

STATISTISCHES JAHRBUCH 2013



Klagenfurt am Wörthersee

Die Landeshauptstadt

Statistisches Jahrbuch 2013
der Landeshauptstadt
Klagenfurt am Wörthersee

Berichtsjahr 2012/13

Auszugsweiser Nachdruck nur mit Quellenangabe

Medieninhaber (Herausgeber): Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee,
Bevölkerungswesen
Statistik
9010 Klagenfurt, Kumpfgasse 20
Tel.: + 43 (0)463 537 4620
FAX: + 43 (0)463 537 6296
E-Mail: statistik@klagenfurt.at

Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt: Dr. Gabriele Stoiser

Bearbeiter: Michaela Jernej, Dietmar Konic, Giuseppe Ferrara

Verfassung der Chronik: Abt. Präsidium

Druck: StadtDruckerei

Das Statistische Jahrbuch gibt es auch im Internet:
<http://www.klagenfurt.at> unter der Rubrik "Die Stadt" - Statistik

Oktober 2013

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!



In der neuesten Ausgabe des Statistischen Jahrbuches, welche Sie in Ihren Händen halten, sind viele nützliche Informationen über unsere Landeshauptstadt zu finden. Ich darf Sie einladen, darin zu blättern und sich die verschiedenen Tabellen und Statistiken näher anzusehen. So werden Sie die eine oder andere Erkenntnis über das vielfältige Leben in Klagenfurt gewinnen, womit wieder neue, interessante Entdeckungen über unsere Stadt verbunden sind.

Für Politik und Verwaltung im Rathaus stellt das Statistische Jahrbuch eine unverzichtbare Datengrundlage und Erkenntnisquelle für künftige Entscheidungen dar. Auch Entwicklungen und Trends können frühzeitig erkannt werden. Die wichtigen Detailinformationen, die kompakt und übersichtlich bereitgestellt sind, bilden oftmals die Basis für diverse Planungsüberlegungen.

Das wertvolle Nachschlagewerk enthält zudem umfangreiche Auswertungen und Strukturdaten. Diese zeigen nicht nur eine Momentaufnahme, sondern durch die Zeitreihen auch signifikante Entwicklungen und Veränderungen. Gewissermaßen ist das Jahrbuch damit ein Spiegel der Geschichte, Leistungsfähigkeit und Attraktivität unserer Stadt. Ebenso wird ein klares Bild der aktuellen, wirtschaftlichen Gesamtsituation und der Bevölkerungsentwicklung gezeichnet.

Dieses umfangreiche Informationsangebot des Statistischen Jahrbuchs wäre nicht möglich ohne die Überlassung von Verwaltungs- und Geschäftsdaten durch zahlreiche Behörden, Verbände, Bildungseinrichtungen und Vereine. All jenen, die zum Zustandekommen dieses Druckwerkes beigetragen haben, gilt mein herzlicher Dank.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Christian Scheider'. The signature is written in a cursive, flowing style.

*Ihr Christian Scheider
Bürgermeister Klagenfurt am Wörthersee*



INHALTSVERZEICHNIS

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Jahre 2012

Chronik der wichtigsten Ereignisse	XV - XXIV
Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee	XXV
Bürgermeister, Vizebürgermeister und weitere Mitglieder des Stadtsenates (Stand: Juni 2013)	XXVI
Übrige Mitglieder des Gemeinderates (Stand: Juni 2013)	XXVI
Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse (Stand: Juni 2013)	XXVII - XXVIII
Sitzungen des Gemeinderates, des Stadtsenates und der Ausschüsse	XXVIII
Städtebeziehungen	XXIX
Ehrenbürger von Klagenfurt seit 1945	XXIX
Ehrengräber in Klagenfurt	XXIX
Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt Klagenfurt	XXX
Literatur-Preisträger	XXX - XXXI
Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt	XXXII - XXXIII
Auszeichnungen mit dem Lindwurm-Award	XXXIII
Verleihungen "Steinerner Fischer"	XXXIII
Auszeichnungen für die Landeshauptstadt Klagenfurt	XXXIII
Verleihungen der Robert-Musil-Medaille	XXXIV

1. Geographische Übersichten und administrative Einteilung

Tab. 1.1 Historischer Überblick	2
Karte 1.1 Das Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee	3
Tab. 1.2 Geographische Lage	3
Karte 1.2 Gliederung des Stadtgebietes in Wahl- bzw. Zählsprengel und Stadtbezirke	4, 5
Karte 1.3 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt	6
Karte 1.4 Gliederung des Stadtgebietes in Katastralgemeinden	6
Tab. 1.3 Allgemeines zum Stadtgebiet	7
Grafik 1.1 Grundstücksflächen nach Benützungsarten	7
Tab. 1.4 Anzahl und Lage der Grundstücke nach Katastralgemeinden	8
Tab. 1.5 Größe der Grundstücke nach Katastralgemeinden und Benützungsarten	8
Tab. 1.6 Größe der Gewässer nach Katastralgemeinden	9
Tab. 1.7 Größe sonstiger Grundstücke nach Katastralgemeinden	9

2. Klima

Tab. 2.1 Luftdruck und Bewölkung	10
Tab. 2.2 Lufttemperaturen	11
Tab. 2.3 Niederschläge	12
Tab. 2.4 Sonnenscheindauer, relative Feuchtigkeit, maximale Schneehöhe	12
Grafik 2.1 Monatliches absolutes Maximum und Minimum der Lufttemperaturen und ihre langjährigen Durchschnitte	13

Grafik 2.2 Monatliche Niederschlagsmenge im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt	13
Tab. 2.5 Wind und Wetter	14
Grafik 2.3 Windrichtungen nach Tageszeiten	14
Grafik 2.4 Sonnenscheindauer in Stunden	15
Grafik 2.5 Bewölkung nach Monaten	15
Tab. 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees	16
Grafik 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees	16
Tab. 2.7 Wasserstand des Wörthersees	17
Tab. 2.8 Wasserstand der Glan	17
Grafik 2.7 Wasserstand des Wörthersees und der Glan ..	17
Tab. 2.9 Sommerzeit – Beginn und Ende seit 1916	18

3. Bevölkerung und Kultuswesen

Tab. 3.1 Bevölkerungsentwicklung	19
Grafik 3.1 Bevölkerungsentwicklung (Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erfassung)	20
Grafik 3.2 Entwicklung der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnisse) – Gebietsstand 1.1.1973	20
Tab. 3.2 Wohnbevölkerung 1869 – 2011 (VZ-Ergebnisse)	21
Tab. 3.3 Veränderung der Wohnbevölkerung VZ 2011 gegenüber der VZ 2001	21
Tab. 3.4 Haushalte nach der Größe (VZ 2001)	22
Tab. 3.5 Wohnbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis (VZ 2001)	22
Tab. 3.6 Wohnbevölkerung nach der Umgangssprache (VZ 2001)	22
Tab. 3.7 Wohnbevölkerung nach dem Lebensunterhalt (VZ 2001)	22
Tab. 3.8 Erwerbspersonen (Klagenfurter) nach Geschlecht und Stellung im Beruf (VZ 2001)	23
Tab. 3.9 Erwerbspersonen (Klagenfurter) und Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht	23
Tab. 3.10 Wohnbevölkerung über 15 Jahre nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung (VZ 2001)	24
Tab. 3.11 Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt, Einpendler, Auspendler, Binnenpendler und Erwerbspersonen am Arbeitsort (VZ 2001)	24
Tab. 3.12 Ein- und Auspendler nach dem Verkehrsmittel (VZ 2001)	24
Tab. 3.13 Bevölkerung, Bevölkerungsdichte, Geschlechtsproportion, Haushalte und Fläche nach Zählsprengeln	25 - 28
Tab. 3.14 Ausländer	29
Grafik 3.3 Ausländer	29
Grafik 3.4 Altersaufbau der Klagenfurter Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand	30
Karte 3.1 %-Anteil der unter 15-Jährigen nach Statistischen Bezirken	31
Karte 3.2 Die Bevölkerungsdichte nach Zählsprengeln	32, 33
Karte 3.3 %-Anteil der 60+-Jährigen nach Statistischen Bezirken	34



Tab. 3.15	Wohnbevölkerung nach Jahrgängen, Geschlecht und Familienstand	35, 36	Tab. 3.39	Religionsaustritte nach Altersgruppen und Bekenntnissen	57
Tab. 3.16	Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Prozentanteile	37	Grafik 3.15	Religionsaustritte	57
Tab. 3.17	Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	38 - 40	4. Gesundheit		
Grafik 3.5	Familienstand der Wohnbevölkerung	41	Tab. 4.1	Apotheken, Ambulatorien, Krankenanstalten, Sanitätspersonal	58
Tab. 3.18	Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung	41	Tab. 4.2	Krankenanstalten, Betten und Anstaltspersonal	58
Tab. 3.19	Natürliche Bevölkerungsbewegung	42	Tab. 4.3	Ärzte in Krankenanstalten	59
Grafik 3.6	Natürliche Bevölkerungsbewegung auf 1.000 der Wohnbevölkerung	43	Grafik 4.1	Krankenanstalten	59
Grafik 3.7	Wanderungsbewegung	44	Tab. 4.4	Betten, Pflage tage, Belagstage nach Klassen in Krankenanstalten	60
Grafik 3.8	Wanderungsbewegung nach Altersgruppen	44	Tab. 4.5	Aufgenommene Pfl eglinge in Krankenanstalten nach dem Herkunftsort	60
Tab. 3.20	Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern (Statistik Austria)	45	Tab. 4.6	Pfl eglingsbewegung in Krankenanstalten	61
Tab. 3.21	Wanderungsbewegung nach Altersgruppen	45	Tab. 4.7	Belagstage, Bettenauslastung, mittlere Verweildauer	61
Tab. 3.22	Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern	45	Tab. 4.8	Frequenz an ambulanten Patienten im Klinikum Klagenfurt Wörthersee	61
Tab. 3.23	Lebendgeborene, Totgeborene und Geborene mit Missbildungen nach Monaten	46	Tab. 4.9	Bettenstand, Zugänge, Abgänge, Belagstage und Verweildauer in Klagenfurter Krankenanstalten nach Fachstationen	62, 63
Grafik 3.9	Prozentueller Anteil der unehelich Lebendgeborenen an den Lebendgeborenen insgesamt	46	Tab. 4.10	Niedergelassene Ärzte	63
Tab. 3.24	Die häufigsten Knaben- und Mädchennamen nach dem Rang	47	Tab. 4.11	Niedergelassene Ärzte nach Altersgruppen und Geschlecht	64
Tab. 3.25	Gestorbene nach Monaten und Altersgruppen	48	Tab. 4.12	Niedergelassene Fachärzte nach Geschlecht und Fachrichtungen	64
Tab. 3.26	Gestorbene nach Familienstand und Altersgruppen	48	Tab. 4.13	Arbeitsunfälle	65
Grafik 3.10	Gestorbene auf 1.000 der Wohnbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe	49	Tab. 4.14	Krankenstände	65
Grafik 3.11	Gestorbene nach Todesursachen	49	Tab. 4.15	Österreichischer Herzverband	65
Tab. 3.27	Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht	50	Tab. 4.16	Österreichische Diabetikervereinigung	66
Grafik 3.12	Säuglingssterblichkeit	50	Tab. 4.17	Rheumaring	66
Tab. 3.28	Eheschließungen, Erstehen, Wiederverheiratungen und Legitimierungen nach Monaten	51	Tab. 4.18	Gesundheitsamt	66
Grafik 3.13	Eheschließungen nach Altersgruppen	51	Tab. 4.19	Angezeigte Fälle übertragbarer Krankheiten	67
Tab. 3.29	Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsansässigen nach dem Ereignisort	52	Tab. 4.20	Prostituierte nach dem Alter	67
Tab. 3.30	Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsfremden nach deren Wohnort (Ereignisort Klagenfurt)	52	Tab. 4.21	Diphtherie-, Tetanus- und Keuchhustenimpfungen des Gesundheitsamtes	67
Tab. 3.31	Ehescheidungen	53	Tab. 4.22	Hepatitis-A-Impfungen des Gesundheitsamtes	68
Grafik 3.14	Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen (1976 = 100)	53	Tab. 4.23	Frühsommer-Meningoencephalitis-Impfungen des Gesundheitsamtes	68
Tab. 3.32	Römisch-katholische Kirche – Pfarren, Klerus	54	Tab. 4.24	Masern-, Mumpfsimpfungen	68
Tab. 3.33	Römisch-katholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen	54	Tab. 4.25	Sonstige Impfungen des Gesundheitsamtes	69
Tab. 3.34	Pfarrämter und Kirchen	55	Tab. 4.26	Impfstatus der Klagenfurter Schüler 2010 (2. Klasse Volksschule)	69
Tab. 3.35	Evangelische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen	56	Tab. 4.27	Sozial- und Gesundheitssprengel	70
Tab. 3.36	Altkatholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen	56	Tab. 4.28	Diät- und Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt	70
Tab. 3.37	Islam – Gebetshäuser und religiöse Handlungen	56	Tab. 4.29	Schwangeren-Turnen	70
Tab. 3.38	Änderungen des Religionsbekenntnisses	56	Tab. 4.30	Befall durch Läuse bzw. Nissen	71
			Tab. 4.31	Städtische Desinfektionsanstalt	71
			Tab. 4.32	Zuweisungen zur Tuberkulosefürsorge	72
			Tab. 4.33	Neuaufnahmen in die Tuberkulosefürsorge nach Altersgruppen	72
			Tab. 4.34	Tuberkulosefürsorge – Stand am Ende des Berichtsjahres nach Altersgruppen	73
			Tab. 4.35	Schulgesundheits – Untersuchte Kinder	73



Tab. 4.36	Untersuchung des Trinkwassers in Klagenfurt	74	Tab. 6.5	Jugendwohlfahrt – Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (31.12.)	95	
Tab. 4.37	Lebensmittelaufsicht – Anzahl der Betriebe und durchgeführte Revisionen	75	Tab. 6.6	Jugendwohlfahrt – Abstammungsverfahren	95	
Tab. 4.38	Lebensmittelaufsicht – Gezogene Proben und Beanstandungen	76, 77	Tab. 6.7	Unterhaltsvorschüsse	95	
Tab. 4.39	Österreichisches Rotes Kreuz – Transporte und beförderte Personen	78	Tab. 6.8	Mutter/Elternberatung – Beratungssuchende und Beratungstage	96	
Tab. 4.40	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Mitglieder	78	Tab. 6.9	Jugendwohlfahrt – Pflegekinder	96	
Tab. 4.41	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Kurse	78	Tab. 6.10	Jugendfürsorgeanstalten	96	
Tab. 4.42	Österreichisches Rotes Kreuz – Einsätze des Notarzteinsatzfahrzeuges	78	Tab. 6.11	Jugend am Werk	97	
Tab. 4.43	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Geleistete Stunden	79	Tab. 6.12	Beschäftigungswerkstätten für Behinderte	97	
Tab. 4.44	Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze	79	Tab. 6.13	Heime für Behinderte	97	
Tab. 4.45	Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze nach Notfallkategorien	79	Tab. 6.14	Pro Mente	98	
5. Umwelt			Tab. 6.15	Pro Mente – Reha-Klinik für seelische Gesundheit	98	
Tab. 5.1	Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung	80	Tab. 6.16	Kolping – Stadtresidenz	98	
Tab. 5.2	Förderung von Umweltschutzmaßnahmen	80	Tab. 6.17	Alters-, Bürger- und Pflegeheime	98	
Erläuterungen zu den Luftgütemessungen			81	Tab. 6.18	Obdachlosenheim	99
Karte 5.1	Luftgüte-Messstellen in Klagenfurt	82	Tab. 6.19	Tagesheim der Caritas für Personen unstenen Aufenthaltes	99	
Tab. 5.3	Feinstaubmessungen	83, 84	Tab. 6.20	Städtische Volksküche und Essenzustelldienst	99	
Tab. 5.4	Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen	85	Tab. 6.21	Essenzustelldienst – Frequenz	100	
Grafik 5.1	Anzahl der Grenzwertüberschreitungen	85	Grafik 6.2	Essenzustelldienst – Betreute Personen zum Jahresende	100	
Grafik 5.2	Feinstaub - Anzahl der Überschreitungen	86	Tab. 6.22	Essenzustelldienst – Betreute Personen nach Familienstand, Altersgruppen u. Geschlecht	100	
Tab. 5.5	Erhebungen auf Grund von Umweltbeschwerden	86	Tab. 6.23	Essenzustelldienst – Gründe für die Einbeziehung	101	
Tab. 5.6	Badewassergüte	87	Tab. 6.24	Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt	101	
Tab. 5.7	Wasservogelzählung an der Glanfurt - Winter	87	Tab. 6.25	Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt – MitarbeiterInnen	101	
Tab. 5.8	Fließgewässer von Klagenfurt – Auswahl charakteristischer Probenentnahmestellen	88	Tab. 6.26	Senioren- und Pensionistenclubs	102	
Tab. 5.9	Müllabfuhr – Erfasste Liegenschaften, aufgestellte Mülltonnen	89	Tab. 6.27	Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen – Frequenz	103	
Grafik 5.3	Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften	89	Tab. 6.28	Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen	103	
Tab. 5.10	Müllabfuhr nach Monaten (bescheidmäßig)	90	Tab. 6.29	Hauskrankenhilfe – Frequenz	103	
Grafik 5.4	Sperrmüll in Tonnen	90	Tab. 6.30	Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen	104	
Grafik 5.5	Müllabfuhr	91	Grafik 6.3	Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach dem Geschlecht	104	
Tab. 5.11	Deponieablagerung in Hörtendorf und Weiterlieferung in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein	92	Tab. 6.31	VIVA - Drogenberatungsstelle – Betreute Personen	105	
Tab. 5.12	Problemstoffsammlung (gefährliche Abfälle)	92	Tab. 6.32	OIKOS Drogenambulanz – Betreute Personen	105	
6. Soziales			Tab. 6.33	Drogenberatungsstelle Grüner Kreis – Zugänge	106	
Tab. 6.1	Mindestsicherung	93	Tab. 6.34	Alkoholberatungsstelle der Stadt Klagenfurt	106	
Grafik 6.1	Leistungen der Sozialhilfe und der Sozialen Dienste	93	Tab. 6.35	Beratungsstelle für Suchtgefahren des Kärntner Caritasverbandes	106	
Tab. 6.2	Leistungen der Sozialhilfe	93	Tab. 6.36	Sektenberatungsstelle	107	
Tab. 6.3	BezieherInnen von Geldleistungen im Rahmen der Mindestsicherung	94	Tab. 6.37	Spielsuchtberatung	107	
Tab. 6.4	Bezugsdauer von Geldleistungen im Rahmen der Mindestsicherung	94	Tab. 6.38	Streetwork Klagenfurt	107	
			Tab. 6.39	Psychosoziales Beratungszentrum – Arbeitsvereinigung Sozialhilfe Kärnten	108	
			Tab. 6.40	Psychosoziales Beratungszentrum – Klienten	108	
			Tab. 6.41	Psychosoziales Beratungszentrum – Maßnahmen und Behandlungsdauer	108	



Tab. 6.42	Jugendnotschlafstelle	109	Tab. 7.9	Rudolf-Steiner-Schule – Schüler nach Schulstufen 2012/13	127
Tab. 6.43	Jugendnotschlafstelle – Neuaufnahmen	109	Grafik 7.2	Rudolf-Steiner-Schule – Entwicklung des Schülerstandes	127
Tab. 6.44	Frauenhaus	109	Tab. 7.10	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulstufen 2012/13	127
Tab. 6.45	Frauenhaus – Aufgenommene Frauen und Kinder	110	Tab. 7.11	Standorte der Allgemeinbildenden Pflichtschulen in Klagenfurt	128
Tab. 6.46	Männerbüro – Kärntner Caritasverband	111	Tab. 7.12	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Lehrer	128
Tab. 6.47	Familienservice der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee	111	Grafik 7.3	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Durchschnittliche Schülerzahl pro Klasse bzw. auf 1 Lehrer	129
Tab. 6.48	Familienberatung der Stadt Klagenfurt am Wörthersee – Frequenz nach Monaten	112	Tab. 7.13	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohngemeinden bzw. Bezirken 2012/13	130
Tab. 6.49	Familienberatung der Stadt Klagenfurt am Wörthersee – Beratungen nach vorgetragenen Anliegen	112	Tab. 7.14	Berufsbildende Pflichtschulen – Schülerstand	131
Tab. 6.50	Caritas Lebensberatung – Betreute Klienten	113	Tab. 7.15	Berufsbildende Pflichtschulen – Klassen und Schüler 2012/13	131
Tab. 6.51	Caritas Lebensberatung – Maßnahmen	113	Grafik 7.4	Entwicklung des Berufsschülerstandes	131
Tab. 6.52	Caritas Lebensberatung – Elternseminare	114	Tab. 7.16	Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Gewerbegruppen 2012/13	132
Tab. 6.53	Jugendforum Mozarthof – Besucherfrequenz	114	Tab. 7.17	Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulklassen 2012/13	133
Tab. 6.54	Jugendforum Mozarthof – Aktivitäten	114	Tab. 7.18	Berufsbildende Pflichtschulen – Vorbildung der Schüler in der 1. Klasse 2012/13	133
Tab. 6.55	Rainbows – Anzahl der Gruppen und Kinder (Scheidungskinder)	115	Grafik 7.5	Berufsbildende Pflichtschulen – Durchschnittl. Anzahl der Schüler pro Klasse	134
Tab. 6.56	Rainbows – Betreute Kinder nach dem Alter (Scheidungskinder)	115	Tab. 7.19	Berufsbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2012/13	134
Tab. 6.57	Rainbows – Betreuung nach Todesfällen	115	Tab. 7.20	Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen, Schüler und Lehrpersonen	135
Tab. 6.58	Youth Points	116	Grafik 7.6	Entwicklung des Schülerstandes an allgemeinbildenden höheren Schulen	135
Tab. 6.59	Sommerkinderbetreuung	116	Tab. 7.21	Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen und Schüler 2012/13	136
Tab. 6.60	Aktion Tagesmutter	116	Tab. 7.22	Allgemeinbildende höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2012/13	136
Tab. 6.61	Kindertagesstätten – Eingeschriebene Kinder	117	Tab. 7.23	Allgemeinbildende höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2012/13	136
Tab. 6.62	Kindertagesstätten – Anzahl	117	Tab. 7.24	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Lehrpersonen	137
Grafik 6.4	Eingeschriebene Kinder in Kindertagesstätten	118	Grafik 7.7	Entwicklung des Schülerstandes an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen	137
Tab. 6.63	Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal	119	Tab. 7.25	Berufsbildende höhere Schulen – Schülerstand	138
Tab. 6.64	Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal	120	Tab. 7.26	Berufsbildende mittlere Schulen – Schülerstand	138
Tab. 6.65	Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal	121	Tab. 7.27	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Schülerstand	138
Tab. 6.66	Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"	122	Tab. 7.28	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2012/13	139
Tab. 6.67	Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime	122	Tab. 7.29	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Schüler 2012/13	140
7.	Unterricht, kulturelle Einrichtungen und Sport		Tab. 7.30	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2012/13	141
Tab. 7.1	Volksschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	123	Tab. 7.31	Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen nach Altersgruppen 2012/13	141
Tab. 7.2	Neue Mittelschulen (Hauptschulen) – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	123	Tab. 7.32	Reifeprüfungen an höheren Schulen	142
Tab. 7.3	Polytechnische Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	123	Tab. 7.33	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende, Lehramtsprüfungen und Lehrpersonen	142
Tab. 7.4	Sonderschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	124	Grafik 7.8	Entwicklung der Studierenden an der Pädagogischen Hochschule Kärnten	143
Tab. 7.5	Rudolf-Steiner-Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	124			
Tab. 7.6	Crea Vita Montessori-Privatschule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand	124			
Tab. 7.7	Allgemeinbildende Pflichtschulen insgesamt – Klassen, Lehrer und Schüler	124			
Grafik 7.1	Entwicklung des Schülerstandes an Allgemeinbildenden Pflichtschulen	125			
Tab. 7.8	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Klassen, Schüler und Lehrer 2012/13	126			



Tab. 7.34	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende nach Semester und Art der Ausbildung	143
Tab. 7.35	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses	144
Tab. 7.36	Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehramtsprüfungen	144
Tab. 7.37	Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehrpersonen nach Altersgruppen	144
Tab. 7.38	Katholische Pädagogische Hochschule-einrichtung Kärnten	144
Tab. 7.39	Schule für Gesundheits- und Krankenpflege ...	145
Tab. 7.40	Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas	145
Tab. 7.41	Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule 2012/13	145
Tab. 7.42	Fachhochschule – Studierende nach Studiengang	146
Tab. 7.43	Fachhochschule – Studienabschlüsse	146
Tab. 7.44	Klagenfurter ordentliche Hörer an Fachhochschulen Österreichs	147
Tab. 7.45	Ortsansässige Schüler, Studenten und Einpendler nach Schultypen und Herkunft	148
Karte 7.1	Schulpendler nach Klagenfurt nach Politischen Bezirken	149
Grafik 7.9	Schulpendler nach Klagenfurt nach der Schulart	149
Tab. 7.46	Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Ordentliche und außerordentliche Studierende (WS 2012/13)	150
Grafik 7.10	Entwicklung der Studierenden an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt	150
Tab. 7.47	Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Studierende (WS 2012/13)	151, 152
Tab. 7.48	Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Studienabschlüsse nach Studienfächern (2011/12)	153 - 155
Grafik 7.11	Studienabschlüsse 2011/12 nach Fakultäten	155
Tab. 7.49	Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Wissenschaftliches Personal	156
Tab. 7.50	Klagenfurter ord. Hörer an wissenschaftlichen Universitäten Österreichs	156
Tab. 7.51	Studienberechtigungsprüfungen – Zulassungen und Abschlüsse	157
Grafik 7.12	Studienberechtigungsprüfungen - Entwicklung der Zulassungen und Abschlüsse	157
Tab. 7.52	Bildungsstand der Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren	158
Grafik 7.13	Bildungsstand der Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren	158
Tab. 7.53	Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer	159
Tab. 7.54	Volkshochschule Klagenfurt – Teilnehmer nach sozialer Stellung und nach Altersgruppen 2011/12	159
Tab. 7.55	Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer nach Fachbereichen 2011/12	159
Tab. 7.56	Berufsförderungsinstitut	160
Tab. 7.57	Wirtschaftsförderungsinstitut	160
Tab. 7.58	Bezirksmusikschule Klagenfurt – Schüler	160
Tab. 7.59	Landeskonservatorium 2011/12 – Prüfungen	160
Tab. 7.60	Landeskonservatorium 2011/12 – Schülerstand	161
Tab. 7.61	Landeskonservatorium 2011/12 – Lehrgänge	161
Tab. 7.62	Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungen	162
Tab. 7.63	Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungsbereiche	162
Tab. 7.64	Bibliotheken	162
Tab. 7.65	Lange Nacht der Museen	162
Tab. 7.66	Museen	163
Tab. 7.67	Galerien	163
Tab. 7.68	Stadtpfarrturm	164
Tab. 7.69	Minimundus	164
Tab. 7.70	Planetarium	164
Tab. 7.71	Reptilienzoo	165
Tab. 7.72	Sternwarte Klagenfurt	165
Tab. 7.73	Bergbaumuseum, Felsenhalle – Veranstaltungen	165
Tab. 7.74	Ausstellungen und Veranstaltungen der Abt. Kultur des Magistrates Klagenfurt	166
Tab. 7.75	Städtische Kulturhäuser – Veranstaltungen und Besucher	166
Tab. 7.76	Messegelände – Veranstaltungen und Besucher	167, 168
Tab. 7.77	Klagenfurter Messe – Veranstaltungen und Besucher im Eissportzentrum	168
Tab. 7.78	Sporteinrichtungen	169
Tab. 7.79	Sportvereine	169
Tab. 7.80	Mehrzwecksporthallen	169
Tab. 7.81	Wörthersee-Stadion	170
Tab. 7.82	Sportzentrum Fischl	170
Tab. 7.83	Sportschnuppern in Klagenfurt	171
Tab. 7.84	Bewilligte Radio- und Fernsehapparate	171
Tab. 7.85	ORF-Theater – Veranstaltungen und Besucher	171
Tab. 7.86	Konzerthaus – Veranstaltungen und Besucher	172
Tab. 7.87	Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher 2011/12	172
Tab. 7.88	Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher	173
Tab. 7.89	Wörtherseebühne	173
Tab. 7.90	Musikforum Viktring	174
Tab. 7.91	Jugendkulturzentrum Kwadra:t und blue cube & kidsmobil	174
Tab. 7.92	Klagenfurter Ensemble	174
Tab. 7.93	UNIKUM	174
Tab. 7.94	Lichtspieltheater	175
Tab. 7.95	Jazz-Club	175
Grafik 7.14	Entwicklung der Besucherzahlen des Stadttheaters	175
Grafik 7.15	Entwicklung der Besucherzahlen in den Kinos	175
8.	Städtisches Personal, Verwaltung, Rechtswesen, Wahlen	
Tab. 8.1	Bedienstete der Stadt	176
Tab. 8.2	Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen	176



Tab. 8.3	Bedienstete der Stadt nach Abteilungen bzw. Dienststellen	177	Tab. 8.39	Nationalratswahl am 29. September 2013	200
Grafik 8.1	Entwicklung des Bedienstetenstandes der Stadt (1973 = 100)	178	Grafik 8.6	Nationalratswahl am 29. September 2013	200
Grafik 8.2	Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen	178	Grafik 8.7	Landtagswahl am 3. März 2013	201
Tab. 8.4	Bedienstete der Stadt nach Verwendungsgruppen	179	Tab. 8.40	Landtagswahl am 3. März 2013	201
Tab. 8.5	Bedienstete der Stadt nach der Dauer der Zugehörigkeit	179	Tab. 8.41	Mandatsverteilung im Klagenfurter Gemeinderat und Stadtsenat seit 1946	202
Tab. 8.6	Durchschnittsalter der städtischen Bediensteten	180	Tab. 8.42	GRW 2009 – Ermittlung der Mandate	202
Tab. 8.7	Lehrlinge der Stadt	180	Tab. 8.43	Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen	203
Tab. 8.8	Pensionempfänger der Stadt Klagenfurt	180	Grafik 8.8	Bürgermeisterwahl 2003 und 2009 (1. und 2. Wahlgang)	203
Tab. 8.9	Vereine	181	Tab. 8.44	Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen	204
Tab. 8.10	Versammlungen	181	Grafik 8.9	Bundespräsidentenwahlen – Erzielter Stimmenanteil des gewählten Kandidaten	205
Tab. 8.11	Polizeianhaltezentrum	181	Tab. 8.45	Gemeindevolksbegehren	205
Tab. 8.12	Justizanstalt	182	Tab. 8.46	Volksbegehren – Ergebnisse	206
Tab. 8.13	Reisepässe, Personalausweise	182	Tab. 8.47	Volksabstimmungsergebnisse	207
Tab. 8.14	Waffen- und Sprengmittelangelegenheiten	182	Tab. 8.48	Volksbefragungsergebnisse auf Landesebene	207
Tab. 8.15	Polizeistrafsachen	183	Tab. 8.49	Volksbefragungsergebnisse auf Bundesebene	207
Tab. 8.16	Abgängige Personen	183	Tab. 8.50	Urabstimmung über das neue Tourismusgesetz	208
Tab. 8.17	Funde und Verluste	183	Tab. 8.51	Arbeiterkammerwahlen	208
Tab. 8.18	Delogierungen	184	Tab. 8.52	Landwirtschaftskammerwahlen	209
Tab. 8.19	Insolvenzen in Klagenfurt	184	Tab. 8.53	Landarbeiterkammerwahl in Kärnten	209
Tab. 8.20	Gewerbliche Insolvenzen n. Berufsgruppen	184			
Tab. 8.21	Betretungsverbote bzw. Wegweisungen	185	9. Städtische Finanzen		
Tab. 8.22	Rechtsanwaltschaft und Notariate	185	Tab. 9.1	Rechnungsabschluss 2012 – Ordentlicher Haushalt	210
Tab. 8.23	Fremdenpolizei	185	Tab. 9.2	Rechnungsabschluss 2012 – Außerordentlicher Haushalt	210
Tab. 8.24	Einbürgerungen	185	Grafik 9.1	Entwicklung der Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt	211
Tab. 8.25	Einbürgerungen nach der bisherigen Staatsbürgerschaft	186	Tab. 9.3	Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss 2012)	211
Grafik 8.3	Entwicklung der Anzahl der Einbürgerungen	186	Grafik 9.2	Entwicklung von ausgewählten Gemeindeabgaben	212
Tab. 8.26	Einbürgerungen nach bestimmten Merkmalen	187	Tab. 9.4	Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss)	213
Tab. 8.27	Aufenthaltsgesetz – Anträge	187	Tab. 9.5	Aufwand für Personal und Pensionen in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)	213
Tab. 8.28	Aufenthaltsgesetz – Anträge und Bewilligungen nach Nationalitäten	188, 189	Grafik 9.3	Entwicklung des Personal- und Pensionsaufwandes (Rechnungsabschluss)	213
Tab. 8.29	Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten, Aufklärungsquote	190	Grafik 9.4	Ertragsanteile und Gemeindeabgaben pro Kopf der Wohnbevölkerung	214
Tab. 8.30	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen	190	Grafik 9.5	Finanz- und Bedarfszuweisungen pro Kopf der Wohnbevölkerung	214
Grafik 8.4	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen	190	Tab. 9.6	Rentierliche und unrentierliche Schulden in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)	215
Tab. 8.31	Polizeiliche Kriminalstatistik – Angezeigte Fälle, Aufklärungsquote	191	Tab. 9.7	Schuldendienst	215
Tab. 8.32	Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten und Aufklärungsquoten	191, 192	Grafik 9.6	Entwicklung des Schuldenstandes (1973 = 100)	215
Tab. 8.33	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige n. Altersgruppen (Mehrfachzählungen)	193, 194	Tab. 9.8	Voranschlag für das Jahr 2013 – Ordentlicher Haushalt	216
Tab. 8.34	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Europawahlen, Nationalratswahlen)	195	Tab. 9.9	Voranschlag für das Jahr 2013 – Außerordentlicher Haushalt	216
Tab. 8.35	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Landtagswahlen)	196	Tab. 9.10	Gemeindeabgaben, Ertragsanteile und Zuweisungen (Voranschlag 2013)	217
Tab. 8.36	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Gemeinderatswahlen)	197			
Grafik 8.5	Wahlbeteiligung in Klagenfurt seit 1945	198			
Tab. 8.37	Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010	199			
Tab. 8.38	Europawahl am 7. Juni 2009	199			



Tab. 9.11	Abschreibung und offene Forderungen	217	Tab. 10.25	Gewerbeamt – Straferkenntnisse	239
Tab. 9.12	Dividenden	217	11.	Verbraucherpreisindex, Baukostenindex	
Tab. 9.13	Stadtwerke Klagenfurt AG – Bilanzen	218	Tab. 11.1	Verbraucherpreisindex 2010 nach Hauptgruppen	240
Tab. 9.14	Währungen und Währungsumstellungen seit 1800 in Österreich	218	Tab. 11.2	Verbraucherpreisindex 2010	240
10.	Wirtschaft und Beschäftigung, Arbeitsmarkt, Einkommen		Tab. 11.3	Verbraucherpreisindex 2005	241
Tab. 10.1	Entwicklung der Anzahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach Beschäftigtengrößen- gruppen (Arbeitsstättenzählungen)	219	Tab. 11.4	Verbraucherpreisindex 2000	241
Tab. 10.2	Beschäftigte nach dem Geschlecht (Arbeitsstättenzählung 2001)	219	Tab. 11.5	Verbraucherpreisindex 1996	242
Tab. 10.3	Beschäftigte nach der Stellung im Beruf (Arbeitsstättenzählung 2001)	219	Tab. 11.6	Verbraucherpreisindex 1986	242
Tab. 10.4	Arbeitsstätten und Beschäftigte nach ÖNACE (Arbeitsstättenzählung 2001)	220, 221	Tab. 11.7	Verbraucherpreisindex 1976	243
Grafik 10.1	Arbeitsstättenzählung 2001 - %-Anteil der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach der Größe	221	Grafik 11.1	Entwicklung der Verbraucherpreise, der Inflationsrate sowie des Pensionisten- und Energieindex	244
Tab. 10.5	Förderungen nach Bezirken	222	Tab. 11.8	Verbraucherpreisindex 1966	245
Tab. 10.6	Unternehmensneugründungen nach Regionen	222	Tab. 11.9	Verbraucherpreisindex 1958 (I)	246
Tab. 10.7	Gründungsintensität je 1.000 Einwohner nach Regionen in %	222	Tab. 11.10	Verbraucherpreisindex 1958 (II)	247
Tab. 10.8	Bevölkerung nach Erwerbsstatus 2010 (Abgestimmte Erwerbsstatistik)	223	Tab. 11.11	Baukostenindex	248
Tab. 10.9	Erwerbs- und Schulpendinger nach Entfernungs- kategorie 2010	224	Grafik 11.2	Entwicklung des Baukostenindex	248
Grafik 10.2	Erwerbs- und Schulpendinger	224	Tab. 11.12	Baupreisindex	249
Tab. 10.10	Erwerbsspendler nach Pendelziel 2010 ..	225 - 229	Grafik 11.3	Entwicklung des Baupreisindex	249
Tab. 10.11	Lehrlinge in Klagenfurt	230	12.	Bau- und Wohnungswesen, Städtischer Grundbesitz, Grünanlagen	
Tab. 10.12	Lehrlinge in Klagenfurt nach Geschlecht und Lehrberufen	230	Tab. 12.1	Gebäude und Wohnungen (Ergebnis der GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001)	250
Tab. 10.13	Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten	231	Tab. 12.2	Gebäude und Wohnungen nach dem Eigentümer (GWZ 2001)	250
Grafik 10.3	Lehrlinge in Klagenfurt und Kärnten	231	Tab. 12.3	Gebäude und Wohnungen nach der überwiegenden Nutzung (GWZ 2001)	250
Tab. 10.14	Vorgemerkte Arbeitslose, Lehrstellensuchende und offene Stellen in Klagenfurt	232	Tab. 12.4	Gebäude nach der Anzahl der Wohnungen (GWZ 2001)	251
Grafik 10.4	Vorgemerkte Arbeitslose und gemeldete offene Stellen	233	Tab. 12.5	Gebäude nach der Art der Zentralheizung (GWZ 2001)	251
Tab. 10.15	Nettoeinkommen von Arbeitnehmern und Pensionisten nach dem Geschlecht 2011 (Lohnsteuerstatistik)	233	Tab. 12.6	Gebäude – Verwendeter Brennstoff zur Gebäudebeheizung (GWZ 2001)	251
Tab. 10.16	Lohnsteuerpflichtige und jährliche Brutto- Durchschnittsbezüge in Klagenfurt nach dem Geschlecht	234	Tab. 12.7	Wohnungen nach der Nutzfläche (GWZ 2001)	251
Tab. 10.17	Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte	234	Tab. 12.8	Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume (GWZ 2001)	251
Tab. 10.18	Integrierte Lohn- und Einkommensteuer	235	Tab. 12.9	Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung (GWZ 2001)	252
Tab. 10.19	Kammer der gewerblichen Wirtschaft – Sektions- und Kammermitglieder in Klagenfurt ..	235	Tab. 12.10	Wohnungen nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)	252
Tab. 10.20	Arbeiterkammer – Rechtsschutzbilanz in Klagenfurt	235	Tab. 12.11	Wohnhafte Personen in Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung und nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)	252
Tab. 10.21	Klagenfurter Messe – Ausstellungsflächen und Besucher	236	Tab. 12.12	Wohnungen nach der Art der Heizung (GWZ 2001)	252
Tab. 10.22	Klagenfurter Messe – Aussteller und Firmenvertretungen	236	Grafik 12.1	GWZ 2001 – Gebäude und Wohnungen	253
Tab. 10.23	Gewerbeberechtigungen	236	Grafik 12.2	GWZ 2001 – Ausstattungstypen der Wohnungen	253
Tab. 10.24	Gewerbebewegungen	237 - 239	Grafik 12.3	GWZ 2001 – Heizungsart der Wohnungen	253
			Grafik 12.4	GWZ 2001 – Rechtsgrund für Wohnungs- benützung	253
			Tab. 12.13	Bautätigkeit seit 1945	254
			Tab. 12.14	Entwicklung der Bautätigkeit	255



Tab. 12.15 Gebäude- und Wohnungen nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres	255, 256	14. Feuerwehren	
Tab. 12.16 Nutzungseinheiten in Gebäuden nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres 2012	257	Tab. 14.1 Berufsfeuerwehr – Einsätze	272
Tab. 12.17 Baubewilligungen und Fertigstellungen nach Nutzungseinheiten (Neubauten)	258	Tab. 14.2 Brände nach dem Brandobjekt	272
Tab. 12.18 Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten und bestimmten Kriterien (Neubauten)	258	Tab. 14.3 Brände nach der Zündquelle	272
Tab. 12.19 Baubewilligungen und Baufertigstellungen (Neubauten)	259	Grafik 14.1 Einsätze der Berufsfeuerwehr	273
Tab. 12.20 Stadteigene Objekte mit Wohnungen	260	Tab. 14.4 Hilfeleistungseinsätze	273
Tab. 12.21 Vorgemerkte Wohnungssuchende und Wohnungen mit Einweisungsrecht der Stadt	260	Tab. 14.5 Sonstige Beistellungen	274
Tab. 12.22 Durch die Stadt Klagenfurt zugewiesene Wohnungen	260	Tab. 14.6 Einsatzpersonal und -fahrzeuge, Einsatzstunden, gefahrene Kilometer	274
Tab. 12.23 Veränderungen des stadteigenen Grundbesitzes (Privatbesitz)	261	Tab. 14.7 Freiwillige Feuerwehr – Übersicht über Mannschaftsstand	274
Tab. 12.24 Grundbesitz außerhalb von Klagenfurt nach Katastralgemeinden	261	Tab. 14.8 Freiwillige Feuerwehr – Einsätze und geleistete Stunden	275
Tab. 12.25 Bauverwaltung – Bauansuchen und deren Erledigung	261	Tab. 14.9 Freiwillige Feuerwehr – Eingesetzte Männer ...	275
Tab. 12.26 Wohnbauförderung – Art der geförderten Objekte	262	Tab. 14.10 Betriebsfeuerwehren	275
Tab. 12.27 Landes-, Wohn- und Siedlungsfonds – Art der geförderten Objekte	262	15. Tourismus	
Tab. 12.28 Wohnbeihilfe	263	Tab. 15.1 Beherbergungsbetriebe und Betten	276
Tab. 12.29 Grundverkehrsstatistik	263	Tab. 15.2 Ankünfte nach Art des Betriebes und Herkunft	277
Tab. 12.30 Stadtplanung	264	Tab. 15.3 Übernachtungen nach Art des Betriebes und Herkunft	277
Tab. 12.31 Länge der öffentlichen Straßen	264	Grafik 15.1 Übernachtungen insgesamt nach In- und Ausländern	278
Tab. 12.32 Straßenbau und Straßenerhaltung	265	Grafik 15.2 Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Nationen	278
Tab. 12.33 Winterdienst	265	Grafik 15.3 Übernachtungen	279
Grafik 12.5 Öffentliche Straßen	266	Tab. 15.4 Ankünfte im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes	280
Grafik 12.6 Kanalisation	266	Tab. 15.5 Übernachtungen im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes	281
Grafik 12.7 Öffentliche Beleuchtung	266	16. Verkehr, Strassenverkehrssicherheit, Nachrichtenübermittlung	
Grafik 12.8 Rad- und Fußwege	266	Tab. 16.1 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – An- und Abflüge, Passagier- und Frachtaufkommen im Linien- und Charterverkehr	282
Tab. 12.34 Straßenbeleuchtung	267	Tab. 16.2 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – Bewegungen bzw. Starts im zivilen Luftverkehr und Fluggäste nach Linien- und Charterverkehr	282
Tab. 12.35 Kanalisation	267	Tab. 16.3 Stadtwerke Klagenfurt AG – Autobusverkehr ..	283
Tab. 12.36 Großkläranlage	267	Grafik 16.1 Stadtwerke AG – Entwicklung der Anzahl der Fahrgäste	283
Tab. 12.37 Grün- und Waldflächen	268	Tab. 16.4 Postämter, Briefkästen, Zustellbezirke und Schließfächer in Klagenfurt	284
Tab. 12.38 Schrebergärten	268	Tab. 16.5 Postleitzahlen in Klagenfurt	284
Tab. 12.39 Städtische Kinderspielflächen, Fußgängerzonen, Radwege	268	Tab. 16.6 Postbusverkehr	284
13. Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung		Tab. 16.7 Mobilfunksender	284
Tab. 13.1 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Agrarstrukturerhebung 2010)	269	Tab. 16.8 Kraftfahrzeugbestand	285
Tab. 13.2 Betriebsinhaber, Familienangehörige und familienfremdeArbeitskräfte (Agrarstrukturerhebung 2010)	269	Grafik 16.2 Entwicklung des PKW-Bestandes	285
Tab. 13.3 Bodennutzung (Agrarstrukturerhebung 2010) .	269	Tab. 16.9 Straßenverkehrsunfälle	286
Tab. 13.4 Viehbesitzer	270	Erläuternde Bemerkungen Straßenverkehrsunfallstatistik ...	286
Tab. 13.5 Viehbestand	270	Grafik 16.3 Entwicklung des PKW-Bestandes und der Straßenverkehrsunfälle (1973 = 100)	287
Tab. 13.6 Angemeldete Hunde	270	Tab. 16.10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Monaten	287
Tab. 13.7 Jagd	271		
Tab. 13.8 Fischerei	271		
Tab. 13.9 Wildabschuss	271		



Tab. 16.11	Straßenverkehrsunfälle nach Tageszeiten	288
Tab. 16.12	Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Wochentagen	288
Grafik 16.4	Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen, Monaten und der Uhrzeit	289
Tab. 16.13	Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Straßenverkehrsunfällen	290
Grafik 16.5	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen	290
Tab. 16.14	Theoretische Lenkerprüfungen	291
Tab. 16.15	Praktische Lenkerprüfungen	291
Tab. 16.16	Führerscheine, Anträge	291
Tab. 16.17	Park & Ride-Parkplätze	291
Tab. 16.18	Nachttaxi – Verkaufte Bons	292
Tab. 16.19	Taxistandplätze	292
Tab. 16.20	Auto-Stellplatzangebot in der Innenstadt (innerhalb, entlang und ausserhalb des Ringes)	293
Tab. 16.21	Öffentliche Hoch- und Tiefgaragen und gebührenpflichtige Abstellplätze	293
Tab. 16.22	Parkgenehmigungen in der Innenstadt (Blaue Zone)	294
Tab. 16.23	Parkgebühren – Verkaufte Parkscheine für Kurzparkzonen	294
Tab. 16.24	Parkgebühren – Einnahmen nach Monaten	295
Grafik 16.6	Parkgebühren – Einnahmen	295
Tab. 16.25	Verkehrszählung	296, 297
17.	Versorgungsbetriebe	
Tab. 17.1	Elektrizitätsaufbringung und Bedarf	298
Tab. 17.2	Jahreshöchstleistung, mit Strom versorgte Anlagen	298
Tab. 17.3	Elektrische Hausanschlüsse	298
Tab. 17.4	Länge des Leitungsnetzes	299
Tab. 17.5	Telekommunikation – Anlagen	299
Tab. 17.6	Gaswerk	299
Tab. 17.7	Gaswerk – Vertrieb	299
Tab. 17.8	Fernwärmeversorgung	300
Tab. 17.9	Heizgradtage	300
Grafik 17.1	Gas- und Fernwärmeversorgung	301
Tab. 17.10	Wasserversorgung – Eigene Förderung und Bezug	302
Tab. 17.11	Wasserförderung und Wasserabgabe	302
Tab. 17.12	Wasserwerk – Anlagen	303
Tab. 17.13	Wasserförderung – Jahreshöchstleistung und durchschnittliche Tagesförderung	303
Grafik 17.2	Wasserversorgung	304
Grafik 17.3	Grundwasserspiegel der Klagenfurter Trinkwasserbrunnen	305
18.	Sonstige Betriebe	
Tab. 18.1	Städtisches Strandbad	306
Tab. 18.2	Strandbad Maiernigg und Maria Loretto	306
Grafik 18.1	Entwicklung der Besucherzahlen im Strandbad, Maiernigg und Maria Loretto	306
Tab. 18.3	Städtisches Hallenbad	307
Grafik 18.2	Entwicklung der Besucherzahlen im städtischen Hallenbad und in der Sauna	307
Tab. 18.4	Bestattung Kärnten	308
Tab. 18.5	PAX Bestattung	308
Tab. 18.6	Friedhofverwaltung – Aufträge	308
Tab. 18.7	Friedhofverwaltung	309
Tab. 18.8	Plakatierung – PSG PosterService GmbH	309
19.	Städtevergleich, Gemeindeergebnisse, Gebietseinteilungen	
Tab. 19.1	Fläche und Wohnbevölkerung (31.12.2011)	310
Tab. 19.2	Natürliche Bevölkerungsbewegung, Ehescheidungen 2011	310
Tab. 19.3	Kindertagesstätten 2011/12 und Tagesmütter/-väter 2011	310
Tab. 19.4	Tourismus – Beherbergungsbetriebe und Betten 2011	311
Tab. 19.5	Tourismus – Ankünfte und Übernachtungen 2011	311
Grafik 19.1	Städtetourismus – Entwicklung der Übernachtungen	312
Tab. 19.6	Universitäten 2011/12	312
Tab. 19.7	Ärzte 2011	312
Tab. 19.8	Rechnungsabschluss 2011	313
Tab. 19.9	Abgaben auf Grund der Rechnungsabschlüsse 2011	313
Tab. 19.10	Finanzschulden 2011	314
Tab. 19.11	Nationalratswahl 2008	314
Tab. 19.12	Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge 2011	315
Tab. 19.13	Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge n. Politischen Bezirken 2011	315
Tab. 19.14	Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte 2010	315
Tab. 19.15	Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle 2011	316
Tab. 19.16	Radwege 2011	316
Tab. 19.17	Wasserabgabe 2011	316
Tab. 19.18	Wohnbevölkerung, Seehöhe und Katasterfläche Kärntner Gemeinden	317 - 319
Karte 19.1	Gliederung des Bundeslandes Kärnten in Politische Bezirke und Gemeinden mit Gemeindekennziffer	320
Karte 19.2	NUTS-Gliederung Österreichs der Ebenen 1 bis 3	321
Literatur zum Thema Statistik		322 - 324
Alphabetisches Stichwortverzeichnis		325 - 329

CHRONIK DER WICHTIGSTEN EREIGNISSE

Verfasst von der Abteilung Präsidium

- 08.01. Dem Männergesangsverein Fidelio 1891 Wiesbaden-Biebrich wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen um die langjährige Pflege der Sängerfreundschaft mit dem MCH Straßenbau Klagenfurt Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 09.01. Alles, was im Sport Rang und Namen hat, trifft sich unter dem Motto "Fit for you" im Ballsportzentrum im Sportpark Klagenfurt. Drei Schüler der HAK 1 in Klagenfurt haben die Veranstaltung zugunsten des SOS-Kinderdorfes Moosburg organisiert. Bürgermeister Christian Scheider und Sportstadtrat Jürgen Pfeiler gratulieren zu dieser Initiative.
- 10.01. Anlässlich des Jahresbeginns lädt Bürgermeister Christian Scheider alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Magistrats zum Jahresauftakt in den VIP Bereich des Wörtherseestadions.
13. - 18.01. Neben dem Schifahren können Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre insgesamt 34 Sportarten kostenlos beim Wintersport-schnuppern der Stadt Klagenfurt ausprobieren.
- 15.01. Bürgermeister Christian Scheider lädt zum Familieneislaufen in die Sepp-Puschnig-Halle. Eine kleine kulinarische Stärkung und musikalische Unterhaltung für die Kinder wird dankbar angenommen.
- 17.01. Bürgermeister Christian Scheider empfängt den vietnamesischen Botschafter Nguyen Thiep im Rathaus Klagenfurt und informiert sich eingehend über die politische und wirtschaftliche Entwicklung Vietnams seit Kriegsende.
Über Initiative des Hauses der Architektur Klagenfurt und der Organisation Arte & Architetura findet die 8. Ausgabe der Biennale der Architektur von Friaul Julisch Venetien unter großem Publikumsinteresse im Architekturhaus Kärnten statt.
- 18.01. Im Rathaus werden durch Bürgermeister Christian Scheider, Rotes Kreuz Präsident Dr. Peter Ambrozy und Aidshilfe Geschäftsführer Dr. Günther Nagele, die Preisträger des zweiten Red Ribbon Contests geehrt.
Vizebürgermeister Albert Gunzer begrüßt im Rathaus den Bürgermeister aus Kosovo/Klina Herrn Sokol Bashota.
- 19.01. Herr Hermann Steiner wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem Gebiet insbesondere als langjähriger Obmann der Sektion Eisschießen bei der Sportgemeinschaft des Magistrates Klagenfurt der Ehrpfennig verliehen.
Bürgermeister Christian Scheider eröffnet die Eislaufsaison am Kreuzberglicht und lädt zahlreiche Kinder und Erwachsene bei Früchtetee und Krapfen zum Eislaufen ein.
20. - 22.01. Das Messejahr startet mit einem Besucherrekord. Das Hauptinteresse der 19.000 Besucher bei der Agrarmesse gilt den Themen "Land- und Hoftechnik", "Saatbau und Futtermittel", "Stallbau und Ökotechnik" sowie "Direktvermarktung und Kellereitechnik".
- 21.01. Die UNI Gala, mittlerweile das gesellschaftliche Ereignis in der Stadt, findet zum elften Mal statt.
- 27.01. Bürgermeister Christian Scheider und das Seniorenbüro laden zum traditionellen Neujahrsempfang für Senioren in das Bergbaumuseum ein.
- 29.01. Am 1. Kreuzberglicht beim Fischerwirt lädt Bürgermeister Christian Scheider alle maskierten und kostümierten Kinder zum Kindermasken-Eislaufen.
Die Landeshauptstadt Klagenfurt lädt zum 50. Kindermaskenball im Konzerthaus. Clown Giggo und Showeinlagen unterhalten die jungen Gäste.
- 31.01. Klagenfurt hat sich als erste Landeshauptstadt Österreichs für das Zertifikat "familienfreundliche Gemeinde" des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend beworben. Dieses Zertifikat zeichnet Städte und Gemeinden aus, die Familien- und Kinderfreundlichkeit mit Einbezug aller Generationen nachhaltig verbessern und weiter entwickeln.
- 31.01. - 01.02. Die Fachtagung der Internationalen Gesellschaft für Ingenieurpädagogik findet in Klagenfurt statt. Diese Veranstaltung ist das erste Vernetzungstreffen des österreichischen Nationale Monitoring Committees, das sich mit der pädagogischen Aus- und Weiterbildung von Ingenieuren beschäftigt.
- 01.02. Bürgermeister Christian Scheider gratuliert dem Hockeyverein Austria zur erfolgreichen Teilnahme mit der Österreichischen Eishockey-Nationalmannschaft an den ersten Youth Olympic Winter Games 2012 in Innsbruck. Dank und Anerkennung gab es für Herrn Tobias Oberauer, Herrn Sandro Seifried, Herrn Lukas Telsnig, Herrn Fabian Kau, Herrn Mario Pichler und Frau Tamara Grascher.
Mag. Anita Telijan tritt ihre Funktion als neue Geschäftsführerin der Klagenfurt GmbH an. Sie präsentiert mit Bürgermeister Christian Scheider und Vizebürgermeister Albert Gunzer in einer gemeinsamen Pressekonferenz ihre Vorstellungen, Ideen und Arbeitsschwerpunkte für die Zukunft.
- 02.02. Die Klagenfurter Handballer sichern sich den Bundesligameister und präsentieren den Pokal im Rathaus. Bürgermeister Christian Scheider gratuliert dem Verein und wünscht dem Team viel Glück für den weiteren Verlauf.
- 07.02. Bürgermeister Christian Scheider lädt die gesamte Mannschaft und den Vorstand des Eishockey-Rekordmeisters EC KAC zum Bürgermeisterempfang mit anschließenden Abendessen in die Hirter Botschaft ein.



- 08.02. Der Seniorenreferent Bürgermeister Christian Scheider lädt in das Gemeindezentrum St. Ruprecht zum Sicherheitsvortrag "Sicher gesehen werden" mit Oberst a.D. Mag. Dr. Adolf Reiter ein.
- Bürgermeister Christian Scheider dankt 16 Magistratsbediensteten für ihre ausgezeichnete Arbeit, die Ende des Jahres in den Ruhestand traten, und überreicht ihnen die Pensionsdekrete.
- Im Rathaus treffen sich Experten wie Stadtpolizeikommandant Eugen Schluga, Psychologe Dr. Kurt Kurnig und Helmut Sagerschnig vom Roten Kreuz um über das geplante Ordnungsamt zu diskutieren. Stadtrat Wolfgang Germ gibt einen Überblick über den Stand der Dinge zu diesem Thema.
- 10.02. Der Firma Gesa Transporttechnik wird als feuerwehreffreundlicher Betrieb für die besondere Verbundenheit zu den Feuerwehren der Landeshauptstadt Klagenfurt Dank und Anerkennung ausgesprochen.
11. - 12.02. Die Hochzeitsausstellung 2012 findet auch heuer am Klagenfurter Messegelände, in der Walter-Dermuth-Halle statt. Auf über 1.000 m² finden die Besucher alles für den schönsten Tag im Leben. Auch die Stadt Klagenfurt war mit einem Infostand des Standesamtes vertreten.
13. - 17.02. Der Partnerschaftsschikurs zwischen dem Jägerbataillon 25 und dem Magistrat Klagenfurt findet in den Semesterferien am Dreiländereck mit 200 teilnehmenden Kindern statt.
- 16.02. Die Operndiva Krassimira Stoyanova beehrte die Landeshauptstadt Klagenfurt. Durch die Unterstützung der Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt, des Kärntner Landesmusikschulwerkes und des Kärntner Landeskonservatoriums kann ein Meisterkurs mit der bulgarischen Star-Sopranistin zustande kommen.
- 17.02. Ab April gibt es für die Generation 50plus in Klagenfurt erstmals ein Ratgeberbuch und eine eigene 50plus-Card. "Mitten im Leben" enthält alle Informationen zu den derzeitigen Angeboten, Tipps von Experten und einen großen redaktionellen Teil mit Lebensgeschichten und Erfahrungen von Klagenfurtern, die älter als 50 Jahre alt sind. Mit der 50plus-Card erhalten Senioren in verschiedensten Unternehmen Vergünstigungen.
- 18.02. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet insbesondere als langjährige Marktfrau am Benediktinermarkt wird Frau Silvia Kundig Dank und Anerkennung ausgesprochen und der Steinerne Fischer verliehen.
- 19.02. Im Bollwerk in Klagenfurt findet der Kinderfasching statt.
- 20.02. Anlässlich des Rosenmontags findet der traditionelle Rosenball des BRG Viktring in der Klagenfurter Messehalle statt. Die Stadt Klagenfurt spendet für diesen Zweck 1000 Rosen.
24. - 26.02. Die "Häuslbauermesse", die Fachmesse für Bauen, Renovieren und Energiesparen, lädt zahlreiche Besucher auf das Messegelände Klagenfurt am Wörthersee.
- 29.02. Eine Broschüre der Abteilung Umweltschutz informiert darüber, wie bei Renovierungen Siebenschläfer, Marder etc. geschützt werden können.
- 01.03. Herrn Hannes Jagerhofer wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im sportlichen, wirtschaftlichen aber auch gesellschaftlichen Bereich insbesondere im Zusammenhang mit dem Beach Volleyball Event in Klagenfurt sowie aus Anlass seines 50. Geburtstages die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- Im Rahmen des Pilotprojekts "Energiespardetektive" lädt der Bürgermeister die teilnehmenden Kinder der Volksschule 21, Wölfnitz, zu einem Empfang in das Rathaus ein.
- 03.03. Im Sportpark Klagenfurt wird Österreichs modernste Indoor-Beachhalle eröffnet.
- 05.03. Kunstschmied Markus Pirker wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich des Kunstschmiedhandwerks sowie aus Anlass seines 30-jährigen Betriebsbestehens Dank und Anerkennung ausgesprochen.
07. - 01.04. Die Keramikausstellung "In Lehm geträumte Legenden" von János Németh findet in der Alpen Adria Galerie statt. Zur Vernissage ist eine offizielle Abordnung der Partnerstadt Zalaegerszeg an der Spitze mit Bürgermeister Gyutai Csaba nach Klagenfurt gekommen.
10. - 11.03. Die Österreichische Staatsmeisterschaft der Bogenschützen findet im Klagenfurter Stadion statt.
11. - 14.03. Österreichs größte Fachmesse für Gastronomie und Hotellerie, die GAST Klagenfurt und die parallel durchgeführte Weinmesse INTERVINO, begeistern auch dieses Jahr wieder die fachkundigen Besucher. Die Aussteller aus der Region Goriska werden vom Bürgermeister empfangen.
12. - 14.03. Eine hochrangige politische Abordnung unter der Leitung von Jianguo Cui aus Nanning kommt zu Arbeitsgesprächen nach Klagenfurt und wird hier von Bürgermeister Christian Scheider willkommen geheißen.
- 16.03. Frau Herta Mödritscher wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im Seniorenbereich der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 20.03. Walter Jarz feiert seinen 56. Geburtstag und die Eröffnung des neuen Mc Donalds in der Wienergasse, das zuvor im ehemaligen Hatheyerhaus untergebracht war.

- 21.03. Der Bürgermeister und Sozialreferent der Landeshauptstadt Klagenfurt lädt zur Verleihung des Sozialpreises der Landeshauptstadt Klagenfurt "Helfende Hände" in die Messehalle Klagenfurt ein.
22. - 08.04. Eröffnung des Ostermarktes durch Bürgermeister Christian Scheider am Neuen Platz.
23. - 25.03. Alle 2 Jahre treffen sich 17.000 Jäger und Fischer auf der Fachmesse "Weidwerk und Fischweid".
24. - 26.03. Der Vizepräsident der Partnerstadt Rzeszow, Roman Holzer, besucht Klagenfurt um hier an der Gedenkveranstaltung "Stolpersteine" teilzunehmen.
- 25.03. Der deutsche Künstler Günther Demnig verlegte insgesamt 11 Messingplatten (Stolpersteine) mit den jeweiligen Namen der von den Nationalsozialisten vertriebene, deportierte und schlussendlich ermordete jüdische Bürgerinnen und Bürger aus Klagenfurt als Zeichen des Nichtvergessens der Gräueltaten des Nationalsozialismus. Mit dieser Veranstaltung erntete Bürgermeister Christian Scheider viel Beachtung und große Anerkennung über alle politischen Lager hinaus.
- 28.03. Bürgermeister Christian Scheider lädt zur Projektpräsentation "Eishalle neu" in die Walter-Dermuth-Halle ein. Die Veranstaltung wird von Tono Hönigmann moderiert, DI Harald Omansiek stellt das Projekt im Detail vor.
- Bürgermeister Christian Scheider gratuliert Niklas Würschl, Marco Kuntze und Paul Mocher zur erfolgreichen Teilnahme am Eishockey Nachwuchsturnier "Pee-Wee-Tournament" in Quebec 2012 und spricht Dank und Anerkennung für ihre sportliche Leistung aus.
- Traditionellerweise werden im Rathaus Klagenfurt die Palmzweige aus der Partnerstadt Tarragona von den Familien Montanera und Rocca übergeben. Die Reise führt sie durch ganz Österreich bis nach Maria Zell.
- 29.03. Im Gemeinderat wird Gerhard Reinisch als neuer Stadtrat angelobt. In die Hand von Landeshauptmann Gerhard Dörfler legt Gerhard Reinisch, der Dr. Christine Jeremias in den Klagenfurter Stadtsenat folgt, seinen Eid ab. Stadtrat Reinisch ist für die Bereiche Jugend, Wohnbau und Wohnungsvergabe zuständig.
- 31.03. Bereits zum sechsten Mal findet die vom WWF initiierte internationale Earth Hour statt. Der Lindwurm wird 18 Stunden nicht beleuchtet. Zahlreiche Kerzen erhellen den Neuen Platz. Die Earth Hour 2012 ist ein globales Zeichen für den Klimaschutz.
- 02.04. Herrn Hugo Fürstler wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem Gebiet insbesondere als Begründer und Organisator des seit 20 Jahren bestehenden "Sportshop Fürstler Tennis Winter Cups" der Ehrpfennig verliehen.
- 04.04. Am Alten Platz und im Festsaal des Rathauses findet die EC KAC Eishockey Saisonabschlussfeier statt. Bei der Gelegenheit wird Herrn Christoph Brandner in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen um den Sport der Landeshauptstadt Klagenfurt insbesondere als langjähriger Kapitän des EC KAC durch Bürgermeister Christian Scheider die Sportsonderehrung der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 05.04. Am Gründonnerstag findet die traditionelle Ausgabe der Fastensuppe durch Bürgermeister Christian Scheider und Dompfarrer Dr. Peter Allmaier am Ostermarkt am Neuen Platz statt.
- 11.04. Eröffnung des Pool-Billiard-Kompetenzzentrums Jasmin Ouschan im Sportpark Klagenfurt. Die Weltmeisterin und mehrfache Europameisterin Jasmin Ouschan gibt einen kleinen Einblick in ihre Sportart.
- 12.04. In der Karnerstraße 3 findet die Schlüsselübergabe an die neuen Mieter des Kärntner Siedlungswerks statt. Von Bürgermeister Christian Scheider gibt es Salz und Brot für die Wohnungsbesitzer.
- Einer der größten Reinigungsgerätehersteller, die Firma Kärcher, präsentiert die neuen Verkaufsräume in Klagenfurt. Bürgermeister Christian Scheider gratuliert dazu mit einer Torte.
12. - 14.04. Die pädagogische Hochschule Kärntens veranstaltet bereits zum 14. Mal die Gesamtösterreichische Tagung der FachdidaktikerInnen für Musikerziehung an den Universitäten und Pädagogischen Hochschulen.
13. - 15.04. An allen drei Tagen der Freizeitmesse und der Auto & Bike können sich tausende Besucher und Besucherinnen zu den Themen Garten, Reise, Sport, Auto, Motorrad informieren.
- 21.04. Der Trachtengruppe Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet und aus Anlass des 30-jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Gefeierte wurde im Gasthaus Orasch.
- Die neuen Erdenbürger werden im VIP Bereich des Stadions von Bürgermeister Christian Scheider begrüßt. Dompfarrer Dr. Allmaier segnet die Neugeborenen die Taufkettchen bekommen.
24. - 25.04. Die Klagenfurter Gesundheitstage werden vom Hilfswerk im Stadthaus Klagenfurt organisiert. BürgerInnen können sich zu den Themen wie "Gesunde Ernährung" und "Burnout vermeiden" informieren.
- 25.04. Die Contrapunkt soziale Betriebs GmbH feiert ihr 30jähriges Bestehen.
- Insgesamt 25 beeinträchtigte Kinder aus der Partnerstadt Nova Gorica nehmen an der Inclusia 2012 teil.
- 28.04. Herrn Regierungsrat i.R. Jakob Schaffer wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als Gründungsobmann des Männerchores Straßenbau Klagenfurt sowie für die jahrzehntelange Kulturpflege zur Partnerstadt Wiesbaden und aus Anlass seines 80. Geburtstages Dank und Anerkennung ausgesprochen.



- 29.04. Einmal im Jahr haben die Radfahrer und Skater den Wörthersee ganz für sich alleine. "Wörthersee autofrei 2012" begeistert auch heuer wieder tausende Teilnehmer.
- 30.04. Der Maibaum wird am Neuen Platz in Klagenfurt aufgestellt. Die Volksschulkinder der VS 9 zeichnen ihren Maibaum, die Kunstwerke werden am Maibaum angebracht.
02. - 18.05. Bereits zum 15. Mal findet der Klagenfurter Sportfrühling statt. Neben ausgebildeten Trainern stellen auch erstmals Spitzensportler ihre Sportart vor und geben Teilnehmern - vom Kleinkind bis hin zu den Senioren - Tipps und Infos zum besseren Kennenlernen ihrer Sportart. Insgesamt kann Sportfrühling-Initiator Stadtrat Jürgen Pfeiler 230 Kurse und Workshops an 60 Veranstaltungsorten anbieten.
- 03.05. Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt lädt zur Vernissage der Ausstellung "Auf der Suche nach dem Regenbogenland" ins Rathaus ein. Gezeigt werden Kunstwerke von Schülerinnen und Schülern der Volksschule 14 und 27 Welzenegg, Musikvolksschule Lidmanky, Ursulinenschule, Körnerschule - Montessoriklasse und Volksschule St. Margareten /Rosental. Bis 31. Mai 2012 sind die Kunstwerke im Foyer des Rathauses zu besichtigen.
- 04.05. Der Apostolische Nuntius Dr. Peter Zurbriggen, statet als Gesandter des Papstes, Bürgermeister Christian Scheider einen Besuch ab. Dr. Zurbriggen kommt in Begleitung von Bischof Dr. Alois Schwarz, Dompfarrer Dr. Peter Allmaier und Prälat Christoph Kühn und trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein. .
- 05.05. Dem Dommusikverein Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich des Kirchenchores und der Kirchenmusik und insbesondere aus Anlass des 150 jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
Eröffnung der Leopold-Wagner-Arena. Die neue Leichtathletikanlage in Klagenfurt wurde nach Alt-Landeshauptmann Leopold Wagner (von 1974 bis 1988) benannt. An der Veranstaltung nahm auch seine Gattin Traudi teil.
05. - 06.05. Der traditionelle Großflohmarkt geht in Viktring über die Bühne. Mittlerweile zählt der Trödelmarkt in Viktring zu den größten Flohmärkten Österreichs und hat schon wahren Volksfestcharakter.
- 06.05. Josef E. Köpplinger lädt nach 5jähriger Intendanz als künstlerischer Leiter des Stadttheaters Klagenfurt zur Abschieds-Soirée ein.
- 07.05. Bürgermeister Christian Scheider empfängt den Triestiner Slowenen Raimund Pajer im Rathaus und überreicht ein Klagenfurt Bild zur Erinnerung an die Landeshauptstadt Klagenfurt, wo er als Vierzehnjähriger in der damaligen KZ-Außenstelle Mauthausen in der Khevenhüller-Kaserne inhaftiert war.
08. - 18.05. In Klagenfurt gehen die Senientage erfolgreich über die Bühne. BesucherInnen aus Klagenfurt und Umgebung nützen das umfangreiche Rahmen- und Informationsprogramm.
- 08.05. Der sanierte und restaurierte israelitische Friedhof wird im Rahmen einer würdigen Feier offiziell übergeben. Bürgermeister Christian Scheider kann aus diesem Anlass Ehrengäste aus Gesellschaft, Politik, Kirche, Landesarchiv, Bundesheer und von der Österreichisch-Israelischen Gesellschaft begrüßen. Der Klagenfurter Stadtsenat ist durch Vzbgm. Dr. Maria-Luise Mathiaschitz sowie die Stadträte Mag. Andrea Wulz und Jürgen Pfeiler vertreten. Besonders freut sich das Klagenfurter Stadtoberhaupt über die Teilnahme von vielen Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klagenfurter und Kärntner Schulen. Ebenfalls bei dieser Feier anwesend, Rajmund Pajer, Überlebender des KZ Mauthausens und des Außenlagers Klagenfurt-Lendorf sowie Marko M. Feingold, Präsident der Israelitischen Kultusgemeinde Salzburg, 99 Jahre und Überlebender mehrerer Konzentrationslager. Er streute dem Friedhof Rosen, indem er sagte, er sei der Schönste in Österreich. Die Kosten für die Sanierung betragen rund 33.000 Euro.
- 09.05. Besuch von Fachärzten aus Bulgarien in der Landeshauptstadt Klagenfurt im Rahmen eines Fortbildungsseminars.
10. - 12.05. 105 Teams aus sieben Nationen treffen sich mit ihren historischen Automobilen zur bereits 5. "Karawanken Classic". Anlässlich dieses Treffens lädt Bürgermeister Christian Scheider die Fahrer und ihre Begleiter zu einem Empfang auf Schloss Maria Loretto ein.
- 13.05. Im Restaurant Villa Lido begrüßt Bürgermeister Christian Scheider die Mütter der Landeshauptstadt Klagenfurt bei der alljährlichen "Muttertagsfeier".
- 16.05. Die Eröffnung der Ausstellung "Die Allee der Gerechten" findet mit einer sehr beeindruckenden Rede von Peter Michael Lingens, Sohn zweier Gerechten, im Rathaus statt. 90 Österreicher und Österreicherinnen gelten als "Gerechte unter den Völkern", weil sie verfolgte Menschen vor den Nationalsozialisten retteten. Die Ausstellung bleibt bis Ende Mai geöffnet.
Die Initiative "Abenteuer Lesen" wird von der Kärntner Krone, dem Landesschulrat und der Stadt Klagenfurt ins Leben gerufen. Mit dieser Aktion sollen Kinder motiviert werden, mehr Bücher zu lesen.
- 17.05. Der Round Table 10 Klagenfurt veranstaltet die "Edelweißtour 2012".
17. - 20.05. In der Ostbuch in Klagenfurt am Wörthersee findet das Alpen-Adria-Hafenfest statt. Veranstaltet wird dieses Familienfest von der IP-Media.
Freie Wähler und FDB Dachau sind auf Kurzbesuch in ihrer Partnerstadt Klagenfurt. Im Mittelpunkt des Aufenthalts stehen die Pflege städtepartnerschaftlicher Kontakte, sowie der Austausch über aktuelle politische und kulturelle Aspekte sowie zukünftige Vorhaben.

- 18.05. Über einstimmigen Beschluss des Stadtsenates wird seiner Heiligkeit dem 14. Dalai Lama, Friedensnobelpreisträger und geistiges Oberhaupt der Tibeter, in Würdigung und Anerkennung seiner weltweiten und internationalen Friedensbemühungen sowie aus Anlass seines Besuches in der Landeshauptstadt Klagenfurt, die Goldene Medaille verliehen. Dalai Lama hielt Vorträge auf der Klagenfurter Messe.
18. - 19.05. Bereits zum dritten Mal findet die Europäische International Lyme and Associated Diseases Society (ILADS) Konferenz statt. Bürgermeister Christian Scheider lädt zu einem anschließenden Bankett in das Schloss Maria Loretto ein. Organisiert wird diese Veranstaltung von Dr. Albin Obiltschnig, der sich schon viel Jahre mit der Borreliose beschäftigt.
- Verleihung des Alpen-Adria-Energy-Awards. Dies ist ein Bewerb der alljährlichen Alternativenergiesternfahrt, welche von Italien nach Klagenfurt führt.
- 19.05. Das Hebammenzentrum Er(d)leben organisiert im Rahmen der Weltgeburtswochen eine Veranstaltung rund um das Thema Geburt, Schwangerschaft und Wochenbett.
- 21.05. Die Vertreter der Offiziersgesellschaft aus der Partnerstadt Wiesbaden werden im Rathaus empfangen. Anschließend wird zur Altstadtführung und zu einer Besichtigung des Wappensaals eingeladen.
- 22.05. Der Autor Herr Galsan Tschinag wird im Rathaus mit seinen Kollegen Gernot Stadler und Gernot Gleiss anlässlich der Buchpräsentation "In der Mitte ein Feuer" vom Bürgermeister Christian Scheider empfangen.
23. - 25.05. Über 70 Restauratorinnen und Restauratoren aus ganz Österreich besuchen die 16. Tagung der Österreichischen Restaurator/innen für Archäologische Bodenbefunde im Landesmuseum Kärnten.
- 24.05. Bürgermeister Christian Scheider und Kulturreferent Vizebürgermeister Albert Gunzer eröffnen den 2. Alpen-Adria-Kunsthandwerksmarkt am Neuen Platz in Klagenfurt.
- 25.05. Der Bürgermeister aus Triest samt Abordnung kommt zur Erörterung von Stadtentwicklungsfragen in die Landeshauptstadt Klagenfurt. Vizebürgermeister Albert Gunzer begrüßt die Delegation und lädt zu einer Stadtführung ein.
- 26.05. Die Ortsgruppe Klagenfurt des österreichischen Seniorenbundes feiert ihr 40jähriges Bestehen.
- 06.06. Der Juni steht in Klagenfurt im Zeichen des Sports. Einen Monat lang gibt es im Rahmen der Klagenfurter Sporttage ein umfangreiches Programm für die ganze Familie. Höhepunkt der Sporttage ist natürlich wie jedes Jahr der Klagenfurter Altstadtlauf, mit einer Länge von 10 bzw. 5 km.
- 08.06. Der Lebenshilfe Kärnten - Verein für Menschen mit Behinderungen - wird in Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen im sozialen Bereich insbesondere in der Betreuung behinderter und pflegebedürftiger Personen sowie aus Anlass des 50jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 14.06. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf medizinischem Gebiet insbesondere im musiktherapeutischen Bereich sowie aus Anlass des 25jährigen Bestehens der Gruppe "Sweet Emotion" wird Herrn Oberarzt Dr. Walter Anton Proding die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt überreicht.
- 15.06. Herrn Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz wird in Würdigung und Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste und Leistungen um das Ansehen der Landeshauptstadt Klagenfurt insbesondere für sein Engagement in wirtschaftsethischen Fragen aber auch für sein seelsorgerisches Wirken innerhalb der Diözese Gurk und des Landes Kärnten sowie aus Anlass seines 60. Geburtstages der Ehrenring der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 15.06. Der Schützenverein Udelding/Dachau besucht traditioneller Weise die Landeshauptstadt Klagenfurt und absolviert hier ein umfangreiches Besuchs- und Besichtigungsprogramm.
- 16.06. Internationale Gedenkveranstaltung in Erinnerung an das KZ Loibl Nord auf der Kärntner Seite des Loibltunnels am ehemaligen Appellplatz. Bürgermeister Christian Scheider legt am Portal des Loibltunnels einen Kranz der Landeshauptstadt nieder. Norbert Darabos, Bundesminister für Landesverteidigung und Sport, hält die Gedenkrede.
- Die Volkstanzgruppe "Divanhana" lädt zur ersten Jubiläumsfeier in das Gemeindezentrum St. Ruprecht ein.
16. - 17.06. Am 16. und 17. Juni steht Klagenfurt erneut ganz im Zeichen der Hunde. Am Messegelände findet die internationale Rassehundeausstellung statt.
- 17.06. Urabstimmung zur Errichtung eines Tourismusverbandes nach dem Kärntner Tourismusgesetz im Rathaus. Von 6.539 Wahlberechtigten in Klagenfurt nahmen 398 an der Urabstimmung über das neue Tourismusgesetz teil.
- 19.06. Der Österreichische Städtebund hält im Festsaal im Rathaus eine Sitzung des Umweltausschusses ab. Die Vorträge mit anschließender Diskussion betreffen die unterschiedlichsten Bereiche rund um das Thema Umwelt.
20. - 21.06. MedizinerInnen, Umwelt- und VerkehrsexpertInnen aus ganz Europa diskutieren zweisprachig die Feinstaubthematik, Präventionsmaßnahmen und laufende innovative Projekte zur Feinstaubreduktion. Die Veranstaltung wird im Konzerthaus Klagenfurt abgehalten.
- 21.06. Der "SES de La Tour Schule" wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im sozialen und pädagogischen Bereich insbesondere in der Re-Integration junger Menschen sowie aus Anlass des 10jährigen Bestehens Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- Herrn Franz Bucher wird durch Bürgermeister Christian Scheider die Medaille für Verdienste im Rettungswesen verliehen.



- 22.06. Herr Hofrat Dr. Hubert Steiner hielt im Europahaus einen Vortrag zum Thema "Das Österreichische Staatsarchiv - Zentrum der Forschung". In seinem Vortrag stellt Hofrat Dr. Hubert Steiner das Österreichische Staatsarchiv und seine Abteilungen vor und nimmt zum Thema "Straßenumbenennung" Stellung.
22. - 24.06. Die Sektion Tennis von der Sportgemeinschaft der städtischen Bediensteten Dachau kommt zum Gegenbesuch nach Klagenfurt.
- 24.06. Im Schlossgarten Maria Loretto findet das alljährliche Serenadenkonzert statt. Der Singkreis Seltenheim und die Stadtkapelle gestalten diese Veranstaltung musikalisch.
- 25.06. Bürgermeister Christian Scheider lädt zur Podiumsdiskussion mit Erwin Leder und Josef Neumayr "Die Gerechten" in den Festsaal der BKS Bank AG ein.
- 28.06. Herrn Stefan Maximilian Müller, Tapezierer- und Bettwarenerzeugermeister, wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im wirtschaftlichen Bereich das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- Die Musikschule Fröhlich veranstaltet im Konzerthaus Klagenfurt ein Abschlusskonzert.
- Jugendreferent Stadtrat Gerhard Reinisch begrüßt rund 50 junge TurnerInnen aus der dänischen Partnerstadt Gladsaxe im Rathaus.
- 01.07. Dem Gasthaus Perkonig wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im gastronomischen Bereich sowie aus Anlass des 100jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- Die besten Triathleten der Welt kommen nach Klagenfurt. Rund 2.000 Athleten aus aller Welt nehmen am "Kärnten Ironman Austria" teil und absolvieren 1500 m Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen.
- 02.07. Bei der diesjährigen traditionellen Schulentlassfeier werden den besten Schülerinnen und Schülern aus den Abschlussklassen der Neuen Mittelschulen bzw. Hauptschulen und der polytechnischen Schule Dank und Anerkennung durch Herrn Bürgermeister Christian Scheider ausgesprochen.
- 03.07. Eine Ausstellung der Kärntner Kindermalschule findet im Rathaus Klagenfurt statt.
04. - 08.07. Anlässlich der 36. Tage der deutschsprachigen Literatur lädt Bürgermeister Christian Scheider zur Empfang auf Schloss Maria Loretto.
- Die in Deutschland lebende Autorin Olga Martynova wird als erste Nicht-Native-Speakerin mit einem der bedeutendsten Literaturpreise im deutschsprachigen Raum ausgezeichnet. Bürgermeister Christian Scheider und Vizebürgermeister Albert Gunzer überreichen Olga Martynova die Urkunde zu dem mit EUR 25.000,- dotierten Ingeborg-Bachmann-Preis und gratulierten der strahlenden Siegerin sehr herzlich.
07. - 16.08. Ein sehr umfangreiches Sportprogramm lockt auch heuer wieder zahlreiche sportbegeisterte Kinder zum Sommersport schnuppern in die Landeshauptstadt Klagenfurt.
10. - 30.07. Im Foyer des Rathauses findet eine Vernissage zum Thema "Working Poor - Lebensbilder Betroffener" statt. Dies ist ein Kooperationsprojekt der Arbeiterkammer Kärnten und des Kärntner Netzwerkes gegen Armut und soziale Ausgrenzung.
12. - 14.07. Die Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt veranstaltet das internationale Kinder-, Tanz- und Friedensfestival in Klagenfurt. Vertreten ist auch eine Kindervolkstanzgruppe aus der Partnerstadt Rzeszow.
- 13.07. Im Rahmen des internationalen Brauchtumsfestivals 2012 wird im Burghof Klagenfurt die Österreichpremiere einer Filmdokumentation aus Süd-Albanien präsentiert.
- 16.07. Der DSDS Star Joey Heindl besucht im Zuge der Konzertveranstaltung "Summer in Music" kranke Kinder im ELKI. Bürgermeister Christian Scheider heißt den jungen Musiker in der Landeshauptstadt Klagenfurt herzlich willkommen.
- Tierischer Besuch im Klagenfurter Rathaus. "Sissi", ein Gelbbrustara, kommt mit Emanuel Zupanc vom Vogelpark am Turnersee in die Landeshauptstadt, um Bürgermeister Christian Scheider persönlich die Urkunde für seine Patenschaft zu überreichen.
17. - 22.07. Das Beachvolleyball-Highlight des Jahres - der A1 Beachvolleyball Grand Slam Klagenfurt - lockt wieder tausende Besucher aus dem In- und Ausland an den Wörthersee. Diese Veranstaltung ist nicht nur sportlich sondern auch gesellschaftlich ein Höhepunkt. Der Sieg bei den Damen geht an die Russinnen Jekaterina Chomjakowa und Jewgenia Ukolowa und bei den Herren sind es die Niederländer Richard Schuil und Reinder Nummerdor.
- 18.07. Herrn Oberbrandinspektor Viktor Kristan Ehrenkommandant der FF St. Peter wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger Feuerwehrkommandant sowie aus Anlass seines 65. Geburtstages Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- Bürgermeister Christian Scheider gratuliert der Balletttänzerin Carina Martinovic aus Kärnten zu ihren zahlreichen Balletterfolgen.
- 19.07. Der Bürgermeister und Sozialreferent der Landeshauptstadt Klagenfurt lädt zum 60-Jahr-Jubiläum des städtischen Seniorenparks. Der Hülgerthpark ist ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Seniorenbetreuung und steht nicht nur für hohe Qualität, sondern vor allem für professionelle und liebevolle Pflege.

- 21.07. Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee Christian Scheider und der Marktreferent Vizebürgermeister Albert Gunzer laden zum Marktfest am Benediktinerplatz ein.
- 22.07. Am Messeparkplatz findet eine Autosegnung mit dem Dompfarrer Dr. Peter Allmaier statt.
- 25.07. Beim traditionellen Kinderflohmarkt in den City Arkaden verteilt Bürgermeister Christian Scheider Jausensackerln an die fleißigen jungen Händler.
- 26.07. Die Filiale der Hypo-Alpe-Adria-Bank in der Domgasse feiert ihr 50jähriges Jubiläum. Bürgermeister Christian Scheider gratuliert mit einem Aquarell der Stadt.
- 08.08. Bürgermeister Christian Scheider lädt in den Gasthof Waldwirt am Kreuzbergl zahlreiche Medienvertreter zum traditionellen Empfang.
- 10.08. Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee spricht Familie Ferry und Adolf Krall in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf gastronomischen Gebiet sowie aus Anlass des 100jährigen Bestehens des weit über die Grenzen hinaus bekannten und beliebten Gasthofes Krall Dank und Anerkennung aus.
Empfang im Stadtsenatssaal der offiziellen Vertreter aus den Partnerstädten (Bgm. Dr. Ettore Romoli/Gorizia, Dr. Dominic Härtl/Dachau, GR Anton Persic/Nova Gorica) im Rahmen des Festes der Kärntner Täler.
10. - 11.08. Das traditionelle Klagenfurter Stadtfest - der Altstadtzauber - mit Straßenkünstlern, Live-Bands und dem großen Flohmarkt, sowie dem "Fest der Täler", lockt auch heuer wieder tausende Besucher in die Klagenfurter Innenstadt. Veranstalter sind die Stadtrichter zu Clagenfurth. Auch aus der Partnerstadt Dachau sind die Musikgruppen "Orange Fizz", "Lupin" und "Lem Motlow" zu Gast.
- 16.08. Die Abschlussparty des heurigen Sportschnuppens findet auf der Spielwiese am Kreuzbergl statt.
Nach 9-monatiger Bauzeit werden die Tennishallen der Sportunion Klagenfurt in der Universitätsstrasse eröffnet. Die Kosten belaufen sich auf 3,5 Millionen Euro, 1,6 Millionen wurden von der Stadt Klagenfurt finanziert.
17. - 19.08. Die Sportveranstaltung "Kärnten Lläuft", von der Kleinen Zeitung, mit 2.700 Läufern aus 21 Nationen, findet statt.
- 24.08. Herr François-Pierre Laforest absolviert in der Zeit vom 20. Juli bis 24. August 2012 im Rahmen des Studentenaustausches zwischen den Partnerstädten Klagenfurt und Laval in der Dienststelle Freizeit und Tourismus in der Landeshauptstadt Klagenfurt ein Praktikum. Die ihm übertragenen Aufgaben hat er zur vollsten Zufriedenheit, mit großem Fleiß und Engagement erfüllt, wofür ihm Dank und Anerkennung ausgesprochen wird.
- 25.08. Bürgermeister Christian Scheider lädt alle Kinder in die Hüpfburgenstadt ein. Streichelzoo, Zirkusprogramm, Trampolinspringen und viele weitere tolle Angebote sorgen für Spaß und Unterhaltung.
- 29.08. Michaela Taupe-Traer, die bei der Ruder-WM in Plovdiv (Bulgarien) die Silbermedaille im Leichtgewichts-Einer gewonnen hat, wird von Bürgermeister Christian Scheider im Rathaus geehrt.
30. - 02.09. Die internationale Holzmesse und die parallel stattfindende Holz & Bau finden zusammen statt.
- 30.8. Dem Inhaber und Betreiber des Cafes Perstinger, Horst Gradischnig, wird in Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste und Leistungen im gastronomischen Bereich insbesondere als Kulturcafe sowie aus Anlass des 30jährigen Bestehens Dank und Anerkennung ausgesprochen.
In Würdigung und Anerkennung ihrer wertvollen Arbeit und tatkräftigen Unterstützung beim diesjährigen IRONMAN lädt Bürgermeister Christian Scheider alle freiwilligen Helferinnen und Helfer zu einer Helferparty in den VIP-Bereich des Klagenfurter Stadions ein.
- 05.09. Die Kindertagesstätte "Drum Herum" feiert ihr Eröffnungsfest mit zahlreichen Besuchern.
06. - 09.09. Vom Freundschaftsverein Gladsaxe reisen 24 Mitglieder nach Klagenfurt, um die wichtigsten kommunalen Einrichtungen der Stadt Klagenfurt kennenzulernen.
Seit 42 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Klagenfurt und Gladsaxe. Stadtrat Gerhard Reinisch begrüßt Mitglieder des Freundschaftsvereins aus Dänemark im Klagenfurter Rathaus. Lars Abel, Vorsitzender des Vereins und ehemaliger Bürgermeister von Gladsaxe, bedankt sich für die Einladung.
- 11.09. Altbürgermeister Mag. Leopold Guggenberger feiert am 8. September seinen 94. Geburtstag im Kreis einiger seiner engsten Freunde.
Aus diesem Anlass wird er gemeinsam mit Gattin Irmgard von Bürgermeister Christian Scheider im Rathaus empfangen.
12. - 16.09. Mit dem Slogan "5 Themen in 5 Tagen" ist das neue Konzept der HERBSTMESSE Klagenfurt voll aufgegangen. Die Bereiche Energie, Wohnen, Genuss, Mode und Haustier waren ein voller Erfolg.
13. - 15.09. Der internationale Anästhesiekongress findet unter der Teilnahme zahlreicher Politiker und Medizinern an der Alpen-Adria-Universität statt.
- 14.09. Das SOS-Kinderdorf Jugendwohnen lädt zu einer Feier anlässlich des 40-jährigen Bestehens ein.



- 14.09. Auf dem Neuen Platz wird das 10jährige Bestehen der Jugendzentren WIKI Youth Point gefeiert. Aufgrund der Initiative von Bürgermeister Christian Scheider entstand der erste Youth Point in Klagenfurt vor einem Jahrzehnt.
- 15.09. Bürgermeister Christian Scheider gratuliert Frau Margit Riegler-Schermann zu ihrer 30jährigen Selbstständigkeit.
- 16.09. Anlässlich des 101. Geburtstags gratuliert Bürgermeister Christian Scheider Frau Kajbic Juliana herzlich.
- 18.09. Im Sunset Club werden die Ballkinder und Helfer des A1 Beachvolleyball Grand Slam Turniers vom Bürgermeister empfangen, wo sich dieser persönlich für den wertvollen Einsatz bedankt.
18. - 21.09. Aus Anlass der Kunstaussstellung TWINTownART besuchen rund 50 Bürgerinnen und Bürger aus der Partnerstadt Dessau-Rosslau die Landeshauptstadt Klagenfurt und absolvieren ein umfangreiches Besichtigungs- und Kulturprogramm. Sie werden von Stadtrat Gerhard Reinisch im Festsaal des Rathauses offiziell begrüßt.
20. - 28.10. Im Rahmen der neu konzipierten Ausstellungsreihe TWINTownART präsentieren Christine Bergmann, Katrin Zicker und Sebastian Kaps aus Dessau-Roßlau ihr Schaffen in der Alpen Adria Galerie Klagenfurt.
25. - 27.09. Die IMST-Tagung, eine LehrerInnen-Fachtagung, die vom Projekt IMST (Innovationen Machen Schulen Top) organisiert ist, wird an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt abgehalten.
- 27.09. Von mehreren erfolgreich absolvierten Auftritten während der Sommerferien zurückgekehrt, besuchen die Jugendlichen der multikulturellen Klagenfurter Volkstanzgruppe DIVANHANA Bürgermeister Christian Scheider im Klagenfurter Rathaus.
- 29.09. Dem Österreichischen Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich der artgerechten Hundeausbildung insbesondere aus Anlass seines 60jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
Der Weinritterschaft ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE Legat Klagenfurth wird in Würdigung und Anerkennung ihrer Verdienste auf gesellschaftlichem Gebiet, insbesondere im Bereich der kulturellen Weinpflege, das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 29.09. - 03.10. Die Mitglieder des Fastnachtsvereins Wiesbaden kommen nach Klagenfurt und absolvieren ein umfangreiches Besuchs- und Besichtigungsprogramm.
- 05.10. Der Philips Austria GmbH wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet sowie aus Anlass des 50jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
Der langjährige Chefredakteur der Kleinen Zeitung Reinhold Dottolo feiert sein Abschiedsfest gemeinsam mit zahlreichen Vertretern aus den Bereichen Medien, Wirtschaft und Politik.
- 11.10. Beim diesjährigen Welttag des Augenlichtes beteiligt sich die Stadt Klagenfurt an der großen Verhüllungsaktion "Österreich ist blind". Durch die Verhüllung der Augen des Lindwurms soll ein Bewusstsein für die Situation von blinden Menschen in Entwicklungsländern geschaffen werden.
Der Firma Kapsch BusinessCom AG wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet insbesondere im Bereich der Informationstechnologie und Telekommunikation das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 13.10. Herrn Direktor Manfred Schweighofer, Geschäftsführer von SPAR Kärnten und Osttirol, wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet sowie aus Anlass seines Übertrittes in den verdienstvollen Ruhestand der Ehrpfennig verliehen.
- 19.10. Herrn Offizierstellvertreter Markus Stromberger wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen für 15 Jahre Militärseelsorge sowie aus Anlass seines 40. Geburtstages der Ehrpfennig verliehen.
20. - 22.10. Der 708. Ursulamarkt, Kärntens ältester Krämermarkt mit Kinderpark und Kleintierschau, lockt zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf das Messegelände in Klagenfurt.
- 24.10. Herrn Richard Wagner wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen um den Filmklub Klagenfurt sowie aus Anlass seines 60. Geburtstages und des Übertrittes in den wohlverdienten Ruhestand nach 45 Dienstjahren bei der Firma Philips Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 27.10. Herrn Marktdirektor Gerhard Winkler wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger Leiter des Marktamtes Klagenfurt sowie aus Anlass seines 60. Geburtstages der Ehrpfennig verliehen.
- 31.10. Seit 1925 gibt es den Weltspartag in Österreich. Bürgermeister Christian Scheider und Vizebürgermeister Albert Gunzer besuchen die Banken an Klagenfurter Plätzen und führen zahlreiche Gespräche über das Geld und die derzeitige Wirtschaftskrise.
- 05.11. Paul Martin präsentiert, begleitet von 6 Kärntner Autorinnen und Autoren, im Jazzclub Kammerlichtspiele den Kärnten-Krimi "Die Wettmafia" des Jahres 2012.
- 07.11. Im Zuge der Abschlussveranstaltung des Wettbewerbs "Klagenfurt im Blumenschmuck" werden die glücklichen Gewinner in insgesamt 11 Kategorien in der Messearena prämiert.

- 09.11. Herr Ing. Karl Kanovsky feiert seinen 60. Geburtstag. Vizebürgermeister Albert Gunzer gratuliert zu diesem Anlass und spricht Dank und Anerkennung aus.
- 10.11. Den Tag der offenen Tür im Klagenfurter Rathaus nützen rund 2.500 interessierte Bürgerinnen und Bürger aus, um mit den Stadtpolitikern in Kontakt zu treten.
- 15.11. Anlässlich der Verleihung des Österreichischen Schulpreises empfängt Bürgermeister Christian Scheider Frau Direktor Mag. Karoline Kurnig-Gruber zu einem Empfang im Rathaus und gratuliert herzlich zum ausgearbeiteten Konzept der Mehrsprachigkeit.
Seit nunmehr 40 Jahren finden im Kolpinghaus in Klagenfurt-Ost Burschen und Mädchen ein Umfeld, das sie ernst nimmt und ihre Interessen kennt.
16. - 18.11. Die Familienmesse und die Gesund-Leben-Messe sowie die Kärntner Brauchtumsmesse bieten den Besuchern und Besucherinnen viel Interessantes zu den Themen Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden sowie Sehenswertes zur Volkskultur aus Kärnten und dem Alpen-Adria-Raum.
- 21.11. Herrn Walter Perkounig wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf journalistischem Gebiet in Klagenfurt sowie aus Anlass seines 70. Geburtstages der Ehrpfennig verliehen.
Der Südpark, das erste Einkaufszentrum Kärntens, feiert seinen 15. Geburtstag. Das von Anton Pletzer errichtete Einkaufszentrum befindet sich im Süden der Stadt.
- 22.11. Bürgermeister Christian Scheider überreicht als Feuerwehrreferent verdienten Klagenfurter Feuerwehrleuten die Auszeichnungen der Landeshauptstadt Klagenfurt im Gemeindezentrum Waidmannsdorf. Ebenso werden Auszeichnungen des Landes Kärnten und des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes vergeben. Klagenfurter Firmen wird für ihre feuerwehfreundliche Haltung und insbesondere für ihre Verbundenheit zu den Feuerwehren der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 24.11. Der VIP Bereich des Stadions dient als Veranstaltungsort um die neuen Klagenfurter Erdenbürgerinnen und Erdenbürger willkommen zu heißen. Zahlreiche junge Eltern kommen mit ihren Sprösslingen, um diese von Dompfarrer Dr. Peter Allmaier segnen zu lassen. Bürgermeister Christian Scheider verteilt Taufkettlerl und wünscht Gesundheit und Glück für den weiteren Lebensweg.
- 24.11. - 24.12. Der Klagenfurter Christkindlmarkt findet am Neuen Platz in Klagenfurt statt. Das Angebot beinhaltet eine ideale Mischung aus Tradition und Moderne und wird wieder über 500.000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region anlocken. Auch Wirtschaftstreibende aus der Partnerstadt Gorizia bieten Köstlichkeiten aus der Region an. Besondere Anziehungskraft hat der Christkindlmarkt bei den Besuchern mit Kindern.
- 29.11. - 01.12. BEST - Die Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung lädt Interessierte auf das Messegelände Klagenfurt ein, um sich hilfreiche Tipps zu holen.
- 02.12. Nach dem traditionellen Galakonzert der Bundesbahner Stadtkapelle im Konzerthaus Klagenfurt lädt Bürgermeister Christian Scheider die Musikerinnen und Musiker zum Essen in den Gasthof Pirker.
300 Läuferinnen und Läufer starten für ein schwerkrankes Mädchen bei einem Benefizmarathon. Mit heißem Tee und Keksen unterstützt der Bürgermeister Christian Scheider diesen Wohltätigkeitslauf.
- 05.12. Schülerinnen und Schüler des BG Tanzenberg verteilen an bedürftige Klagenfurterinnen und Klagenfurter im Namen der Stadt ein kleines Nikolosackerl.
- 06.12. Altbürgermeister Leopold Guggenberger präsentiert im Hermagoras Haus sein neues Buch "Leopold Guggenberger - der Bürgermeister".
- 12.12. Der Gesundheitspreis der Landeshauptstadt Klagenfurt wird in 9 Kategorien im Rahmen einer Feierstunde den glücklichen Gewinnern für ihr Engagement im Gesundheitsbereich verliehen.
- 13.12. Der Sozialreferent und Bürgermeister lädt die Seniorinnen und Senioren der Stadt Klagenfurt zur Adventfeier in die Messehalle 5. Hein Simons (Heintje) ist der Star dieser Veranstaltung. 1968 war "Mama" in Deutschland die meistverkaufte Single.
Bürgermeister Christian Scheider und Sportstadtrat Jürgen Pfeiler laden rund 200 Sportlerinnen und Sportler sowie Funktionäre in den Sportpark Klagenfurt zur alljährlichen Sportgala der Landeshauptstadt.
- 14.12. Herrn Gemeinderat Johann Berger wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem und touristischem Gebiet insbesondere als langjähriger Obmann des Seniorenrings Klagenfurt der Ehrpfennig verliehen.
- 15.12. Bürgerinnen und Bürger aus Gorizia statten Bürgermeister Christian Scheider einen vorweihnachtlichen Besuch ab. Musikalische Grüße entbieten bei der Gelegenheit die "Amici della Musica" sowohl im Rathaus als auch auf der Weihnachtsbühne am Neuen Platz.
- 18.12. Herrn Harald Lange, Herrn Michael Ossimitz, Herrn Jürgen Haindl, Herrn Stefan Eberdorfer und Herrn Sandro Keleparis wird in Würdigung und Anerkennung ihrer erfolgreichen Teilnahme an der B-Weltmeisterschaft 2012 im Ice-Sledge-Hockey in Novi Sad Dank und Anerkennung ausgesprochen.



- 19.12. Der BKS Bank AG wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet insbesondere im Bereich des Bank- und Kreditwesens sowie aus Anlass des 90jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- Das österreichische Rote Kreuz lädt alle Magistratsmitarbeiter zu einer Blutspendenaktion in den Stadtsenatssaal ein. Jede Minute wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt. Bürgermeister Christian Scheider geht mit gutem Beispiel voran.
- Wie jedes Jahr besuchen Bürgermeister Christian Scheider und Ersatzgemeinderat Günther Scheider kurz vor Weihnachten Kinder, die über Weihnachten das Krankenbett im ELKI hüten müssen und überreichen kleine Geschenke.
- 29.12. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger Marktkaufmann am Benediktinermarkt wird Herrn Villiam Tolazzi Dank und Anerkennung ausgesprochen und der Steinerne Fischer überreicht.
- 30.12. Frau Marianne Musil wird als Grande Dame der Gastronomie, Hotellerie und Konditorei in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen für das Ansehen der Landeshauptstadt Klagenfurt sowie aus Anlass ihres 100. Geburtstages der Ehrfennig verliehen.
- 31.12. Bürgermeister Christian Scheider lädt die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Klagenfurt zum alljährlichen Silvesterempfang am Neuen Platz ein und verteilt Glücksbringer.

ZEICHENERKLÄRUNG

0	ist mehr als Null, aber in der gewählten Maßeinheit nicht mehr ausdrückbar.
-	nichts vorhanden (Null).
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.
.	Zahlenwert unbekannt, keine statistische Erhebung oder Wert ist geheimzuhalten.
Ø	Durchschnitt.
r	berichtigte Zahl.
s	geschätzte Zahl.
VZ	Volkszählung.
GWZ	Gebäude- und Wohnungszählung.

Bewegungszahlen beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf das Jahr 2012, Bestandszahlen auf den 31.12.2012

Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Amtszeit von ... bis	Name	Amtszeit von ... bis	Name
1588	Christoph Windisch	1744 - 1746	Pankraz Samernigg
1589 - 1590	Georg Lebmacher	1747 - 1749	Ferdinand Florentin
1591 - 1592	Primus Windisch	1750	Franz Gabriel Lang
1593 - 1594	Christoph Windisch	1753 - 1754	Max Seyfried von Khevell
1595	Peter Amtmann	1759	Johann Franz Heller
1596 - 1597	Christop Windisch	1760 - 1766	Franz Anton Rohr von Rohrau
1597 - 1600	Jakob Sembler	1766 - 1769	Kaspar Balthasar Schütz
1601 - 1606	Georg Griuz	1770 - 1773	Matthias Christoph Bischof
1607 - 1609	Kaspar Weit	1774 - 1775	Philipp Eggendorfer
1611	Georg Griuz	1776 - 1780	Florian Baptista Bergamin
1612 - 1614	Achaz Winkler	1781 - 1782	Kajetan Gottlieb Grundtner
1615 - 1616	Tobias Steidler	1783 - 1784	Franz Anton Rutter
1617 - 1618	Georg Hainsitsch	1785 - 1793	Franz Borgias Vitali
1619 - 1621	Andrä Windisch	1793 - 1796	Josef Scheranz
1622	Tobias Steidler	1798 - 1802	Franz Borgias Vitali
1623	Georg Lebmacher	1803 - 1814	Ignaz Umhauer
1624 - 1627	Georg Mirnigg	1819 - 1820	Anton Prettner
1628 - 1629	Tobias Steidler	1822 - 1850	Josef Truck
1629 - 1632	Georg Mirnigg	1850 - 1852	Dr. Andreas Koller
1633 - 1637	Sebastian Suggarth	1852 - 1861	Mag. Ferdinand Hauser
1638 - 1640	Alexander Schurian	1861 - 1865	Gabriel Ritter von Jessernigg
1641 - 1646	Georg Krabath	1865 - 1870	Leopold Nagel
1648 - 1656	Anton Pewall	1870 - 1887	Gabriel Ritter von Jessernigg
1656 - 1660	Mathias Stepnitzer	1887 - 1890	Mag. Franz Erwein
1661	Hans Pewall	1890 - 1892	Franz Glöckner
1662 - 1663	Mathias Stepnitzer	1892 - 1896	Dr. Friedrich Posch
1664 - 1668	Georg Gassarister	1896 - 1905	Julius Christof Neuner
1669 - 1671	Hans Pewall	1905 - 1906	Johann Franz Suppan
1672 - 1674	Simon Brandstetter	1906 - 1909	Julius Christof Neuner
1675 - 1678	Jacob Neyss	1909 - 1915	Gustav Ritter von Metnitz
1679	Simon Brandstetter	1916 - 1921	Friedrich Freiherr von Wetzlar-Plankenstern
1680 - 1682	Tobias von Schurian	1921 - 1926	Prof. Friedrich Wolsegger
1683 - 1687	Blasius Kollienz	1926 - 1931	Dr. Heinrich Bercht
1688	Jacob Neyss	1931 - 1934	Dipl. Ing. Franz Pichler-Mandorf
1689 - 1691	Christian Krabath	1934 - 1938	KR Ing. Adolf Wolf
1694 - 1695	Ferdinand Gänster		(zum Regierungskommissar mit Aufgaben eines Bürgermeisters bestellt!)
1696	Christian Krabath		Dr. Friedrich von Franz
1697	Ferdinand Gänster	1938 - 1945	(zum Oberbürgermeister ernannt)
1698 - 1703	Johann Christoph Scheffer		Friedrich Schatzmayr
1704 - 1705	Johann Anton Zechner	11.5.1945 - 29.2.1952	(1945 kommissarisch als Bürgermeister eingesetzt, 1946 bei Konstituierung des Gemeinderates bestätigt!)
1705 - 1709	Franz Ferdinand Koch		Peter Graf
1710 - 1714	Valentin Matschnigg		HR Hans Ausserwinkler
1715 - 1717	Johann Franz von Högen		HR Mag.iur Leopold Guggenberger
1718 - 1722	Johann Michael von Fresacher	28.3.1952 - 12.11.1957	Dkfm. Harald Scheucher
1723 - 1729	Johann Franz von Högen	12.11.1957 - 2.5.1973	Christian Scheider
1730 - 1732	Marx Anton von Schurian	2.5.1973 - 18.4.1997	
1732 - 1737	Johann Michael von Fresacher	18.4.1997 - 8.4.2009	
1737 - 1739	Marx Anton von Schurian	ab 8.4.2009	
1739 - 1743	Anton Josef Greimbl		

Das Klagenfurter Bürgermeisteramt wurde von den Stadtherren, den Ständen, im Jahre 1588 eingerichtet. Damals wurde Christoph Windisch "in der purkh" (Landhaus) zum ersten Bürgermeister der Stadt "confirmiert". Diesem oblag die Vertretung der Stadt nach innen und außen. Die Gerichtsbarkeit wurde zwischen ihm und dem Stadtrichter (seit 1213 urkundlich erwähnt) geteilt.

In der Folge finden bis um die Mitte des 18. Jahrhunderts jährliche Bürgermeisterwahlen statt, bis die Verwaltungsreform von Maria Theresia einschneidende Veränderungen brachte. Josef II. hob die städtische Selbstverwaltung überhaupt auf, das Stadtoberhaupt und die 4 Räte wurden auf Lebenszeit ernannt. Seit 1807 wurde die Stadt von einem "geprüften" Bürgermeister und einem "geprüften" Rat, deren Posten öffentlich ausgeschrieben wurden, verwaltet. Der letzte Bürgermeister dieser Periode war Josef Truck (1822-1850).

Nach der März-Revolution 1848 wurde aufgrund eines provisorischen Gemeindegesetzes (5.10.1850) der Gemeinderat und aus seiner Mitte am 11. 11. 1850 der Bürgermeister gewählt. Erst seit 1920 findet die Wahl des Gemeinderates und des Stadtoberhauptes aufgrund des allgemeinen, gleichen und geheimen Wahlrechtes statt. Die Verfassung von 1934 ordnete die indirekte Wahl (aus der Mitte der kulturellen Gemeinschaften und der Berufsstände) des "Gemeindetages" an. In der Nationalsozialistischen Zeit wurden die Gemeindevertretungen ernannt.

Das vorläufige Gemeindegesetz von 1945 und die Gemeindeverfassungsnovelle 1962 formulierten dann die gemeinderechtliche Selbstverwaltung. Darauf stützt sich das Klagenfurter Stadtrecht von 1967. Seit März 1991 wird der Bürgermeister von Klagenfurt vom Volk direkt gewählt.

Zusammengestellt von Dr. Dieter Jandl



Bürgermeister, Vizebürgermeister und weitere Mitglieder des Stadtsenates (Stand: Juni 2013)

Bürgermeister	Christian Scheider (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Feuerwehren, Soziales und Senioren
1. Vizebgm.	Albert Gunzer (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Finanzen, Wirtschaft und Kultur
2. Vizebgm.	Dr. Maria-Luise Mathiaschitz (SPÖ)	Referentin für Kindergärten, Horte und Schulen, Gesundheit, Stadtplanung
Stadtrat	Wolfgang Germ (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Personal, Stadtgarten und Friedhöfe
Stadtrat	Gerhard Reinisch (Die Freiheitlichen in Klagenfurt)	Referent für Jugend, Wohnbau und Wohnungsvergabe
Stadtrat	Jürgen Pfeiler (SPÖ)	Referent für Freizeit und Sport
Stadtrat	Peter Steinkellner (ÖVP)	Referent für Straßenbau und Verkehr, Kanalbau und Entsorgung
Stadtrat	Ing. Herbert Taschek (ÖVP)	Referent für Tourismus und Hochbau
Stadträtin	Mag. Andrea Wulz (GRÜNE)	Referentin für Frauen, Familie, Umweltschutz und Forschung

Übrige Mitglieder des Gemeinderates (Stand: Juni 2013)

Die Freiheitlichen in Klagenfurt (F)	Sozialdemokratische Partei Klagenfurt (SPÖ)	Die Grünen Klagenfurt (GRÜNE)
Amlacher Gertrude	Feistritzer Ruth Franziska	Gasper Reinhold
Baumegger Elke	Kucher Philip	Köchel Matthias
Berger Johann	Lemmerhofer Martin, Mag.	Schmid-Tarmann Evelyn
Druml Herwig	Matzan Michael	
Herzig Ulrike	Mertel Manfred, Dr.	
Jeremias Christine, Dr.	Redecsy David Stefan	
Miesenböck Gerd	Rumpold Julius Manfred	
Petschnig Stefan	Urschitz Günther	
Possegger Gustav Stefan		
Röttig Petra	Klagenfurter Volkspartei (ÖVP)	EW '09
Skorianz Andreas, Dr.	Bidovec Klaus, Dr.	Trannacher Sieglinde, Mag.
Sucher Ferdinand	Geiger Markus	
Tschinder Stefan	Hager Susanne, Mag.	Parteilos
Wassermann Sandra	Krainz Christina	Hödl Angelika, MMag.
Wulz Irene	Krainz Horst, MAS	Brigitte Schmelzer
	Lausegger Günter	
	Thaler Wilfried, Mag.	

**Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse** (Stand: Juni 2013)**Kontrollausschuss**

Obmann: Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ)
Stv.: Gasper Reinhold (Grüne)
Miesenböck Gerd (F)
Possegger Gustav Stefan (F)
Dr. Skorianz Andreas (F)
Feistritzer Ruth (SPÖ)
Geiger Markus (ÖVP)

Ausschuss für Personal

Obmann: Possegger Gustav Stefan (F)
Stv.: Rumpold Julius (SPÖ)
Dr. Skorianz Andreas (F)
StR Pfeiler Jürgen (SPÖ)
StR Mag. Wulz Andrea (Grüne)
Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP)
StR Steinkellner Peter (ÖVP)

Hauptausschuss und Feuerwehr

Obfrau: Wassermann Sandra (F)
Stv.: Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)
Miesenböck Gerd (F)
Tschinder Stefan (F)
Redecsy David Stefan (SPÖ)
Rumpold Julius (SPÖ)
Petschnig Stefan (F)

Ausschuss für Jugend, Wohnungsvergabe und Wohnungsneubau

Obmann: Kucher Philip (SPÖ)
Stv.: Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne)
Druml Herwig (F)
Röttig Petra (F)
Dr. Jeremias Christine (F)
Dr. Mertel Manfred (SPÖ)
Mag. Hager Susanne (ÖVP)

Ausschuss für Sport und Freizeit

Obfrau: Dr. Jeremias Christine (F)
Stv.: Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)
Wassermann Sandra (F)
Feistritzer Ruth (SPÖ)
Dr. Mertel Manfred (SPÖ)
Gasper Reinhold (Grüne)
Petschnig Stefan (F)

Ausschuss für Wirtschaft und Kultur

Obfrau: Komm. Rat Amlacher Gertrude (F)
Stv.: Kucher Philip (SPÖ)
Druml Herwig (F)
Röttig Petra (F)
Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ)
Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne)
Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)

Ausschuss für Kindergärten, Horte und Schulen

Obfrau: Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne)
Stv.: Wassermann Sandra (F)
Druml Herwig (F)
Wulz Irene (F)
Feistritzer Ruth (SPÖ)
Urschitz Günther (SPÖ)
Krainz Horst (ÖVP)

Ausschuss für Finanzen

Obmann: Matzan Michael (SPÖ)
Stv.: Possegger Gustav Stefan (F)
Dr. Skorianz Andreas (F)
Dr. Mertel Manfred (SPÖ)
Köchl Matthias (Grüne)
Krainz Horst (ÖVP)
StR Ing. Taschek Herbert (ÖVP)

Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Kanalbau

Obmann: Miesenböck Gerd (F)
Stv.: Berger Johann (F)
Sucher Ferdinand (F)
Redecsy David Stefan (SPÖ)
Rumpold Julius (SPÖ)
Gasper Reinhold (Grüne)
Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft

Obmann: Sucher Ferdinand (F)
Stv.: Urschitz Günther (SPÖ)
Berger Johann (F)
Tschinder Stefan (F)
Geiger Markus (ÖVP)
Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)
Petschnig Stefan (F)

Ausschuss für Stadtgarten und Friedhöfe

Obmann: Rumpold Julius (SPÖ)
Stv.: Tschinder Stefan (F)
Sucher Ferdinand (F)
Wulz Irene (F)
Gasper Reinhold (Grüne)
Lausegger Günter (ÖVP)
Mag. Trannacher Sieglinde (EW'09)

Ausschuss für Frauen, Familie

Obfrau: Herzig Ulrike (F)
Stv.: Feistritzer Ruth (SPÖ)
Baumegger Elke (F)
Wulz Irene (F)
Urschitz Günther (SPÖ)
Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP)
Mag. Trannacher Sieglinde (EW'09)



Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse – Schluss (Stand: Juni 2013)

<p>Ausschuss für Gesundheit Obmann: Krainz Horst (ÖVP) Stv.: Herzig Ulrike (F) Berger Johann (F) Röttig Petra (F) Redescy David Stefan (SPÖ) Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne) Lausegger Günter (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Soziales Obmann: Dr. Mertel Manfred (SPÖ) Stv.: Mag. Hager Susanne (ÖVP) Berger Johann (F) Herzig Ulrike (F) Baumegger Elke (F) Kucher Philip (SPÖ) Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Tourismus und Hochbau Obmann: Köchl Matthias (Grüne) Stv.: Wulz Irene (F) Komm. Rat Amlacher Gertrude (F) Druml Herwig (F) Feistritzer Ruth (SPO) Redescy David Stefan (SPÖ) Lausegger Günter (ÖVP)</p>	<p>Ausschuss für Stadtplanung Obmann: Dr. Skorianz Andreas (F) Stv.: StR Pfeiler Jürgen (SPÖ) Possegger Gustav Stefan (F) Matzan Michael (SPÖ) StR Mag. Wulz Andrea (Grüne) Geiger Markus (ÖVP) Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)</p> <p>Ausschuss für Entsorgung Obmann: Mag. Thaler Wilfried (ÖVP) Stv.: Miesenböck Gerd (F) Baumegger Elke (F) Tschinder Stefan (F) Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ) Köchl Matthias (Grüne) Mag. Trannacher Sieglinde (EW 09)</p> <p>Ausschuss für Umweltschutz und Wissenschaft / Forschung Obfrau: Reg. Rat Krainz Christina (ÖVP) Stv.: Röttig Petra (F) Herzig Ulrike (F) Wassermann Sandra (F) Kucher Philip (SPÖ) Köchl Matthias (Grüne) Mag. Hager Susanne (ÖVP)</p>
---	--

Sitzungen des Gemeinderates, des Stadtsenates und der Ausschüsse

Jahr	Anzahl der Sitzungen des (der)		
	Stadtsenates	Gemeinderates	Gemeinderatsausschüsse
1980	22	6	77
1985	24	4	88
1990	25	10	77
1992	28	6	89
1993	26	6	87
1994	24	4	83
1995	23	6	72
1996	19	6	68
1997	20	6	70
1998	24	6	93
1999	26	5	89
2000	28	12	70
2001	27	7	81
2002	27	7	86
2003	25	9	60
2004	30	8	62
2005	30	7	70
2006	25	7	69
2007	26	7	55
2008	24	6	49
2009	21	6	65
2010	26	6	86
2011	24	7	80
2012	21	5	81

Städtebeziehungen

Partnerstädte
Dachau (Deutschland), Dessau-Rosslau (Deutschland), Duschanbe (Tadschikistan), Gladsaxe (Dänemark), Gorizia/Görz (Italien), Laval (Kanada), Nanning (VR China), Nazareth-Ilit (Israel), Nova Gorica/Neugörz (Slowenien), Rzeszow (Polen), Sibiu/Hermannstadt (Rumänien), Tarragona (Spanien), Tscherniwcy (Ukraine), Wiesbaden (Deutschland), Zalaegerzeg (Ungarn).
Städtefreundschaften
Ljubljana/Laibach (Slowenien), Novi Sad/Neusatz (Serbien), Udine (Italien).

Ehrenbürger von Klagenfurt seit 1945

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Gemeinderates vom
Dr. Karl Renner	Bundespräsident	07.08.1946
Miss Russel Roberts	Leiterin des Britischen Roten Kreuzes	27.06.1947
Prof. Josef Friedrich Perkonig	Dichter, Professor	04.08.1950
Ferdinand Wedenig	Altlandeshauptmann	13.05.1965
Peter Graf	Altbürgermeister	14.01.1966
HR Mag.iur. Leopold Guggenberger	Altbürgermeister	01.07.1997
Leopold Wagner	Altlandeshauptmann	14.09.1999
Prof. Udo Jürgens	Sänger	29.05.2001
Walter Dermuth	Vizebürgermeister a.D.	01.03.2011

Ehrengräber in Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Gest. (am)	Grabstätte in
Ehrengräber			
Bucher Georg	Schauspieler	12.10.1972	Annabichl
Dobernig Josef Wolfgang	Ehrenbürger, Reichstagsabgeordneter	24.07.1918	Kapellengruft - Annabichl
Hellendorf Ferdinand Heinrich Wilhelm	Herrschafts- und Werkbesitzer	02.08.1921	Annabichl
Herbert Franz Paul	Bleifabrikant	03.08.1884	St. Ruprecht
Jaksch-Wartenhorst August, Dr.	Landesarchivdirektor i.R.	03.01.1932	Kapellengruft - Annabichl
Koschat Thomas	Komponist	19.05.1914	Kapellengruft - Annabichl
Kristler Emmerich	Kärntner Freiheitskämpfer	04.06.1919	Annabichl
Meinhardt Paul	Turnlehrer	29.12.1896	St. Ruprecht
Perkonig Josef Friedrich	Schriftsteller	08.02.1959	Kapellengruft - Annabichl
Pichler-Mandorf Franz Josef, DI	Altbürgermeister	07.07.1972	Ehrengräberfeld - Annabichl
Renn Paul	Dichter	15.11.1860	St. Ruprecht
Riese Arnold	Reichstagsabgeordneter u. Redakteur	20.01.1912	Annabichl
Rosthorn Alfons	Gynäkologe	19.08.1909	Viktring
Schumy Vinzenz	Vizekanzler und Landeshauptmann	13.12.1962	Ehrengräberfeld - Annabichl
Suppan Peter	Volksliedersänger und Komponist	03.11.1902	Annabichl
Tangl Michael, Dr.	Universitätsprofessor und Historiker	07.09.1921	Annabichl
Tschabuschnig Adolf	K.K. Justizminister	01.11.1877	St. Ruprecht
Wedenig Ferdinand	Altlandeshauptmann	11.11.1975	Ehrengräberfeld - Annabichl
Yllam Julius	Kärntner Freiheitskämpfer	15.01.1942	Annabichl
In Pflege und Erhaltung der Stadt			
Bachmann Ingeborg	Schriftstellerin	17.10.1973	Annabichl
Grabner Pepo	Maler	02.10.1991	Annabichl
Gröger Florian	Altlandeshauptmann	19.05.1927	Annabichl
Klimann Thomas	Abwehrkämpfer Oberst a.D.	25.10.1942	Annabichl
Moro-Morozzo-Botka	Tuchfabrikant	1800	Viktring
Pernhart Marcus	Landschaftsmaler	1891	St. Ruprecht
Ritter von Metnitz Gustav Adolf, Dr.	Altbürgermeister	23.12.1915	Annabichl
Rudan Othmar, Dr.	Buchautor, Landesamtsdirektorstellv.	21.02.1985	Annabichl
Strutz Herbert, Prof.	Schriftsteller	01.10.1973	Annabichl
Taurer von Gallenstein Johann Nepomuk, Dr.	Schöpfer d. Kärntner Heimatliedes	19.06.1927	Annabichl
Wodley Franz	Advokat, Werkbesitzer	31.01.1890	St. Ruprecht



Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Gemeinderates vom
Prof. Herbert Boeckl	Akad. Maler, Professor der Akademie der bildenden Künste in Wien	21.10.1954
LAbg. Hans Ausserwinkler	Altbürgermeister von Klagenfurt	18.12.1973
Bischof Dr. Egon Kapellari	Bischof der Diözese Gurk	20.03.2001
KR Walter Dermuth	Messepräsident	13.09.2003
KR Mag. Josef Stockbauer	Vorstandsdirektor der Vereinigten Kärntner Brauereien AG	05.02.2004
Prof. Herbert Wochinz	Stadttheaterdirektor	06.12.2005
Prof. Dr. Walter Kraxner	Pädagoge, Sänger, Liederschreiber und Buchautor	21.11.2007
Dr. Alois Schwarz	Diözesanbischof	12.06.2012
Dr. Günther Antesberger	Komponist, Instrumentalist	25.06.2013

Literatur-Preisträger

Jahr	Name (Preisträger)	Werk
INGEBORG-BACHMANN-PREIS		
1977	Gert Jonke	Erster Entwurf zum Beginn einer sehr langen Erzählung
1978	Ulrich Plenzdorf	kein runter kein fern
1979	Gert Hofmann	Die Fistelstimme
1980	Sten Nadolny	Kopenhagen 1801
1981	Urs Jaeggi	Ruth
1982	Jürg Aman	Rondo
1983	Friederike Roth	Ausschnitt aus dem 1. Band einer Trilogie mit dem Titel: Das Buch des Lebens - ein Plagiat
1984	Erica Pedretti	Das Modell und sein Maler
1985	Hermann Burger	Die Wasserfallfinsternis von Badgastein
1986	Katja Lange-Müller	Kaspar Mauser - Die Feigheit vorm Freund
1987	Uwe Saeger	Ohne Behinderung, ohne falsche Bewegung
1988	Angela Krauß	Der Dienst, Ein Entwicklungsroman
1989	Wolfgang Hilbig	Eine Übertragung
1990	Birgit Vanderbeke	Das Muschelessen
1991	Emine Sevgi Özdamar	Das Leben ist eine Karawanserei
1992	Alissa Walser	Geschenkt
1993	Kurt Drawert	Haus ohne Menschen. Ein Zustand
1994	Reto Hännny	Guai
1995	Franzobel (eigentl. Stefan Griebel)	Die Krautflut
1996	Jan Peter Bremer	Der Fürst spricht
1997	Norbert Niemann	Wie man's nimmt
1998	Sibylle Lewitscharoff	Pong
1999	Terézia Mora	Der Fall Ophelia
2000	Georg Klein	Auszug aus einem langen Prosatext
2001	Michael Lentz	Muttersterben
2002	Peter Glaser	Geschichte vom Nichts
2003	Inka Parei	Anfang eines längeren Textes
2004	Uwe Tellkamp	Der Schlaf in den Uhren
2005	Thomas Lang	Am Seil
2006	Kathrin Passig	Sie befinden sich hier
2007	Lutz Seiler	Turksib
2008	Tilman Rammstedt	Der Kaiser von China
2009	Jens Petersen	Bis dass der Tod
2010	Peter Wawerzinek	Rabenliebe
2011	Maja Haderlap	Engel des Vergessens
2012	Olga Martynova	Ich werde sagen: "Hi!"
2013	Katja Petrowskaja	Vielleicht Esther

Literatur-Preisträger – Schluss

Jahr	Name (Preisträger)	Werk
ERNST-WILLNER-STIPENDIUM - ab 1988 ERNST-WILLNER-PREIS		
1983	Wolfgang Linder Bodo Morshäuser	Dunst Nur die Liebe
1984	Helen Meier Thomas Strittmatter	Lichtempfindlich Der Schwarzwursthammer
1985	Lilian Faschinger Dante Andrea Franzetti	Die neue Scheherazade Cosimo und Hamlet
1986	Daniel Grolle Arnulf Ploder	Sieger und Da ist was da unten Erdschwere
1987	Irina Liebmann	Hast du die Nacht genutzt?
1988	Michael Wildenhain	Enger Ort
1989	Sabine Peters	drei fragen
1990	Ludwig Roman Fleischer	Rakontimer
1991	Marcel Beyer	Flughunde
1992	Ulrich Holbein	Universum schlaflos
1993	Sandra Kellein	Hochformat
1994	Stefanie Menzinger	Der Gärtner, der Kater und ich
1995	Ingo Schulze	33 Augenblicke des Glücks
1996	Felicitas Hoppe	Das Richtfest
1997	Bettina Galvagni	Die letzte Ikone
1998	John von Düffel	Fliegenfischen. Kapitel IV aus dem Roman "Vom Wasser"
1999	Thor L. Kunkel	Das Doppelleben der Amöbe
2000	Andreas Maier	Diagnosestunde
2001	Antje Ravic Strubel	Das Märchen von der selbstgewählten Entführung
2002	Mirko Bonné	Auszeit
2003	Ulla Lenze	Schwester und Bruder (Romanauszug)
2004	Simona Sabato	Beginn eines Romans
2005	Natalie Balkow	Oben, wo nichts mehr ist
2006	Angelika Overath	Das Aquarium
2007	Jan Böttcher	Freundwärts
2008	Clemens J. Setz	Die Waage
2009	Katharina Born	Fifty Fifty
2010	Aleks Scholz	Google earth
2011	Leif Randt	Schimmernder Dunst über Cobycounty
2012	Inger-Maria Mahlke	Text über eine alleinerziehende Mutter, die sich als Domina versucht
2013	Heinz Helle	Wir sind schön



Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Stadt senates vom
KR Heinz Ridiger	Kommerzialrat	08.10.1964
Wirkl. HR i.R. Dipl.Ing. Max Schmid	Landesbaudirektor	21.02.1966
Ir.F.J. Philips	Präsident i.R.	27.08.1968
Dr. Rudolf Egger	Universitätsprofessor	29.08.1967
KR Dr. Hans Neuner	Industrieller	18.11.1969
Wirkl. HR Dr. Franz Kahler	Universitätsprofessor	22.06.1970
Dr. Ingo Findenegg	Universitätsprofessor	28.01.1971
Prof. Anton Anderluh	Professor	24.02.1971
HR Dr. Gotbert Moro	Universitätsprofessor	17.02.1972
Wirkl. HR Dr. Othmar Rudan	Landesamtsdirektor-StV. i. R.	05.12.1972
DI Dr. Gustav Heinisch	Präsident, Bergrat	05.12.1972
Georg Buch	Präsident	25.09.1973
HR Dr. Peter Zojer	Landesbeamter	18.03.1974
Dr. Erwin Deutsch	Universitätsprofessor	16.07.1974
Ing. Dr. Erwin Aichinger	Universitätsprofessor	16.07.1974
Dr. Waltherr Fresacher	Professor i.R.	16.07.1974
HR Dr. Karl Schmidt	Direktor i.R.	12.12.1978
Dr. Eduard Skudnigg	Direktor i.R.	20.06.1979
Rudi Schmitt	Oberbürgermeister von Wiesbaden a.D.	11.12.1979
Kurt Lonquich	Stadtverordnetenvorsteher	10.06.1980
OMR Dr. Gottfried Heller	Präsident des Institutes für Allgemeinmedizin	24.11.1981
Theo Knapp	Professor	17.12.1982
Dr. Oskar Moser	Universitätsprofessor	17.01.1984
Hofrat Dr. Franz Koschier	Landesbeamter	04.09.1984
Marcel Reich-Ranicki	Professor	03.06.1986
HR Dr. Siegfried Hartwagner	Landeskonservator i.R.	14.09.1986
Dr. Josef Platzer	Magistratsdirektor a.D.	25.11.1986
Dr. Antonio Scarano	Bürgermeister von Görz	14.01.1992
Dr. Lore Kutschera	Professor	24.09.1997
Lotte Spinka	Stadtrat a.D.	17.08.1999
KR Michael Krainz	Generaldirektor i.R.	27.10.1999
Dr. Gero Ferrari-Brunnenfeld	Stadtrat a.D.	09.11.1999
OMR Dr. Hellmuth Reichel	Medizin, Sport	09.05.2000
Univ.Prof. Dr. Helmut Rumppler	Universitätsprofessor	12.09.2000
Prof. Herbert Wochinz	Intendant i.R.	28.11.2000
KR Martin Schützelhofer	Senator h.c., Generaldirektor i. R.	28.11.2000
Dr. Carlo Kos	Kunstförderer	16.01.2001
Dkfm. Dr. Leopold Goess	Unternehmer	16.01.2001
Kurt Peterle	Stadtrat a.D.	19.07.2001
Ing. Johann Lettner	Kommerzialrat	01.10.2002
Rudolf Rainer	Hotelier (Salzamt)	14.01.2003
Hans Wagner	Sportlegende	14.01.2003
Otto Dermuth	Kommerzialrat	23.01.2003
Heribert Medweschek	Vizebürgermeister a.D.	11.02.2003
Robert Kanduth	Hotelier (Sandwirth)	11.02.2003
Georg Wurmitzer	Landesrat	01.04.2003
Ing. Wilhelm Goerner	Kommerzialrat	18.06.2003
Ing. Sepp Prugger	Konsul, Brauchtumsforscher	26.11.2003
DI Johann Glantschnig	Stadtwerkedirektor	02.12.2003
Dr. Claudia Fräss-Ehrfeld	Historikerin	16.01.2004
KR Anton Pletzer	Südpark - Chef	31.08.2004
Dkfm. Rudolf Peck	Stadtwerkedirektor i.R.	11.11.2005
Dr. Klaus Pekarek	Generaldirektor	05.12.2006
Mag. Gerd Ebner	Generalmajor	27.12.2006
Mag. Dr. Viktor Omelko	Caritasdirektor	27.12.2006
Karl Nedwed	Vorstandsdirektor	28.03.2007
Günter Polainar	Brigadier	11.12.2007
DI Dr.DDr. Adolf Melezinek	Universitätsprofessor	27.11.2007
Dkfm. MMag. Dr. Karl Greyer	Steuerberater	08.04.2008
DDr. Mag. Dieter Klammer	Projektentwickler	13.05.2009

Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt – Schluss

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Stadtsenates vom
Prim. Dr. Volker Schalk	Primarius	21.07.2009
Karl "Charly" Egger	Unternehmer (ÖBAU-Gründer)	01.09.2009
Werner Lössl	Kunstmaler und Bildhauer	15.09.2009
Dr. Kurt Puganigg	Lungenfacharzt	27.10.2009
Prof. Ernst Fuchs	Maler, Bildhauer	02.03.2010
Arnulf Wadl	Trafikant, Obmann der Volkstanzgruppe Edelweiß	10.06.2010
Dr. Dieter Kalt	Hofrat	07.12.2010
Walfried Wutscher	Ökonomierat	01.02.2011
Dr. Alfred Ogris	Universitätsdozent	22.02.2011
Alfred Laas	Kommerzialrat	30.09.2011
Prof. Hans Streiner	Liedermacher	18.10.2011
Dr. Wolfgang Lattacher	Obmann des Kärntner Brauchtumverbandes	22.11.2011
Willi Haslitzer	ORF-Landesdirektor	20.12.2011
Hannes Jagerhofer	Event-Manager	06.03.2012
Dalai Lama	Oberhaupt der Tibeter	24.04.2012
Univ.-Doz. DDr. Friedrich Chiari	Primarius	19.02.2013
Harry Jeschofnig	Professor	19.02.2013
O.Univ.-Prof Dr. Heinrich C. Mayr	Universitätsprofessor	19.03.2013
Ing. Erich Hallegger	Direktor	23.04.2013

Auszeichnungen mit dem Lindwurm-Award

Jahr	Name	Auszeichnung als
2004	Thomas Gottschalk	Entertainer (Wetten dass ...)
2004	Hannes Jagerhofer	Event-Guru (Beachvolleyball)
2005	Vinzenz Stimpfl-Abele	Organisator "Smart-Treffen"
2006	Karl Moik	Entertainer (Musikantenstadel)

Verleihungen "Steinerne Fischer"

Jahr	Name	Auszeichnung als
2006	Nikola Toschkow	Marktstandler
2010	Walter Gasser	Marktkaufmann
2012	Silvia Kundig	Gärtnerin
2012	Villiam Tolazzi	Marktstandler

Auszeichnungen für die Landeshauptstadt Klagenfurt

Jahr	Auszeichnung
1968	Europafahne des Europarates
1986	Europapreis des Europarates
1980	Europanostra-Preis
1983	Europanostra-Preis
1994	Europanostra-Preis
1996	Goldene Sterne der Partnerschaft Preis der Europäischen Kommission für Städtepartnerschaften



Verleihungen der Robert-Musil-Medaille

Name	Funktion / Beruf	Name	Funktion / Beruf
Dr. Bruno Kreisky	Bundeskanzler a.D.	Janez Gradisnik	Professor
Dr. Hertha Firnberg	Bundesministerin a.D.	Dr. Renate von Heydebrand	Universitätsprofessorin
Dr. Fred Sinowatz	Bundeskanzler a.D.	Dr. Claudio Magris	Universitätsprofessor
Dr. Hermann Lein	Sektionschef a.D.	Dr. Egon Naganowski	Professor
Erwin Frühbauer	Landeshauptmann-Stv. a. D.	Erika Pluhar	Schauspielerin
Dr. Adolf Frisé	Professor	OStR. Karl-Heinz Danner	Professor, Musilsammler
Heinrich Maria Ledig-Rowohlt	Verleger	Dr. Hans Brunmayr	Ministerrat i.R.
Dr. Ernst Schönwiese	Professor	Piero Rismondo	Kritiker, Freund
Dr. Marie-Louise Roth	Universitätsprofessorin	DDr. Hans Mayer	Universitätsprofessor
Dr. Karl Corino	Musilforscher	Sergio Checconi	Verleger
HR Dr. Siegfried Hartwagner	Landeskonservator	Dr. Luciana Bergamini	Professorin
Humbert Fink	Schriftsteller	Hans Weigel	Schriftsteller
Fritz Blaha	Restaurator	Dr. Beda Allemann	o.Univ.Professor
ÖR. Anton Mloki	Banker, Förderer	Solomon Konstantinowitsch	Übersetzer
Edgar Rosenthal	Stiefenkel, Nachlaßbearbeiter	Dr. Italo A. Chiusano	Journalist, Übersetzer
Dr. Karl Dinklage (verst. 1987)	Universitätsprofessor	Dr. Hans-Heinz Hahl	Journalist
Dr. Otto Pächt	Professor	Dr. Sakae Hamakawa	Universitätsprofessor
Dr. Walter Zettl	Professor	Dr. Martin Flinker	Buchhändler, Freund und Förd.
Alexander Sadjina	Direktor	Dr. Bianca Cetti-Marinoni	Universitätsprofessorin
Dr. Friedbert Aspetsberger	Universitätsprofessor	Dr. Cesare Cases	Universitätsprofessor
Walther Nowotny	Professor	Dr. Philip Payne	Universitätsprofessor
Dr. Uwe Baur	Universitätsprofessor	Dr. Wilhelm Braun	Universitätsprofessor
Harald Baruschke (verst. 1984)	Mitarbeiter und Freund	Mathieu Carrière	Schauspieler
Milan Dubrovic	Professor	Dr. Hannah Hickman	Professorin
Stella Ehrenfeld	Fördererin	Wolfgang Gasser	Kammerschauspieler
Bernhard Guillemin	Literaturkritiker	Kurt Julius Schwarz	Regisseur
Dr. Wolf-Dietrich Rasch	Professor	Grazia Lodeserto	Bildende Künstlerin
Dr. Helmut Arntzen	Professor	Dr. Burton Pike	Professor
Dr. Ulrich Karthaus	Professor	Jiro Kato	Professor
Philippe Jaccottet	Übersetzer	Dr. Karl Eibl	Universitätsprofessor
Dr. Gerhart Baumann	Universitätsprofessor	Giulano Vasilico	Theaterregisseur
Lessly Bunton	Schauspielerin	Nanao Hayasaka	Professor
Dr. Dietmar Goltschnigg	Universitätsprofessor		

INHALT

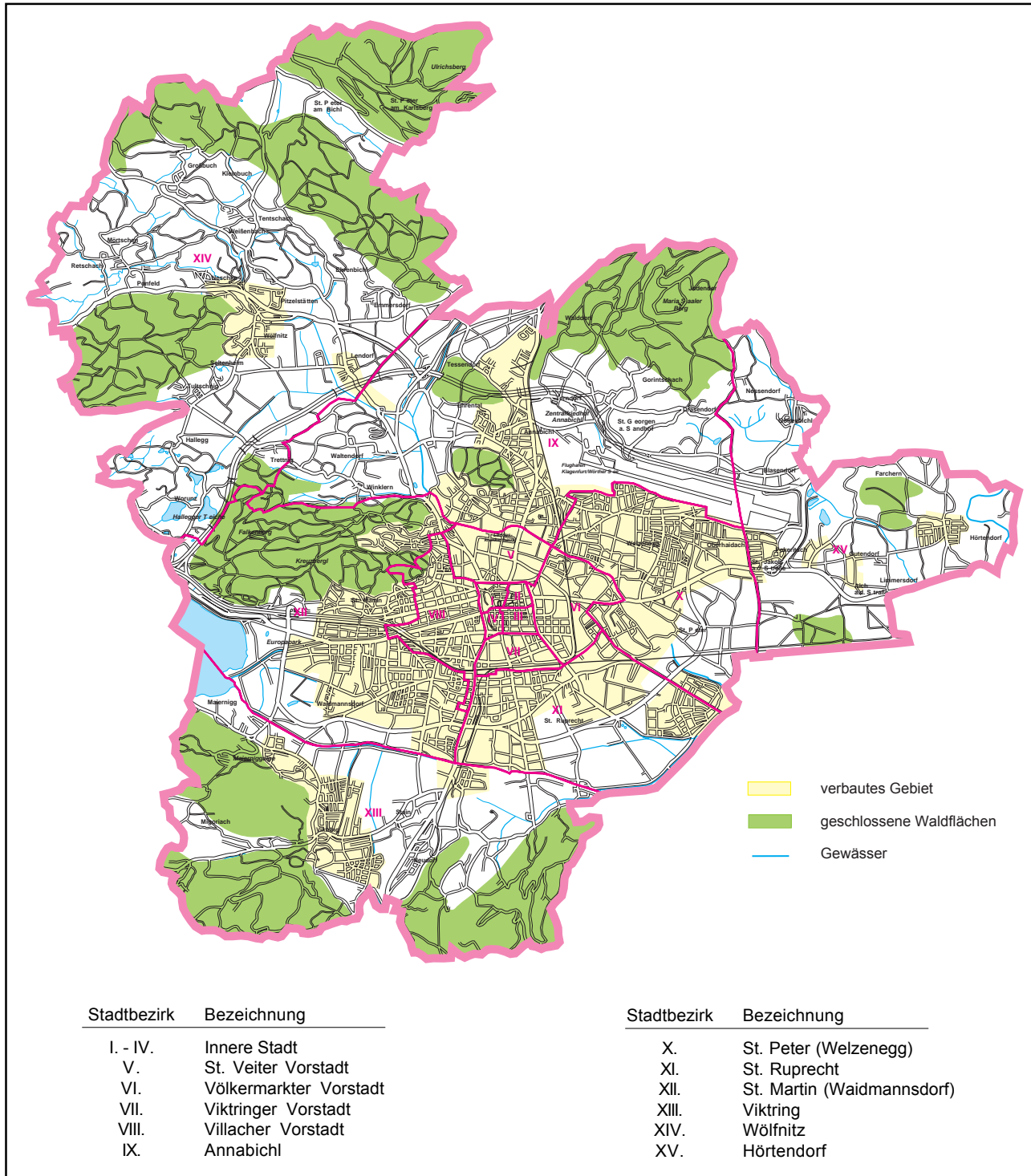
GEOGRAPHISCHE ÜBERSICHTEN UND ADMINISTRATIVE EINTEILUNG	1
KLIMA	2
BEVÖLKERUNG UND KULTUSWESEN	3
GESUNDHEIT	4
UMWELT	5
SOZIALES	6
UNTERRICHT, KULTURELLE EINRICHTUNGEN UND SPORT	7
STÄDTISCHES PERSONAL, VERWALTUNG, RECHTSWESEN, WAHLEN	8
STÄDTISCHE FINANZEN	9
WIRTSCHAFT UND BESCHÄFTIGUNG, ARBEITSMARKT, EINKOMMEN	10
INDEX DER VERBRAUCHERPREISE, BAUKOSTENINDEX	11
BAU- UND WOHNUNGSWESEN, STÄDTISCHER GRUNDBESITZ, GRÜNANLAGEN	12
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG	13
FEUERWEHREN	14
TOURISMUS	15
VERKEHR, STRASSENVERKEHRSSICHERHEIT, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	16
VERSORGUNGSBETRIEBE	17
SONSTIGE BETRIEBE	18
STÄDTEVERGLEICH, GEMEINDEERGEBNISSE, GEBIETSEINTEILUNGEN	19



1

Tab. 1.1 Historischer Überblick

1161-1181	Herzog Hermann von Spanheim gründet den offenen Markt Chlagenvurth.	1963	Der Straßenbahn- und Obusverkehr wird auf den Omnibusverkehr umgestellt.
1193 - 1199	Herzog Ulrich II. Der Name Klagenfurt wird zum ersten Mal 1199 in einer Urkunde genannt.	1965	Zur Rettung des Wörthersees wird der Wasserverband Wörthersee-Ost gegründet. Die Großkläranlage wird gebaut und im Jahre 1967 fertiggestellt.
1246 - 1252	Verlegung des Marktes unter Herzog Bernhard, der als Begründer der Stadt Klagenfurt betrachtet wird.		Fertigstellung des Europaparkes.
1279	Klagenfurt wird im Testament Philipps, des letzten Spanheimers, schon als Stadt bezeichnet.	1967	Klagenfurt erhält ein neues Stadtrecht.
1287	Ältestes Stadtsiegel mit dem heutigen Stadtwappen.	1970	Grundsteinlegung für die Klagenfurter Universität, die im Jahre 1973 ihren Vorlesungsbetrieb aufnimmt.
1338	Bestätigung des althergebrachten Klagenfurter Stadtrechtes durch Albrecht II.	1973	Mit Inkrafttreten des Gemeindestrukturverbesserungsgesetzes am 1. Jänner 1973 kommen die Gemeinden Hörtdorf, Viktring und Wölfnitz sowie Teile von St. Peter a. B. und Ebental zu Klagenfurt. Geringfügige Grenzkorrekturen finden weiters mit den Gemeinden St. Veit a. d. Glan, Maria Saal, Köttmannsdorf, Moosburg, Liebenfels, Poggersdorf und Ebental statt.
1514	Brandkatastrophe.		
1516	Erhebung zur Landeshauptstadt.		
1518	Schenkungsbrief Maximilians I. Er übergibt Klagenfurt den Landständen.		
1527	Beginn des Aushubes des Lendkanals.	1977	Das Gebäude der Klagenfurter Universität wird seiner Bestimmung übergeben.
1535	Brandkatastrophe.		
1541	Errichtung der Stadtmauern und Basteien.	1981	Fertigstellung des neuen Feuerwehrcentrums in der Hans-Sachs-Straße.
1588	Christoph Windisch wird als erster Bürgermeister eingesetzt.	1982	Der Autobusbahnhof mit dem neuen AK-Gebäude und die Heiligengeistplatzverbauung werden fertiggestellt.
1690	Erdbeben.	1984	Neugestaltung der Bahnhofstraße.
1723	Große Teile der Stadt fallen wiederum einer Brandkatastrophe zum Opfer.	1988	Das fast 80 Jahre alte Wörthersee-Schiff "Thalia" wird nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten wieder in Betrieb genommen.
1809 - 1810	Klagenfurt erleidet durch die unsachgemäße Sprengung der Stadtbefestigungen schwere bauliche Schäden.	1991	Mit dem Anschlag des Falkenbergtunnels wird mit dem Bau der Autobahnumfahrung Klagenfurt offiziell begonnen.
1850	Klagenfurt erhält ein eigenes Statut.	1996	Fertigstellung der Autobahnumfahrung Klagenfurt bis zum Knoten Klagenfurt - Ost.
1863	Eröffnung der Südbahnlinie nach Marburg. Beginn des Eisenbahnzeitalters in Klagenfurt (1857 Spatenstich).	1997	Generalsanierung des Lindwurmbrunnens abgeschlossen.
1883	Gründung der Wörthersee-Schiffahrtsgesellschaft.	1999	Lückenschluss der A2-Südautobahn.
1902	Die Gasbeleuchtung wird durch das elektrische Licht ersetzt.	2000	Zubau der Universität Klagenfurt eröffnet.
1919	Jugoslawische Militärverbände besetzen am 6. Juni Klagenfurt und räumen die Stadt am 31. Juli 1919.	2005	Eröffnung des Lakesideparks.
1920	Volksabstimmung.	2005	Neueröffnung Hauptbahnhof Klagenfurt.
1938	Die selbständigen Gemeinden St. Ruprecht, St. Martin, Annabichl und St. Peter werden am 15. Oktober 1938 in das Stadtgebiet eingegliedert.	2006	Fertigstellung der City-Arkaden.
1944 - 1945	Vom 16. Jänner 1944 bis 26. April 1945 wird Klagenfurt durch 51 Luftangriffe, die 526 Menschenleben fordern, schwer in Mitleidenschaft gezogen. 60 % der Wohnungen und 84 Industrie- und Gewerbebetriebe werden beschädigt.	2007	Fertigstellung der Hypo-Group-Arena (Fußballstadion).
1945	Britische und kurzfristig auch jugoslawische Kampftruppen besetzen am 8. Mai kampflos Klagenfurt. Der Wiederaufbau setzt in vollem Umfang ein.	2008	Ab 1. Feber 2008 Führung des Gemeindepens „Klagenfurt am Wörthersee“.
1948	Der 1. Flächenwidmungs- und Regulierungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt wird beschlossen.		Neugestaltung des Neuen Platzes.
1956	Endgültige fachliche Ausrichtung der Kärntner Messe zur Österreichischen Holzmesse.		Fußballeuropameisterschaft in Klagenfurt am Wörthersee.
1958	Ausbau und Eröffnung des Flughafens Klagenfurt-Wörthersee.	2010	Eröffnung Klinikum Klagenfurt am Wörthersee.
			100-Jahr Jubiläum Stadttheater.
		2012	Eröffnung Leopold-Wagner-Arena (Leichtathletik-Stadion).

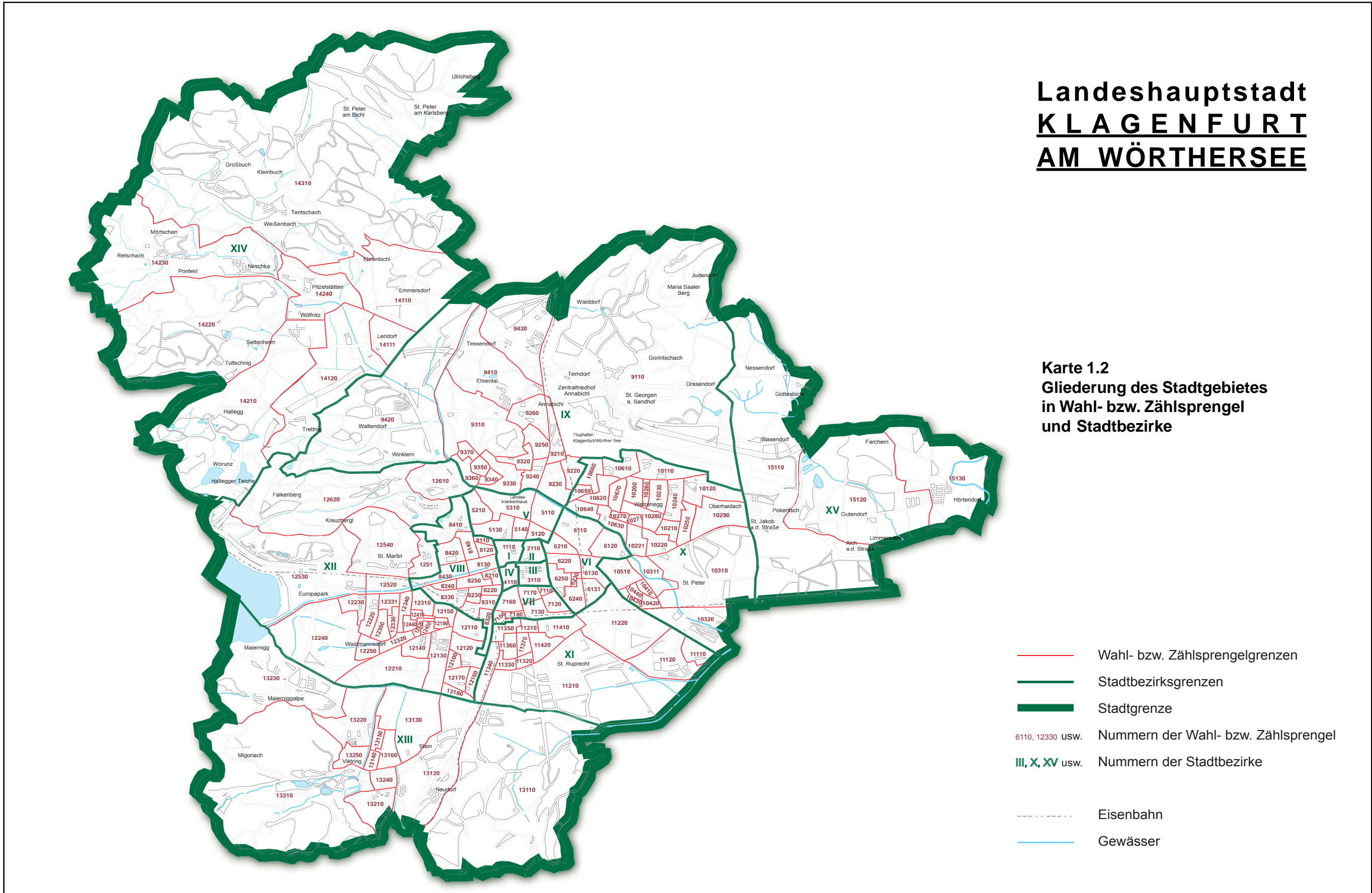
Karte 1.1 Das Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.2 Geographische Lage

SEEHÖHE: Lindwurmbrunnen, Neuer Platz, 445,90 m	
GEOGRAPHISCHE BREITE: 46° 37' 29" nördl.	GEOGRAPHISCHE LÄNGE: 14° 18' 29" östl. Greenwich

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation



Landeshauptstadt KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE

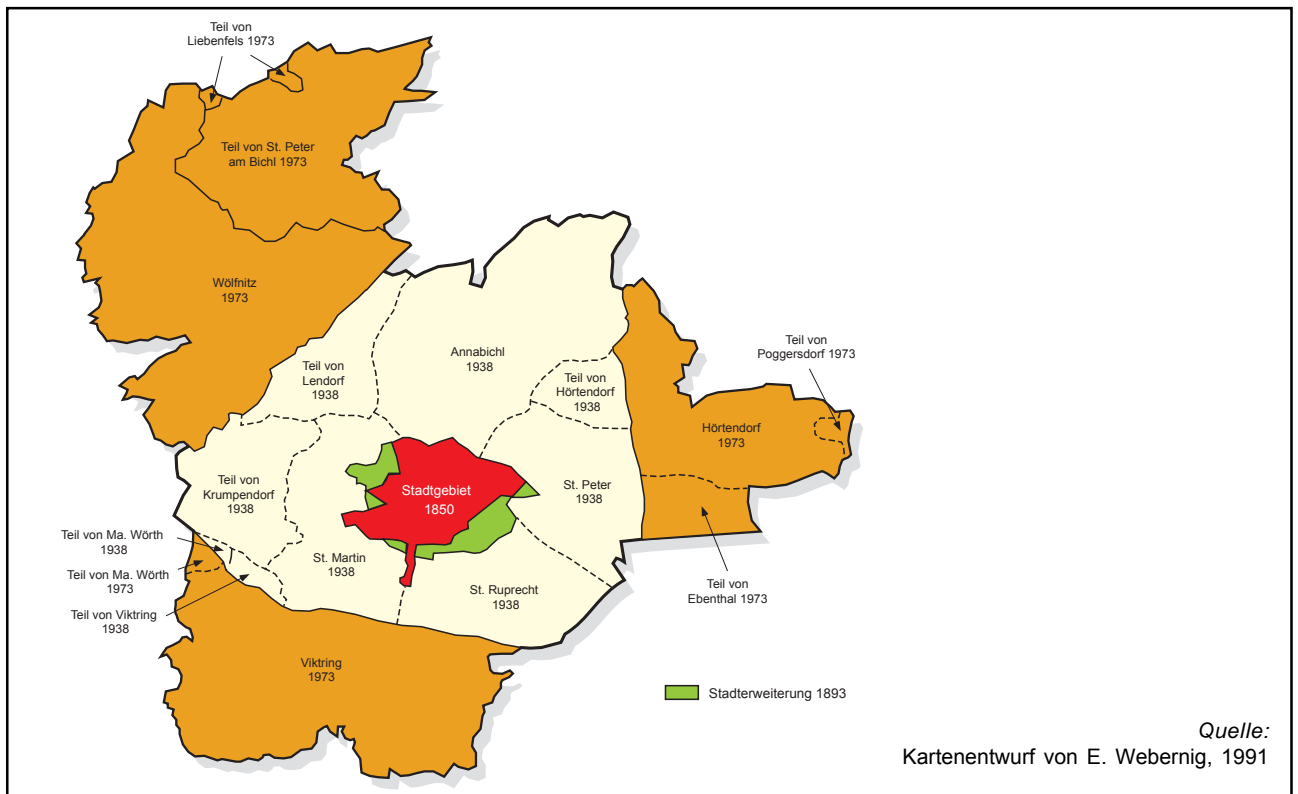
Karte 1.2
Gliederung des Stadtgebietes
in Wahl- bzw. Zählsprenge
l und Stadtbezirke

- Wahl- bzw. Zählsprengegrenzen
- Stadtbezirksgrenzen
- Stadtgrenze
- 6110, 12330 usw. Nummern der Wahl- bzw. Zählsprenge
- III, X, XV usw. Nummern der Stadtbezirke
- - - - - Eisenbahn
- Gewässer

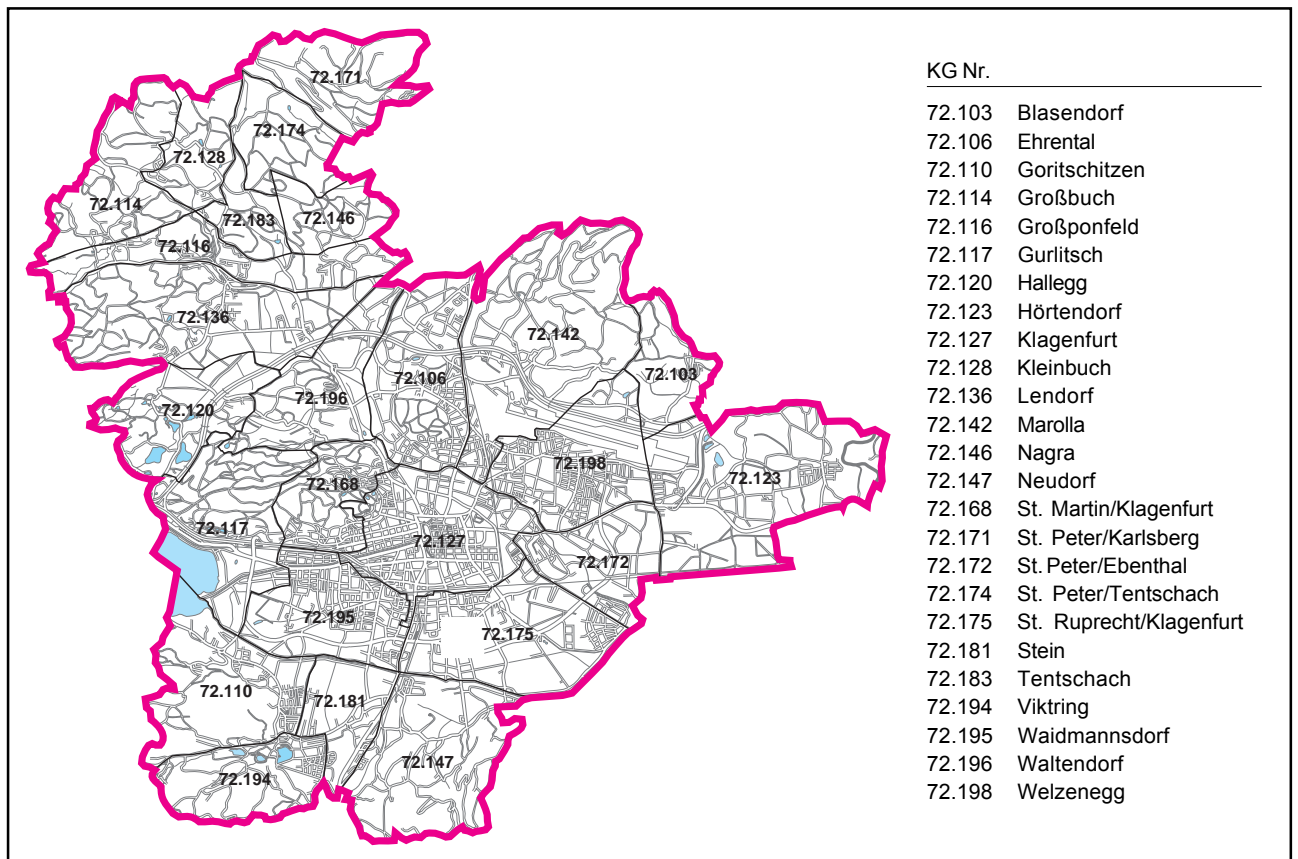


1

Karte 1.3 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt



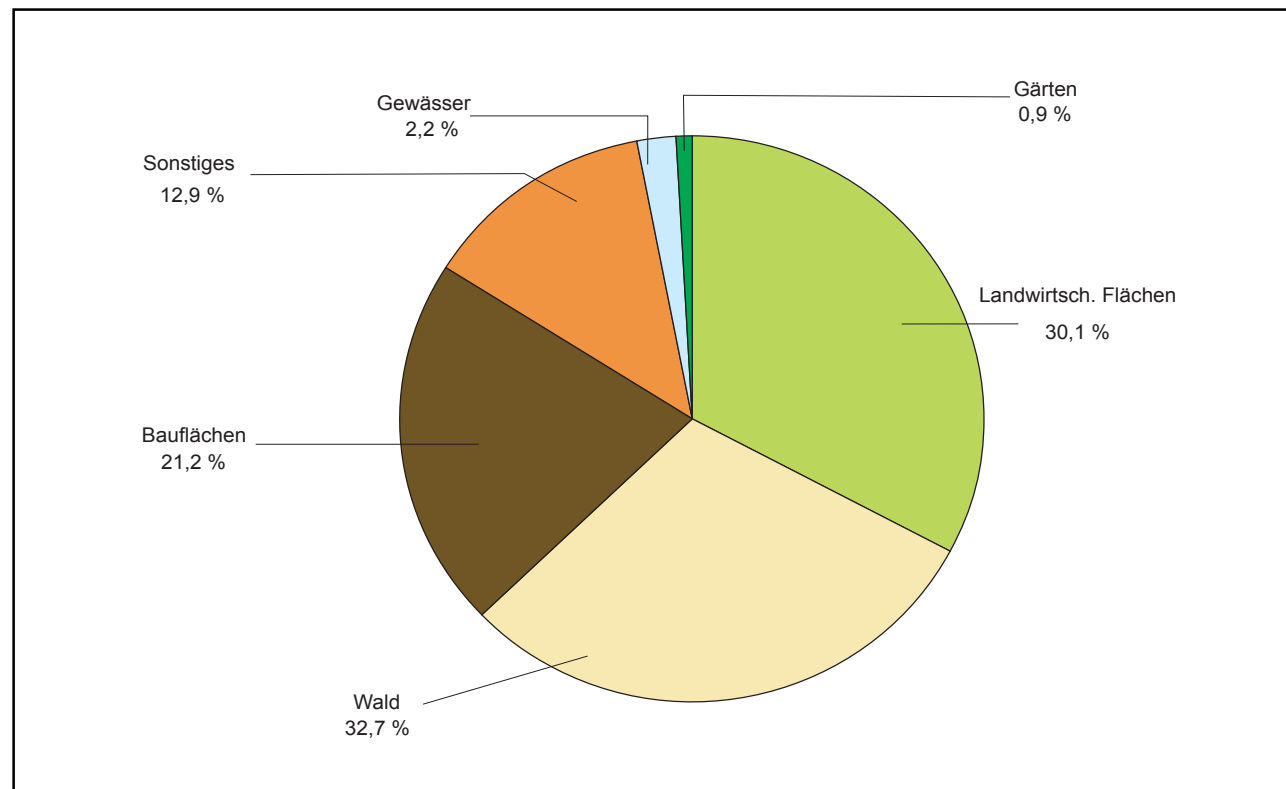
Karte 1.4 Gliederung des Stadtgebietes in Katastralgemeinden



Tab. 1.3 Allgemeines zum Stadtgebiet

Fläche des Stadtgebietes 120,07 km ² Umfang des Stadtgebietes 81,2 km Zahl der Katastralgemeinden 25 Zahl der Stadtbezirke 15 Zahl der stat. Zähl- bzw. Wahlsprengel 154 Zahl der stat. Zählbezirke 41 Anzahl der Straßenbezeichnungen 1.380 Höchster Punkt: Ulrichsberg 1.022 m Tiefster Punkt: Gurkerbrücke 420 m Nord-Süd-Ausdehnung 14,8 km Ost-West-Ausdehnung 15,6 km Höchstes Gebäude: Stadtpfarrturm 91 m	Gewässer: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Flüsse und Bäche: Gurk Glan Glanfurt Lendkanal Wölfnitzbach Rababach Seebach </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Teiche: Ehrentaler Teich Fabriksteich Hallegger Teiche Krastowitz Teich Kreuzbergteiche Kulleiteiche Schleppteich Schloßteich Treimischer Teich Ziegelteich </td> </tr> </table>	Flüsse und Bäche: Gurk Glan Glanfurt Lendkanal Wölfnitzbach Rababach Seebach	Teiche: Ehrentaler Teich Fabriksteich Hallegger Teiche Krastowitz Teich Kreuzbergteiche Kulleiteiche Schleppteich Schloßteich Treimischer Teich Ziegelteich
Flüsse und Bäche: Gurk Glan Glanfurt Lendkanal Wölfnitzbach Rababach Seebach	Teiche: Ehrentaler Teich Fabriksteich Hallegger Teiche Krastowitz Teich Kreuzbergteiche Kulleiteiche Schleppteich Schloßteich Treimischer Teich Ziegelteich		
Wörthersee, dem Stadtgebiet zugehörige Fläche 1,201316 km ² dem Stadtgebiet zugehörige Uferlänge ca. 2.800 m			

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Grafik 1.1 Grundstücksflächen nach Benützungarten


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation



1

Tab. 1.4 Anzahl und Lage der Grundstücke nach Katastralgemeinden ¹⁾

Katastral- gemeinde	Anzahl der		Höhe über Adria (in m)	Länge östl. Greenw.	nördliche Breite	Ort (Messpunkt)
	Grundbuchs- einlagen	Grund- stücke				
Blasendorf	177	485	451	14°21'42"	46°38'40"	Zentrum Blasendorf
Ehrental	1.565	2.890	476	14°18'15"	46°39'13"	Schloss Ehrental
Goritschitzen	1.011	2.035	475	14°15'48"	46°36'06"	Zentrum Goritschitzen
Großbuch	277	1.083	520	14°14'07"	46°40'41"	Kirche St. Martin/Wölfnitz
Großponfeld	886	1.885	484	14°13'53"	46°40'15"	Zentrum Ponfeld
Gurlitsch	302	708	440	14°15'50"	46°37'01"	Universität Klagenfurt
Hallegg	214	739	470	14°14'28"	46°38'59"	Schloss Hallegg
Hörtendorf	917	1.971	465	14°24'01"	46°38'27"	Kirche St. Margarethen
Klagenfurt	2.884	4.981	445	14°18'29"	46°37'29"	Neuer Platz
Kleinbuch	191	518	632	14°14'48"	46°41'26"	Kirche Großbuch
Lendorf	638	1.398	451	14°16'39"	46°39'29"	Kirche Lendorf
Marolla	872	2.272	480	14°19'53"	46°39'17"	Kirche St. Georgen
Nagra	34	233	594	14°16'26"	46°40'40"	Zentrum Nagra
Neudorf	414	1.739	470	14°17'43"	46°35'26"	Zentrum Neudorf
St. Martin/Klagenfurt	1.099	1.902	455	14°16'50"	46°37'29"	Kirche St. Martin
St. Peter/Karlsberg	42	253	580	14°16'20"	46°42'05"	Zentrum St. Peter/Karlsberg
St. Peter/Ebenthal	720	1.224	439	14°19'46"	46°37'30"	Kirche St. Peter
St. Peter/Tentschach	56	294	572	14°16'07"	46°41'52"	Kirche St. Peter am Bichl
St. Ruprecht/Klagenfurt	1.699	2.916	439	14°18'48"	46°36'47"	Kirche St. Ruprecht
Stein	461	832	448	14°17'08"	46°35'40"	Kirche Stein
Tentschach	123	379	630	14°15'41"	46°40'58"	Schloss Tentschach
Viktring	523	883	453	14°16'16"	46°35'28"	Kirche Viktring
Waidmannsdorf	1.849	3.212	441	14°17'03"	46°36'46"	Kirche St. Josef
Waltendorf	352	975	490	14°16'31"	46°39'00"	Zentrum Waltendorf
Welzenegg	2.157	3.579	441	14°20'16"	46°38'07"	Klagenfurt/Edisonstraße
Insgesamt	19.463	39.386	x	x	x	x

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.5 Größe der Grundstücke nach Katastralgemeinden und Benützungsarten ¹⁾

Katastral- gemeinde	Fläche in m ² insgesamt	davon nach Benützungsarten						
		Bau- flächen	Landw. gen. Flächen	Gärten	Wein- gärten	Wälder	Gewässer	Sonstiges
Blasendorf	2.407.477	201.166	1.810.265	-	-	242.646	9.668	143.732
Ehrental	5.493.623	1.864.846	1.508.296	124.662	-	1.101.581	69.894	824.344
Goritschitzen	5.715.087	1.009.447	992.817	22.152	-	2.922.036	328.565	440.070
Großbuch	4.467.002	225.254	2.156.834	74.457	-	1.851.564	3.339	155.554
Großponfeld	6.650.531	945.290	2.550.393	99.388	-	2.584.398	48.240	422.822
Gurlitsch	6.254.921	545.468	440.740	-	4.788	3.272.632	961.939	1.029.354
Hallegg	4.259.149	231.765	1.347.971	10.561	-	1.853.295	278.351	537.206
Hörtendorf	9.463.273	1.152.254	5.025.972	13.434	-	1.713.870	210.326	1.347.417
Klagenfurt	6.297.612	4.347.447	59.915	68.511	-	176.688	63.982	1.581.069
Kleinbuch	2.203.644	206.856	829.753	15.956	-	1.056.831	20.843	73.405
Lendorf	5.803.477	613.955	2.843.553	112.744	-	1.351.893	61.420	819.912
Marolla	9.782.029	860.483	1.859.478	98.777	-	5.134.450	15.624	1.813.217
Nagra	2.018.306	7.594	694.908	19.758	-	1.276.647	886	18.513
Neudorf	6.597.754	540.725	2.550.687	16.225	-	3.175.668	30.057	284.392
St. Martin/Klagenfurt	3.481.312	1.160.350	206.916	24.050	-	1.709.901	32.368	347.727
St. Peter/Karlsberg	3.533.010	21.198	586.678	1.457	-	2.825.711	384	97.582
St. Peter/Ebenthal	3.583.633	1.369.071	1.367.193	18.518	-	256.573	72.694	499.584
St. Peter/Tentschach	2.466.015	17.294	956.566	19.016	-	1.403.951	5.142	64.046
St. Ruprecht/Klagenfurt	6.531.032	2.886.920	1.759.359	33.892	-	27.471	95.776	1.727.614
Stein	2.667.016	759.813	1.455.475	63.787	-	80.356	31.434	276.151
Tentschach	2.223.672	101.120	952.006	40.429	-	1.005.091	1.918	123.108
Viktring	3.682.975	573.808	359.984	13.326	-	2.476.087	108.730	151.040
Waidmannsdorf	4.301.091	2.434.068	867.412	106.969	-	165.025	32.068	695.549
Waltendorf	4.422.439	641.708	2.127.696	26.098	-	1.139.664	73.598	413.675
Welzenegg	5.792.811	2.685.399	826.523	7.965	-	532.934	40.422	1.699.568
Insgesamt	120.098.891	25.403.299	36.137.390	1.032.132	4.788	39.336.963	2.597.668	15.586.651

¹⁾ Stand 15.1.2013

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.6 Größe der Gewässer nach Katastralgemeinden ¹⁾

Katastral- gemeinde	Fläche der Gewässer in m ² insgesamt	darunter			
		fließend	stehend	Sümpfe	nicht näher unterschieden
Blasendorf	9.668	9.668	-	-	-
Ehrental	69.894	59.852	10.042	-	-
Goritschitzen	328.565	26.554	302.011	-	-
Großbuch	3.339	1.557	1.782	-	-
Großsponfeld	48.240	38.114	10.126	-	-
Gurlitsch	961.939	45.803	913.341	2.795	-
Hallegg	278.351	1.716	272.398	4.237	-
Hörtendorf	210.326	113.111	79.548	17.667	-
Klagenfurt	63.982	53.905	10.077	-	-
Kleinbuch	20.843	-	20.843	-	-
Lendorf	61.420	39.614	13.498	8.308	-
Marolla	15.624	13.792	1.832	-	-
Nagra	886	-	886	-	-
Neudorf	30.057	30.057	-	-	-
St. Martin/Klagenfurt	32.368	26.032	6.336	-	-
St. Peter/Karlsberg	384	-	384	-	-
St. Peter/Ebenthal	72.694	68.488	4.206	-	-
St. Peter/Tentschach	5.142	-	5.142	-	-
St. Ruprecht/Klagenfurt	95.776	95.776	-	-	-
Stein	31.434	31.434	-	-	-
Tentschach	1.918	-	1.918	-	-
Viktring	108.730	19.277	89.453	-	-
Waidmannsdorf	32.068	25.431	6.296	341	-
Waltendorf	73.598	37.032	13.296	23.270	-
Welzenegg	40.422	28.966	11.456	-	-
Insgesamt	2.597.668	766.179	1.774.871	56.618	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation

Tab. 1.7 Größe sonstiger Grundstücke nach Katastralgemeinden ¹⁾

Katastral- gemeinde	Fläche in m ² insgesamt	darunter			
		Straßenanlagen	Bahnanlagen	Abbauflächen	Ödland
Blasendorf	137.041	84.099	-	52.942	-
Ehrental	547.369	547.339	-	-	30
Goritschitzen	248.909	248.909	-	-	-
Großbuch	127.891	126.278	-	-	1.613
Großsponfeld	330.643	330.643	-	-	-
Gurlitsch	660.983	602.642	46.750	2.295	9.296
Hallegg	292.534	292.534	-	-	-
Hörtendorf	718.929	610.671	82.695	25.563	-
Klagenfurt	1.273.597	1.097.444	175.765	-	388
Kleinbuch	57.054	55.197	-	-	1.857
Lendorf	289.395	288.836	-	559	-
Marolla	501.751	426.358	70.821	4.572	-
Nagra	17.084	17.084	-	-	-
Neudorf	284.392	220.639	51.627	-	12.126
St. Martin/Klagenfurt	345.767	310.592	21.480	13.695	-
St. Peter/Karlsberg	38.268	38.268	-	-	-
St. Peter/Ebenthal	400.936	332.033	66.590	-	2.313
St. Peter/Tentschach	40.861	39.948	-	-	913
St. Ruprecht/Klagenfurt	718.913	577.826	141.087	-	-
Stein	208.654	207.755	-	-	899
Tentschach	92.310	92.310	-	-	-
Viktring	112.625	112.625	-	-	-
Waidmannsdorf	550.632	550.632	-	-	-
Waltendorf	408.558	404.170	-	1.738	2.650
Welzenegg	708.601	671.688	9.720	27.193	-
Insgesamt	9.113.697	8.286.520	666.535	128.557	32.085

¹⁾ Stand 15.1.2013

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Vermessung und Geoinformation



2

Tab. 2.1 Luftdruck und Bewölkung

Monat / Jahr	Luftdruck in hPa ¹⁾					Bewölkung				
	Monats-/ Jahresmittel	Maximum		Minimum		Monats-/ Jahresmittel ²⁾	Heitere	Schöne	Trübe	Nebel
		am	am	am	am						Tage ^{3)}
Jänner	966,6	978,5	11.	943,7	05.	4,9	6	17	7	11
Feber	968,3	978,8	22.	945,4	15.	6,8	2	8	13	5
März	970,1	982,3	21.	948,0	31.	3,8	10	21	2	2
April	954,5	969,7	28.	943,0	19.	6,5	3	10	11	1
Mai	962,5	974,3	11.	952,5	21.	5,6	1	12	5	1
Juni	961,8	970,3	23.	950,4	12.	5,3	5	14	7	-
Juli	963,3	972,9	23.	956,9	14.	5,3	3	16	5	1
August	965,0	972,5	19.	957,9	25.	4,4	6	18	2	1
September	964,4	973,1	07.	951,5	24.	6,3	1	11	10	4
Oktober	961,7	971,3	23.	935,8	27.	7,0	-	5	12	14
November	963,0	977,3	13.	938,9	29.	8,4	-	2	20	7
Dezember	962,3	977,5	29.	948,7	04.	7,4	1	6	16	14
Insgesamt	963,6	982,3	21.03.	935,8	27.10.	6,0	38	140	110	61
2011	965,5	985,1	27.12.	936,8	16.12.	6,1	40	118	112	80
2010	960,6	976,8	25.01.	931,0	08.11.	6,5	25	115	128	67
2009	962,2	981,1	11.01.	929,0	05.03.	6,3	28	121	119	89
2008	963,6	988,7	17.02.	935,4	21.03.	6,4	28	120	128	71
2007	963,8	983,6	20.12.	935,4	20.03.	5,6	56	150	99	71
2006	964,8	986,8	23.12.	939,6	05.03.	6,2	31	116	115	103
2005	963,7	984,8	11.12.	940,1	16.12.	6,1	42	129	112	59
2004	962,7	981,6	16.03.	937,2	06.05.	6,4	22	117	126	65
2003	964,3	981,0	05.11.	936,8	04.02.	5,7	44	148	103	67
2002	963,7	984,5	09.12.	947,2	21.02.	6,1	34	115	111	54
2001	962,9	985,9	10.12.	942,0	03.03.	5,9	31	133	88	82
2000	962,5	981,8	04.02.	939,1	07.11.	6,0	45	126	108	83
1999	961,7	982,3	28.11.	929,0	28.12.	6,5	21	106	118	97
1998	962,4	980,1	18.02.	938,3	12.09.	5,9	42	135	104	73
1997	962,8	981,9	29.10.	940,2	06.05.	6,3	39	120	125	84
1996	960,9	979,4	17.01.	938,6	20.11.	6,5	35	110	130	93
1995	963,6	981,7	16.01.	938,1	13.05.	6,4	28	112	121	96
1994	964,8	983,2	02.12.	945,4	19.05.	6,4	29	118	126	102
1993	965,6	989,9	05.01.	941,5	25.12.	6,1	40	122	122	86
1992	965,4	985,5	28.12.	936,8	26.03.	5,8	59	148	110	84
1991	965,2	987,5	11.12.	941,6	16.02.	5,9	48	142	109	111
1990	965,1	987,0	18.03.	932,7	15.02.	5,7	57	152	110	78
1989	965,5	988,8	31.01.	918,1	26.02.	5,6	48	153	93	107
1988	963,2	984,8	30.12.	936,5	30.01.	5,8	40	145	97	97
1987	963,7	983,3	05.11.	945,2	11.01.	6,1	38	119	112	90
1986	963,9	983,7	28.11.	937,5	24.01.	6,1	36	130	117	98
1985	962,3	981,2	25.10.	942,1	06.11.	5,9	47	141	114	109
1984	963,0	980,7	08.12.	936,3	24.01.	6,3	36	117	125	94
1983 ¹⁾	723,7	738,7	25.01.	702,2	27.11.	5,5	58	157	87	97
1982	723,7	738,1	05.02.	702,2	18.12.	6,0	46	131	113	95
1981	722,0	738,3	28.01.	701,4	16.12.	5,6	44	147	79	82
1980	722,0	738,8	29.12.	702,8	20.03.	6,5	35	103	133	101
1979	721,8	737,2	07.01.	701,8	11.01.	6,2	39	134	118	82
1978	721,9	737,9	23.11.	700,6	29.01.	6,4	23	117	124	121
1977	722,3	737,1	16.12.	706,0	12.01.	6,3	27	124	114	117
1976	722,3	738,8	25.02.	688,6	02.12.	5,9	40	140	109	94
1975	723,4	736,6	17.02.	705,5	28.03.	6,0	50	140	113	100
1974	721,8	734,7	23.12.	695,1	06.02.	6,3	31	124	115	100

¹⁾ 1983 und früher wurde der Luftdruck in mm gemessen, ab 1984 in Hektopascal.

²⁾ Ausgedrückt in Flächenzehntel des sichtbaren Himmels.

³⁾ Heitere Tage = Bewölkungsmittel unter 20 %; schöne Tage = Bewölkungsmittel unter 50 %; trübe Tage = Bewölkungsmittel über 80 %.

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Tab. 2.2 Lufttemperaturen

Monat / Jahr	Temperatur in Celsiusgraden									
	um ... Uhr			Monats-/ Jahres- mittel	Mittleres Maximum	Mittleres Minimum	Absolutes Maximum		Absolutes Minimum	
	07:00	14:00	19:00				am	am		
Jänner	-5,4	2,3	-1,5	-2,5	3,4	-6,4	8,8	10.	-11,8	31.
Feber	-7,5	0,3	-2,1	-4,0	1,7	-8,1	17,6	29.	-15,4	14.
März	1,4	14,8	11,0	7,4	16,2	0,8	23,1	28.	-4,0	10.
April	6,6	14,2	11,6	9,8	16,3	4,7	27,9	28.	-4,3	09.
Mai	12,0	19,6	17,1	14,9	21,8	8,9	29,0	11.	1,4	17.
Juni	17,1	24,8	22,9	20,2	26,8	14,1	34,8	30.	9,7	06.
Juli	17,5	25,1	22,7	20,7	27,5	15,1	34,9	01.	9,3	17.
August	16,8	25,6	22,8	20,5	27,8	14,6	32,8	24.	8,5	12.
September	11,6	20,0	16,3	14,9	21,1	10,5	27,3	11.	3,3	21.
Oktober	6,8	13,4	9,7	9,3	14,5	6,0	22,8	07.	-2,4	30.
November	4,6	8,2	5,9	5,8	9,0	3,7	14,7	04.	-1,7	18.
Dezember	-4,2	-0,5	-2,3	-2,8	0,5	-5,3	11,4	25.	-16,7	13.
Insgesamt	6,4	14,0	11,2	9,5	15,6	4,9	34,9	01.07.	-16,7	13.12.
2011	6,4	13,8	10,9	9,3	15,4	4,8	34,2	22.08.	-14,2	06.01.
2010	6,2	12,9	10,2	8,8	14,2	4,6	35,7	22.7	-15,4	02.02.
2009	6,7	13,8	10,9	9,4	15,1	5,1	32,7	15.07.	-18,2	21.12.
2008	6,9	14,1	11,0	9,7	15,4	5,4	32,2	27.05.	-11,9	02.01.
2007	6,4	14,7	11,3	9,7	16,1	5,0	35,8	18.07.	-10,2	30.12.
2006	5,5	12,9	10,1	8,5	14,2	4,0	35,6	21.07.	-22,0	25.01.
2005	5,3	12,7	9,8	8,2	13,9	3,8	33,4	25.06.	-18,8	01.03.
2004	5,6	12,6	9,8	8,4	14,0	4,1	32,0	10.06.	-16,7	24.01.
2003	5,8	14,1	10,7	9,0	15,5	4,2	36,6	13.08.	-18,8	12.01.
2002	6,6	14,2	11,2	9,6	15,5	5,1	35,3	23.06.	-18,0	05.01.
2001	6,1	13,9	10,6	9,1	15,2	4,3	33,0	03.08.	-16,9	24.12.
2000	6,6	14,1	11,1	9,5	15,5	4,9	34,0	20.08.	-17,3	25./26.01.
1999	5,7	12,8	9,9	8,5	14,1	4,3	33,0	04.07.	-18,8	31.01.
1998	5,7	13,7	10,5	8,9	15,0	4,2	32,8	2./13.8.	-13,5	9.12.
1997	5,9	13,5	10,4	8,8	14,6	4,3	29,5	12.06.	-15,2	02.01.
1996	5,1	11,8	9,1	7,7	13,0	3,6	33,0	09.06.	-15,2	27.12.
1995	5,5	13,1	9,7	8,4	14,3	4,1	34,2	22.07.	-15,9	14.01.
1994	6,8	14,2	11,1	9,7	15,5	5,3	34,5	18.07.	-15,4	17.02.
1993	5,5	12,9	9,7	8,3	14,2	3,8	32,6	04.07.	-17,9	02.01.
1992	5,9	13,6	10,2	8,7	14,8	4,0	35,5	20.08.	-15,2	30.12.
1991	4,7	12,0	8,7	7,3	13,1	2,8	33,3	12.07.	-19,4	15.02.
1990	5,4	13,4	9,8	8,2	14,4	3,2	30,9	30.07.	-13,4	15.01.
1989	5,0	13,3	9,2	7,8	14,2	3,0	29,2	08.07.	-12,7	29.01.
1988	5,4	12,7	9,4	8,5	13,8	3,3	33,0	15.08.	-17,4	23.11.
1987	4,6	11,8	8,8	7,2	12,8	2,5	31,2	01.07.	-25,6	01.02.
1986	4,5	11,8	8,5	7,1	13,0	2,3	32,1	04.08.	-21,8	26.12.
1985	4,4	11,9	8,7	7,1	13,2	2,2	31,2	06.06.	-23,1	08.01.
1984	5,0	11,7	8,8	7,4	13,1	2,8	35,8	12.07.	-17,9	27.01.
1983	4,9	12,9	9,3	7,8	14,3	2,8	35,0	19.07.	-19,6	23.02.
1982	5,6	12,6	9,3	8,2	14,1	3,7	32,0	13.08.	-16,7	08.01.
1981	4,0	12,5	8,7	7,2	14,1	2,1	32,0	03.08.	-22,6	09.01.
1980	4,4	11,2	8,1	6,9	12,4	2,6	33,1	14.06.	-21,3	04.01.
1979	5,0	11,9	8,9	7,6	13,2	3,2	30,0	1.u.2.7.	-16,7	20.01.
1978	4,4	11,2	7,9	6,8	12,4	2,5	29,8	03.08.	-15,5	01.12.
1977	5,6	12,7	9,7	8,3	14,0	3,9	31,2	13.06.	-15,0	19.01.
1976	5,0	12,6	9,2	7,8	13,7	3,2	33,2	17.07.	-19,1	12.03.
1975	5,6	12,9	9,5	8,3	14,0	4,1	30,4	15.07.	-12,9	25.11.
1974	5,3	12,6	9,4	8,0	13,7	3,7	31,5	17.08.	-10,9	24.12.

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark



2

Tab. 2.3 Niederschläge

Monat / Jahr	Gesamtmenge in mm	Maximum an einem Tag in mm		Tage mit						
				0,1 bis 4,9	5,0 bis 9,9	10,0 und mehr	Schneefall	Schneefall und Regen	Gewitter	Sturm (≥ 60 km/h)
				mm						
		am	Niederschläge							
Jänner	18	8	02.	8	1	-	4	2	-	-
Feber	14	7	19.	5	1	-	3	2	-	-
März	3	2	24.	2	-	-	-	-	1	-
April	95	19	22.	15	6	6	-	1	1	-
Mai	124	61	12.	17	4	4	-	-	8	-
Juni	83	17	11.	10	7	5	-	-	6	-
Juli	293	59	21.	20	13	9	-	-	13	1
August	71	19	26.	9	6	3	-	-	7	-
September	147	60	12.	10	5	5	-	-	2	-
Oktober	148	55	15.	12	6	5	-	2	1	-
November	105	35	05.	13	5	3	-	1	-	-
Dezember	40	14	26.	6	4	1	4	-	-	-
Insgesamt	1.141	61	12.05.	127	58	41	11	8	39	1
2011	810	77	08.08.	97	42	25	3	5	43	7
2010	984	68	17.09.	132	60	39	18	15	28	1
2009	1.128	78	04.09.	131	66	37	11	10	44	8
2008	945	58	03.10.	139	60	30	4	13	39	3
2007	832	64	19.03.	120	50	28	1	12	48	3
2006	756	51	09.08.	114	45	28	8	13	36	1
2005	1.012	48	21.08.	138	59	34	19	16	33	1
2000	1.051	42	24.06.	133	61	41	2	8	54	5
1990	860	56	27.10.	133	46	.	7	13	.	.
1980	961	94	08.10.	149	49	.	21	27	.	.

Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

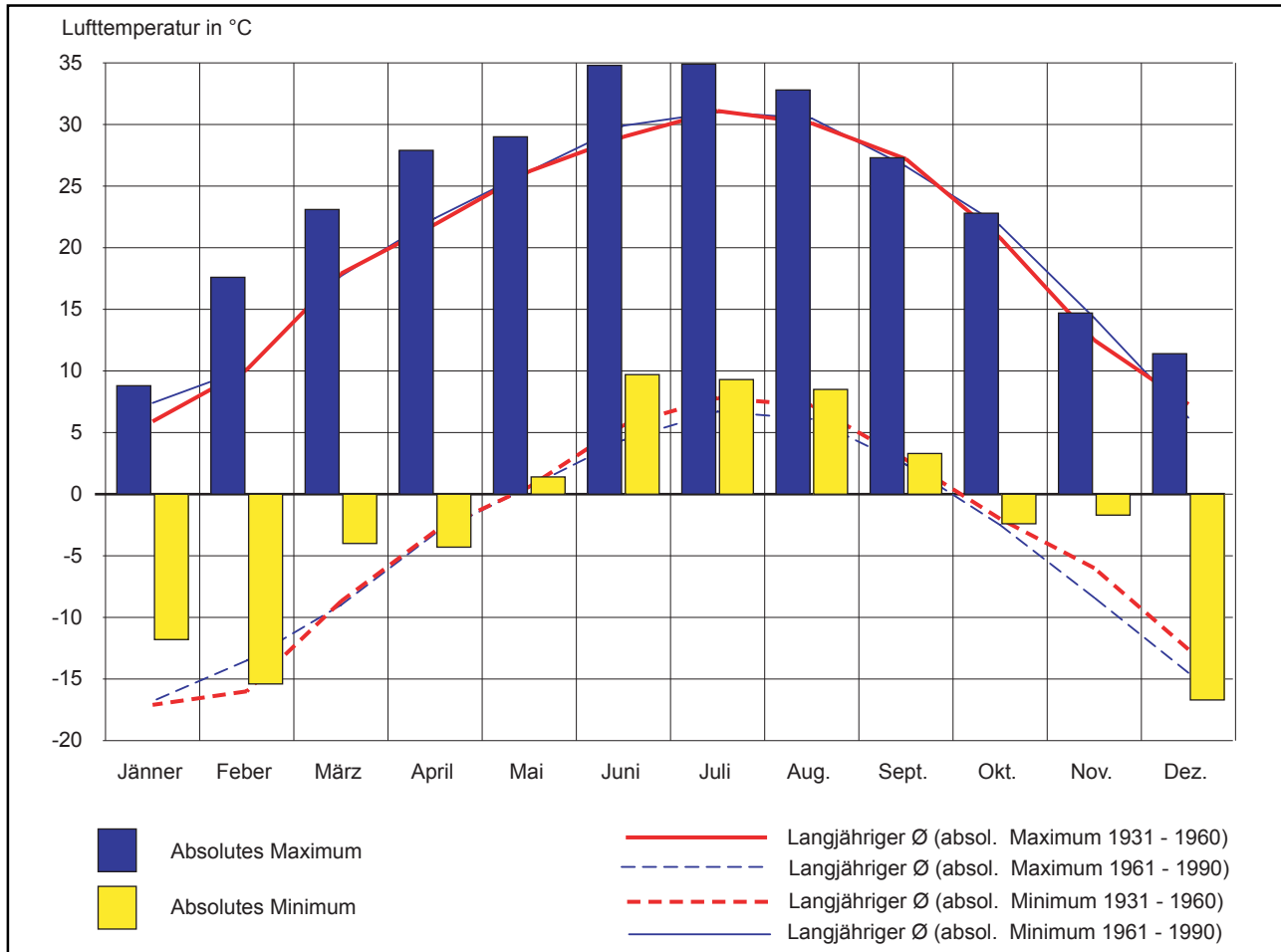
Tab. 2.4 Sonnenscheindauer, relative Feuchtigkeit, maximale Schneehöhe

Monat / Jahr	Sonnenscheindauer in Stunden	Mittlere relative Feuchtigkeit in %	Maximale Schneehöhe in cm	Tage mit Schneedecke	Eistage ¹⁾	Frosttage ²⁾	Sommertage ³⁾	Tropentage ⁴⁾
Jänner	162	88	5	6	3	29	-	-
Feber	123	85	12	17	14	29	-	-
März	274	75	-	-	-	14	-	-
April	199	77	-	-	-	3	3	-
Mai	271	71	-	-	-	-	8	-
Juni	264	71	-	-	-	-	21	9
Juli	259	75	-	-	-	-	23	11
August	300	77	-	-	-	-	26	8
September	185	83	-	-	-	-	5	-
Oktober	120	89	6	2	-	3	-	-
November	46	91	-	-	-	2	-	-
Dezember	64	94	11	15	17	25	-	-
Insgesamt	2.267	81	12	40	34	105	86	28
2011	2.224	82	9	43	32	115	84	19
2010	1.966	79	33	94	49	116	67	23
2009	2.106	80	26	51	29	110	76	16
2008	2.029	78	14	15	13	94	81	11
2007	2.346	74	24	10	10	103	74	20
2006	2.132	78	50	84	43	124	64	29
2005	2.061	78	48	62	36	127	59	15
2000	2.180	78	24	51	26	97	65	15
1990	2.011	79	8	27	22	123	48	4
1980	1.610	79	37	105	42	151	35	5

¹⁾ Maximum unter 0°C²⁾ Minimum unter 0°C³⁾ Maximum 25°C oder mehr⁴⁾ Maximum 30°C oder mehr

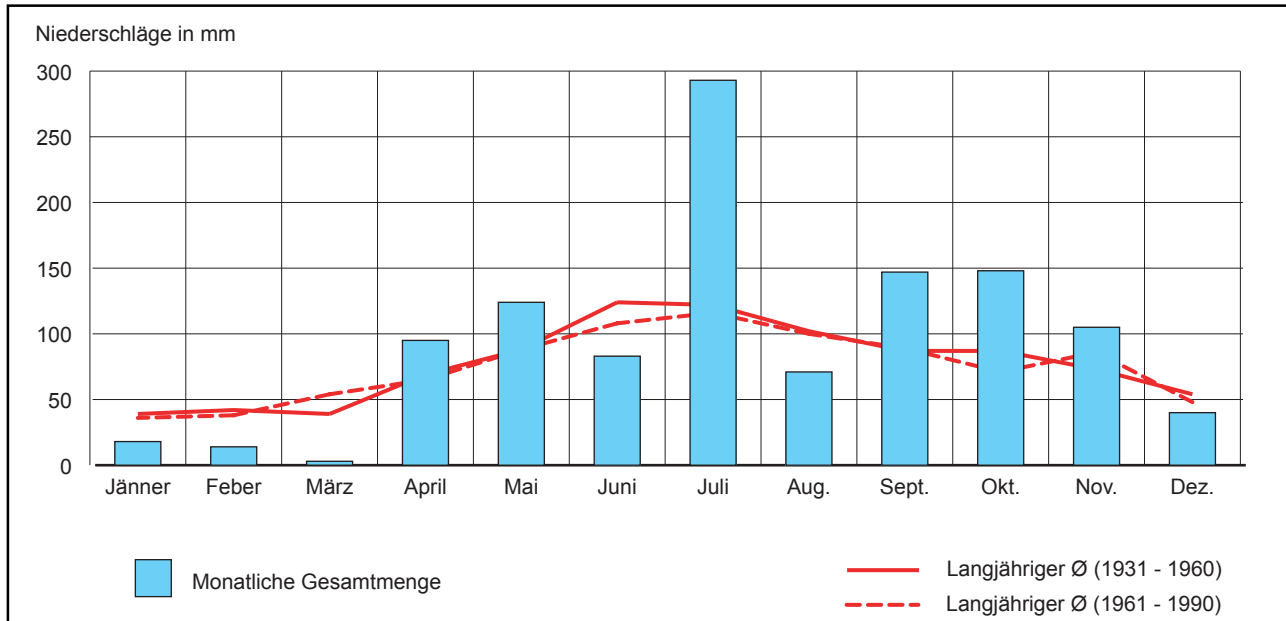
Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.1 Monatliches absolutes Maximum und Minimum der Lufttemperaturen und ihre langjährigen Durchschnitte



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.2 Monatliche Niederschlagsmenge im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark



2

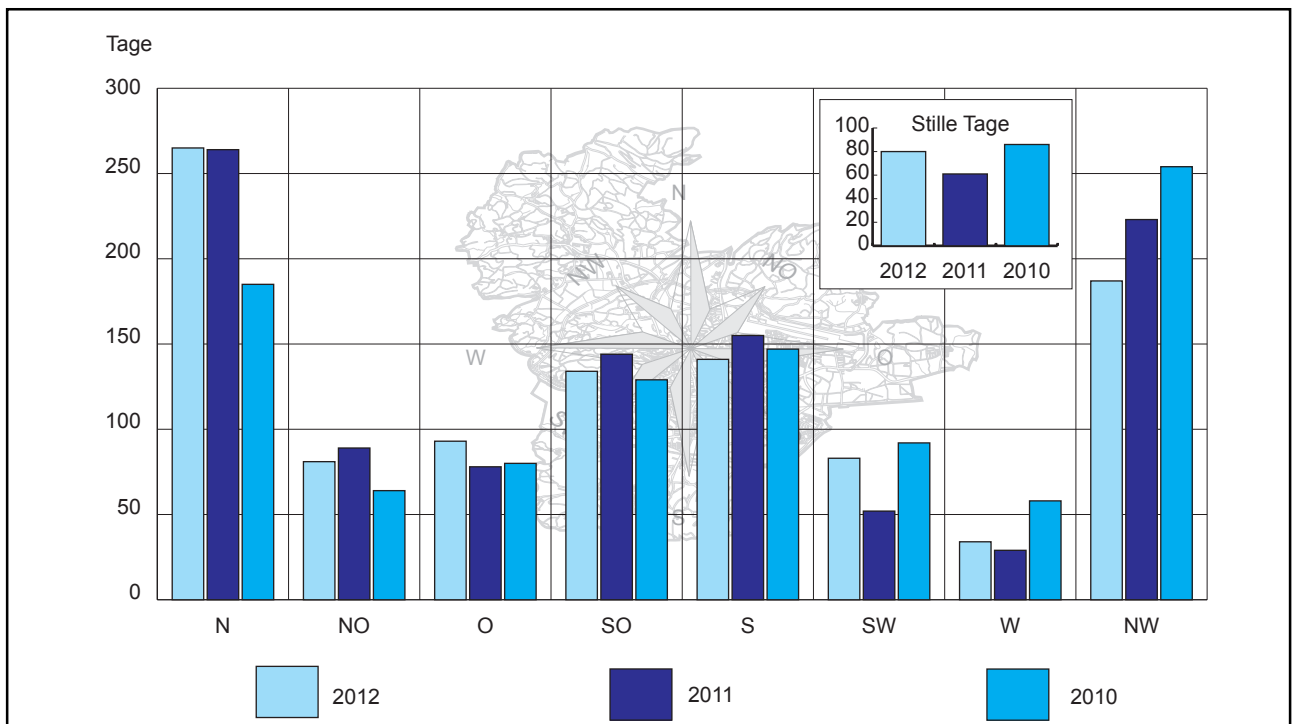
Tab. 2.5 Wind und Wetter ¹⁾

Monat / Jahr	Tage mit								
	Wind- stille	der Windrichtung							
		N	NO	O	SO	S	SW	W	NW
Jänner	9	36	6	5	2	17	1	1	16
Feber	6	26	6	10	13	15	1	1	9
März	1	20	8	8	9	15	7	1	24
April	4	17	4	6	15	7	18	6	13
Mai	5	21	8	7	15	10	10	5	12
Juni	7	14	3	12	20	4	13	5	12
Juli	2	20	8	13	19	8	10	1	12
August	3	18	9	15	18	10	5	2	13
September	6	20	15	6	6	14	3	4	16
Oktober	8	24	7	3	6	14	8	3	20
November	13	23	5	6	4	12	6	3	18
Dezember	16	26	2	2	7	15	1	2	22
Insgesamt	80	265	81	93	134	141	83	34	187
2011	61	264	89	78	144	155	52	29	223
2010	86	185	64	80	129	147	92	58	254
2009	85	195	61	92	126	150	77	59	250
2008	56	143	88	112	148	109	64	166	212
2007	44	95	83	107	203	71	43	216	233
2006	38	94	90	120	194	56	31	139	333
2005	37	118	94	112	207	74	41	109	303
2000	73	88	54	95	185	90	64	132	317
1990	133	81	93	261	67	38	59	163	200
1980	327	65	32	202	82	47	25	75	243

¹⁾ Täglich 3 Messungen.

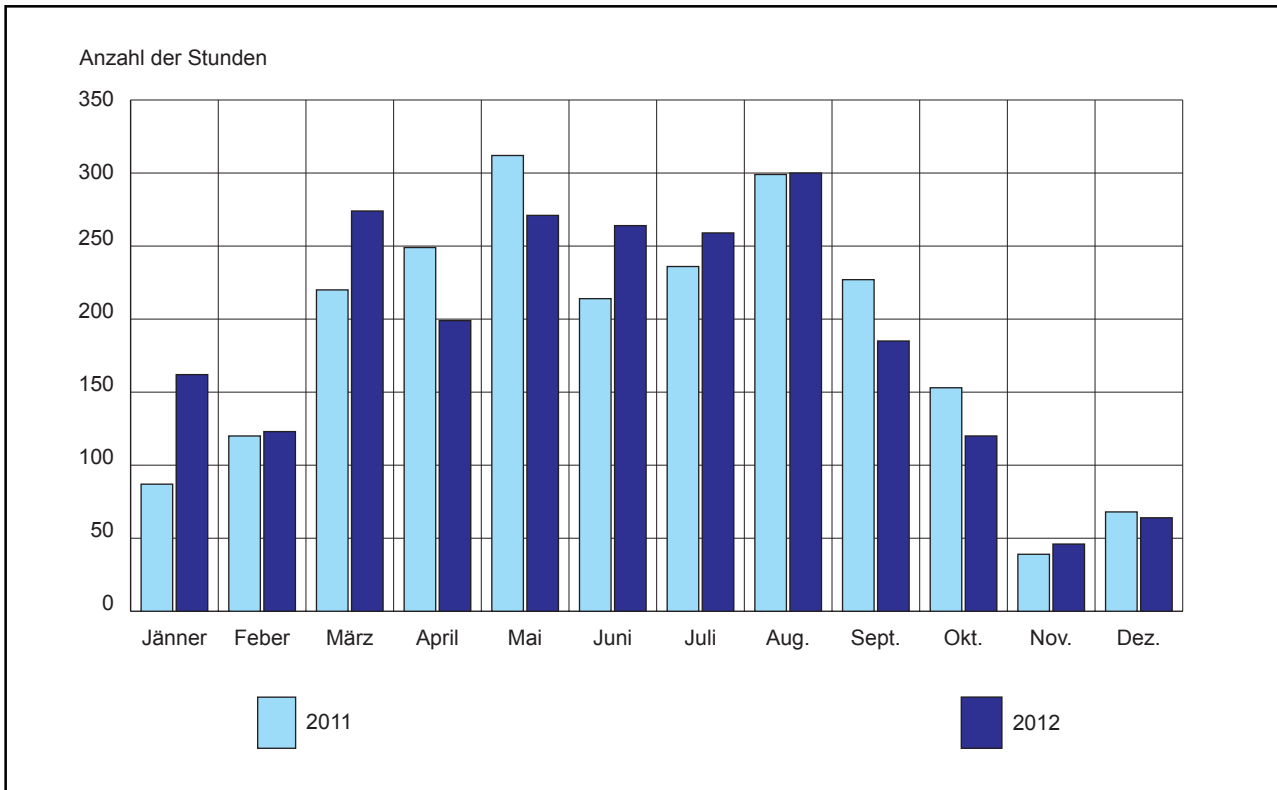
Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.3 Windrichtungen nach Tageszeiten



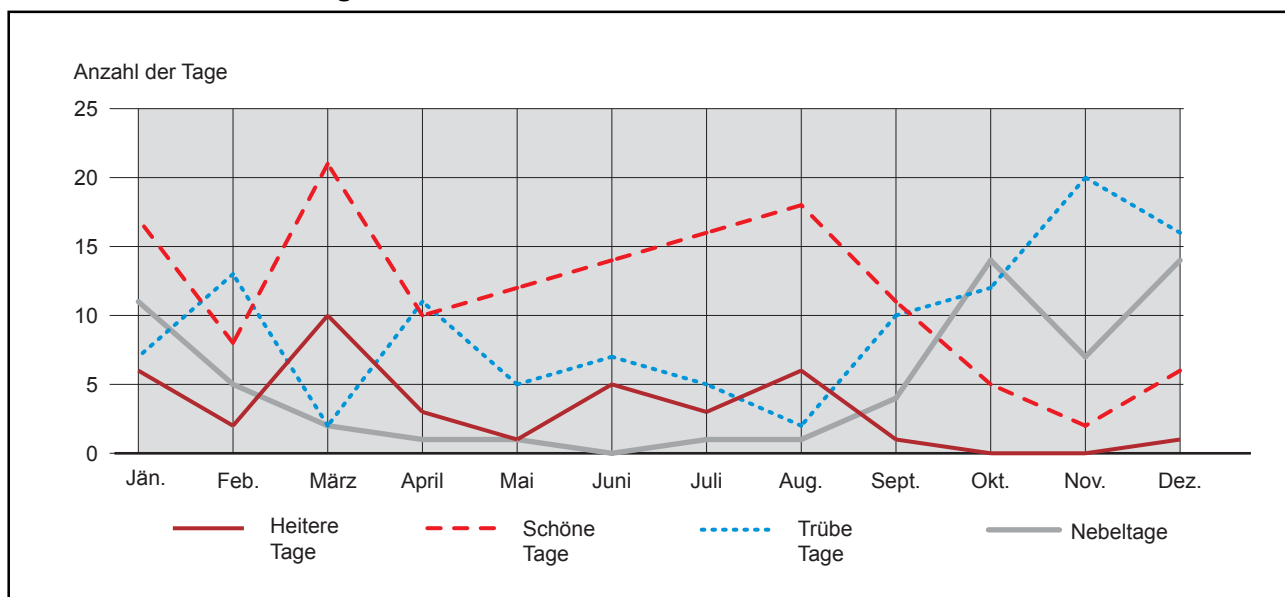
Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.4 Sonnenscheindauer in Stunden



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark

Grafik 2.5 Bewölkung nach Monaten



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Regionalstelle für Kärnten und Steiermark



2

Tab. 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees ¹⁾

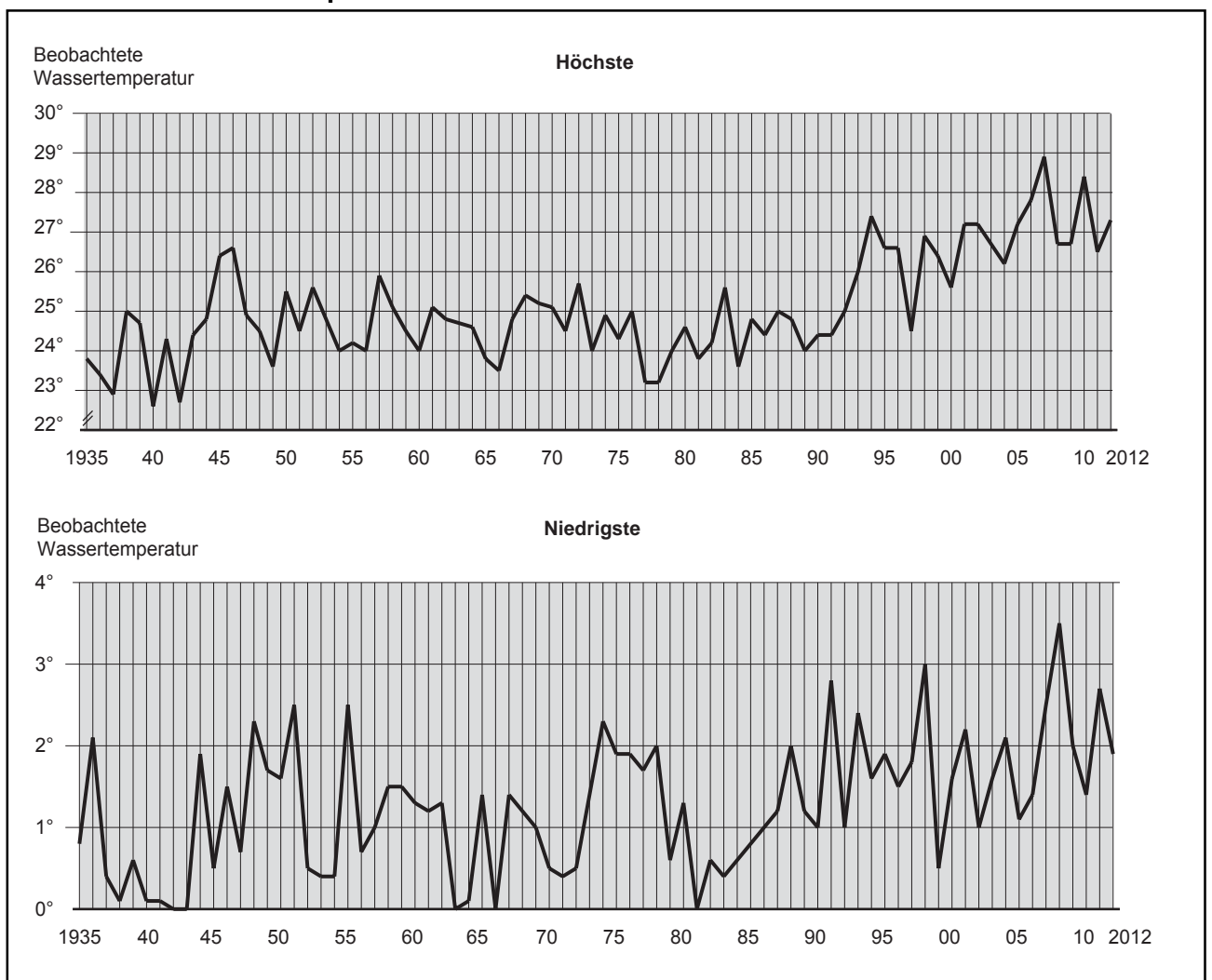
Jahr	Monatsmittel in °C												Jahresmittel in °C	Höchste		Niedrigste	
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII		beobachtete Wassertemperatur			
														°C	am ²⁾	°C	am ²⁾
1980	2,6	3,2	4,9	8,6	11,8	18,2	19,8	22,8	19,9	15,0	8,0	4,5	11,6	24,6	4.8.	1,3	21.1.
1990	1,8	4,3	7,3	8,5	16,4	19,0	21,8	23,1	19,3	15,5	9,4	5,0	12,6	24,4	VII.ö.	1,0	I.ö.
2000	2,7	3,9	5,8	11,1	18,7	22,4	22,3	23,2	20,5	16,1	11,5	7,6	13,8	25,6	20.8.	1,6	14.1.
2005	3,7	3,1	4,5	9,1	16,8	21,3	23,1	22,5	20,5	15,5	11,0	5,5	13,1	27,2	30.7.	1,1	31.1.
2006	2,3	2,7	3,7	10,2	16,0	20,3	24,7	22,1	20,6	16,8	10,6	6,5	13,0	27,8	26.6.	1,4	16.1.
2007	4,2	4,9	7,5	14,0	18,9	22,2	24,2	23,2	19,5	15,1	9,6	5,4	14,1	28,9	19.7.	2,5	27.1.
2008	4,4	4,7	5,9	9,8	16,7	21,9	24,2	24,4	20,8	15,4	11,7	6,9	13,9	26,7	2.7.	3,5	18.2.
2009	4,2	3,6	4,9	10,7	17,9	20,8	23,9	25,1	21,7	16,7	10,4	6,6	13,9	26,7	21.8.	2,0	10.2.
2010	4,1	2,7	4,7	10,1	15,9	20,6	25,0	23,4	19,4	15,1	10,6	5,8	13,1	28,4	17.7.	1,4	12.2.
2011	3,7	3,4	5,0	12,4	17,9	21,8	23,2	23,9	22,6	16,3	10,3	6,2	13,9	26,5	24.8.	2,7	24.1.
2012	4,1	2,8	5,9	10,1	16,5	21,6	24,4	24,9	21,3	16,7	11,1	6,8	13,9	27,3	30.6.	1,9	07.2.

¹⁾ Messstelle Freyenthurn, Beobachtungszeit ca. 7.00 Uhr.

²⁾ ö. = im betreffenden Monat öfter aufgetreten.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst

Grafik 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees



Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst

Tab. 2.7 Wasserstand des Wörthersees ¹⁾

Jahr	Wasserstand in cm												Jahres- durchschnitt in cm	Höchster	Niedrigster
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII		Wasserstand in cm	
1980	132	129	128	128	131	120	124	128	128	148	144	138	131	165	115
1990	132	133	131	136	129	137	142	136	131	135	152	146	137	161	128
2000	125	120	120	123	124	123	121	122	116	128	153	142	127	180	113
2005	117	110	112	127	128	119	124	129	123	127	116	119	121	142	108
2006	117	111	128	138	128	120	107	104	101	102	97	99	113	148	95
2007	98	103	116	125	116	111	107	100	101	110	104	103	108	130	94
2008	101	105	111	119	121	123	123	127	120	111	117	137	118	150	98
2009	128	127	129	130	124	121	127	122	129	120	116	122	125	137	113
2010	126	119	128	126	124	120	113	112	129	127	139	133	125	144	104
2011	128	120	121	123	118	127	124	129	122	120	121	112	122	136	110
2012	109	109	110	116	123	121	125	124	127	131	149	129	123	165	106

¹⁾ Messstelle Station Pörschach am Wörthersee.

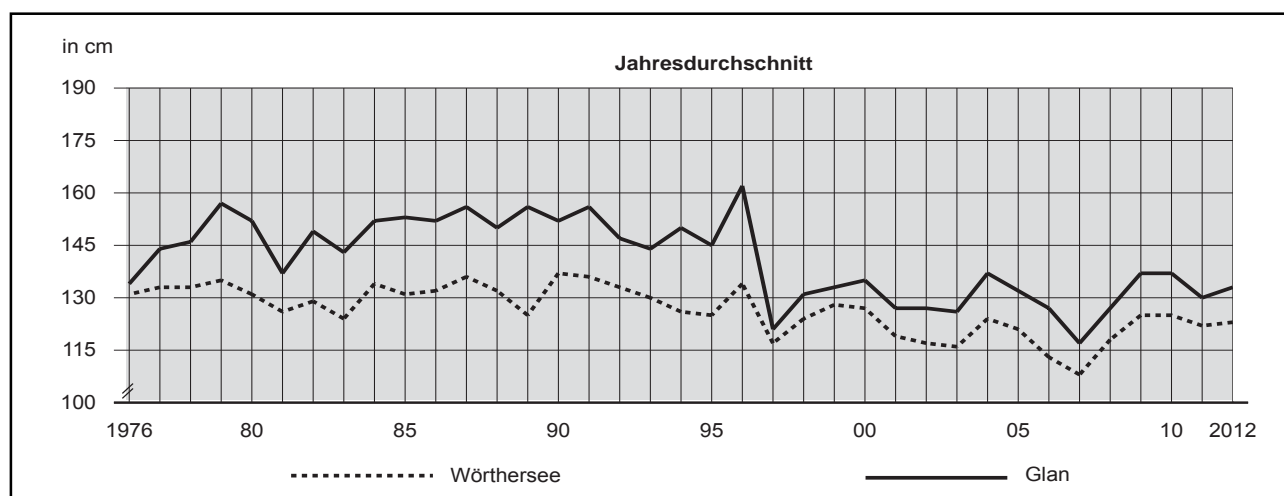
Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst

Tab. 2.8 Wasserstand der Glan ¹⁾

Jahr	Wasserstand in cm												Jahres- durchschnitt in cm	Höchster	Niedrigster
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII		Wasserstand in cm	
1980	153	158	144	146	149	121	130	134	145	187	180	172	152	223	106
1990	150	146	141	160	129	134	158	142	128	158	196	183	152	216	117
2000	129	124	124	127	126	124	124	125	118	135	196	172	135	247	99
2005	155	120	118	141	134	120	126	142	139	147	129	132	132	194	101
2006	129	121	144	170	142	127	114	115	114	115	113	116	127	201	104
2007	116	116	123	133	120	115	113	113	116	119	118	117	117	186	97
2008	116	115	117	125	123	126	126	130	124	122	132	169	127	199	97
2009	143	140	150	150	127	126	129	125	147	133	130	139	137	197	102
2010	146	131	138	135	128	123	116	115	141	145	168	160	137	202	97
2011	147	131	127	127	121	133	125	136	127	132	131	122	130	186	103
2012	118	116	116	120	124	122	140	128	132	151	187	147	133	222	99

¹⁾ Messstelle Station Weinländer/Glanfurt.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst

Grafik 2.7 Wasserstand des Wörthersees und der Glan


Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. Hydrographischer Dienst



Tab. 2.9 Sommerzeit – Beginn und Ende seit 1916

2

Jahr	Sommerzeit							
	Beginn				Ende			
	Datum / Uhr							
1916	30.4.	23 Uhr	=	24 Uhr	1.10.	1 Uhr	=	0 Uhr
1917	16.4.	3 Uhr	=	4 Uhr	17.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1918	15.4.	3 Uhr	=	4 Uhr	16.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1919	28.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1920	5.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	13.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1940	1.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	2.11.1942	3 Uhr	=	2 Uhr
1943	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	4.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1944	3.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	2.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1945	2.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	23.4.	3 Uhr	=	2 Uhr
1946	14.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	7.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1947	6.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	5.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1948	18.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	3.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1980	6.4.	0 Uhr	=	1 Uhr	27.9.	24 Uhr	=	23 Uhr
1981	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1982	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1983	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1984	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1985	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1986	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1987	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1988	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1989	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	24.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1990	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1991	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1992	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1993	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1994	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1995	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	24.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1996	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1997	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1998 ¹⁾	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1999 ¹⁾	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2000 ¹⁾	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2001 ¹⁾	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2002 ²⁾	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2003 ²⁾	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2004 ²⁾	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2005 ²⁾	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2006 ²⁾	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2007 ²⁾	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2008 ³⁾	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2009 ³⁾	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2010 ³⁾	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2011 ³⁾	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2012 ⁴⁾	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2013 ⁴⁾	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2014 ⁴⁾	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2015 ⁴⁾	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2016 ⁴⁾	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr	=	2 Uhr

¹⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 1997/337.

²⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2001/209.

³⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2006/461.

⁴⁾ Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2011/309.

Quelle: Bundesgesetzblatt

Tab. 3.1 Bevölkerungsentwicklung

Jahr	Zählmerkmal ¹⁾	Personen mit Hauptwohnsitz			Jahr	Zählmerkmal ¹⁾	Personen mit Hauptwohnsitz		
		m.	w.	zus.			m.	w.	zus.
um 1400	.	.	.	3.000	1972	F	33.980	41.154	75.134
1750	.	.	.	7.000	1973 ³⁾	F	38.286	45.674	83.960
1794	.	.	.	9.584	1974	ED	38.520	45.990	84.510
1811	.	.	.	8.802	1975	ED	38.824	46.396	85.220
1820	.	.	.	10.100	1976	ED	38.933	46.558	85.491
1830	.	.	.	12.337	1977	ED	38.631	46.185	84.816
1846	.	.	.	12.054	1978	ED	38.488	46.094	84.582
1851	.	.	.	12.101	1979	ED	38.583	46.241	84.824
1857	.	.	.	13.441	1980	ED	38.723	46.382	85.105
1869	VZ	7.313	7.972	15.285	1981	VZ	39.678	47.643	87.321
1880	VZ	9.911	8.836	18.747	1981	ED	38.568	46.382	84.950
1890	VZ	10.195	9.561	19.756	1982	ED	38.795	46.638	85.433
1900	VZ	12.571	11.713	24.284	1983	ED	38.951	46.820	85.771
1910	VZ	14.856	14.055	28.911	1984	ED	39.106	46.981	86.087
1920	VZ	12.149	13.998	26.147	1985	ED	39.314	47.178	86.492
1923	VZ	13.087	14.336	27.423	1986	ED	39.700	47.462	87.162
1931	.	.	.	29.055	1987	ED	40.022	47.596	87.618
1934	VZ	14.082	15.589	29.671	1988	ED	40.218	47.775	87.993
1939 ²⁾	VZ	29.194	27.507	56.701	1989	ED	40.370	47.738	88.108
1949	P	29.430	33.323	62.753	1990	ED	40.784	47.911	88.695
1950	F	30.323	34.032	64.355	1991	VZ	41.171	48.244	89.415
1951	VZ	28.952	33.830	62.782	1991	ED	41.330	48.269	89.599
1951	F	29.151	34.063	63.214	1992	ED	41.724	48.689	90.413
1952	F	29.435	34.415	63.850	1993	ED	41.607	48.658	90.265
1953	F	29.594	34.881	64.475	1994	ED	41.838	48.819	90.657
1954	F	29.820	35.290	65.110	1995	ED	41.750	48.858	90.608
1955	P	30.048	35.702	65.750	1996	ED	41.593	48.809	90.402
1956	F	30.274	36.116	66.390	1997	ED	41.651	48.944	90.595
1957	F	30.497	36.528	67.025	1998	ED	41.783	48.982	90.765
1958	F	30.718	36.942	67.660	1999	ED	41.884	49.257	91.141
1959	F	31.008	37.292	68.300	2000	ED	41.889	49.227	91.116
1960	F	31.294	37.636	68.930	2001	VZ	41.396	48.745	90.141
1961	VZ	31.360	37.858	69.218	2001	ED	41.946	49.153	91.099
1961	F	31.525	38.058	69.583	2002	ED	42.154	49.261	91.415
1962	F	31.582	38.136	69.718	2003	ED	42.123	49.114	91.237
1963	F	31.766	38.357	70.123	2004	ED	42.537	49.404	91.941
1964	F	32.020	38.664	70.684	2005	ED	42.806	49.598	92.404
1965	F	32.100	38.761	70.861	2006	ED	42.961	49.583	92.544
1966	F	32.357	39.085	71.442	2007	ED	43.169	49.693	92.862
1967	F	32.725	39.547	72.272	2008	ED	43.579	49.979	93.558
1968	F	33.050	39.941	72.991	2009	ED	43.973	50.066	94.039
1969	F	33.121	40.042	73.163	2010	ED	44.126	50.257	94.383
1970	F	33.359	40.345	73.704	2011	ED	44.384	50.498	94.882
1971	VZ	33.639	40.687	74.326	2011	VZ	44.168	50.315	94.483
1971	F	33.747	40.758	74.505	2012	ED	44.910	51.018	95.928

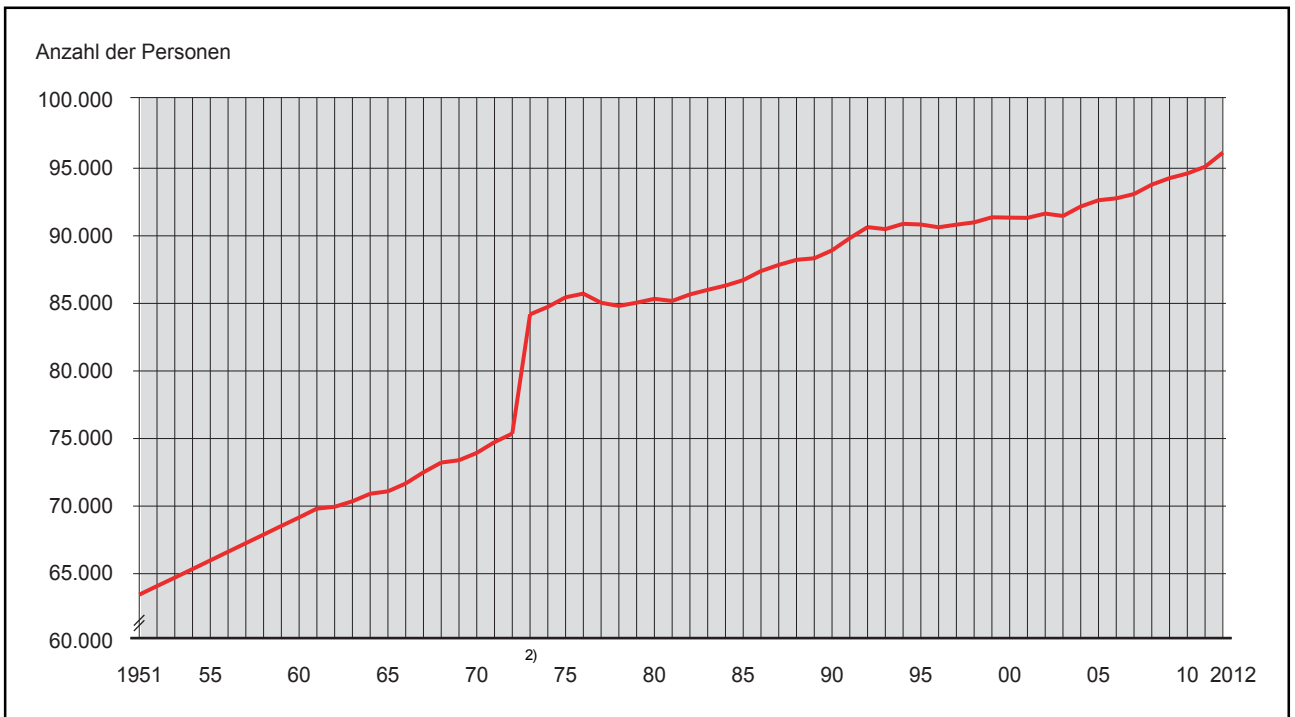
¹⁾ VZ = Volkszählung (Stichtag), P = Personenstandsaufnahme (Stichtag), F = Fortschreibung (Stand 31.12.), ED = Auswertung der Einwohnerdatei (Personen mit Hauptwohnsitz in Klagenfurt nach dem Meldegesetz mit dem Stand 31.12.). 2011 VZ = Registerzählung vom 31.10.2011.

²⁾ 1938 Eingemeindung von Annabichl, St. Peter, St. Ruprecht und St. Martin.

³⁾ 1973 Eingemeindung von Hörtdorf, Viktring, Wölfnitz u. St. Peter/Bichl, Bevölkerungszuwachs: 8.636 Personen, dav. 4.407 Frauen.



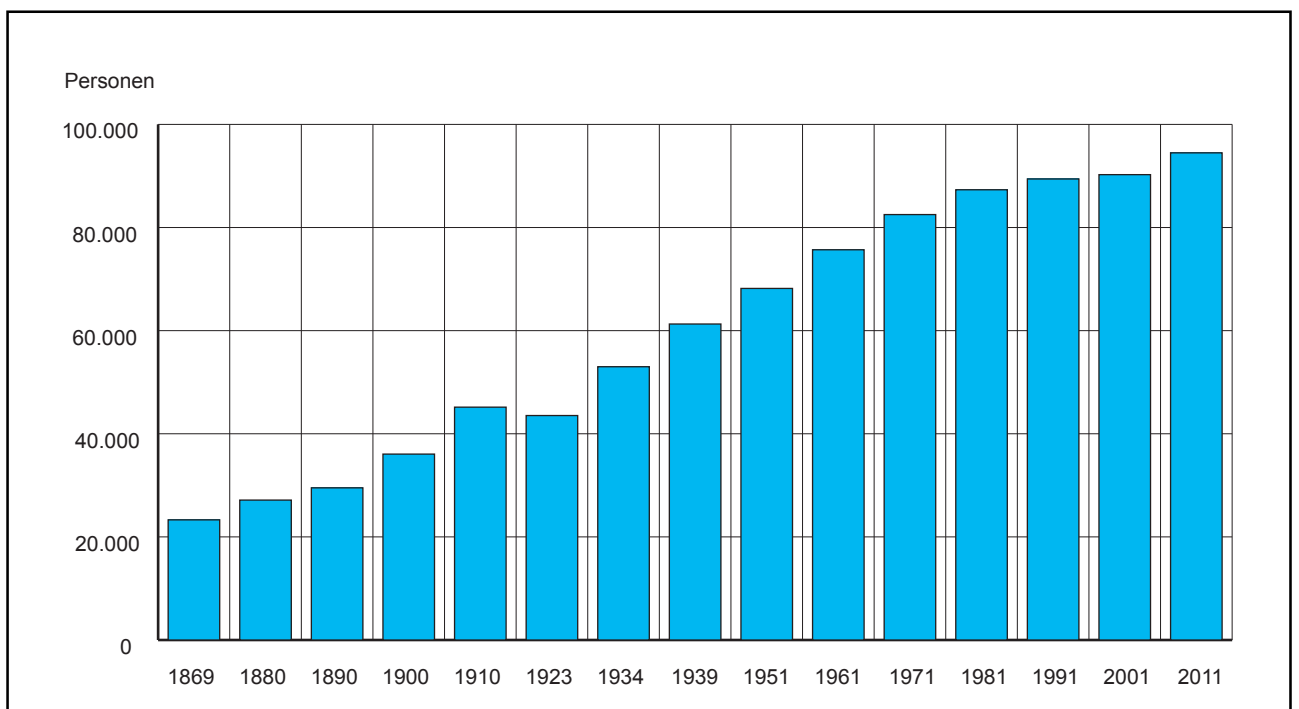
3

Grafik 3.1 Bevölkerungsentwicklung (Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erfassung)¹⁾


¹⁾ Personen mit Hauptwohnsitz in Klagenfurt nach dem Meldegesetz mit dem Stand 31.12.

²⁾ 1973 Eingemeindung von Hörtenorf, Viktring, Wölfnitz u. St. Peter/Bichl

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 3.2 Entwicklung der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnisse) – Gebietsstand 1.1.1973


Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.2 Wohnbevölkerung 1869 – 2011 (VZ-Ergebnisse) ¹⁾

Gebietsstand	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren														
	2011 ⁴⁾	2001 ³⁾	1991	1981	1971	1961	1951	1939	1934 ²⁾	1923	1910	1900	1890	1880	1869
1. Jänner 1973	94.483	90.145	89.415	87.321	82.512	75.684	68.187	61.286	53.000	43.536	45.161	36.057	29.511	27.137	23.302
Zählungszeitpunkt	94.483	90.145	89.415	87.321	74.326	69.218	62.782	56.701	29.671	27.423	28.911	24.284	19.756	18.747	15.285

¹⁾ Eingemeindung siehe Fußnoten bei Tab. 3.1.

²⁾ 1869 - 1934 anwesende Bevölkerung.

³⁾ Rechtlich verbindliches Ergebnis (siehe auch nachstehende Erläuterungen zu den Volkszählungsergebnissen).

⁴⁾ Registerzählung vom 31.10.2011.

Quelle: Statistik Austria

3

Erläuterungen zu den Volkszählungsergebnissen

Stichtag: 15. Mai 2001

Wohnbevölkerung: Personen, die am Zähltag (Stichtag) ihren Hauptwohnsitz in Klagenfurt hatten. Als Hauptwohnsitz ist der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen zu verstehen.

Nebenwohnsitze: Sind weitere Wohnsitze. Da eine Person nur einen Hauptwohnsitz, aber mehrere Nebenwohnsitze haben kann, steht die Zahl für Nebenwohnsitzfälle.

Bürgerzahl: Österreichische Staatsbürger, die in Klagenfurt zum Zähltag den Hauptwohnsitz hatten. Die Differenz zwischen der Wohnbevölkerung und Österreichern (Bürgerzahl) stellt die Zahl der ausländischen Staatsangehörigen dar.

Erstmals wurde bei der Volkszählung 2001 zwischen den **rechtlich verbindlichen Ergebnissen** zur Wohnbevölkerung und Bürgerzahl und den **statistischen Ergebnissen** unterschieden. Das rechtlich verbindliche Ergebnis lag erst nach Abschluss aller Entscheidungen des Verwaltungsgerichtshofes zu Reklamationsverfahren gemäß §17 Meldegesetz vor und wurde am 23.9.2004 als Korrektur der Ergebnisse der Wohnbevölkerung und Bürgerzahl in der Wiener Zeitung kund gemacht. Da zu diesem Zeitpunkt die Volkszählungsdaten 2001 schon längst veröffentlicht waren, und zwar in Form umfangreicher Publikationen und Datenbanken, und die korrigierten Ergebnisse nur sehr wenig davon abwichen, wurde beschlossen, die korrigierten Bevölkerungs- und Bürgerzahlen abgesehen von den rechtlich verpflichtenden Verwendungen (für Zwecke des Finanzausgleichs und für die Berechnung der Mandatsverteilung in den Wahlkreisen) nicht zu publizieren und somit eine Neuberechnung aller statistischer Ergebnisse und eine erneute Publikation samt Einlagerung in die Datenbanken zu vermeiden.

Das bedeutet, dass die rechtlich verbindlichen Volkszählungsergebnisse nur in der obigen Übersichtstabelle sowie im Städtevergleich (Kapitel 19) zu finden sind, während alle übrigen Tabellen zur Volkszählung ausnahmslos die statistischen Ergebnisse beinhalten.

Weitere Details zur Volkszählung 2001 finden Sie im Heft "TrendInfo", Nr. 2/2005 (Hrsg. Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Abteilung Bevölkerungswesen - Statistik).

Tab. 3.3 Veränderung der Wohnbevölkerung VZ 2011 ¹⁾ gegenüber der VZ 2001

Volkszählungsjahr/ Bezeichnung	Wohnbevölkerung insgesamt
2001	90.145 ²⁾
2011	94.483
Veränderung	+ 4.338
in %	+ 4,8%
durch Geburtenbilanz	- 786
in %	- 0,9%
durch Wanderungsbilanz	5.124
in %	+ 5,7%

¹⁾ Registerzählung.

²⁾ Rechtlich verbindliches Ergebnis; statistisches Ergebnis: 90.141

Quelle: Statistik Austria



3

Tab. 3.4 Haushalte nach der Größe (VZ 2001)

insgesamt	Privathaushalte					Ø Haushaltsgröße				Personen in	
	mit ... Personen					2001	1991	1981	1971	Privat- haushalten	Gemein- schaftsunter- künften
	1	2	3	4	5 und mehr						
42.793	17.326	12.517	6.904	4.552	1.494	2,09	2,24	2,37	2,51	89.339	802

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.5 Wohnbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis (VZ 2001)

Bez.	Wohnbevöl- kerung insgesamt	davon nach dem Religionsbekenntnis							
		römisch- katholisch	evange- lisch	orthodox	islamisch	israeli- tisch	sonstiges	ohne Bekennt- nis	unbe- kannt
abs.	90.141	62.061	6.778	1.417	2.740	22	1.805	14.468	850
%	100,0	68,8	7,5	1,6	3,0	0,0	2,0	16,1	0,9

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.6 Wohnbevölkerung nach der Umgangssprache (VZ 2001)

Bez.	Wohn- bevöl- kerung insge- samt	davon Personen mit der Umgangssprache									
		Deutsch	Burgen- land- Kroatisch	Slowe- nisch	Tsche- chisch	Unga- risch	Ser- bisch	Kroa- tisch	Bos- nisch	Türkisch	Sonstige und unbe- kannt
abs.	90.141	80.610	8	1.730	86	208	966	2.958	646	167	2.762
%	100,0	89,4	0,0	1,9	0,1	0,2	1,1	3,3	0,7	0,2	3,1

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.7 Wohnbevölkerung nach dem Lebensunterhalt (VZ 2001)

Lebensunterhalt	Wohnbevölkerung insgesamt	davon	
		m.	w.
Erwerbstätig in Vollzeit	34.120	19.671	14.449
Erwerbstätig in Teilzeit	4.793	565	4.228
Geringfügig erwerbstätig	1.717	522	1.195
Präsenz- und Zivildienstler	291	290	1
Arbeitslos	3.458	1.803	1.655
Eigenpension	18.567	8.534	10.033
Hinterbliebenenpension	2.763	24	2.739
Anderer Lebensunterhalt, unbekannt	1.492	668	824
Hausfrau, -mann	4.298	124	4.174
Schüler unter 15 Jahren	7.891	3.985	3.906
Schüler/Student 15 und mehr Jahre	5.027	2.352	2.675
Kind ohne Schulbesuch (unter 15 Jahre)	5.693	2.847	2.846
Erhaltene Person 15 und mehr Jahre (ohne Schulbesuch)	31	11	20
Insgesamt	90.141	41.396	48.745

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.8 Erwerbspersonen (Klagenfurter) nach Geschlecht und Stellung im Beruf (VZ 2001)

Bezeichnung	Erwerbspersonen insgesamt	davon	
		m.	w.
Selbständiger	4.242	2.800	1.442
Mithelfender Familienangehöriger	246	74	172
Angestellte, Beamte mit Hochschule und verwandte Ausbildung	6.096	2.870	3.226
Angestellte, Beamte mit höherer Schule	6.101	2.988	3.113
Angestellte, Beamte mit Fachschule	4.488	1.110	3.378
Angestellte, Beamte mit abgeschlossener Lehre	8.381	4.809	3.572
Angestellte, Beamte mit allgemeinbildender Pflichtschule	2.558	895	1.663
Facharbeiter	4.297	3.340	957
Angelernter Arbeiter	4.301	2.094	2.207
Hilfsarbeiter	3.183	1.645	1.538
Erstmals Arbeit suchend (2001)	486	226	260
Insgesamt	44.379	22.851	21.528

Als Erwerbspersonen gelten, wer in Voll- oder Teilzeit sowie geringfügig erwerbstätig, arbeitslos, in Elternkarenz- oder Mutterschutz, Präsenz- oder Zivildienst ist.

Der Begriff umfasst nicht nur Arbeitnehmer, sondern auch Selbständige und mithelfende Familienangehörige.

Aktuelle Daten zum Erwerbsstatus der Bevölkerung erhält man aus der "Abgestimmten Erwerbsstatistik", deren Ergebnisse im Kapitel 10 dargestellt werden.

Quelle: Statistik Austria

3
Tab. 3.9 Erwerbspersonen (Klagenfurter) und Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht ¹⁾

Altersgruppen / Jahr	Erwerbspersonen insgesamt	davon		Von 100 Einwohnern dieser Altersgruppe waren berufstätig		
		m.	w.	insgesamt	davon	
					m.	w.
bis 4 Jahre	-	-	-	.	.	.
5 bis 9 Jahre	-	-	-	.	.	.
10 bis 14 Jahre	-	-	-	.	.	.
15 bis 19 Jahre	1.707	976	731	34,7	40,3	29,2
20 bis 24 Jahre	3.469	1.779	1.690	68,3	70,7	65,9
25 bis 29 Jahre	4.991	2.422	2.569	86,1	87,6	84,8
30 bis 34 Jahre	6.728	3.298	3.430	91,6	95,0	88,5
35 bis 39 Jahre	7.303	3.681	3.622	91,9	95,8	88,2
40 bis 44 Jahre	6.770	3.415	3.355	90,5	94,5	86,8
45 bis 49 Jahre	5.424	2.681	2.743	86,7	92,5	81,6
50 bis 54 Jahre	4.689	2.405	2.284	77,7	85,2	71,2
55 bis 59 Jahre	2.479	1.650	829	44,3	64,3	27,4
60 bis 64 Jahre	590	405	185	11,4	16,6	6,8
65 bis 69 Jahre	118	69	49	3,6	5,0	2,5
70 bis 74 Jahre	59	36	23	1,6	2,5	1,0
75 bis 79 Jahre	37	26	11	1,0	2,2	0,4
80 bis 84 Jahre	10	4	6	0,5	0,6	0,4
85 bis 89 Jahre	5	4	1	0,3	0,8	0,1
90 bis 94 Jahre	-	-	-	.	.	.
95 Jahre und älter	-	-	-	.	.	.
VZ 2001	44.379	22.851	21.528	58,0	66,2	51,3
VZ 1991	43.055	23.116	19.939	57,0	67,9	48,1
VZ 1981	40.164	22.191	17.973	56,1	70,1	45,0
VZ 1971	36.272	21.297	14.975	56,0	74,5	41,3

¹⁾ Bezogen auf die Wohnbevölkerung 15 Jahre und älter.

Quelle: Statistik Austria



3

Tab. 3.10 Wohnbevölkerung über 15 Jahre nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung (VZ 2001)

Abgeschlossene Schulbildung	Insgesamt	in % der Wohnbevölkerung über 15 Jahre	davon	
			m.	w.
Universität, (Fach-)Hochschule	7.380	9,6	4.246	3.134
Berufs- und lehrerbildende Akademie	1.648	2,2	368	1.280
Kolleg, Abiturientenlehrgang	631	0,8	197	434
Berufsbildende höhere Schule	6.398	8,4	3.154	3.244
Allgemeinbildende höhere Schule	5.558	7,3	2.654	2.904
Berufsbildende mittlere Schule	9.617	12,6	2.283	7.334
Lehre	24.342	31,8	14.735	9.607
Allgemeinbildende Pflichtschule	20.922	27,4	6.891	14.031
Insgesamt	76.496	100,0	34.528	41.968

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.11 Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt, Einpendler, Auspendler, Binnenpendler und Erwerbspersonen am Arbeitsort (VZ 2001)

Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt insgesamt	davon			Einpendler	Erwerbspersonen am Arbeitsort Klagenfurt (Beschäftigte am Wohnort + Einpendler - Auspendler)	In % der Beschäftigten am Wohnort			
	Nichtpendler	Binnenpendler	Auspendler			Auspendler	Einpendler	Erwerbspersonen am Arbeitsort	Aus- plus Einpendler (Pendler-volumen)
44.379	4.618	33.103	6.658	31.280	69.001	15,0	70,5	155,5	85,5

Aktuelle Daten zum Erwerbsstatus der Bevölkerung erhält man aus der "Abgestimmten Erwerbsstatistik", deren Ergebnisse im Kapitel 10 dargestellt werden.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.12 Ein- und Auspendler nach dem Verkehrsmittel (VZ 2001)

Verkehrsmittel	Einpendler insgesamt ¹⁾	Auspendler insgesamt	davon Auspendler		
			zwischen Politischen Bezirken des Bundeslandes	zwischen den Bundesländern	ins Ausland
Keines (zu Fuß)	-	-	-	-	-
Auto als Fahrer ohne weiteres Verkehrsmittel	22.558	3.789	3.675	103	11
Auto als Mitfahrer ohne weiteres Verkehrsmittel	1.184	201	196	4	1
Motorrad, Moped ohne weiteres Verkehrsmittel	117	35	35	-	-
Eisenbahn, Schnellbahn ohne weiteres Verkehrsmittel	1.060	154	151	3	-
Autobus ohne weiteres Verkehrsmittel	1.172	127	119	7	1
Fahrrad ohne weiteres Verkehrsmittel	130	49	46	3	-
Sonstiges Verkehrsmittel ohne weiteres Verkehrsmittel	13	3	2	1	-
Auto und öffentliches Verkehrsmittel	497	78	73	5	-
Auto als Mitfahrer und öffentliches Verkehrsmittel	154	30	30	-	-
Motorrad, Moped und öffentliches Verkehrsmittel	30	1	1	-	-
Fahrrad und öffentliches Verkehrsmittel	130	40	39	1	-
Andere Verkehrsmittel-Kombination	599	103	96	6	1
Wechselnde Arbeitsstätte	221	31	24	5	2
Nichttagespendler	1.253	2.017	208	1.340	469
Insgesamt	29.118	6.658	4.695	1.478	485

¹⁾ Nur Einpendler aus Kärnten.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.13 Bevölkerung, Bevölkerungsdichte, Geschlechtsproportion, Haushalte und Fläche nach Zählsprenkeln

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte ¹⁾		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt ²⁾	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
11	1110	308	130	438	42,2	226	51,6	139	3,2	164	22,6	1.936
	zus.	308	130	438	42,2	226	51,6	139	3,2	164	22,6	1.936
I. Bezirk		308	130	438	42,2	226	51,6	139	3,2	164	22,6	1.936
21	2110	337	343	680	101,8	142	20,9	401	1,7	120	42,9	1.584
	zus.	337	343	680	101,8	142	20,9	401	1,7	120	42,9	1.584
II. Bezirk		337	343	680	101,8	142	20,9	401	1,7	120	42,9	1.584
31	3110	376	333	709	88,6	159	22,4	432	1,6	156	33,3	2.127
	zus.	376	333	709	88,6	159	22,4	432	1,6	156	33,3	2.127
III. Bezirk		376	333	709	88,6	159	22,4	432	1,6	156	33,3	2.127
41	4110	309	329	638	106,5	79	12,4	322	2,0	80	52,0	1.227
	zus.	309	329	638	106,5	79	12,4	322	2,0	80	52,0	1.227
IV. Bezirk		309	329	638	106,5	79	12,4	322	2,0	80	52,0	1.227
51	5110	394	491	885	124,6	108	12,2	507	1,7	62	38,4	2.302
	5120	225	269	494	119,6	61	12,3	312	1,6	69	43,8	1.128
	5130	162	188	350	116,0	34	9,7	202	1,7	32	15,5	2.264
	5140	290	377	667	130,0	83	12,4	434	1,5	74	69,7	957
	zus.	1.071	1.325	2.396	123,7	286	11,9	1.455	1,6	237	36,0	6.651
52	5210	341	464	805	136,1	118	14,7	386	2,1	77	40,9	1.966
	zus.	341	464	805	136,1	118	14,7	386	2,1	77	40,9	1.966
53	5310	26	30	56	115,4	2	3,6	2	.	180	1,2	4.491
	zus.	26	30	56	115,4	2	3,6	2	.	180	1,2	4.491
V. Bezirk		1.438	1.819	3.257	126,5	406	12,5	1.843	1,8	494	24,8	13.108
61	6110	207	230	437	111,1	54	12,4	236	1,9	46	11,1	3.936
	6120	226	219	445	96,9	42	9,4	280	1,6	12	16,8	2.655
	6130	255	277	532	108,6	139	26,1	250	2,1	25	29,8	1.784
	6131	315	398	713	126,3	92	12,9	337	2,1	16	67,5	1.057
	zus.	1.003	1.124	2.127	112,1	327	15,4	1.103	1,9	99	22,6	9.431
62	6210	164	177	341	107,9	89	26,1	196	1,7	45	25,7	1.324
	6220	372	483	855	129,8	113	13,2	495	1,7	98	49,6	1.723
	6230	158	192	350	121,5	61	17,4	208	1,7	40	99,6	351
	6240	196	224	420	114,3	51	12,1	241	1,7	49	25,4	1.655
	6250	204	217	421	106,4	35	8,3	219	1,9	56	28,5	1.476
	zus.	1.094	1.293	2.387	118,2	349	14,6	1.359	1,8	288	36,6	6.530
VI. Bezirk		2.097	2.417	4.514	115,3	676	15,0	2.462	1,8	387	28,3	15.961
71	7110	185	219	404	118,4	71	17,6	245	1,6	63	100,3	403
	7120	262	251	513	95,8	114	22,2	291	1,8	41	41,5	1.236
	7130	256	295	551	115,2	124	22,5	345	1,6	82	32,8	1.680
	7140	220	222	442	100,9	188	42,5	237	1,9	50	109,6	403
	7150	188	181	369	96,3	44	11,9	228	1,6	14	64,6	571
	7160	230	284	514	123,5	114	22,2	297	1,7	95	32,3	1.589
	7170	184	345	529	187,5	70	13,2	225	2,4	43	49,2	1.075
	zus.	1.525	1.797	3.322	117,8	725	21,8	1.868	1,8	388	47,7	6.958
VII. Bezirk		1.525	1.797	3.322	117,8	725	21,8	1.868	1,8	388	47,7	6.958
81	8110	163	197	360	120,9	49	13,6	219	1,6	50	88,3	408
	8120	200	251	451	125,5	56	12,4	253	1,8	79	68,9	654
	8130	346	406	752	117,3	128	17,0	474	1,6	114	55,1	1.365
	8140	197	260	457	132,0	36	7,9	245	1,9	56	35,9	1.272
	zus.	906	1.114	2.020	123,0	269	13,3	1.191	1,7	299	54,6	3.699

¹⁾ 1.702 Personen leben in 99 Anstaltshaushalten.

²⁾ Zahl der weiteren Wohnsitze in Klagenfurt (nicht Zahl der Personen), der Hauptwohnsitz befindet sich außerhalb von Klagenfurt.



Tab. 3.13 Fortsetzung

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt ²⁾	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
	8210	233	303	536	130,0	94	17,5	326	1,6	72	74,0	725
	8220	278	372	650	133,8	152	23,4	339	1,9	124	97,9	664
	8230	176	235	411	133,5	103	25,1	216	1,9	45	54,7	751
	8240	234	285	519	121,8	69	13,3	313	1,7	71	69,3	749
	8250	306	372	678	121,6	125	18,4	383	1,8	105	56,1	1.209
82	zus.	1.227	1.567	2.794	127,7	543	19,4	1.577	1,8	417	68,2	4.098
	8310	333	350	683	105,1	126	18,4	397	1,7	90	52,1	1.312
	8320	291	359	650	123,4	87	13,4	334	1,9	88	49,9	1.303
	8330	215	234	449	108,8	57	12,7	237	1,9	77	23,9	1.882
83	zus.	839	943	1.782	112,4	270	15,2	968	1,8	255	39,6	4.497
	8410	229	265	494	115,7	25	5,1	230	2,1	76	11,7	4.217
	8420	216	279	495	129,2	49	9,9	246	2,0	78	28,3	1.750
	8430	251	299	550	119,1	67	12,2	303	1,8	96	27,5	2.000
84	zus.	696	843	1.539	121,1	141	9,2	779	2,0	250	19,3	7.968
VIII. Bezirk		3.668	4.467	8.135	121,8	1.223	15,0	4.515	1,8	1.221	40,2	20.261
	9110	267	269	536	100,7	40	7,5	213	2,5	50	0,5	112.446
91	zus.	267	269	536	100,7	40	7,5	213	2,5	50	0,5	112.446
	9210	126	150	276	119,0	48	17,4	130	2,1	33	13,7	2.017
	9220	260	290	550	111,5	72	13,1	249	2,2	44	32,6	1.686
	9230	377	421	798	111,7	70	8,8	444	1,8	82	25,8	3.095
	9240	319	457	776	143,3	49	6,3	475	1,6	69	52,0	1.491
	9250	262	291	553	111,1	71	12,8	277	2,0	39	26,3	2.099
	9260	356	400	756	112,4	39	5,2	359	2,1	63	22,7	3.329
92	zus.	1.700	2.009	3.709	118,2	349	9,4	1.934	1,9	330	27,0	13.717
	9310	348	393	741	112,9	30	4,0	339	2,2	33	5,2	14.230
	9320	250	298	548	119,2	27	4,9	290	1,9	71	46,6	1.177
	9330	295	380	675	128,8	48	7,1	363	1,9	81	41,0	1.648
	9340	287	343	630	119,5	41	6,5	420	1,5	130	55,8	1.130
	9350	346	436	782	126,0	101	12,9	435	1,8	62	99,0	790
	9360	296	391	687	132,1	23	3,3	374	1,8	49	52,5	1.309
	9370	228	314	542	137,7	18	3,3	316	1,7	48	55,4	978
93	zus.	2.050	2.555	4.605	124,6	288	6,3	2.537	1,8	474	21,7	21.261
	9410	387	459	846	118,6	35	4,1	344	2,5	45	6,5	12.936
	9420	410	399	809	97,3	39	4,8	344	2,4	54	1,8	44.200
	9430	369	372	741	100,8	63	8,5	360	2,1	56	5,3	13.852
94	zus.	1.166	1.230	2.396	105,5	137	5,7	1.048	2,3	155	3,4	70.988
IX. Bezirk		5.183	6.063	11.246	117,0	814	7,2	5.732	2,0	1.009	5,1	218.412
	10110	360	376	736	104,4	71	9,6	337	2,2	38	23,5	3.130
	10120	295	300	595	101,7	53	8,9	260	2,3	23	16,0	3.712
101	zus.	655	676	1.331	103,2	124	9,3	597	2,2	61	19,5	6.842
	10200	345	427	772	123,8	70	9,1	370	2,1	27	53,9	1.431
	10210	321	356	677	110,9	64	9,5	382	1,8	69	63,4	1.068
	10220	278	299	577	107,6	70	12,1	292	2,0	54	32,2	1.793
	10221	243	285	528	117,3	23	4,4	293	1,8	16	34,2	1.546
	10230	282	286	568	101,4	86	15,1	265	2,1	49	34,0	1.670
	10240	326	311	637	95,4	83	13,0	275	2,3	63	30,3	2.103
	10250	417	488	905	117,0	105	11,6	405	2,2	25	55,8	1.621
	10260	368	464	832	126,1	42	5,0	434	1,9	28	139,1	598
	10270	281	362	643	128,8	56	8,7	321	2,0	18	129,1	498
	10271	315	354	669	112,4	68	10,2	306	2,2	19	147,0	455
	10280	293	367	660	125,3	28	4,2	359	1,8	28	40,4	1.634
	10290	409	525	934	128,4	60	6,4	360	2,6	55	20,0	4.661
102	zus.	3.878	4.524	8.402	116,7	755	9,0	4.062	2,1	451	44,0	19.077
	10310	206	266	472	129,1	41	8,7	180	2,6	60	2,3	20.500
	10311	307	369	676	120,2	47	7,0	324	2,1	21	29,4	2.299

Tab. 3.13 Fortsetzung

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt ²⁾	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar	
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe				
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB						
103	10320	428	383	811	89,5	80	9,9	371	2,2	54	10,3	7.873	
	zus.	941	1.018	1.959	108,2	168	8,6	875	2,2	135	6,4	30.672	
	10410	360	352	712	97,8	38	5,3	470	1,5	31	132,0	539	
	10420	272	323	595	118,8	48	8,1	258	2,3	24	91,0	654	
	10430	196	237	433	120,9	86	19,9	242	1,8	38	93,2	465	
	10440	318	357	675	112,3	171	25,3	331	2,0	18	117,8	573	
104	zus.	1.146	1.269	2.415	110,7	343	14,2	1.301	1,9	111	108,3	2.231	
105	10510	658	676	1.334	102,7	328	24,6	656	2,0	98	50,3	2.653	
	zus.	658	676	1.334	102,7	328	24,6	656	2,0	98	50,3	2.653	
106	10610	267	286	553	107,1	36	6,5	265	2,1	46	27,5	2.013	
	10620	231	271	502	117,3	53	10,6	253	2,0	35	31,1	1.612	
	10630	304	415	719	136,5	24	3,3	410	1,8	65	51,3	1.401	
	10640	209	229	438	109,6	82	18,7	217	2,0	47	32,5	1.348	
	10650	403	458	861	113,6	118	13,7	430	2,0	43	107,5	801	
	10660	190	191	381	100,5	34	8,9	178	2,1	22	23,4	1.627	
	10670	387	482	869	124,5	45	5,2	455	1,9	35	57,5	1.511	
	zus.	1.991	2.332	4.323	117,1	392	9,1	2.208	2,0	293	41,9	10.312	
	X. Bezirk		9.269	10.495	19.764	113,2	2.110	10,7	9.699	2,0	1.149	27,5	71.787
	111	11110	236	244	480	103,4	86	17,9	214	2,2	42	24,7	1.944
11120		366	385	751	105,2	91	12,1	354	2,1	70	10,9	6.897	
zus.		602	629	1.231	104,5	177	14,4	568	2,2	112	13,9	8.840	
112	11210	303	260	563	85,8	131	23,3	257	2,2	43	1,7	33.976	
	11220	285	292	577	102,5	109	18,9	287	2,0	56	5,1	11.303	
112	zus.	588	552	1.140	93,9	240	21,1	544	2,1	99	2,5	45.280	
113	11310	300	260	560	86,7	194	34,6	276	2,0	40	71,2	786	
	11320	210	213	423	101,4	48	11,3	244	1,7	41	69,9	605	
	11330	150	206	356	137,3	61	17,1	187	1,9	44	43,4	820	
	11340	241	259	500	107,5	157	31,4	272	1,8	43	27,6	1.814	
	11350	261	248	509	95,0	177	34,8	261	2,0	47	44,4	1.146	
	11360	200	213	413	106,5	70	16,9	234	1,8	36	33,2	1.244	
	11370	309	319	628	103,2	142	22,6	343	1,8	32	72,2	869	
	zus.	1.671	1.718	3.389	102,8	849	25,1	1.817	1,9	283	46,5	7.286	
	11410	284	352	636	123,9	128	20,1	320	2,0	78	30,5	2.082	
	11420	335	387	722	115,5	131	18,1	362	2,0	90	34,1	2.120	
114	zus.	619	739	1.358	119,4	259	19,1	682	2,0	168	32,3	4.202	
XI. Bezirk		3.480	3.638	7.118	104,5	1.525	21,4	3.611	2,0	662	10,8	65.608	
121	12100	279	341	620	122,2	53	8,5	327	1,9	39	75,1	826	
	12110	320	352	672	110,0	78	11,6	379	1,8	76	32,2	2.085	
	12120	345	399	744	115,7	96	12,9	439	1,7	76	32,5	2.288	
	12130	449	534	983	118,9	81	8,2	564	1,7	88	27,8	3.537	
	12140	266	287	553	107,9	56	10,1	295	1,9	59	33,9	1.630	
	12150	228	196	424	86,0	96	22,6	251	1,7	41	39,9	1.063	
	12160	228	275	503	120,6	93	18,5	284	1,8	89	58,2	864	
	12170	292	387	679	132,5	56	8,2	391	1,7	64	49,3	1.378	
	12180	200	254	454	127,0	24	5,3	239	1,9	55	48,9	929	
	12190	235	286	521	121,7	49	9,4	296	1,8	30	105,5	494	
	zus.	2.842	3.311	6.153	116,5	682	11,1	3.465	1,8	617	40,8	15.093	
	12210	313	380	693	121,4	141	20,3	326	2,1	94	8,7	8.009	
	12220	330	391	721	118,5	61	8,5	409	1,8	90	40,9	1.763	
	12230	432	507	939	117,4	213	22,7	477	2,0	357	51,9	1.808	
	12240	371	452	823	121,8	66	8,0	438	1,9	118	5,2	15.755	
12250	366	441	807	120,5	79	9,8	379	2,1	55	54,2	1.489		
122	zus.	1.812	2.171	3.983	119,8	560	14,1	2.029	2,0	714	13,8	28.825	



Tab. 3.13 Schluss

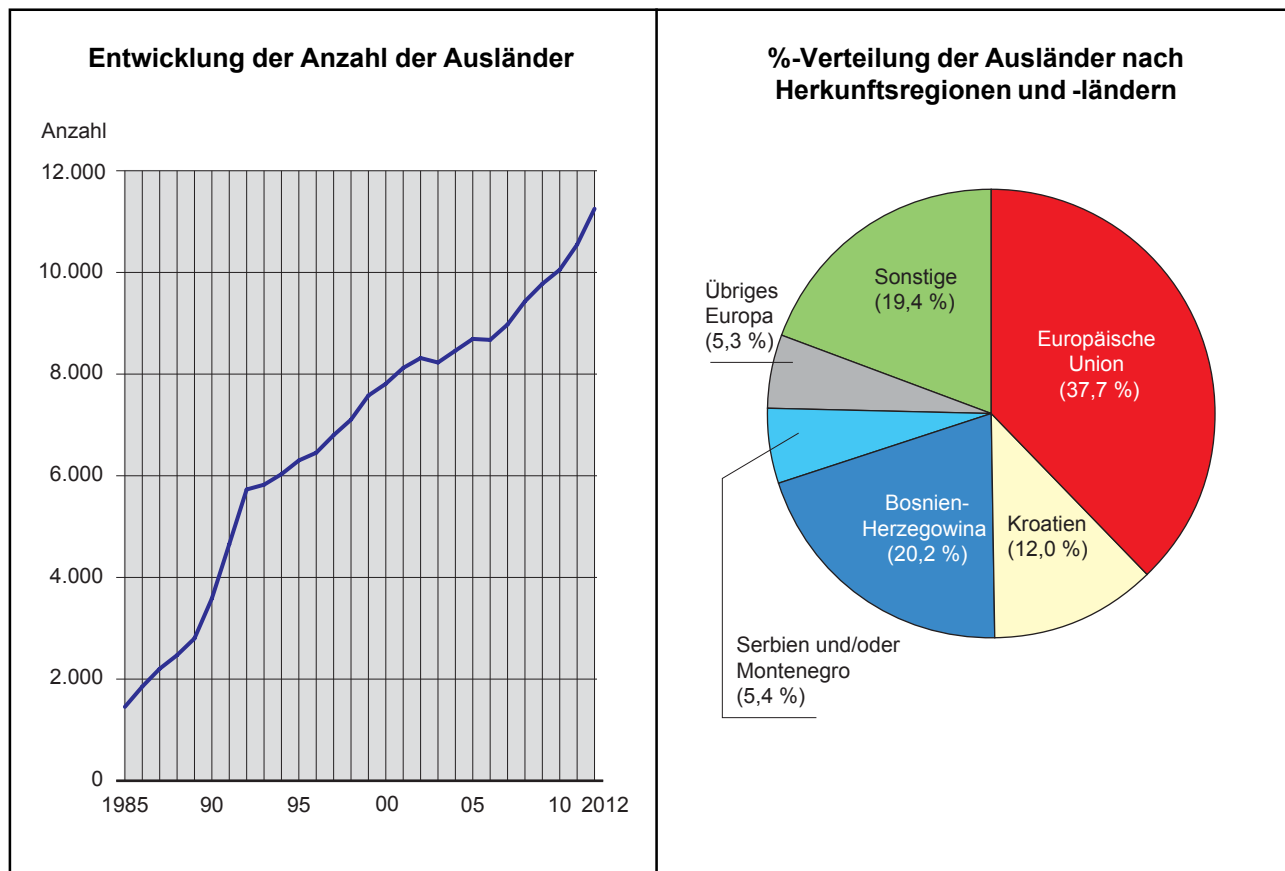
Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt ²⁾	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
12310		242	308	550	127,3	59	10,7	291	1,9	57	39,1	1.406
12320		367	338	705	92,1	112	15,9	408	1,7	42	66,9	1.053
12330		268	336	604	125,4	143	23,7	259	2,3	127	78,9	766
12331		247	264	511	106,9	16	3,1	257	2,0	65	43,3	1.181
12340		252	324	576	128,6	54	9,4	330	1,7	102	43,6	1.320
12350		335	413	748	123,3	73	9,8	412	1,8	96	57,8	1.294
123 zus.		1.711	1.983	3.694	115,9	457	12,4	1.957	1,9	489	52,6	7.020
12410		242	263	505	108,7	55	10,9	274	1,8	49	128,7	392
12420		231	276	507	119,5	86	17,0	324	1,6	34	120,4	421
12430		220	296	516	134,5	38	7,4	330	1,6	40	107,5	480
12440		252	323	575	128,2	85	14,8	345	1,7	47	141,8	406
124 zus.		945	1.158	2.103	122,5	264	12,6	1.273	1,7	170	123,7	1.699
12510		320	388	708	121,3	34	4,8	392	1,8	142	26,2	2.703
12520		394	473	867	120,1	89	10,3	495	1,8	90	44,2	1.964
12530		352	419	771	119,0	74	9,6	445	1,7	277	2,3	33.921
12540		322	415	737	128,9	37	5,0	381	1,9	101	5,8	12.647
125 zus.		1.388	1.695	3.083	122,1	234	7,6	1.713	1,8	610	6,0	51.234
12610		254	281	535	110,6	39	7,3	273	2,0	62	10,0	5.352
12620		236	285	521	120,8	27	5,2	237	2,2	70	1,7	31.135
126 zus.		490	566	1.056	115,5	66	6,3	510	2,1	132	2,9	36.487
XII. Bezirk		9.188	10.884	20.072	118,5	2.263	11,3	10.947	1,8	2.732	14,3	140.359
13110		294	282	576	95,9	48	8,3	264	2,2	58	0,9	62.971
13120		520	539	1.059	103,7	87	8,2	497	2,1	84	6,6	15.968
13130		265	311	576	117,4	37	6,4	263	2,2	17	5,7	10.150
13140		240	302	542	125,8	33	6,1	289	1,9	58	81,5	665
13150		324	391	715	120,7	37	5,2	368	1,9	47	90,1	793
13160		386	521	907	135,0	51	5,6	462	2,0	21	40,6	2.236
131 zus.		2.029	2.346	4.375	115,6	293	6,7	2.143	2,0	285	4,7	92.782
13210		378	421	799	111,4	31	3,9	370	2,2	75	19,2	4.163
13220		271	279	550	103,0	19	3,5	240	2,3	43	8,1	6.769
13230		456	472	928	103,5	42	4,5	415	2,2	113	4,0	23.388
13240		333	368	701	110,5	34	4,9	347	2,0	48	31,3	2.238
13250		264	324	588	122,7	72	12,2	365	1,6	50	35,6	1.650
132 zus.		1.702	1.864	3.566	109,5	198	5,6	1.737	2,1	329	9,3	38.209
13310		339	342	681	100,9	64	9,4	323	2,1	51	1,2	55.744
133 zus.		339	342	681	100,9	64	9,4	323	2,1	51	1,2	55.744
XIII. Bezirk		4.070	4.552	8.622	111,8	555	6,4	4.203	2,1	665	4,6	186.735
14110		499	477	976	95,6	37	3,8	348	2,8	43	4,3	22.812
14111		117	110	227	94,0	8	3,5	97	2,3	12	5,2	4.346
14120		252	268	520	106,3	14	2,7	224	2,3	35	2,4	21.451
141 zus.		868	855	1.723	98,5	59	3,4	669	2,6	90	3,5	48.609
14210		263	257	520	97,7	23	4,4	215	2,4	33	1,2	44.529
14220		375	367	742	97,9	46	6,2	337	2,2	83	1,7	44.617
14230		331	361	692	109,1	25	3,6	314	2,2	58	2,1	33.650
14240		283	285	568	100,7	45	7,9	250	2,3	73	5,7	9.959
142 zus.		1.252	1.270	2.522	101,4	139	5,5	1.116	2,3	247	1,9	132.755
14310		420	424	844	101,0	26	3,1	360	2,3	58	0,5	154.856
143 zus.		420	424	844	101,0	26	3,1	360	2,3	58	0,5	154.856
XIV. Bezirk		2.540	2.549	5.089	100,4	224	4,4	2.145	2,4	395	1,5	336.221
15110		401	422	823	105,2	53	6,4	368	2,2	65	1,4	60.758
15120		424	461	885	108,7	55	6,2	372	2,4	75	2,4	36.205
15130		297	319	616	107,4	17	2,8	259	2,4	34	2,8	21.783
151 zus.		1.122	1.202	2.324	107,1	125	5,4	999	2,3	174	2,0	118.746
XV. Bezirk		1.122	1.202	2.324	107,1	125	5,4	999	2,3	174	2,0	118.746
Insgesamt		44.910	51.018	95.928	113,6	11.252	11,7	49.318	1,9	9.796	8,0	1.201.028

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.14 Ausländer

Jahr	Ausländer insgesamt	davon		% - Anteil an der Gesamtbevölkerung	Veränderung ggü. dem Vorjahr in %
		m.	w.		
1993	5.824	3.269	2.555	6,5	+ 1,6
1994	6.031	3.316	2.715	6,7	+ 3,6
1995	6.301	3.388	2.913	7,0	+ 4,5
2000	7.810	3.975	3.835	8,6	+ 3,1
2005	8.692	4.468	4.224	9,4	+ 2,7
2006	8.673	4.490	4.183	9,4	- 0,2
2007	8.976	4.626	4.350	9,7	+ 3,5
2008	9.431	4.845	4.586	10,1	+ 5,1
2009	9.776	5.063	4.713	10,4	+ 3,7
2010	10.052	5.162	4.890	10,7	+ 2,8
2011	10.548	5.375	5.173	11,1	+ 4,9
2012	11.252	5.754	5.498	11,7	+ 6,7

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

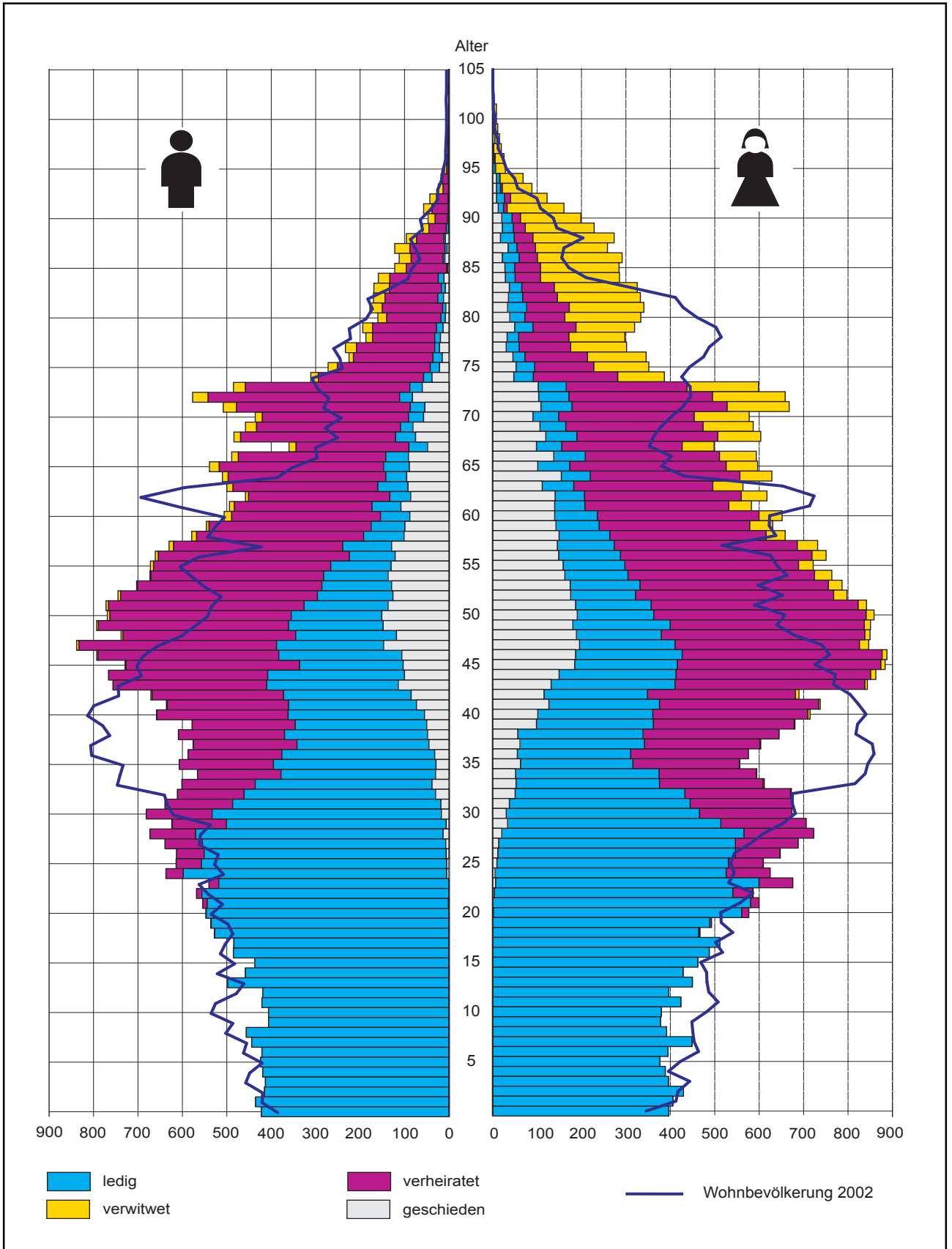
Grafik 3.3 Ausländer


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie



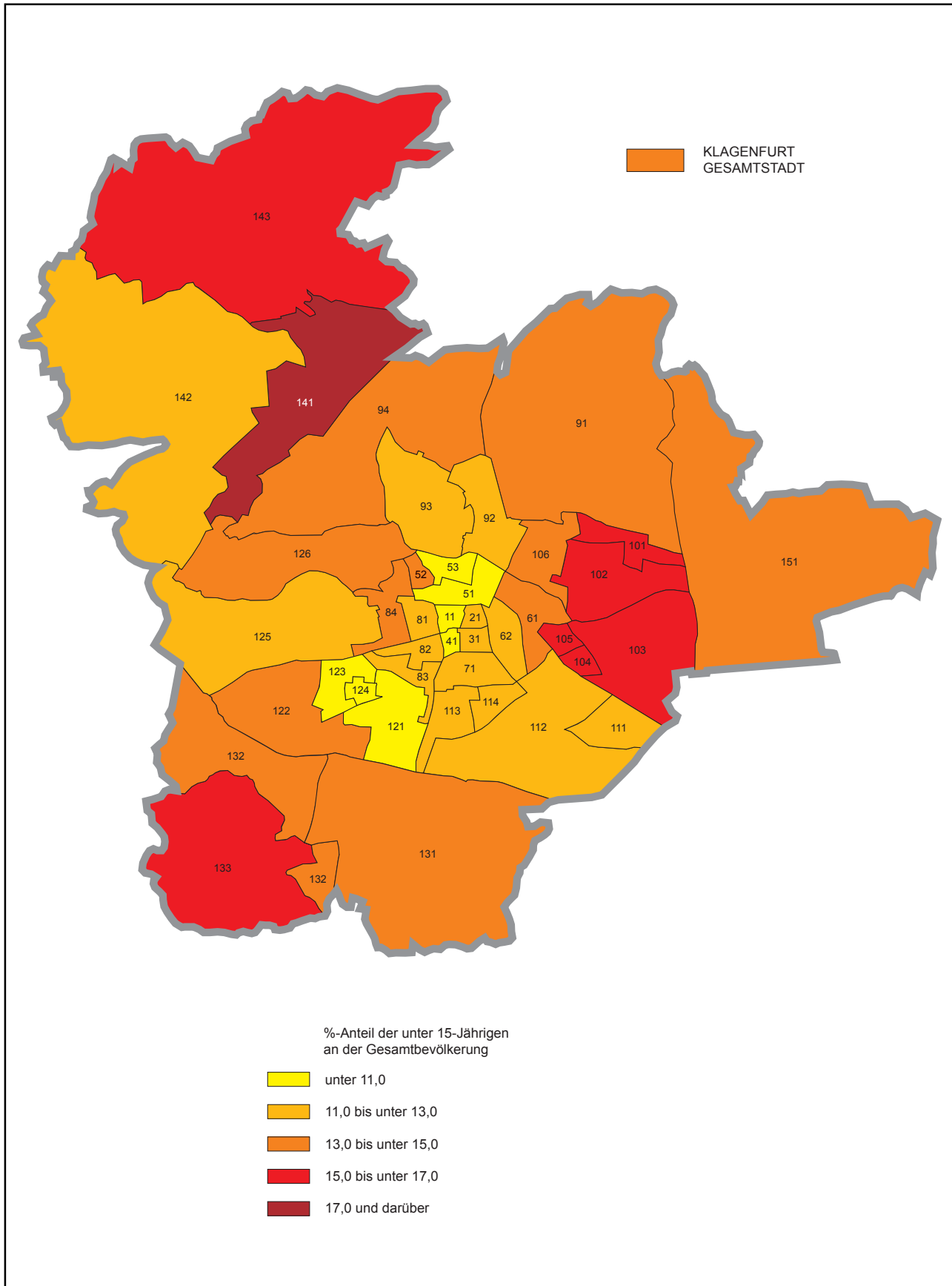
Grafik 3.4 Altersaufbau der Klagenfurter Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand

3



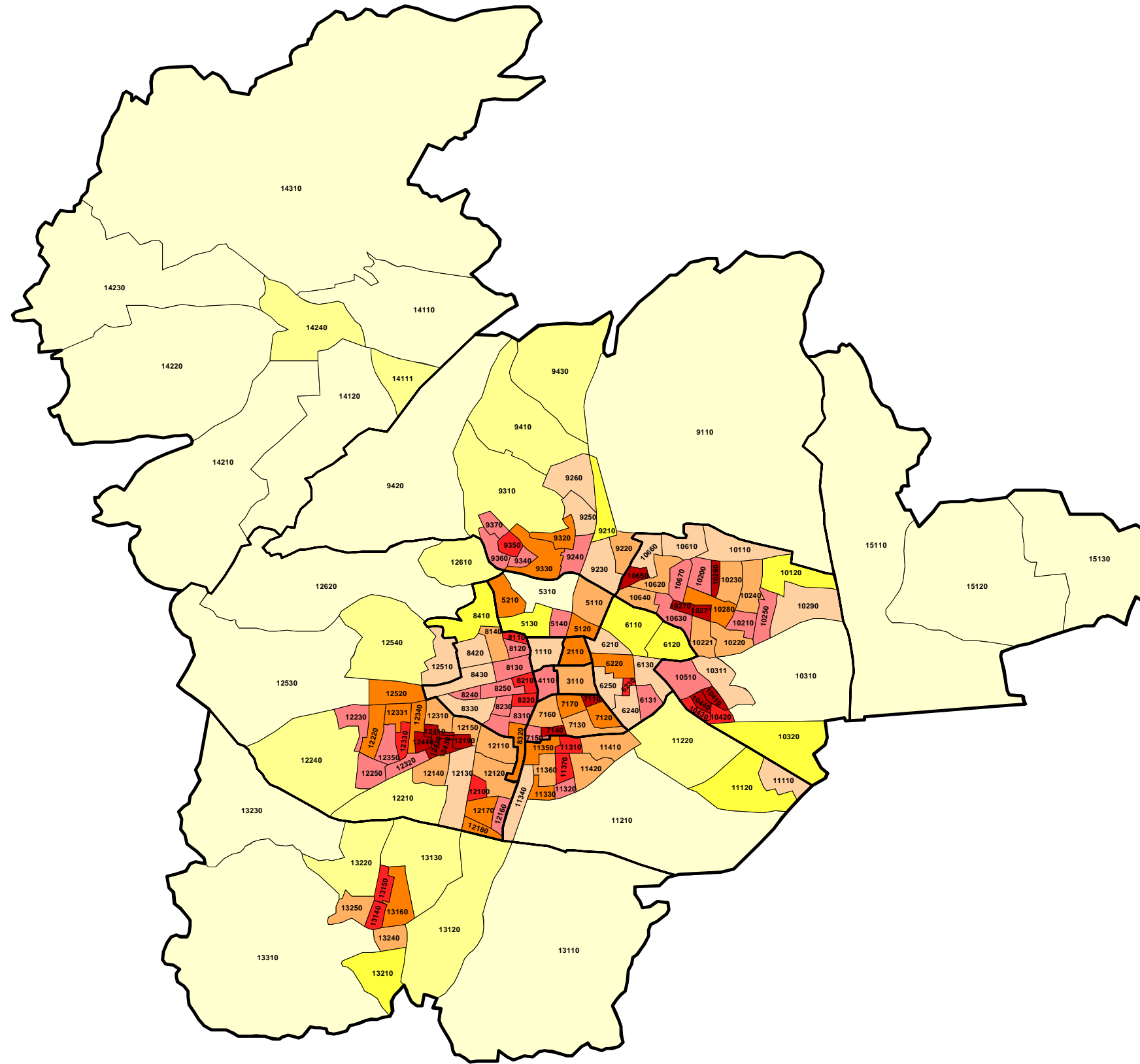
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Karte 3.1 %-Anteil der unter 15-Jährigen nach Statistischen Bezirken

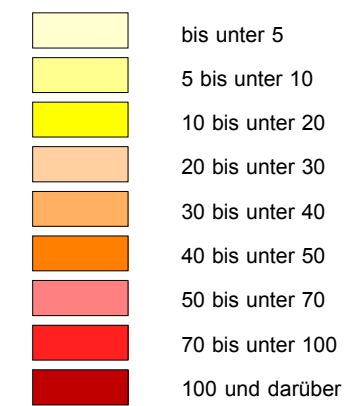




Landeshauptstadt KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE



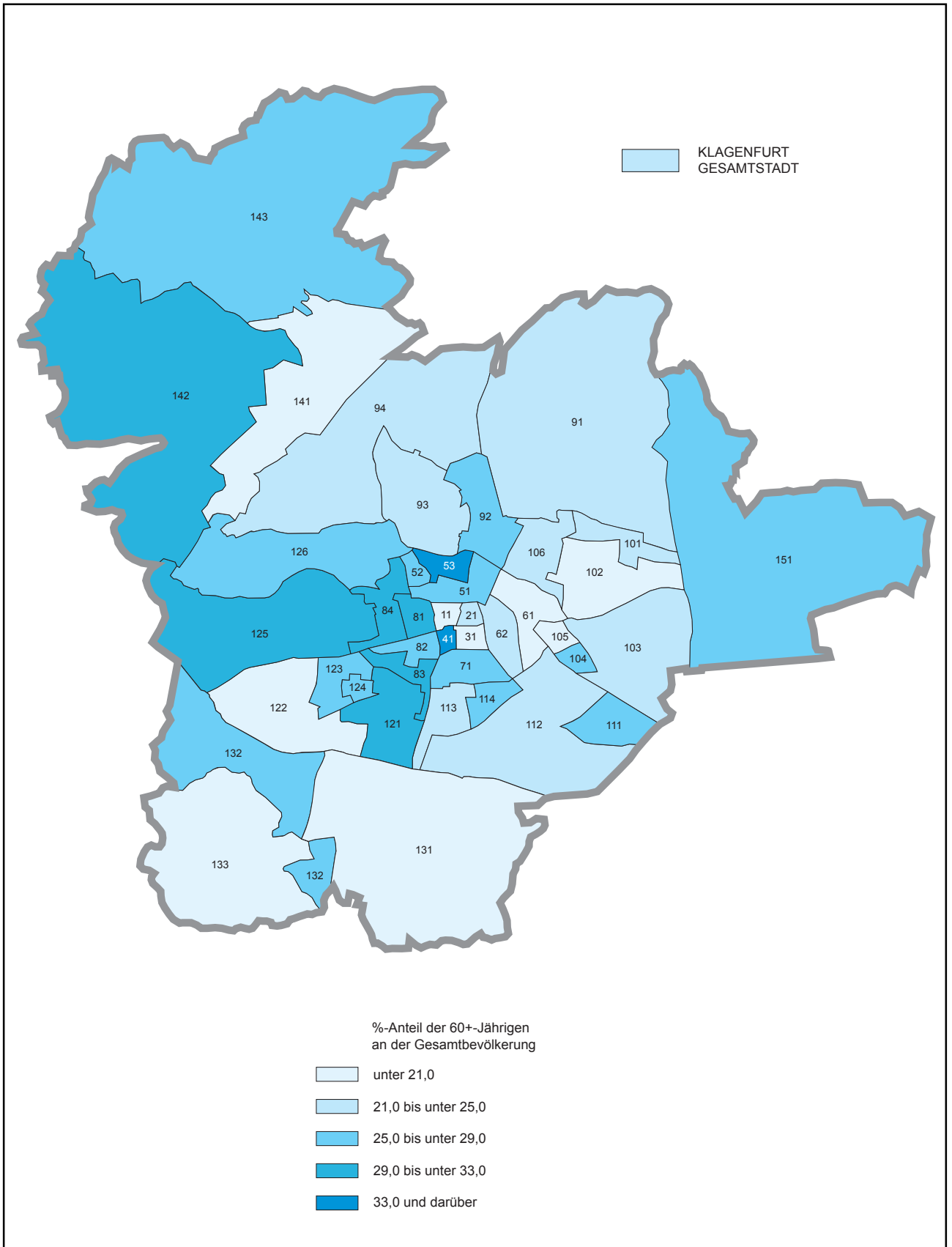
Karte 3.2 Die Bevölkerungsdichte nach Zählsprengelein





Karte 3.3 %-Anteil der 60+-Jährigen nach Statistischen Bezirken

3



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.15 Wohnbevölkerung nach Jahrgängen, Geschlecht und Familienstand

Jahrgang	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet ¹⁾		verwitwet ²⁾		geschieden ³⁾	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2012	422	396	818	422	396	-	-	-	-	-	-
2011	435	405	840	435	405	-	-	-	-	-	-
2010	415	429	844	415	429	-	-	-	-	-	-
2009	413	395	808	413	395	-	-	-	-	-	-
2008	419	388	807	419	388	-	-	-	-	-	-
2007	424	376	800	424	376	-	-	-	-	-	-
2006	421	394	815	421	394	-	-	-	-	-	-
2005	444	448	892	444	448	-	-	-	-	-	-
2004	456	391	847	456	391	-	-	-	-	-	-
2003	406	377	783	406	377	-	-	-	-	-	-
2002	406	379	785	406	379	-	-	-	-	-	-
2001	421	423	844	421	423	-	-	-	-	-	-
2000	419	396	815	419	396	-	-	-	-	-	-
1999	498	449	947	498	449	-	-	-	-	-	-
1998	458	428	886	458	428	-	-	-	-	-	-
1997	437	461	898	437	461	-	-	-	-	-	-
1996	485	487	972	485	487	-	-	-	-	-	-
1995	484	511	995	484	511	-	-	-	-	-	-
1994	528	466	994	527	463	1	3	-	-	-	-
1993	536	492	1.028	535	488	1	4	-	-	-	-
1992	547	576	1.123	546	559	1	16	-	-	-	1
1991	554	599	1.153	543	580	10	19	-	-	1	-
1990	568	586	1.154	556	537	12	45	-	1	-	3
1989	540	675	1.215	518	593	22	76	-	-	-	6
1988	637	624	1.261	593	520	39	99	-	-	5	5
1987	614	609	1.223	552	521	57	78	-	1	5	9
1986	613	647	1.260	545	535	62	100	-	1	6	11
1985	639	687	1.326	548	533	84	141	-	-	7	13
1984	673	722	1.395	557	545	103	157	-	-	13	20
1983	624	705	1.329	495	480	122	192	1	-	6	33
1982	681	673	1.354	516	435	148	208	-	-	17	30
1981	639	674	1.313	469	407	152	230	-	-	18	37
1980	611	672	1.283	431	382	150	238	-	2	30	50
1979	601	611	1.212	398	323	165	233	-	3	38	52
1978	566	594	1.160	348	323	188	219	-	1	30	51
1977	607	556	1.163	366	253	212	240	-	1	29	62
1976	587	575	1.162	344	255	211	265	-	-	32	55
1975	576	603	1.179	297	280	233	260	1	2	45	61
1974	609	644	1.253	322	282	239	306	-	-	48	56
1973	578	680	1.258	296	263	232	317	-	2	50	98
1972	658	714	1.372	307	259	295	349	1	5	55	101
1971	636	737	1.373	288	249	273	358	2	4	73	126
1970	671	689	1.360	287	233	296	333	3	8	85	115
1969	756	843	1.599	296	279	346	427	-	6	114	131
1968	766	862	1.628	308	263	358	438	-	12	100	149
1967	729	883	1.612	233	231	391	458	2	10	103	184
1966	793	887	1.680	277	240	407	450	3	11	106	186
1965	838	846	1.684	241	215	445	415	5	21	147	195
1964	738	849	1.587	227	191	389	458	4	12	118	188
1963	793	850	1.643	213	219	428	437	4	14	148	180
1962	769	858	1.627	204	172	408	478	6	18	151	190
1961	772	841	1.613	189	170	440	466	6	19	137	186
1960	745	797	1.542	170	146	443	446	6	30	126	175



Tab. 3.15 Schluss

Jahrgang	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet ¹⁾		verwitwet ²⁾		geschieden ³⁾	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1959	703	786	1.489	157	157	415	424	2	31	129	174
1958	673	763	1.436	145	142	389	420	2	39	137	162
1957	672	721	1.393	136	139	399	391	7	33	130	158
1956	661	750	1.411	103	139	430	431	7	32	121	148
1955	630	731	1.361	110	128	381	412	10	46	129	145
1954	579	658	1.237	91	114	376	352	11	43	101	149
1953	546	630	1.176	76	97	365	339	6	52	99	142
1952	506	651	1.157	66	96	335	364	17	52	88	139
1951	494	582	1.076	65	68	310	324	11	51	108	139
1950	458	617	1.075	47	66	318	353	7	58	86	140
1949	500	563	1.063	68	71	326	313	14	68	92	111
1948	510	628	1.138	47	65	355	337	13	72	95	154
1947	539	596	1.135	58	72	370	352	22	71	89	101
1946	489	593	1.082	51	71	332	302	15	83	91	137
1945	360	498	858	42	57	254	271	16	72	48	98
1944	484	603	1.087	45	70	349	317	15	97	75	119
1943	458	586	1.044	28	58	324	309	25	113	81	106
1942	436	577	1.013	34	58	329	305	16	124	57	90
1941	508	667	1.175	33	70	391	349	30	140	54	108
1940	577	658	1.235	29	68	431	323	35	164	82	103
1939	485	598	1.083	28	63	370	272	27	161	60	102
1938	311	386	697	19	44	237	190	17	105	38	47
1937	272	351	623	21	42	209	133	21	124	21	52
1936	225	345	570	21	27	179	141	10	132	15	45
1935	233	301	534	11	29	176	116	25	126	21	30
1934	187	297	484	13	26	140	113	15	126	19	32
1933	194	319	513	15	41	144	97	22	132	13	49
1932	160	333	493	10	34	122	90	20	171	8	38
1931	178	340	518	7	43	136	96	28	168	7	33
1930	170	332	502	13	32	119	78	26	187	12	35
1929	169	325	494	9	28	117	73	35	187	8	37
1928	159	285	444	13	22	109	57	26	178	11	28
1927	122	284	406	2	22	91	58	26	177	3	27
1926	112	291	403	4	38	72	41	27	191	9	21
1925	122	258	380	5	20	79	42	34	162	4	34
1924	96	273	369	4	31	61	42	23	183	8	17
1923	59	228	287	5	25	39	27	14	155	1	21
1922	47	198	245	1	23	28	19	16	136	2	20
1921	57	160	217	2	12	36	8	19	128	-	12
1920	43	122	165	1	18	26	14	15	82	1	8
1919	24	88	112	1	9	12	4	11	67	-	8
1918	18	68	86	2	7	12	1	4	52	-	8
1917	10	28	38	1	5	4	1	5	22	-	-
1916	9	25	34	1	3	3	1	5	20	-	1
1915	3	19	22	-	-	2	-	1	17	-	2
1914	2	15	17	-	-	1	-	-	11	1	4
1913	2	11	13	-	1	2	-	-	10	-	-
1912	-	8	8	-	1	-	-	-	7	-	-
1911	1	8	9	-	2	-	-	1	6	-	-
1910	-	3	3	-	1	-	-	-	2	-	-
1909	2	1	3	-	-	-	-	2	-	-	1
1908	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-
Klgft.	44.910	51.018	95.928	23.045	22.412	17.068	17.661	800	4.851	3.997	6.094

¹⁾ Inklusive 23 Männer und 8 Frauen in eingetragener Partnerschaft.

²⁾ Inklusive 1 Mann in hinterbliebener Partnerschaft.

³⁾ Inklusive 2 Frauen und 1 Mann in aufgelöster Partnerschaft.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.16 Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Prozentanteile

Jahr	Geschlecht	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt	davon nach ausgewählten Altersgruppen				
			0	6	16	20	65 und darüber
			bis unter				
			6	16	20	65	
1980	männlich	38.723	2.753	5.892	2.597	22.417	5.064
	weiblich	46.382	2.524	5.731	2.513	26.885	8.729
	zusammen	85.105	5.277	11.623	5.110	49.302	13.793
	%	100,0	6,2	13,7	6,0	57,9	16,2
1990	männlich	40.784	2.792	4.723	2.155	25.836	5.278
	weiblich	47.911	2.686	4.569	2.142	28.730	9.784
	zusammen	88.695	5.478	9.292	4.297	54.566	15.062
	%	100,0	6,2	10,5	4,8	61,5	17,0
2000	männlich	41.889	2.548	4.915	1.936	27.274	5.216
	weiblich	49.227	2.562	4.768	2.079	30.062	9.756
	zusammen	91.116	5.110	9.683	4.015	57.336	14.972
	%	100,0	5,6	10,6	4,4	62,9	16,4
2001	männlich	41.946	2.515	4.856	1.986	27.394	5.195
	weiblich	49.153	2.534	4.744	2.036	30.127	9.712
	zusammen	91.099	5.049	9.600	4.022	57.521	14.907
	%	100,0	5,5	10,5	4,4	63,1	16,4
2002	männlich	42.154	2.519	4.857	1.980	27.565	5.233
	weiblich	49.261	2.434	4.719	2.072	30.411	9.625
	zusammen	91.415	4.953	9.576	4.052	57.976	14.858
	%	100,0	5,4	10,5	4,4	63,4	16,3
2004	männlich	42.537	2.500	4.771	2.065	27.597	5.604
	weiblich	49.404	2.359	4.636	2.012	30.559	9.838
	zusammen	91.941	4.859	9.407	4.077	58.156	15.442
	%	100,0	5,3	10,2	4,4	63,3	16,8
2005	männlich	42.806	2.504	4.777	2.067	27.493	5.965
	weiblich	49.598	2.349	4.606	2.027	30.529	10.087
	zusammen	92.404	4.853	9.383	4.094	58.022	16.052
	%	100,0	5,3	10,2	4,4	62,8	17,4
2006	männlich	42.961	2.529	4.716	2.046	27.453	6.217
	weiblich	49.583	2.310	4.531	2.031	30.430	10.281
	zusammen	92.544	4.839	9.247	4.077	57.883	16.498
	%	100,0	5,2	10,0	4,4	62,5	17,8
2007	männlich	43.169	2.523	4.580	2.104	27.568	6.394
	weiblich	49.693	2.240	4.438	2.089	30.496	10.430
	zusammen	92.862	4.763	9.018	4.193	58.064	16.824
	%	100,0	5,1	9,7	4,5	62,5	18,1
2008	männlich	43.579	2.584	4.512	2.097	27.796	6.590
	weiblich	49.979	2.344	4.324	2.094	30.653	10.564
	zusammen	93.558	4.928	8.836	4.191	58.449	17.154
	%	100,0	5,3	9,4	4,5	62,5	18,3
2009	männlich	43.973	2.567	4.427	2.136	28.010	6.833
	weiblich	50.066	2.330	4.240	2.045	30.724	10.727
	zusammen	94.039	4.897	8.667	4.181	58.734	17.560
	%	100,0	5,2	9,2	4,4	62,5	18,7
2010	männlich	44.126	2.512	4.372	2.165	28.170	6.907
	weiblich	50.257	2.384	4.205	1.960	30.943	10.765
	zusammen	94.383	4.896	8.577	4.125	59.113	17.672
	%	100,0	5,2	9,1	4,4	62,6	18,7
2011	männlich	44.384	2.531	4.362	2.067	28.359	7.065
	weiblich	50.498	2.348	4.190	1.961	31.079	10.920
	zusammen	94.882	4.879	8.552	4.028	59.438	17.985
	%	100,0	5,1	9,0	4,2	62,6	19,0
2012	männlich	44.910	2.528	4.366	2.033	28.660	7.323
	weiblich	51.018	2.389	4.146	1.956	31.448	11.079
	zusammen	95.928	4.917	8.512	3.989	60.108	18.402
	%	100,0	5,1	8,9	4,2	62,7	19,2

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie



Tab. 3.17 Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
Österreich	39.156	45.520	84.676	7.818	.	.
Ausland insgesamt	5.754	5.498	11.252	1.978	11,730	100,000
% - Anteil	12,8	10,8	11,7	20,2	.	.
davon EU (ohne Österreich)	2.060	2.177	4.237	1.643	4,417	37,656
dav. Belgien	9	-	9	4	0,009	0,080
Bulgarien	27	36	63	73	0,066	0,560
Dänemark	2	2	4	2	0,004	0,036
Deutschland	825	908	1.733	409	1,807	15,402
Estland	2	6	8	-	0,008	0,071
Finnland	4	8	12	3	0,013	0,107
Frankreich	27	24	51	13	0,053	0,453
Griechenland	49	29	78	5	0,081	0,693
Irland	5	3	8	1	0,008	0,071
Italien	242	171	413	108	0,431	3,670
Lettland	1	9	10	17	0,010	0,089
Litauen	-	5	5	44	0,005	0,044
Luxemburg	-	1	1	1	0,001	0,009
Malta	-	1	1	1	0,001	0,009
Niederlande	31	28	59	8	0,062	0,524
Polen	53	80	133	39	0,139	1,182
Portugal	13	6	19	3	0,020	0,169
Rumänien	199	268	467	338	0,487	4,150
Schweden	17	11	28	6	0,029	0,249
Slowakei	38	59	97	282	0,101	0,862
Slowenien	338	279	617	153	0,643	5,483
Spanien	17	22	39	15	0,041	0,347
Tschechische Republik	19	29	48	10	0,050	0,427
Ungarn	99	150	249	91	0,260	2,213
Vereinigtes Königreich	42	42	84	17	0,088	0,747
Zypern	1	-	1	-	0,001	0,009
Übriges Europa	2.497	2.341	4.838	237	5,043	42,997
dav. Albanien	7	10	17	-	0,018	0,151
Belarus (Weißrussland)	4	27	31	3	0,032	0,276
Bosnien-Herzegowina	1.216	1.061	2.277	110	2,374	20,236
Island	2	-	2	-	0,002	0,018
Jugoslawien	47	45	92	4	0,096	0,818
Kosovo	99	87	186	4	0,194	1,653
Kroatien	717	633	1.350	66	1,407	11,998
Liechtenstein	-	-	-	2	-	-
Mazedonien	46	45	91	4	0,095	0,809
Moldau	4	7	11	-	0,011	0,098
Montenegro	6	14	20	-	0,021	0,178
Norwegen	-	6	6	-	0,006	0,053
San Marino	-	-	-	1	-	-
Schweiz	30	32	62	12	0,065	0,551
Serbien	222	234	456	23	0,475	4,053
Serbien und Montenegro	71	66	137	1	0,143	1,218
Ukraine	26	74	100	7	0,104	0,889

Tab. 3.17 Fortsetzung

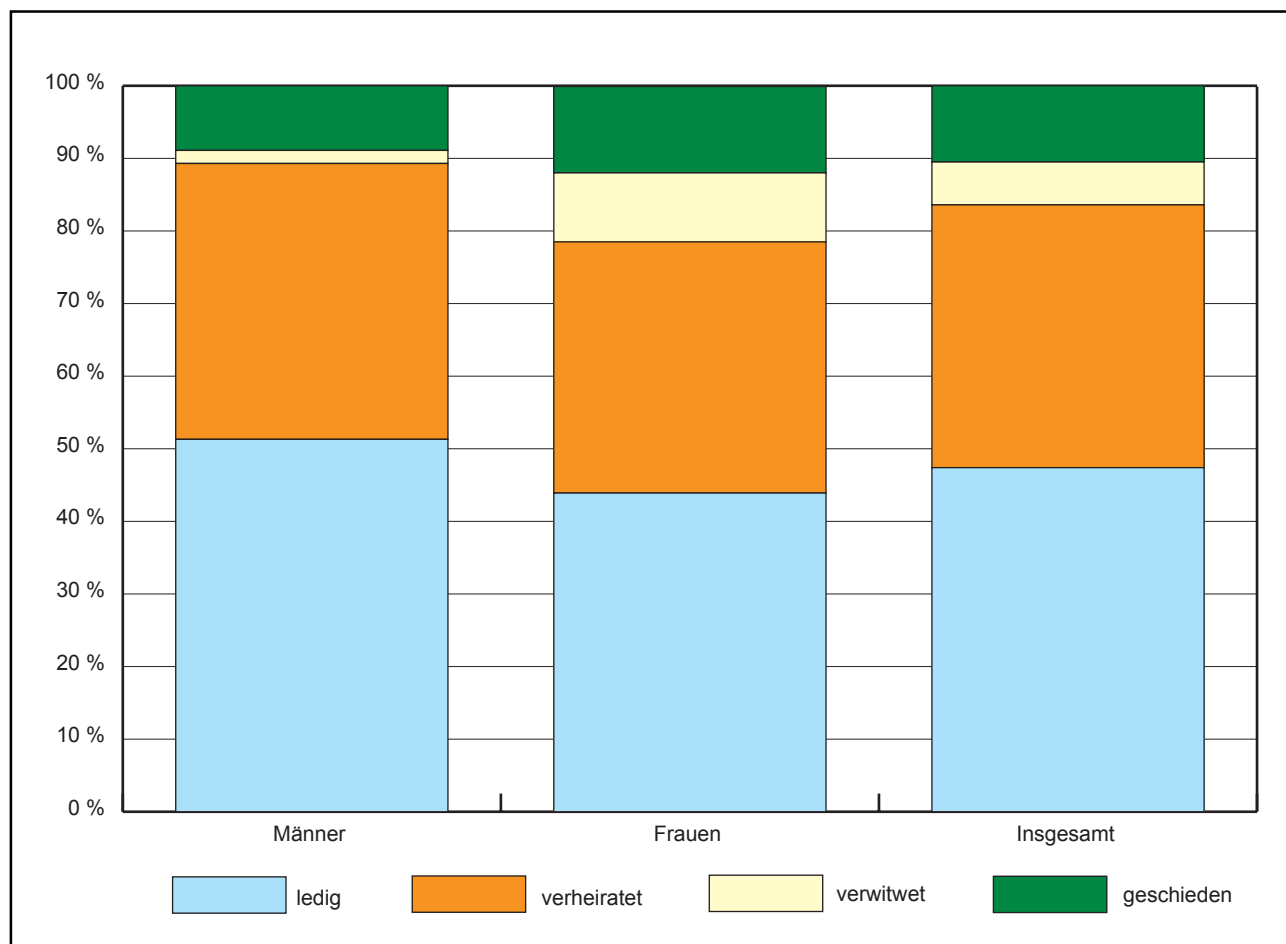
Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
Asien	522	427	949	28	0,989	8,434
dav. Afghanistan	105	45	150	1	0,156	1,333
Armenien	32	42	74	2	0,077	0,658
Aserbajdschan	5	4	9	1	0,009	0,080
Bangladesch	1	-	1	-	0,001	0,009
China, Volksrepublik	48	65	113	8	0,118	1,004
Georgien	38	27	65	1	0,068	0,578
Indien	104	45	149	2	0,155	1,324
Indonesien	3	7	10	1	0,010	0,089
Irak	19	8	27	-	0,028	0,240
Iran	28	12	40	2	0,042	0,355
Israel	3	1	4	-	0,004	0,036
Japan	2	12	14	-	0,015	0,124
Jemen	1	1	2	-	0,002	0,018
Jordanien	3	1	4	-	0,004	0,036
Kambodscha	-	1	1	-	0,001	0,009
Kasachstan	2	4	6	-	0,006	0,053
Kirgisistan	3	5	8	1	0,008	0,071
Korea	7	19	26	5	0,027	0,231
Libanon	1	-	1	-	0,001	0,009
Malaysia	2	5	7	-	0,007	0,062
Mongolei	9	22	31	-	0,032	0,276
Myanmar	1	1	2	-	0,002	0,018
Nepal	6	1	7	-	0,007	0,062
Pakistan	67	13	80	-	0,083	0,711
Palästina	1	-	1	-	0,001	0,009
Philippinen	3	11	14	1	0,015	0,124
Sri Lanka	1	-	1	1	0,001	0,009
Syrien	16	7	23	-	0,024	0,204
Tadschikistan	4	3	7	-	0,007	0,062
Thailand	6	56	62	1	0,065	0,551
Turkmenistan	1	2	3	-	0,003	0,027
Usbekistan	-	2	2	-	0,002	0,018
Vietnam	-	5	5	1	0,005	0,044
Übriges Europa/Asien	222	254	476	13	0,496	4,230
dav. Russland	144	171	315	7	0,328	2,800
Türkei	78	83	161	6	0,168	1,431
Afrika	322	161	483	31	0,504	4,293
dav. Ägypten	70	65	135	1	0,141	1,200
Algerien	14	3	17	-	0,018	0,151
Angola	1	3	4	-	0,004	0,036
Benin	4	1	5	-	0,005	0,044
Burkina Faso	-	1	1	-	0,001	0,009
Elfenbeinküste (Cote d'Ivoire)	2	-	2	-	0,002	0,018
Eritrea	1	-	1	-	0,001	0,009
Gambia	13	-	13	1	0,014	0,116
Ghana	14	7	21	-	0,022	0,187



Tab. 3.17 Schluss

Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
Guinea-Bissau	2	-	2	-	0,002	0,018
Guinea	9	-	9	1	0,009	0,080
Kamerun	11	11	22	-	0,023	0,196
Kenia	1	12	13	-	0,014	0,116
Kongo	13	6	19	-	0,020	0,169
Liberia	7	-	7	2	0,007	0,062
Madagaskar	-	1	1	-	0,001	0,009
Marokko	8	10	18	1	0,019	0,160
Mauretanien	1	-	1	-	0,001	0,009
Nigeria	99	22	121	19	0,126	1,075
Niger	1	-	1	1	0,001	0,009
Senegal	3	2	5	-	0,005	0,044
Sierra Leone	6	-	6	2	0,006	0,053
Simbabwe	3	1	4	1	0,004	0,036
Somalia	16	6	22	-	0,023	0,196
Südafrika	2	3	5	-	0,005	0,044
Sudan	7	2	9	1	0,009	0,080
Togo	1	-	1	-	0,001	0,009
Tunesien	9	3	12	1	0,013	0,107
Uganda	3	2	5	-	0,005	0,044
Zaire	1	-	1	-	0,001	0,009
Amerika	101	126	227	21	0,237	2,017
dav. Argentinien	1	2	3	1	0,003	0,027
Brasilien	3	22	25	4	0,026	0,222
Chile	6	5	11	-	0,011	0,098
Costa Rica	-	-	-	1	-	-
Dominikanische Republik	18	33	51	3	0,053	0,453
Ecuador	2	-	2	-	0,002	0,018
Jamaika	1	-	1	-	0,001	0,009
Kanada	20	9	29	1	0,030	0,258
Kolumbien	3	1	4	1	0,004	0,036
Kuba	3	6	9	-	0,009	0,080
Mexiko	4	6	10	1	0,010	0,089
Peru	2	7	9	-	0,009	0,080
Trinidad und Tobago	1	-	1	-	0,001	0,009
USA	36	32	68	8	0,071	0,604
Venezuela	1	3	4	1	0,004	0,036
Australien und Ozeanien	7	5	12	3	0,013	0,107
dav. Australien	6	4	10	3	0,010	0,089
Neuseeland	1	1	2	-	0,002	0,018
Staatenlos	15	3	18	1	0,019	0,160
Ungeklärt, Unbekannt	4	2	6	1	0,006	0,053
Konventionsflüchtlinge	4	2	6	-	0,006	0,053
Insgesamt	44.910	51.018	95.928	9.796	.	.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 3.5 Familienstand der Wohnbevölkerung

3

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratesdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.18 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung

Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungsbewegung			Innerstädtische Umzüge
	Lebendgeborene	Gestorbene	Bilanz	Zuzugene	Fortgezogene	Bilanz	
1980	1.006	1.009	- 3	2.593	1.982	+ 611	4.679
1990	934	952	- 18	4.098	3.409	+ 689	4.629
2000	805	896	- 91	3.406	3.373	+ 33	6.099
2005	869	912	- 43	4.755	4.260	+ 495	6.567
2006	826	915	- 89	5.021	4.818	+ 203	6.774
2007	793	901	- 108	5.029	4.642	+ 387	6.888
2008	844	915	- 71	5.094	4.402	+ 692	6.334
2009	807	878	- 71	5.483	4.608	+ 875	7.363
2010	846	935	- 89	5.340	4.587	+ 753	7.189
2011	851	907	- 56	5.851	5.004	+ 847	7.018
2012	847	965	- 118	6.488	5.090	+ 1.398	7.867

Quelle: Statistik Austria und Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratesdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie



Tab. 3.19 Natürliche Bevölkerungsbewegung

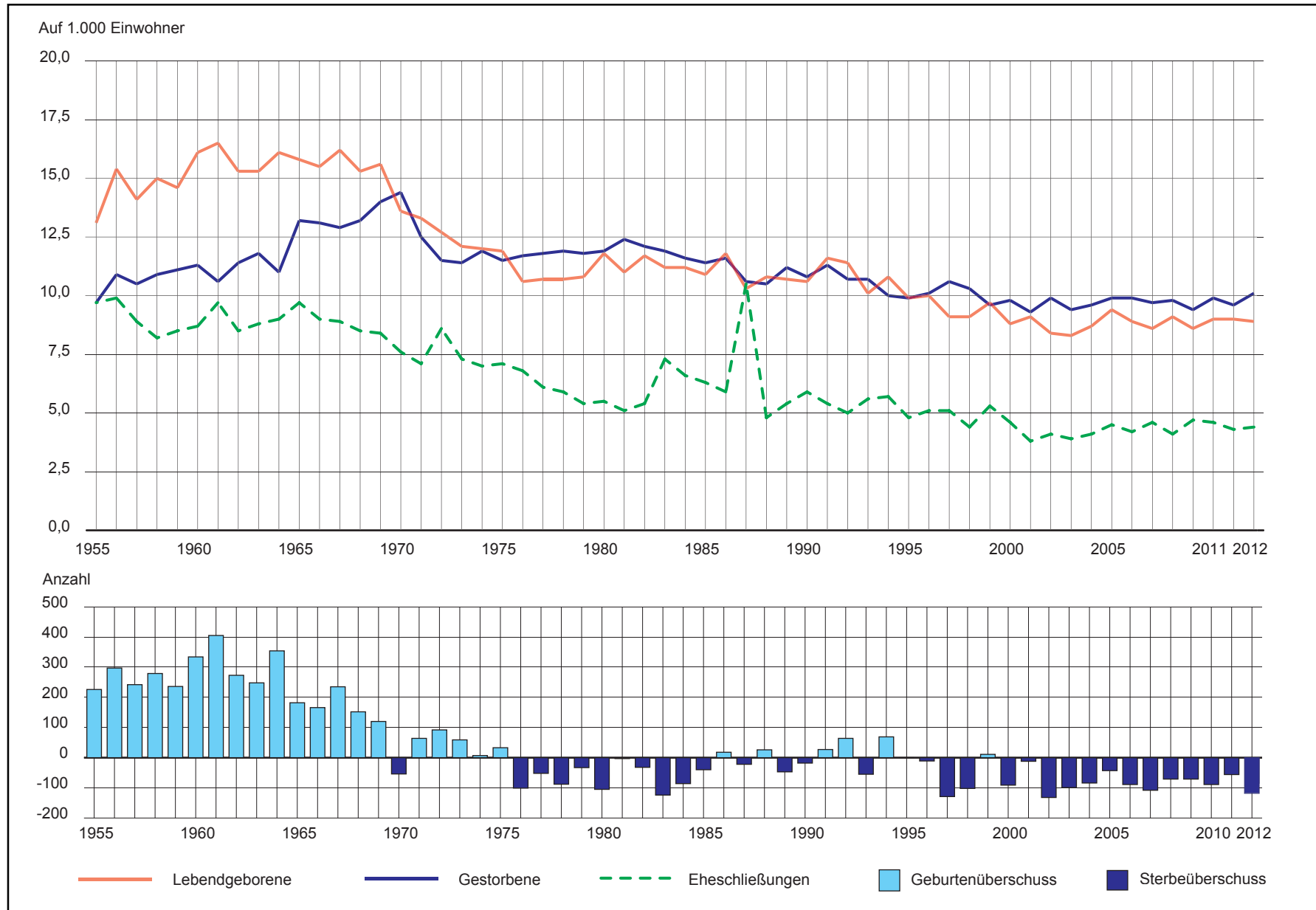
Jahr	Mittlere Wohnbevölkerung ¹⁾	Eheschließungen			Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene				Bilanz (Lebendgeborene minus Gestorbene)
		insgesamt		darunter Erstehen	insgesamt		darunter unehelich		absolut	auf 1.000 Lebendgeborene	insgesamt		darunter im 1. Lebensjahr		
		absolut	auf 1.000 der Wohnbevölkerung		absolut	auf 1000 der Wohnbevölkerung	absolut	%			absolut	auf 1.000 der Wohnbevölkerung	absolut	auf 1.000 Lebendgeborene	
1939	.	1.314	.	.	1.166	.	217	18,6	20	17,2	725	.	67	57,5	+ 441
1940	.	1.027	.	.	1.409	.	224	15,9	25	17,7	679	.	92	65,3	+ 730
1945	.	265	.	.	595	.	193	32,4	10	16,8	901	.	111	186,6	- 306
1950	.	664	.	.	836	.	233	27,9	12	14,4	658	.	64	76,6	+ 178
1951	62.782 ²⁾	674	10,7	.	818	13,0	207	25,3	13	15,9	597	9,5	50	61,1	+ 221
1955	65.430	634	9,7	.	860	13,1	140	16,3	11	12,8	634	9,7	42	48,8	+ 226
1960	68.615	600	8,7	.	1.107	16,1	192	17,3	19	17,2	773	11,3	50	45,2	+ 334
1965	70.772	687	9,7	.	1.116	15,8	178	15,9	8	7,2	934	13,2	32	28,7	+ 182
1966	71.151	639	9,0	.	1.101	15,5	161	14,6	17	15,4	935	13,1	30	27,2	+ 166
1967	71.857	636	8,9	.	1.163	16,2	185	15,9	9	7,7	928	12,9	28	24,1	+ 235
1968	72.631	620	8,5	.	1.114	15,3	177	15,9	12	10,8	962	13,2	24	21,5	+ 152
1969	73.077	612	8,4	.	1.140	15,6	208	18,2	5	4,4	1.020	14,0	42	36,8	+ 120
1970	73.433	561	7,6	422	1.002	13,6	196	19,6	8	8,0	1.056	14,4	42	41,9	- 54
1971	74.326 ²⁾	526	7,1	368	992	13,3	198	20,0	10	10,1	928	12,5	22	22,2	+ 64
1972	74.819	641	8,6	445	950	12,7	178	18,7	8	8,4	858	11,5	28	29,5	+ 92
1973	83.865	615	7,3	439	1.015	12,1	200	19,7	8	7,9	956	11,4	15	14,8	+ 59
1974	84.235	591	7,0	399	1.013	12,0	190	18,8	11	10,9	1.006	11,9	21	20,7	+ 7
1975	84.865	602	7,1	425	1.007	11,9	179	17,8	7	7,0	974	11,5	23	22,8	+ 33
1976	85.355	582	6,8	399	901	10,6	183	20,3	7	7,8	1.002	11,7	26	28,9	- 101
1977	85.153	522	6,1	436	963	11,3	359	37,3	6	6,2	1.015	11,9	21	21,8	- 52
1978	84.699	498	5,9	375	914	10,8	184	20,1	9	9,8	1.002	11,8	15	16,4	- 88
1979	84.703	458	5,4	373	966	11,4	304	31,5	2	2,1	999	11,8	8	8,3	- 33
1980	84.964	466	5,5	329	905	10,7	221	24,4	3	3,3	1.010	11,9	15	16,6	- 105
1981	85.027	435	5,1	327	1.006	11,8	276	27,4	4	4,0	1.009	11,9	15	14,9	- 3
1982	85.192	463	5,4	305	997	11,7	376	37,7	4	4,0	1.029	12,1	15	15,0	- 32
1983	85.602	624	7,3	298	932	10,9	299	32,1	3	3,2	1.056	12,3	10	10,7	- 124
1984	85.929	564	6,6	280	914	10,6	232	25,4	2	2,2	1.000	11,6	5	5,5	- 86
1985	86.290	543	6,3	350	944	10,9	294	31,1	4	4,2	984	11,4	14	14,8	- 40
1986	86.827	512	5,9	331	1.028	11,8	339	33,0	2	1,9	1.010	11,6	8	7,8	+ 18
1987	87.390	918	10,5	674	901	10,3	299	33,2	3	3,3	923	10,6	6	6,7	- 22
1988	87.805	422	4,8	248	950	10,8	288	30,3	3	3,2	924	10,5	8	8,4	+ 26
1989	88.050	475	5,4	301	943	10,7	315	33,4	6	6,4	990	11,2	6	6,4	- 47
1990	88.402	519	5,9	328	934	10,6	292	31,3	3	3,2	952	10,8	9	9,6	- 18
1991	89.147	485	5,4	307	1.036	11,6	347	33,5	2	1,9	1.009	11,3	5	4,8	+ 27
1992	90.006	449	5,0	280	1.029	11,4	368	35,8	2	1,9	965	10,7	5	4,9	+ 64
1993	90.339	504	5,6	320	912	10,1	321	35,2	4	4,4	967	10,7	7	7,7	- 55
1994	90.461	518	5,7	324	974	10,8	359	36,9	3	3,1	905	10,0	5	5,1	+ 69
1995	90.633	439	4,8	281	899	9,9	349	38,8	8	8,9	899	9,9	7	7,8	-
1996	90.505	460	5,1	286	901	10,0	348	38,6	5	5,5	912	10,1	4	4,4	- 11
1997	90.498	466	5,1	279	828	9,1	310	37,4	6	7,2	957	10,6	3	3,6	- 129
1998	90.680	403	4,4	239	828	9,1	329	39,7	2	2,4	930	10,3	4	4,8	- 102
1999	90.953	478	5,3	283	883	9,7	362	41,0	6	6,8	872	9,6	2	2,3	+ 11
2000	91.129	415	4,6	234	805	8,8	315	39,1	2	2,5	896	9,8	1	1,2	- 91
2001	91.108	350	3,8	194	833	9,1	389	46,7	3	3,6	845	9,3	4	4,8	- 12
2002	91.257	375	4,1	227	767	8,4	344	44,9	4	5,2	899	9,9	3	3,9	- 132
2003	91.326	357	3,9	219	756	8,3	326	43,1	3	4,0	855	9,4	5	6,6	- 99
2004	91.589	374	4,1	205	798	8,7	395	49,5	4	5,0	882	9,6	3	3,8	- 84
2005	92.173	412	4,5	247	869	9,4	405	46,6	1	1,2	912	9,9	3	3,5	- 43
2006	92.474	389	4,2	243	826	8,9	394	47,7	4	4,8	915	9,9	3	3,6	- 89
2007	92.703	429	4,6	261	793	8,6	378	47,7	1	1,3	901	9,7	3	3,8	- 108
2008	93.210	385	4,1	233	844	9,1	408	48,3	2	2,4	915	9,8	5	5,9	- 71
2009	93.799	437	4,7	272	807	8,6	396	49,1	3	3,7	878	9,4	1	1,2	- 71
2010	94.211	430	4,6	271	846	9,0	419	49,5	3	3,5	935	9,9	1	1,2	- 89
2011	94.633	406	4,3	248	851	9,0	411	48,3	3	3,5	907	9,6	-	-	- 56
2012	95.405	416	4,4	254	847	8,9	423	49,9	1	1,2	965	10,1	1	1,2	- 118

1) Durchschnitt der Wohnbevölkerung am 1.1. und 31.12. jeden Jahres

2) Volkszählungsergebnis

Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.6 Natürliche Bevölkerungsbewegung auf 1.000 der Wohnbevölkerung

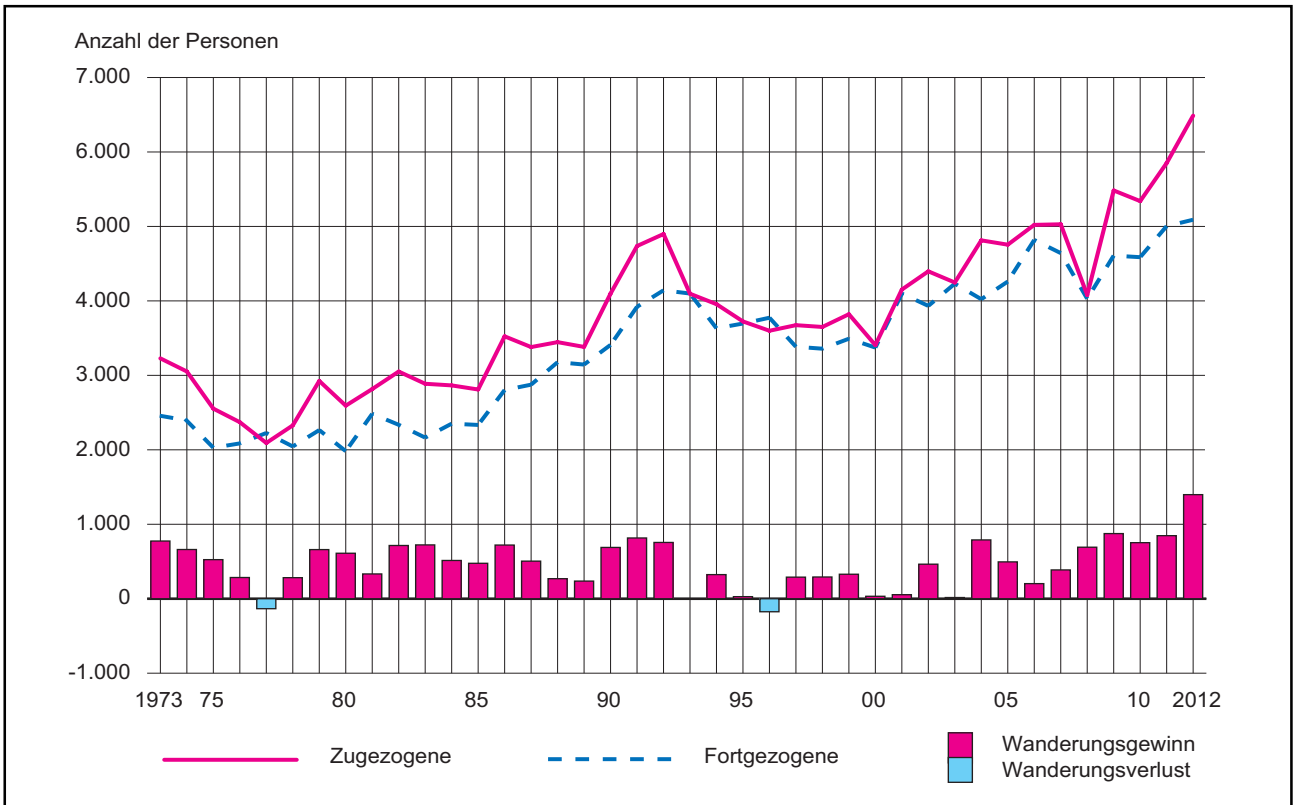


Quelle: Statistik Austria



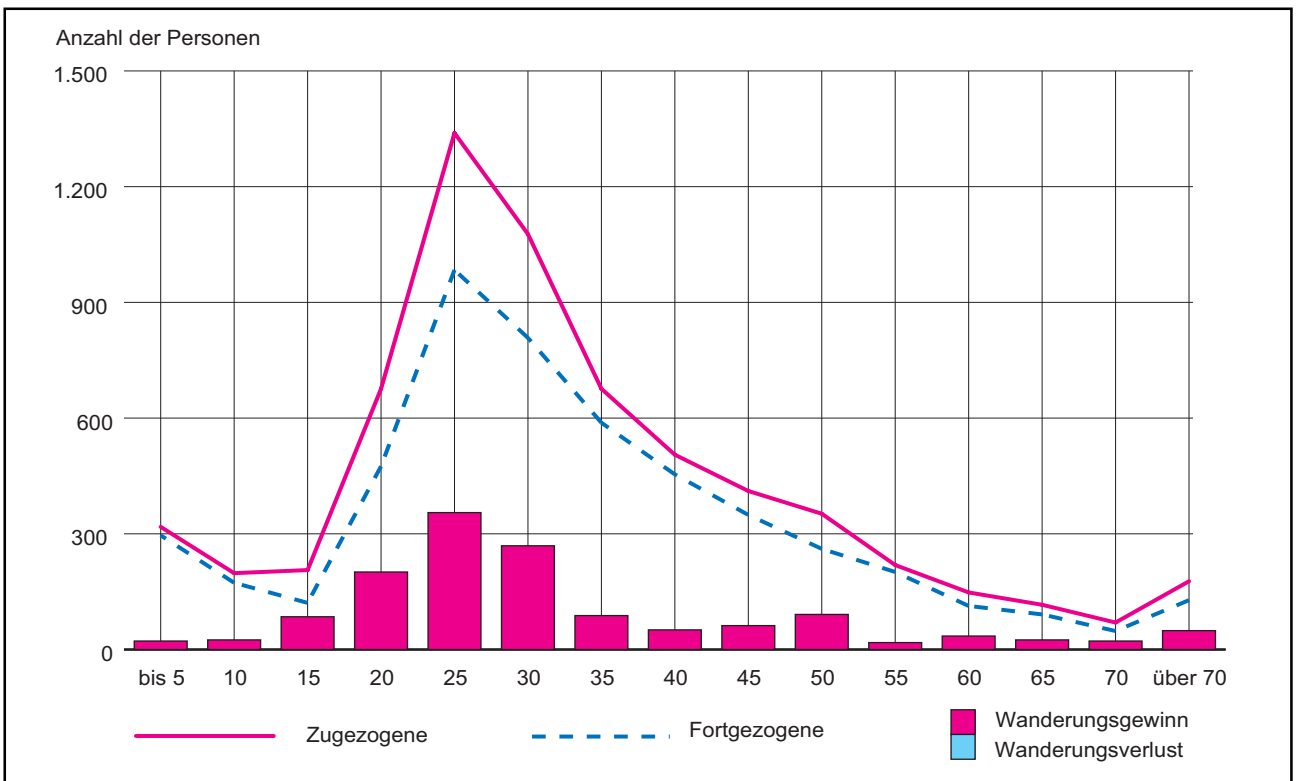


Grafik 3.7 Wanderungsbewegung



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 3.8 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.20 Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern ¹⁾

Jahr	Zuzüge			Wegzüge		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Inländer	Ausländer		Inländer	Ausländer
2002	4.153	2.935	1.218	3.775	3.005	770
2003	3.989	2.627	1.362	4.043	2.926	1.117
2004	4.513	2.797	1.716	3.763	2.724	1.039
2005	4.303	2.690	1.613	4.331	3.267	1.064
2006	4.533	2.929	1.604	4.324	3.052	1.272
2007	4.702	3.030	1.672	4.188	2.992	1.196
2008	5.094	3.259	1.835	4.402	3.154	1.248
2009	4.966	3.212	1.754	4.411	3.037	1.374
2010	4.864	3.141	1.723	4.419	3.082	1.337
2011	5.212	3.185	2.027	4.685	3.196	1.489
2012	5.823	3.511	2.312	4.805	3.147	1.658

Quelle: Statistik Austria

3
Tab. 3.21 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen ¹⁾

Altersgruppe	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungssaldo		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
bis 5	161	157	318	152	144	296	9	13	22
6 bis 10	91	107	198	91	82	173	-	25	25
11 bis 15	112	94	206	63	58	121	49	36	85
16 bis 20	295	381	676	222	253	475	73	128	201
21 bis 25	665	674	1.339	490	494	984	175	180	355
26 bis 30	602	475	1.077	467	341	808	135	134	269
31 bis 35	394	282	676	351	237	588	43	45	88
36 bis 40	319	186	505	282	172	454	37	14	51
41 bis 45	245	166	411	226	123	349	19	43	62
46 bis 50	203	149	352	179	82	261	24	67	91
51 bis 55	122	97	219	120	81	201	2	16	18
56 bis 60	78	70	148	60	53	113	18	17	35
61 bis 65	63	53	116	55	36	91	8	17	25
66 bis 70	37	33	70	32	16	48	5	17	22
über 70	70	107	177	35	93	128	35	14	49
Insgesamt	3.457	3.031	6.488	2.825	2.265	5.090	632	766	1.398

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Tab. 3.22 Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern ¹⁾

Monat	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungssaldo		
	Inländer	Ausländer	insges.	Inländer	Ausländer	insges.	Inländer	Ausländer	insges.
Jänner	318	171	489	258	179	437	+ 60	- 8	+ 52
Feber	265	215	480	220	210	430	+ 45	+ 5	+ 50
März	288	271	559	229	140	369	+ 59	+ 131	+ 190
April	285	180	465	223	128	351	+ 62	+ 52	+ 114
Mai	294	203	497	225	167	392	+ 69	+ 36	+ 105
Juni	259	163	422	222	166	388	+ 37	- 3	+ 34
Juli	351	199	550	257	222	479	+ 94	- 23	+ 71
August	348	274	622	261	182	443	+ 87	+ 92	+ 179
September	321	268	589	330	166	496	- 9	+ 102	+ 93
Oktober	395	404	799	318	161	479	+ 77	+ 243	+ 320
November	313	255	568	236	160	396	+ 77	+ 95	+ 172
Dezember	277	171	448	296	134	430	- 19	+ 37	+ 18
Insgesamt	3.714	2.774	6.488	3.075	2.015	5.090	+ 639	+ 759	+ 1.398

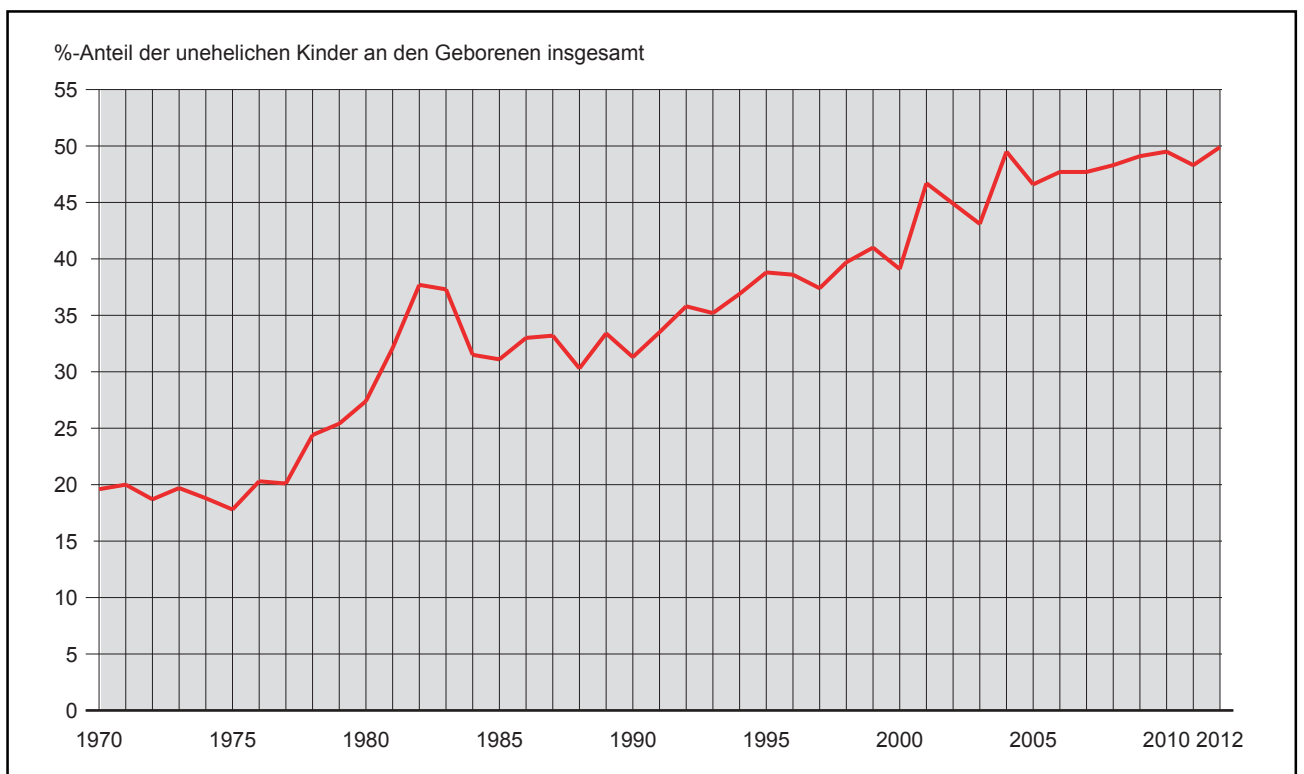
¹⁾ Auswertung des lokalen Melderegisters; Differenzen zur Wanderungsstatistik der Statistik Austria sind durch methodische Unterschiede erklärbar.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie


Tab. 3.23 Lebendgeborene, Totgeborene und Geborene mit Missbildungen nach Monaten

Monat	Lebendgeborene insgesamt			darunter			Totgeborene	Lebendgeborene mit Missbildungen
	m.	w.	zus.	unehelich		Ausländer		
				absolut	%			
Jänner	39	32	71	32	45,1	14	1	-
Feber	29	36	65	26	40,0	10	-	1
März	33	33	66	38	57,6	3	-	-
April	34	36	70	37	52,9	10	-	2
Mai	39	35	74	32	43,2	6	-	1
Juni	40	25	65	36	55,4	11	-	-
Juli	40	38	78	41	52,6	7	-	-
August	44	30	74	32	43,2	8	-	-
September	38	40	78	40	51,3	8	-	-
Oktober	30	34	64	37	57,8	12	-	-
November	41	35	76	43	56,6	16	-	-
Dezember	32	34	66	29	43,9	12	-	-
Insgesamt	439	408	847	423	49,9	117	1	4

Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.9 Prozentueller Anteil der unehelich Lebendgeborenen an den Lebendgeborenen insgesamt


Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.24 Die häufigsten Knaben- und Mädchennamen nach dem Rang ¹⁾

Vorname	2012		2011		2010		2009	
	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit
Knaben								
Maximilian	1	20	1	11	1	10	1	15
Lukas	2	11	5	8	9	7	7	6
David	3	10	13	6	1	10	30	3
Elias	4	9	3	9	5	8	30	3
Paul	5	8	5	8	15	6	30	3
Julian	5	8	30	3	9	7	19	4
Raphael	7	7	1	11	1	10	13	5
Michael	7	7	17	5	33	3	30	3
Leon	7	7	23	4	5	8	2	10
Luca	7	7	23	4	24	4	13	5
Nico	7	7	23	4	24	4	19	4
Simon	12	6	3	9	18	5	4	8
Benjamin	12	6	9	7	9	7	19	4
Fabian	12	6	13	6	-	-	19	4
Jakob	12	6	30	3	33	3	7	6
Moritz	12	6	30	3	18	5	2	10
Tobias	17	5	9	7	5	8	19	4
Felix	17	5	17	5	18	5	5	7
Alexander	17	5	23	4	9	7	7	6
Marcel	20	4	9	7	33	3	7	6
Jonas	20	4	13	6	15	6	30	3
Florian	20	4	17	5	18	5	19	4
Daniel	20	4	23	4	24	4	30	3
Leo	20	4	23	4	15	6	58	1
Marco	20	4	23	4	9	7	58	1
Emil	20	4	30	3	42	2	58	1
Max	20	4	30	3	33	3	44	2
Matteo	20	4	39	2	33	3	19	4
Mädchen								
Valentina	1	15	19	4	4	10	20	3
Hannah	2	9	1	15	3	12	38	2
Sophia	2	9	5	8	19	4	-	-
Anna	2	9	13	5	19	4	5	6
Sarah	2	9	25	3	1	13	20	3
Marie	6	8	4	9	4	10	20	3
Laura	6	8	9	7	8	6	9	5
Mia	6	8	13	5	7	9	66	1
Lena	9	7	2	10	1	13	3	7
Julia	9	7	19	4	14	5	1	9
Sophie	9	7	19	4	19	4	9	5
Johanna	12	6	9	7	4	10	13	4
Leonie	12	6	13	5	27	3	5	6
Jana	12	6	25	3	27	3	20	3
Alina	12	6	30	2	14	5	20	3
Helena	12	6	30	2	19	4	2	8
Elena	17	5	5	8	8	6	9	5
Magdalena	17	5	11	6	14	5	38	2
Katharina	17	5	11	6	19	4	3	7
Lea	20	4	19	4	8	6	9	5
Zoe	20	4	19	4	41	2	38	2
Emilia	20	4	30	2	27	3	-	-
Emma	23	3	2	10	8	6	5	6
Lilly	23	3	5	8	8	6	13	4
Lina	23	3	13	5	49	1	38	2
Emily	23	3	30	2	19	4	20	3
Luisa	23	3	-	-	14	5	-	-
Jasmin	23	3	-	-	-	-	20	3
Ella	23	3	-	-	-	-	66	1

¹⁾ Sämtliche Vornamen (nur Inländer). Phonetisch gleichlautende Vornamen wurden zusammengefasst.



Tab. 3.25 Gestorbene nach Monaten und Altersgruppen

Altersgruppe	Gestorbene insgesamt			davon im Monat											
	m.	w.	zus.	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
unter 1	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 bis unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 bis unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 20	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
20 bis unter 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30	3	1	4	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	1
30 bis unter 35	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
35 bis unter 40	3	1	4	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-
40 bis unter 45	12	4	16	1	2	1	1	2	1	-	-	3	1	3	1
45 bis unter 50	16	3	19	-	2	2	1	2	1	2	3	2	2	2	-
50 bis unter 55	15	8	23	1	3	1	1	3	1	1	5	3	-	1	3
55 bis unter 60	27	12	39	-	4	4	4	3	2	3	2	3	6	4	4
60 bis unter 65	35	21	56	3	4	3	2	4	4	5	5	7	8	4	7
65 bis unter 70	47	34	81	5	3	9	12	7	4	7	4	6	10	10	4
70 bis unter 75	50	37	87	5	8	8	7	8	6	6	13	7	7	7	5
75 bis unter 80	50	49	99	8	7	12	8	7	7	12	5	3	10	11	9
80 bis unter 85	55	57	112	10	9	8	7	7	13	11	10	7	10	7	13
85 und älter	126	295	421	38	49	35	38	34	42	27	29	33	31	30	35
Insgesamt	441	524	965	72	91	83	82	77	83	76	77	75	86	81	82

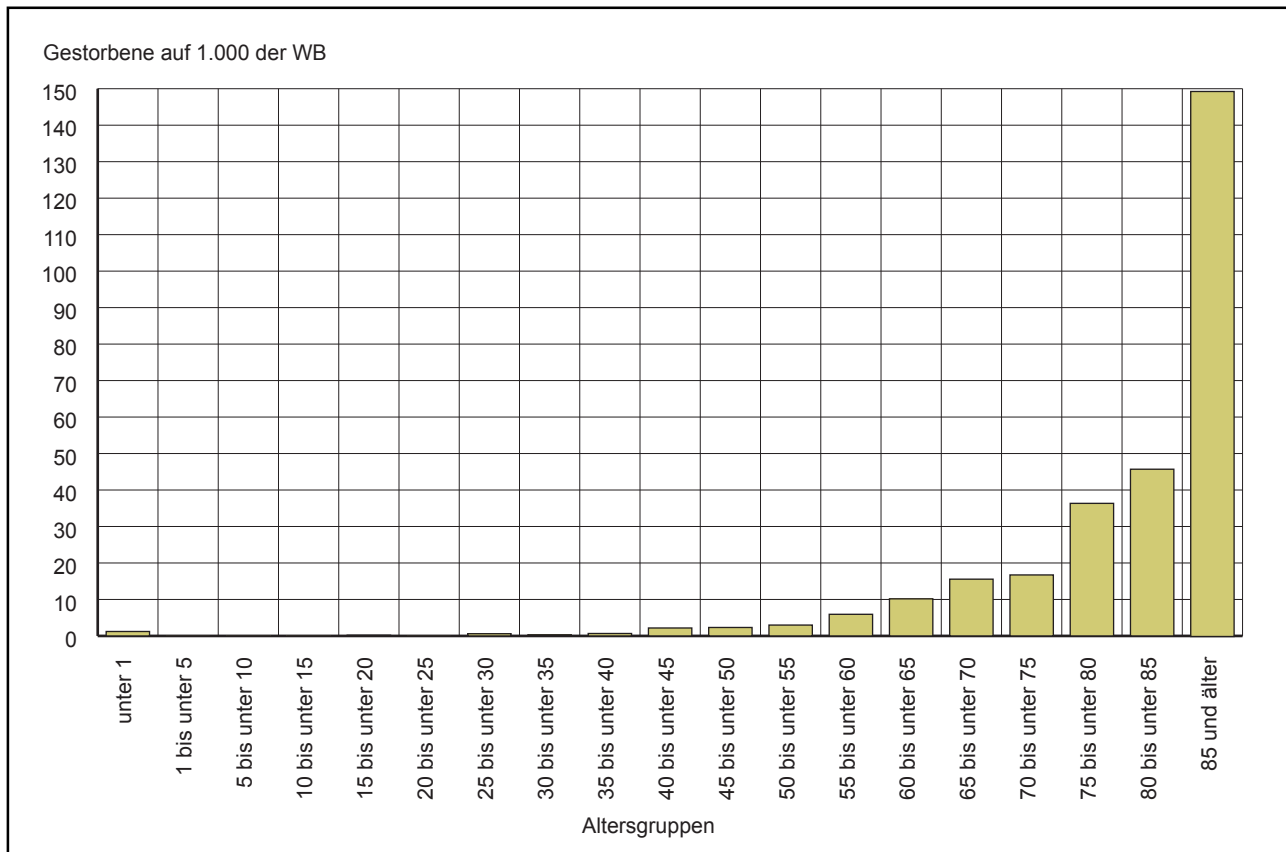
Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.26 Gestorbene nach Familienstand und Altersgruppen

Altersgruppe	Gestorbene insgesamt			davon nach dem Familienstand															
				ledig			verheiratet			verwitwet			geschieden			eingetragene Partnerschaft			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
unter 1	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 bis unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 bis unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 20	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30	3	1	4	2	1	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35	2	-	2	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40	3	1	4	2	-	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45	12	4	16	7	1	8	2	3	5	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-
45 bis unter 50	16	3	19	6	-	6	4	1	5	-	-	-	6	2	8	-	-	-	-
50 bis unter 55	15	8	23	5	3	8	6	3	9	-	-	-	4	2	6	-	-	-	-
55 bis unter 60	27	12	39	8	-	8	10	5	15	-	4	4	9	3	12	-	-	-	-
60 bis unter 65	35	21	56	7	3	10	17	9	26	4	5	9	7	4	11	-	-	-	-
65 bis unter 70	47	34	81	8	6	14	21	8	29	4	7	11	13	13	26	1	-	1	-
70 bis unter 75	50	37	87	3	3	6	37	16	53	1	14	15	9	4	13	-	-	-	-
75 bis unter 80	50	49	99	5	4	9	27	11	38	12	26	38	6	8	14	-	-	-	-
80 bis unter 85	55	57	112	4	7	11	34	12	46	16	33	49	1	5	6	-	-	-	-
85 und älter	126	295	421	4	27	31	69	20	89	49	225	274	4	23	27	-	-	-	-
Insgesamt	441	524	965	62	57	119	230	89	319	86	314	400	62	64	126	1	-	1	-

Quelle: Statistik Austria

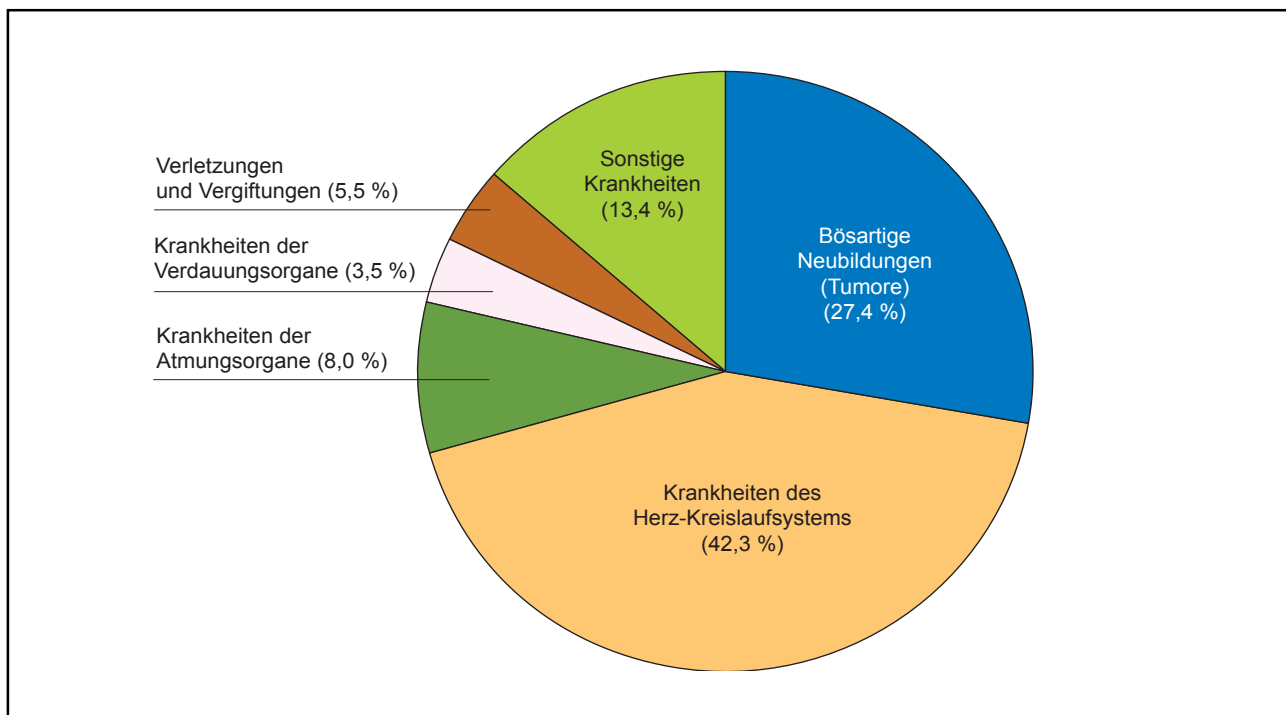
Grafik 3.10 Gestorbene auf 1.000 der Wohnbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe



3

Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.11 Gestorbene nach Todesursachen



Quelle: Statistik Austria



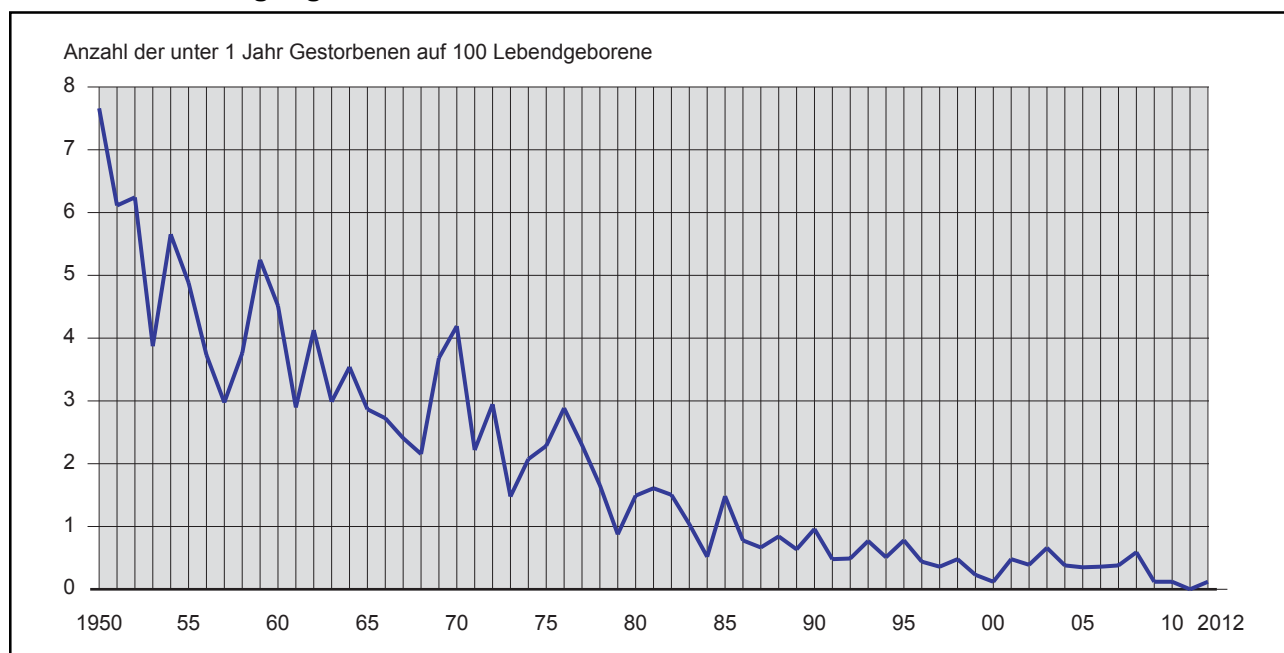
3

Tab. 3.27 Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursachen	Gestorbene insgesamt		davon			
	abs.	in %	männlich	in %	weiblich	in %
Bösartige Neubildungen	264	27,4	130	29,5	134	25,6
Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems	408	42,3	157	35,6	251	47,9
Krankheiten der Atmungsorgane	77	8,0	45	10,2	32	6,1
Krankheiten der Verdauungsorgane	34	3,5	19	4,3	15	2,9
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkung	53	5,5	29	6,6	24	4,6
Sonstige Krankheiten	129	13,4	61	13,8	68	13,0
Insgesamt	965	100,0	441	100,0	524	100,0

Quelle: Statistik Austria

Grafik 3.12 Säuglingssterblichkeit



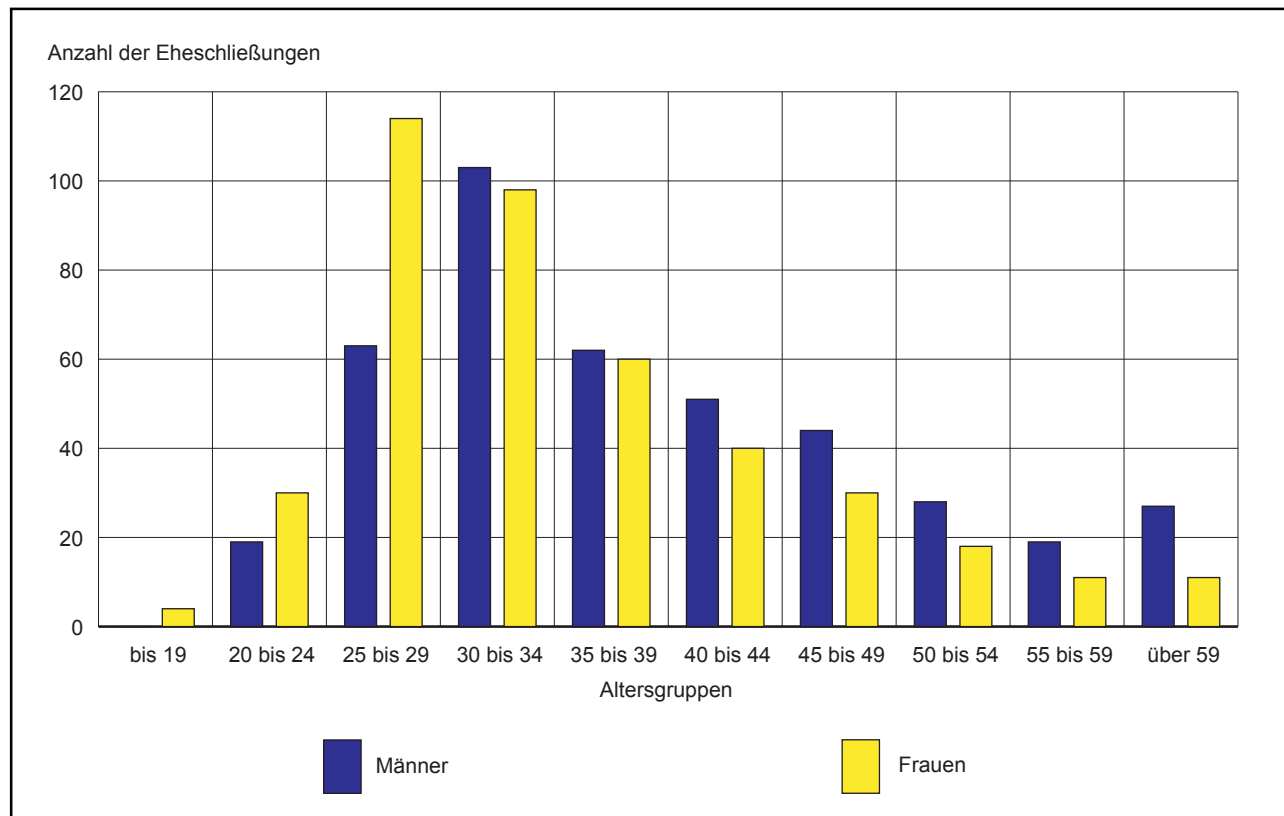
Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.28 Eheschließungen, Erstellen, Wiederverheiratungen und Legitimierungen nach Monaten ¹⁾

Monat	Eheschließungen insgesamt	davon		Legitimierungen durch Eheschließung	
		Erstellen	Wiederverheiratungen	Eheschließungen	betroffene Kinder
Jänner	7	5	2	1	1
Feber	8	5	3	3	4
März	24	11	13	7	11
April	22	14	8	9	11
Mai	51	30	21	16	21
Juni	69	42	27	16	18
Juli	59	40	19	17	22
August	60	37	23	20	24
September	54	33	21	7	13
Oktober	19	10	9	9	15
November	16	10	6	6	10
Dezember	27	17	10	11	16
Insgesamt	416	254	162	122	166

¹⁾ Die regionale Zuordnung der Eheschließungen erfolgt nach dem Wohnort des Bräutigams.

Quelle: Statistik Austria

3
Grafik 3.13 Eheschließungen nach Altersgruppen


Quelle: Statistik Austria



Tab. 3.29 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsansässigen n. dem Ereignisort

Bezirk / Bundesland des Ereignisortes	Eheschließungen von		Lebendgeborene		Gestorbene	
	Männern	Frauen	insgesamt	darunter Haus- geburten	insgesamt	darunter in Anstalten
	der ortsansässigen Wohnbevölkerung					
Klagenfurt/Stadt	280	256	755	26	891	564
Villach/Stadt	3	1	17	-	6	4
Hermagor	-	-	-	-	1	1
Klagenfurt/Land	71	58	4	2	12	-
St. Veit an der Glan	12	11	55	-	14	12
Spittal an der Drau	4	4	3	1	-	-
Villach/Land	12	10	-	-	2	-
Völkermarkt	3	3	-	-	3	-
Wolfsberg	2	1	1	-	3	1
Feldkirchen	8	4	-	-	1	-
Kärnten	395	348	835	29	933	582
Burgenland	2	1	-	-	-	-
Niederösterreich	-	-	2	-	1	1
Oberösterreich	3	-	1	-	1	-
Salzburg	4	3	1	-	2	2
Steiermark	8	6	5	-	8	5
Tirol	2	2	-	-	1	1
Vorarlberg	-	-	-	-	-	-
Wien	2	1	3	-	5	5
unbekannt	-	-	-	-	14	-
Insgesamt	416	361	847	29	965	596

Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.30 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsfremden nach deren Wohnort (Ereignisort Klagenfurt)¹⁾

Bezirk / Bundesland des Wohnortes	Eheschließungen		Lebend- geborene insgesamt	Gestorbene	
	ortsfremder			insgesamt	darunter in Anstalten
	Männer	Frauen			
Feldkirchen	3	-	89	76	76
Hermagor	-	-	2	11	11
Klagenfurt/Land	25	17	346	263	256
St. Veit an der Glan	8	3	83	105	104
Spittal an der Drau	4	-	6	37	34
Villach/Stadt	1	1	9	25	24
Villach/Land	3	1	20	42	41
Völkermarkt	5	5	294	174	173
Wolfsberg	-	1	59	51	51
Kärnten	49	28	908	784	770
Burgenland	-	-	-	2	2
Niederösterreich	6	3	2	2	2
Oberösterreich	2	4	2	-	-
Salzburg	-	1	-	2	2
Steiermark	9	6	8	22	21
Tirol	-	1	-	12	12
Vorarlberg	-	-	1	-	-
Wien	16	19	8	5	5
unbekannt	-	10	-	-	-
Insgesamt	82	72	929	829	814

¹⁾ Nicht zur Klagenfurter Wohnbevölkerung zählende Personen.

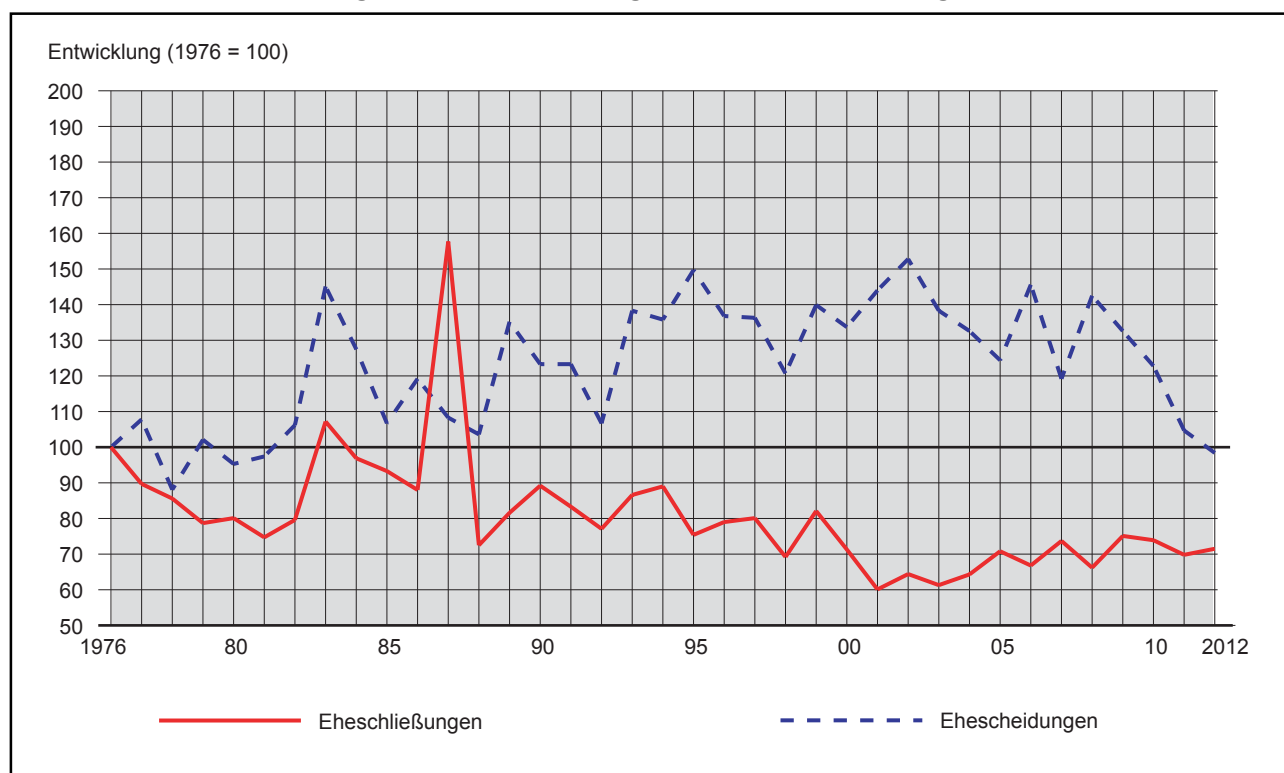
Quelle: Statistik Austria

Tab. 3.31 Ehescheidungen

Jahr	Scheidungen ¹⁾	
	absolut	auf 1.000 bestehende Ehen der Wohnbevölkerung
1970	156	9,3
1980	184	9,8
1990	238	12,9
2000	258	14,4
2005	240	13,8
2006	281	16,3
2007	230	13,3
2008	275	16,0
2009	256	14,8
2010	237	13,7
2011	202	11,7
2012	190	10,9

¹⁾ Der regionale Nachweis erfolgt nach dem gemeinsamen Aufenthaltsort der geschiedenen Ehegatten, falls ein solcher nicht gegeben ist, nach dem des Mannes, sollte dieser nicht bekannt sein, nach dem Aufenthaltsort der Frau.

Quelle: Statistik Austria

3
Grafik 3.14 Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen (1976 = 100)


Quelle: Statistik Austria



3

Tab. 3.32 Römisch-katholische Kirche – Pfarren, Klerus

Jahr	Pfarrgemeinden	Priester	Ordensklerus									
			Männerorden und Kongregationen					Frauenorden und Kongregationen				
			Zahl	Niederlassungen	Mitglieder			Zahl	Niederlassungen	Mitglieder		
					Priester	sonst.	zus.			Profess-schwestern	sonst.	zus.
1981	17	47	5	7	42	9	51	10	12	217	1	218
1990	17	41	4	6	26	7	33	14	17	189	1	190
2000	17	36	3	4	20	6	26	14	14	120	-	120
2005	17	38	3	4	17	4	21	14	14	93	-	93
2006	17	38	3	4	17	3	20	14	14	96	-	96
2007	17	37	3	4	18	3	21	14	15	92	-	92
2008	17	37	3	4	15	3	18	14	15	91	-	91
2009	17	37	3	4	14	3	17	14	15	94	-	94
2010	17	35	3	3	11	3	14	14	15	93	-	93
2011	17	38	2	2	10	2	12	14	15	88	-	88
2012	16	38	2	2	14	2	16	13	15	82	-	82

Quelle: Katholische Kirche Kärnten

Tab. 3.33 Römisch-katholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Jahr	Kultstätten			Kirchliche Handlungen				Kirchenbeitragspflichtige Personen
	Kirchen ¹⁾ insgesamt	darunter Pfarrkirchen	Kapellen	Trauungen	Taufen	Begräbnisse	Firmungen	
	am Jahresende							
1981	36	16	22	222	740	728	1.476	.
1990	38	17	29	136	726	609	471	37.079
2000	37	17	30	95	592	588	785	45.617
2005	37	17	30	79	532	675	633	39.610
2006	37	17	30	81	525	714	587	39.337
2007	37	17	30	73	442	713	487	39.320
2008	37	17	30	85	477	649	471	38.918
2009	37	17	30	76	430	683	379	39.019
2010	37	17	30	94	431	706	394	38.259
2011	37	17	30	77	426	675	403	36.302
2012	37	16	30	84	471	626	353	36.801

¹⁾ Bis 1996 befand sich die Kirche der Pfarrgemeinde Tultschnig außerhalb von Klagenfurt.

Quelle: Katholische Kirche Kärnten

Tab. 3.34 Pfarrämter und Kirchen

Pfarramt	Kirche	Adresse
Römisch-katholische Kirchen und Pfarrämter		
Dompfarre	Domkirche (Peter und Paul)	Lidmanskygasse 13
	Bürgerspitalkirche	Lidmanskygasse 13
	Marienkirche (Benediktinerkirche)	Lidmanskygasse 20
	Pastoralzentrum/Pastoralni center "Sv. Cirila in Metoda"	Lidmanskygasse 14
Annabichl		10.-Oktober-Straße 25/I
	Annabichl (Zum Kostbaren Blut)	Thomas-Schmid-Gasse 10
	Filialkirche Tessendorf	Thomas-Schmid-Gasse 11
St. Egid	Kreuzbergkirche	Tessendorfer Straße
	St. Egid	Volkmannweg 1
	Christkönigskirche	Pfarrhofgasse 4
St. Georgen am Sandhof	Heiligengeistkirche	Tarviser Straße 30
	Kapuzinerkirche	Ursulinengasse 1
	St. Georgen am Sandhof	Waaggasse 15
St. Hemma	St. Georgen am Sandhof	Sandhofweg 24
	Filialkirche Krastowitz (St. Ulrich)	Krastowitz
St. Josef-Siebenhügel	St. Hemma	Feldkirchner Straße 70
	Filialkirche St. Primus	St. Primus Weg
St. Jakob an der Straße	St. Josef-Siebenhügel	Siebenhügelstraße 64
	Don-Bosco-Kirche	Bischof-Köstner-Platz 2
	Seelsorgezentrum Franz von Sales	Franz-von-Sales-Platz 1
St. Martin	St. Jakob an der Straße	Denkmalgasse 3
St. Modestus	St. Martin	Dr.-Primus-Lessiak-Weg 5
St. Peter	St. Modestus	Fischlstraße 59
	St. Peter	Völkermarkter Straße 74
St. Ruprecht	Filialkirche Alte Pfarrkirche	Völkermarkter Straße 74
	St. Ruprecht	Kirchengasse 29
	St. Theresia	Auer-von-Welsbach-Straße 15
	Wölfnitz	Römerweg 6
Wölfnitz	Wölfnitz (Johann d.T.)	Römerweg 6
	Filialkirchen Emmersdorf	Emmersdorfer Straße
	Lendorf	Feldkirchner Straße
	Soldatenkirche Lendorf	Kaserne Lendorf
	St. Andrä zu Seltenheim	Hallegger Straße
Viktring-Stein	Tultschnig	Tultschnig
	Viktring	Stift-Viktring-Straße 25
	Stein	Stift-Viktring-Straße 25
Welzenegg		Steiner Weg
	Welzenegg (Herz Jesu)	Afritschstraße 76
St. Martin am Ponfeld	St. Martin am Ponfeld	Afritschstraße 77
	Filialkirche Großbuch	Ponfeldstraße 90
	Filialkirche Hörtdorf (St. Margarethen) - gehört zur Pfarre St. Thomas am Zeiselsberg	
Evangelische Pfarrämter und Kirchen		
Christuskirche	Christuskirche	Paul-Gerhardt-Straße 17
Johanneskirche	Johanneskirche	Martin-Luther-Platz 1
Altkatholisches Pfarramt und Kirche		
Pfarramt	Markuskirche	Kaufmannngasse 11

Quelle: Römisch-katholische Kirche, evangelische Kirche und altkatholische Kirche



3

Tab. 3.35 Evangelische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Ort/ Jahr	Pfarrge- meinden	Kirchen	Seel- sorger	Kirchliche Handlungen					Kirchen- beitrags- pflichtige Personen
	am Jahresende			Trau- ungen	Taufen	Beerd- igungen	Abendmahl- empfänger	Konfir- mationen	
Christuskirche	1	1	1	4	14	38	888	22	1.772
Johanneskirche	1	1	3	7	46	47	3.032	32	2.990
Insgesamt	2	2	4	11	60	85	3.920	54	4.762
2011	2	2	5	16	92	79	3.703	90	4.900
2010	2	2	7	22	100	82	4.067	105	4.858
2009	2	2	7	19	78	79	4.338	82	4.914
2008	2	2	7	19	67	78	3.741	69	5.025
2007	2	2	6	22	69	67	3.670	93	5.001
2006	2	2	7	19	62	88	3.286	91	5.041
2005	2	2	5	32	74	85	3.592	84	5.093
2000	2	2	6	19	63	96	3.398	75	5.299
1990	2	2	6	31	67	99	4.405	98	4.916

Quelle: Evangelisches Pfarramt - Christuskirche und Johanneskirche

Tab. 3.36 Altkatholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Jahr	Pfarrge- meinden	Kirchen	Seel- sorger	Kirchliche Handlungen					Kirchen- beitrags- pflichtige Personen ¹⁾
	am Jahresende			Trau- ungen	Taufen	Beerd- igungen	Abendmahl- empfänger	Firmun- gen	
1990	1	1	1	5	1	135	2.531	4	640
2000	1	1	1	5	7	104	2.644	7	577
2005	1	1	1	5	16	85	2.087	-	521
2006	1	1	1	3	7	94	1.945	11	515
2007	1	1	1	6	19	65	1.581	-	546
2008	1	1	1	7	19	51	2.465	19	517
2009	1	1	1	5	14	58	1.624	-	552
2010	1	1	1	4	10	72	1.140	5	568
2011	1	1	1	7	12	70	1.150	-	570
2012	1	1	1	2	5	49	1.552	-	571

¹⁾ Geschätzte Zahlen

Quelle: Pfarramt der altkatholischen Kirchengemeinde

Tab. 3.37 Islam – Gebetshäuser und religiöse Handlungen

Anzahl der				
Gebetshäuser	Imame	Beerdigungen	Ramadanfeste, Opferfeste	Ramadangebete, Terawihgebete
4	5	8	2	29

Quelle: Islamische Glaubensgemeinschaft

Tab. 3.38 Änderungen des Religionsbekenntnisses

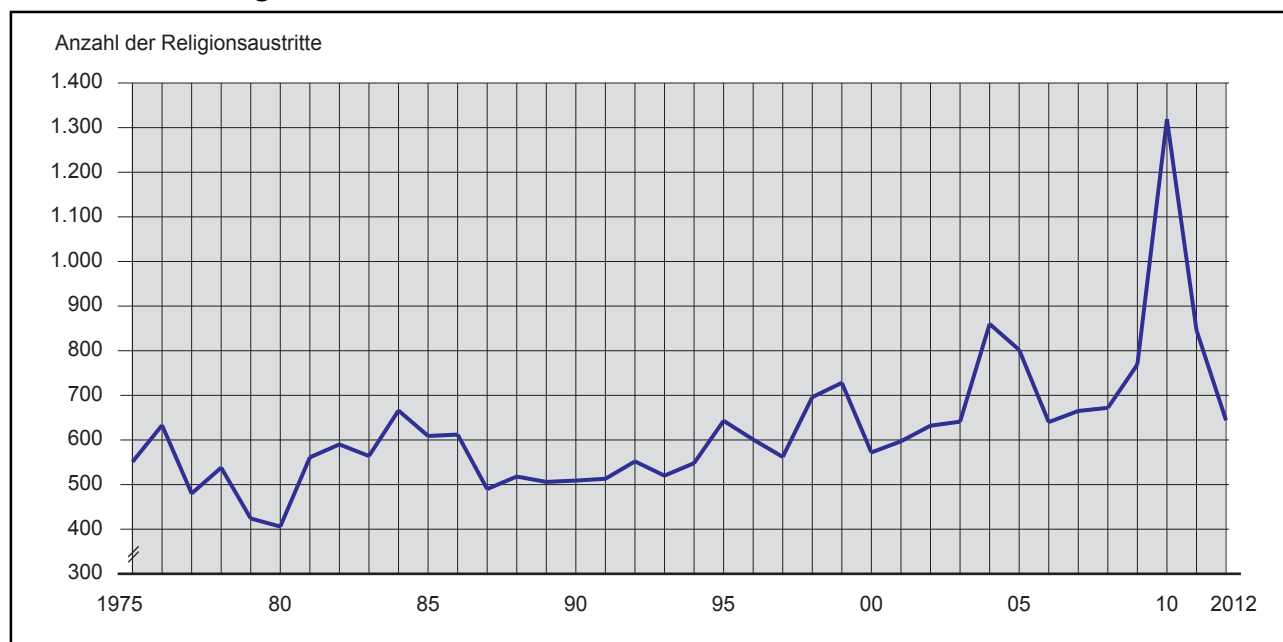
Austritte		davon Übertritte zur			ohne religiöses Bekenntnis
		röm.-kath.	evangelischen	sonstigen	
Bekenntnis	Anzahl	Kirche(n)			
römisch-katholisch	571	x	-	-	571
evangelisch	70	-	x	-	70
sonstiges	3	-	-	x	3
Insgesamt	644	-	-	-	644

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 3.39 Religionsaustritte nach Altersgruppen und Bekenntnissen

Alters- gruppe/ Jahr	Religionsaustritte insgesamt			davon aus der ... Kirche									
				römisch-katholischen			evangelischen			sonstigen			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
bis 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis 10	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
11 bis 15	3	-	3	1	-	1	1	-	1	1	-	1	-
16 bis 20	3	1	4	1	1	2	1	-	1	1	-	1	-
21 bis 25	58	44	102	54	38	92	4	6	10	-	-	-	-
26 bis 30	51	53	104	44	51	95	7	2	9	-	-	-	-
31 bis 35	46	46	92	41	41	82	5	5	10	-	-	-	-
36 bis 40	24	27	51	24	21	45	-	6	6	-	-	-	-
41 bis 45	23	25	48	21	23	44	2	2	4	-	-	-	-
46 bis 50	39	37	76	32	36	68	7	1	8	-	-	-	-
51 bis 55	19	21	40	17	17	34	1	4	5	1	-	1	-
56 bis 60	21	33	54	18	28	46	3	5	8	-	-	-	-
61 bis 65	10	18	28	9	18	27	1	-	1	-	-	-	-
66 bis 70	11	11	22	9	9	18	2	2	4	-	-	-	-
71 bis 75	1	8	9	1	8	9	-	-	-	-	-	-	-
76 bis 80	2	3	5	2	3	5	-	-	-	-	-	-	-
81 bis 85	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
86 bis 90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
über 90	2	2	4	1	2	3	1	-	1	-	-	-	-
Insgesamt	314	330	644	275	296	571	36	34	70	3	-	3	-
2011	405	441	846	363	398	761	38	40	78	4	3	7	-
2010	590	729	1.319	557	702	1.259	31	25	56	2	2	4	-
2009	361	408	769	331	375	706	30	31	61	-	2	2	-
2008	321	351	672	279	302	581	41	45	86	1	4	5	-
2007	301	364	665	265	328	593	34	35	69	2	1	3	-
2006	311	329	640	275	283	558	30	41	71	6	5	11	-
2005	365	437	802	341	406	747	22	21	43	2	10	12	-
2000	286	286	572	245	242	487	40	42	82	1	2	3	-
1990	274	235	509	240	210	450	32	23	55	2	2	4	-
1980	217	189	406	200	172	372	15	13	28	2	4	6	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Grafik 3.15 Religionsaustritte


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 4.1 Apotheken, Ambulatorien, Krankenanstalten, Sanitätspersonal

Bezeichnung		Anzahl
Apotheken	Öffentliche Apotheken	22
	Anstaltsapotheke	2
	Klosterapotheke	1
Ambulatorien und Laboratorien	Röntgenambulatorium	3
	Zahnambulatorium	1
	Internes Ambulatorium	1
	Gynäkologisches Ambulatorium	1
	Medizinisch-chemische Diagnostik - Laboratorium	1
	Gesundenuntersuchungsstelle	1
	Institut für phys. Medizin	3
	Sonstige Ambulatorien	7
Krankenanstalten	Öffentliche Krankenanstalten	3
	Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	1
	Krankenabteilung - Gefangenenhaus	1
	Privatkliniken	1
Freiberufliches Sanitätspersonal	Freiberufliche Krankenpfleger, DGKS	179
	Freiberufliche Dipl. Physiotherapeuten	292

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.2 Krankenanstalten, Betten und Anstaltspersonal ¹⁾

Anstalt/ Jahr	Systemi- sierte Betten ²⁾	Ärzte			Pflege- personal	darunter Geistliche	Entfallende Betten pro	
		m.	w.	zus.			Arzt	Pflege- person
Klinikum Klagenfurt Wörthersee ³⁾	1.373	281	251	532	1.710	-	2,6	0,8
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke	126	-	1	1	78	-	126,0	1,6
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	40	4	2	6	27	-	6,7	1,5
Arbeitsunfallkrankenhaus	100	42	12	54	127	-	1,9	0,8
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	172	24	26	50	166	-	3,4	1,0
Privatklinik "Maria Hilf"	160	20	11	31	87	-	5,2	1,8
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	81	4	5	9	17	-	9,0	4,8
Insgesamt	2.052	375	308	683	2.212	-	3,0	0,9
2011	2.052	667	.	.	2.236	-	3,1	0,9
2010	1.892	635	.	.	2.225	-	3,0	0,9
2009	1.925	631	.	.	2.266	-	3,1	0,8
2008	2.007	632	.	.	2.306	1	3,2	0,9
2007	2.135	604	.	.	2.331	1	3,5	0,9
2006	2.137	612	.	.	2.441	2	3,5	0,9
2005	2.147	599	.	.	2.452	2	3,6	0,9
2000	2.398	564	.	.	2.760	11	4,3	0,9
1990	2.841	508	.	.	2.095	29	5,6	1,4
1980	3.093	328	.	.	1.763	49	9,4	1,8

¹⁾ Ab 1989 nur Personen in tatsächlicher Dienstverwendung, ohne jene auf Karenz- oder Mutterschaftsurlaub, Zivil- oder Präsenzdienst. Die Zahlen sind deshalb mit jenen vorangegangener Jahre nicht vergleichbar.

²⁾ Anzahl der Betten am 31.12., die durch sanitätsbehördliche Bewilligung festgelegt sind.

³⁾ Eröffnung Klinikum - Klagenfurt am Wörthersee am 8.5.2010.

Quelle: Krankenanstalten

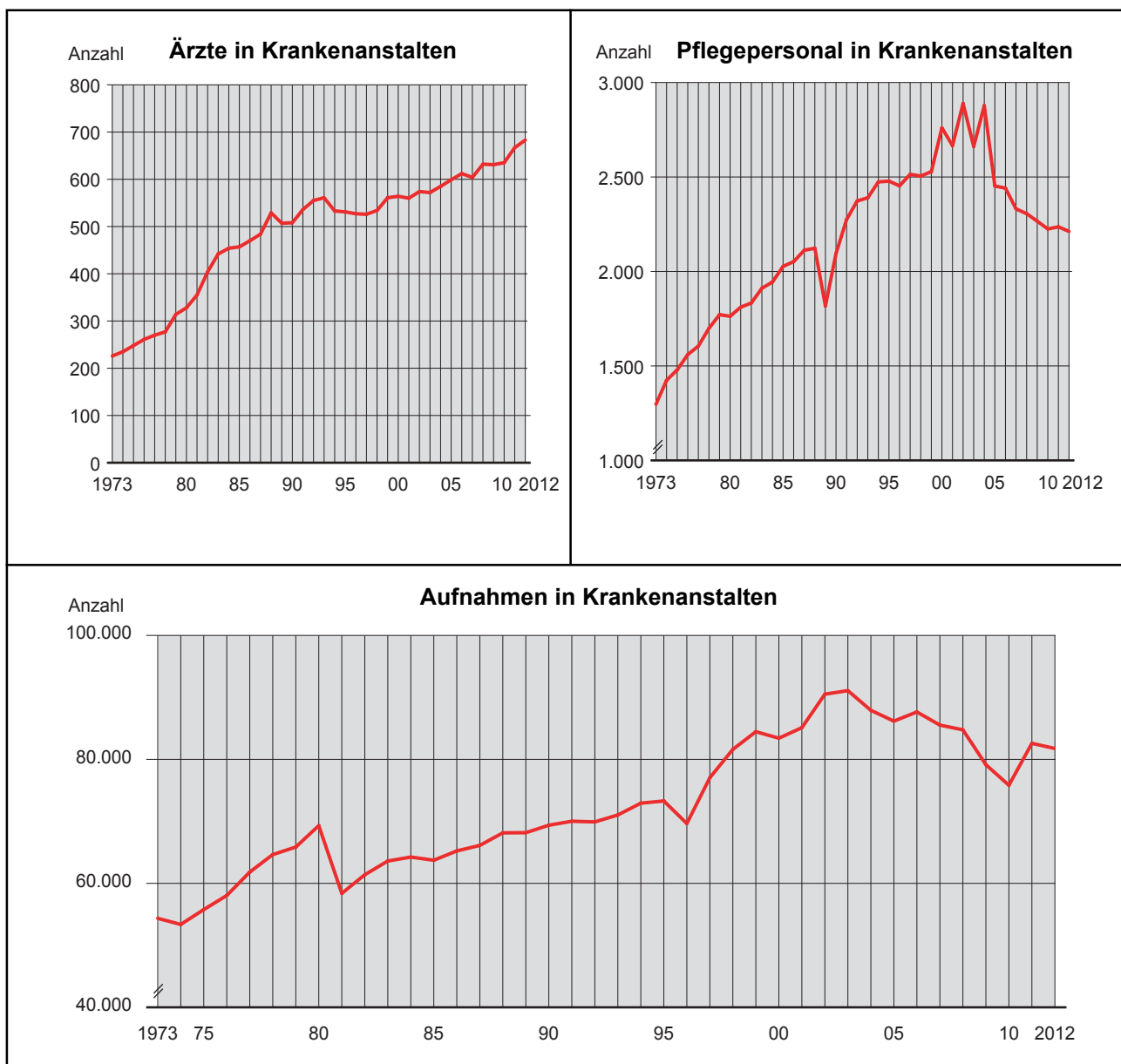
Tab. 4.3 Ärzte in Krankenanstalten

Anstalt	Ärzte insgesamt	davon			
		Fachärzte	Praktische Ärzte	Ärzte in Ausbildung zum	
				Facharzt	praktischen Arzt
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	532	284	20	147	81
Klinikum Klagenfurt - Abteilung für chronisch Kranke	1	1	-	-	-
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	6	-	6	-	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	54	39	7	2	6
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	50	25	5	12	8
Privatklinik "Maria Hilf"	31	20	3	5	3
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	9	4	5	-	-
Insgesamt	683	373	46	166	98

Quelle: Krankenanstalten

4

Grafik 4.1 Krankenanstalten



Quelle: Krankenanstalten


Tab. 4.4 Betten, Pfl egetage, Belagstage nach Klassen in Krankenanstalten

Anstalt	Bezeichnung	Insgesamt	darunter	
			Allgemeine Gebühren- klasse	Sonder- klasse
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	Systemisierte Betten	1.373	1.098	275
	Verrechenbare Pfl egetage	447.013	398.196	48.817
	Belagstage	390.081	347.372	42.709
Klinikum Klagenfurt Wörthersee Abt. f. chronisch Kranke	Systemisierte Betten	126	94	32
	Verrechenbare Pfl egetage	39.243	37.241	2.002
	Belagstage	39.090	37.091	1.999
Sanitätszentrum Süd Feldambulanz Klagenfurt	Systemisierte Betten	40	40	-
	Verrechenbare Pfl egetage	2.768	2.768	-
	Belagstage	2.234	2.234	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	Systemisierte Betten	100	85	15
	Verrechenbare Pfl egetage	30.523	25.314	5.209
	Belagstage	25.454	20.926	4.528
Allgemeines öffentliches Krankenhaus der Elisabethinen	Systemisierte Betten	172	130	42
	Verrechenbare Pfl egetage	52.458	42.259	10.199
	Belagstage	45.158	36.064	9.094
Privatklinik "Maria Hilf"	Systemisierte Betten	160	-	160
	Verrechenbare Pfl egetage	44.832	-	44.832
	Belagstage	39.500	-	39.500
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	Systemisierte Betten	81	81	-
	Verrechenbare Pfl egetage	34.236	34.236	-
	Belagstage	34.236	34.236	-

Quelle: Krankenanstalten

Tab. 4.5 Aufgenommene Pfl eger in Krankenanstalten nach dem Herkunftsort

Anstalt	Aufgenommene Pfl eger				
	insgesamt	davon aus			
		Klagenfurt Stadt	den übrigen Bezirken in Kärnten	den übrigen Bundes- ländern	dem Ausland
Klinikum Klagenfurt Wörthersee ¹⁾	63.062	60.168		2.303	591
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke ¹⁾	264	263		-	1
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	534	76	387	71	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	5.080	1.408	3.405	186	81
Allgem öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	7.531	3.653	3.763	102	13
Privatklinik "Maria Hilf"	5.332	2.217	2.893	205	17
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	826	80	206	540	-

¹⁾ Inklusive Überlieger.

Quelle: Krankenanstalten

Tab. 4.6 Pfleglingsbewegung in Krankenanstalten

Anstalt/ Jahr	Aufnahmen	Entlassungen	Verstorbene
	während des Berichtsjahres		
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	62.301	61.169	1.153
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke	153	59	103
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	534	535	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	5.080	5.069	12
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	7.531	7.415	108
Privatklinik "Maria Hilf"	5.332	5.319	8
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	826	868	-
Insgesamt	81.757	80.434	1.384
2011	82.589	81.376	1.299
2010	75.828	74.474	1.275
2009	79.139	77.988	1.225
2008	84.770	83.544	1.190
2007	85.532	84.303	1.245
2006	87.647	86.269	1.357
2005	86.172	83.993	1.412
2000	83.419	82.077	1.285
1990	69.378	68.039	1.411
1980	69.313	67.862	1.519

Quelle: Krankenanstalten

4

Tab. 4.7 Belagstage, Bettenauslastung, mittlere Verweildauer

Anstalt	Belags- tage	Bettenauslastung in % der möglichen Auslastung ¹⁾			Durchschnittliche Verweildauer in Tagen		
		insge- samt	davon		insge- samt	davon	
			Allge- meine Gebühren- klasse	Sonder- klasse		Allge- meine Gebühren- klasse	Sonder- klasse
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	390.081	77,5	81,5	56,3	6,3	6,1	7,7
Klinikum Klagenfurt - Abt. f. chronisch Kranke	39.090	88,6	88,9	83,9	141,4	137,6	285,6
Sanitätszentrum Süd, Feldambulanz Klagenfurt	2.234	15,3	15,3	x	4,2	4,2	x
Arbeitsunfallkrankenhaus	25.454	83,4	81,4	94,9	6,0	5,8	7,1
Allg. öff. Krankenhaus der Elisabethinen	45.158	76,0	81,4	61,1	5,9	5,5	7,7
Privatklinik "Maria Hilf"	39.500	67,6	x	67,6	7,4	x	7,4
Reha-Klinik für seelische Gesundheit	34.236	115,8	115,8	x	45,0	45,0	x
Insgesamt	575.753	76,9	x	x	5,5	x	x

¹⁾ Berechnet ohne Berücksichtigung der aufgestellten Notbetten (systemisierter Bettenstand).

Quelle: Krankenanstalten

Tab. 4.8 Frequenz an ambulanten Patienten im Klinikum Klagenfurt Wörthersee ¹⁾

Jahr	Frequenz an ambulanten Patienten
2000	373.883
2005	368.937
2006	392.687
2007	390.492
2008	429.260
2009	433.540
2010	450.918
2011	461.392
2012	471.647

¹⁾ Eröffnung Klinikum - Klagenfurt am Wörthersee am 8.5.2010 - vorher LKH Klagenfurt.

Quelle: Klinikum Klagenfurt Wörthersee


Tab. 4.9 Bettenstand, Zugänge, Abgänge, Belagstage und Verweildauer in Klagenfurter Krankenanstalten nach Fachstationen

Abteilung bzw. Fachstation	Systemisierte Betten	Zugänge ¹⁾	Abgänge ²⁾ (ohne Verstorbene)	Verstorbene	Belagstage	Ø Verweildauer in Tagen
1. Medizinische Abteilung - Stat. Bereich (K)	196	8.203	7.989	200	46.770	5,7
1. Medizinische Abteilung - Interdiszip. Chemoth. (K)	8	1.478	1.478	-	4	0,0
1. Medizinische Abteilung - Stat. Bereich (K)	60	3.359	3.339	24	16.906	5,0
2. Medizinische Abteilung - Herzüberwachung (K)	4	574	565	8	1.226	2,1
2. Medizinische Abteilung - Intensiv (K)	6	280	223	54	1.985	7,1
2. Medizinische Abteilung - TK - Chirurgie (K)	1	9	9	-	-	-
ID-Schm Th, Onko, Palliativ - Stat. Bereich	14	392	255	136	4.335	11,1
Dermatologische Abt. - Stat. Bereich (K)	40	2.049	2.043	2	10.720	5,2
Kinder- u. Jugendheilkunde - Stat. Bereich (K)	44	3.531	3.539	-	11.049	3,1
Kinder- u. Jugendheilkunde - Neo. u. Früh. Überw. (K)	4	224	226	-	574	2,6
Kinder- u. Jugendheilkunde - Neu u. Frühg. Beh. (K)	8	237	233	2	2.861	12,1
Kinder- u. Jugendheilkunde - Int. - Blumenw. (K)	7	614	612	4	1.883	3,1
Kinder- u. Jugendheilkunde - TK - ELKI (K)	1	95	95	-	-	-
Lungenabteilung - Stat. Bereich	79	3.413	3.325	93	20.868	6,1
Lungenabteilung - TK - Chirurgie (K)	1	146	146	-	-	-
Akutgeriatrie/Remo - Stat. Bereich (K)	73	1.714	1.543	174	23.838	13,9
Akutgeriatrie/Remo - Tagklinik (K)	23	901	901	-	9.584	10,6
Neurolog. Abt. - Stat. Bereich (K)	96	3.111	3.063	49	26.534	8,5
Neurolog. Abt. - Rehabilitation (K)	7	133	135	-	2.166	16,2
Neurolog. Abt. - Frührehabilitation (K)	12	111	111	-	4.262	38,4
Neurolog. Abt. - Stroke UNIT (IMC 1) (K)	6	666	656	12	1.648	2,5
Intensivstation	6	149	135	13	2.016	13,6
Schlaflabor	3	484	484	-	484	1,0
Npsych. Kds. & Jgd. - Stat. Bereich (K)	27	1.827	1.826	-	8.955	4,9
Rehabilitation	8	51	51	-	321	6,3
Intensivstation	4	60	59	-	1.177	19,8
Tagesklinik	4	62	62	-	543	8,8
Nachtklinik	5	366	354	12	1.075	2,9
Tagesklinische Behandlung	4	26	26	-	54	2,1
Psych. & Psychotherap. - Stat. Bereich	46	1.870	1.862	-	16.079	8,6
Tagesklinik	4	237	237	-	1.668	7,0
Nachtklinik	3	1	1	-	10	10,0
Tagesklinische Behandlung	15	423	423	-	4.307	10,2
Akut Bettst.	100	3.427	3.434	5	37.604	11,0
Nuklearmedizin	18	966	963	3	3.650	3,8
Anästhesie Stat. Bereich	29	1.613	1.339	272	9.538	5,9
Anästhesie - Intermed. Care 2	4	184	174	10	1.296	7,0
Allgemeine Chirurgie Stat. Bereich	47	2.635	2.615	14	11.127	4,2
Chirurgie - TK - Chirurgie	3	115	115	-	-	-
Augenabteilung	77	4.915	4.908	-	12.019	2,4
Augenabteilung - Tagklinik	13	3.029	3.029	-	-	-
Gyn. Abt. / Perinatalz. - Stat. Bereich	32	1.994	1.990	-	6.422	3,2
Geburtshilfe	27	2.077	2.088	-	7.822	3,8
Geb.Gyn. Abt. TK - ELKI	1	221	221	-	-	-
Unfallchirurgische Abt. - Stat. Bereich	49	1.921	1.895	15	13.548	7,1
Unfallchirurgische Abt. - TK - Chirurgie	1	242	242	-	-	-
Herz-, Thorax- u. Gefäßchirurgie - Stat. Bereich	44	3.027	3.009	14	15.414	5,1
Herz- und Thoraxchirurgie - TK	1	17	17	-	-	-
Plastische Chirurgie	118	6.185	6.175	13	30.220	4,9
Plastische Chirurgie - TK	2	323	323	-	-	-
Urologische Abt. - Stat. Bereich	63	4.487	4.479	12	17.771	4,0
Urologische Abt. - TK - Chirurgie	3	191	191	-	-	-
Orthopädische Abt. Stat. Bereich	36	1.566	1.564	2	9.642	6,2
Orthopädische Abt. - Aussenstelle Ortho.	28	920	935	-	7.585	8,2
Orthopädische Abt. - TK - Chirurgie	1	313	313	-	-	-

Tab. 4.9 Schluss

Abteilung bzw. Fachstation	Systemisierte Betten	Zugänge ¹⁾	Abgänge ²⁾ (ohne Verstorbene)	Verstorbene	Belagstage	Ø Verweildauer in Tagen
Neurochirurgische Abt. - Stat. Bereich	38	1.595	1.591	7	10.546	6,6
Intensivstation	35	2.418	2.380	45	12.608	5,2
Tagesklinik	1	72	72	-	-	-
Hals-Nasen-Ohrenabt. - Stat. Bereich	52	4.478	4.481	2	12.797	2,9
Mund, Kiefer, Gesichtschirurgie - Stat. Bereich	18	1.416	1.413	2	4.506	3,2
Zentrale Notfallaufnahme - Stat. Bereich	-	8.678	8.602	74	9.096	1,0
Kinder und Jugendchirurgie - Stat. Bereich	24	2.162	2.161	-	5.814	2,7
Kinderchirurgie - TK - ELKI	1	84	84	-	-	-
Gemischter Belag	160	5.332	5.319	8	39.500	7,4
Psychiatrische Rehabilitation	81	826	868	-	34.236	40,4
Station für chronisch Kranke	126	161	67	103	39.090	236,2
Insgesamt	2.052	104.386	103.063	1.384	575.753	5,5

- ¹⁾ Anzahl der Patienten, die einer bettenführenden Abteilung zugegangen sind, wenn dadurch eine Inanspruchnahme der tatsächlich aufgestellten Betten erfolgt. Ein Patient, der von einer bettenführenden Abteilung auf eine andere bettenführende Abteilung überstellt wird (Zutransferierung), ist der empfangenden Abteilung als Zugang zuzurechnen.
- ²⁾ Anzahl der Patienten, die von einer bettenführenden Abteilung abgegangen, nicht jedoch verstorben sind. Ein Patient, der von einer bettenführenden Abteilung auf eine andere bettenführende Abteilung überstellt wird (Abtransferierung), ist der abgebenden Abteilung als Abgang zuzurechnen.

Quelle: Krankenanstalten

4

Tab. 4.10 Niedergelassene Ärzte

Jahr	Niedergelassene ¹⁾				Einwohner auf einen			
	Ärzte für Allgemeinmedizin	Fachärzte	Zahnärzte	Dentisten und Zahn-techniker	Arzt für Allgemeinmedizin	Facharzt	Zahnarzt und Dentisten	niedergelassenen Arzt überhaupt
1980	55	98	40	25	1.544	867	1.307	390
1990	78	142	59	14	1.133	623	1.211	302
2000	106	216	66	6	860	422	1.266	231
2005	117	228	79	2	788	404	1.138	216
2006	119	233	78	2	777	397	1.156	214
2007	116	228	68	2	799	407	1.324	224
2008	118	236	78	2	790	395	1.165	215
2009	115	238	79	2	814	393	1.155	216
2010	115	237	81	1	819	398	1.149	217
2011	114	238	77	1	830	398	1.213	220
2012	122	247	82	-	782	386	1.163	212

¹⁾ Mehrfachnennungen möglich.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.11 Niedergelassene Ärzte nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Ärzte für Allgemeinmedizin			Fachärzte			Zahnärzte, Dentisten			Insgesamt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
bis 29	-	-	-	-	-	-	2	2	4	2	2	4
30 bis 39	8	7	15	2	5	7	9	6	15	19	18	37
40 bis 49	8	22	30	44	19	63	6	10	16	58	51	109
50 bis 59	28	32	60	78	32	110	21	10	31	127	74	201
60 bis 69	10	5	15	50	5	55	13	3	16	73	13	86
70 und mehr	1	1	2	11	1	12	-	-	-	12	2	14
Insgesamt	55	67	122	185	62	247	51	31	82	291	160	451

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.12 Niedergelassene Fachärzte nach Geschlecht und Fachrichtungen

Geschlecht / Jahr	Fachärzte insgesamt	davon nach Fachrichtungen																		
		Anästhesie	Augen	Chirurgie	Frauenheilkunde	Hals, Nase, Ohren	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Lungenkrankheiten	Nervenheilkunde	Orthopädie und Unfallchirurgie	Physikalische Medizin	Röntgen	Urologie	Chem. Labordiagnostik	Neurochirurgie	Pathologie	Arbeits- und Betriebsmedizin	Hygiene, Mikrobiologie
m.	185	4	6	27	17	5	9	27	6	6	19	35	3	6	4	2	7	2	-	-
w.	62	1	6	4	8	4	3	10	7	1	10	1	1	3	1	1	1	-	-	-
zus.	247	5	12	31	25	9	12	37	13	7	29	36	4	9	5	3	8	2	-	-
2011	238	6	11	29	24	8	12	37	11	6	29	34	5	8	6	3	7	2	-	-
2010	237	7	11	30	25	8	12	32	11	5	31	33	6	8	6	3	7	2	-	-
2009	238	8	11	30	26	8	11	32	11	5	32	32	6	8	6	3	7	2	-	-
2008	236	8	11	29	27	8	11	33	11	5	30	31	6	9	6	2	7	2	-	-
2007	228	10	11	26	27	8	11	32	10	5	30	29	5	7	5	3	7	1	-	1
2006	233	14	11	26	27	8	10	34	9	6	28	31	5	6	5	2	7	3	-	1
2005	228	16	9	26	26	8	10	33	10	6	26	29	5	6	4	2	7	3	1	1
2000	216	15	11	21	24	7	10	36	10	6	20	29	5	8	4	2	3	3	1	1
1990	142	9	9	17	14	7	7	23	8	5	12	16	3	5	4	1	2	-	-	-
1980	98	3	8	9	13	6	6	18	8	5	5	7	1	4	4	1	-	-	-	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.13 Arbeitsunfälle

Jahr	Anerkannte Arbeitsunfälle ohne Wegunfälle ¹⁾	Anerkannte Berufskrankheiten
1990	3.190	32
2000	2.936	40
2005	2.885	35
2006	3.694	50
2007	3.585	51
2008	3.911	60
2009	3.483	42
2010	2.889	17
2011	2.758	38
2012	2.621	39

¹⁾ Unfälle in Klagenfurt von in Kärnten Versicherten.

Quelle: AUVA - Hauptstelle Wien

4
Tab. 4.14 Krankenstände ¹⁾

Jahr	Krankenstands-						Ø Zahl an Krankenstandstagen
	fälle			tage			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
2000	28.043	24.423	52.466	417.110	348.610	765.720	14,6
2005	27.700	24.255	51.955	345.634	314.877	660.511	12,7
2006	27.379	24.312	51.691	342.464	314.424	656.888	12,7
2007	26.933	26.568	53.501	338.401	337.529	675.930	12,6
2008	28.261	28.207	56.468	346.891	347.054	693.945	12,3
2009	27.259	29.078	56.337	331.597	350.400	681.997	12,1
2010	26.546	27.318	53.864	333.955	344.738	678.693	12,6
2011	29.482	30.348	59.830	341.645	372.648	714.293	11,9
2012	29.103	29.783	58.886	327.335	354.871	682.206	11,6

¹⁾ Klagenfurt-Stadt und Klagenfurt-Land.

Quelle: Kärntner Gebietskrankenkasse

Tab. 4.15 Österreichischer Herzverband

Stand der betreuten Personen am Ende des Berichtsjahres	Zugang	Abgang	Durchgeführte Beratungen (Einzelberatungen)	Gruppenveranstaltungen	
	im Berichtsjahr			Anzahl	Ø teilgenommene Personen pro Veranstaltung
in Kärnten ¹⁾			in Klagenfurt am Wörthersee		
878	102	63	250	36 ²⁾	23

¹⁾ Übrige Beratungsstellen in Kärnten: Villach, Wolfsberg, Bad St. Leonhard, Spittal an der Drau und Laas. Teilgenommene Personen am Kärntner Herztage: 420

²⁾ Je Bezirksgruppe

Quelle: Österreichischer Herzverband - Landesverband Kärnten



Tab. 4.16 Österreichische Diabetikervereinigung

Jahr	Anzahl der			
	Veranstaltungen	Teilnehmer		
		m.	w.	zus.
2000	11			385
2005	10			278
2006	10			379
2007	9			264
2008	10			287
2009	10			274
2010	10			251
2011 ¹⁾	9			233
2012 ¹⁾	9	120	101	221

¹⁾ Erst ab 2012 getrennte Erfassung von Frauen und Männern.

Quelle: Österreichische Diabetikervereinigung

Tab. 4.17 Rheumaring

Jahr	Im Berichtsjahr		
	ständig betreute Personen	allgemeine Beratungen (Personen)	ärztliche Vorträge
2000	135	.	11
2005	160	.	10
2006	79	.	10
2007	72	.	8
2008	76	70	5
2009	82	40	3
2010	62	30	3
2011	67	20	2
2012	70	24	3

Quelle: Rheumaring

Tab. 4.18 Gesundheitsamt

Bezeichnung	Anzahl
Wasserprobenentnahmen	51
Bakteriologische und chemische Badewasseruntersuchungen öffentlicher Bäder	28
Bakteriologische und chemische Untersuchungen aus Flüssen und Teichen	14
Apothekensitationen	4
Exhumierungen	1
Sanitätspolizeiliche Obduktionen	6
Hausaufbahrungen	4
Beisetzungsbewilligungen für Sonderbestattungsanlagen	7
GO-Untersuchungen	6.934
Blutuntersuchungen	4.185
Amtsärztliche Untersuchungen	127
darunter amtsärztliche Zeugnisse	127

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.19 Anzeigte Fälle übertragbarer Krankheiten

Infektionskrankheit	Erkrankungen	Sterbefälle
Scharlach	51	-
Tuberkulose der Atmungsorgane	12	-
Salmonellen	13	-
Campylobakter	56	-
Infektiöse Hepatitis	2	-
Neningokokken Meningitis	-	-
Pneumokokken Meningitis	-	-
Gonorrhoe	14	-
Lues	13	-
Tollwut	-	-
Legionellen	1	-
Clostridium Diffizile	1	-
FSME	1	-
Lues	10	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.20 Prostituierte nach dem Alter

Jahr	Anzahl der Bordelle	Prostituierte insgesamt	davon nach Altersgruppen						
			unter 21	21	22 bis 25	26 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 und darüber
1985	.	98	18	7	30	19	21	2	1
1990	.	185	15	11	44	60	46	8	1
2000	.	153	5	3	26	39	62	16	2
2005	9	379	25	30	107	118	75	21	3
2006	10	389	42	26	103	106	78	29	5
2007	10	505	79	36	140	134	90	23	3
2008	10	671	92	64	213	146	117	35	4
2009	11	638	59	46	183	155	145	43	7
2010	11	776	91	41	200	171	208	55	10
2011	10	884	83	41	221	206	261	63	9
2012	10	716	68	45	191	149	199	51	13

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.21 Diphtherie-, Tetanus- und Keuchhustenimpfungen des Gesundheitsamtes

Diphtherie - Tetanus - Keuchhustenimpfungen				
1.	2.	3.	Auffrischungs- impfungen	für Erwachsene
Injektion				
71	4	-	391	636

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.22 Hepatitis-A-Impfungen des Gesundheitsamtes

EPAXAL			
1.	2.	Auffrischungsimpfung	insgesamt
Teilimpfung			
349	262	301	912

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.23 Frühsommer-Meningoencephalitis-Impfungen des Gesundheitsamtes

Jahr	Impfungen insgesamt	darunter Schulimpfungen ¹⁾	davon			
			1.	2.	3.	Auffrischung
1980	10.845	.	4.629	5.014	865	337
1990	11.200	.	1.347	1.167	1.215	7.471
2000	10.490	1.184	505	479	516	8.990
2005	7.675	399	521	513	466	6.175
2006	10.193	889	555	551	425	8.662
2007	11.442	855	956	750	588	9.148
2008	10.047	702	519	510	578	8.440
2009	4.812	34	232	209	180	4.191
2010	6.107	433	306	312	378	5.111
2011	9.110	616	325	328	300	8.157
2012	10.639	641	480	482	351	9.326

¹⁾ Alle Schulstufen der Volksschulen, Hauptschulen, allgemeinbildenden und berufsbildenden höheren Schulen und allgemeinen Sonderschulen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.24 Masern-, Mumpsimpfungen

Jahr	Masern-Mumps-Röteln-Impfungen	
	insgesamt	darunter Schulimpfungen ¹⁾
1995	1.323	767
2000	1.396	1.179
2005	1.512	1.046
2006	760	320
2007	668	396
2008	622	102
2009	243	1
2010	184	6
2011	230	2
2012	279	-

¹⁾ 1. Volksschulklassen und allgemeine Sonderschulen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.25 Sonstige Impfungen des Gesundheitsamtes

Bezeichnung	Anzahl
Polio Salk	41
Hepatitis A	923
Hepatitis B Erwachsene	266
Hepatitis B Kinder	97
Hepatitis AB Erwachsene	1.207
Hepatitis AB Kinder	299
Meningokokken 4fach	745
Meningokokken C	101
Cholera	70
Typhus	325
Lungenentzündung	132
Tollwut	235
Gelbfieber	349
Diphtherie/Tetanus/Pertussis (Boostrix)	636
Diphtherie/Tetanus/Pertussis/Polio (Boostrix+Polio) Erwachsene	566
HPV (Gardasil)	162
Japan B Encephalitis (Ixiaro)	35
Grippe	4.026

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.26 Impfstatus der Klagenfurter Schüler 2010 (2. Klasse Volksschule) ¹⁾

Impfungen	Prozentanteil der Klagenfurter Schüler (2. Klasse Volksschule)					
	Grundimmunisierung		Auffrischung		Nicht immunisiert	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Diphtherie	595	96,43	573	92,87	9	1,46
Tetanus	595	96,43	574	93,03	10	1,62
Pertussis	591	95,79	569	92,22	7	1,13
Polio	590	95,62	570	92,38	8	1,30
Hämophilus (HIB)	582	94,33	559	90,60	7	1,13
Masern - Mumps - Röteln	584	94,65	530	85,90	-	-
Meningokokken	417	67,59	-	-	200	32,41
FSME	581	94,17	521	84,44	22	3,57

¹⁾ 2011 und 2012 wurden die Daten nicht erhoben.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.27 Sozial- und Gesundheitssprengel

Jahr	Vermittlungen und Vorsprachen insgesamt	davon	
		Zentrale Bahnhofstraße 35	Informationsstellen ¹⁾
2000	2.907	1.900	1.007
2005	4.003	3.468	535
2006	4.656	4.293	363
2007	3.449	2.768	681
2008	2.911	2.443	468
2009	2.032	1.915	117
2010	1.993	1.993	.
2011	1.257	1.257	.
2012	1.236	1.236	.

¹⁾ Seit 2010 keine Informationsstellen mehr.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.28 Diät- und Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt

Bezeichnung	Anzahl
Ernährungsberatung Kindergärten	28
Ernährungsberatung Schulen	137
Einzelberatungen	54
Vorträge	7
Ernährungsberatung Fortbildung mit LehrerInnen / Teilnahme an Konferenzen UE	2

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.29 Schwangeren-Turnen

Jahr	Schwangeren-Turnen			
	Turntage	Besucher	Neuaufnahmen	Durchschnitts- frequenz
1980	93	1.458	219	16
1990	93	2.059	294	22
2000	126	875	135	7
2005	130	1.010	243	8
2006	134	1.148	224	9
2007	134	1.080	176	8
2008	132	1.279	216	10
2009	134	1.093	242	8
2010	135	1.114	195	8
2011 ¹⁾	136	846	143	6
2012 ¹⁾	122	936	169	8

¹⁾ Im August 2012 wurde das Schwangerenturnen in Annabichl eingestellt.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 4.30 Befall durch Läuse bzw. Nissen

Jahr	Kontrollierte Kinder in Schulen und Kindergärten		Selbstmeldungen	Zahl der Entlausungen in der Desinfektionsanstalt	Zahl der Selbstentlausungen bzw. Kontrolle nach Befall
	insgesamt	davon befallen mit Kopfläusen bzw. Nissen			
1980	.	.	208	421	245
1990	1.898	135	106	241	106
2000	1.059	58	173	231	47
2005	4.483	127	811	938	69
2006	3.450	111	629	740	70
2007	4.716	170	817	987	60
2008	2.841	94	703	797	51
2009	1.685	72	602	674	22
2010	1.249	51	1.198	494	47
2011	2.053	40	443	477	34
2012	1.179	101	212	511	27

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4
Tab. 4.31 Städtische Desinfektionsanstalt

Jahr	Desinfektionen	Außerhalb der Desinfektionsanstalt							Entwertung von Räumen
		Wohnungen	Schul-klassen	Kinder-garten-räume	Massen-quartiere	Diverse Räume	Räume in Kranken-anstalten	Räume insge-samt	
1980	1.222	98	16	29	-	233	2	378	58
1990	2.109	39	14	373	-	1.217	1	1.644	132
2000	469	101	51	9	-	264	-	425	594
2005	963	45	3	12	-	89	-	149	95
2006	984	48	11	17	-	194	-	270	114
2007	498	50	-	6	-	182	-	238	202
2008	156	34	-	2	-	48	-	84	176
2009	14	15	-	12	-	72	-	99	161
2010	963	6	-	-	-	44	-	50	201
2011	158	16	-	-	-	28	-	44	138
2012	151	11	-	-	-	62	-	73	127

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.32 Zuweisungen zur Tuberkulosefürsorge

Durch Zuweisung von (durch)	Zahl der zugewiesenen Personen insgesamt	darunter mit der Aufnahmediagnose	
		aktive, ansteckende TBC	aktive, nicht ansteckende TBC
Ärzten	1	-	1
Spitälern	10	6	4
Heilstätten	1	-	1
Sozialversicherungsinstituten	-	-	-
Ämtern, Schulen, Behörden	922	-	-
TBC-Fürsorge	291	-	-
Selbstmeldung	-	-	-
Röntgenwagen	-	-	-
Zuzug	4	-	-
Insgesamt	1.229	6	6

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.33 Neuaufnahmen in die Tuberkulosefürsorge nach Altersgruppen

Bezeichnung ¹⁾	Neuaufnahmen in den Altersgruppen																		
	0 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 69		70 u. dar.		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Neuaufnahmen insgesamt	5	7	72	66	217	295	128	120	96	69	63	30	8	4	6	6	595	597	1.192
darunter an TBC erkrankt	Aktiv I a - I d (überwachungs- und behandlungsbedürft.)		-	-	1	-	1	-	2	1	2	-	1	1	1	1	9	3	12
	Inaktiv II a - II b (kontrollbedürftig)		-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	4	-	4
Sonstige II c (schließt II d, III, IV a, IV b und LF ein)	5	7	71	66	216	295	126	120	93	68	59	30	7	3	5	5	582	594	1.176

- 1) Ia = Bakteriologisch offene TBC der Atmungsorgane
 Ib = Klinisch (fakultativ) offene TBC der Atmungsorgane
 Ic = Aktive geschlossene TBC der Atmungsorgane
 Id = Aktive TBC anderer Organe
 IIa = Klinisch geheilte TBC der Atmungsorgane
 IIb = Klinisch geheilte TBC anderer Organe
 IIc = Exponierte und exponiert Gewesene

- II d = Unentschiedene Diagnose
 III = Nichttuberkulöse Erkrankung der Atmungsorgane
 IV a = Gesunde (mit Zeichen einer durchgemachten TBC-Infektion)
 IV b = Gesunde (ohne Zeichen einer durchgemachten TBC-Infektion)
 LF = Lungenfunktionstest

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.34 Tuberkulosefürsorge – Stand am Ende des Berichtsjahres n. Altersgruppen

Jahr	Altersgruppen																		
	0 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 69		70 und darüber		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1980	12	10	34	23	22	30	32	23	37	32	42	34	46	17	36	19	261	188	449
1990	3	8	6	3	21	26	44	25	37	21	26	15	22	21	21	10	180	129	309
2000	1	-	33	32	20	14	60	56	67	41	51	22	20	9	21	25	273	199	472
2005	-	-	33	8	16	11	27	14	38	24	27	11	13	9	7	13	161	90	251
2006	2	5	15	12	24	9	23	21	34	19	26	15	13	8	7	14	144	103	247
2007	3	4	7	9	13	12	21	20	26	27	25	20	11	8	12	15	118	115	233
2008	-	3	6	3	13	25	19	26	29	39	23	23	12	10	11	17	113	146	259
2009	2	3	1	5	12	10	17	26	31	30	22	12	10	7	7	16	102	109	211
2010	1	3	2	2	21	16	19	21	25	30	23	11	12	12	11	14	114	109	223
2011	3	3	1	3	11	9	15	22	27	22	27	13	11	13	6	13	101	98	199
2012	1	2	4	3	11	11	10	16	22	16	24	13	10	7	10	16	92	84	176

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

4

Tab. 4.35 Schulgesundheit – Untersuchte Kinder ¹⁾

Schuljahr	Untersuchte Kinder insgesamt	davon	
		m.	w.
1980/81	9.814	5.085	4.729
1990/91	7.908	4.050	3.858
2000/01	6.004	2.872	3.132
2005/06	3.902	1.934	1.968
2006/07	4.148	2.162	1.986
2007/08	3.808	1.959	1.849
2008/09	3.753	1.917	1.836
2009/10	3.871	2.047	1.824
2010/11	3.886	2.119	1.767
2011/12	3.855	2.039	1.816
2012/13	3.725	1.961	1.764

¹⁾ Untersuchte Kinder in Kindergärten, Volksschulen (ohne 3. Klasse), Hauptschulen, Sonderschulen und Polytechnischen Schulen (ab 2004/05 ohne 2., 3., 6. und 7. Schulstufe).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit



Tab. 4.36 Untersuchung des Trinkwassers in Klagenfurt

Untersuchung	Einheit	Parameterwert		Brunnenanlage		
		normal ¹⁾	erlaubt ²⁾	Straschitz (Entnahmestelle Brunnen Straschitz I)	Zwirnawald (Entnahmestelle Brunnen Zwirnawald)	Gurk/Rain (Entnahmestelle Brunnen Gurk/Rain)
				Datum der Probenentnahme		
		2. August 2012	12. Juli 2012	23. August 2012		
Mikrobiologie						
Koloniebildende Einheiten 22°C	in 1 ml	0 - 100		<40	<10	<10
Koloniebildende Einheiten 37°C	in 1 ml	0 - 20		<10	<10	<10
Escherichia coli	in 100 ml		0	0	0	0
Coliforme Bakterien	in 100 ml		0	0	0	0
Enterokokken	in 100 ml		0	0	0	0
Wasserhärte und Sättigungsindex						
Gesamthärte	°dH			18,20	18,00	9,88
Karbonathärte	°dH			16,90	14,40	8,09
Sättigungsindex				0,19	0,41	0,21
Organoleptische Parameter						
Färbung	m ⁻¹	0 - 0,5		<0,1	<0,1	<0,1
Trübung	TEF	0 - 1,5		0,1	<0,1	0,1
Geruch		ohne		0	0	0
Geschmack		ohne		0	0	0
Physikalisch-chemische Parameter						
pH-Wert (17°C)		6,5 - 9,5		7,33	7,66	7,86
Leitfähigkeit	µS cm ⁻¹			613	616	462
Oxidierbarkeit als O ₂	mg/l	0 - 5		0,5	<0,5	<0,5
Ammonium	mg/l	0 - 0,5		<0,1	<0,1	0
Calcium	mg/l			95,3	92,8	52,3
Chlorid	mg/l	0 - 200		12	16	18
Eisen (gesamt)	µg/l	0 - 200		<100	<100	<100
Magnesium	mg/l			21,5	22	11,2
Mangan	µg/l	0 - 50		<30	<30	<30
Nitrat	mg/l	0 - 25	50	13	14	8
Nitrit	mg/l		0,1	0	0	0
Sulfat	mg/l	0 - 250		10	43	57

¹⁾ Wert für Indikatorparameter.

²⁾ Parameter (Trinkwasserverordnung - TWV BGBl. II 304/01).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 4.37 Lebensmittelaufsicht – Anzahl der Betriebe und durchgeführte Revisionen ¹⁾

Betriebsbezeichnung	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
Fleischereien und Fleischverarbeiter	25	11
Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler	3	-
Fleisch- und Wurstverkaufsstellen	14	6
Darmgroßhändler	1	-
Fischeinzelhändler	5	-
Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe	2	1
Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler	2	1
Ei-Sammel- und -packstelle	2	-
Mühlen	1	-
Brot- und Backwarenfabriken	1	-
Teigwarenfabriken und -hersteller	1	-
Bäckereien	10	2
Konditoreien	5	2
Gewerbliche Speiseeishersteller	4	3
Ortsfeste und nicht ortsfeste Speiseeisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)	3	1
Schokolade- und Zuckerwarenhandel	3	-
Gemüse-, Obst- und Pilzeinzelhändler	10	2
Gemüseverarbeiter	1	1
Senfhersteller	1	-
Hersteller alkoholfreier Getränke	1	-
Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz	1	-
Brauereien	2	1
Spirituosenhersteller	3	-
Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln	2	1
Hersteller von diätetischen Lebensmitteln und Kindernahrung	3	2
Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Verzehrsprodukten	3	1
Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln	15	6
Fitness-Studios	15	1
Hersteller von kosmetischen Mitteln	4	4
Großhändler mit kosmetischen Mitteln	7	3
Drogerien, Parfümerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln	54	2
Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute	348	16
Öffentliche Apotheken	7	-
Hersteller von Spielzeug	1	-
Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen	1	-
Großh. v. Materialien u. Gegenständen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen	6	2
Einzelh. v. Materialien u. Gegenständen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen	8	2
Einzelhändler von Spielzeug	8	2
Großhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	2	-
Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	37	2
Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	56	57
Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	75	36
Frühstückspensionen mit Konzession nach der GWO	14	-
Gastgewerbebetriebe einschl. Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot	159	173
Gastgewerbebetriebe einschl. Buschenschänken mit geringem Speiseangebot	514	278
Hersteller v. Fertiggerichten die nicht unter die Betriebsgruppe 2201 bis 2205 fallen	7	6
Lager- und Kühlhäuser, Logistikzentrum (auch Lagerhaltung der Spediteure)	2	-
Lebensmittelgroßhändler	10	35
Lebensmitteleinzelhändler	234	362
Getränkegroßhändler	7	1
Nicht ortsfeste Verkaufsstände	77	57
Zeltfeste und sonstige vergleichbare Veranstaltungen	19	7
Direktvermarkter von sonstigen Waren	2	2
Sonstige Betriebe	76	49
Insgesamt	1.874	1.138

¹⁾ Daten von Kärnten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit


Tab. 4.38 Lebensmittelaufsicht – Gezogene Proben und Beanstandungen ¹⁾

Warengattung	Gezogene Proben	Beanstandete Proben		darunter beanstandete ausländische Proben
		absolut	%	
Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	6	-	-	-
Rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	9	-	-	-
Fleischzubereitungen	17	3	17,6	-
Pökel- und Räucherfleisch	9	1	11,1	-
Würste	26	3	11,5	-
Fleischkonserven	2	-	-	-
Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus	-	-	-	-
Naturdärme	-	-	-	-
Wildbret frisch oder tiefgekühlt	1	-	-	-
Suppen mit u. aus Fleisch sowie Fleischextrakte u. Suppen daraus	-	-	-	-
Wildbreterzeugnisse	1	-	-	-
Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	6	2	33,3	2
Meeresfischerzeugnisse	6	-	-	-
Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	1	1	100,0	-
Süßwasserfischerzeugnisse	1	-	-	-
Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	6	-	-	-
Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	-	-	-	-
Konserven der gesamten Warengruppe	2	-	-	-
Milch	14	-	-	-
Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	9	-	-	-
Käse	20	2	10,0	-
Butter und Butterschmalz	4	1	25,0	-
Geflügel frisch, tiefgekühlt	5	1	20,0	1
Zubereitungen aus Geflügelfleisch	4	-	-	-
Würste aus Geflügelfleisch	3	1	33,3	-
Geflügelfleischkonserven	-	-	-	-
Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelextrakte und Suppen daraus	1	-	-	-
Pflanzliche Fette, Margarine	1	-	-	-
Pflanzliche Öle	3	3	100,0	-
Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse	-	-	-	-
Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	4	-	-	-
Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier	1	-	-	-
Getreide	1	1	100,0	-
Erzeugnisse aus Getreide	6	-	-	-
Stärke und Stärkeerzeugnisse	-	-	-	-
Puddingpulver	-	-	-	-
Müsli, Müsliriegel	3	-	-	-
Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck	12	-	-	-
Feine Backwaren - Konditorbackwaren	8	-	-	-
Teigwaren	5	-	-	-
Backtriebmittel (Codexkapitel B9)	-	-	-	-
Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck, ...	-	-	-	-
Feine Backwaren - Dauerbackwaren	6	1	16,7	-
Teiglinge, Teig- und Backmischungen	1	-	-	-
Zucker und Zuckerarten	1	-	-	-

Tab. 4.38 Schluss

Warengattung	Gezogene Proben	Beanstandete Proben		darunter beanstandete ausländische Proben
		absolut	%	
Honig	3	-	-	-
Speiseeis aus industrieller Erzeugung	-	-	-	-
Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	8	1	12,5	-
Kakao und Kakaoerzeugnisse	3	-	-	-
Süßwaren	5	-	-	-
Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	5	1	20,0	-
Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	6	-	-	-
Obst frisch oder tiefgekühlt	8	-	-	-
Obsterzeugnisse	6	1	16,7	-
Pilze	1	-	-	-
Pilzerzeugnisse	-	-	-	-
Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)	3	-	-	-
Nüsse, Erdnüsse in Schale,...	2	-	-	-
Geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse, ...	1	-	-	-
Kerne und Samen	3	-	-	-
Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	-	-	-	-
Speisesenf	1	-	-	-
Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds	1	-	-	-
Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	8	2	25,0	-
Wein, Most und Obstwein	-	-	-	-
Alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1	-	-	-
Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	3	-	-	-
Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	2	-	-	-
Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)	4	2	50,0	-
Spirituosen	3	-	-	-
Sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2% Vol. und weniger als 15% Vol.	2	-	-	-
Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	2	-	-	-
Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	1	-	-	-
Eiswürfel	8	2	25,0	-
Trinkwasser	4	-	-	-
Essig	-	-	-	-
Speisesalz	-	-	-	-
Zusatzstoffe und Aromastoffe	-	-	-	-
Kindernahrungsmittel	5	-	-	-
Nahrungsergänzungsmittel	10	2	20,0	2
Kosmetische Mittel	9	7	77,8	-
Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)	6	1	16,7	1
Spielwaren	4	-	-	-
Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung	-	-	-	-
Sonstige Gebrauchsgegenstände	-	-	-	-
Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt und dem Handel und von sonstigen Abgebern	20	4	20,0	-
Verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	113	11	9,7	1

1) Daten von Kärnten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit


Tab. 4.39 Österreichisches Rotes Kreuz – Transporte und beförderte Personen

Transportierte Personen (nach)	Personen	Transportierte Personen (nach)	Personen
bei Notarzteinsätzen	2.217	Transportierte Personen nach	
bei Rettungseinsätzen	6.871	Erkrankungen	30.816
bei Ambulanztransporten	18.231	Entbindungen	169
bei Sanitätseinsätzen	35.468	Dialyse-Fahrten	9.945
		Therapie-Fahrten	15.721
		Sonstigen Fahrten	331
Gesamtzahl der transportierten Personen	62.787		
davon bei Tag (7:00 - 19:00 Uhr)	52.729	Gesamtzahl sonstige Transportierte	56.982
bei Nacht (19:00 - 7.00 Uhr)	10.058		
Transportierte Personen nach Unfällen		Betreute Patienten ohne Transport	
Verkehrsunfällen	697	Erste Hilfe Leistung	181
Arbeitsunfällen	309	Übergabe Rettungshubschrauber	204
Haushaltsunfällen	1.953		
Sportunfällen	1.502		
Sonst. Unfällen (inkl. Schulunfälle)	1.344		
Gesamtzahl der Unfallpatienten	5.805	Gesamtzahl ohne Transport	385

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.40 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Mitglieder

Ausübende Mitglieder insgesamt	davon				Unterstützende Mitglieder
	Funktionäre	Sanitäter, Sanitäterinnen	Helfer(innen) in sonstiger Funktion	Jugendgruppen	
504	16	201	234	53	15.712

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.41 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Kurse

Kurse	Anzahl	Teilnehmer
Erste Hilfe		
Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinwerber	53	794
Erste-Hilfe-Grundkurs	64	929
Erste Hilfe-Wiederholungskurs	32	407
Erste Hilfe bei Kindernotfällen und Säuglingswiederbelebung	24	333
Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs	12	139
Gesundheits- und Soziale Dienste		
Bewegung bis ins Alter	13	167
Kurse Insgesamt	198	2.769
Mitarbeiter-Kurse im ÖRK-Schulungszentrum Kärnten	.	780
Mitarbeiter-Kurse im ÖRK-Bildungszentrum Wien	.	40

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.42 Österreichisches Rotes Kreuz – Einsätze des Notarzteinsatzfahrzeuges

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Interne Notfälle	1.574	Suchtgiftdelikte, Vergiftungen	78
Verkehrsunfälle	190	Kriminelle Delikte	15
Arbeitsunfälle	27	Haushalts- und Sportunfälle	168
Suizidversuche	31	Chirurgische Notfälle	31
Neurologische Notfälle	398	Unklares Geschehen	118
Gynäkologische Notfälle	8	Insgesamt	2.638

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

Tab. 4.43 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Geleistete Stunden

Bezeichnung	Geleistete Stunden insgesamt	davon von		
		beruflichen Mitarbeitern	freiwilligen Mitarbeitern	Zivildienstleistenden
Rot-Kreuz-Transporte				
Notarzt-Rettungseinsatz	11.244	9.346	1.898	-
Rettungseinsatz	90.505	36.746	31.851	21.908
Sanitätseinsatz	75.871	38.110	8.575	29.186
Ambulanztransport	12.268	8.779	1.015	2.474
Ambulanzdienst	6.208	1.336	4.629	243
Großunfall	225	56	169	-
Krisenintervention	10.639	8	10.631	-
Rot-Kreuz-Transporte zusammen	206.960	94.381	58.768	53.811
Gesundheits- und Soziale Dienste / Sonstige				
Besuchsdienst	3.826	-	3.826	-
Team Österreich Tafel	2.693	-	2.693	-
Verwaltung / Wegzeit	12.262	11.497	-	765
GSD Hauskrankenpflege	3.080	3.080	-	-
GSD Pflegehilfe	8.980	8.980	-	-
GSD Heimpflege / Familienhilfe	12.655	12.655	-	-
Seniorennotruf	2.068	863	-	1.205
Essen auf Rädern	7.133	6.360	773	-
Sonstiges (Verw. Dienst, Reinigung)	18.381	6.322	10.199	1.860
Schulungsdienst	10.219	10.219	-	-
GSD und Sonstige zusammen	81.297	59.976	17.491	3.830

Quelle: Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Klagenfurt

4

Tab. 4.44 Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze

Jahr	Einsätze insgesamt	davon			Versorgte Personen insgesamt
		Primäreinsätze	Sekundäreinsätze	Fehleinsätze	
2001 ¹⁾	325	239	64	22	304
2005	1.230	1.041	101	88	976
2006	1.160	994	74	92	1.068
2007	1.153	1.009	72	72	1.091
2008	1.126	951	83	92	1.049
2009	1.114	962	68	84	1.037
2010	1.132	998	81	53	1.084
2011	1.176	1.037	69	70	1.119
2012	1.180	1.031	73	76	1.104

¹⁾ ab 1.7.2001

Quelle: Christophorus Flugrettungsverein

Tab. 4.45 Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze nach Notfallkategorien

Notfallkategorie	Anzahl	Notfallkategorie	Anzahl
Chirurgischer Notfall	18	Unfall Arbeit	48
Geburtshilflicher Notfall	1	Unfall Haushalt	75
Gynäkologischer Notfall	1	Unfall Sport/Freizeit (inkl. Alpin)	85
Internistischer Notfall	460	Unfall Verkehr	100
Neurologischer Notfall	236	Vergiftungen	6
Pädiatrischer Notfall	33	Fehleinsätze	76
Psychiatrischer Notfall	6	Suizid	17
Sonstiger Notfall	18	Insgesamt	1.180

Quelle: Christophorus Flugrettungsverein



Tab. 5.1 Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung

Monat	Schwefeldioxid SO ₂			Staubgehalt PM 10 (kont.)		Stickoxide NO ₂			Kohlenmonoxid CO		Ozon O ₃
	µg/m ³			µg/m ³		µg/m ³			mg/m ³		µg/m ³
	HMW ¹⁾	TMW ¹⁾	MMW ¹⁾	TMW ¹⁾	MMW ¹⁾	HMW ¹⁾	TMW ¹⁾	MMW ¹⁾	MW 8 ¹⁾	MMW ¹⁾	MMW ¹⁾
Messtation Sterneckstraße											
Jänner	51	6	2	69	32	120	64	46	1,6	0,7	9
Feber	45	9	4	76	36	118	78	48	1,3	0,5	25
März	24	5	2	44	24	104	54	35	0,7	0,4	36
April	6	2	1	20	12	77	29	19	0,4	0,3	59
Mai	3	1	-	21	13	49	27	15	0,4	0,3	65
Juni	6	1	-	36	15	52	20	14	0,5	0,3	66
Juli	6	1	1	43	16	44	20	14	0,5	0,2	62
August	2	1	1	31	16	62	25	16	-	-	56
September	2	1	1	36	17	75	32	20	-	-	29
Oktober	4	2	1	30	18	92	35	25	-	-	11
November	9	3	2	41	18	94	42	26	-	-	9
Dezember	32	7	3	64	29	119	67	39	-	-	5
Messtation Völkermarkter Straße											Messtation Kreuzbergl
Jänner	-	-	-	77	43	158	64	46	2,0	0,9	25
Feber	-	-	-	87	44	149	87	58	1,8	0,7	45
März	-	-	-	46	29	143	62	42	1,1	0,4	63
April	-	-	-	26	17	93	40	28	0,5	0,3	76
Mai	-	-	-	28	17	108	41	25	0,5	0,3	82
Juni	-	-	-	41	20	84	36	25	0,4	0,3	79
Juli	-	-	-	51	21	89	38	26	0,6	0,3	74
August	-	-	-	36	21	110	39	27	0,6	0,4	71
September	-	-	-	43	21	229	45	31	1,0	0,4	44
Oktober	-	-	-	38	24	141	56	33	1,1	0,5	20
November	-	-	-	50	24	127	64	35	1,1	0,6	18
Dezember	-	-	-	73	38	130	83	48	1,9	0,9	12

¹⁾ TMW = Höchster Tagesmittelwert; HMW = Höchster Halbstundenmittelwert; MW 8 = maximaler gleitender 8-Stundenmittelwert; MMW = Monatsmittelwert; µg/m³: Mikrogramm pro Kubikmeter mg/m³: Milligramm pro Kubikmeter

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.2 Förderung von Umweltschutzmaßnahmen

Jahr	Gesamtförderung	davon für die													
		Umstellung auf Ölheizung	Umstellung auf Erdgas	Neuerrichtung auf Erdgas	Umstellung auf Fernwärme	Neuerrichtung auf Fernwärme	Umstellung auf Wärmepumpe	Neuerrichtung einer Wärmepumpe	Umstellung auf Biomasseheizung	Neuerrichtung einer Biomasseheizung	Anschaffung Elektrofahrrad	Errichtung Passivhaus	Errichtung Solaranlage	Lärmschutzfenster	Bauthermografie
		in Euro													
2004	11.090	180	-	300	360	8.773	180	877	420	-	-	-	-	-	-
2005	13.490	300	3.900	-	1.610	4.740	840	180	1.140	780	-	-	-	-	-
2006	35.580	180	5.220	-	5.520	16.980	360	1.200	3.300	2.820	-	-	-	-	-
2007	25.680	-	4.560	-	10.320	4.620	960	1.500	1.860	1.860	-	-	-	-	-
2008	32.260	-	660	-	11.800	3.540	-	1.260	6.300	-	480	1.620	-	-	6.600
2009	58.500	-	1.200	-	12.720	4.320	-	1.920	4.800	4.800	9.000	6.120	2.880	4.560	6.180
2010	39.430	-	900	-	13.440	-	480	660	2.850	-	7.900	900	3.660	8.640	-
2011	21.120	-	1.680	-	14.760	-	-	-	1.200	-	-	-	1.140	2.340	-
2012	25.440	-	1.500	-	10.020	-	240	-	6.450	-	-	-	2.610	4.620	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN LUFTGÜTEMESSUNGEN

Für Luftschadstoffe, die erhebliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder auf Ökosysteme und die Vegetation haben können, sind Grenz-, Ziel- oder Schwellenwerte im Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) bzw. im Ozongesetz festgelegt. Diese Gesetze basieren auf europäischen Richtlinien zur Luftfeinhal tung.

Für Stickstoffdioxid wurde auch eine Toleranzmarge festgelegt. Um diese darf der Grenzwert überschritten werden, ohne dass eine Stuserhebung oder ein Luftfeinhalteprogramm notwendig ist.

IMMISSIONSGRENZWERTE ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Schwefeldioxid (SO ₂)	120 µg/m ³	Tagesmittelwert
Schwefeldioxid (SO ₂)	200 µg/m ³	Halbstundenmittelwert; bis zu drei Halbstundenmittelwerte pro Tag, jedoch maximal 48 Halbstundenmittelwerte im Kalenderjahr bis zu 350 µg/m ³ gelten nicht als Überschreitung
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	50 µg/m ³	Tagesmittelwert; pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: bis 2004: 35, von 2005 bis 2009: 30, ab 2010: 25
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	40 µg/m ³	Jahresmittelwert
Kohlenstoffmonoxid (CO)	10 mg/m ³	Gleitender Achtstundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	200 µg/m ³	Halbstundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	30 µg/m ³ 2009: 40 µg/m ³ inkl. Toleranzmarge	Jahresmittelwert; Der Grenzwert ist ab 1.1.2010 einzuhalten, die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m ³ bei Inkrafttreten dieses Gesetzes (d.h. 2001) und wird am 1.1. jedes Jahres bis 1.1.2005 um 5 µg/m ³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m ³ gilt gleich bleibend von 1.1.2005 bis 31.12.2011.

5

ALARMWERTE ZUM SCHUTZ DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Schwefeldioxid (SO ₂)	500 µg/m ³	Gleitender Dreistundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	400 µg/m ³	Gleitender Dreistundenmittelwert

ZIELWERTE ZUM SCHUTZ DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	50 µg/m ³	Tagesmittelwert; bis zu 7 Tagesmittelwerte über 50 µg/m ³ pro Kalenderjahr gelten nicht als Überschreitung
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	20 µg/m ³	Jahresmittelwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	800 µg/m ³	Tagesmittelwert

GRENZ- UND ZIELWERTE ZUM SCHUTZ VON ÖKOSYSTEMEN UND DER VEGETATION

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit	Art
Schwefeldioxid (SO ₂)	20 µg/m ³	Jahresmittelwert und Wintermittelwert	Grenzwert
Stickstoffdioxid (NO ₂)	80 µg/m ³	Tagesmittelwert	Zielwert
Schwefeldioxid (SO ₂)	50 µg/m ³	Tagesmittelwert	Zielwert

SCHWELLEN- UND ZIELWERTE FÜR OZON

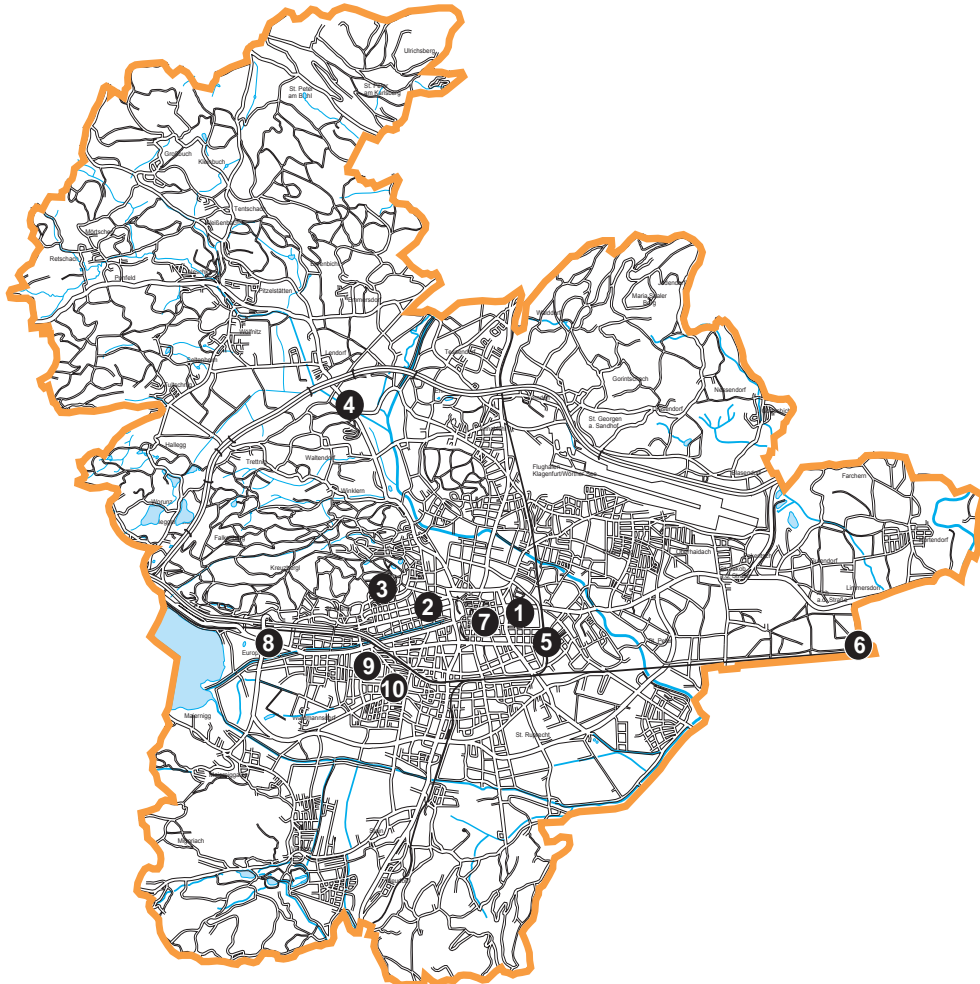
Informations- und Warnwerte		
Informationsschwelle	180 µg/m ³	Einstundenmittelwert
Alarmschwelle	240 µg/m ³	Einstundenmittelwert
Zielwerte		
Gesundheitsschutz	120 µg/m ³	Höchster Achtstundenmittelwert des Tages, darf an höchstens 25 Tagen pro Kalenderjahr überschritten werden, gemittelt über 3 Jahre
Schutz der Vegetation	18.000 µg/m ³ .h	AOT40, Mai - Juli, 8.00 - 20.00 Uhr (MEZ) gemittelt über 5 Jahre
Langfristige Ziele		
Gesundheitsschutz	120 µg/m ³	Höchster Achtstundenmittelwert des Kalenderjahres
Schutz der Vegetation	6.000 µg/m ³ .h	AOT40, Mai - Juli, 8.00 - 20.00 Uhr (MEZ)

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz



Karte 5.1 Luftgüte-Messtellen in Klagenfurt

5



- | | | |
|--|--|--|
| 1 Völkermarkter Straße
(Land)
SO ₂ , PM 10, NO ₂ , CO, HC | 2 Sterneckstraße
(Land)
SO ₂ , PM 10, NO ₂ , CO, O ₃ | 3 Kreuzbergl
(Land)
O ₃ |
| 4 A2 Nordumfahrung
(Land)
PM 10, NO ₂ | 5 Rudolfsbahngürtel
(Stadt)
PM 10, NO ₂ , O ₃ | 6 Limmersdorfer Straße
(Stadt)
PM 10, NO ₂ |
| 7 Bahnhofstraße 35
(Stadt)
PM 10, NO ₂ | 8 P&R (gegenüber von Minimundus)
(TU-Graz) Proj. CMA+
PM 10, NO ₂ | 9 Schule Obirstraße
(Stadt)
PM 10, NO ₂ , O ₃ |
| 10 Theodor-Körnerschule
(Stadt)
PM 10, NO ₂ , O ₃ | | |

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.3 Feinstaubmessungen

Bezeichnung ¹⁾	Monat											
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
Messstelle Völkermarkter Straße												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	69	87	46	26	28	41	51	36	43	38	50	73
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	32	44	29	17	17	20	21	21	21	24	24	38
Anzahl der Überschreitungen	10	9	0	0	0	0	1	0	0	0	0	7
Anzahl der Überschreitungen Kontinuierlich: ²⁾	27											
Jahresmittelwert:	26 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
Messstelle Sterneckstraße												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	69	76	44	20	21	36	43	31	36	30	41	64
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	32	36	24	12	13	15	16	16	17	18	18	29
Anzahl der Überschreitungen	3	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Anzahl der Überschreitungen Kontinuierlich: ²⁾	10											
Jahresmittelwert:	20 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
Messstelle Rudolfsbahngürtel												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	73	78	46	23	19	38	44	x	x	x	x	x
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	45	46	28	14	13	14	15	x	x	x	x	x
Anzahl der Überschreitungen	13	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	25 (Granzwert $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ TMW)											
Ges. Mittelwert Messzeit	25 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
Messstelle Hörtendorf												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	62	65	33	14	14	18	11	6	11	25	34	67
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	32	31	18	5	8	6	4	3	4	15	17	22
Anzahl der Überschreitungen	3	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	7											
Jahresmittelwert: ³⁾	14 ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											



Tab. 5.3 Schluss

Bezeichnung ¹⁾	Monat											
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
Messstelle Bahnhofstraße 35 ("alte Hofzufahrt")												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	91	x	x	25	22	x	x	x	x	x	x	x
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	43	x	x	15	15	x	x	x	x	x	x	x
Anzahl der Überschreitungen	8	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	8											
Messstelle Schule Obirstraße ⁴⁾												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	28	29	38	x	x	x
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	17	15	17	x	x	x
Anzahl der Überschreitungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	0											
Ges. Mittelwert Messzeit	16	($\mu\text{g}/\text{m}^3$)										
Messstelle Körnerschule ⁴⁾												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	32	41	77	x	x	x
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	15	25	33	x	x	x
Anzahl der Überschreitungen	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	4											
Ges. Mittelwert Messzeit	27	($\mu\text{g}/\text{m}^3$)										
Messstelle Dr.-Herrmann-Gasse ⁵⁾												
TMW max. [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	65	110
MMW [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	25	48
Anzahl der Überschreitungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	11
Gesamtzahl der Überschreitungen: ²⁾	13											
Ges. Mittelwert Messzeit	37	($\mu\text{g}/\text{m}^3$)										

¹⁾ TMW = Tagesmittelwert; MMW = Monatsmittelwert.

²⁾ Grenzwert $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ TMW.

³⁾ Hintergrundmessstelle für das EU - Projekt Pminter.

Jedoch starker Einfluss der Holzfeuerungen vom südlich gelegenen Zell und Ebental.

⁴⁾ Messung nur von Juli bis September.

⁵⁾ Messung nur von November bis Dezember. Bleibt bis Ende 2015.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.4 Anzahl der Tage mit Grenzwertüberschreitungen¹⁾

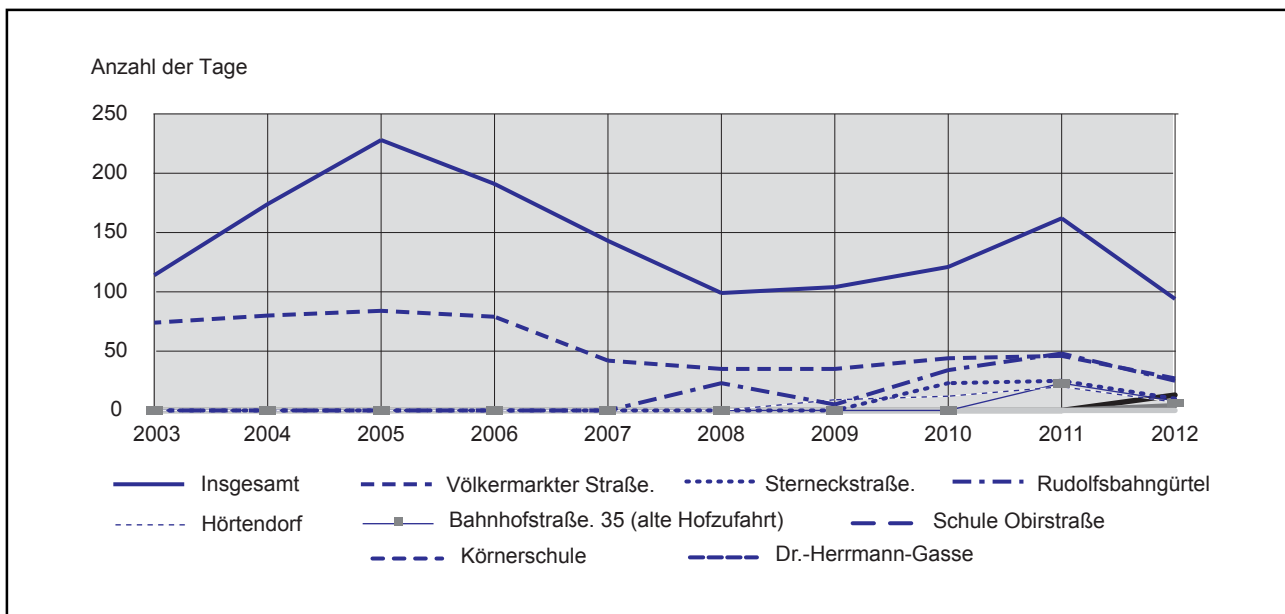
Monat / Jahr	Messstellen								
	Insgesamt	Völkermarkter-Straße	Sterneckstraße	Rudolfsbahngürtel	Hörtendorf	Bahnhofstraße 35 (alte Hofzufahrt)	Schule Obirstraße	Körnerschule	Dr.-Herrmann-Gasse
Jänner	37	10	3	13	3	8	-	-	-
Feber	26	9	4	12	1	-	-	-	-
März	-	-	-	-	-	-	-	-	-
April	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	1	1	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Oktober	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Dezember	13	7	3	-	3	-	-	-	11
Insgesamt	94	27	10	25	7	8	-	4	13
2011	162	46	25	48	20	23	-	-	-
2010	121 ²⁾	44	23	34	12	-	-	-	-
2009	104	35	-	5	9	-	-	-	-
2008	99	35	-	23	-	-	-	-	-
2007	143	42	-	-	-	-	-	-	-
2006	191	79	-	-	-	-	-	-	-
2005	228	84	-	-	-	-	-	-	-
2004	114	74	-	-	-	-	-	-	-

5

¹⁾ Grenzwert 50 µg/m³ TMW.

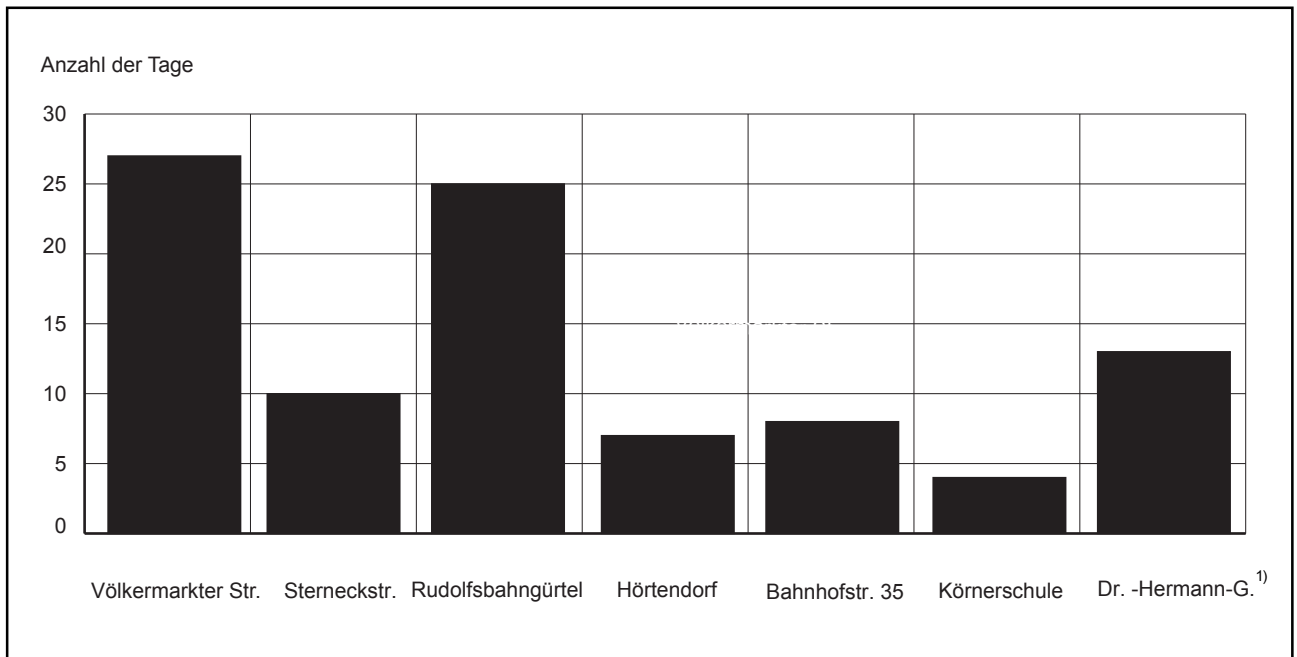
²⁾ Inkl. aufgelassener Messstellen. (Koschatstraße, Welzenegg, Neuer Platz, Rauscher Park, St. Veiter Straße, Viktring, Pischeldorfer Straße.)

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Grafik 5.1 Anzahl der Grenzwertüberschreitungen¹⁾


¹⁾ Grenzwert 50 µg/m³ TMW.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz


Grafik 5.2 Feinstaub - Anzahl der Überschreitungen


¹⁾ Messungen erst ab November 2011.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.5 Erhebungen auf Grund von Umweltbeschwerden

Branchen	Lärm/ Erschüt- terungen	Geruch/ Luft	Miss- stände - Abfall	Wasser- verun- reinigung	Anschüt- tungen/ Naturge- fährdung	Sonstige
Industriebetriebe	10	15	10	-	-	5
Gaststätten	10	12	-	-	-	-
Baustellen	15	5	-	-	-	-
Druckerei	-	-	-	-	-	-
Lackieranlagen	10	10	-	-	-	-
Bäckerei	3	5	-	-	-	-
Tischlerei	5	8	-	-	-	-
Garagen und Parkplätze	1	1	-	-	-	-
Kfz-Werkstätten und Tankstellen	-	-	-	-	-	-
Wäschereien/Textilreinigung	-	6	-	-	-	-
Sonstige Gewerbebetriebe	20	28	10	-	-	-
Veranstaltungen	10	-	-	-	-	-
Sportstätten	5	-	-	-	-	-
Private Wohnungen/Häuser/Grundstücke	14	15	207	-	2	10
Bundesheer	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft	-	6	-	8	-	-
Abfallwirtschaft/Entsorgungsbetriebe	-	10	-	-	-	-
Straßenverkehr	15	10	-	-	-	-
Bahnverkehr	-	-	-	-	-	-
Flugverkehr	-	-	-	-	-	-
Sonstige	10	12	5	-	5	10
Insgesamt	128	143	232	8	7	25

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.6 Badewassergüte

Bad		Parameter	
		Intestinale Enterokokken	Escherichia Coli
		KBE/100 ml	
Strandbad Klagenfurt (mittlere Brücke)	min	<15	<15
	Ø	<15	24
	max	<15	46
Strandbad Maiernigg	min	<15	<15
	Ø	<15	17
	max	<15	30
Strandbad Loretto	min	<15	<15
	Ø	15	31
	max	15	109
Strandbad Klagenfurt (linke Brücke)	min	<15	<15
	Ø	19	28
	max	30	61
Glanfurt (Freizeitgelände St. Ruprecht)	min	30	127
	Ø	246	439
	max	1.007	994
Glanfurt (vor Einmündung Viktringer Bach)	min	46	61
	Ø	108	180
	max	253	442

Anzahl der gezogenen Proben pro Bad: 9 Proben

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

5
Tab. 5.7 Wasservogelzählung an der Glanfurt - Winter

Jahr	Wasservogel insgesamt	Artenzahl	Art																					
			Blässhuhn	Brautente	Eisvogel	Ente unbestimmt	Gebirgsstelze	Graugans	Haubentaucher	Hausgans	Höckerschwan	Hybridente	Kormoran	Krickente	Moschusente	Pfeifente	Reiherente	Schellente	Silberreiher	Stockente	Tafelente	Teichhuhn	Wasseramsel	Zwergtaucher
2001	80	6	13	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	7	-	3	-	-	44	-	9	-	-
2002	338	11	51	-	-	-	-	3	1	5	6	-	-	1	1	-	-	-	-	256	1	8	-	5
2003	87	7	26	-	-	2	-	-	-	6	2	-	-	-	6	-	3	-	-	42	-	-	-	-
2004	93	8	24	-	1	-	-	2	-	1	4	-	-	-	2	-	-	-	-	58	1	-	-	-
2005	319	8	1	-	-	-	1	2	1	-	7	-	-	-	17	-	-	-	-	286	-	4	-	-
2006	331	12	36	-	1	-	-	2	1	-	3	-	1	-	13	-	4	1	-	266	1	2	-	-
2007	128	7	1	-	3	-	-	-	1	-	4	-	-	-	12	-	-	-	-	105	-	2	-	-
2008	240	8	5	-	-	-	1	2	1	-	2	-	-	-	20	-	-	-	-	205	-	4	-	-
2009	201	12	19	1	1	-	-	2	1	-	6	-	6	-	22	2	-	-	-	132	1	8	-	-
2010	260	8	7	-	1	-	-	2	-	-	3	2	-	-	21	-	-	-	-	218	-	6	-	-
2011	144	9	14	-	-	-	-	1	-	-	3	1	1	-	19	-	-	-	1	101	-	3	-	-
2012	170	10	7	-	1	-	-	1	-	-	3	-	1	-	15	-	-	-	1	131	-	8	2	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz


Tab. 5.8 Fließgewässer von Klagenfurt – Auswahl charakteristischer Probenentnahmestellen

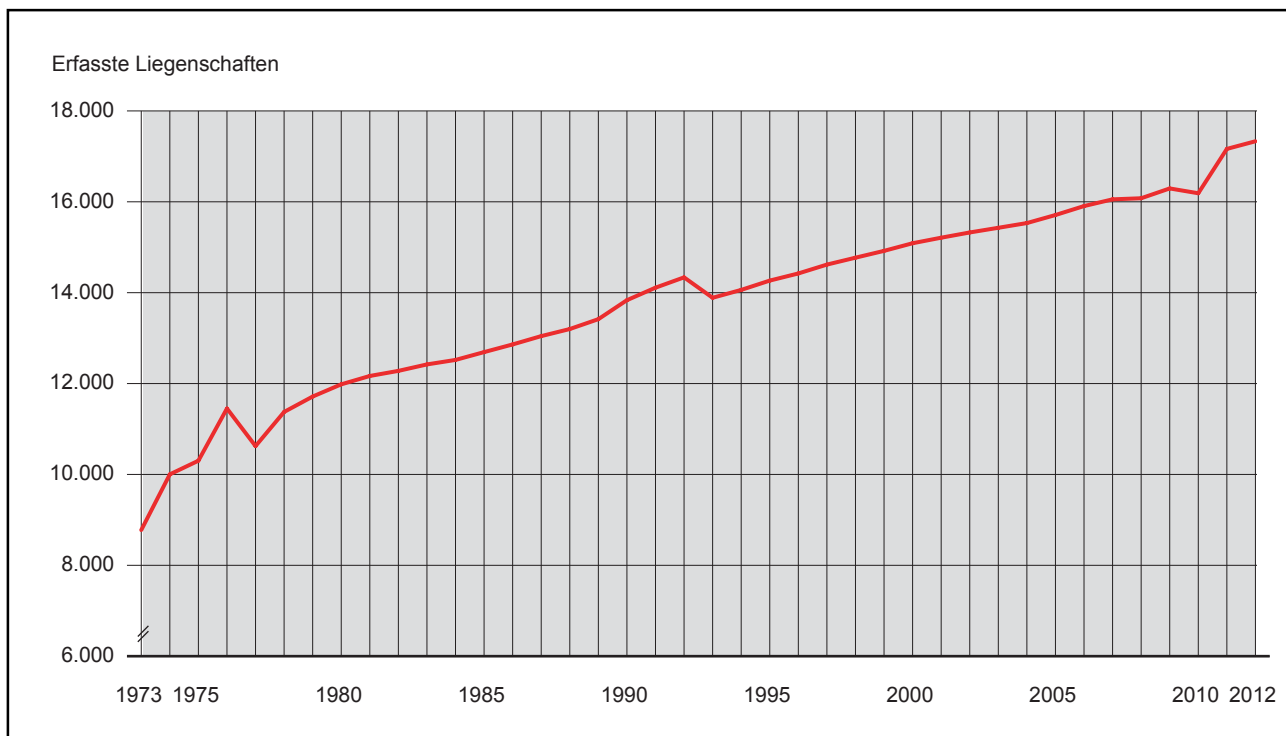
Entnahmestelle	Wasser-tem-pera-tur	Leit-fähig-keit	pH-Wert	Sauer-stoff	Sauer-stoff-sätti-gung
Kurzform		K 25	pH	O ₂	O ₂ %
Einheit	°C	µS/cm		mg/l	%
Glanfurt am Beginn	7,4	313,0	8,18	10,2	87,1
Glanfurt vor der Mündung Viktringer Bach	8,0	315,0	8,14	10,3	90,4
Viktringer Bach: Brücke an der Gemeindegrenze (Reauz ober Seebacher)	7,0	339,1	7,88	9,2	77,7
Viktringer Bach: Brücke Wintschnigweg	6,6	344,4	8,21	11,1	93,2
Viktringer Bach: Brücke Keutschacher Straße	8,3	321,9	8,48	11,3	99,7
Viktringer Bach: vor Einmündung in die Glanfurt	8,1	320,0	8,45	10,9	98,0
Steinerbach: Brücke Rotschitzenstraße (vor Teichanlage Motschiunig)	8,8	492,9	8,32	10,9	95,6
Steinerbach: vor Einmündung in den Polsterteich (nach Teichanlage Motschiunig)	7,8	490,8	8,21	10,3	89,2
Steinerbach: Donauschwabenweg	12,0	492,0	8,47	9,0	89,1
Steinerbach: Rotschitzenstraße Nr. 6	12,0	493,0	8,49	8,9	89,7
Steinerbach: Brücke Keutschacher Straße	10,5	473,7	8,44	10,0	95,7
Steinerbach: vor Einmündung in die Glanfurt	8,3	458,0	8,39	11,0	97,5
Glanfurt: Volksbad St. Ruprecht	8,6	323,0	8,15	10,5	93,3
Strugabach-Krebsenbach: vor Einmündung in die Glanfurt	8,1	549,9	8,00	11,0	98,7
Russenkanal: vor Einmündung in die Glanfurt	10,3	498,1	8,25	10,4	99,9
Feuerbach: vor der Mündung	14,1	809,0	8,51	11,4	117,6
Glanfurt Auenweg vor Teilwehr Ebental	9,1	369,0	8,34	11,3	107,6
Lendkanal: im Lendhafen	10,2	308,0	8,18	9,8	91,5
Lendkanal: Anlegestelle Steinerne Brücke	10,9	320,5	8,05	9,2	87,1
Lendkanal: Anlegestelle Planetarium	10,4	320,0	7,99	8,6	81,1
Lendkanal: Anlegestelle Loretto	7,9	311,5	8,17	9,3	81,3
Strugabach: an der Worunzstraße	8,5	416,2	7,79	10,3	92,5
Strugabach: an der Tultschnigstraße	12,0	473,0	7,70	6,5	63,6
Gerinne Golfplatz an der Unterkröllstraße	6,8	325,2	7,05	2,9	25,1
Strugabach: Brücke unterhalb Entwässerung Golfplatz Malleweg	11,1	553,8	7,65	8,1	80,1
Strugabach: vor der Mündung Wölfnitzbach	11,6	579,0	7,97	10,2	99,9
Retschacher Bach: Brücke Gabriel	7,3	564,0	8,22	10,1	88,5
Retschacher Bach: Brücke Größnighofstraße	6,0	566,1	8,30	10,6	88,5
Weissenbach: vor der Mündung Wölfnitzbach	4,7	598,8	8,46	11,7	93,2
Wölfnitzbach: Brücke Seigbichl	5,9	428,0	8,06	10,4	86,9
Wölfnitzbach: Brücke Ponfeldstraße	6,6	481,0	8,25	11,2	95,0
Wölfnitzbach: nach dem Ortsteil Neschka	6,7	490,0	8,49	12,0	102,3
Wölfnitzbach: vor Mündung in die Glan	6,8	525,0	8,27	11,5	96,3
Großbuchbach: an der Faninger Straße	5,5	636,6	8,42	10,9	90,0
Großbuchbach: an der Weißenbachstraße	4,7	625,0	8,46	11,8	94,5
Waltendorferbach: Brücke Trettnigstraße	2,7	206,0	7,88	8,8	64,1
Waltendorferbach: 50 m vor Mündung Glan	5,1	273,0	8,21	10,8	86,4
Gerinne von Winklern: an der Falkenbergstraße (nach Mdg. St. Primus Gerinne)	6,4	249,0	8,16	10,7	89,3
Gerinne von Winklern: Mündung in den Schleppeteich	7,3	310,0	8,09	10,4	88,4
Rababach: Brücke Nessendorferstraße, Gemeindegrenze	9,8	574,8	7,74	10,1	95,2
Rababach: Brücke Gottesbichl Brücke Paukerstraße	10,1	536,4	8,27	10,9	100,2
Rababach: Brücke Ziegeleistraße	10,2	654,0	8,13	11,7	110,3
Rababach: Limmersdorf, Schülerweg	10,5	625,0	8,30	12,1	115,5
Rababach: Brücke Völkermarkter Straße, Gemeindegrenze	10,6	652,5	8,34	11,5	111,2
Glan: unter Brücke Karnburg	10,9	414,8	8,50	11,7	111,7
Glan: vor der Tessendorfer Straße (Grenzweg)	10,8	430,0	8,62	12,2	116,7
Glan: bei LKH Parkplatz	10,9	449,0	8,53	12,2	117,5
Glan: 50 m nach Mündung Schlachthofkanal	11,0	449,0	8,68	12,7	122,3
Glan: 100 m nach Mündung Glanfurt (Lamplarm)	11,5	548,0	8,68	11,8	112,6
Glan: Brücke Gurnitz	11,5	520,4	8,61	11,6	112,3
Glan: Brücke Zetterei	11,4	518,1	8,63	11,7	112,7
Glan: vor Mündung in die Gurk	11,3	529,4	8,66	11,8	112,6
Gurk: Altarm Brücke Völkermarkter Straße	10,9	506,3	8,71	11,2	107,5
Gurk: Brücke Völkermarkter Straße	10,3	500,6	8,70	11,6	110,4
Gurk: vor der Glanmündung	10,4	489,3	8,72	11,4	108,2

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Umweltschutz

Tab. 5.9 Müllabfuhr – Erfasste Liegenschaften, aufgestellte Mülltonnen

Jahr	Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften	Zum Jahresende aufgestellte Müllbehälter insgesamt	davon			
			Müllbehälter mit			Müllständer mit Sackabfuhr (Sonderbereich)
			120 Liter	240 Liter	1.100 Liter	
1980	11.983	129	.	.	.	129
1990	13.835	148	.	.	.	148
2000	15.088	18.693	12.690	3.571	2.412	20
2005	15.709	19.042	11.238	5.441	2.342	21
2006	15.906	18.864	9.243	7.171	2.431	19
2007	16.054	19.810	7.365	9.629	2.799	17
2008	16.078	20.054	7.004	10.155	2.880	15
2009	16.294	19.807	7.277	10.006	2.507	17
2010	16.188	21.412	7.447	10.863	3.087	15
2011	17.164	21.896	7.515	10.901	3.463	17
2012	17.332	22.070	7.547	10.888	3.617	18

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

5
Grafik 5.3 Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

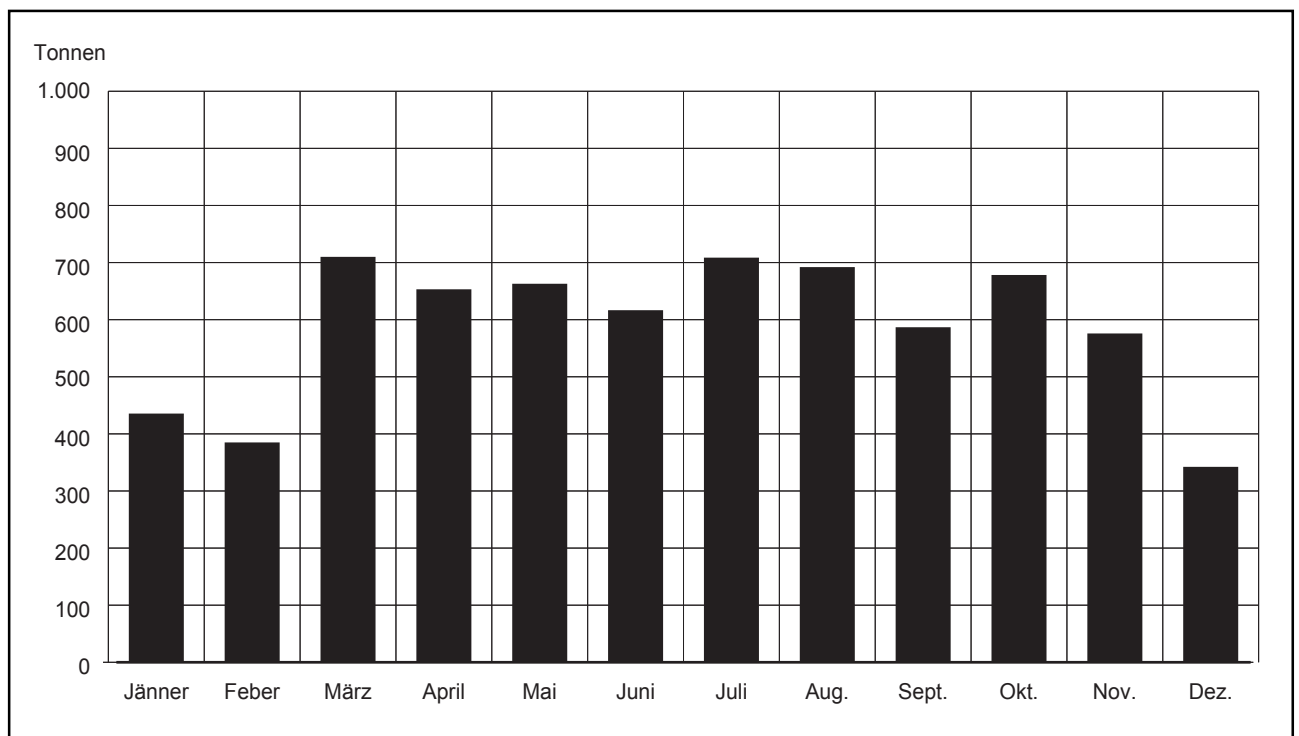


Tab. 5.10 Müllabfuhr nach Monaten (bescheidmäßig)

Monat / Jahr	Abgeführter Müll in to	Sperrmüll in to	Kanalservice in m ³
Jänner	1.882	434	13
Feber	1.760	384	8
März	2.065	709	51
April	1.899	652	44
Mai	1.998	662	15
Juni	1.899	615	91
Juli	2.006	707	149
August	2.057	691	55
September	1.828	586	15
Oktober	2.110	677	31
November	2.045	575	62
Dezember	1.843	341	38
Insgesamt	23.394	7.033	572
2011	23.571	7.162	529
2010	24.070	6.592	.
2009	23.990	6.318	1.315
2008	24.140	4.965	1.650
2007	23.188	4.560	2.132
2006	24.965	4.255	2.218
2005	25.140	3.377	2.550
2000	26.516	3.659	8.678
1990	27.531	.	33.535
1980	19.105	.	46.230

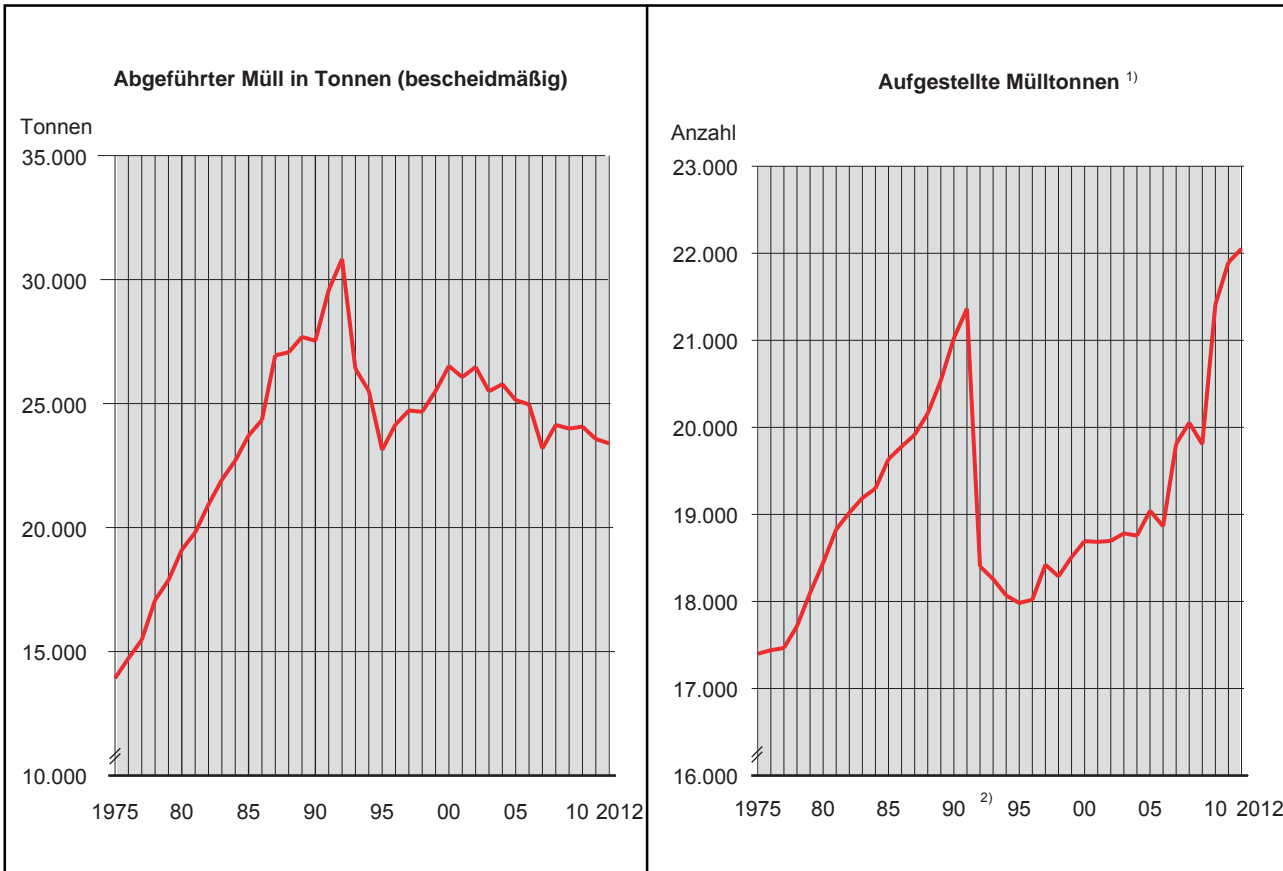
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

Grafik 5.4 Sperrmüll in Tonnen

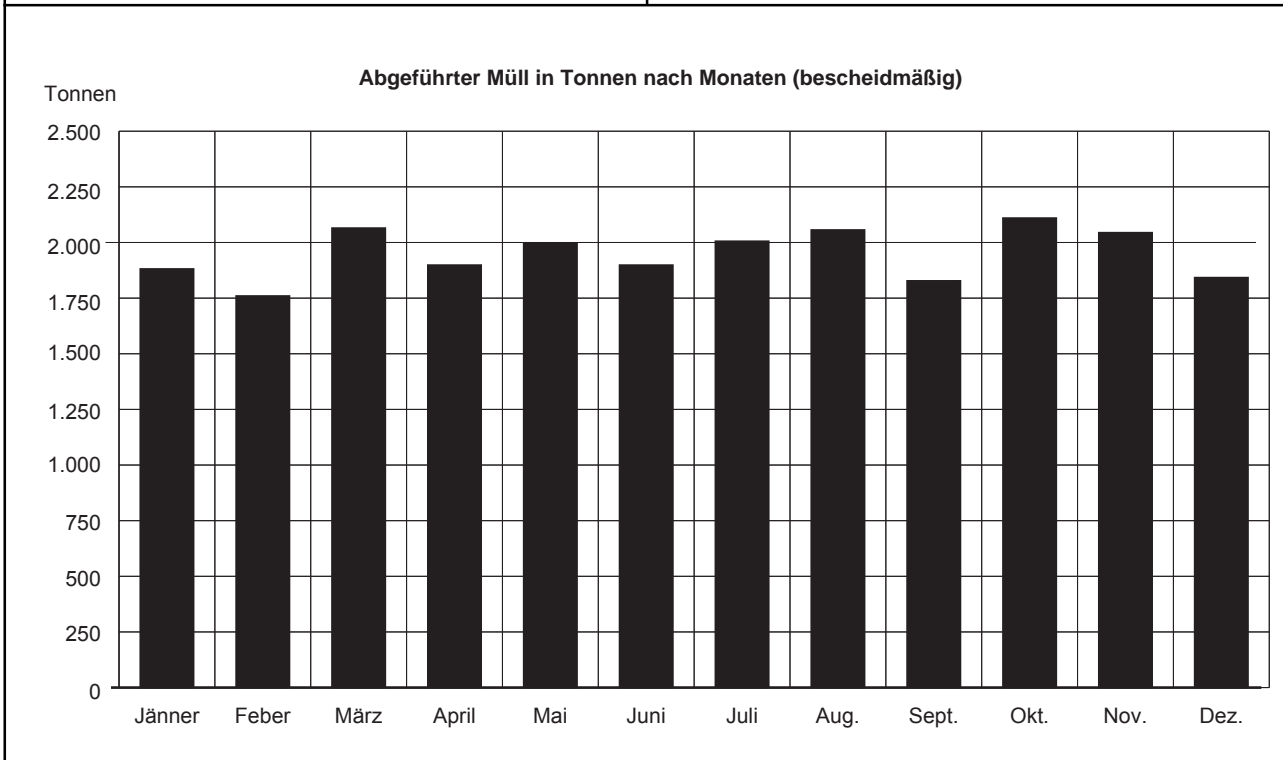


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

Grafik 5.5 Müllabfuhr



5



¹⁾ Müllbehälter (120 l, 240 l, 1.100 l) und Müllstände.

²⁾ Rückgang wegen Aufstellung größerer Müllbehälter anstelle von mehreren kleineren Müllbehältern.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung


Tab. 5.11 Deponieablagerung in Hörtendorf und Weiterlieferung in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein ¹⁾

Monat/ Jahr	Weiterlieferung von Hausmüll nach Arnoldstein insgesamt	davon Hausmüll aus (den)	
		Klagenfurt	übrigen Verbands- gemeinden
in Tonnen			
Jänner	2.276	1.909	367
Feber	2.103	1.790	313
März	2.465	2.103	363
April	2.282	1.931	352
Mai	2.518	2.036	482
Juni	2.388	1.934	454
Juli	2.534	2.072	462
August	2.715	2.177	538
September	2.247	1.865	382
Oktober	2.569	2.150	419
November	2.482	2.080	402
Dezember	2.225	1.877	348
Insgesamt	28.804	23.924	4.880
2011	29.123	24.104	5.018
2010	29.892	24.589	5.304
2009	29.974	24.565	5.409
2008	25.643	23.274	2.369
2007	21.382	20.150	1.232
2006	24.541	23.222	1.320
2005	23.201	21.969	1.233
2004	11.396	10.357	1.039

¹⁾ Inbetriebnahme der Verbrennungsanlage in Arnoldstein: 27.9.2004

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

Tab. 5.12 Problemstoffsammlung (gefährliche Abfälle)

Bezeichnung	Menge	Bezeichnung	Menge
Flüssige Abfälle, Altöle und Chemikalien (auch ausgehärtet)		Feste Abfälle	
Altöle, Schmier- und Hydrauliköle	9.890 kg	Auto (Starter)-Batterien	22.700 kg
Farben, Lacke, Lösemittel	113.700 kg	Sonstige Konsumbatterien	4.940 kg
Sonstige flüssige Problemstoffe	11.110 kg	Elektrische und elektronische Geräte - (ASS-Süd und ASS-Nord)	722.990 kg
		Kühlgeräte (mit Kühlmittel) - (ASS-Süd und ASS-Nord)	123.740 kg
		Asbestzementabfälle (Eternit)	24.330 kg
		Sonstige feste Problemstoffe	14.200 kg

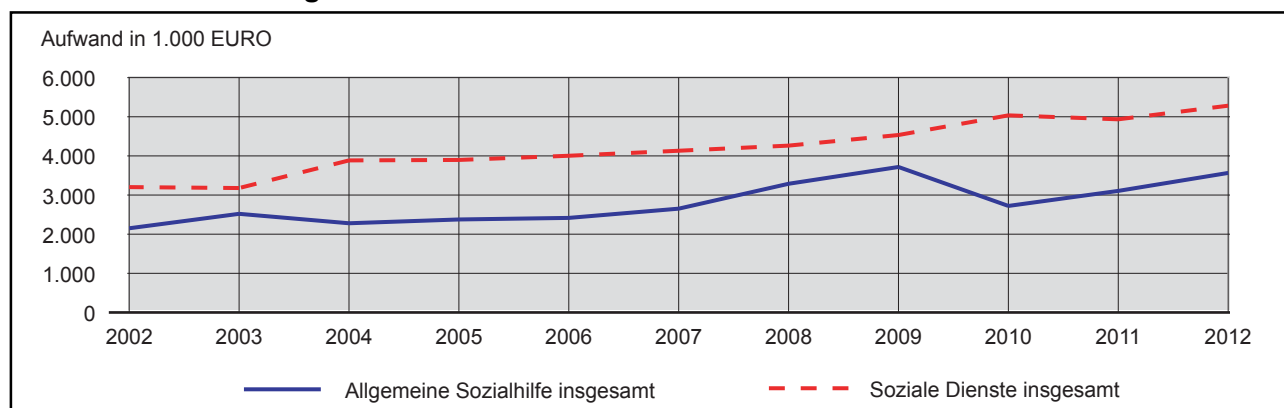
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

Tab. 6.1 Mindestsicherung

Unterstützungsstatus am Ende des Berichtsjahres / Jahr	Personen insgesamt	davon	
		m.	w.
Hauptunterstützte und Alleinunterstützte	191	97	94
Mitunterstützte ohne Familienbeihilfe	4	1	3
Mitunterstützte mit Familienbeihilfe	9	4	5
Insgesamt ¹⁾	204	102	102
2011	115	56	59
2010	123	50	73
2009	143	53	90
2008	148	52	96
2007	140	48	92
2006	112	46	66
2005	107	46	61
2000	117	52	65

¹⁾ Ab dem Jahr 2012 werden laufend und einmalig Unterstützte ausgewiesen, davor nur die einmalig Unterstützten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

6
Grafik 6.1 Leistungen der Sozialhilfe und der Sozialen Dienste


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.2 Leistungen der Sozialhilfe

Bezeichnung	Aufwand in EURO	Personen	Fälle im
		am 31.12. des	Berichtsjahr(es)
Allgemeine Sozialhilfe	3.564.716,-	.	1.678
davon Dauerleistungen, Richtsätze	1.224.377,-	.	191
Geldaushilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	1.616.075,-	.	941
Krankenhilfe	289.761,-	.	538
Sonstige Leistungen	18.973,-	.	8
Altenheime insgesamt (landeseigene und private)	415.530,-	44	.
Soziale Dienste insgesamt	5.283.365,-	494	.
davon Heimhilfe	200.327,-	62	.
Sonstige Hilfen für Senioren (Subventionen)	70.672,-	.	.
Sonstige Leistungen	5.012.366,-	432	.
Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen insgesamt	1.027.561,-	7	.
davon Maßnahmen für Obdachlose	133.457,-	7	.
Sonstiges (Soz. Aktionen, Unterstützungsbeiträge etc. soweit nicht in anderen Ansätzen enthalten)	894.104,-	.	.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales


Tab. 6.3 BezieherInnen von Geldleistungen im Rahmen der Mindestsicherung

Status	2012		2011	
	Bedarfs- gemeinschaften	Jahresaufwand in EURO	Bedarfs- gemeinschaften	Jahresaufwand in EURO
Alleinstehende > = 60/65	46	281.277	51	271.040
Alleinstehende < 60/65	696	1.493.058	597	1.204.634
Paare ohne Kinder > = 60/65	9	34.602	15	30.251
Paare ohne Kinder < 60/65	50	93.555	43	68.058
Alleinerziehende mit 1 Kind	68	134.011	67	89.399
Alleinerziehende mit 2 Kindern	26	63.874	26	53.304
Alleinerziehende mit 3 Kindern	9	8.598	5	13.694
Alleinerziehende mit 4 oder mehr Kindern	5	9.586	1	4.181
Paare mit 1 Kind	19	52.251	26	40.900
Paare mit 2 Kindern	24	75.177	17	58.976
Paare mit 3 Kindern	17	43.544	16	33.568
Paare mit 4 oder mehr Kindern	13	39.790	11	38.857
Andere	131	260.386	108	211.156
Insgesamt	1.113	2.589.709	983	2.118.018
Veränderung 2012 ggü. 2011	absolut	130	471.691	.
	in %	13,2	22,3	.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.4 Bezugsdauer von Geldleistungen im Rahmen der Mindestsicherung

Bezugsdauer	2012		2011	
	Bedarfs- gemeinschaften	Personen	Bedarfs- gemeinschaften	Personen
< = 3 Monate	533	676	512	641
4 - 6 Monate	213	263	159	211
7-12 Monate	373	465	313	389
Insgesamt	1.119	1.404	984	1.241
Durchschnittliche Bezugsdauer in Monaten	5,1		4,8	

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.5 Jugendwohlfahrt – Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (31.12.)

Bezeichnung	Anzahl
Gesetzlich vorgesehene Obsorge gem. § 211 ABGB 1. Satz	3
Gesetzlich vorgesehene Obsorge gem. § 211 ABGB 2. Satz	21
Vertreter in Unterhaltsangelegenheiten gem. § 212(2) ABGB	1.503
Vertreter in anderen Angelegenheiten gem. § 212(3) ABGB	5
Gerichtlich bestellte Obsorge gem § 213 ABGB	8
Alleiniger gesetzlicher Vertreter in Unterhaltsangelegenheiten gem. § 9(2) UVG	385
Gesetzlicher Vertreter gem. § 271 ABGB Kollisionskurator ¹⁾	2
Gesetzliche Vertreter - Amtshilfe für ausländische Jugendämter	-
Gesetzlicher Vertreter gem. § 25(2) Asylgesetz	-
Gesetzliche Vertreter gem. § 95(3) Fremdenengesetz ¹⁾	-
Gesetzliche Vertreter gem. § 163e Abs. 4 ABGB ¹⁾	3

¹⁾ Berichtsjahr

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

6
Tab. 6.6 Jugendwohlfahrt – Abstammungsverfahren

Anträge auf			
Feststellung der Vaterschaft	Feststellung der Rechtsunwirksamkeit des Vaterschafts- anerkennnisses	Feststellung der Nicht- abstammung vom Ehemann der Kindesmutter	Feststellung der Vaterschaft gem. § 163b Vätertausch
16	1	1	2

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 6.7 Unterhaltsvorschüsse

Jahr	Zahl der im Berichtsjahr vom Jugendamt gestellten Anträge	Von den gestellten Anträgen waren Weitergewährungsanträge	Stand der laufenden Unterhaltsvorschüsse zum Jahresende
1980	183	44	289
1990	186	51	358
2000	309	150	668
2005	289	117	853
2006	315	159	861
2007	303	124	877
2008	306	137	910
2009	271	126	923
2010	320	148	940
2011	329	160	972
2012	318	142	895

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie



Tab. 6.8 Mutter/Elternberatung – Beratungssuchende und Beratungstage

Mutter-/Eltern-beratungsstellen / Jahr	Beratungssuchende in den Monaten													Beratungstage	Ø Frequenz
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	insgesamt		
Klgft.-Stadt	55	39	40	30	39	51	45	36	37	52	27	26	477	49	10
Waidmannsdorf	77	50	63	47	56	54	62	86	65	71	78	64	773	98	8
Annabichl	56	58	51	50	46	42	35	34	37	32	23	14	478	51	9
St.Peter	34	29	24	30	28	24	47	29	33	48	41	14	381	49	8
St.Ruprecht	35	19	29	15	18	18	22	22	21	30	30	12	271	48	6
Kalvarienberg	29	16	18	19	16	15	20	21	16	26	26	9	231	49	5
Viktring	60	45	45	22	25	28	46	35	39	40	34	22	441	48	9
Welzenegg	104	88	99	92	107	78	112	100	112	121	103	69	1.185	98	12
Insgesamt	450	344	369	305	335	310	389	363	360	420	362	230	4.237	490	9
2011	347	425	414	335	523	414	408	432	413	402	436	325	4.874	488	10
2010	445	474	583	430	425	458	386	452	466	358	429	336	5.242	497	11
2009	420	499	633	496	439	546	495	537	566	539	506	388	6.064	478	13
2008	609	548	553	624	477	354	511	519	675	642	547	447	6.506	450	14
2007	718	581	600	579	558	544	607	622	595	662	590	434	7.090	504	14
2006	657	580	638	517	678	558	572	659	580	614	610	460	7.123	507	14
2005	646	560	642	561	557	649	576	693	674	679	687	494	7.418	514	14
2000	712	785	724	630	718	614	682	722	724	637	692	479	8.119	556	15
1990	738	590	644	594	663	540	681	695	638	797	662	466	7.708	596	13
1980	676	615	692	611	593	721	708	673	761	803	674	591	8.118	565	14

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 6.9 Jugendwohlfahrt – Pflegekinder

Jahr	In fremder Pflege befindliche Kinder am Ende des Berichtsjahres	davon Tageskinder
2000	186	123
2005	187	114
2006	177	110
2007	180	125
2008	189	136
2009	265	169
2010	261	147
2011	106	. ¹⁾
2012	101	. ¹⁾

¹⁾ Keine Zuständigkeit des Jugendwohlfahrtsträger für die Tagesbetreuung infolge der Novelle des K-JWG (LGBl 96/2010).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie

Tab. 6.10 Jugendfürsorgeanstalten

Anstalt	Plätze	Pfleglinge		Verpflegungstage insgesamt
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Verein Josefinum	110	106	109	39.420

Quelle: Verein Josefinum

Tab. 6.11 Jugend am Werk

Jahr	Stand am Beginn	Eintritt während	insgesamt	Alter zum Zeitpunkt der Einweisung				Ausgetretene Jugendliche					
				noch nicht 15	bis		über 18	insgesamt	davon Eintritt in eine (als)				
	15	17			Lehrstelle	Arbeitsstelle			berufsbildende Schule	Mithilfe in elterlicher Landwirtschaft	anderweitige Erledigung		
	16	18		Jahre alt									
1980	37	39	76	-	52	24	-	43	9	20	3	1	10
1990	45	51	96	-	48	45	3	58	33	4	10	3	8
2000	44	55	99	-	30	25	-	65	32	5	2	-	26
2005	23	69	92	3	50	37	2	46	19	1	2	-	24
2006	45	95	140	1	59	74	6	87	45	3	1	-	38
2007	52	86	138	-	41	41	4	80	46	2	1	-	31
2008	61	73	134	-	61	59	14	95	36	10	4	-	45
2009	52	77	129	-	71	49	9	76	23	2	12	-	39
2010	59	94	153	1	100	43	9	99	33	1	17	-	48
2011	56	120	176	49	55	41	31	77	23	1	-	-	53
2012	64	106	170	3	108	44	15	116	35	2	-	-	79

Quelle: Jugend am Werk Kärnten

6
Tab. 6.12 Beschäftigungswerkstätten für Behinderte

Anstalt	Anzahl der			
	bewilligten Plätze	Klienten		davon integrative basale Tagesbetreuung
		im Berichtsjahr neu aufgenommen	am Ende des Berichtsjahres	
ABC Service & Produktion Ges.m.b.H., Schülerweg 50	80	13	80	-
ABC Service & Produktion Ges.m.b.H., Gutenbergstraße 7	8	1	8	-
Beschäftigungswerkstätte Lebenshilfe Kärnten, Bahnstraße 107	40	1	40	7
Beschäftigungswerkstätte Lebenshilfe Kärnten, Morogasse 20	22	1	22	6

Quelle: ABC Service & Produktions Ges.m.b.H. und Lebenshilfe Kärnten, Gemeinnützige BetriebsGmbH

Tab. 6.13 Heime für Behinderte

Anstalt	Plätze bzw. Betten	Pfleglinge		Verpflegungstage
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Behindertenförderungszentrum, Internat f. Kinder u. Jugendliche	140	120	97	14.571
Wohn- und Beschäftigungsheim für Blinde	19	19	19	. ²⁾
Wohnhaus Lebenshilfe Kärnten, Feldhofgasse 14	20	20	20	6.663
Sonderkinderheim Maiernigg-Alpe ¹⁾	24	24	15	6.157
Tagesheimstätte Maiernigg-Alpe ¹⁾	75	43	50	13.810

¹⁾ Heim für behinderte Kinder.

²⁾ Eigenständiges Wohnen.

Quelle: Sozialpädagogisches Zentrum des Landes Kärnten, Lebenshilfe Kärnten, Gemeinnützige BetriebsGmbH., Kärntner Blinden- und Sehbehindertenverband



Tab. 6.14 Pro Mente

Anschrift	Anzahl der Mitbewohner am Beginn des Berichtsjahres			Zugang im Berichtsjahr			Anzahl der Mitbewohner am Ende des Berichtsjahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Jugend, Schulstraße 33	7	3	10	2	-	2	7	2	9
Übergangsheim, Moritzgasse 31	7	6	13	8	11	19	6	8	14
Felix-Hahn-Straße 16	8	-	8	-	-	-	8	-	8
Wörthersee-Südufer-Straße 78	16	5	21	1	-	1	17	5	22

Quelle: Pro Mente Kärnten

Tab. 6.15 Pro Mente – Reha-Klinik für seelische Gesundheit

Anschrift	Anzahl der Mitbewohner am Beginn des Berichtsjahres			Zugang im Berichtsjahr			Anzahl der Mitbewohner am Ende des Berichtsjahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Feldkirchner Straße 84	32	62	94	263	564	827	28	24	52

Quelle: Pro Mente Kärnten

Tab. 6.16 Kolping – Stadtresidenz

Wohneinheiten insgesamt	Bewohner insgesamt	davon	
		m.	w.
17	17	3	14

Quelle: Immobilien Ogris KG, Immobilienverwaltung und Vermittlung

Tab. 6.17 Alters-, Bürger- und Pflegeheime

Anstalt	Betten	Pfleglinge/Heimbewohner		Verpflegs-/Aufenthaltenstage
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Alters- bzw. Bürgerheime				
Seniorenpark (Vollversorgung) Haus 1	58	53	55	20.438
Seniorenpark (Betreutes Wohnen), Haus 3 ¹⁾	46	30	29	11.559
Seniorenpark (Pflegestation), Haus 3	52	48	50	17.853
Seniorenpark (Betreutes Wohnen), Haus 5 ¹⁾	36	36	35	13.036
Alters- und Pflegeheime				
Altersheim der Franziskusschwestern	93	87	88	31.738
Seniorenwohnheim SeneCura Waldhaus	62	63	57	21.879
Altenwohnheim Diakonie Kärnten ³⁾	61	62	75	25.721
Seniorenwohnanlage "Providentia"	71	67	68	24.480
"Wie daham" Seniorenzentrum St. Martin	64	64	62	22.787
Haus Martha	65	65	65	24.594
Pflegeheim "Kreuzberg" ⁴⁾	88	88	88	2.464
Pflegeheime ²⁾				
"Wie daham" Pflegezentrum Welzenegg	160	160	160	55.408

¹⁾ Selbstversorgung.

²⁾ Krankenanstalt für chronisch Kranke im Sachgebiet "Gesundheit".

³⁾ Das Haus "Harbach" ist ab 31.06.2012 wegen Sanierung bis Juli 2014 geschlossen. Die Bewohner wurden am 01.07.2012 in das neue Haus "St. Peter" überstellt.

⁴⁾ Das Pflegeheim "Kreuzberg" wurde erst im Dezember 2012 neu eröffnet.

Quelle: Alters-, Bürger- und Pflegeheime

Tab. 6.18 Obdachlosenheim

Jahr	Betten	Benützer			Nächtigungen insgesamt
		zum Jahresanfang	Zugang	zum Jahresende	
1990	49	10	129	8	5.214
2000	49	8	102	7	1.285
2005	49	5	132	7	1.963
2006	49	7	140	8	2.788
2007	38	8	128	7	2.090
2008	38	7	162	8	1.915
2009	35	8	147	7	2.470
2010	35	7	128	5	2.454
2011	35	5	110	6	2.916
2012	35	6	144	6	2.482

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

6
Tab. 6.19 Tagesheim der Caritas für Personen unsteten Aufenthaltes

Jahr	Anzahl der Benützer	Vorsprachen insgesamt (Mehrfachzählungen möglich)	Ø-Frequenz pro Tag
1984	366	.	36
1990	533	19.462	53
2000	536	22.391	61
2005	534	21.535	59
2006	529	20.805	57
2007	518	20.075	55
2008	528	21.228	58
2009	518	20.440	56
2010	520	20.248	55
2011	531	21.680	59
2012	521	19.710	54

Quelle: Caritas Kärnten

Tab. 6.20 Städtische Volksküche und Essenzustelldienst

Jahr	Ausgegebene Essensportionen insgesamt	davon		Essenzustelldienst Ausgegebene Essensportionen
		Kassengäste	Sozialbon	
1980	38.310	34.404	3.906	46.505
1990	53.609	43.028	10.581	50.267
2000	42.532	39.385	3.147	59.853
2005	30.289	27.914	2.375	89.393
2006	29.999	27.016	2.983	86.649
2007	32.703	30.986	1.717	74.785
2008	35.218	33.837	1.381	63.227
2009	42.838	40.417	2.421	64.381
2010	42.530	38.238	4.292	56.086
2011	46.672	37.289	5.786	43.075
2012	44.390	37.106	7.284	39.231

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales



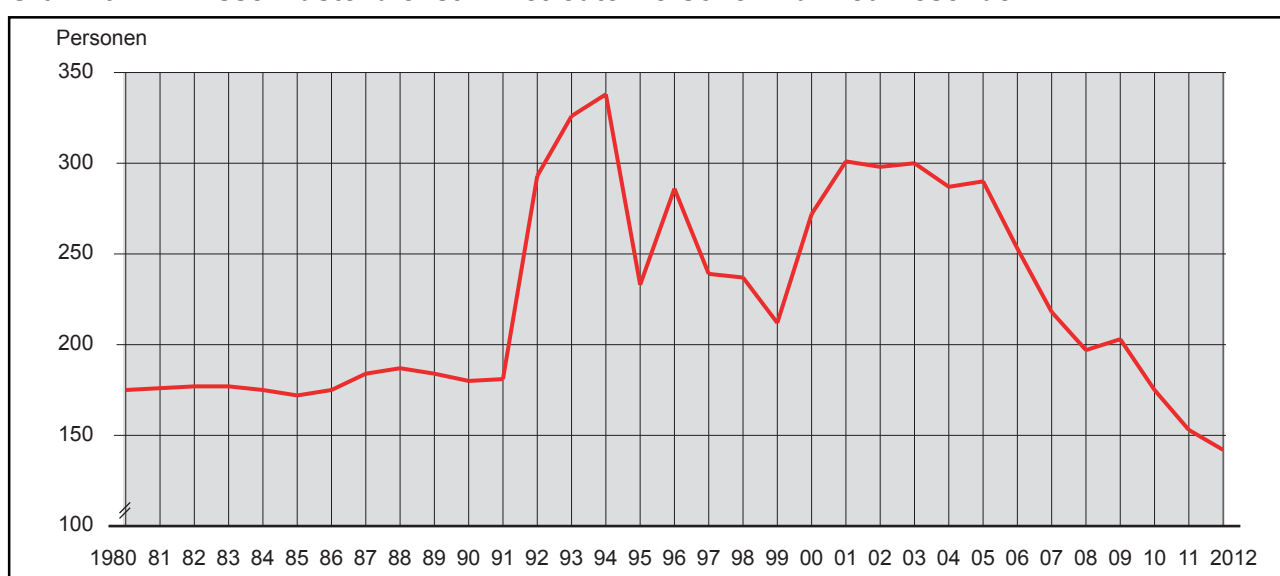
Tab. 6.21 Essenzustelldienst – Frequenz

Jahr	Stand zu Beginn des Jahres			Zugang			Stand am Ende des Jahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1980	45	134	179	30	104	134	43	132	175
1990	43	141	184	23	71	94	42	138	180
2000	64	148	212	59	143	202	81	191	272
2005	79	208	287	41	113	154	75	215	290
2006	75	215	290	35	106	141	70	183	253
2007	70	183	253	21	75	96	61	157	218
2008	61	157	218	27	62	89	55	142	197
2009	55	142	197	33	87	120	55	148	203
2010	55	148	203	20	50	70	50	125	175
2011	50	125	175	11	45	56	40	113	153
2012	40	113	153	24	57	81	36	106	142

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

6

Grafik 6.2 Essenzustelldienst – Betreute Personen zum Jahresende



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.22 Essenzustelldienst – Betreute Personen nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht¹⁾

Familienstand	Geschl.	Betreute Personen insgesamt	davon								
			15	25	50	65	70	75	80	85	90 und darüber
			bis unter							85		90
			25	50	65	70	75	80	85	90	
ledig	m.	13	-	3	3	2	-	3	2	-	-
	w.	29	-	1	6	2	5	1	5	6	3
verh.	m.	26	-	-	-	-	2	5	5	8	6
	w.	22	-	-	-	2	1	4	6	6	3
verw.	m.	14	-	-	1	1	2	-	3	4	3
	w.	93	-	-	2	2	3	7	23	30	26
gesch.	m.	12	-	-	2	2	4	2	1	1	-
	w.	21	-	-	3	2	5	1	4	3	3
Insg.	m.	65	-	3	6	5	8	10	11	13	9
	w.	165	-	1	11	8	14	13	38	45	35
	zus.	230	-	4	17	13	22	23	49	58	44

¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

Tab. 6.23 Essenzustelldienst – Gründe für die Einbeziehung

Durch Alter bedingte Gebrechlichkeit		Krankheit ohne Alter		Alter und Krankheit		Behinderung ohne Alter		Alter und Behinderung		Sonstiges		Insgesamt		
a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	zus.
96	31	46	15	29	8	1	2	1	-	1	-	174	56	230

a. = alleinstehend, n.a. = nicht alleinstehend

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Soziales

6
Tab. 6.24 Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt

Pflegegeldstufe / Jahr	Betreute Personen insgesamt	davon	
		m.	w.
1	34	8	26
2	54	12	42
3	27	8	19
4	31	11	20
5	12	5	7
6	3	2	1
7	3	2	1
Ohne Pflegegeldstufe	26	9	17
Insgesamt	190	57	133
2011	159	34	125
2010	231	55	176
2009	273	64	209
2008	163	47	116
2007	368	148	220
2006	188	62	126
2005	138	41	97
2001	150	37	113

Quelle: Hilfswerk Kärnten

Tab. 6.25 Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt – MitarbeiterInnen

MitarbeiterInnen			
Medizinische Hauskrankenpflege	Hauskrankenpflege	Heimhilfe	Sonstige
5	7	10	3

Quelle: Hilfswerk Kärnten



Tab. 6.26 Senioren- und Pensionistenclubs

Clubbezeichnung / Jahr		Abgehaltene Club(nachmit)tage	Clubbesucher
Pensionistenverband Österreichs	Ortsgruppe Annabichl	30	1.750
	Ortsgruppe Ebenthalersiedlung	38	588
	Ortsgruppe Heide	42	1.722
	Ortsgruppe Innere Stadt	32	1.620
	Ortsgruppe Kalvarienberg	28	700
	Ortsgruppe St. Jakob an der Straße	34	1.088
	Ortsgruppe St. Peter	42	2.504
	Ortsgruppe St. Ruprecht	54	5.290
	Ortsgruppe Waidmannsdorf	69	3.933
	Ortsgruppe Welzenegg	32	780
	Ortsgruppe Wölfnitz	24	610
	Ortsgruppe Viktring	35	1.715
	Ortsgruppe St. Martin	25	1.325
	Ortsgruppe Rudolfsbahngürtel	25	216
Ortsgruppe Hörtenndorf	22	836	
	zusammen	532	24.677
Österreichischer Seniorenbund Landesgruppe Kärnten	Seniorenclub Annabichl	4	170
	Seniorenclub Ost	10	194
	Seniorenclub St. Martin	4	32
	Seniorenclub Süd	8	240
	Seniorenclub St. Peter-Fischl	6	191
	Seniorenclub Welzenegg	5	107
	Seniorenclub West	6	195
	Seniorenclub Wölfnitz	3	223
	zusammen	46	1.352
Volkshilfe	Seniorenclub Annabichl	88	971
	Seniorenclub Festung	93	2.736
	Seniorenclub Fischl	14	115
	Seniorenclub Volksheim	27	356
	Seniorenclub Viktring	15	193
	Seniorenclub Landeskrankenhaus	19	488
	Seniorenclub Wölfnitz	14	371
	Seniorenclub Hülgerthpark	13	540
	zusammen	283	5.770
Insgesamt		861	31.799
	2011	773	30.866
	2010	835	29.286
	2009	930	32.505
	2008	726	31.502
	2007	782	31.895
	2006	802	29.680
	2005	758	27.607
	2000	760	33.695
	1990	735	35.981
	1980	566	36.672

Quelle: Österreichischer Pensionistenverband, Österreichischer Seniorenbund - Landesgruppe Kärnten, Volkshilfe

Tab. 6.27 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen – Frequenz

Jahr	Anzahl der Einsätze	Einsatzstunden		Zugang während des Jahres			Stand am Ende des Jahres		
		Pflege	Wegzeit	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1980	1.140	1.285 ¹⁾	.	5	5	10	3	4	7
1990	3.603	2.136	860	18	43	61	13	24	37
2000	7.233	7.710	1.668	7	18	25	5	22	27
2005	14.912	15.393	3.029	16	34	50	17	32	49
2006	11.176	11.978	2.698	9	35	44	9	34	43
2007	14.136	10.414	2.239	15	25	40	23	37	60
2008	18.183	16.165	2.676	11	17	28	23	62	85
2009	35.802	21.193	5.042	11	26	37	25	82	107
2010	18.294	12.077	2.909	6	6	12	15	75	90
2011	26.098	16.051	2.608	20	30	50	18	68	86
2012	23.404	18.835	3.049	4	7	11	22	59	81

¹⁾ Einsatzstunden für Pflege und Wegzeit.

Quelle: Sozialhilfe Kärntner Frauen

6
Tab. 6.28 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen¹⁾

Familienstand	Geschlecht	Betreute Personen insgesamt	davon in den Altersgruppen											
			unter 30	30	40	50	60	65	70	75	80	85	90 und darüber	
				bis unter										
				40	50	60	65	70	75	80	85	90		
ledig	m.	7	-	-	-	-	1	1	1	1	2	1	-	
	w.	25	-	-	-	2	3	4	5	4	3	2	2	
	zus.	32	-	-	-	2	4	5	6	5	5	3	2	
verheiratet	m.	6	-	-	-	-	-	2	1	-	1	1	1	
	w.	22	-	-	-	2	3	3	3	3	3	2	3	
	zus.	28	-	-	-	2	3	5	4	3	4	3	4	
verwitwet	m.	9	-	-	-	-	1	2	1	2	1	1	1	
	w.	21	-	-	-	4	3	3	2	2	2	3	2	
	zus.	30	-	-	-	4	4	5	3	4	3	4	3	
geschieden	m.	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	
	w.	10	-	-	-	-	2	2	2	1	1	1	1	
	zus.	13	-	-	-	-	2	2	2	2	1	2	2	
Insgesamt	m.	25	-	-	-	-	2	5	3	4	4	4	3	
	w.	78	-	-	-	8	11	12	12	10	9	8	8	
	zus.	103	-	-	-	8	13	17	15	14	13	12	11	

¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

Quelle: Sozialhilfe Kärntner Frauen

Tab. 6.29 Hauskrankenhilfe – Frequenz

Jahr	Anzahl der Einsätze	Einsatzstunden	Zugang während des Jahres			Stand am Ende des Jahres		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1980	29.710	105.705	25	89	114	37	155	192
1990	45.475	113.126	28	101	129	45	250	295
2000	35.137	65.591	34	120	154	28	187	215
2005	47.983	73.582	23	78	101	61	260	321
2007	45.143	66.638	36	76	112	43	220	263
2008	45.426	64.022	34	110	144	49	178	227
2009	49.580	61.613	28	68	96	48	169	217
2010	49.252	44.453	32	77	109	43	142	185
2011	41.155	39.038	28	69	97	54	175	229
2012	33.640	35.122	44	48	92	51	112	163

Quelle: Hauskrankenhilfe Klagenfurt



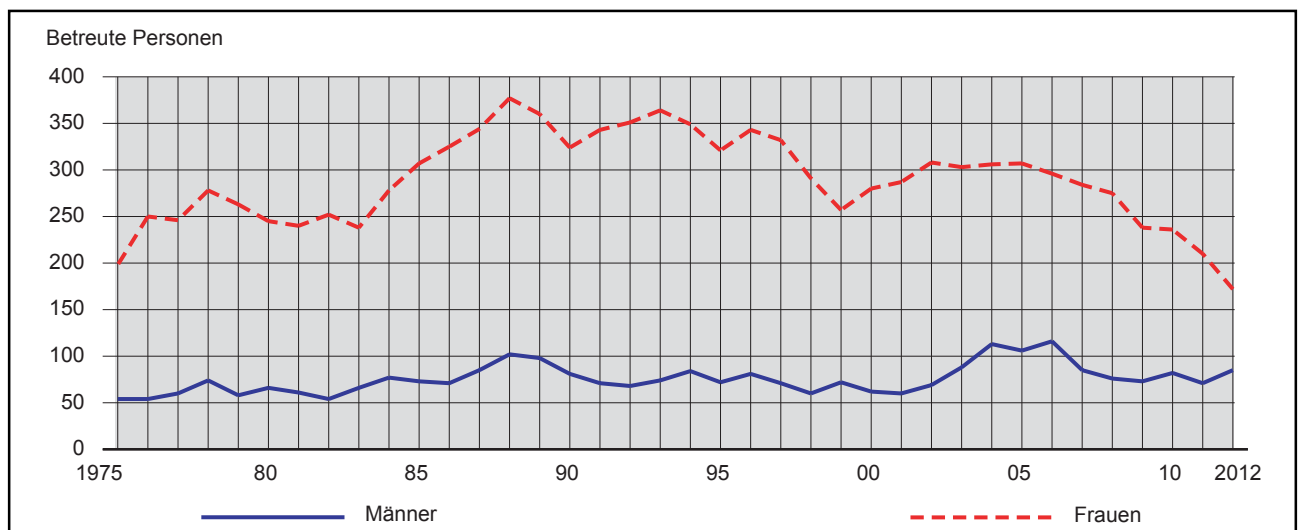
Tab. 6.30 Hauskrankenhilfe – Betreute Personen n. Familienstand und Altersgruppen ¹⁾

Familienstand	Geschl.	Betreute Personen insgesamt	davon in den Altersgruppen											
			unter 30	30	40	50	60	65	70	75	80	85	90 und dar.	
				bis unter										
				40	50	60	65	70	75	80	85	90		
ledig	m.	10	-	-	1	1	-	-	3	-	2	-	3	
	w.	22	-	-	1	2	-	2	1	2	2	7	5	
	zus.	32	-	-	2	3	-	2	4	2	4	7	8	
verheiratet	m.	39	-	-	1	1	-	-	1	6	5	12	13	
	w.	34	-	-	-	1	-	-	1	2	12	13	5	
	zus.	73	-	-	1	2	-	-	2	8	17	25	18	
verwitwet	m.	27	-	-	-	-	1	-	2	3	1	10	10	
	w.	104	-	-	-	-	-	-	2	4	14	33	51	
	zus.	131	-	-	-	-	1	-	4	7	15	43	61	
geschieden	m.	9	-	-	-	1	4	1	-	-	-	2	1	
	w.	12	-	-	-	-	-	-	1	2	3	5	1	
	zus.	21	-	-	-	1	4	1	1	2	3	7	2	
Insgesamt	m.	85	-	-	2	3	5	1	6	9	8	24	27	
	w.	172	-	-	1	3	-	2	5	10	31	58	62	
	zus.	257	-	-	3	6	5	3	11	19	39	82	89	

¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).
Quelle: Hauskrankenhilfe Klagenfurt

6

Grafik 6.3 Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach dem Geschlecht ¹⁾



¹⁾ Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).
Quelle: Hauskrankenhilfe Klagenfurt

Tab. 6.31 VIVA - Drogenberatungsstelle – Betreute Personen

Bezeichnung		Betreute Personen		
		m.	w.	zus.
Alter	15 bis 24	39	27	66
	25 bis 34	38	18	56
	35 bis 44	9	5	14
	45 und darüber	4	1	5
Schulbildung	Volksschule	.	.	2
	Pflichtschule	.	.	56
	Lehrabschluss	.	.	42
	Berufsbildende mittlere Schule ohne Matura	.	.	28
	Berufsbildende mittlere Schule mit Matura	.	.	13
	abgeschlossenes Studium	.	.	.
Erwerbsstatus	erwerbstätig	.	.	36
	arbeitslos	.	.	25
	in Pension	.	.	54
	in Ausbildung (SchülerIn, StudentIn, ...)	.	.	11
	sonstige (Karenz, Haushalt, ...)	.	.	15
Leitdrogen ¹⁾	Opiate	51	28	79
	Kokain	11	6	17
	Stimulanzien	4	1	5
	Tranquillizer	8	10	18
	Cannabis	29	7	36
	Alkohol	8	6	14
Betreute Personen insgesamt		90	51	141

¹⁾ Eine Person kann mehrere Leitdrogen angeben.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

6
Tab. 6.32 OIKOS Drogenambulanz – Betreute Personen

Bezeichnung		Betreute Personen		
		m.	w.	zus.
Alter	15 bis 24	42	11	53
	25 bis 34	39	8	47
	35 bis 44	7	-	7
Schulbildung	Volksschule	9	-	9
	Pflichtschule	28	10	38
	Lehrabschluss	21	4	25
	Berufsbildende mittlere Schule ohne Matura	18	5	23
	Berufsbildende mittlere Schule mit Matura	12	-	12
Erwerbsstatus	erwerbstätig	32	13	45
	arbeitslos	33	6	39
	in Pension	15	-	15
	in Ausbildung (SchülerIn, StudentIn, ...)	8	-	8
Leitdrogen	Opiate	7	3	10
	Kokain	7	-	7
	Stimulanzien	3	-	3
	Tranquillizer	.	3	3
	Cannabis	36	8	44
	Alkohol	7	-	7
	mehrere Substanzen als Leitdroge definiert	28	5	33
Betreute Personen insgesamt		88	19	107

Quelle: OIKOS - Verein für Suchtkranke



Tab. 6.33 Drogenberatungsstelle Grüner Kreis – Zugänge

Bezeichnung		Zugänge an Drogenabhängigen	Bezeichnung		Zugänge an Drogenabhängigen
Alter	bis 19	8	Familienstand	ledig	76
	20 bis 24	30		verheiratet	10
	25 bis 29	22		geschieden, getrennt	4
	30 bis 39	16		verwitwet	1
	40 und darüber	15		unbekannt	-
Schulbildung	Sonderschule	2	Derzeitige Berufsausübung	regelmäßig	12
	Pflichtschule	51		unregelmäßig	3
	weiterführende Schule	33		Rentner, Invalide	11
	Lehrabschlussprüfung	-		arbeitslos	65
	Universität, Hochschule	4		unbekannt	-
	unbekannt	1			

Quelle: Drogenberatungsstelle Grüner Kreis

6

Tab. 6.34 Alkoholberatungsstelle der Stadt Klagenfurt

Jahr	Einzelberatungen						Gruppentherapie					
	insgesamt	davon		darunter Erstkontakte			Veranstaltungen	Teilnehmer				
		m.	w.	insg.	davon			insg.	davon		darunter Erstkontakte	
					m.	w.			m.	w.		
1997	2.483	1.526	957	137	96	41	52	987	748	239	88	
2000	2.271	1.486	785	136	92	44	52	1.336	770	566	78	
2005	2.471	1.669	802	159	110	49	52	1.792	1.061	731	80	
2006	2.684	1.621	1.063	178	127	51	52	1.808	1.171	637	39	
2007	2.613	1.615	998	141	94	47	52	1.823	1.270	553	54	
2008	2.349	1.395	954	203	137	66	53	1.751	1.175	576	44	
2009	2.365	1.395	970	132	85	47	52	1.299	1.020	279	55	
2010	2.169	1.391	778	162	111	51	52	1.366	1.011	355	67	
2011	2.515	1.467	1.048	232	157	75	52	1.471	960	511	90	
2012	2.933	1.761	1.172	235	171	64	52	1.458	953	505	83	

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.35 Beratungsstelle für Suchtgefahren des Kärntner Caritasverbandes

Jahr	Anzahl der Personen, die die Beratungsstelle für Suchtgefahren besucht haben			davon Erstkontakte			Gruppenveranstaltungen
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
1999	57	98	155	.	.	.	33
2000	65	113	178	.	.	.	18
2005	47	66	113	37	48	85	18
2006	50	71	121	43	60	103	13
2007	66	56	122	45	39	84	14
2008	54	72	126	25	40	65	12
2009	52	79	131	35	52	87	14
2010	65	56	121	51	45	96	18
2011	55	68	123	43	51	94	18
2012	67	45	112	52	34	86	18

Quelle: Caritas Kärnten

Tab. 6.36 Sektenberatungsstelle

Jahr	Kontakte			
	Auskünfte	Beratungen		
		männlich	weiblich	zusammen
2002	55	20	34	54
2005	230	89	122	211
2006	229	57	116	173
2007	240	49	126	175
2008	260	54	126	180
2009	289	60	195	255
2010	300	58	140	198
2011	300	65	205	270
2012 ¹⁾	410	.	.	340

¹⁾ Die Beratungen wurden gendermäßig nicht erfasst.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

6
Tab. 6.37 Spielsuchtberatung

Jahr	Einzelberatungen						Gruppentherapie			
	insgesamt	davon		darunter Erstkontakte			Veranstaltungen	Teilnehmer		
		m.	w.	insg.	davon			insg.	davon	
					m.	w.			m.	w.
2000	198	162	36	21	14	7	51	269	260	9
2005	328	237	91	54	33	21	51	405	284	121
2006	531	342	189	73	41	32	48	425	303	122
2007	476	312	164	119	60	59	51	495	412	83
2008	469	393	76	74	49	25	51	789	740	49
2009	449	360	89	84	52	32	52	775	714	61
2010	792	660	132	91	55	36	50	701	616	85
2011	833	682	151	63	54	9	52	607	542	65
2012	202	169	33	49	40	9	10	307	268	39

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.38 Streetwork Klagenfurt

Jahr	Klienten			Altersgruppen												Klientenkontakte
	m.	w.	zus.	unter 16			16 bis 19			20 bis 25			über 25			
				m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
2005	363	209	572	29	26	55	94	99	193	107	39	146	133	45	178	638
2006	299	202	501	12	18	30	97	95	192	91	47	138	99	42	141	544
2007	412	279	691	71	79	150	86	77	163	112	76	188	143	47	190	746
2008	395	277	672	57	58	115	77	87	164	111	61	172	150	71	221	734
2009	392	236	628	39	38	77	94	82	176	106	58	164	153	58	211	703
2010	421	269	690	27	30	57	109	100	209	122	79	201	163	60	223	753
2011	520	289	809	34	34	68	146	111	257	144	73	217	196	71	267	882
2012	446	316	762	20	48	68	126	110	236	105	82	187	195	76	271	819

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit


Tab. 6.39 Psychosoziales Beratungszentrum – Arbeitsvereinigung Sozialhilfe Kärnten

Jahr	Klienten			
	Neuaufnahmen	Wiederaufnahmen	Abgänge (Therapie beendet)	am Ende des Berichtsjahres
1990	210	15	235	96
2000	581	70	607	372
2005	809	63	797	615
2006	788	91	840	654
2007	1.407	68	873	602
2008	1.487	94	928	653
2009	1.517	136	966	687
2010	1.721	89	1.059	751
2011	1.761	106	1.134	733
2012	1.815	74	1.157	732

Quelle: AVS - Psychosozialer Dienst

6

Tab. 6.40 Psychosoziales Beratungszentrum – Klienten

Betreute Klienten							
insgesamt	davon nach (der)						
	Geschlecht		derzeitigen Berufsausübung				
	m.	w.	regelmäßig	unregelmäßig	Rentner/ Invalide	arbeitslos	unbekannt
1.889	541	1.348	814	156	516	316	87

Quelle: AVS - Psychosozialer Dienst

Tab. 6.41 Psychosoziales Beratungszentrum – Maßnahmen und Behandlungsdauer

Maßnahmen	Anzahl	Behandlungsdauer	Anzahl
Gruppentherapie	-	1 - 4 Monate	584
Psychiatrische Kontakte	864	5 - 12 Monate	313
Beratungen	6.436	12 - 24 Monate	167
Psychotherapie	8.111	über 24 Monate	93

Quelle: AVS - Psychosozialer Dienst

Tab. 6.42 Jugendnotschlafstelle

Monat / Jahr	Nächtigungen insgesamt	davon	
		m.	w.
Jänner	256	198	58
Feber	283	233	50
März	293	231	62
April	315	226	89
Mai	270	210	60
Juni	210	159	51
Juli	193	118	75
August	242	198	44
September	321	235	86
Oktober	347	263	84
November	345	277	68
Dezember	343	275	68
Insgesamt	3.418	2.623	795
2011	1.756	1.337	419
2010	1.535	1.176	359
2009	1.468	975	493
2008	1.667	1.078	589

Quelle: Jugendnotschlafstelle - Verein JUST

6
Tab. 6.43 Jugendnotschlafstelle – Neuaufnahmen

Neuaufnahmen insgesamt	davon	
	m.	w.
73	41	32

Quelle: Jugendnotschlafstelle - Verein JUST

Tab. 6.44 Frauenhaus

Jahr	Aufgenommene	
	Frauen	Kinder
1990	51	65
2000	67	66
2005	87	79
2006	74	71
2007	86	83
2008	73	77
2009	63	55
2010	67	64
2011	66	63
2012	57	73

Quelle: Frauenhaus Klagenfurt am Wörthersee



Tab. 6.45 Frauenhaus – Aufgenommene Frauen und Kinder

Bezeichnung		Anzahl	%
Aufgenommene Frauen insgesamt		57	100,0
Aufenthaltsdauer in Tagen	bis 3	9	15,8
	4 - 7	9	15,8
	8 - 14	4	7,0
	15 - 30	8	14,0
	31 - 90	8	14,0
	91 - 180	10	17,5
	181 - 365	3	5,3
	über 365	-	-
	ins Folgejahr übernommen	6	10,5
Alter in Jahren	bis 20	-	-
	21 - 30	24	42,1
	31 - 40	14	24,6
	41 - 50	14	24,6
	51 - 60	4	7,0
	ab 61	1	1,8
	keine Angaben	-	-
Ausbildung der Frauen	keine Schulbildung	8	14,0
	Pflichtschule	15	26,3
	Lehre mit Lehrabschlussprüfung	14	24,6
	Lehre ohne Lehrabschlussprüfung	4	7,0
	mittlere Schule	2	3,5
	Matura	3	5,3
	weiterführende Ausbildung	3	5,3
	Studium	6	10,5
	keine Angaben	2	3,5
Wohin nach dem Frauenhaus	zurück zum Misshandler	18	31,6
	zurück in die alte Wohnung ohne Misshandler	3	5,3
	eigene Wohnung, eigenes Zimmer	14	24,6
	Verwandte/Bekannte	8	14,0
	andere Institutionen	8	14,0
	keine Angaben	-	-
	am 31.12.2012 noch im Frauenhaus	6	10,5
Nationalität	Österreich	25	43,9
	restliche EU	7	12,3
	Südosteuropa	6	10,5
	Osteuropa	2	3,5
	Asien	15	26,3
	Afrika	1	1,8
	Lateinamerika	1	1,8
Mitgebrachte Kinder insgesamt		73	100,0
Alter der Kinder in Jahren	bis 24 Monate	13	17,8
	2 - 5 Jahre	26	35,6
	6 - 10 Jahre	20	27,4
	11 - 15 Jahre	12	16,4
	über 15 Jahre	2	2,7

Quelle: Frauenhaus Klagenfurt am Wörthersee

Tab. 6.46 Männerbüro – Kärntner Caritasverband

Bezeichnung	Anzahl
Betreute Klienten insgesamt	327
Maßnahmen:	
Einzelberatung	954
Paargespräche	57
Familiengespräche	10
Gruppengespräche	12
Helferbesprechungen	19
Telefonberatungen	360

Quelle: Caritas Kärnten

6
Tab. 6.47 Familienservice der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Angebote	Themen	Leistung	Teilnehmer		
			m.	w.	zus.
Beratungen	Scheidung, Trennung, Unterhalt, Obsorge, Wohnen, finanzielle Unterstützungen, familiäre Gewalt, Kinderbetreuung, Erziehungsfragen, Umgang mit Behörden	Information, Beratung, Antragsbearbeitung, Vermittlung	148	289	437
Veranstaltungen	Familienfreundliche Gemeinde, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Gewaltfreie Erziehung, Umgang mit neuen Medien, Gesundheit, Bewegung, geschlechtersensible Erziehung, Treffpunkt Pubertät, Ferien Hits for kids, Klagenfurter Familientag, Familienfest, Familienmesse, Klagenfurter Familienforum, Elterncoaching	Information, Weiterbildung, Sensibilisierung, Austausch, Vernetzung	.	.	2.300

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium


Tab. 6.48 Familienberatung der Stadt Klagenfurt am Wörthersee – Frequenz nach Monaten

Monat / Jahr	Beratungen
Jänner	17
Feber	14
März	24
April	13
Mai	21
Juni	17
Juli	17
August	11
September	11
Oktober	17
November	17
Dezember	15
Insgesamt	194
2011	216
2010	206
2009	262
2008	260
2007	227
2006	261
2005	272
2000	209
1990	923
1980	2.148

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

6

Tab. 6.49 Familienberatung der Stadt Klagenfurt am Wörthersee – Beratungen nach vorgetragenen Anliegen

Bezeichnung des Anliegens	Beratungen
Angelegenheiten der Familienplanung	139
Wirtschaftliche und soziale Belange werdender Mütter	5
Familienangelegenheiten, insbesondere solche rechtlicher und sozialer Natur	9
Sexuelle Belange und sonstige Partnerschaftsprobleme	-
Medizinische Probleme	3
Soziale Probleme	2
Juristische Probleme	9
Psychologische Probleme	23
Sonstige	4
Insgesamt	194

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 6.50 Caritas Lebensberatung – Betreute Klienten

Jahr	Betreute Klienten		
	Kolpinggasse 6	Haus Severin, Viktringer Ring 34	Beratungszentrum Don Bosco, Siebenhügelstraße 64
1993	917	354	.
2000	810	480	.
2005	903	700	78
2006	727	777	97
2007	766	761	72
2008	924	701	150
2009	709	591	153
2010	874	685	165
2011	843	604	164
2012	794	483	150

Quelle: Kärntner Caritasverband

6
Tab. 6.51 Caritas Lebensberatung – Maßnahmen

Bezeichnung	Maßnahmen			
	Kolpinggasse 6	Haus Severin, Viktringer Ring 34	Don Bosco, Siebenhügelstr. 64	Insgesamt
Einzels psychotherapie	1.472	1.789	220	3.481
Einzelberatung	1.509	781	229	2.519
Paargespräche	92	66	8	166
Familiengespräche	38	36	16	90
Gruppengespräche	3	9	4	16
Helferbesprechungen	6	6	4	16
Telefonberatungen	615	278	49	942
Insgesamt	3.735	2.965	530	7.230

Quelle: Kärntner Caritasverband



Tab. 6.52 Caritas Lebensberatung – Elternseminare

Bezeichnung	Anzahl der Seminare	TeilnehmerInnen
Geburtsvorbereitung - Ein Kind erwarten	3	41
Die kleinen Weltentdecker	1	6
Großelternseminar	2	17
Pubertätsseminar	2	12
Insgesamt	8	76

Quelle: Kärntner Caritasverband

6

Tab. 6.53 Jugendforum Mozarthof – Besucherfrequenz

Jahr	Besucher insgesamt	Tägliche Besucher-Durchschnittsfrequenz											
		Jänner	Feber	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1983	41.472	.	.	235	240	190	220	180	200	140	160	160	.
1990	33.219	154	163	153	164	149	128	88	62	76	78	89	87
2000	19.873	99	94	74	63	51	58	55	47	68	83	90	80
2005	16.384	47	53	49	56	52	46	34	17	61	59	48	50
2006 ¹⁾	9.761	42	47	50	-	-	-	-	-	34	43	51	62
2008	19.484	58	70	87	81	71	94	61	51	77	81	88	78
2009	18.673	32	39	46	42	49	53	32	29	41	39	42	38
2010	13.636	37	46	41	41	38	43	27	22	37	43	38	36
2011	13.612	35	43	36	36	34	43	31	29	42	38	40	41
2012	11.711	37	32	42	48	39	43	24	15	52	49	53	38

¹⁾ In den Monaten April bis August wegen Umbau geschlossen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie - Soziale Dienste

Tab. 6.54 Jugendforum Mozarthof – Aktivitäten

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Musikproben	609	Kulturelle Aktivitäten, Konzerte, Filme	19
Tanzproben	34	Aktivitäten sozialer Vereine	-
Lernkurse, Nachhilfe	5	Aktivitäten anderer Vereine	117
Projektpartnerschaften	6	Betreuung von Sozialdienstleistungen	8
Übernachtungen	621		
Kurse (Workshops)	20		

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Jugend und Familie - Soziale Dienste

Tab. 6.55 Rainbows – Anzahl der Gruppen und Kinder (Scheidungskinder)

Jahr	Anzahl der			
	Gruppen	betreuten Kinder		
		Buben	Mädchen	insgesamt
2000	14	34	25	59
2005	26	55	47	102
2006	27	45	65	110
2007	27	56	52	108
2008	30	52	60	112
2009	27	57	51	108
2010	25	38	56	94
2011	25	50	47	97
2012	23	37	55	92

Quelle: Katholische Kirche Kärnten - Rainbows Landesstelle Kärnten

6
Tab. 6.56 Rainbows – Betreute Kinder nach dem Alter (Scheidungskinder)

Jahr	Anzahl der betreuten Kinder im Alter von					insgesamt
	4 bis 5	6 bis 8	9 bis 11	12 bis 14	15 bis 17	
	Jahren					
2000	15	23	16	5	-	59
2005	18	31	34	19	-	102
2006	21	47	35	7	-	110
2007	24	31	28	25	-	108
2008	30	39	32	11	-	112
2009	16	47	34	11	-	108
2010	29	28	30	7	-	94
2011	19	39	30	9	-	97
2012	23	39	30	-	-	92

Quelle: Katholische Kirche Kärnten - Rainbows Landesstelle Kärnten

Tab. 6.57 Rainbows – Betreuung nach Todesfällen

Anzahl der Fälle	Betreute	
	Kinder	Erwachsene
14	22	14

Quelle: Katholische Kirche Kärnten - Rainbows Landesstelle Kärnten



Tab. 6.58 Youth Points

Bezeichnung / Ort			Anzahl der Besucher						
			2002 ¹⁾	2003 ²⁾	2008	2009	2010	2011	2012
Megapoint	(Trendsporthalle)	Messegelände, Halle 14	.	9.537	11.853	12.324	14.436	16.516	16.135
Mobile YP ³⁾			.	1.668	2.247	3.082	2.098	3.466	3.327
Besucher Herbst- und Freizeitmesse			.	.	.	.	.	.	10.687
Mediapoint		St. Veiter Straße 26	3.074	7.484	6.853 ⁵⁾	5.449	5.042	4.575	4.175
Jugendkulturzentrum [kwadra:t]		Messeplatz 1	.	.	.	5.796	.	2.921	.
Youth Points	Fischl	Fischlstraße 69	.	2.895	2.837	2.458	2.278	2.972	4.495
	Waidmannsdorf	Ankershofenstraße 2	443	2.093	.	.	.	.	.
	Welzenegg	Irnigstraße 4	.	.	5.366 ⁶⁾	4.014	3.922	2.421	2.352
	Feschnig	Sonnengasse 13	.	541	.	.	.	.	.

1) Oktober bis Dezember.

2) Jänner bis Juli.

3) Info-Bus-Haltestellen: Viktring (Keltenstraße bei den Schrebergärten), Hörtendorf (Ecke Liliengasse), Wölfnitz (Zentrumweg 11).

4) In Betrieb seit Juli 2005.

5) Vorher Bahnhofstraße 19.

6) Wurde im April 2007 geschlossen.

Quelle: Projektleitung WIKI Jugend Kärnten

6

Tab. 6.59 Sommerkinderbetreuung

Anzahl der betreuten Kinder			davon mit Verpflegung	Dauer der Betreuung			
				1 Woche	2 Wochen	3 Wochen	4 Wochen
m.	w.	zus.	Anzahl der betreuten Kinder				
429	347	776	776	225	315	155	81

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 6.60 Aktion Tagesmutter

Jahr	Stand der eingesetzten Tagesmütter	Anzahl der untergebrachten Kinder			
		insgesamt	davon		
			1 - 3 Jahre	4 - 6 Jahre	ab 6 Jahre
am 31.12. des Berichtsjahres					
1980	80	116	.	.	.
1990	31	117	.	.	.
2000	28	117	.	.	.
2005	29	114	105	7	2
2006	26	108	104	3	1
2007	28	123	111	11	1
2008	32	136	127	7	2
2009	32	169	150	13	6
2010	33	147	127	16	4
2011	28	136	122	8	6
2012	26	133	124	8	1

Quelle: Arbeitsvereinigung der Sozialhilfeverbände Kärntens

Tab. 6.61 Kindertagesstätten – Eingeschriebene Kinder ¹⁾

Jahr	Eingeschriebene Kinder in											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent- lichen	dar. in städti- schen	priva- ten		öffent- lichen	dar. in städti- schen	priva- ten		öffent- lichen	dar. in städti- schen	priva- ten
1980	67	47	.	20	1.862	1.167	954	695	904	664	579	240
1990	153	79	.	74	2.237	1.362	1.158	875	1.004	735	647	269
2000	505	104	.	401	2.476	1.507	1.223	969	1.636	1.244	1.113	392
2005	516	117	30	399	2.372	1.418	1.136	954	1.674	1.180	1.074	494
2006	524	119	29	405	2.388	1.413	1.134	975	1.711	1.214	1.112	497
2007	576	156	63	420	2.406	1.424	1.134	982	1.712	1.226	1.120	486
2008	593	152	59	441	2.475	1.487	1.185	988	1.780	1.261	1.156	519
2009	634	147	56	487	2.513	1.504	1.243	1.009	1.776	1.267	1.148	509
2010	656	148	50	508	2.499	1.472	1.203	1.027	1.810	1.297	1.182	513
2011	674	158	58	516	2.561	1.518	1.230	1.043	1.766	1.298	1.186	468
2012	680	154	55	526	2.530	1.465	1.186	1.065	1.810	1.310	1.204	500

¹⁾ Stichtag: 15. Oktober

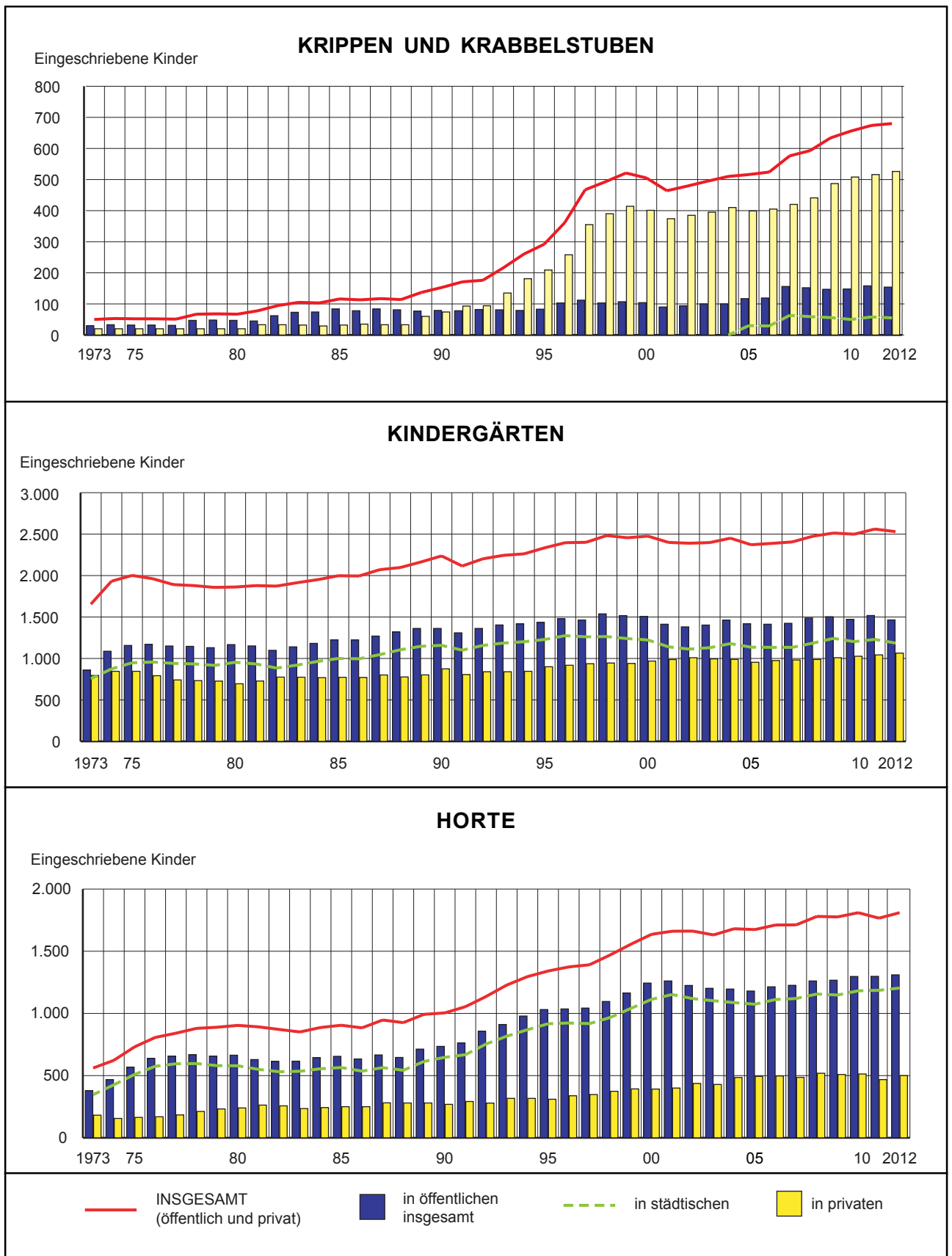
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten

6
Tab. 6.62 Kindertagesstätten – Anzahl ¹⁾

Jahr	Anzahl der											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horte			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent- lichen	dar. in städti- schen	priva- ten		öffent- lichen	dar. in städti- schen	priva- ten		öffent- lichen	dar. in städti- schen	priva- ten
1980	2	1	.	1	23	13	10	10	11	8	7	3
1990	5	1	.	4	29	15	12	14	11	9	8	2
2000	19	1	.	18	35	17	13	18	24	18	17	6
2005	20	2	1	18	34	17	13	17	27	18	17	9
2006	20	2	1	18	34	17	13	17	25	17	16	8
2007	22	4	3	18	34	17	13	17	24	17	16	7
2008	23	4	3	19	34	17	13	17	25	17	16	8
2009	24	4	3	20	34	16	13	18	22	15	14	7
2010	25	4	3	21	36	17	14	19	22	15	14	7
2011	25	4	3	21	37	17	14	20	20	14	13	6
2012	25	4	3	21	37	17	14	20	20	13	12	7

¹⁾ Stichtag: 15. Oktober

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten


Grafik 6.4 Eingeschriebene Kinder in Kindertagesstätten


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten

Tab. 6.63 Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson mit pädag. Ausbildung
			männlich	weiblich	zusammen	davon besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Heiferinnen	
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags					
Städtische Kindergärten													
Johann-Strauß-Gasse 10	140	6	67	51	118	46	72	-	91	20	14	-	8
Ehrentaler Straße 24	95	4	53	36	89	42	47	-	69	22	9	-	10
Feldkirchner Straße 7	165	7	67	72	139	79	60	-	104	20	18	-	8
Fischlstraße 32	75	3	35	39	74	35	39	-	52	25	7	-	11
Kindergartenstraße 8	100	4	40	54	94	43	51	-	66	24	9	-	10
Maria-Theresia-Park 1	45	2	17	22	39	17	22	-	25	20	5	-	8
Mössingerstraße 7	106	4	42	32	74	30	44	-	44	19	10	-	7
Morogasse 33	125	5	58	41	99	74	24	1	87	20	12	-	8
Rauscherpark 1	50	2	21	25	46	18	28	-	35	23	5	-	9
Rilkestraße 1	150	6	71	62	133	66	67	-	93	22	15	-	9
Römerweg 26	100	4	46	45	91	37	54	-	66	23	9	-	10
Lortzinggasse 29	100	4	49	43	92	48	44	-	77	23	12	-	8
Alois-Schader-Straße 41	50	2	21	25	46	18	28	-	36	23	5	-	9
Lakeside B10	50	2	26	26	52	41	11	-	46	26	5	-	10
Summe	1.351	55	613	573	1.186	594	591	1	891	22	135	-	9
Sonstige öffentl. Kindergärten													
Hubertusstraße 1 (Übungsk.)	115	5	46	64	110	24	86	-	47	22	12	1	9
Feschnigstraße 11 (Klinikum)	100	4	55	41	96	96	-	-	96	24	9	6	11
Jugenddorfstr. 55 (AVS Förderkg.)	75	7	50	23	73	70	3	-	73	10	21	4	3
Summe	290	16	151	128	279	190	89	-	216	17	42	11	7
Öffentl. Kindergärten insg.	1.641	71	764	701	1.465	784	680	1	1.107	21	177	11	8
Private Kindergärten													
Thomas-Schmid-Gasse 9 (Carit.)	50	2	23	27	50	22	28	-	38	25	3	2	17
Auer-v.-Welsbach-Str. 11 (Carit.)	100	4	50	48	98	60	38	-	84	25	4	4	25
Ainethgasse 10 (Caritas)	75	3	37	38	75	61	14	-	71	25	4	4	19
Tarviser Straße 30 (Caritas)	25	1	14	10	24	16	8	-	23	24	1	2	24
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	125	5	64	53	117	64	53	-	97	23	6	5	20
Mikschallee 1 (Caritas)	50	2	23	27	50	38	12	-	46	25	2	2	25
Harbacher Straße 78 (Caritas)	50	2	19	26	45	22	23	-	26	23	2	2	23
Ursulinengasse 1 (Caritas)	112	5	47	61	108	59	49	-	100	22	6	6	18
Stift-Viktring-Straße 25 (Caritas)	76	3	35	41	76	25	51	-	59	25	4	4	19
Afritschstraße 76 (Caritas)	75	3	43	32	75	47	28	-	55	25	3	3	25
Karl-Truppe-Straße 18 (Waldorf)	22	1	14	8	22	-	22	-	-	22	2	-	11
Linsengasse 21 (Waldorf)	60	3	25	35	60	11	49	-	11	20	4	4	15
10.-Okt.-Str. 25 ("Unser Kind")	35	2	21	14	35	31	4	-	31	18	3	2	12
Hauffgasse 6 (Kogler)	20	1	12	8	20	13	7	-	20	20	3	-	7
Mikschallee 4 (Sonce)	50	2	25	25	50	37	13	-	49	25	2	2	25
Lakesidepark B 10 (Sunrise)	51	2	27	24	51	27	24	-	42	26	2	3	26
Harbacher Straße 70 (Montessori)	45	2	22	27	49	25	24	-	30	25	3	2	16
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	25	1	17	8	25	13	12	-	21	25	1	1	25
Steingasse 180 (Wie daham)	25	1	13	12	25	25	-	-	25	25	4	-	6
Hallegger Straße 152A (CreaVita)	10	1	6	4	10	-	10	-	-	10	1	-	10
Summe	1.081	46	537	528	1.065	596	469	-	828	23	60	48	18
KINDERGÄRTEN INSGESAMT	2.722	117	1.301	1.229	2.530	1.380	1.149	1	1.935	22	237	59	11

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten



Tab. 6.64 Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder				Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung
			männlich	weiblich	zusammen	mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helperinnen	
Städtische Horte										
Johann-Strauß-Gasse 12 (I)	180	11	116	108	224	224	20	13	-	17
Johann-Strauß-Gasse 10	40	3	36	27	63	63	21	3	-	21
Ehrentaler Straße 24	115	6	59	42	101	101	17	8	-	13
Feldkirchner Straße 7	135	7	59	58	117	117	17	10	-	12
Fischlstraße 32	50	3	24	26	50	50	17	3	-	17
Mössingerstraße 5	95	5	39	31	70	70	14	7	-	10
Richard-Wagner-Straße 20	97	6	53	48	101	101	17	6	-	17
Rilkestraße 1 (I)	245	13	135	106	241	241	19	21	-	11
Römerweg 38	80	5	64	35	99	99	20	6	-	17
Ferdinand-Wedenig-Straße 5	60	3	32	27	59	59	20	4	-	15
Gutendorferstraße 36	35	2	20	19	39	39	20	3	-	13
Viktringer Platz 1	40	2	23	17	40	40	20	2	-	20
Summe	1.172	66	660	544	1.204	1.204	18	86	-	14
Sonstige öffentliche Horte										
Feschnigstraße 11 (Klinikum)	106	4	51	55	106	106	27	8	-	13
Summe	106	4	51	55	106	106	27	8	-	13
Öffentliche Horte insgesamt	1.278	70	711	599	1.310	1.310	19	94	-	14
Private Horte										
Ursulinengasse 5 (Caritas)	280	14	122	158	280	280	20	17	-	16
10.-Oktober-Straße 25 (Hermagoras)	95	4	33	29	62	62	16	4	-	16
Mikschallee 4 (Hort ABCC)	75	3	39	36	75	75	25	5	-	15
Kirchengasse 31 (Pfarre St. Ruprecht)	15	1	15	-	15	15	15	1	-	15
Harbacher Straße 70 (De La Tour)	30	3	29	7	36	36	12	6	-	6
Enzenbergerstraße 26 (Dompfarrhort)	20	1	6	14	20	20	20	3	-	7
Koschatstraße 43 (Agentur Jonasch)	20	1	9	3	12	12	12	2	1	6
Summe	535	27	253	247	500	500	19	38	1	13
HORTE INSGESAMT	1.813	97	964	846	1.810	1.810	19	132	1	14

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten

Tab. 6.65 Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson mit pädag. Ausbildung
			männlich	weiblich	zusammen	dav. besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen	
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags					
Städtische Krabbelstuben													
Morogasse 33	30	2	9	20	29	24	5	-	29	15	7	-	4
Lortzinggasse 29	15	1	6	8	14	11	3	-	14	14	3	-	5
Kindergartenstraße 8	15	1	11	1	12	12	-	-	12	12	4	-	3
Summe	60	4	26	29	55	47	8	-	55	14	14	-	4
Öffentliche Krippen und Krabbelstuben													
Feschnigstraße 11 (Klinikum)	100	6	53	46	99	99	-	-	99	17	13	10	8
Summe	100	6	53	46	99	99	-	-	99	17	13	10	8
Öffentl. Krabbelstuben insg.	160	10	79	75	154	146	8	-	154	15	27	10	6
Private Krippen und Krabbelstuben													
Tarviser Straße 30 (Caritas)	30	2	19	11	30	14	16	-	28	15	2	4	15
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	15	1	6	9	15	7	8	-	14	15	2	2	8
Ainethgasse 10 (Caritas)	15	1	11	4	15	10	5	-	15	15	2	3	8
Lakeside B 0.2 (UBW)	30	2	18	11	29	12	17	-	27	15	7	-	4
Durchlaßstraße 27 (Kunterbunt)	25	2	12	13	25	18	7	-	25	13	4	2	6
Dr.-Schroll-Str. 4 (Struwelpeter)	15	1	6	9	15	13	2	-	15	15	3	1	5
Hauffgasse 6 (Kogler)	15	1	8	7	15	10	5	-	15	15	2	2	8
Karl-Landsteiner-G. 7 (Kindernest)	20	2	10	15	25	17	5	3	25	13	5	1	5
Rudolfsbahngürtel 2 (Wirbelwind)	30	2	21	15	36	25	6	5	36	18	8	-	5
Görzer Allee 32 (Drumherum)	45	3	20	29	49	27	18	4	49	16	11	-	4
Beethovenstraße 75/1 (Petzibär)	30	2	12	18	30	25	5	-	30	15	5	3	6
Laudonstraße 25 (Max und Moritz)	30	2	19	11	30	24	6	-	30	15	5	1	6
Siebenhügelstr. 126 (Hänsel u. Gretel)	25	2	13	12	25	21	4	-	24	13	3	2	8
St. Veiter Ring 43 (Kinki)	15	1	9	6	15	15	-	-	15	15	4	-	4
Rosentaler Straße 57 (Flohhüpfer)	25	2	7	16	23	15	8	-	23	12	3	3	8
Alpen-Adria-Platz 1 (Happy Hippos)	30	2	15	19	34	25	5	4	34	17	8	-	4
Gabelsbergerstr. 17 (Wiff und Bunt)	18	1	9	10	19	17	1	1	19	19	4	-	5
Forberweg 16 (Liliput)	45	3	21	27	48	34	7	7	48	16	10	2	5
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	18	1	10	8	18	13	5	-	18	18	2	2	9
Harbacher Straße 70 (Montessori)	15	1	5	11	16	16	-	-	11	16	2	1	8
Linsengasse 21 (Waldorf)	12	1	9	5	14	14	-	-	14	14	1	2	14
Summe	503	35	260	266	526	372	130	24	515	15	93	31	6
KRIPPEN UND KRABELSTUBEN INSGESAMT	663	45	339	341	680	518	138	24	669	15	120	41	6

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kindergärten und Horte und Leitungen der Kindertagesstätten



Tab. 6.66 Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"

Monat / Jahr	Anzahl der		Durchschnittsfrequenz (Kinder / Tag)
	Betriebstage	betreuten Kinder	
Jänner	25	534	21
Feber	25	472	19
März	28	528	19
April	24	591	25
Mai	24	453	19
Juni	25	440	18
Juli	26	671	26
August	26	775	30
September	25	447	18
Oktober	26	400	15
November	25	427	17
Dezember	23	514	22
Insgesamt	302	6.252	21
2011	300	7.878	26
2010	302	8.633	29
2009	302	9.199	30
2008	307	9.719	32
2007	305	10.814	35
2006	174	6.142	35

Quelle: Kinderwerkstadt Klagenfurt

Tab. 6.67 Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime

Heim / Anschrift / Eigentümer / Jahr	Heiminsassen insgesamt			davon									
				Studenten		Schüler		Lehrlinge		Sonstige			
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Concordia, Hubertusstraße 5, Kärntner Caritasverband	46	72	118	46	72	-	-	-	-	-	-	-	-
Österr. Studentenförderung, Nautilusweg 11	70	152	222	69	151	1	1	-	-	-	-	-	-
Studentinnenwohn., Ainethg. 10, Don-Bosco-Schwestern	-	21	21	-	15	-	2	-	-	-	-	4	-
Salesianer Don-Boscos, Kirchengasse 31	93	-	93	3	-	90	-	-	-	-	-	-	-
Ehrental, Ehrentalerstraße 119, Land Kärnten	6	130	136	-	-	6	130	-	-	-	-	-	-
Ehrental, Ehrentalerstraße 117, Land Kärnten	16	47	63	-	-	13	31	3	16	-	-	-	-
Slomsek-Heim, 10.-Oktober-Straße 25	27	32	59	3	2	21	30	-	-	-	3	-	-
Internat Pitzelstätten, Glantalstr., BM f. Land- u. Forstw.	17	180	197	-	-	17	180	-	-	-	-	-	-
Wohngemeinschaft, Harbacher Str. 70, Diakonie Kärnten	5	18	23	-	-	5	18	-	-	-	-	-	-
Sozialpäd. WG, Auer-v.-Welsbach-Str. 40, Diakonie Ktn.	11	10	21	-	-	11	10	-	-	-	-	-	-
Schülerheim, Enzenbergstraße 26, Kolping Klagenfurt	99	58	157	7	2	55	49	15	5	22	2	-	-
Jugendheim, Mikschallee 4, Slow. Schulverein	103	66	169	9	8	92	55	-	-	2	3	-	-
SOS-Kinderdorf, Viktoriaweg 12	-	8	8	-	-	-	6	-	1	-	1	-	-
SOS-Kinderdorf, Waldhofweg 14	7	7	14	-	-	4	3	1	1	2	3	-	-
Studentenheim, Universitätsstraße 68	87	66	153	87	66	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschülerhaus "Volkshilfe", Mozartstr. 61, Land Ktn.	73	67	140	68	64	-	-	-	-	5	3	-	-
Insgesamt	660	934	1.594	292	380	315	515	19	23	34	16	-	-
2011	634	898	1.532	273	383	302	476	36	15	23	24	-	-
2010	617	903	1.520	245	351	310	521	16	11	46	20	-	-
2009	617	790	1.407	224	335	328	431	7	9	58	15	-	-
2008	570	846	1.416	221	338	310	470	9	12	30	26	-	-
2007	574	805	1.379	214	320	309	438	5	13	46	34	-	-
2006	547	853	1.400	206	330	309	473	5	14	27	36	-	-
2005	615	819	1.434	277	300	309	482	19	12	10	25	-	-
2000	604	862	1.466	243	277	263	520	46	37	52	28	-	-
1990	756	1.240	1.996	166	266	501	898	74	47	15	29	-	-
1980	860	1.432	2.292	112	258	626	995	105	95	17	84	-	-

Quelle: Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime

Tab. 7.1 Volksschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1980/81	29	168	184	2.092	1.990	4.082	24	22
1990/91	29	171	223	1.944	1.935	3.879	23	17
2000/01	28	189	274	2.100	1.959	4.059	21	15
2005/06	25	186	302	1.911	1.884	3.795	20	13
2006/07	25	180	278	1.895	1.840	3.735	21	13
2007/08	25	181	289	1.853	1.796	3.649	20	13
2008/09	24	183	286	1.828	1.743	3.571	20	12
2009/10	24	184	292	1.800	1.687	3.487	19	12
2010/11	24	184	289	1.795	1.667	3.462	19	12
2011/12	24	183	293	1.789	1.669	3.458	19	12
2012/13	23	184	282	1.841	1.690	3.531	19	13

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Adventistische Volksschule

7
Tab. 7.2 Neue Mittelschulen (Hauptschulen) – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1980/81	16	166	309	2.250	2.194	4.444	27	14
1990/91	14	114	352	1.326	1.291	2.617	23	7
2000/01	13	133	374	1.573	1.364	2.937	22	8
2005/06	11	116	328	1.454	1.335	2.789	24	9
2006/07	11	114	324	1.424	1.307	2.731	24	8
2007/08	11	110	313	1.388	1.235	2.623	24	8
2008/09	11	109	308	1.332	1.225	2.557	23	8
2009/10	11	110	329	1.302	1.198	2.500	23	8
2010/11	11	107	303	1.275	1.171	2.446	23	8
2011/12	11	103	288	1.171	1.198	2.369	23	8
2012/13	11	101	276	1.180	1.149	2.329	23	8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Tab. 7.3 Polytechnische Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1980/81	2	17	44	281	144	425	25	10
1990/91	2	9	30	126	78	204	23	7
2000/01	1	6	19	87	33	120	20	6
2005/06	1	6	17	76	53	129	22	8
2006/07	1	5	19	70	56	126	25	7
2007/08	1	5	16	64	34	98	20	6
2008/09	1	7	18	84	50	134	19	7
2009/10	1	5	17	61	37	98	20	6
2010/11	1	6	18	82	40	122	20	7
2011/12	1	6	19	91	38	129	22	7
2012/13	1	5	22	65	47	112	22	5

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen



Tab. 7.4 Sonderschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1980/81	9	42	58	263	205	468	11	8
1990/91	9	48	130	191	139	330	7	3
2000/01	7	47	112	162	101	263	6	2
2005/06	6	36	129	143	71	214	6	2
2006/07	6	35	109	144	76	220	6	2
2007/08	6	36	108	138	78	216	6	2
2008/09	6	47	115	191	101	292	6	3
2009/10	6	48	122	212	95	307	6	3
2010/11	6	46	111	231	80	311	7	3
2011/12	6	46	105	200	90	290	6	3
2012/13	6	37	99	176	80	256	7	3

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Tab. 7.5 Rudolf-Steiner-Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1990/91	1	10	12	67	88	155	16	13
1995/96	1	12	18	111	119	230	19	13
2000/01	1	12	21	81	76	157	13	7
2005/06	1	12	19	82	105	187	16	10
2006/07	1	12	17	85	101	186	16	11
2007/08	1	13	20	82	103	185	14	9
2008/09	1	13	19	77	95	172	13	9
2009/10	1	13	19	80	96	176	14	9
2010/11	1	13	19	87	94	181	14	10
2011/12	1	13	17	86	106	192	15	11
2012/13	1	13	18	112	92	204	16	11

Quelle: Rudolf-Steiner-Schule

Tab. 7.6 Crea Vita Montessori-Privatschule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

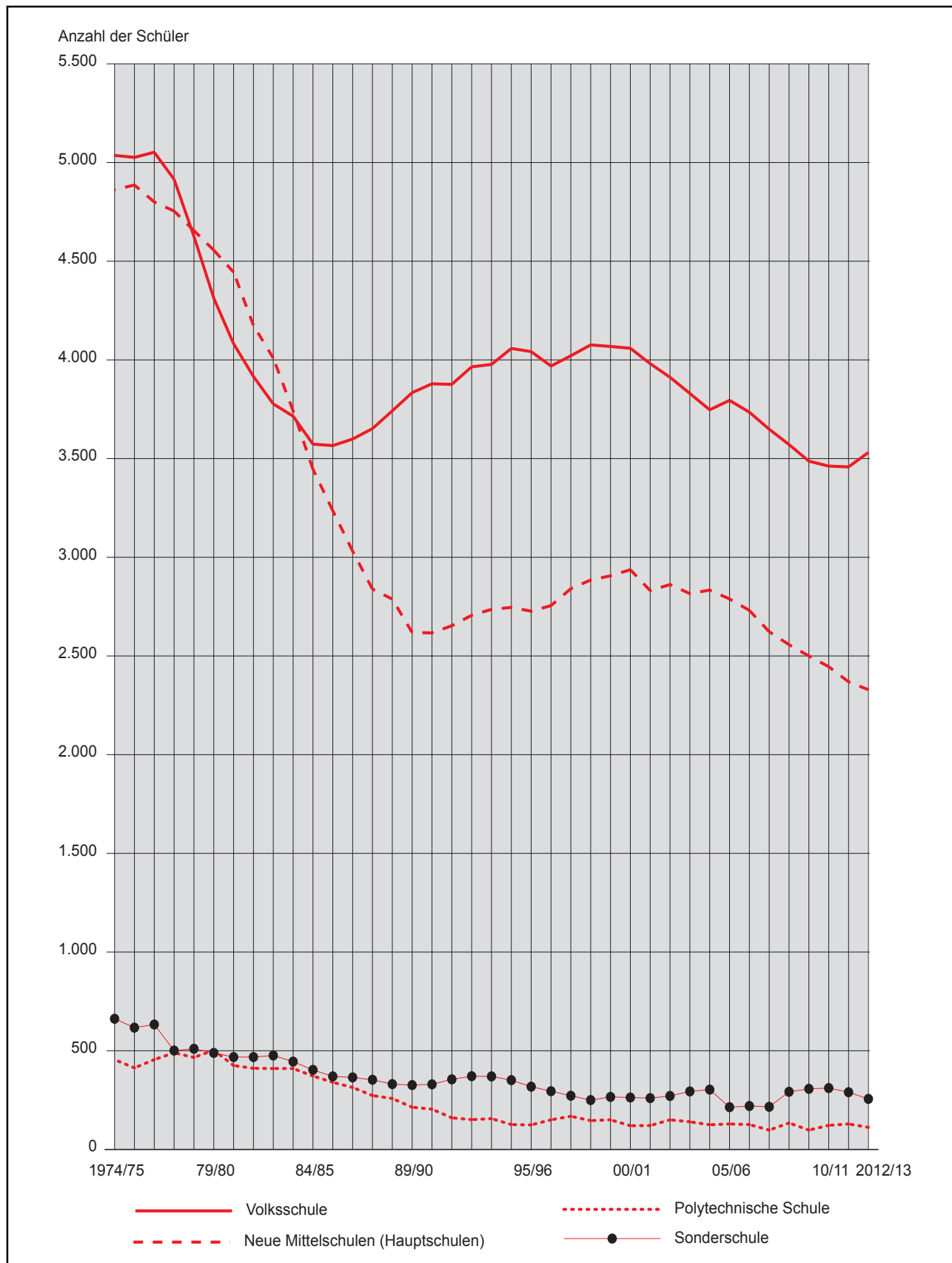
Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
2012/13	1	2	2	12	6	18	9	9

Quelle: Crea Vita Montessori-Privatschule

Tab. 7.7 Allgemeinbildende Pflichtschulen insgesamt – Klassen, Lehrer und Schüler

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1980/81	57	397	599	4.903	4.551	9.454	24	16
1990/91	55	352	747	3.654	3.531	7.185	20	10
2000/01	50	387	800	4.003	3.533	7.536	19	9
2005/06	44	356	795	3.666	3.448	7.114	20	9
2006/07	44	346	747	3.618	3.380	6.998	20	9
2007/08	44	345	746	3.525	3.246	6.771	20	9
2008/09	43	359	746	3.512	3.214	6.726	19	9
2009/10	43	360	779	3.455	3.113	6.568	18	8
2010/11	43	356	740	3.470	3.052	6.522	18	9
2011/12	44	352	723	3.347	3.107	6.454	18	9
2012/13	43	342	699	3.386	3.064	6.450	19	9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Rudolf-Steiner-Schule, Adventistische VS, Crea Vita Privatschule

Grafik 7.1 Entwicklung des Schülerstandes an Allgemeinbildenden Pflichtschulen

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Adventistische Volksschule

Tab. 7.8 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Klassen, Schüler und Lehrer 2012/13¹⁾

Bezeichnung der Schule ²⁾	Klassen				Schüler								Lehrer				Ø Schülerzahl	
	Vorschul- klassen	Parallel- klassen	Aufstiegs- klassen	zusammen	m.	w.	zus.	dar. Ausländer			% - Anteil der Ausländer	Allgemeine Lehrer	Religions- lehrer	Arbeitslehrer	zus.	pro Klasse	auf 1 Lehrer	
								insgesamt	EU-Aus- länder	Sonstige Ausländer								
I. Volksschulen	VS 1	-	2	5	7	65	55	120	19	5	14	15,8	17	2	1	20	17	6
	VS 3	-	1	4	5	31	44	75	14	5	9	18,7	7	-	1	8	15	9
	VS 4	-	-	4	4	37	32	69	16	1	15	23,2	6	-	-	6	17	12
	VS 6	-	4	4	8	73	72	145	30	5	25	20,7	11	1	1	13	18	11
	VS 8	1	4	4	9	96	92	188	61	5	56	32,4	11	3	1	15	21	13
	VS 9	1	9	4	14	155	137	292	31	7	24	10,6	22	2	-	24	21	12
	VS 10	-	8	4	12	121	124	245	17	13	4	6,9	14	3	1	18	20	14
	VS 11	1	4	4	9	93	69	162	76	13	63	46,9	13	3	1	17	18	10
	VS 12	-	4	4	8	81	76	157	34	7	27	21,7	10	1	1	12	20	13
	VS 13	1	5	4	10	102	97	199	16	2	14	8,0	14	1	1	16	20	12
	VS 14	1	8	4	13	146	121	267	20	6	14	7,5	22	2	1	25	21	11
	VS 15	-	-	4	4	31	30	61	5	2	3	8,2	6	1	-	7	15	9
	VS 20	-	7	4	11	121	103	224	19	6	13	8,5	24	1	2	27	20	8
	VS 21	-	-	4	4	41	32	73	2	-	2	2,7	4	-	-	4	18	18
	VS 22	-	-	4	4	44	35	79	-	-	-	-	5	1	-	6	20	13
	VS 23	-	4	4	8	96	82	178	5	2	3	2,8	12	2	1	15	22	12
	VS 24	-	4	4	8	55	50	105	10	10	-	9,5	15	1	1	17	13	6
	VS 27	-	9	4	13	149	133	282	21	7	14	7,4	21	1	1	23	22	12
	VS Urs.	1	9	4	14	143	157	300	9	6	3	3,0	16	4	1	21	21	14
	VS Hermag.	-	2	4	6	36	31	67	6	4	2	9,0	8	1	1	10	11	7
VS PH Ktn.	-	4	4	8	87	86	173	22	5	17	12,7	18	-	-	18	22	10	
Adventist.VS ⁵⁾	-	-	1	1	3	5	8	-	-	-	-	1	2	-	3	8	3	
PVS de La Tour	-	-	4	4	35	27	62	7	5	2	11,3	5	-	-	5	16	12	
zus.	6	88	90	184	1.841	1.690	3.531	440	116	324	12,5	282	32	16	330	19	11	
II. Neue Mittelschulen (HS)	NMS 2	x	7	4	11	184	74	258	48	14	34	18,6	30	2	1	33	23	8
	NMS 3	x	12	4	16	147	239	386	39	7	32	10,1	40	4	4	48	24	8
	NMS 5	x	4	4	8	115	70	185	8	-	8	4,3	21	2	-	23	23	8
	NMS 6	x	6	4	10	138	95	233	72	7	65	30,9	30	1	1	32	23	7
	NMS 7	x	3	4	7	83	64	147	46	9	37	31,3	19	1	1	21	21	7
	NMS 10	x	4	4	8	105	63	168	9	4	5	5,4	23	1	2	26	21	6
	NMS 11	x	6	4	10	125	101	226	44	3	41	19,5	25	-	-	25	23	9
	NMS 12	x	3	4	7	83	72	155	70	10	60	45,2	23	1	-	24	22	6
	NMS 13	x	4	4	8	88	95	183	22	13	9	12,0	25	3	-	28	23	7
	NMS Urs.	x	4	4	8	20	176	196	5	4	1	2,6	17	3	3	23	25	9
	NMS PH Ktn.	x	4	4	8	92	100	192	25	3	22	13,0	23	4	-	27	24	7
	zus.	x	57	44	101	1.180	1.149	2.329	388	74	314	16,7	276	22	12	310	23	8
	III. PTS	PTS	x	-	5	5	65	47	112	21	6	15	18,8	22	-	1	23	22	5
zus.		x	-	5	5	65	47	112	21	6	15	18,8	22	-	1	23	22	5
IV. Sonderschulen	ASO Waidm.	x	4 ³⁾	2	6	38	12	50	7	5	2	14,0	14	1	1	16	8	3
	SfS	x	x ³⁾	4	4	16	10	26	2	1	1	7,7	14	-	1	15	7	2
	ASS Josef.	x	x	4	4	16	12	28	2	-	2	7,1	7	-	-	7	7	4
	HSS Kärnten	x	x	8	8	25	21	46	2	1	1	4,3	27	-	1	28	x	x
	SFS Gutenberg	x	1	8	9	46	12	58	1	-	1	1,7	21	2	1	24	6	2
	SES de La Tour	x	x ³⁾	6	6	35	13	48	5	2	3	10,4	16	1	-	17	8	3
SPZ ⁴⁾	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	
zus.	x	5	32	37	176	80	256	19	9	10	7,4	99	4	4	107	7	2	
Insges.	6	150	171	327	3.262	2.966	6.228	868	205	663	13,9	679	58	33	770	19	8	

¹⁾ Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Crea Vita Montessori Privatschule.

²⁾ Die VS 2, 5, 7, 16, 17, 18, 19, 25 und 26, sowie die HS 1, 4, 8, 9 und 14 wurden aufgelassen bzw. mit anderen Schulen zusammengelegt.

³⁾ Eine Untergliederung in Parallel- bzw. Aufstiegsklassen ist bei diesen Schultypen nicht möglich.

⁴⁾ Schüler gibt es in allen Schulen, die Lehrer stehen für die einzelnen Schüler im Anlassfall zur Betreuung zur Verfügung.

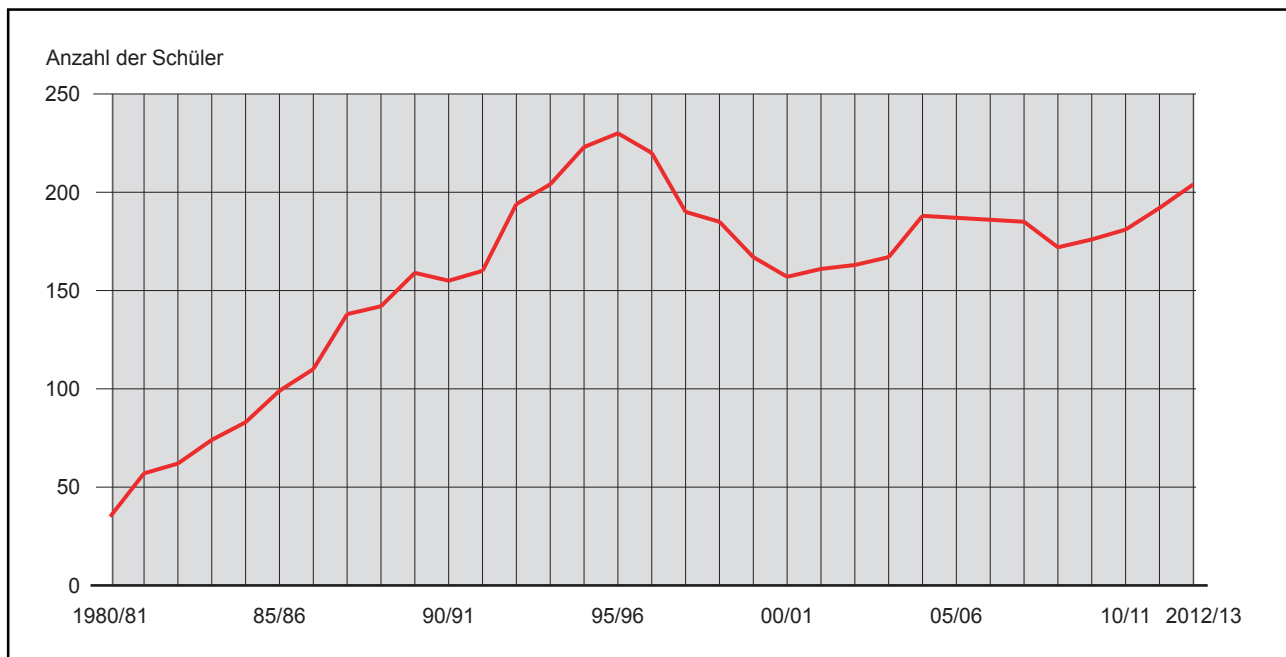
⁵⁾ Private Volksschule für ganzheitliches Lernen mit Öffentlichkeitsrecht der evangelischen Stiftung der Gräfin Eveline de La Tour. Die genaue Bezeichnung der Schulen sowie die Adressen können aus der Tab. 7.10, Seite 129, entnommen werden.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Adventistische Volksschule

Tab. 7.9 Rudolf-Steiner-Schule – Schüler nach Schulstufen 2012/13

Schüler			Schulstufen																									
			1.		2.		3.		4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12.		13.	
m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
112	92	106	6	6	6	5	8	5	13	9	13	5	15	6	7	10	11	11	6	9	6	4	10	10	5	5	6	7

Quelle: Rudolf-Steiner-Schule

Grafik 7.2 Rudolf-Steiner-Schule – Entwicklung des Schülerstandes


Quelle: Rudolf-Steiner-Schule

7
Tab. 7.10 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulstufen 2012/13 ¹⁾

Schulstufe	Volksschulen	Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	Polytechnische Schule	Sonderschulen
VS ²⁾	131	x	x	4
1.	861	x	x	10
2.	854	x	x	26
3.	871	x	x	23
4.	802	x	x	21
5.	1	513	x	22
6.	1	549	x	39
7.	x	627	x	48
8.	2	640	x	45
9.	x	x	112	18
Insgesamt	3.523	2.329	112	256

¹⁾ Ohne Rudolf-Steiner-Schule, Adventistische Volksschule und Crea Vita Montessori Privatschule.

²⁾ VS = Vorschule (für Schüler mit Schulpflicht und freiwillige Vorschüler).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen



Tab. 7.11 Standorte der Allgemeinbildenden Pflichtschulen in Klagenfurt

Bezeichnung und Adresse der Schule		Bezeichnung und Adresse der Schule	
Volksschulen		Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	
VS 1	Benediktinerschule, Lichtenfelsgasse 2	NMS 2	Waidmannsdorf, Obirstraße 6
VS 3	Lidmanskyschule, Lidmanskygasse 22	NMS 3	Hasnerschule, Lidmanskygasse 55
VS 4	Annabichl, Dammgasse 44	NMS 5	Wölfnitz, Römerweg 38
VS 6	Westschule, Lerchenfeldstraße 35	NMS 6	St. Peter, Ebentaler Straße 26
VS 8	Rennerschule, Ebentaler Straße 24	NMS 7	Benediktinerschule, Benediktinerplatz 1
VS 9	Körnerschule, Schubertstraße 31	NMS 10	St. Peter, ebentaler Straße 26
VS 10	Körnerschule, Schubertstraße 31	NMS 11	Annabichl "Viktor-Frankl-Schule", Weichselhofstraße 6
VS 11	St. Ruprecht, Kneippgasse 30		
VS 12	Festung, Richard-Wagner-Straße 20	NMS 12	St. Ruprecht, Kneippgasse 30
VS 13	Am Spitalberg, Akazienhofstraße 36	NMS 13	Viktring "Thomas-Koschat-Schule, Abstimmungsstraße 31
VS 14	Welzenegg, Schachterlweg 47		
VS 15	St. Georgen, St. Georgen am Sandhof	NMS Urs.	St. Ursula, Ursulinengasse 1
VS 20	Viktring, Schulstraße 2	NMS Päd.	PHS - Praxishauptschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Hubertusstraße 1
VS 21	Hörtendorf, Gutendorfstraße 36		
VS 22	Ponfeld, Ponfeldstraße 91		
VS 23	Wölfnitz, Römerweg 36	PTS	Westschule, Lerchenfeldstraße 35
VS 24	Rennerschule, Ebentaler Straße 24		
VS 27	Welzenegg, Schachterlweg 47	Rudolf-Steiner-Schule	Waldorfschule, Wilsonstraße 11
VS Urs.	St. Ursula, Ursulinengasse 1	Crea Vita Montessori-Privatschule,	Hallegger Straße 152 A
VS Hermag.	Hermagoras, 10.-Oktober-Straße 25		
VS Päd.	PVS - Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Hubertusstraße 1	ASO Waidmannsdorf	Allgemeine Sonderschule, Schubertstr. 29
		SfS	Sonderschule für Schwerstbehinderte, Waidmannsdorf, Schubertstraße 29
		ASS Josef.	Sonderschule Josefinum, Felseckweg 11
VS priv.	Montessorischule de La Tour, Harbacher Straße 70	HSS Kärnten	Heilstättenschule 1, St. Veiter Straße 47
		SFS Gutenberg	Heilstättenschule 2, Gutenbergstraße 9
		PSS de La Tour	Sondererziehungsschule de La Tour Harbach, Harbacher Straße 70
Private VS des Schulvereines der Siebenten-Tags- Adventisten Klagenfurt, Ebentaler Str. 22		SPZ	Sonderpädagogische Zentren

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

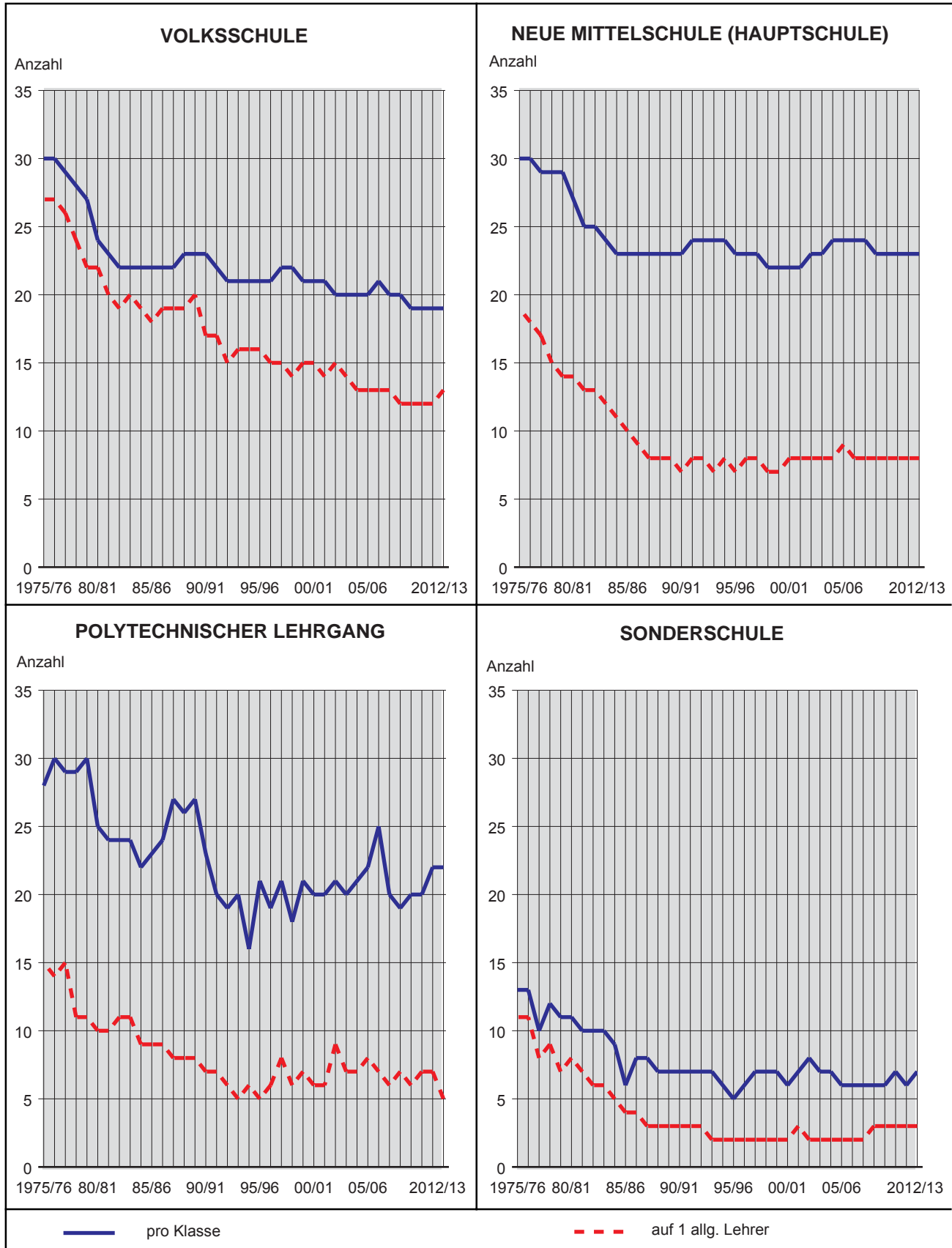
Tab. 7.12 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Lehrer ¹⁾

Schuljahr	Lehrer insgesamt	darunter in			
		Volksschulen	Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	Polytechnische Schule	Sonderschulen ²⁾
1990/91	866	284	397	33	152
1995/96	895	303	400	24	168
2000/01	896	327	419	20	130
2005/06	880	352	362	19	147
2006/07	829	318	363	21	127
2007/08	827	333	350	17	127
2008/09	833	335	346	19	133
2009/10	860	337	364	19	140
2010/11	810	331	336	19	124
2011/12	795	337	320	21	117
2012/13	770	330	310	23	107

¹⁾ Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Crea Vita Montessori Privatschule.²⁾ In den Sonderpädagogischen Zentren stehen 87 Lehrer für die einzelnen Schüler im Anfall zur Betreuung zur Verfügung.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen

Grafik 7.3 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Durchschnittliche Schülerzahl pro Klasse bzw. auf 1 Lehrer



7

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen


Tab. 7.13 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohngemeinden bzw. Bezirken 2012/13

Gemeinde/Bezirk/Bundesland (ständiger Wohnsitz des Schülers)		Schüler insge- samt	davon					
			Volks- schule	NMS (Haupt- schule)	Polytech- nische Schule	Sonder- schule	Crea Vita Montessori Privatschule	Rudolf- Steiner- Schule
Gemeinde	Ebenthal i.K.	141	5	116	8	5	1	6
	Feistritz im Rosental	2	-	-	-	-	-	2
	Ferlach	11	3	5	2	1	-	-
	Grafenstein	77	-	65	6	2	3	1
	Keutschach am See	43	1	35	-	-	-	7
	Köttmannsdorf	27	2	24	-	-	-	1
	Krumpendorf am Wörthersee	42	2	24	3	2	5	6
	Ludmannsdorf	18	-	16	2	-	-	-
	Magdalensberg	71	2	62	4	2	-	1
	Maria Rain	35	2	29	3	-	-	1
	Maria Saal	68	2	61	-	-	3	3
	Maria Wörth	2	-	1	-	-	-	1
	Moosburg	15	1	7	-	-	-	7
	Poggersdorf	73	6	58	5	-	1	3
	Pörtschach am Wörthersee	9	1	3	-	-	-	5
	St. Margareten im Rosental	5	1	3	1	-	-	-
	Schiefling am See	64	1	51	6	5	-	1
	Techelsberg am Wörthersee	17	-	10	-	1	2	4
	Zell	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk	Klagenfurt-Land (Gemeinden zus.)	720	29	570	40	18	15	49
	Villach-Stadt	25	2	-	-	-	-	23
	Villach-Land	18	-	2	1	-	-	15
	Feldkirchen	5	2	3	-	-	-	-
	Hermagor	2	-	-	-	-	-	2
	St. Veit an der Glan	23	1	5	1	-	-	16
	Spittal an der Drau	1	-	-	-	-	-	1
	Völkermarkt	7	3	1	-	2	-	1
	Wolfsberg	-	-	-	-	-	-	-
Bundesland	Kärnten (Bezirk zus.)	802	37	581	42	20	15	107
	Steiermark	-	-	-	-	-	-	-
	Salzburg	-	-	-	-	-	-	-
	Burgenland	-	-	-	-	-	-	-
	Tirol	-	-	-	-	-	-	-
	Oberösterreich	-	-	-	-	-	-	-
	Niederösterreich	-	-	-	-	-	-	-
	Vorarlberg	-	-	-	-	-	-	-
	Wien	-	-	-	-	-	-	-
	Ausland	2	-	-	-	-	-	2
Einpendler insgesamt		804	37	581	42	20	15	109
Klagenfurt-Stadt (Ortsansässige)		5.646	3.494	1.748	70	236	3	95
Schüler insgesamt		6.450	3.531	2.329	112	256	18	204

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Schulen, Rudolf-Steiner-Schule, Adventistische Volksschule, Crea Vita Montessori PS

Tab. 7.14 Berufsbildende Pflichtschulen – Schülerstand

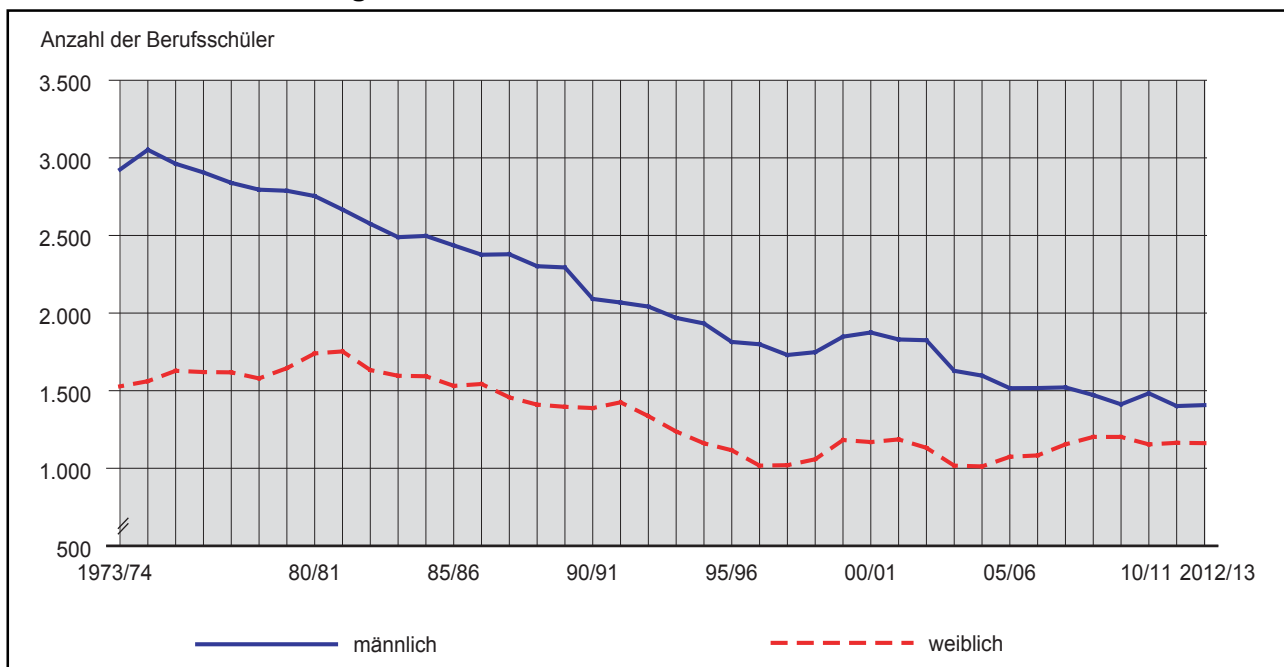
Schuljahr	Klassen	Lehrpersonen (hauptamtliche, nebenamtliche und nebenberufliche, ohne Religionslehrer)	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
			m.	w.	insg.	
1990/91	179	131	2.091	1.388	3.479	19
1995/96	159	125	1.814	1.116	2.930	18
2000/01	148	106	1.875	1.169	3.044	21
2005/06	129	85	1.516	1.074	2.590	20
2006/07	136	89	1.517	1.083	2.600	19
2007/08	135	88	1.521	1.154	2.675	20
2008/09	141	93	1.472	1.202	2.674	19
2009/10	148	95	1.412	1.202	2.614	18
2010/11	157	95	1.483	1.154	2.637	17
2011/12	159	96	1.401	1.164	2.565	16
2012/13	161	100	1.407	1.162	2.569	16

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

7
Tab. 7.15 Berufsbildende Pflichtschulen – Klassen und Schüler 2012/13

Schule	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
Berufsschule I	72	1.010	193	1.203	17
Berufsschule II	86	385	941	1.326	15
Gartenbau BS	3	12	28	40	13
Insgesamt	161	1.407	1.162	2.569	16

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Grafik 7.4 Entwicklung des Berufsschülerstandes


Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen



Tab. 7.16 Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Gewerbegruppen 2012/13

Schule	Gewerbegruppe	Schüler		
		m.	w.	zus.
BS I	Elektroinstallatechniker, Elektrotechniker	208	9	217
	Elektrobetriebstechniker	32	2	34
	Elektromaschinentechniker	12	-	12
	Kommunikationstechniker, Audio- und Videoelektroniker	7	3	10
	Informationstechnologie - Technik	76	13	89
	Informationstechnologie - Informatik	36	1	37
	Medienfachmann, Mediendesign, Medientechniker, Marktkommunikation	25	49	74
	Elektrobetriebs- und Prozessleittechnik	64	2	66
	Maler und Beschichtungstechniker, Schilderhersteller	90	19	109
	Bäcker	20	19	39
	Konditor (Zuckerbäcker)	20	57	77
	Fleischverarbeiter, Fleischverkäufer	28	3	31
	Personenkraftwagentechniker	101	2	103
	Personenkraftwagentechniker- und Systemelektroniker	122	2	124
Tischler, Tischlereitechniker	169	12	181	
BS II	Bankkaufmann/-frau	14	29	43
	Buchhaltung	2	9	11
	Bekleidungsgestaltung	-	19	19
	Bürokaufmann/-frau	47	171	218
	EDV-Kaufmann/-frau	49	14	63
	Einzelhandelskaufmann/-frau	152	263	415
	FinanzdienstleisterIn	8	2	10
	Fitnessbetreuung	46	47	93
	Friseur- und PerückenmacherIn	13	234	247
	FußpflegerIn	-	39	39
	Großhandelskaufmann/-frau	42	34	76
	SportadministratorIn	-	1	1
	Immobilienkaufmann/-frau	2	3	5
	Industriekaufmann/-frau	2	2	4
	MasseurIn	6	23	29
	Personaldienstleistung	-	1	1
	KosmetikerIn	-	35	35
RechtskanzleiassistentIn	2	15	17	
Gartenb. BS	Gartenbau	12	28	40
Insgesamt		1.407	1.162	2.569

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Tab. 7.17 Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulklassen 2012/13

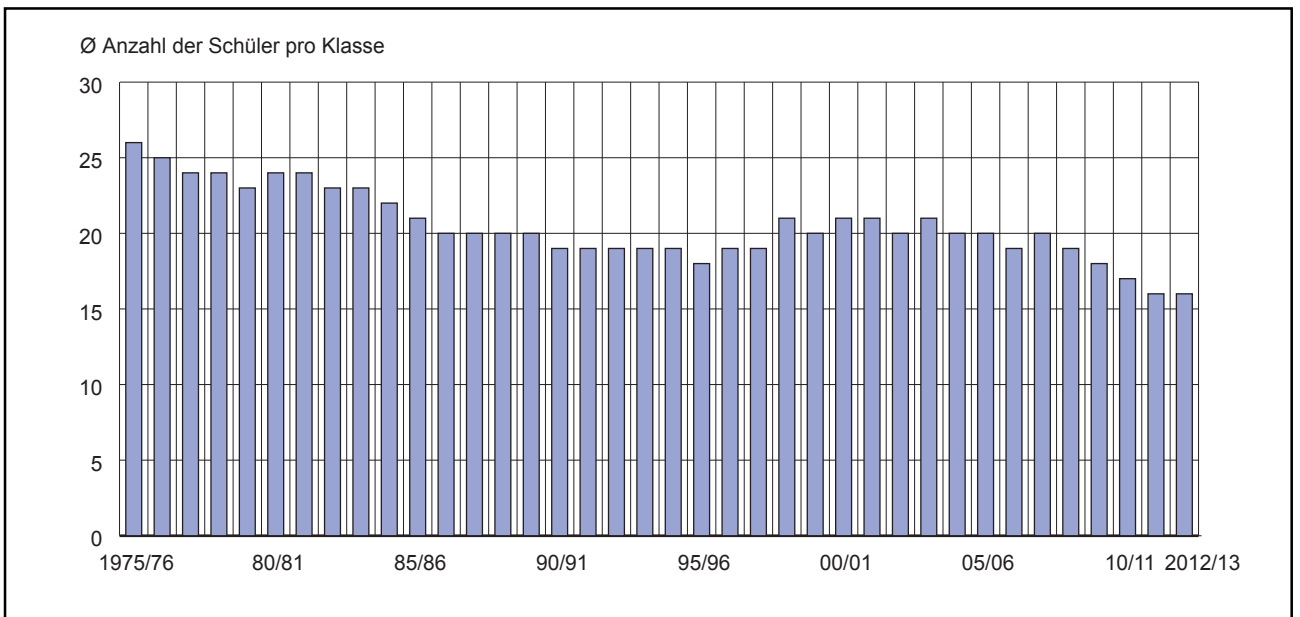
Bezeichnung der Berufsschulen	Schüler insgesamt	davon (in der)								Saisonunterricht
		1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.	
		Klasse im Normalunterricht				Klasse im lehrgangsmäßigen Unterricht				
Berufsschule I	1.203	51	42	54	-	270	268	299	219	-
Berufsschule II	1.326	359	394	298	-	108	85	82	-	-
Gartenbau BS	40	-	-	-	-	12	9	19	-	-
Insgesamt	2.569	410	436	352	-	390	362	400	219	-

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Tab. 7.18 Berufsbildende Pflichtschulen – Vorbildung der Schüler in der 1. Klasse 2012/13

Bezeichnung der Berufsschulen	insgesamt	Schüler der 1. Klassen nach der zuletzt besuchten Schulform												
		Volksschule		Sonderschule		Hauptschule		Polytechnischer Lehrgang	Berufsschule	BMS/LMS	AHS nicht abgeschlossen	BHS nicht abgeschlossen	AHS oder BHS abgeschlossen	Sonstige
		abgeschlossen	nicht abgeschlossen	abgeschlossen	nicht abgeschlossen	abgeschlossen	nicht abgeschlossen							
BS I	321	-	-	2	-	76	-	85	11	53	20	69	1	4
BS II	467	-	-	-	-	74	-	255	2	6	11	15	68	36
Gart. BS	12	-	-	1	-	2	-	4	2	-	-	1	-	2
Insg.	800	-	-	3	-	152	-	344	15	59	31	85	69	42

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen


Grafik 7.5 Berufsbildende Pflichtschulen – Durchschnittl. Anzahl der Schüler pro Klasse


Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

7

Tab. 7.19 Berufsbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2012/13

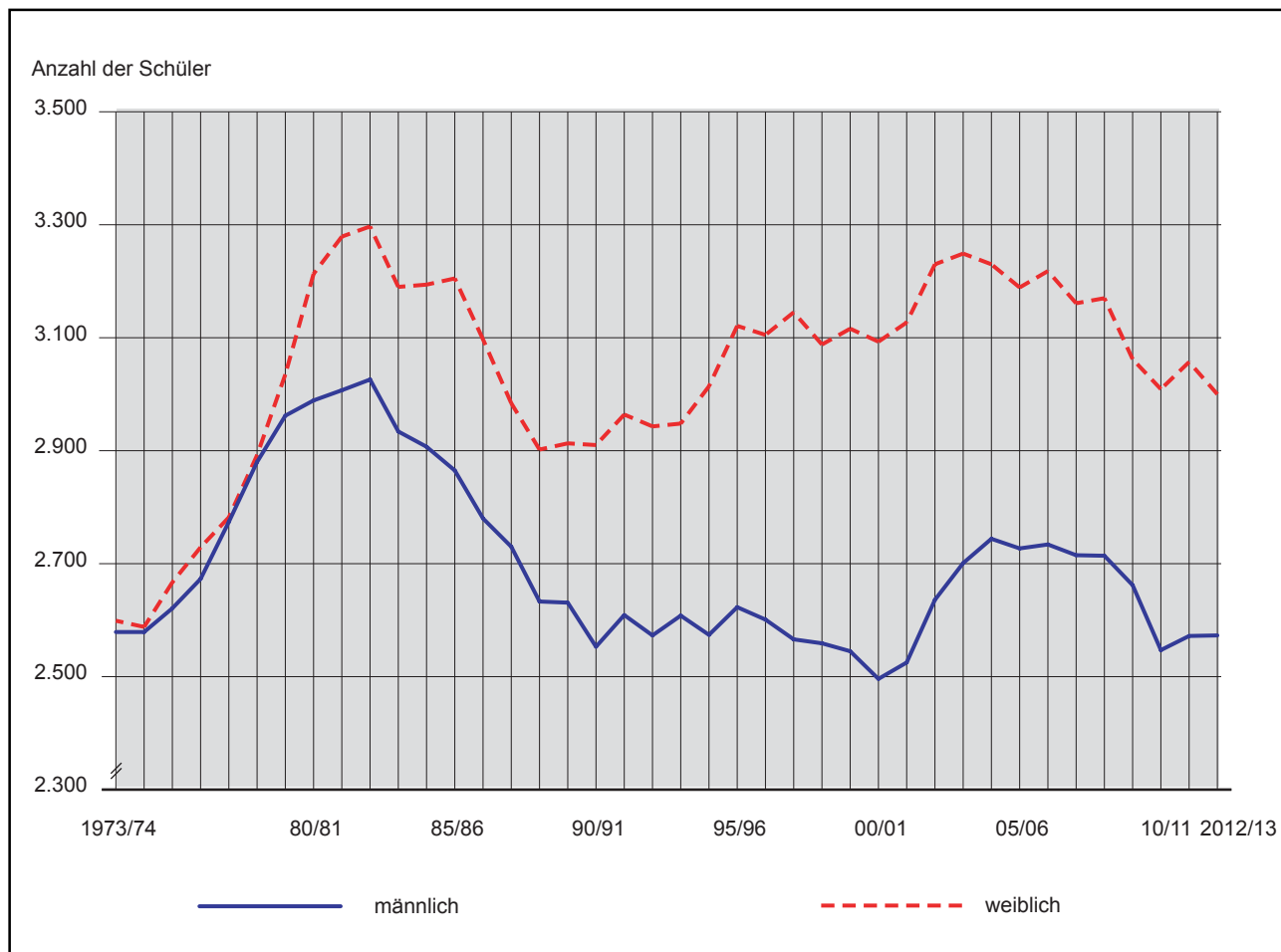
Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpendler insgesamt	davon in der		
		BS I	BS II	Gartenbau BS
Klagenfurt-Land	392	174	212	6
Villach-Stadt	114	61	52	1
Villach-Land	145	63	76	6
Feldkirchen	173	65	102	6
Hermagor	28	12	15	1
St. Veit an der Glan	402	228	170	4
Spittal an der Drau	143	66	69	8
Völkermarkt	237	113	123	1
Wolfsberg	242	188	53	1
Übriges Österreich	74	19	53	2
Ausland	-	-	-	-
Insgesamt	1.950	989	925	36

Quelle: Direktionen der berufsbildenden Pflichtschulen

Tab. 7.20 Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen, Schüler und Lehrpersonen

Schuljahr	Klassen	Lehrpersonen (voll- und teil- beschäftigt, ohne Religionslehrer)	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
			m.	w.	zus.	
1980/81	215	413	2.989	3.213	6.202	29
1990/91	220	552	2.553	2.910	5.463	25
2000/01	224	569	2.496	3.093	5.589	25
2005/06	231	548	2.727	3.189	5.916	26
2006/07	230	552	2.734	3.218	5.952	26
2007/08	232	542	2.715	3.161	5.876	25
2008/09	234	545	2.714	3.170	5.884	25
2009/10	232	544	2.662	3.062	5.724	25
2010/11	232	533	2.547	3.009	5.556	24
2011/12	244	519	2.572	3.057	5.629	23
2012/13	241	523	2.573	3.000	5.573	23

Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

7
Grafik 7.6 Entwicklung des Schülerstandes an allgemeinbildenden höheren Schulen


Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen



Tab. 7.21 Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen und Schüler 2012/13

Schule	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
BG und BRG Lerchenfeldstraße	36	398	274	672	19
BG u. BRG Ferdinand-Jergitsch-Straße	37	418	495	913	25
BG Völkermarkter Ring	29	308	403	711	25
BG Mössingerstraße	33	437	357	794	24
BRG Viktring	38	287	612	899	24
BG für Slowenen	22	231	284	515	23
Bundes-Oberstufen-RG	21	264	197	461	22
darunter neue Mittelschule	4	66	32	98	25
Bischöfliches RG und ORG St. Ursula	10	66	194	260	26
darunter neue Mittelschule	4	56	54	110	28
BG und BRG für Berufstätige	15 ¹⁾	164	184	348	23
Insgesamt	241	2.573	3.000	5.573	23

¹⁾ Halbjahreslehrgänge

Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

7

Tab. 7.22 Allgemeinbildende höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2012/13

Schule	Schüler insgesamt	davon in der (im)								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
		Klasse bzw. Halbjahreslehrgang								
BG und BRG Lerchenfeldstraße	672	101	70	107	132	66	75	52	69	x
BG u. BRG Ferd.-Jergitsch-Straße	913	144	141	132	127	96	120	88	65	x
BG Völkermarkter Ring	711	113	132	104	103	76	62	57	64	x
BG Mössingerstraße	794	156	161	126	150	49	55	63	34	x
BRG Viktring	899	119	159	113	128	115	90	105	70	x
BG für Slowenen	515	86	72	66	89	56	54	44	48	x
Bundes-Oberstufen-RG	461	25 ¹⁾	24 ¹⁾	24 ¹⁾	25 ¹⁾	106	91	87	68	11
Bischöfliches RG und ORG St. Ursula	260	28 ¹⁾	28 ¹⁾	26 ¹⁾	28 ¹⁾	49	31	23	47	x
BG und BRG für Berufstätige	348	41	26	84	23	64	25	65	20	x
Insgesamt	5.573	813	813	782	805	677	603	584	485	11

¹⁾ Neue Mittelschule

Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

Tab. 7.23 Allgemeinbildende höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2012/13

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpendler insgesamt	davon im								
		BG und BRG Lerchenfeldstr.	BG und BRG F.-Jergitsch-Str.	BG Völkermarkter Ring	BG Mössingerstr.	BRG Viktring	BG für Slowenen	Bundes-Oberstufen-RG	Bischöf. RG u. ORG "St. Ursula"	BG und BRG f. Berufstätige
Klagenfurt-Land	1.559	181	243	232	282	237	111	132	75	66
Feldkirchen	67	9	4	11	1	4	2	12	4	20
Hermagor	9	-	-	1	-	1	1	1	1	4
St. Veit-Glan	110	8	7	10	7	8	-	24	8	38
Spittal-Drau	16	2	-	-	-	-	-	2	4	8
Villach-Land	226	30	-	18	30	3	65	38	20	22
Villach-Stadt	71	2	-	1	-	4	7	32	6	19
Völkermarkt	336	6	-	57	34	12	172	19	10	26
Wolfsberg	18	1	-	1	-	-	-	4	-	12
Übriges Österreich	17	2	-	-	-	1	4	4	-	6
Ausland	37	-	-	-	-	4	32	-	-	1
Einpendler insg.	2.466	241	254	331	354	274	394	268	128	222
Klgft.-Stadt (Ortsans.)	3.107	431	659	380	440	625	121	193	132	126
Schüler insg.	5.573	672	913	711	794	899	515	461	260	348

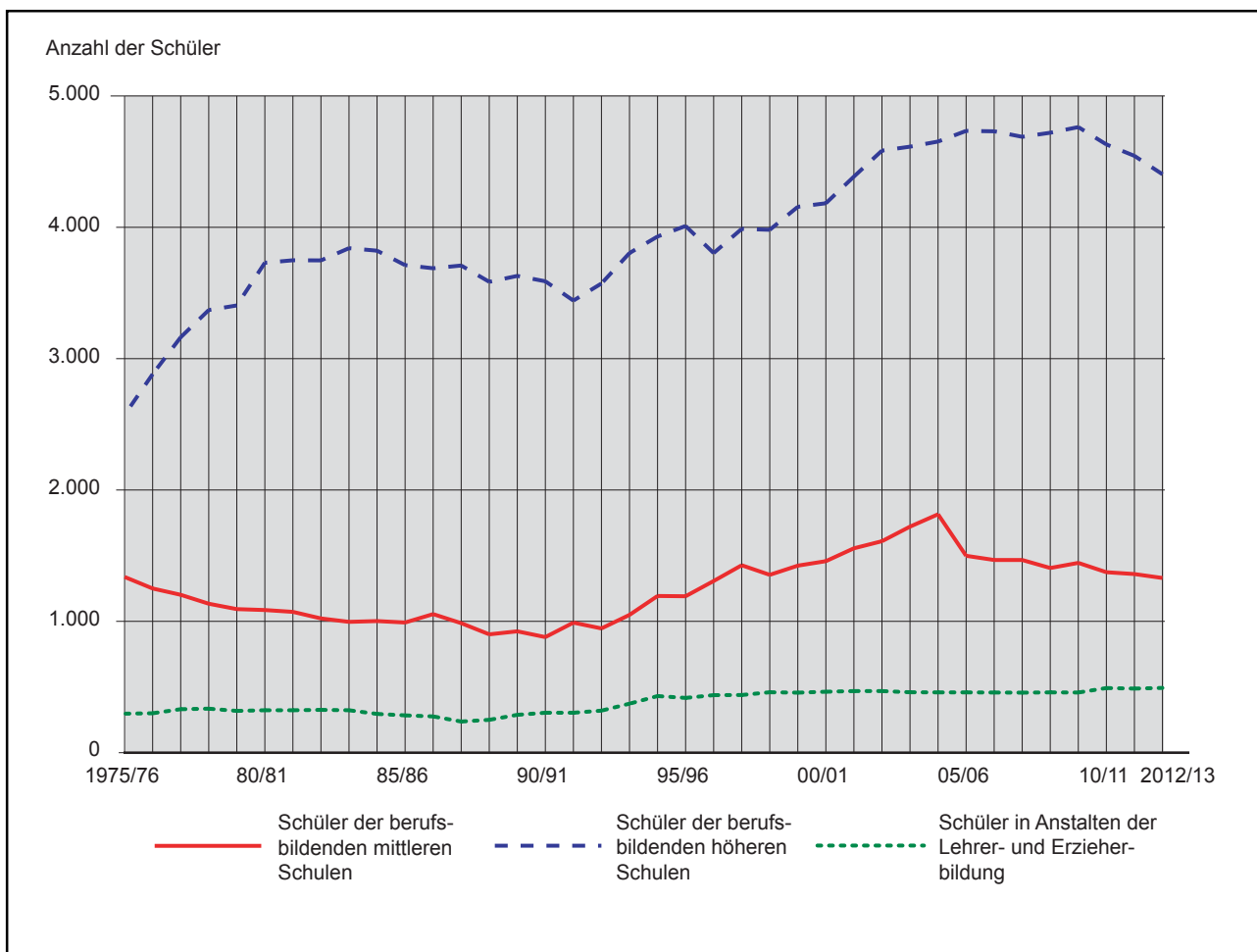
Quelle: Direktionen der allgemeinbildenden höheren Schulen

Tab. 7.24 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Lehrpersonen ¹⁾

Schuljahr	Schüler in berufsbildenden mittleren und höheren Schulen sowie der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik insgesamt	Lehrpersonen (voll- und teilbeschäftigte, ohne Religionslehrer)	Klassen	Ø Schülerzahl pro Klasse
1980/81	5.139	455	169	30
1990/91	4.773	553	184	26
2000/01	6.105	684	246	25
2005/06	6.692	678	251	27
2006/07	6.656	673	246	27
2007/08	6.613	690	251	26
2008/09	6.585	715	257	26
2009/10	6.666	734	266	25
2010/11	6.497	724	260	25
2011/12	6.392	731	259	25
2012/13	6.227	705	256	24

¹⁾ Einschließlich der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik.

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

7
Grafik 7.7 Entwicklung des Schülerstandes an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen


Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen



Tab. 7.25 Berufsbildende höhere Schulen – Schülerstand

Schuljahr	Schüler insgesamt			davon nach Schultypen											
				Bundeshandelsakademien (inkl. Kolleg)			Höhere technische Bundeslehranstalt			Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe			Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1980/81	1.815	1.915	3.730	743	790	1.533	1.072	3	1.075	-	807	807	-	315	315
1990/91	1.953	1.636	3.589	453	784	1.237	1.491	19	1.510	7	521	528	2	312	314
2000/01	2.273	1.910	4.183	552	795	1.347	1.677	51	1.728	24	676	700	20	388	408
2005/06	2.471	2.263	4.734	682	909	1.591	1.704	106	1.810	50	885	935	35	363	398
2006/07	2.516	2.215	4.731	665	845	1.510	1.732	110	1.842	68	918	986	51	342	393
2007/08	2.467	2.222	4.689	664	856	1.520	1.688	111	1.799	49	897	946	66	358	424
2008/09	2.485	2.235	4.720	666	834	1.500	1.700	136	1.836	64	911	975	55	354	409
2009/10	2.519	2.244	4.763	667	819	1.486	1.708	157	1.865	85	912	997	59	356	415
2010/11	2.488	2.143	4.631	628	738	1.366	1.716	188	1.904	95	870	965	49	347	396
2011/12	2.466	2.078	4.544	570	738	1.308	1.741	180	1.921	99	811	910	56	349	405
2012/13	2.404	2.000	4.404	507	688	1.195	1.761	196	1.957	93	760	853	43	356	399

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.26 Berufsbildende mittlere Schulen – Schülerstand

Schuljahr	Schüler insgesamt			davon nach Schultypen								
				Handelsschulen (inkl. Aufbau- und Überleitungsstufe)			Gewerblich technische Fachschulen			Fachschulen für wirtschaftliche Berufe und Soziallehranstalten		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1980/81	372	714	1.086	160	336	496	212	3	215	-	375	375
1990/91	288	592	880	54	132	186	212	2	214	22	458	480
2000/01	500	958	1.458	152	217	369	294	17	311	54	724	778
2005/06	682	817	1.499	215	190	405	406	17	423	61	610	671
2006/07	645	822	1.467	201	188	389	365	23	388	79	611	690
2007/08	637	830	1.467	205	190	395	367	19	386	65	621	686
2008/09	594	812	1.406	206	198	404	327	21	348	61	593	654
2009/10	584	861	1.445	197	197	394	280	19	299	107	645	752
2010/11	568	806	1.374	163	186	349	274	17	291	131	603	734
2011/12	540	820	1.360	149	176	325	262	15	277	129	629	758
2012/13	510	820	1.330	140	171	311	259	13	272	111	636	747

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.27 Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Schülerstand

Schuljahr ¹⁾	Schüler insgesamt	davon	
		m.	w.
1980/81	323	2	321
1990/91	304	6	298
2000/01	464	19	445
2005/06	459	18	441
2006/07	458	19	439
2007/08	457	12	445
2008/09	459	15	444
2009/10	458	15	443
2010/11	492	14	478
2011/12	488	16	472
2012/13	493	17	476

¹⁾ Vor 1987/88 inkl. Bildungsanstalt für Arbeitslehrerinnen.

Quelle: Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Tab. 7.28 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2012/13 ¹⁾

Ort	Schulform	Schüler insgesamt	davon in der ... Klasse bzw. Jahrgang						
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Bundeshandelsakademien und -Handelsschulen									
Kumpfgasse	Handelsakademie I	729	168	182	130	158	91	-	-
	Handelsschule I	184	64	69	51	-	-	-	-
	Aufbaulehrgang an die Handelsakademie	111	51	37	23	-	-	-	-
	Sporthandelsschule	16	-	-	-	16	-	-	-
Mosteckyplatz	Handelsakademie II ²⁾	58	-	-	-	-	58	-	-
	Handelsakademie für Berufstätige	221	57	63	54	47	-	-	-
	Kolleg an Handelsakademien für Berufstätige	27	27	-	-	-	-	-	-
Prof.-Jan.-Pl.	Zweisprachige Handelsakademie	160	39	28	30	28	35	-	-
Höhere technische Bundeslehranstalten und technische Fachschulen									
Lastenstraße	Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen	256	60	49	41	56	50	-	-
	Höhere Abteilung für Maschinenbau, Abendschule	134	55	36	19	24	-	-	-
	Höhere Abteilung für Elektrotechnik	232	58	49	38	45	42	-	-
	Höhere Abteilung für Mechatronik	314	67	76	54	58	59	-	-
	Fachschule für Elektrotechnik	63	25	20	18	-	-	-	-
	Fachschule für Mechatronik	85	31	19	16	19	-	-	-
Mössingerstr.	Höhere Lehranstalt für Elektronik - Biomedizin	102	-	-	-	48	54	-	-
	Höhere LA für Elektronik	100	-	-	-	52	48	-	-
	Höhere LA für Elektrotechnik	281	63	58	58	58	44	-	-
	Höhere LA für Elektronik u. Technische Informatik	241	102	65	74	-	-	-	-
	Höhere LA - Biomedizin- und Gesundheitstechnik	105	36	32	37	-	-	-	-
	Höhere LA für Berufstätige - Elektronik	55	11	-	11	-	24	-	9
	Höhere LA für Berufstätige für Elektrotechnik	100	26	-	30	-	28	-	16
	Vorbereitungslehrgang für Berufstätige	37	37	-	-	-	-	-	-
Fachschule f. Computer u. Kommunikationstechnik	124	30	34	33	27	-	-	-	
Lehranstalten und Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe									
Fromillerstraße	Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	589	136	104	107	129	113	-	-
	Höhere gewerbliche LA (Mode & Modedesign)	121	37	21	26	17	20	-	-
	Fachschule für wirtschaftliche Berufe	81	34	28	19	-	-	-	-
	Wirtschaftsfachschule	34	34	-	-	-	-	-	-
Viktringer Ring	Fachschule für Sozialberufe	76	33	23	20	-	-	-	
(Caritas)	Schule für Sozialdienste	53	30	23	-	-	-	-	
	Höhere LA f. wirtsch. Berufe "SOZM"	143	32	39	21	23	28	-	-
	Fachschule für Sozialbetreuungsberufe	503	170	177	115	41	-	-	-
Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswissenschaft Pitzelstätten									
Pitzelstätten	Höhere Lehranstalt f. Land- u. Ernährungswirtschaft	399	96	89	96	60	58	-	-
Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik									
Hubertusstraße	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	349	97	94	84	38	36	-	-
	BA für Kindergartenpädagogik, inkl. Horterzieher	75	-	-	-	52	23	-	-
	BA für Kindergartenpädagogik, inkl. Früherzieher	23	-	-	-	-	23	-	-
	Kolleg f. Kindergartenpädagogik f. Berufstätige	23	-	-	-	-	-	23	-
	Lehrg. f. Sonderkindergartenpädagogik f. Berufst.	23	-	-	-	-	-	-	23
Insgesamt		6.227	1.706	1.415	1.205	996	834	23	48

¹⁾ Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung.

²⁾ Die ersten Klassen werden alle in der gemeinsamen Direktion der HAK I geführt.

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.29 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Schüler 2012/13¹⁾

Schulform	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
Bundeshandelsakademien und -Handelsschulen					
Handelsakademie I	32	306	423	729	23
Aufbaulehrgang an die Handelsakademie	5	40	71	111	22
Handelsschule	7	85	99	184	26
Sporthandelsschule	1	15	1	16	16
Handelsakademie II	3	29	29	58	19
Handelsakademie für Berufstätige	8	89	132	221	28
Kolleg an Handelsakademien für Berufstätige	1	12	15	27	27
Zweisprachige Handelsakademie	7	71	89	160	23
zusammen	64	647	859	1.506	24
Höhere technische Bundeslehranstalten und technische Fachschulen					
Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen	10	253	3	256	26
Höhere Abteilung für Maschinenbau für Berufstätige	5	131	3	134	27
Höhere Abteilung für Elektrotechnik-Regelungstechnik	10	220	12	232	23
Höhere Abteilung für Mechatronik	11	293	21	314	29
Fachschule für Mechatronik	4	84	1	85	21
Fachschule für Elektrotechnik	3	60	3	63	21
Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	10	258	23	281	28
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Biomedizin	4	62	40	102	26
Höhere Lehranstalt für Elektronik	5	98	2	100	20
Höhere Lehranstalt für Elektronik und Technische Informatik	9	209	32	241	27
Höhere Lehranstalt für Biomedizin- und Gesundheitstechnik	4	59	46	105	26
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektrotechnik	4	94	6	100	25
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektronik	4	53	2	55	14
Vorbereitungslehrgang für Berufstätige	2	31	6	37	19
Fachschule für Computer- und Kommunikationstechnik	6	115	9	124	21
zusammen	91	2.020	209	2.229	24
Lehranstalten und Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe					
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe	24	78	511	589	25
Fachschule für wirtschaftliche Berufe	3	13	68	81	27
Höhere gewerbliche LA (Mode & Modedesign)	5	2	119	121	24
Wirtschaftsfachschule	1	12	22	34	34
Fachschule für Sozialberufe, Caritas	3	6	70	76	25
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe "SOZM"	6	13	130	143	24
2-jährige Schule für Sozialdienste, Caritas	2	8	45	53	27
Fachschule für Sozialbetreuungsberufe	27	72	431	503	19
zusammen	71	204	1.396	1.600	23
Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswissenschaft Pitzelstätten					
Höhere Lehranstalt für Land- u. Ernährungswirtschaft	13	43	356	399	31
zusammen	13	43	356	399	31
Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik					
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	15	13	336	349	23
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, inkl. Horterzieher	. 2)	3	72	75	.
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, inkl. Früherzieher	. 2)	-	23	23	.
Kolleg für Kindergartenpädagogik f. Berufstätige	1	1	22	23	23
Lehrgang für Sonderkindergartenpädagogik f. Berufstätige	1	-	23	23	23
zusammen	17	17	476	493	29
Insgesamt	256	2.931	3.296	6.227	24

¹⁾ Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung.

²⁾ In Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik enthalten.

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.30 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2012/13

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpendler in berufsbildenden mittleren und höheren Schulen insgesamt	Handelsakademie und Handelsschule I	Handelsakademie und Handelsschule II	Zweisprachige Handelsakademie	Höhere technische Bundeslehranstalt Lastenstraße	Höhere technische Bundeslehranstalt Mössingerstraße	Höh. Lehranstalt für wirtsch. Berufe u. Bundesfachschule für Mode- und Bekleidungstechnik	Höhere Lehranstalt für Land- u. Ernährungswirtschaft	Fachschule für Sozialberufe I Caritas	Fachschule für Sozialberufe II Caritas	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
Klagenfurt-Land	1.271	256	61	33	213	229	225	44	65	75	70
Feldkirchen	302	16	9	-	81	70	18	30	28	23	27
Hermagor	145	4	2	-	86	10	-	20	8	9	6
St. Veit-Glan	586	84	33	1	103	157	33	28	28	69	50
Spittal-Drau	282	12	4	-	85	41	1	47	8	38	46
Villach-Land	425	40	18	6	67	99	35	22	29	36	73
Villach-Stadt	290	28	14	1	99	63	6	8	11	21	39
Völkermarkt	559	57	15	39	71	107	153	36	19	29	33
Wolfsberg	136	2	5	-	3	17	20	25	3	35	26
Übr. Österreich	232	17	4	-	8	56	10	84	8	28	17
Ausland	48	-	-	36	12	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4.276	516	165	116	828	849	501	344	207	363	387

Quelle: Direktionen der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

Tab. 7.31 Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen nach Altersgruppen 2012/13

Schule	Hauptamtliche (vollbeschäftigte)			Nebenamtliche und teilbeschäftigte			Die hauptamtlichen (vollbeschäftigten) Lehrpersonen nach Altersgruppen									
	Lehrpersonen (ohne Religionslehrer)						bis 30		31 bis 40		41 bis 50		51 bis 60		über 60	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
BG und BRG Lerchenfeldstraße	23	41	64	3	2	5	-	1	1	5	2	11	19	20	1	4
BG und BRG Ferdinand-Jergitsch-Str.	21	50	71	-	13	13	-	4	3	5	5	18	11	20	2	3
BG Völkermarkter Ring	17	35	52	4	10	14	2	6	3	5	2	6	6	17	4	1
BG Mössingerstraße	25	41	66	5	13	18	-	8	1	3	7	12	16	14	1	4
BRG Viktring	22	46	68	7	21	28	-	2	1	5	4	14	15	24	2	1
BG für Slowenen	9	14	23	2	6	8	1	2	-	3	7	5	1	4	-	-
Bundes-Oberstufen-RG	14	21	35	1	8	9	1	1	1	3	-	12	7	5	5	-
Oberstufen-RG "St. Ursula"	5	17	22	-	7	7	-	-	-	5	2	8	2	4	1	-
BG und BRG für Berufstätige	8	10	18	-	2	2	-	-	-	-	-	2	7	8	1	-
BHAK und BHS I	27	50	77	1	12	13	-	1	3	5	6	18	13	26	5	-
BHAK und BHS II und Berufstätige	13	25	38	2	11	13	-	-	1	-	2	12	9	13	1	-
Zweisprachige Bundeshandelsakademie	9	8	17	-	2	2	1	-	1	-	4	1	2	7	1	-
HTBLA Lastenstraße	88	17	105	9	4	13	12	6	29	3	25	4	18	4	4	-
HTBLA Mössingerstraße	90	23	113	4	2	6	1	3	13	6	30	6	40	8	6	-
HLA für wirtschaftliche Berufe	16	65	81	6	15	21	-	-	3	4	1	16	11	42	1	3
HLA Pitzelstätten	8	26	34	5	6	11	-	-	1	7	3	7	4	12	-	-
Schule für Sozialberufe I, Caritas	2	18	20	1	7	8	-	-	1	1	-	10	-	7	1	-
Fachschule für Sozialberufe II, Caritas	8	29	37	7	22	29	-	-	-	4	2	17	5	8	1	-
BBA für Kindergartenpädagogik	8	48	56	-	11	11	-	4	1	4	4	17	3	23	-	-
Insgesamt	413	584	997	57	174	231	18	38	63	68	106	196	189	266	37	16

Quelle: Direktionen der mittleren und höheren Schulen



Tab. 7.32 Reifeprüfungen an höheren Schulen

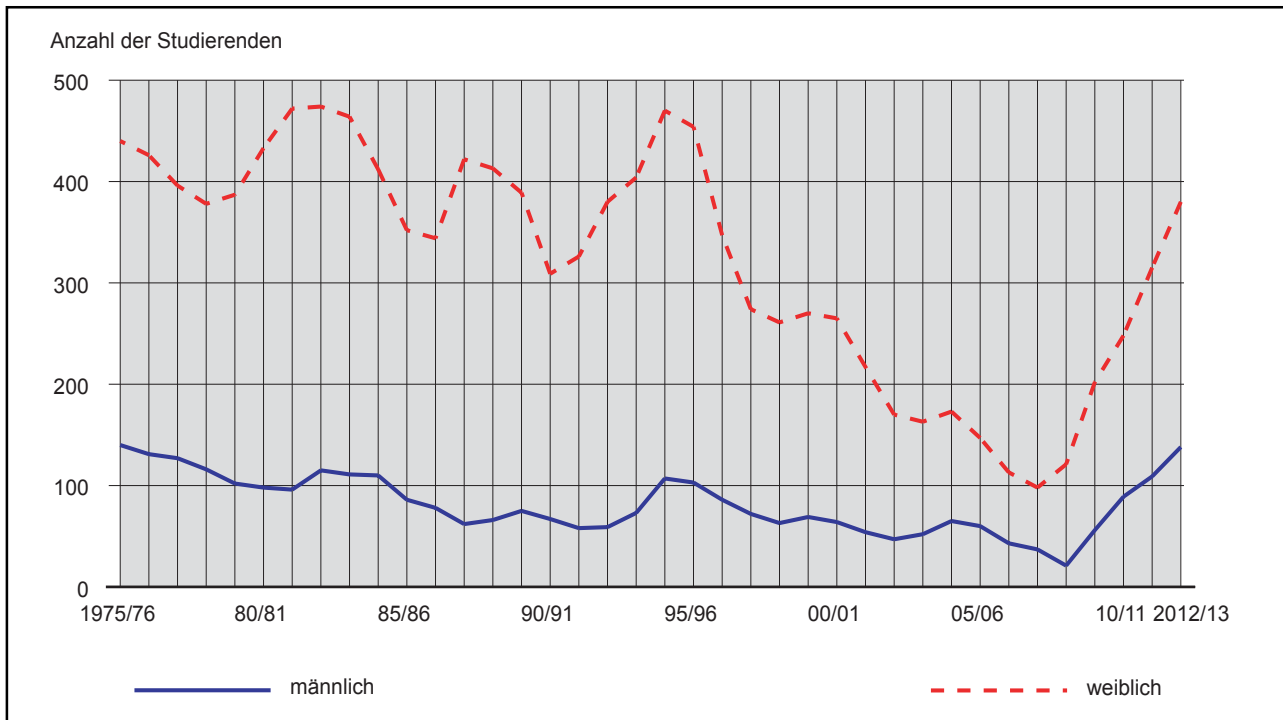
Schule / Jahr	Zum Frühjahrs-, Sommer- und Herbsttermin haben die Reifeprüfung bestanden		
	m.	w.	zus.
BG und BRG Lerchenfeldstraße	35	16	51
BG u. BRG Ferdinand-Jergitsch-Straße	35	42	77
BG Völkermarkter Ring	21	48	69
BG Mössingerstraße	21	30	51
BRG Viktring	24	55	79
BG für Slowenen	12	33	45
Bundes-Oberstufen-Realgymnasium	31	31	62
Oberstufen-Realgymnasium "St. Ursula"	-	31	31
BG und BRG für Berufstätige	18	19	37
BHAK I	72	78	150
BHAK II	37	48	85
Zweisprachige BHAK	15	23	38
HTBLA Lastenstraße	135	4	139
HTBLA Mössingerstraße	161	18	179
HBLA für wirtschaftliche Berufe	6	119	125
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe - Sozialmanagement	3	23	26
HBLA für Land- und Ernährungswirtschaft	11	68	79
BBA für Kindergartenpädagogik	2	91	93
Insgesamt	639	777	1.416
2011	602	720	1.322
2010	612	767	1.379
2009	648	785	1.433
2008	595	726	1.321
2007	625	833	1.458
2006	627	753	1.380
2005	573	709	1.282
2000	605	666	1.271
1990	593	591	1.184
1980	408	519	927

Quelle: Direktionen der höheren Schulen

Tab. 7.33 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende, Lehramtsprüfungen und Lehrpersonen

Studien- jahr	Studierende			Abgeschlossene Lehramtsprüfung für			Lehr- personen voll- beschäftigt
	m.	w.	zus.	Volks- schule	Haupt- schule	Sonder- schule	
1980/81	98	433	531	44	121	36	68
1990/91	67	309	376	45	59	19	88
2000/01	64	265	329	41	30	20	90
2005/06	60	147	207	31	23	13	65
2006/07	43	113	156	27	23	14	71
2007/08	37	98	135	42	24	15	82
2008/09	21	121	142	12	15	10	86
2009/10	56	202	258	15	8	9	83
2010/11	89	248	337	21	12	13	106
2011/12	109	315	424	29	14	13	114
2012/13	138	380	518	49	24	3	106

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule)

Grafik 7.8 Entwicklung der Studierenden an der Pädagogischen Hochschule Kärnten


Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule)

7
Tab. 7.34 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende nach Semester und Art der Ausbildung

Semester	Studierende insgesamt			davon für das Lehramt an								
				Volksschulen			Hauptschulen			Sonderschulen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I.	55	134	189	23	46	69	28	55	83	4	33	37
III.	36	127	163	11	74	85	24	38	62	1	15	16
V.	31	81	112	10	38	48	17	35	52	4	8	12
Höhere	16	38	54	12	28	40	4	8	12	-	2	2
Insg.	138	380	518	56	186	242	73	136	209	9	58	67

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule)


Tab. 7.35 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses

Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses	m.	w.	zus.
Allgemeinbildende höhere Schule	24	75	99
Handelsakademie	8	17	25
Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	4	27	31
Höhere technische Lehranstalt	7	1	8
Land- und forstwirtschaftliche höhere Lehranstalt	2	4	6
Sonstige	7	13	20
Insgesamt	52	137	189

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule)

Tab. 7.36 Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehramtsprüfungen

Prüfungs-termin	Zur Gänze abgeschlossene Lehramtsprüfung für								
	Volksschulen			Hauptschulen			Sonderschulen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Feber	-	8	8	-	3	3	-	-	-
Juni	4	28	32	9	11	20	-	2	2
Oktober	1	8	9	-	1	1	-	1	1
Insgesamt	5	44	49	9	15	24	-	3	3

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule)

Tab. 7.37 Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehrpersonen nach Altersgruppen

Bezeichnung	Lehrpersonen			davon nach Altersgruppen									
				bis 30		31 - 40		41 - 50		51 - 60		über 60	
	m.	w.	zus.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
Vollbeschäftigte bzw. hauptamtliche Lehrpersonen	31	75	106	5	3	21	16	43	34	33	19	4	3

Quelle: Pädagogische Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule)

Tab. 7.38 Katholische Pädagogische Hochschuleeinrichtung Kärnten

Jahr	Anzahl der						Absolventen im letzten Schuljahr
	Studierenden	Lehrpersonen					
		vollbeschäftigt		teilbeschäftigt			
1993/94	51	-	-	-	26	11	
1995/96	50	-	-	-	27	7	
2000/01	101	1	-	-	29	-	
2005/06	105	2	-	-	41	12	
2006/07	117	2	-	-	34	14	
2007/08	57	2	-	-	48	47	
2008/09	92	4	-	-	32	9	
2009/10	99	4	-	-	33	7	
2010/11	73	5	-	-	29	32	
2011/12	46	3	-	-	31	10	
2012/13	45	6	-	-	27	-	

Quelle: Katholische Pädagogische Hochschuleeinrichtung Kärnten

Tab. 7.39 Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

Ausbildungssparte / Jahr	Schüler am Ende des Berichtsjahres			Neuaufnahmen			Absolventen		
				im Berichtsjahr					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Allgemeine Krankenpflege	64	352	416	24	120	144	19	104	123
Kinder- und Jugendlichenpflege	1	21	22	1	23	24	-	-	-
Pflegehilfe	6	20	26	6	21	27	4	10	14
Insgesamt	71	393	464	31	164	195	23	114	137
2011	70	404	474	30	150	180	25	120	145
2010	81	423	504	32	177	209	16	126	142
2009	72	420	492	31	148	179	19	146	165
2008	65	471	536	43	209	252	17	106	123
2007	55	371	426	19	160	179	20	126	146
2006	62	346	408	27	127	154	25	173	198
2005	57	387	444	20	127	147	12	100	112
2004	49	358	407	17	103	120	15	97	112
2003	31	302	333	14	128	142	17	80	97
2002	39	287	326	12	112	124	10	81	91
2001	32	207	239	6	76	82	15	90	105
2000	82	365	447	14	86	100	44	97	141

Quelle: Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

7
Tab. 7.40 Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas

Jahr	Klassen	Schüler		
		m.	w.	zus.
1992	1	2	11	13
2000	1	2	18	20
2005	1	2	11	13
2006	2	4	30	34
2007	2	5	35	40
2008	2	4	29	33
2009	3	8	43	51
2010	2	5	31	36
2011	1	2	15	17
2012	2	4	32	36

Quelle: Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung

Tab. 7.41 Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule 2012/13

Bezeichnung	Klassen	Schüler	Lehrpersonen		Absolventen im Schuljahr 2011/12
			voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	
Landwirtschaftliche Fachschule Ehrental	5	130	14	5	43
Landwirtschaftliche Fachschule für Gartenbau	4	81	7	7	19

Quelle: Direktionen der Landwirtschaftlichen Fachschulen



Tab. 7.42 Fachhochschule – Studierende nach Studiengang

Studien-jahr	Studierende insgesamt	davon in FH-Studiengängen für							
		Telematik und Netzwerktechnik	Medizinische Informationstechnik	Logopädie	Biomedizinische Analytik	Ergotherapie	Radiologie-technologie	Physiotherapie	Hebammen
2000/01	164	124	40	.	.	.	.	.	.
2001/02	209	132	77	.	.	.	.	.	.
2002/03	222	122	100	.	.	.	.	.	.
2003/04	214	105	109	.	.	.	.	.	.
2004/05	186	86	100	.	.	.	.	.	.
2005/06	182	102	80	.	.	.	.	.	.
2006/07	198	109	89	.	.	.	.	.	.
2007/08	250	117	133	.	.	.	.	.	.
2008/09	261	125	136	.	.	.	.	.	.
2009/10	227	122	105	.	.	.	.	.	.
2010/11	420	122	126	15	24	34	34	47	18
2011/12 ¹⁾	485	129	115	31	40	33	49	69	19
2012/13	475	119	110	15	46	35	57	74	19

¹⁾ Überführung der Akademien des Landes Kärnten für medizinisch technische Berufe und Hebammen an die Fachhochschule Kärnten mit Wintersemester 2010/11.

Quelle: Fachhochschule Kärnten

7

Tab. 7.43 Fachhochschule – Studienabschlüsse

Jahr	Abschlüsse insgesamt	davon in FH-Studiengängen für							
		Telematik und Netzwerktechnik	Medizinische Informationstechnik	Logopädie	Biomedizinische Analytik	Ergotherapie	Radiologie-technologie	Physiotherapie	Hebammen
2001	22	22	.	.	.	.	.	.	.
2002	19	19	.	.	.	.	.	.	.
2003	53	26	27	.	.	.	.	.	.
2004	42	22	20	.	.	.	.	.	.
2005	77	26	51	.	.	.	.	.	.
2006	35	19	16	.	.	.	.	.	.
2007	66	36	30	.	.	.	.	.	.
2008	68	33	35	.	.	.	.	.	.
2009	68	26	42	.	.	.	.	.	.
2010	129	45	17	.	11	10	10	22	14
2011 ¹⁾	46	24	22	.	.	.	.	.	.
2012	139	37	33	14	7	14	13	21	.

¹⁾ Überführung der Akademien des Landes Kärnten für medizinisch technische Berufe und Hebammen an die Fachhochschule Kärnten mit Wintersemester 2010/11.

Quelle: Fachhochschule Kärnten

Tab. 7.44 Klagenfurter ordentliche Hörer an Fachhochschulen Österreichs

Bezeichnung	2012/13		2011/12		2010/11		2009/10		2008/09		2007/08		2006/07		2005/06								
	insg.	davon	insg.	davon	insg.	davon	insg.	davon	insg.	davon	insg.	davon	insg.	davon	insg.	davon							
		m.		w.		m.		w.		m.		w.		m.		w.	m.	w.	m.	w.			
Ordentliche Hörer insgesamt	387	186	201	369	184	185	359	188	171	323	174	149	274	154	120	231	118	113	206	99	107		
BM für Landesverteidigung und Sport	4	4	-	1	1	1	5	5	-	4	4	-	6	6	-	4	4	-	7	7	-		
CAMPUS 02 FH der Wirtschaft Graz	5	4	1	1	1	-	-	-	-	3	1	2	5	1	4	5	1	4	4	4	2		
FH Campus Wien	17	9	8	10	5	5	14	7	7	9	6	3	5	2	3	7	2	5	10	6	4		
FH des BFI Wien	-	-	-	2	2	-	4	3	1	5	4	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-		
FH Kärnten	281	129	152	279	135	144	263	131	132	227	114	113	196	105	91	150	76	74	125	55	70		
FH Oberösterreich	6	4	2	6	5	1	6	5	1	9	8	1	7	7	-	6	6	-	4	4	-		
FH Salzburg	9	6	3	8	5	3	7	5	2	5	4	1	7	6	1	5	4	1	7	5	2		
FH St. Pölten	6	3	3	4	3	1	5	5	-	6	6	-	2	2	-	3	2	1	3	2	1		
FH Vorarlberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1		
FH Technikum Wien	9	6	3	9	7	2	5	4	1	5	5	-	6	6	-	4	4	-	1	1	-		
FH Wiener Neustadt	3	3	-	3	2	1	3	2	1	2	1	1	3	2	1	4	2	2	1	-	1		
FH - Studiengänge Burgenland	4	3	1	6	4	2	8	6	2	8	5	3	6	5	1	2	2	-	3	1	2	3	
FH - Studiengänge der Wiener Wirtschaft	2	1	1	6	2	4	7	3	4	7	3	4	4	3	1	4	2	2	5	2	3	2	1
FH - Studiengänge Wien	2	-	2	1	-	1	1	-	1	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FH Joanneum	32	11	21	27	9	18	25	10	15	20	8	12	14	9	5	19	12	7	16	10	6		
IMC FH Krems	3	1	2	4	2	2	5	2	3	8	4	4	10	4	6	9	3	6	9	4	5	11	4
FH Kufstein Tirol	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	6	2	4	6	1	5	9	2
MCI - Management Center Innsbruck	4	2	2	2	1	1	1	1	-	1	3	1	2	4	1	3	3	1	2	3	1	2	2

Quelle: Statistik Austria

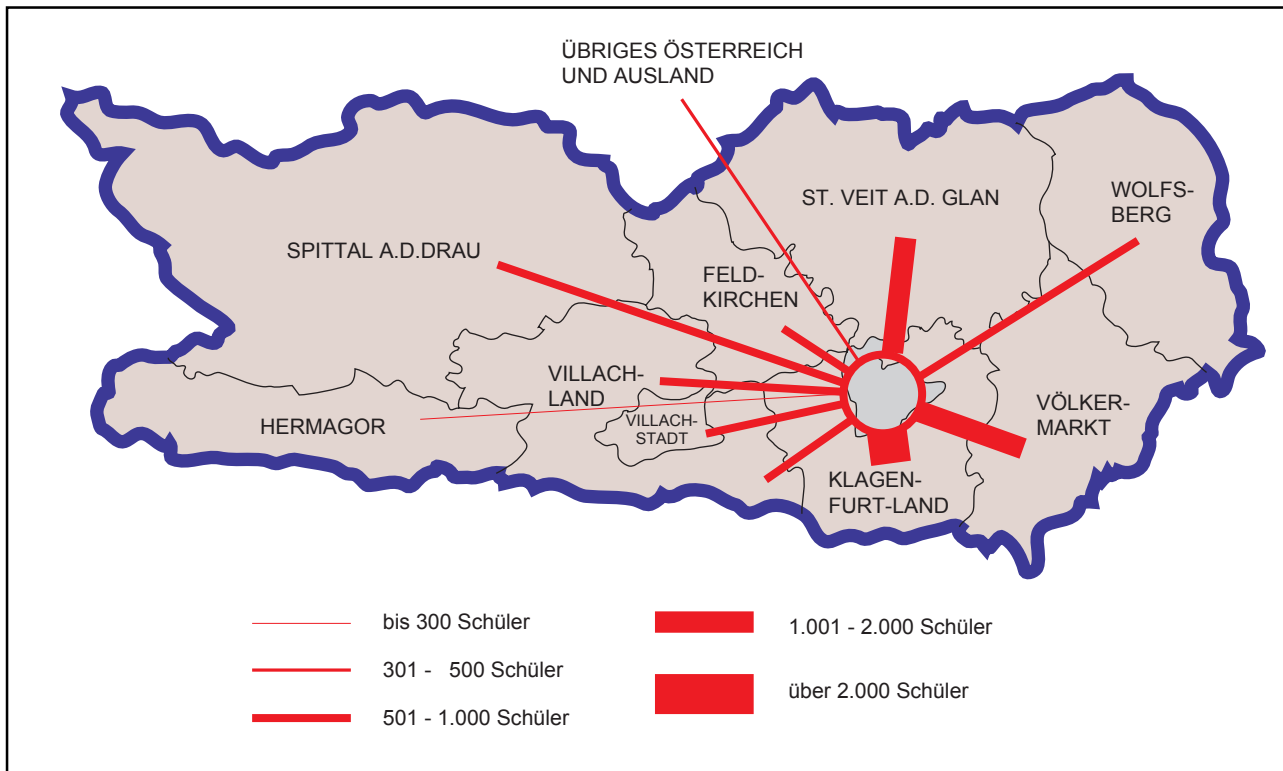

Tab. 7.45 Ortsansässige Schüler, Studenten und Einpendler nach Schultypen und Herkunft

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Gemeinde, Bezirk) Schuljahr		Schüler insge- samt	davon in (der)						
			Allge- meinbil- denden	Berufs- bilden- den	Allgemein- bildenden höheren Schulen	Berufsbild. mittleren und höh. Schulen ¹⁾	Pädago- gische Hochschule Kärnten	Fach- hoch- schu- le	sonstigen Schulen ²⁾
Gemeinden im Bezirk Klagenfurt/ Land	Ebenthal i.K.	574	141	63	183	160	6	8	13
	Feistritz im Rosental	122	2	11	36	64	2	-	7
	Ferlach	392	11	51	164	135	13	8	10
	Grafenstein	278	77	28	81	83	2	1	6
	Keutschach am See	238	43	26	79	75	1	1	13
	Köttmannsdorf	195	27	14	77	69	3	3	2
	Krumpendorf am WS	281	42	10	151	68	5	1	4
	Ludmannsdorf	124	18	11	50	39	2	2	2
	Magdalensberg	267	71	30	63	82	2	2	17
	Maria Rain	227	35	17	116	54	-	2	3
	Maria Saal	235	68	21	47	86	1	6	6
	Maria Wörth	90	2	7	48	30	2	-	1
	Moosburg	270	15	31	117	89	4	3	11
	Poggersdorf	267	73	20	95	63	-	5	11
	Pörtschach am WS	160	9	10	73	62	3	1	2
	St. Margareten im R.	54	5	5	15	20	1	-	8
	Schiefling am See	210	64	18	82	35	1	2	8
	Techelsberg am WS	146	17	19	59	43	2	1	5
Zell	41	-	-	23	14	2	-	2	
Bezirk	Klagenfurt-Land zus.	4.171	720	392	1.559	1.271	52	46	131
	Villach-Stadt	591	25	114	71	290	34	32	25
	Villach-Land	933	18	145	226	425	38	43	38
	Feldkirchen	654	5	173	67	302	9	20	78
	Hermagor	222	2	28	9	145	13	6	19
	St. Veit an der Glan	1.300	23	402	110	586	41	36	102
	Spittal an der Drau	555	1	143	16	282	42	24	47
	Völkermarkt	1.304	7	237	336	559	54	28	83
Wolfsberg	520	-	242	18	136	37	18	69	
Bundes- land	Kärnten zus.	10.251	802	1.876	2.412	3.996	320	253	592
	Steiermark	284	-	33	11	185	24	27	4
	Salzburg	33	-	1	-	10	3	18	1
	Burgenland	2	-	2	-	-	-	-	-
	Tirol	59	-	6	5	32	4	9	3
	Oberösterreich	6	-	-	-	-	-	6	-
	Niederösterreich	24	-	12	-	3	1	8	-
	Vorarlberg	6	-	-	-	1	1	4	-
Wien	23	-	20	1	1	-	1	-	
Ausland	128	2	-	37	48	-	41	-	
Einpendler insgesamt	10.816	804	1.950	2.466	4.276	353	367	600	
Klagenfurt-Stadt (Ortsansässige)	11.752	5.646	619	3.107	1.951	165	108	156	
Schüler insgesamt	22.568	6.450	2.569	5.573	6.227	518	475	756	

¹⁾ Inkl. Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung.

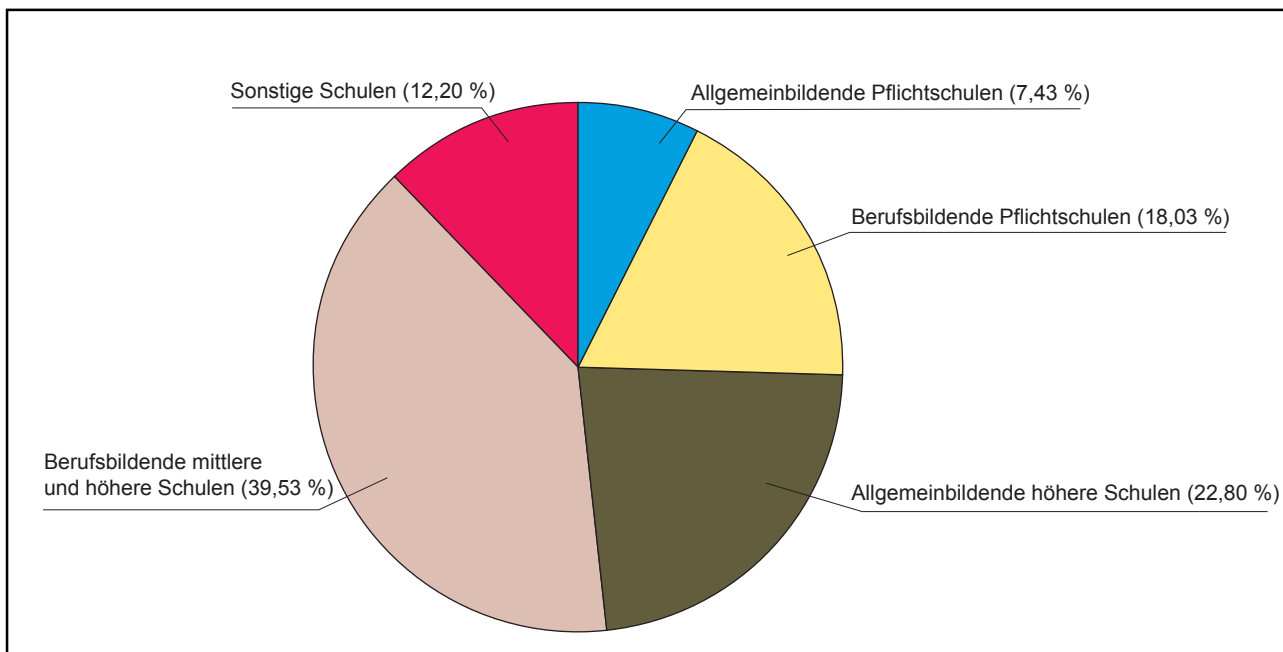
²⁾ Krankenpflegeschule, Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas, Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten und Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule.

Quelle: Direktionen der Schulen

Karte 7.1 Schulpendler nach Klagenfurt nach Politischen Bezirken

Quelle: Schulen

7

Grafik 7.9 Schulpendler nach Klagenfurt nach der Schulart

Quelle: Schulen

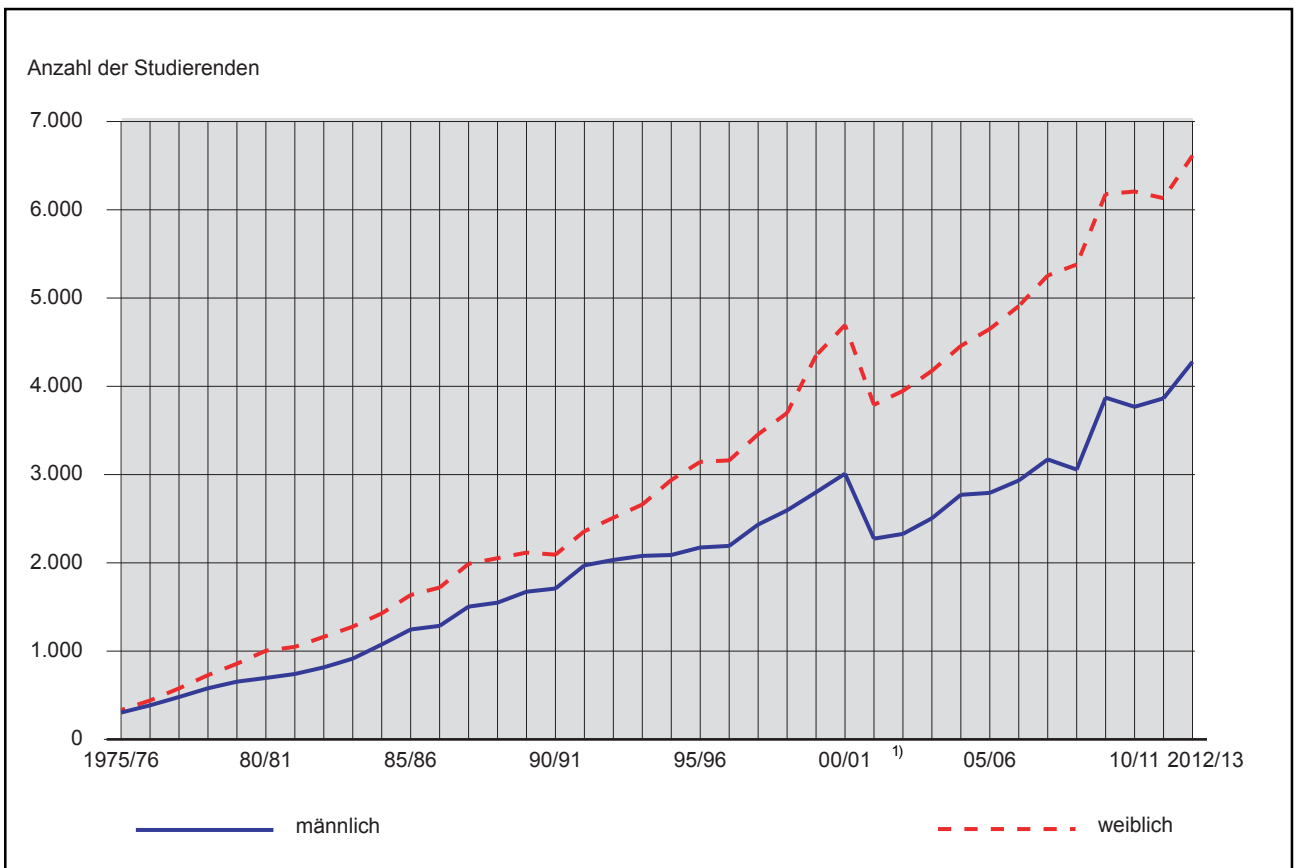

Tab. 7.46 Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Ordentliche und außerordentliche Studierende (WS 2012/13)

Bezeichnung / Jahr	Studierende insgesamt			davon					
				ordentliche Studierende			außerordentliche Studierende ¹⁾		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Inländer	3.534	5.646	9.180	2.856	4.941	7.797	678	705	1.383
Ausländer	744	968	1.712	571	800	1.371	173	168	341
Insgesamt	4.278	6.614	10.892	3.427	5.741	9.168	851	873	1.724
2011/12	3.864	6.131	9.995	3.185	5.523	8.708	679	608	1.287
2010/11	3.768	6.207	9.975	3.131	5.529	8.660	637	678	1.315
2009/10	3.872	6.178	10.050	3.052	5.365	8.417	820	813	1.633
2008/09	3.057	5.380	8.437	2.529	4.615	7.144	528	765	1.293
2007/08	3.172	5.255	8.427	2.522	4.444	6.966	650	811	1.461
2006/07	2.933	4.909	7.842	2.438	4.182	6.620	495	727	1.222
2005/06	2.793	4.650	7.443	2.326	3.993	6.319	467	657	1.124
2000/01	3.010	4.694	7.704	2.649	4.102	6.751	361	592	953
1990/91	1.709	2.093	3.802	1.479	1.793	3.272	230	300	530
1980/81	696	1.005	1.701	654	945	1.599	42	60	102

¹⁾ Inklusive Gasthörer.

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

7

Grafik 7.10 Entwicklung der Studierenden an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt


¹⁾ Einführung der allgemeinen Studienbeiträge.

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Tab. 7.47 Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Studierende (WS 2012/13)

Studienart /Fakultät	Studenten insgesamt			davon					
				Inländer			Ausländer		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Fakultät für Kulturwissenschaften									
Bachelorstudium	833	2.644	3.477	672	2.253	2.925	161	391	552
Diplomstudium	252	886	1.138	215	809	1.024	37	77	114
Masterstudium	74	379	453	61	309	370	13	70	83
Universitätslehrgänge	62	273	335	57	250	307	5	23	28
Lehramtsstudium	84	318	402	77	286	363	7	32	39
Doktoratsstudium	222	487	709	183	439	622	39	48	87
zusammen	1.527	4.987	6.514	1.265	4.346	5.611	262	641	903
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften									
Bachelorstudium	1.000	1.193	2.193	908	1.063	1.971	92	130	222
Diplomstudium	2	14	16	2	10	12	-	4	4
Masterstudium	293	410	703	248	349	597	45	61	106
Universitätslehrgänge	41	34	75	34	29	63	7	5	12
Lehramtsstudium	3	1	4	3	1	4	0	0	0
Doktoratsstudium	137	76	213	117	63	180	20	13	33
zusammen	1.476	1.728	3.204	1.312	1.515	2.827	164	213	377
Fakultät für Technische Wissenschaften									
Bachelorstudium	439	112	551	397	99	496	42	13	55
Diplomstudium	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Masterstudium	188	41	229	121	22	143	67	19	86
Lehramtsstudium	50	26	76	50	25	75	-	1	1
Doktoratsstudium	125	27	152	80	18	98	45	9	54
zusammen	803	206	1.009	649	164	813	154	42	196
Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung									
Masterstudium	45	65	110	35	50	85	10	15	25
Universitätslehrgänge	23	72	95	11	41	52	12	31	43
Doktoratsstudium	10	14	24	6	12	18	4	2	6
zusammen	78	151	229	52	103	155	26	48	74
Fakultät für Kulturwissenschaften - Fakultät für Technische Wissenschaften									
Lehramtsstudium	17	22	39	16	22	38	1	-	1



Tab. 7.47 Schluss

Studienart /Fakultät	Studenten insgesamt			davon					
				Inländer			Ausländer		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Fakultät für Kulturwissenschaften - Fakultät für Wirtschaftswissenschaften									
Lehramtsstudium	34	69	103	32	66	98	2	3	5
Fakultät für Technische Wissenschaften - Fakultät für Kulturwissenschaften									
Lehramtsstudium	21	30	51	21	27	48	-	3	3
Fakultät für Technische Wissenschaften Fakultät für Wirtschaftswissenschaften									
Lehramtsstudium	19	33	52	19	33	52	-	-	-
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften - Fakultät für Kulturwissenschaften									
Lehramtsstudium	23	19	42	19	17	36	4	2	6
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften - Fakultät für Technische Wissenschaften									
Lehramtsstudium	5	6	11	5	4	9	-	2	2
Fakultät für Kulturwissenschaften - Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung									
Doktoratsstudium	71	89	160	48	61	109	23	28	51
Fakultät für Technische Wissenschaften - Keiner Fakultät zugeordnet									
Doktoratsstudium	3	-	3	3	-	3	-	-	-
Interfakultär									
Bachelorstudium	188	80	268	173	72	245	15	8	23
Masterstudium	38	28	66	36	25	61	2	3	5
Doktoratsstudium	9	5	14	9	5	14	-	-	-
zusammen	235	113	348	218	102	320	17	11	28
Alpen-Adria-School of Management									
Universitätslehrgänge	497	113	610	412	93	505	85	20	105
Keiner Fakultät zugeordnet									
Universitätslehrgänge	239	510	749	152	361	513	87	149	236
Sonstige Studien	42	60	102	32	39	71	10	21	31
zusammen	281	570	851	184	400	584	97	170	267
Außerordentliche Studien	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Insgesamt	5.090	8.137	13.227	4.255	6.953	11.208	835	1.184	2.019

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Tab. 7.48 Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Studienabschlüsse nach Studienfächern (2011/12)

Studienfach / Jahr		Studienabschlüsse insgesamt			davon					
					Inländer			Ausländer		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Fakultät für Kulturwissenschaften										
Bachelorstudium	Philosophie	-	2	2	-	2	2	-	-	-
	Geschichte	5	4	9	5	4	9	-	-	-
	Anglistik und Amerikanistik	4	11	15	4	7	11	-	4	4
	Germanistik	1	6	7	1	6	7	-	-	-
	Angewandte Musikwissenschaft	-	4	4	-	3	3	-	1	1
	Psychologie	9	40	49	4	25	29	5	15	20
	Medien- und Kommunikationswissenschaften	3	22	25	3	16	19	-	6	6
	Angewandte Kulturwissenschaft	2	37	39	2	32	34	-	5	5
	Erziehungs- und Bildungswissenschaft	6	44	50	6	43	49	-	1	1
	Romanistik	-	4	4	-	3	3	-	1	1
	Slawistik	1	4	5	1	3	4	-	1	1
Indiv. Diplomstudium	Psychologie	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Masterstudium	Geschichte	-	2	2	-	2	2	-	-	-
	Anglistik und Amerikanistik	1	1	2	1	1	2	-	-	-
	Medien, Kommunikation und Kultur	-	2	2	-	2	2	-	-	-
	Angewandte Musikwissenschaft	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	Germanistik	-	2	2	-	2	2	-	-	-
	Psychologie	1	-	1	-	-	-	1	-	1
	Sozial- und Integrationspädagogik	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	Angewandte Kulturwissenschaft	1	9	10	1	9	10	-	-	-
	Erwachsenen- und Berufsbildung	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	Romanistik	-	3	3	-	3	3	-	-	-
Slawistik	-	1	1	-	1	1	-	-	-	
Dr. der Naturwissensch.	Psychologie	1	1	2	1	1	2	-	-	-
Dr. der Philosophie	Philosophie	1	1	2	1	1	2	-	-	-
	Pädagogik	2	14	16	2	14	16	-	-	-
	Psychologie	3	12	15	1	8	9	2	4	6
	Geschichte	1	1	2	1	1	2	-	-	-
	Allgemeine Sprachwissenschaft (Stzw)	2	-	2	-	-	-	2	-	2
	Anglistik und Amerikanistik	2	2	4	-	2	2	2	-	2
	Slowenisch	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Lehramtsstudium	UF Deutsch, UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildg.	-	2	2	-	2	2	-	-	-
	UF Geschichte, Sozialk., Polit. Bildg., UF Italienisch	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	UF Geschichte, Sozialk., Polit. Bildg., UF Mathematik	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	UF Französisch UF Geographie u. Wirtschaftskunde	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	UF Englisch UF Italienisch	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Romanistik Italienisch	-	1	1	-	1	1	-	-	-	
Slawistik Russisch	-	1	1	-	1	1	-	-	-	
Slawistik Slowenisch	-	2	2	-	2	2	-	-	-	
Philosophie	6	4	10	4	4	8	2	-	2	
Psychologie	17	90	107	13	73	86	4	17	21	
Publizistik und Kommunikationswissenschaft	18	79	97	15	69	84	3	10	13	
Geschichte	3	4	7	3	4	7	-	-	-	
Deutsche Philologie	1	2	3	1	2	3	-	-	-	



Tab. 7.48 Fortsetzung

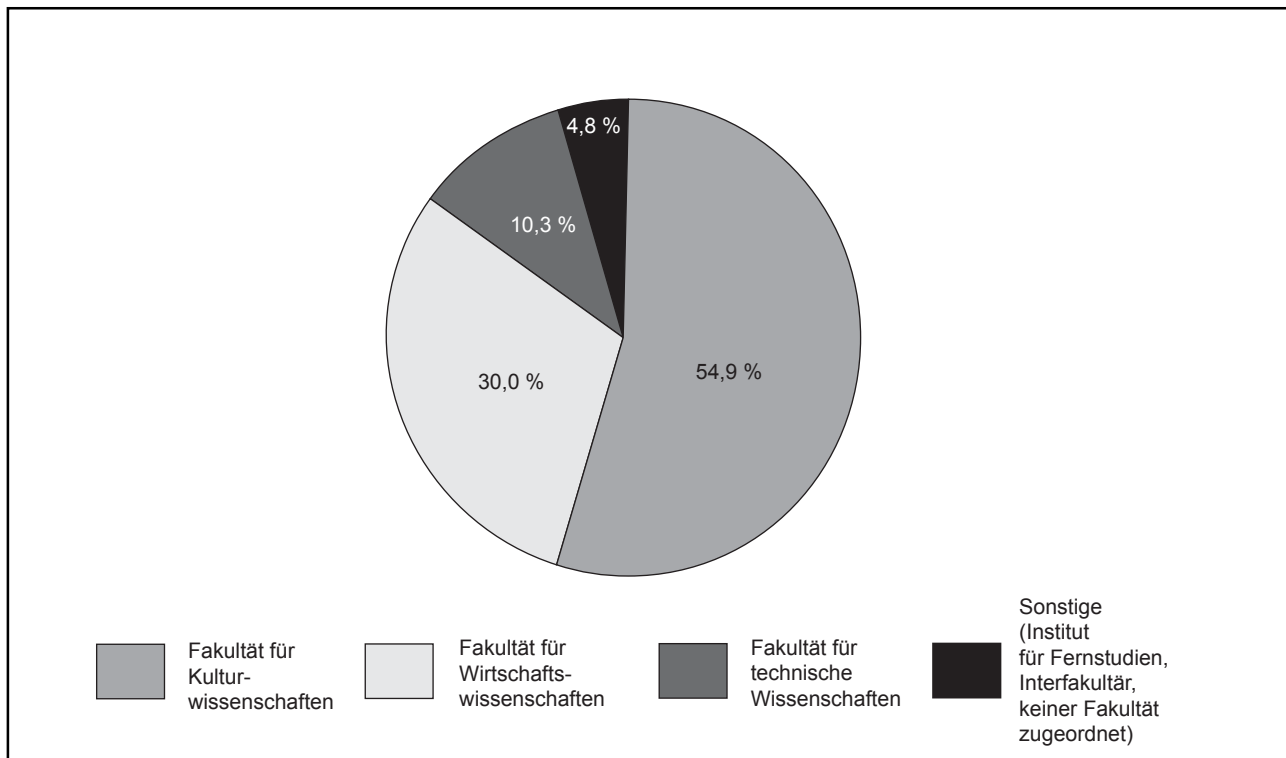
Studienfach / Jahr		Studien- abschlüsse insgesamt			davon					
					Inländer			Ausländer		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Schulentwicklung und Beratung (Stzw)		2	8	10	1	8	9	1	-	1
Sozial- und Integrationspädagogik (Stzw)		7	75	82	6	66	72	1	9	10
Erwachsenen- und Berufsbildung (Stzw)		6	23	29	5	21	26	1	2	3
zusammen		108	527	635	84	449	533	24	78	102
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften										
Bachelorstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	56	110	166	48	104	152	8	6	14
	Wirtschaft und Recht	7	28	35	7	27	34	-	1	1
	Geographie	-	2	2	-	2	2	-	-	-
Lehramtsstudium	UF Geographie und Wirtschaftskunde	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	UF Bewegung und Sport									
Masterstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	39	48	87	36	48	84	3	-	3
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaft - Angewandte Betriebswirtschaft (nach einem FH-Studiengang)		1	-	1	1	-	1	-	-	-
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaft - Angewandte Betriebswirtschaft		6	3	9	5	2	7	1	1	2
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaft - Volkswirtschaft		1	-	1	1	-	1	-	-	-
Dr. der Naturwissensch. LA Mathematik (Stzw) Didaktik der Mathematik		1	1	2	1	-	1	-	1	1
Angewandte Betriebswirtschaft (Stzw)		14	14	28	13	14	27	1	-	1
Wirtschaft und Recht (Stzw)		3	9	12	3	9	12	-	-	-
Geographie		2	1	3	2	1	3	-	-	-
zusammen		131	216	347	118	207	325	13	9	22
IFF (Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung)										
Masterstudium	Sozial- und Humanökologie	-	3	3	-	2	2	-	1	1
Dr. der Philosophie	Sozial- und Humanökologie	1	1	2	-	-	-	1	1	2
	Philosophie Interventionsforschung	-	2	2	-	1	1	-	1	1
	Philosophie Lifelong Learning	3	1	4	2	1	3	1	-	1
	Philosophie Organisationsentwicklung	1	1	2	1	1	2	-	-	-
	Philosophie Palliative Care und Organisationsethik	3	1	4	-	1	1	3	-	3
Dr. der Naturwissensch. Sozial- und Humanökologie		1	-	1	-	-	-	1	-	1
zusammen		9	9	18	3	6	9	6	3	9
Interfakultär										
Bachelorstudium	Informationsmanagement	19	10	29	18	9	27	1	1	2
Masterstudium	Informationsmanagement	6	1	7	6	1	7	-	-	-
zusammen		25	11	36	24	10	34	1	1	2
Fakultät für technische Wissenschaften										
Bachelorstudium	Technische Mathematik	10	2	12	10	2	12	-	-	-
	Informationstechnik	4	-	4	3	-	3	1	-	1
	Informatik	29	4	33	27	1	28	2	3	5
Masterstudium	Technische Mathematik	1	3	4	1	3	4	-	-	-
	Information Technology	14	2	16	4	1	5	10	1	11
	Informatik	21	4	25	19	2	21	2	2	4
Doktoratsstudium	Informationstechnik	4	-	4	1	-	1	3	-	3
	Technische Mathematik	1	1	2	1	1	2	-	-	-
	Informatik	7	1	8	6	1	7	1	-	1
Dr. der Naturwissensch. UF Mathematik Didaktik der Mathematik		-	1	1	-	1	1	-	-	-

Tab. 7.48 Schluss

Studienfach / Jahr		Studienabschlüsse insgesamt			davon					
					Inländer			Ausländer		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Lehramtsstudium	UF Mathematik UF Informatik u. Informatikmanagement	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	UF Mathematik UF Italienisch	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	UF Mathematik UF Geographie und Wirtschaftskunde	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	UF Informatik u. Informatikmanagement UF Mathematik	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	UF Informatik und Informatikmanagement UF Englisch	-	1	1	-	1	1	-	-	-
Informatik		4	1	5	3	1	4	1	-	1
zusammen		96	23	119	76	17	93	20	6	26
Keiner Fakultät zugeordnet										
Masterstudium	Information Technology (nach einem FH-Studiengang)	1	-	1	1	-	1	-	-	-
zusammen		1	-	1	1	-	1	-	-	-
Insgesamt		370	786	1.156	306	689	995	64	97	161
	2010/11	335	646	981	294	601	895	41	45	86
	2009/10	318	662	980	277	607	884	41	55	96
	2008/09	391	617	1.008	356	579	935	35	38	73
	2007/08	295	505	800	264	474	738	31	31	62
	2006/07	223	435	658	203	406	609	20	29	49
	2005/06	239	397	636	225	371	596	14	26	40
	2000/01	141	272	413	137	260	397	4	12	16
	1990/91	50	102	152	48	99	147	2	3	5
	1980/81	17	23	40	16	22	38	1	1	2

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

7
Grafik 7.11 Studienabschlüsse 2011/12 nach Fakultäten


Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt



Tab. 7.49 Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – Wissenschaftliches Personal

Bezeichnung / Jahr	m.	w.	zus.
Universitätsprofessoren/innen	50	21	71
Emeritierte Universitätsprofessoren/innen	13	1	14
Gastprofessoren/innen	17	7	24
Universitätsdozenten/innen	50	18	68
Universitätsassistenten/innen	79	55	134
Bundes-, Vertragslehrer/innen	10	17	27
Wissenschaftliche Mitarbeiter im Lehrbetrieb	28	34	62
Studienassistenten/innen	19	52	71
Tutoren/innen	26	36	62
Lehrbeauftragte (Angestellte)	207	208	415
Gastvortragende	45	19	64
Insgesamt	544	468	1.012
2011	536	440	976
2010	535	345	880
2009	471	355	826
2008	448	356	804
2007	396	285	681
2006	350	227	577
2005	347	202	549
2000	411	207	618
1990	323	106	429
1980	273	44	317

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Tab. 7.50 Klagenfurter ord. Hörer an wissenschaftlichen Universitäten Österreichs

Bezeichnung	2012/13			2011/12			2010/11		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ordentliche Hörer insgesamt ¹⁾	1.976	2.460	4.436	1.904	2.448	4.352	1.768	2.282	4.050
Universität Wien	127	202	329	119	209	328	112	213	325
Universität Graz	301	369	670	289	390	679	268	366	634
Universität Innsbruck	13	11	24	15	17	32	20	13	33
Universität Salzburg	15	7	22	17	9	26	12	10	22
Technische Universität Wien	67	22	89	87	21	108	82	20	102
Technische Universität Graz	197	51	248	205	44	249	181	40	221
Montanuniversität Leoben	32	7	39	30	7	37	27	7	34
Universität für Bodenkultur Wien	58	37	95	48	35	83	44	33	77
Veterinärmedizinische Universität Wien	2	12	14	2	12	14	.	11	11
Wirtschaftsuniversität Wien	88	58	146	97	61	158	94	56	150
Universität Linz	48	73	121	38	69	107	37	69	106
Universität Klagenfurt	1.036	1.595	2.631	966	1.538	2.504	881	1.420	2.301
Medizinische Universität Wien	18	21	39	14	22	36	15	23	38
Medizinische Universität Graz	44	45	89	43	59	102	55	54	109
Medizinische Universität Innsbruck	2	2	4	2	2	4	1	2	3
Akademie der bildenden Künste Wien	1	2	3	1	2	3	1	3	4
Universität für angewandte Kunst Wien	3	7	10	3	7	10	3	7	10
Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien	7	1	8	8	1	9	5	3	8
Universität Mozarteum Salzburg	1	3	4	1	4	5	1	4	5
Universität f. Musik u. darst. Kunst Graz	4	4	8	4	4	8	3	4	7
Univ. f. künstl. und industr. Gestaltung Linz	.	3	3	.	4	4	1	5	6

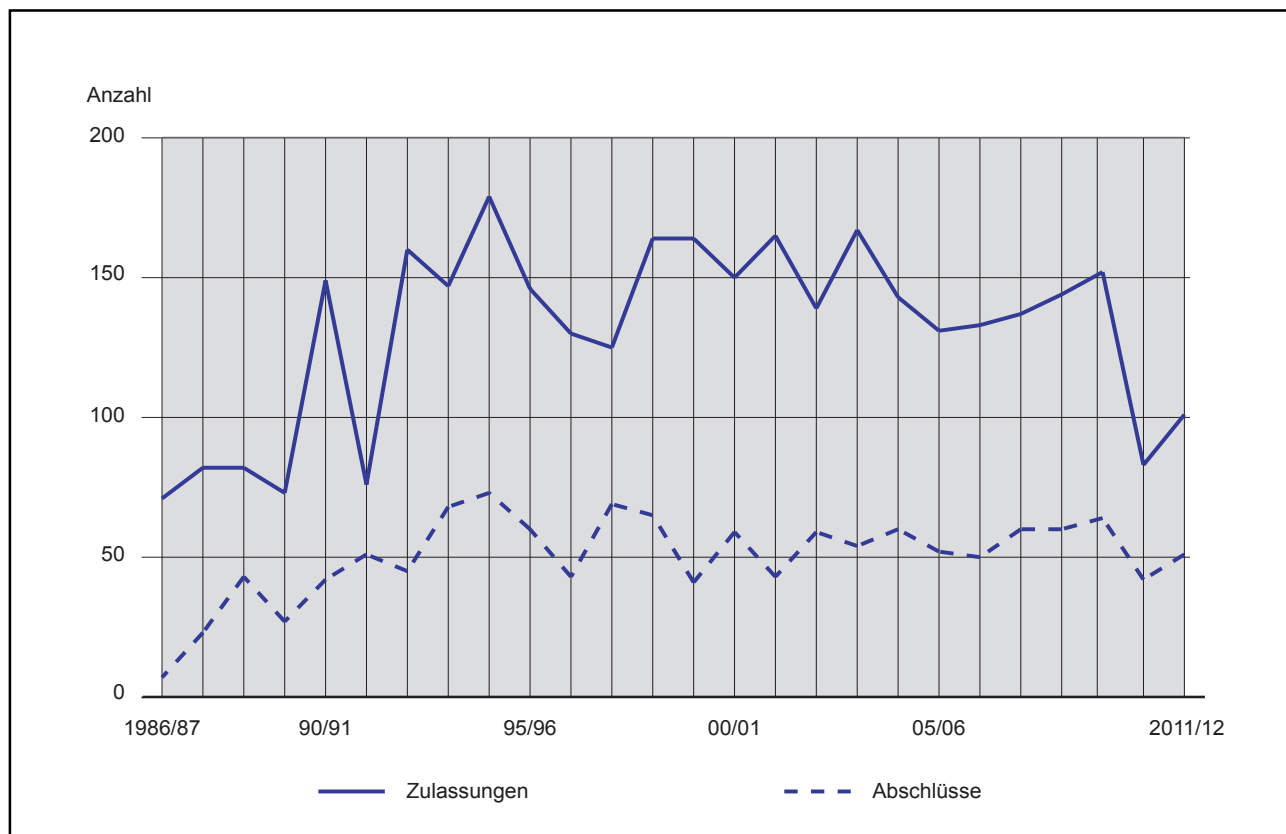
¹⁾ Jeder Klagenfurter ordentliche Hörer wurde in dieser Spalte nur einmal gezählt. Die Gliederung nach Universitäten enthält Mehrfachzählungen.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 7.51 Studienberechtigungsprüfungen – Zulassungen und Abschlüsse

Studien-jahr	Zulassungen			Kalender-jahr	Abschlüsse		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
1986/87	42	29	71	1987	10	7	17
1990/91	53	96	149	1991	11	33	44
1995/96	53	93	146	1996	21	30	51
2000/01	45	105	150	2001	19	40	59
2005/06	52	79	131	2006	17	35	52
2006/07	63	70	133	2007	20	30	50
2007/08	63	74	137	2008	22	38	60
2008/09	66	78	144	2009	31	29	60
2009/10	76	77	153	2010	24	40	64
2010/11	36	47	83	2011	11	31	42
2011/12	52	49	101	2012	28	23	51

Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Grafik 7.12 Studienberechtigungsprüfungen - Entwicklung der Zulassungen und Abschlüsse


Quelle: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt



Tab. 7.52 Bildungsstand der Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren

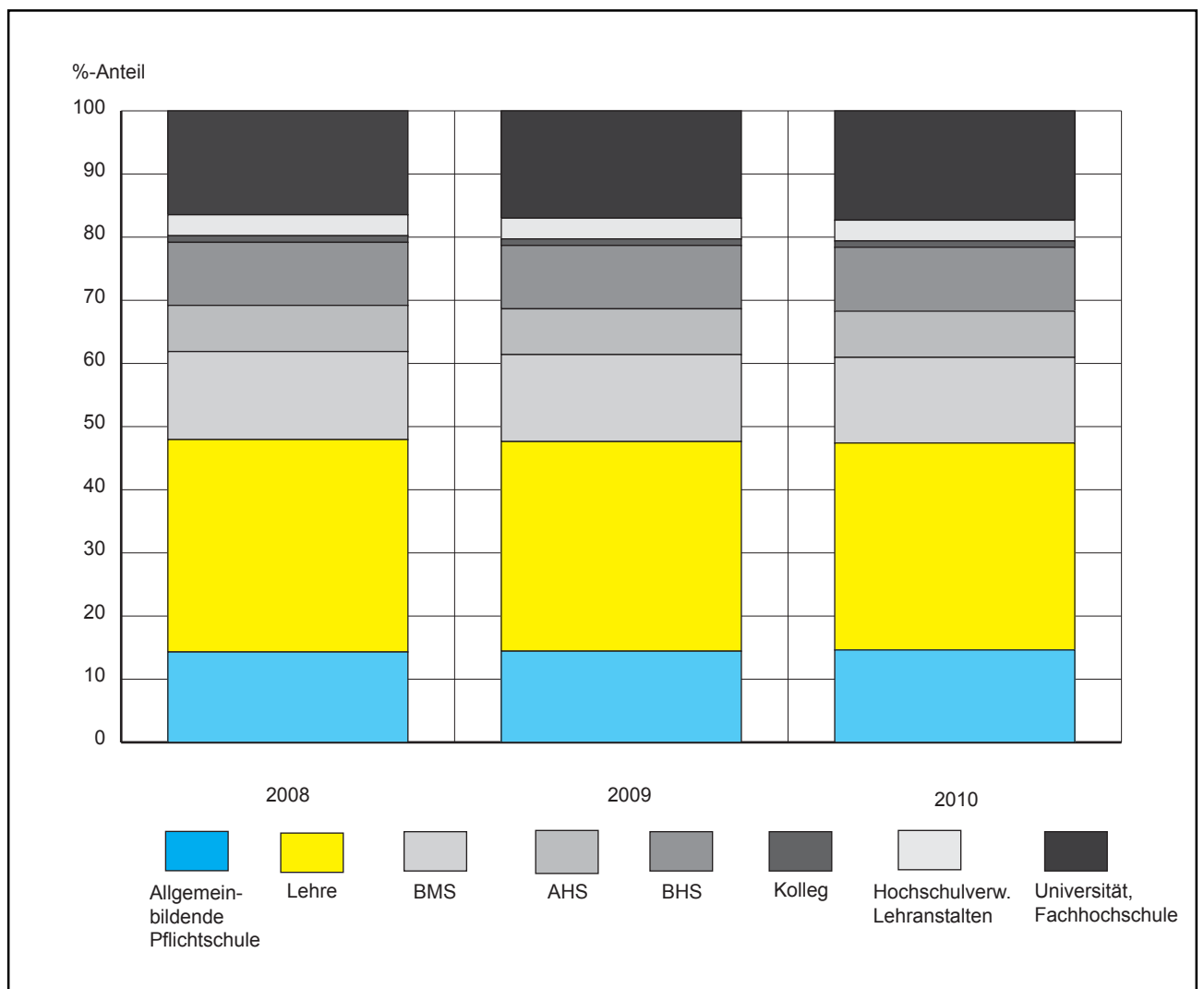
Jahr	Insgesamt	Höchste abgeschlossene Ausbildung							
		Allgemein-bildende Pflichtschule ¹⁾	Lehre	BMS	AHS	BHS	Kolleg	Hochschul-verwandte Lehran-stalten	Universität, Fachhoch-schule
2008 abs.	52.621	7.528	17.704	7.334	3.845	5.254	549	1.748	8.659
in %	100	14,31	33,64	13,94	7,31	9,98	1,04	3,32	16,46
2009 abs.	52.970	7.651	17.582	7.299	3.833	5.319	546	1.743	8.997
in %	100	14,44	33,19	13,78	7,24	10,04	1,03	3,29	16,99
2010 abs.	53.285	7.797	17.461	7.226	3.901	5.395	531	1.751	9.223
in %	100	14,63	32,77	13,56	7,32	10,12	1,00	3,29	17,31

¹⁾ Inklusive Personen ohne Pflichtschulabschluss.

Quelle: Statistik Austria

7

Grafik 7.13 Bildungsstand der Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren



Quelle: Statistik Austria

Tab. 7.53 Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer

Schuljahr	Kurse	Teilnehmer			
		m.	w.	keine Angaben	zus.
1980/81	424	2.777	5.223	.	8.000
1990/91	595	1.987	6.625	.	8.612
2000/01	1.047	2.051	6.595	.	8.646
2005/06	729	1.260	4.707	.	5.967
2006/07	599	949	3.926	.	4.875
2007/08	596	1.023	4.070	.	5.093
2008/09	672	1.169	4.529	.	5.698
2009/10	711	1.153	4.764	313	6.230
2010/11	771	1.208	4.789	418	6.415
2011/12	807	1.229	4.728	372	6.329

Quelle: Volkshochschule

Tab. 7.54 Volkshochschule Klagenfurt – Teilnehmer nach sozialer Stellung und nach Altersgruppen 2011/12

Soziale Stellung	Teilnehmer	Altersgruppen	Teilnehmer
ArbeiterIn	192	unter 15 Jahre	137
Angestellte/r, Beamte/r	3.117	15 - 19 Jahre	169
Lehrling	24	20 - 29 Jahre	682
SchülerIn	294	30 - 39 Jahre	1.026
StudentIn	76	40 - 49 Jahre	1.267
PensionistIn	530	50 - 59 Jahre	1.275
Hausfrau	189	60 - 69 Jahre	684
Selbständig	133	über 70 Jahre	261
keine Angabe	1.774	keine Angabe	828

Quelle: Volkshochschule

Tab. 7.55 Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer nach Fachbereichen 2011/12

Fachbereich	Anzahl der	
	Kurse	Teilnehmer
Gesellschaft und Kultur	48	502
Zweiter Bildungsweg	34	328
Naturwissenschaft und Technik	6	42
Wirtschaft und Verwaltung	178	870
Sprachen	266	2.113
Kreativität und Freizeit	94	620
Körper und Gesundheit	181	1.854
Insgesamt	807	6.329

Quelle: Volkshochschule

**Tab. 7.56 Berufsförderungsinstitut**

Kursort / Schuljahr	Kurse	Teilnehmer
Klagenfurt	228	2.585
Villach	178	3.074
Übriges Kärnten und Ausland	368	7.001
Insgesamt	774	12.660
2011/12	721	11.828
2010/11	897	13.122
2009/10	750	9.681
2008/09	860	10.289
2007/08	588	6.819
2006/07	665	8.822
2005/06	542	6.850
2000/01	364	5.930
1990/91	311	5.436
1980/81	123	2.681

Quelle: Berufsförderungsinstitut

7

Tab. 7.57 Wirtschaftsförderungsinstitut

Sachgebiet / Jahr	Veranstaltungen in		Teilnehmer in		Stunden in	
	Kärnten	Klagenfurt	Kärnten	Klagenfurt	Kärnten	Klagenfurt
Management	83	67	1.336	1.101	4.145	3.261
Persönlichkeit	147	111	2.099	1.386	20.149	8.002
Sprachen	131	105	1.806	1.550	3.544	2.905
Betriebswirtschaft	166	116	2.877	1.862	6.548	3.765
EDV/Informatik	192	126	1.379	807	11.582	4.549
Technik	460	289	5.446	3.361	20.350	13.241
Branchen	458	391	5.637	4.850	31.090	25.753
Berufsreifeprüfung/Privatschulen	341	243	3.849	2.512	21.743	12.734
Insgesamt	1.978	1.448	24.429	17.429	119.151	74.210
2011/12	1.815	1.257	23.962	16.313	137.351	89.853
2010/11	1.881	1.308	23.655	15.760	122.518	80.264
2009/10	2.017	1.414	26.044	17.637	125.072	77.984
2008/09	1.897	1.308	23.335	15.381	139.877	91.931
2007/08	1.940	1.316	24.321	16.027	111.434	72.152
2006/07	1.839	1.217	23.913	15.001	102.099	64.641
2005/06	1.810	1.182	23.569	14.732	107.766	70.331
2000/01	2.154	.	27.626	.	105.379	.
1990/91	1.605	.	26.305	.	70.606	.
1980/81	1.505	.	47.193	.	44.342	.

Quelle: Wirtschaftsförderungsinstitut

Tab. 7.58 Bezirksmusikschule Klagenfurt – Schüler

Bezeichnung	1980/81	1990/91	2000/01	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13 ¹⁾
Anzahl der Schüler	314	578	691	832	935	1.293	1.164	1.208	1.142	1.065	1.082

¹⁾ Zusätzlich 599 Schüler - Musikalische Früherziehung (Kindergärten und Volksschulen).

Quelle:Kärntner Landesmusikschulwerk

Tab. 7.59 Landeskonservatorium 2011/12 – Prüfungen

Bezeichnung	Schüler
Zur Aufnahmeprüfung angetreten	163
Prüfung bestanden	114
Prüfung nicht bestanden	39
Aufgenommen	91

Quelle: Kärntner Landeskonservatorium

Tab. 7.60 Landeskonservatorium 2011/12 – Schülerstand

Fach	Schüler insgesamt	davon				Doppelstudium
		Aufbaustudium	Instrumental - und Gesangspädagogik	Künstlerisches Diplom	Repertoire	
Tonsatz und Komposition	6	1	-	5	-	-
Dirigieren	1	-	-	1	-	-
Gesang	20	1	14	13	-	8
Klavier	98	82	9	13	-	6
Cembalo	2	2	-	-	-	-
Orgel	9	1	6	2	-	-
Violine	77	23	28	41	-	15
Viola	4	1	1	2	-	-
Violoncello	18	12	3	4	-	1
Kontrabass	5	3	1	2	-	1
Zither	6	3	2	3	-	2
Gitarre	42	10	19	13	-	-
Hackbrett	7	4	3	1	-	1
Blockflöte	18	11	7	1	-	1
Querflöte	31	17	11	4	1	2
Oboe	6	1	4	4	-	3
Klarinette	21	3	15	4	-	1
Fagott	5	5	-	-	-	-
Horn	13	9	3	1	-	-
Trompete	25	3	17	5	-	-
Posaune	11	5	3	3	-	-
Tuba	8	7	1	-	-	-
Schlagwerk	19	10	9	1	-	1
Saxophon	7	1	4	3	-	1
Akkordeon	17	9	7	1	-	-
Harfe	17	11	3	4	-	1
Kammermusik	5	-	-	5	-	-
Steirische Harmonika	14	3	10	-	1	-
Jazz - Gesang	9	4	4	3	-	2
Jazz - Saxophon	16	8	6	7	-	5
Jazz - Bass	11	2	5	5	-	1
Jazz - Flöte	1	-	-	1	-	-
Jazz - Trompete	10	1	6	4	-	1
Jazz - Posaune	6	1	4	3	-	2
Jazz - Klavier	12	3	3	8	-	2
Jazz - Gitarre	28	11	13	12	-	8
Jazz - Schlagwerk	11	4	7	5	-	5
Jazz - Violine	5	2	1	3	-	1
Elementare Musikpädagogik	23	-	23	-	-	-
Volksmusikpädagogik	7	1	6	-	-	-
Schauspiel	10	-	-	10	-	-
Musikalische Früherziehung	96	-	-	-	-	-
Insgesamt ¹⁾	757	.	.	.	.	.

¹⁾ Bei der Aufzählung der Schüler ist zu beachten, dass ein Schüler mehrere Fächer belegen kann.

Quelle: Kärntner Landeskonservatorium

Tab. 7.61 Landeskonservatorium 2011/12 – Lehrgänge

Bezeichnung	Schüler insgesamt
Chorleitung	5
Elementare Musikerziehung	19
Blasmusikleitung	25
Korrepetition	4
Gesang	9
Katholische bzw. evangelische Kirchenmusik für Organisten	4

Quelle: Kärntner Landeskonservatorium

**Tab. 7.62 Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungen**

Bezeichnung	Insgesamt	davon nach Veranstaltungsformen			
		Einzelveranstaltungen, Veranstaltungen in Reihen	Kurse, Training, Seminare, Lehrgänge, Workshops	Tagungen	Führungen, Fahrten, Exkursionen
Veranstaltungen	345	292	48	1	4
Besucher	5.096	3.994	816	126	160

Quelle: Katholisches Bildungswerk

Tab. 7.63 Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungsbereiche

Bezeichnung	Insgesamt	davon nach Veranstaltungsbereichen						
		Glaube, Weltanschauung	Persönlichkeitsbildung, Kommunikation	Ehe, Familie, Partnerschaft	Gesellschaft, Politik	Musisch-kulturelle Bildung	Senioren/innenbildung	Mitarbeiterausbildung
Veranstaltungen	345	28	55	75	31	37	107	12
Besucher	5.096	664	791	1.327	549	544	1.120	101

Quelle: Katholisches Bildungswerk

Tab. 7.64 Bibliotheken ¹⁾

Bibliotheken	Bücherbestand	Entlehnte Bände
Bibliothek der Alpen-Adria-Universität	848.966	124.526
Arbeiterkammer-Bibliothek	69.500	102.338
Bibliothek des Landesmuseums	144.442	3.500
Öffentliche Bibliothek Viktring	6.360	10.145
Bibliothek der Pädagogischen Hochschule Kärnten	102.915	22.713
Slowenische Studienbibliothek	142.280	50.168
Bibliothek des Kärntner Landeskonservatoriums	47.929	4.866
Diözesanbibliothek	50.650	868
Marc-Aurel-Bibliothek	7.250	276
Amtsbibliothek Landesschulrat	14.433	1.432
Bücherei Wölfnitz	2.353	643
Insgesamt	1.437.078	321.475

¹⁾ Das Kärntner Landesarchiv besitzt eine umfangreiche wissenschaftliche Bibliothek und eine Amtsdrukschriftensammlung.

Quelle: Bibliotheken

Tab. 7.65 Lange Nacht der Museen

Jahr	Veranstaltungsorte		Verkaufte Tickets in Kärnten
	in Klagenfurt	im übrigen Bundesland	
2000	Bei freiem Eintritt keine Besucherzahlen ermittelt (erstmalige Durchführung)		
2001	.	.	398
2002	10	.	370
2003	26	12	1.623
2004	26	10	2.370
2005	26	20	3.295
2006	29	23	3.334
2007	35	27	4.174
2008	34	33	2.601
2009	41	44	5.233
2010	44	45	4.844
2011	47	45	4.691
2012	46	39	4.532

Quelle: ORF-Landesstudio Kärnten

Tab. 7.66 Museen ¹⁾

Jahr	Besucher insgesamt	davon im										
		Landesmuseum	Wappensaal im Landhaus	Koschatmuseum	Bergbaumuseum	Diözesanmuseum	Robert-Musil-Literaturmuseum ²⁾	Gustav-Mahler-Komponierhäuschen	Landwirtschaftsmuseum	Museum Moderner Kunst Kärnten	Eboardmuseum	Stadtverkehrs- und Kinomuseum
1980	27.841	16.405	.	351	9.333	1.752	.	.	.	.	.	.
1990	66.316	24.865	13.529	273	21.757	1.307	3.400	1.185	.	.	.	.
2000	60.926	15.589	15.100	74	11.749	.	2.094	1.681	14.639	.	.	.
2005	85.330	24.382	18.745	227	8.498	1.200	3.404	1.770	17.096	10.008	.	.
2006	90.096	20.094	19.614	245	11.095	980	3.410	1.780	16.613	15.861	.	404
2007	77.406	15.125	12.132	850	14.916	1.100	3.224	1.664	13.403	14.210	321	461
2008	122.782	31.308	20.607	320	18.354	598	3.717	1.683	11.190	30.529	3.672	804
2009	114.246	42.307	20.732	280	11.163	865	3.296	2.057	16.116	12.849	3.711	870
2010	110.732	30.621	21.900	468	12.214	986	4.782	2.458	12.172	19.565	4.831	735
2011	98.362	24.649	21.422	284	13.102	753	5.627	2.841	6.637	16.411	5.217	1.419
2012	92.983	21.143	23.625	460	7.637	685	6.452	2.418	5.816	16.884	6.222	1.641

¹⁾ Zum Teil geschätzt.

²⁾ In den Jahren 1986 bis 1993 inklusive Besucher Ingeborg-Bachmann-Museum.

Quelle: Museen

7
Tab. 7.67 Galerien

Bezeichnung der Galerie	Ausstellungen, Veranstaltungen	Besucher ¹⁾
Studiogalerie im Stadthaus, Theaterplatz 3	9	2.955
Alpen-Adria-Galerie, Theaterplatz 3	7	5.996
Gewölbegalerie im Stadthaus, Theaterplatz 3	18	4.279
Stadtgalerie, Theatergasse 4	4	27.391
Europahaus, Reitschulgasse 1	13	3.595
Kunstverein Kärnten (Große Galerie, Kleine Galerie) Goethepark 1	8	6.378
Galerie Kärnten, Arnulfplatz 1	1	1.167
Galerie der Berufsvereinigung bildender Künstler, Feldkirchner Straße 31	13	2.898
Landhausgalerie, Landhaushof	1	800
Schloss Krastowitz, Krastowitz	5	225
Galerie der Valentin Oman-Stiftung, Viktringer Ring 26	.	500
Galerie de La Tour, Lidmanskysgasse 8	7	780
Foyer-Galerie der Alpen-Adria-Universität, Universitätstraße 65	3	4.800
Kunstraum Lakeside, Lakeside B02	4	620
Galerie Magnet, Theaterplatz 5	3	1.805
Kärntner Landesarchiv, St. Ruprechter Straße 7	2	2.078
Kneipp-Zentrum, Adolf-Kolping-Gasse 6	5	450
Galerie 3, Alter Platz 25	6	3.753
Architektur Haus Kärnten, St. Veiter Ring 10	11	5.827
Galerie Kunstwerk, Waagplatz 7	1	350
Galerie ARTLANE, Pfarrhofgasse 4	7	2.329
Galerie Cornea, Kindergartenstraße 6 - 10	2	550
Kunstraum haaaauch, Wulfengasse 14	3	200
Galerie Kunstraum Walker, Richard-Wagner-Straße 36	3	.
Theatercafe, Theatergasse 9 ²⁾	6	.
FH Kärnten, Primoschgasse 8 ²⁾	1	.

¹⁾ Zum Teil geschätzt.

²⁾ Laufend Besucher - diese werden nicht zahlenmäßig erfasst.

Quelle: Galerien



Tab. 7.68 Stadtpfarrturm

Jahr	Besucher insgesamt ¹⁾	davon		
		Erwachsene	zahlende Jugendliche	Powercard, Kärntencard, Wörthersee-Kärnten-Card, Nationalparkcard
1981	5.455	4.818	637	.
1990	9.187	5.907	3.280	.
2000	6.692	6.012	680	.
2005	9.395	3.500	2.238	3.657
2006	9.081	3.300	2.500	3.281
2007	9.629	3.874	3.141	2.614
2008	11.036	5.058	2.562	3.416
2009	10.518	4.404	3.236	2.878
2010	9.867	4.334	2.966	2.567
2011	9.558	4.400	2.828	2.330
2012 ²⁾	2.462	734	371	1.357

¹⁾ Nicht zahlende Jugendliche sind nicht enthalten.

²⁾ Geänderte Zutrittsbestimmungen und dreiwöchige Schließung.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus

7

Tab. 7.69 Minimundus

Jahr	Öffnungstage	Besucher	darunter Gemeinschaftsbesichtigungen	
			Anzahl	Besucher
1980	163	506.683	3.283	85.702
1990	174	532.379	4.118	135.528
2000	197	312.691	1.675	53.583
2005	192	270.903	1.695	54.254
2006	200	254.207	1.808	57.842
2007	191	256.934	1.822	60.227
2008	205	256.203	1.612	51.604
2009	200	250.845	1.485	47.535
2010	208	248.009	1.509	48.342
2011	195	246.809	1.344	43.030
2012	213	247.063	1.457	43.703

Quelle: Minimundus GmbH

Tab. 7.70 Planetarium

Jahr ¹⁾	Öffnungstage	Besucher
1980	329	39.382
1990	267	34.659
2000	302	30.697
2005	276	152.284
2006	247	150.648
2007	248	146.053
2008 ²⁾	277	68.603
2009	260	66.537
2010 ³⁾	254	18.680
2011	268	21.981
2012	293	23.070

¹⁾ Ab 2003 Kombinationskarte Minimundus-Planetarium.

²⁾ Kombinationskarte nur April bis Juni und September bis Oktober.

³⁾ Ab 2010 gibt es die Kombinationskarte Minimundus-Planetarium nicht mehr.

Quelle: Planetarium

Tab. 7.71 Reptilienzoo

Jahr	Besucher insgesamt	davon					Frei-karten
		Normal-zahler	Kärnten-card	Power-card	Wörthersee-card	Nationalpark-card	
2000	103.984	.	.	.	.	.	25.000
2005	115.741	60.751	25.612	8.618	5.760	.	15.000
2006	104.480	57.554	21.511	5.074	5.170	171	15.000
2007	96.390	56.083	20.351	5.175	4.583	198	10.000
2008	90.079	50.472	19.656	5.254	4.501	196	10.000
2009	86.105	47.535	17.149	6.488	4.631	302	10.000
2010	83.831	44.738	15.368	9.290	4.091	344	10.000
2011	72.674	41.250	13.542	9.099	3.198	285	5.300
2012	86.094	34.420	27.820	14.777	3.790	287	5.000

Quelle: Reptilienzoo Happ

7
Tab. 7.72 Sternwarte Klagenfurt

Jahr	Öffnungstage	Besucher
1980	81	2.232
1990	98	2.892
2000	86	1.303
2005	77	1.305
2006	59	981
2007	99	2.600
2008	113	3.160
2009	107	2.800
2010	85	2.980
2011	79	2.834
2012	74	2.062

Quelle: Volkssternwarte

Tab. 7.73 Bergbaumuseum, Felsenhalle – Veranstaltungen

Bezeichnung der Veranstaltung	Veranstalter	Besucher
Vortrag Dr. Franz Walter - Mineralien	Coll. Scientiae, Montangesell., Rudolfinum	48
Vortrag Burgbau Friesach	Coll. Scientiae, Montangesell., Rudolfinum	40
Vortrag Mongolei	Coll. Scientiae, Montangesell., Rudolfinum	48
Vortrag Schalensteine	Coll. Scientiae, Montangesell., Rudolfinum	21
Vortrag Restauration	Coll. Scientiae, Montangesell., Rudolfinum	22
SOKIBE Theater	Magistrat Klagenfurt	118
Filmaufnahmen, Hollender	Servus TV	14
Lange Nacht der Museen	Bergbaumuseum, ORF	1.146
Barbarafeier	Bergbaumuseum	70
Ausstellung Karl Vouk, Valentin Oman	Karl Vouk, Valentin Oman	397
Musikalische Veranstaltung	Ilse Gerhardt	97
Pensionistenempfang	Magistrat Klagenfurt	331
Sonstige Veranstaltungen	Sonstige	518

Quelle:Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kultur - Bergbaumuseum


Tab. 7.74 Ausstellungen und Veranstaltungen der Abteilung Kultur des Magistrates Klagenfurt

Bezeichnung der Veranstaltung	Mitveranstalter	Ort	Anzahl der Besucher ¹⁾
Kindermaskenball	Kulturabteilung	Konzerthaus Gr. Saal, Mozartsaal	2.000
Südseit'n Blues Night	Kulturraum mit Miki Milan Komljenovic	Klagenfurter Innenstadt	600
Südseit'tn Blues Festival	Kulturraum mit Miki Milan Komljenovic	Klagenfurter Innenstadt	1.000
Tatort Halle 11	Kulturraum	Theater Halle 11	240
Kreativwirtschaft Klagenfurt	Kulturraum	Hafen 11	600
WIRT	Kulturraum mit Verein Innenhofkultur	raj	120
Maisingen	Kulturabteilung	Landhaushof und Neuer Platz	1.480
music-pic.nic	Kulturraum m. Ktn. Krone, Brauerei Schleppe	Norbert-Artner-Park	580
Gustav Mahler	Kulturabteilung	Komponierhäuschen	2.418
Komponierhäuschen			
Literatur after work	Kulturraum	Alter Platz	1.000
Jonke erfahren	Kulturraum mit Klagenfurter Tourismus	Lendkanal	28
lesePLATZ Klagenfurt	Kulturraum	Alter Platz Pestsäule, Arthur-Lemisch-Platz, Adil Besim	1.000
literatur.pic.nic	Kulturraum	Norbert-Artner-Park	130
Lavant erfahren	Kulturraum	Robert-Musil-Literatur-Museum	15
Bachmann erfahren	Kulturraum mit Klagenfurter Tourismus	Klagenfurt, Bachmannorte	26
Freihaus 4 im Proda	Kulturraum	Theater Halle 11	105
Singen, Tanzen und Musizieren	VTG Lindwurm	Burghof	450
KulTourGenuss 1	Kulturraum	Klagenfurt - Altstadt	40
KulTourGenuss 2	Kulturraum	Klagenfurt - Altstadt	32

¹⁾ Zum Teil geschätzt.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Kultur

Tab. 7.75 Städtische Kulturhäuser – Veranstaltungen und Besucher

Gebäude / Ort / Jahr		Veranstaltungen	Besucher
Gemeindezentrum	St. Ruprecht	412	24.510
	Annabichl	253	11.395
	Waidmannsdorf	224	11.985
	Viktring	143	6.915
Sonstige Einrichtungen	Festung	356	9.380
	Europahaus	213	11.999
	Stadthaus	81	13.618
	Haus St. Andrä Wölfnitz	251	7.200
	Wölfnitz	23	660
	MZ Fischl	29	490
	Saal Haus der Jugend	128	3.200
	Insgesamt		2.113	101.352
	2011	1.866	90.599
	2010	1.836	103.208
	2009	1.756	98.689
	2008	1.464	85.781
	2007	1.674	104.030
	2006	2.031	118.474
	2005	1.988	110.749
	2000	1.767	163.349
	1990	2.760	126.349
	1980	955	65.295

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

Tab. 7.76 Messegelände – Veranstaltungen und Besucher

Veranstaltungsort	Veranstaltung	Besucher ¹⁾
Messegelände	Häuslbauermesse	34.000
	GAST	17.000
	Freizeitmesse	47.000
	Klagenfurter Messe	62.000
	Holzmesse	22.000
	Familienmesse	30.000
	Weidwerk & Fischweid	17.500
	Circus AROS	1.000
	Businesslauf	1.000
	Fun & Action Stunt Tour	800
	Electrolux Truck Tour	150
	Ursulamarkt mit Kleintierschau und Volksfest	.
Messearena	PITZ Ball	3.500
	WIMO Ball	3.500
	Konzert "Nik P."	1.000
	Christmackh's Time	1.000
Halle 2	Hochzeitsmesse	3.000
	Präsentation Eishalle neu	100
	Alpen Adria Youth Fencing	500
	Theater Freiraum	100
	Sommerparty	800
	Fest der Generationen	1.000
	Konzert "Luca Hänni"	1.000
	Laser Maxx Show	500
	Bos. Versammlung	300
	Volksfest zum Ursulamarkt	.
Halle 5	Die Nacht der Musicals	1.000
	The Night of the dance	1.000
	Stadtrichtersitzungen	12.000
	Redoute Ball	5.000
	Rosenball - BRG Viktring	4.000
	Chinesischer Nationalcircus	1.300
	Verleihung Sozialpreis Magistrat Klagenfurt	500
	Festival des Tanzes	1.000
	BAKIP Ball	4.000
	Chorkonzert "Unser Land"	1.200
	Werbepreisverleihung "Creos"	1.000
	The Chippendales	1.300
	Extremsportfilmnacht	600
	Spar Mitarbeitererevent	1.500
	Uniqa Kongress	1.000
	Benefizgala "Kärnten hilft"	600
	BG II Ball	1.200
Klagenfurt im Blumenschmuck	700	
Wörthersee-Halle	Baby- und Kinderbörse	2.000
	Austrian Open im Musical- und Showdance	2.000
	Narrisch Guates Sommerkabarett	3.000
	Tanzveransaltung	1.000
	Musical "Annie"	800
	Musical "Der kleine Vampir"	2.000
	Konstituierende Sitzung Klagenfurt Tourismus	100
	Winterflohmarkt	400
Kärnten-Halle	Internationale Rassehundeausstellung (und Halle 5)	3.000
	United Sportgames - Handballcourt	500
	Fecht-Europameisterschaft	1.000
	BEST - Berufs- und Studieninformationsmesse	17.000



Tab. 7.76 Schluss

Veranstaltungsort	Veranstaltung	Besucher ¹⁾
Karawanken-Halle	Internationale Rassekatzenausstellung	800
	Schuhordertag	900
	AK Sommersportbörse	15.000
	Kroatischer Kulturverein	600
	Kinderfest der Kleinen Zeitung	1.000
	Kongress der Zeugen Jehovas	3.000
	Bosnischer Kulturverein	600
	Krampuskränzchen	800
	AK Wintersportbörse	17.000
Messefoyer und Presseclub	Modellbahnbörse	1.500
	Seniorenkirchtag	300
	Kalle Repromedia - Produktinfo	200

¹⁾ Zum Teil geschätzt.

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

7

Tab. 7.77 Klagenfurter Messe – Veranstaltungen und Besucher im Eissportzentrum

Veranstaltung / Jahr	Anzahl der Besucher in der	
	Messehalle 6 (Stadthalle)	Trainingseissporthalle ¹⁾ (Sepp-Puschnig-Halle)
Eishockeyspiele	150.040	-
KAC-Training	27.381	8.093
Eishockey andere Vereine	17.838	13.670
Publikumslauf	-	2.938
Eisdisco	2.173	-
Eiskunstlauf	-	40
Schuleislauf	-	6.596
Eis- und Stocksport	-	3.262
Insgesamt	197.432	34.599
2011/12	187.425	33.325
2010/11	211.180	31.017
2009/10	167.465	34.942
2008/09	190.986	43.895
2007/08	140.334	41.437
2006/07	130.097	44.855
2005/06	119.179	37.119
2000/01	85.314	39.831
1990/91	136.544	.
1980/81	111.730	.

¹⁾ In Betrieb seit August 1997.

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

Tab. 7.78 Sporteinrichtungen

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Sportplätze ¹⁾	6	Kegelbahnen	16
Sonstige Fußballplätze ²⁾	27	Strandbäder	3
Mehrzwecksporthallen	6	Bootshäuser	3
Eishallen	2	Marinaanlage	1
Hallenbad	1	Flugsportanlage	1
Reithallen	4	Turnsäle in allgemeinbildenden Pflichtschulen	26
Tartanbahnen ³⁾	9	in mittleren und höheren Schulen	22
Schiwanderloipen	5	Schulsportplätze	18
Fitness-Parcours	2	Bogenschießplätze	3
Hartplätze	4	BMX-Bahn	1
Tennishallen	6	Freilandschachanlagen	1
Tennisplätze, frei	130	Skater-Park (Europapark)	1
Tennisplätze, überdacht (Hallenplätze)	21	Skateboardplätze	2
Squash-Anlagen (Courts)	3	Geräteturnsaal	1
Fitnesscenter	12	Beach-Volleyballplätze	10
Sprungschanzenanlage	1	Kunstrasenplätze	5
Sprungschanzen	3	Golfplatz	1
Eis- und Asphalt-schießbahnen	79	Fußballstadion	1
Kletteranlagen	3	Schilifte (nicht in Betrieb)	2
Automodell-Sportanlage	1	Indoor Beachhalle	1
Paintball-Anlage	1	Indoor Bogensportzentrum	1
Bowlingbahnen	20	Leichtathletikanlage	1
Schießstätten-Anlagen	5		

¹⁾ Mit Laufbahn und Leichtathletikanlagen.

²⁾ Ohne Schulsportplätze.

³⁾ Inklusive Schulanlagen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt, Sportpark Klagenfurt

7
Tab. 7.79 Sportvereine

Sportvereine insgesamt	davon nach Dachverbänden			
	ASKÖ	UNION	ASVK	ohne
321	77	115	80	49

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 7.80 Mehrzwecksporthallen

Mehrzwecksporthalle	Benutzungsdauer in Stunden
St. Ruprecht	1.601
Viktring	1.331
St. Peter	1.767
Waidmannsdorf	1.479
Lerchenfeld	1.100

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 7.81 Wörthersee-Stadion ¹⁾

Jahr	Veranstaltung	Besucher ²⁾
2007	Eröffnung, Fußballländerspiel Österreich gegen Japan	26.000
	Fußballländerspiel Schweiz gegen Japan	19.500
	8 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - T-Mobile Bundesliga	98.400
2008	EM 2008, Deutschland gegen Polen	32.000
	EM 2008, Kroatien gegen Deutschland	32.000
	EM 2008, Polen gegen Kroatien	32.000
	19 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	225.450
2009	EM Qualifikation gegen Rumänien	23.000
	Freundschaftsspiel gegen Kamerun	28.800
	18 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	138.400
2010	KAC gegen VSV - Eishockeybundesliga	30.500
	8 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	27.500
	5 ÖFB-Cup-Spiele	37.800
	3 Länderspiele (Österreich - Kroatien, Österreich - Schweiz, Italien - Rumänien)	38.000
	2 WM-Testspiele (Kamerun - Slowakei, Serbien - Neuseeland)	14.000
	8 Fußballspiele von Austria Klagenfurt	13.100
	1 Fußballspiel Austria Damen gegen Westfälischer Fußballverband	50
2011	14 Fußballspiele von SK Austria Klagenfurt	13.708
	Nachwuchsturnier "Volksschule in Bewegung"	2.000
	Future Cup	3.000
	Raiffeisen Volksschulcup	2.000
	CL Qualifikation SK Puntigamer Sturm Graz - Videoton FS	14.100
	ÖFB-Länderspiel Österreich - Slowakei	11.000
2012	16 Fußballspiele von SK Austria Klagenfurt	5.600
	3 Länderspiele (Österreich - Finnland, Polen - Lettland, Polen - Slowakei)	14.000
	Nachwuchsturnier "Volksschule in Bewegung"	2.000
	United World Games	7.000
	FC Schalke gegen Udinese Calcio	5.000
	WAC gegen SK Puntigamer Sturm Graz	12.000
	Alpen Adria Bewerb (Drei Regionen Jugendspiele)	1.600
	ÖM - Bogenschützen	300

¹⁾ Bis 2009 Hypo-Group-Arena. ²⁾ Geschätzte Zahlen.

Stadioneröffnung am 7. 9. 2007, Fassungsraum Stadion: 32.000 Sitzplätze

Da nicht alle Sitze bei der Eröffnung montiert waren, wurde die komplette Kapazität erst Ende 2007 erreicht.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Sportpark Klagenfurt GmbH

Tab. 7.82 Sportzentrum Fischl

Veranstaltung	Besucher
15 Fußballspiele ASK - Kampfmannschaft	2.216
14 Fußballspiele ASK - Reservemannschaft	769
2 U8-Turniere	250
29 ASK-Spiele - U10, U12, U14, U16	1.222
3 Footballspiele Carinthian Lions	500
1 Spiel Erste Liga Türkei - Slowenien	50
Zivilschutzolympiade	200

Fassungsraum Fischl: 600 Stehplätze, 400 Sitzplätze.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

Tab. 7.83 Sportschnuppern in Klagenfurt

Sportschnuppern					Fit in den Frühling	
Sommer			Winter			
Sportarten	Anmeldungen (Mehrfach- anmeldungen möglich)	tatsächliche Teilnehmer	Angebote	An- meldungen	Angebote	An- meldungen
116	9.100	2.200	22	2.250	129	4.200

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Freizeit und Tourismus - Sportamt

7
Tab. 7.84 Bewilligte Radio- und Fernsehapparate

Jahr	Fernseh- hauptbe- willigungen	Radio- hauptbe- willigungen	Kombinierte Bewilligungen (Radio- und Fernsehen)	darunter gebührenbefreit	
				Fernseher (inkl. Radio)	Radio
2000	1.382	2.015	34.435	.	.
2001	1.397	1.781	31.582	.	.
2002	1.418	1.937	32.479	.	.
2003	1.521	2.084	33.228	.	.
2004	1.357	2.141	33.552	4.779	90
2005	1.132	2.258	34.574	4.679	84
2006	1.075	2.252	35.119	4.537	87
2007	781	2.370	36.662	4.752	83
2008	668	2.375	36.817	4.816	88
2009	546	2.415	37.124	4.867	87
2010	418	2.415	37.357	4.687	75
2011	209	2.413	37.715	4.473	61
2012	99	2.424	38.085	4.396	56

Quelle: Gebühren Info Service Wien

Tab. 7.85 ORF-Theater – Veranstaltungen und Besucher

Bezeichnung	Anzahl der	
	Aufführungen	Besucher
Treffpunkt Kärnten	18	1.440
Narrisch Guat	4	600
Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb	4	1.380
Redewettbewerb	1	70
Buchpräsentationen	3	105
Insgesamt	30	3.595

Quelle: ORF-Landesstudio Kärnten



Tab. 7.86 Konzerthaus – Veranstaltungen und Besucher

Bezeichnung	Veranstaltungen	Besucher
Orchesterkonzerte	24	15.050
Kammerkonzerte	12	3.500
Solistenkonzerte, Instrument	12	4.400
Solistenkonzerte, Gesang	10	5.400
Chorkonzerte	14	8.450
Kabarett	6	3.650
Bälle	6	9.000
Tagungen	4	1.100
Ehrungen, Empfänge, Firmenfeiern	10	4.200
Tanzveranstaltungen	4	800
Vorträge	3	1.300
Insgesamt	105	56.850

Zahl der Konzertsäle: 4 Zahl der Plätze: 1.075

Quelle: Konzerthaus Klagenfurt

7

Tab. 7.87 Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher 2011/12

Sparte	Spielort	Titel des Werkes / Spielzeit	Auf- führungen	Besucher	Ø Besucher- zahl pro Aufführung	
Oper	Stadttheater	Der Evangelimann	10	5.955	596	
	Stadttheater	Der fliegende Holländer	12	7.320	610	
	Stadttheater	Tosca	12	7.239	603	
Konzert	Stadttheater	Viva Belcanto	8	4.163	520	
Ballett	Stadttheater	Der Nussknacker	14	9.435	674	
Musical	Stadttheater	My fair Lady	23	16.916	735	
	Stadttheater	West Side Story	16	11.443	715	
	Stadttheater Sommer	My fair Lady Reprise	7	5.213	745	
	Stadttheater Sommer	West Side Story Reprise	8	5.171	646	
Sprech- stücke	Stadttheater	Das weite Land	11	7.487	681	
	Stadttheater	Die 39 Stufen	11	6.402	582	
	Stadttheater	Süden	12	5.692	474	
Märchen	Stadttheater	Der gestiefelte Kater	29	18.668	644	
Studiosücke	Napoleonstadl	King Kong	10	769	77	
Sonstige	Stadttheater	Zala	1	681	681	
	Stadttheater	Statt zu spielen	1	452	452	
	Stadttheater	A Ceremony of Carols	1	446	446	
	Stadttheater	Venetian Curiosities	1	426	426	
	Stadttheater	Die Geschichte von Babar, dem kleinen Elefanten	2	925	463	
	Stadttheater Foyer	Fritzi und die Gemüsesuppe	6	538	90	
	Stadttheater	International Dance Day	1	98	98	
	Stadttheater	Abschieds-Soiree	1	745	745	
	Stadttheater Foyer	Sonntags um fünf	3	173	58	
	Stadttheater	Impro-Show	1	98	98	
	Stadttheater	Matineen	8	5.828	729	
	Stadttheater	Und jetzt sowas	3	289	96	
	Insgesamt			212	122.572	578

Fassungsraum des Stadttheaters: 753 Plätze

Quelle: Stadttheater Klagenfurt

Tab. 7.88 Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher

Spielzeit	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	davon								
				Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung
				insgesamt			im Stadttheater			auswärtige Gastspiele			Studiobühne und sonst. Spielstätten ^{1)}
1980/81	289	159.893	553	254	157.424	620	-	-	-	35	2.469	71
1990/91	309	167.945	544	259	164.602	636	-	-	-	50	3.343	67
2000/01	231	167.940	727	177	114.051	644	-	-	-	54 ²⁾	53.889 ²⁾	998
2005/06	181	105.263	582	176	102.226	581	5	3.037	607	-	-	-
2006/07	173	101.592	587	173	101.592	587	-	-	-	-	-	-
2007/08	209	110.716	530	191	109.112	571	-	-	-	18	1.604	89
2008/09	205	111.554	544	189	110.087	582	-	-	-	16	1.467	92
2009/10	221	115.849	524	200	114.327	572	-	-	-	21	1.522	72
2010/11	229	120.618	527	213	119.567	561	-	-	-	16	1.051	66
2011/12	212	122.572	578	202	121.803	603	-	-	-	10	769	77

¹⁾ Aufführungen im ORF-Theater, Künstlerhaus, Bergbaumuseum (Felsentheater), Theater im Landhauskeller, Artecio, Napoleonstadl und auf der Probebühne Kucherhof.

²⁾ Darunter 26 Aufführungen mit 51.829 Besuchern auf der Seebühne.

Quelle: Stadttheater Klagenfurt

7
Tab. 7.89 Wörtherseebühne ¹⁾

Veranstaltung / Jahr	Anzahl der	
	Aufführungen	Besucher
Slowenisches Volksmusikfestival	1	1.400
Festival der Chöre	1	1.500
Starnacht am Wörthersee (Generalprobe)	1	2.000
Starnacht am Wörthersee (Livestream)	1	2.014
Shakin Stevens	1	1.000
Starnacht der Comedy	1	1.500
"All you need is love" - Beatles Musical	1	800
Die Nacht der Musicals	1	1.200
Konzert "James Morrison"	1	1.900
Glenn Miller Orchestra	1	600
Oper "Nabucco"	1	1.500
Konzert "Die Seer"	1	2.014
Austropop am See	1	1.000
BewusstseinsFestival	1	50
Insgesamt	14	18.478
2011	15	21.828
2010	10	10.520
2009	13	21.313
2008	18	26.990
2007	17	24.049
2006	20	32.191
2005	23	40.787

¹⁾ Fassungsraum: 2.014 Plätze

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH



Tab. 7.90 Musikforum Viktring

Veranstaltungen	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Besucher
40 Konzerte (inkl. Vorträge und Filme)		4.000
24 Kurse		234

Quelle: Musikforum Viktring

Tab. 7.91 Jugendkulturzentrum Kwadra:t und blue cube & kidsmobil

Bezeichnung	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Besucher
Kwadra:t	14	2.522
wissens.wert.welt blue cube & kidsmobil	.	2.349

Quelle: Jugendkulturzentrum Kwadra:t und wissens.wert.welt blue cube & kidsmobil

7

Tab. 7.92 Klagenfurter Ensemble

Veranstaltungsort	Aufführungen	Besucher
Theater Halle 11	114	9.389

Quelle: Klagenfurter Ensemble

Tab. 7.93 UNIKUM

Jahr	Anzahl der ¹⁾	
	Veranstaltungen	Besucher
1994	8	2.070
1995	16	4.310
2000	14	2.320
2005	12	20.850
2006	19	5.820
2007	16	3.800
2008	12	9.525
2009	14	5.520
2010	11	3.330
2011	13	6.280
2012	17	10.570

¹⁾ Ort der Veranstaltungen: verschiedene Spielstätten in Klagenfurt sowie Spielorte im In- und Ausland.

Quelle: Universitätskulturzentrum

Tab. 7.94 Lichtspieltheater

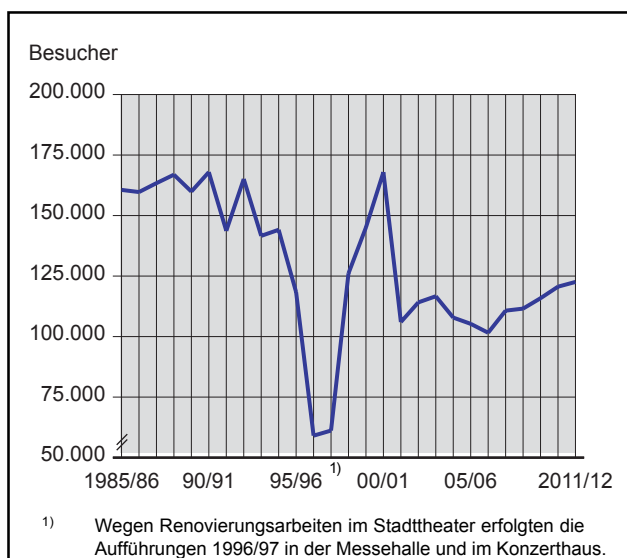
Kino/ Jahr	Anzahl der			
	Kinosäle	Plätze	Besucher	Aufführungen
Wulfenia	6	1.054	47.755	4.368
CineCity	8	2.078	368.630	9.308
Open-Air-Kino im Burghof	x	360	5.265	32
Neues Volkskino	1	70	23.287	1.399
Insgesamt	15	3.562	444.937	15.107
2011	15	3.562	443.520	12.887
2010	15	3.578	418.288	13.644
2009	15	3.568	484.576	13.665
2008	15	3.524	399.472	13.667
2007	15	3.524	415.345	8.790
2006	15	3.524	467.623	15.177
2005	15	3.524	432.561	15.302
2000	.	1.496	287.871	.
1990	.	1.457	306.272	.
1980	.	1.976	297.169	.

Quelle: Lichtspieltheater

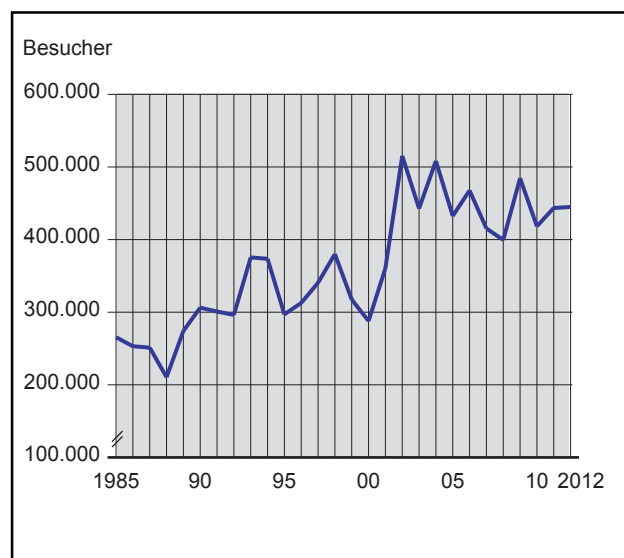
7
Tab. 7.95 Jazz-Club

Anzahl der	
Veranstaltungen	Besucher
122	5.540

Quelle: Kammerlichtspiele - Jazz-Club

Grafik 7.14 Entwicklung der Besucherzahlen des Stadttheaters


Quelle: Stadttheater Klagenfurt

Grafik 7.15 Entwicklung der Besucherzahlen in den Kinos


Quelle: Lichtspieltheater

Tab. 8.1 Bedienstete der Stadt ¹⁾

Jahr	Bedienstete insgesamt					davon in (der)									
	m.	w.	zus.	darunter		allgemeinen Verwaltung			darunter		handwerklicher Verwendung			darunter	
				Sonderverträge	Lehr-linge				Sonderverträge	Lehr-linge				Sonderverträge	Lehr-linge
						m.	w.	zus.			m.	w.	zus.		
1980	829	429	1.258	24	.	329	235	564	13	.	500	194	694	11	.
1990	798	529	1.327	28	.	341	311	652	17	.	457	218	675	11	.
2000	869	692	1.561	27	.	369	437	806	20	.	500	255	755	7	.
2005	892	818	1.710	36	.	376	567	943	30	.	516	251	767	6	.
2006	878	834	1.712	32	40	373	583	956	26	15	505	251	756	6	25
2007	902	863	1.765	22	40	391	611	1.002	16	18	511	252	763	6	22
2008	915	897	1.812	35	32	394	642	1.036	27	15	521	255	776	8	17
2009	888	896	1.784	31	36	387	642	1.029	26	19	501	254	755	5	17
2010	901	896	1.797	34	33	374	633	1.007	34	15	527	263	790	-	18
2011	914	893	1.807	29	40	388	640	1.028	23	23	526	253	779	6	17
2012	913	890	1.803	27	35	393	637	1.030	22	21	520	253	773	5	14

¹⁾ Stand Mitte Jänner 2012. Bis 2004 ohne Lehrlinge.

In der Auswertung der Bediensteten der Stadt sind Vertretungskräfte nicht enthalten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

8

Tab. 8.2 Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen

Altersgruppen	Geschlecht	Bedienstete insgesamt	davon in (der)	
			Allgemeinen Verwaltung	Handwerklicher Verwendung
bis 19	m.	7	3	4
	w.	8	4	4
	zus.	15	7	8
20 bis 24	m.	23	10	13
	w.	57	51	6
	zus.	80	61	19
25 bis 29	m.	38	21	17
	w.	72	69	3
	zus.	110	90	20
30 bis 34	m.	56	27	29
	w.	70	63	7
	zus.	126	90	36
35 bis 39	m.	84	40	44
	w.	91	69	22
	zus.	175	109	66
40 bis 44	m.	113	35	78
	w.	146	101	45
	zus.	259	136	123
45 bis 49	m.	192	80	112
	w.	175	120	55
	zus.	367	200	167
50 bis 54	m.	203	81	122
	w.	151	88	63
	zus.	354	169	185
55 bis 59	m.	140	64	76
	w.	104	65	39
	zus.	244	129	115
60 und dar.	m.	57	32	25
	w.	16	7	9
	zus.	73	39	34
Insgesamt	m.	913	393	520
	w.	890	637	253
	zus.	1.803	1.030	773

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.3 Bedienstete der Stadt nach Abteilungen bzw. Dienststellen ¹⁾

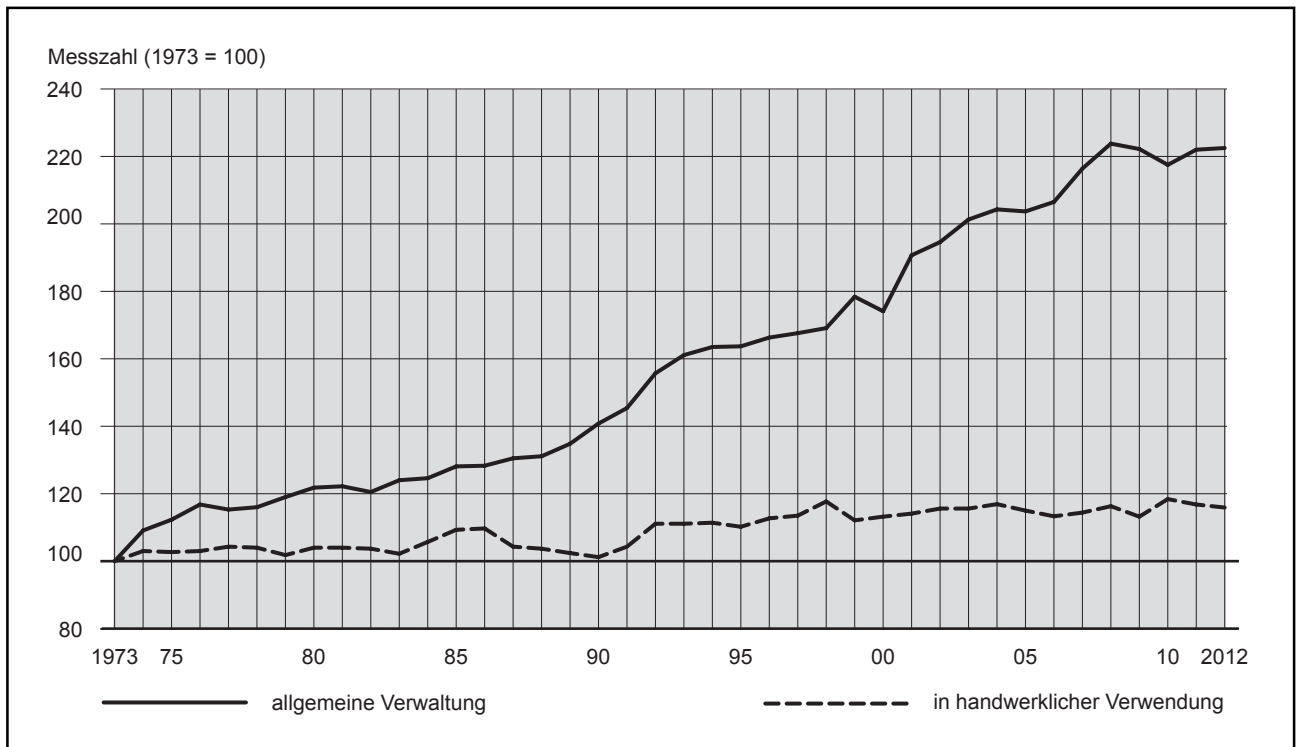
Abteilung / Dienststelle	Bedienstete			davon					
				nicht pragmatisierte Bedienstete					
	insgesamt	davon		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		m.	w.		teilzeitbesch.	unkündbar		teilzeitbesch.	unkündbar
Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen	86	33	53	78	13	59	8	-	5
Berufsfeuerwehr	86	81	5	84	3	73	2	1	2
Beschaffungswesen	37	12	25	16	1	10	21	20	14
Finanzen	6	3	3	6	1	5	-	-	-
Gesundheit	80	30	50	72	17	44	8	1	7
Hochbau	38	33	5	20	-	10	18	-	13
Information	9	2	7	9	2	5	-	-	-
Jugend und Familie	45	7	38	42	24	26	3	1	3
Kindergärten - Horte	370	3	367	287	176	161	83	34	53
Kontrollamt	9	5	4	9	2	7	-	-	-
Kultur	32	14	18	17	1	9	15	7	10
Magistratsdirektion	34	24	10	33	2	21	1	-	-
Mechanische Werkstätte	26	23	3	6	1	3	20	1	9
Personal	18	8	10	18	5	15	-	-	-
Präsidium	68	28	40	58	14	23	10	2	8
Rechnungswesen	21	12	9	21	3	16	-	-	-
Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht	29	10	19	29	7	21	-	-	-
Schulen	92	24	68	11	5	8	81	26	55
Sekretariat des Bürgermeisters	8	2	6	7	-	1	1	-	-
Soziales	94	18	76	40	8	17	54	7	23
Sport	13	11	2	4	-	2	9	-	1
Stadtgarten	115	87	28	18	-	16	97	2	50
Stadtplanung	12	9	3	12	2	7	-	-	-
Tourismus	9	3	6	9	-	-	-	-	-
Straßenbau und Verkehr	398	389	9	60	1	51	338	1	228
Umweltschutz	19	8	11	19	3	14	-	-	-
Vermessung und Geoinformation	24	22	2	20	1	11	4	-	3
Wohnungen und Besitzverwaltung	11	8	3	11	-	11	-	-	-
Zivilrecht	14	4	10	14	4	9	-	-	-
Insgesamt	1.803	913	890	1.030	296	655	773	103	484

¹⁾ Ohne Vertretungskräfte.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Würthersee, Abt. Personal

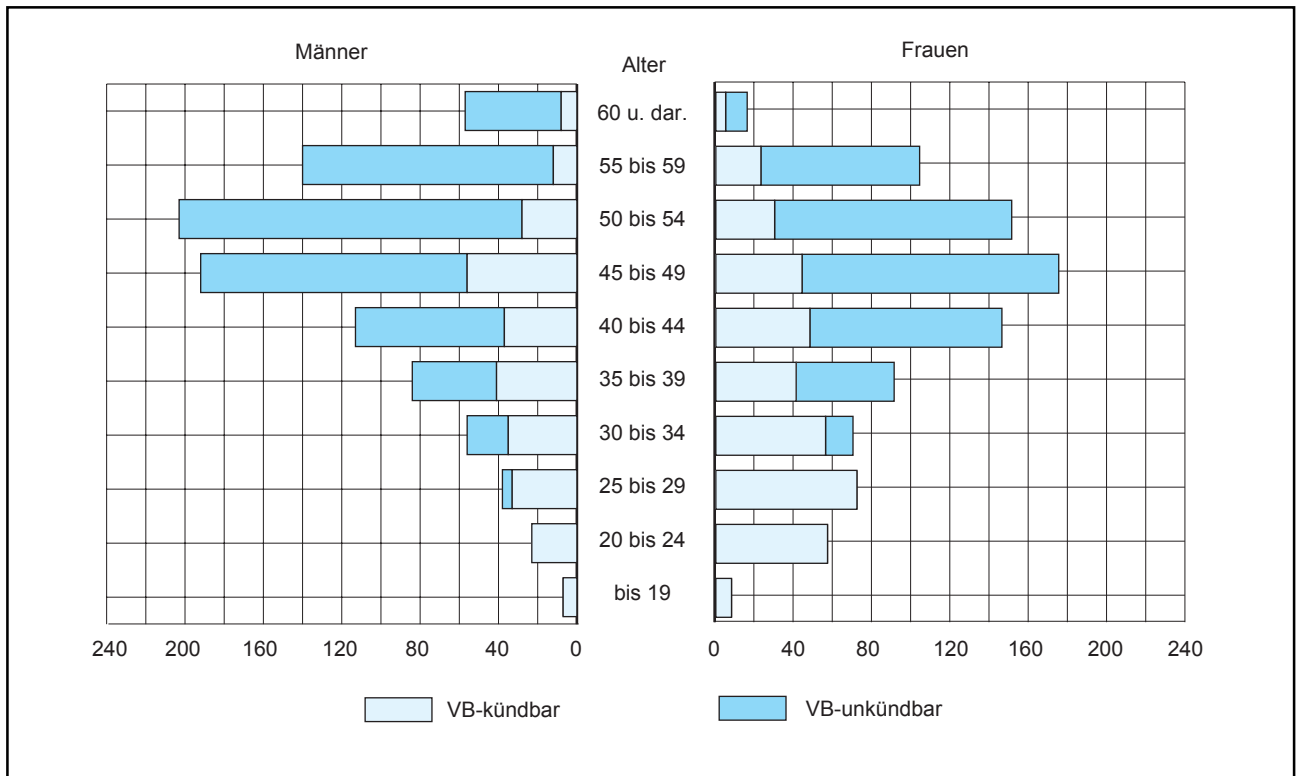


Grafik 8.1 Entwicklung des Bedienstetenstandes der Stadt (1973 = 100)



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Grafik 8.2 Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen ¹⁾



¹⁾ Ohne Vertretungskräfte.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.4 Bedienstete der Stadt nach Verwendungsgruppen

Bez.	Verwendungsgruppe	Bedienstete			Vertragsbedienstete						
		insgesamt	davon		insg.	davon					
			m.	w.		unkündbar	davon		kündbar	davon	
							m.	w.		m.	w.
Allgemeine Verwaltung	A	86	46	40	86	60	36	24	26	10	16
	B	238	132	106	238	175	106	69	63	26	37
	C	285	152	133	285	242	143	99	43	9	34
	D	69	34	35	69	12	7	5	57	27	30
	K	303	3	300	303	165	1	164	138	2	136
	E	6	2	4	6	-	-	-	6	2	4
	Lehrling SV	21	12	9	21	-	-	-	21	12	9
	22	12	10	22	1	1	-	21	11	10	
zusammen		1.030	393	637	1.030	655	294	361	375	99	276
Handwerkliche Verwendung	1	144	120	24	144	129	112	17	15	8	7
	2	206	181	25	206	167	151	16	39	30	9
	3	216	116	100	216	140	60	80	76	56	20
	4	139	67	72	139	46	15	31	93	52	41
	5	49	28	21	49	-	-	-	49	28	21
	Lehrling SV	14	7	7	14	-	-	-	14	7	7
		5	1	4	5	2	1	1	3	-	3
zusammen		773	520	253	773	484	339	145	289	181	108
Insgesamt		1.803	913	890	1.803	1.139	633	506	664	280	384

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

8

Tab. 8.5 Bedienstete der Stadt nach der Dauer der Zugehörigkeit

Dauer der Zugehörigkeit zum städtischen Dienst in Jahren	Vertragsbedienstete						Insgesamt		
	in der allgemeinen Verwaltung			in handwerklicher Verwendung			Insgesamt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
bis 5	58	179	237	127	62	189	185	241	426
6 - 10	47	86	133	46	37	83	93	123	216
11 - 15	49	58	107	68	37	105	117	95	212
16 - 20	43	94	137	103	56	159	146	150	296
21 - 25	61	97	158	91	40	131	152	137	289
26 - 30	66	54	120	49	18	67	115	72	187
31 - 35	32	39	71	24	3	27	56	42	98
36 - 40	27	27	54	10	0	10	37	27	64
über 40	10	3	13	2	0	2	12	3	15
Insgesamt	393	637	1.030	520	253	773	913	890	1.803

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

**Tab. 8.6 Durchschnittsalter der städtischen Bediensteten ¹⁾**

Jahr	Durchschnittsalter der Bediensteten in der allgemeinen Verwaltung			in handwerklicher Verwendung insgesamt
	Männer	Frauen	insgesamt	
1980	42,3	33,1	39,2	41,1
1990	41,5	35,0	39,0	40,3
2000	43,7	39,3	41,8	41,9
2005	43,9	38,8	40,8	43,3
2007	45,0	38,8	41,2	44,0
2008	45,5	39,0	41,4	44,4
2009	45,3	39,3	41,5	45,0
2010	45,6	39,8	42,0	44,7
2011	46,0	40,8	42,8	45,9
2012	46,4	41,2	43,2	46,6

¹⁾ Bis 2004 ohne Lehrlinge, Vertretungskräfte und Sonderverträge; ab 2005 vom gesamten Personalstand (ohne Vertretungskräfte).
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.7 Lehrlinge der Stadt ¹⁾

Jahr	Lehrlinge insgesamt			davon in (der)					
				allgemeinen Verwaltung			handwerklicher Verwendung		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1980	.	.	98	.	.	61	.	.	37
1990	.	.	25	.	.	.	.	.	25
2000	.	.	18	.	.	1	.	.	17
2005	18	13	31	5	5	10	13	8	21
2006	20	15	35	5	7	12	15	8	23
2007	18	17	35	5	11	16	13	6	19
2008	16	16	32	4	11	15	12	5	17
2009	15	21	36	6	13	19	9	8	17
2010	13	20	33	4	11	15	9	9	18
2011	21	19	40	10	13	23	11	6	17
2012	19	16	35	12	9	21	7	7	14

¹⁾ Bis 1997 inkl. Lehrlinge der Stadtwerke. Ohne Lehrlinge in der Behaltfrist.
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.8 Pensionsempfänger der Stadt Klagenfurt ¹⁾

Jahr	Ehemalige Bedienstete	darunter		Witwen und Waisen	Insgesamt	davon Beihilfenempfänger (VB-Zusatzpension)
		Beamte	Mandatare ²⁾			
1980	398	.	.	298	696	67
1990	436	.	.	366	802	224
2000	523	.	.	313	836	307
2005	315	192	27	157	472	253
2006	315	189	27	155	470	254
2007	308	177	25	148	456	254
2008	300	173	24	151	451	254
2009	298	166	24	150	448	258
2010	312	172	25	165	477	280
2011	290	149	24	146	436	263
2012	286	139	23	141	427	265

¹⁾ Ab 2004 ohne Stadtwerke.

²⁾ Inklusiv Witwen und Waisen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Personal

Tab. 8.9 Vereine

Jahr	Vereine			Vereinssitzverlegungen	Vereinsumbildungen
	Neubildungen	Auflösungen	am Jahresende		
1980	91	46	1.075	3	45
1990	100	65	1.446	7	53
2000	128	52	1.767	11	69
2005	120	59	1.836	10	77
2006 ¹⁾	91	123	1.832	8	383
2007	93	66	1.856	17	147
2008	93	68	1.860	16	136
2009	104	104	1.839	3	152
2010	99	70	1.836	14	111
2011	97	63	1.865	8	137
2012	87	77	1.872	8	104

¹⁾ Inkrafttreten des neuen Vereinsgesetzes.

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

8
Tab. 8.10 Versammlungen

Jahr	Öffentliche Aufmärsche	Versammlungen	
		in Lokalen ¹⁾	unter freiem Himmel
1987	14	993	22
1990	5	853	10
2000	20	649	20
2005	50	.	50
2006	38	1	37
2007	44	.	44
2008	62	.	62
2009	53	.	53
2010	65	.	65
2011	57	1	56
2012	95	.	95

¹⁾ Ab 2002 nicht mehr meldepflichtig.

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 8.11 Polizeianhaltezentrum

Häftlinge ¹⁾ im Berichtsjahr			davon in				Ausländer	Jugendliche
m.	w.	zus.	Gerichtsverwahrungshaft	Schubhaft	Verwaltungsstrafhaft	Verwaltungsverwahrungshaft		
795	63	858	140	42	484	192	260	31

¹⁾ Mehrfachzählungen möglich, da ein und dieselbe Person unterschiedliche Haftstati haben kann.

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten



Tab. 8.12 Justizanstalt

Jahr	Anzahl der Insassen am 31.12. insgesamt			darunter				Beschäftigt		
				Aus- länder	unter 19 Jahre (Jugendliche)		über 65 Jahre		inner- halb	außer- halb
	m.	w.	zus.		m.	w.	m.	w.	der Anstalt	
1992	266	14	280	.	4	-	1	-	140	20
2000	281	13	294	46	7	2	.	.	.	.
2005	339	15	354	127	10	-	6	-	135	51
2006	343	19	362	127	7	-	6	1	198	39
2007	294	12	306	136	26	2	1	-	80	55
2008	274	15	289	110	6	-	6	-	135	54
2009	324	12	336	135	9	-	8	-	112	61
2010	297	14	311	130	2	-	3	-	154	61
2011	296	18	314	110	3	-	3	-	202	19
2012	289	11	300	164	15	-	2	-	153	19

Quelle: Justizanstalt

Tab. 8.13 Reisepässe, Personalausweise

Jahr	Reisepässe			Personalausweise Neuausstellungen
	Neuausstellungen		Änderungen bzw. Erweiterungen	
	EU	Notpässe (§ 4a)		
1981		4.433	.	.
1990		10.808	1.543	750
2000	13.883		1.978	657
2005	5.375		1.371	608
2006	7.543		2.796	894
2007	11.813		1.629	1.100
2008	8.401		1.196	982
2009	10.354		770	1.142
2010	11.673		400	1.387
2011	8.066		250	1.087
2012	9.480		80	1.217

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.14 Waffen- und Sprengmittelangelegenheiten

Bezeichnung		Anzahl
Waffenbesitzkarten ¹⁾	insgesamt	.
	im Berichtsjahr	.
	ausgestellte	.
	abgelehnte Anträge entzogene	.
Waffenpässe ¹⁾	insgesamt	.
	im Berichtsjahr	.
	ausgestellte	.
	abgelehnte Anträge entzogene	.
Waffenscheine ¹⁾	insgesamt	.
	im Berichtsjahr	.
	ausgestellte	.
	abgelehnte Anträge entzogene	.
Waffenverbote ¹⁾		.
		.
Sprengmittel	Sprengmittelbezugsscheine	1
	Sprengmittelbezugsscheinbücher	3
Bewilligungen nach dem Pyrotechnikgesetz		18

¹⁾ Aufgrund der Einführung des neuen ZWR (Zentrales Waffenregister) können keine genauen Daten ermittelt werden.

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 8.15 Polizeistrafsachen

Bezeichnung	Einnahmen für				insgesamt
	Bund	Land	Gemeinde	sonstige	
	in EURO				
Verwaltungsstrafen	1.285.934	648.472	1.625.296	457.012	4.016.714
Organmandate	48.208	22.487	431.753	34.345	536.792
Insgesamt	1.334.142	670.959	2.057.048	491.357	4.553.506

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 8.16 Abgängige Personen

Jahr	Abgängig angezeigte Personen insgesamt			darunter						Mit widerrufener Anzeige			Ohne widerrufener Anzeige		
				Kinder bis 14 Jahre			Jugendliche von 14 bis 18 Jahre								
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1981	110	130	240	12	21	33	74	68	142	110	129	239	-	1	1
1990	118	108	226	10	2	12	56	68	124	118	108	226	-	-	-
2000	142	163	305	23	16	39	48	89	137	142	162	304	-	1	1
2005	121	146	267	12	23	35	48	71	119	109	135	244	12	11	23
2006	126	94	220	29	25	54	49	36	85	103	72	175	23	22	45
2007	174	179	353	27	28	55	99	121	220	174	179	353	-	-	-
2008	164	177	341	85	40	125	54	87	141	164	176	340	-	1	1
2009	119	180	299	14	33	47	107	145	252	109	169	278	10	11	21
2010	155	178	333	22	31	53	133	147	280	148	163	311	7	15	22
2011	140	220	360	15	57	72	71	124	195	129	212	341	11	8	19
2012	232	236	468	14	51	65	155	152	307	226	229	455	6	7	13

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

8
Tab. 8.17 Funde und Verluste

Jahr	Verlustanzeigen	Verwahrte Fundstücke (Zuwachs während des Jahres)	Abgang durch				Ausbezahlter Finderlohn in Euro
			Ausföhlung an den Verlust-träger	Übergabe an den Finder	Vernichtung wertloser Gegenstände	Veräußerung (Dorotheum)	
1981	778	2.643	1.813	792	-	-	2.099,23
1990	815	1.360	892	190	36	205	1.550,47
2000	1.908	1.767	1.060	74	194	603	1.538,92
2005	1.984	3.166	1.497	42	1.363	742	828,50
2006	1.748	4.973	1.521	41	763	65	864,29
2007	1.111	4.796	2.400	65	197	201	586,00
2008	1.647	4.229	2.647	71	1.431	1.021	900,00
2009	1.689	3.982	1.953	67	1.471	670	880,50
2010	1.662	4.029	2.501	93	1.192	547	691,00
2011	1.633	3.855	2.472	72	1.458	621	404,73
2012	1.669	3.751	2.539	81	1.429	136	812,00

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium



Tab. 8.18 Delogierungen

Jahr	Anzahl der Delogierungen	
	bewilligt	durchgeführt
1993	281	42
2000	288	98
2005	371	135
2006	445	145
2007	475	144
2008	551	139
2009	498	130
2010	468	125
2011	525	187
2012	465	112

Quelle: Bezirksgericht

Tab. 8.19 Insolvenzen in Klagenfurt

Jahr	Insolvenzen insgesamt	Betroffene Arbeitnehmer bei		Eröffnete Schuldenregulierungsverfahren (Privatkonkurs)
		bereinigten Ausgleichen	Insolvenzen	
		Landesgericht Klagenfurt		
1985	51	-	-	-
1990	59	10	700	-
2000	47	-	268	103
2005	45	-	103	186
2006	58	-	230	217
2007	50	1	110	179
2008	57	45	171	214
2009	51	-	123	273
2010	84	-	557	244
2011	56	-	469	263
2012	65	-	234	221

Quelle: Kreditschutzverband

Tab. 8.20 Gewerbliche Insolvenzen nach Berufsgruppen

Branchengruppen	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbständige
	Insolvenzen			
Bauwirtschaft	-	-	8	-
Gaststätten, Beherbergung	-	-	8	-
Chemie, Foto, Kunststoffe, Brennstoffe	1	-	-	-
Elektro, Installationen	-	-	4	-
Holz-Möbel	-	-	1	-
Kraftfahrzeuge, -zubehör, Fahrräder	-	-	3	-
Metall, Maschinen, technische Artikel	3	-	-	-
Papier, Druck, Verlag	-	1	1	-
Sonstige	-	-	35	-
Insgesamt	4	1	60	-

Quelle: Kreditschutzverband

Tab. 8.21 Betretungsverbote bzw. Wegweisungen

Jahr	Betretungsverbote insgesamt	davon	
		mit	ohne ¹⁾
		Wegweisung	
2001	59	53	6
2005	83	57	26
2006	79	44	35
2007	63	42	21
2008	75	53	22
2009	64	47	17
2010	82	58	24
2011	102	73	29
2012	121	34	87

¹⁾ Personen, die nicht am Ort des Betretungsverbotes anwesend sind. Anmerkung: Ein Betretungsverbot wird für 2 Wochen ausgesprochen, durch einstweilige Verfügung kann die Dauer auf 4 Wochen erhöht werden.

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 8.22 Rechtsanwaltschaft und Notariate

Rechtsanwälte	davon Verteidiger in Strafsachen	Rechtsanwaltsanwärter	Notariate
154	154	47	8

Quelle: Rechtsanwaltskammer und Notariatskammer

8
Tab. 8.23 Fremdenpolizei

Jahr	Anzahl der im Laufe des Berichtsjahres erfassten Fremden	Stand der Fremden zum Jahresende	Erlassene Aufenthaltsverbote	Abschiebungen
1980	4.118	.	39	38
1990	5.701	.	157	112
2000	4.609	8.420	263	171
2005	6.350	9.773	341	153
2006	6.360	9.787	173	82
2007	ca. 6.700	10.101	106	32
2008	ca. 7.150	10.739	89	50
2009	ca. 7.400	11.167	91	43
2010	ca. 7.700	11.640	127	62
2011	ca. 8.100	12.246	59	18
2012	ca. 8.800	13.231	91	24

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 8.24 Einbürgerungen

Jahr	Einbürgerungen insgesamt	davon		darunter nach der bisherigen Staatsbürgerschaft			
		m.	w.	Ägypten	ehem. YU ¹⁾	Rumänien	Indien
1992	82	45	37	8	10	7	1
1995	73	34	39	11	27	3	8
2000	81	36	45	10	22	14	4
2005	476	225	251	12	403	5	12
2006	397	185	212	13	305	14	4
2007	220	106	114	4	180	8	6
2008	114	52	62	3	79	4	1
2009	105	53	52	11	68	-	-
2010	154	77	77	9	70	3	1
2011	114	49	65	-	70	-	-
2012	95	41	54	10	33	8	5

¹⁾ Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien: Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Serbien, Montenegro, Slowenien.

Quelle: Statistik Austria



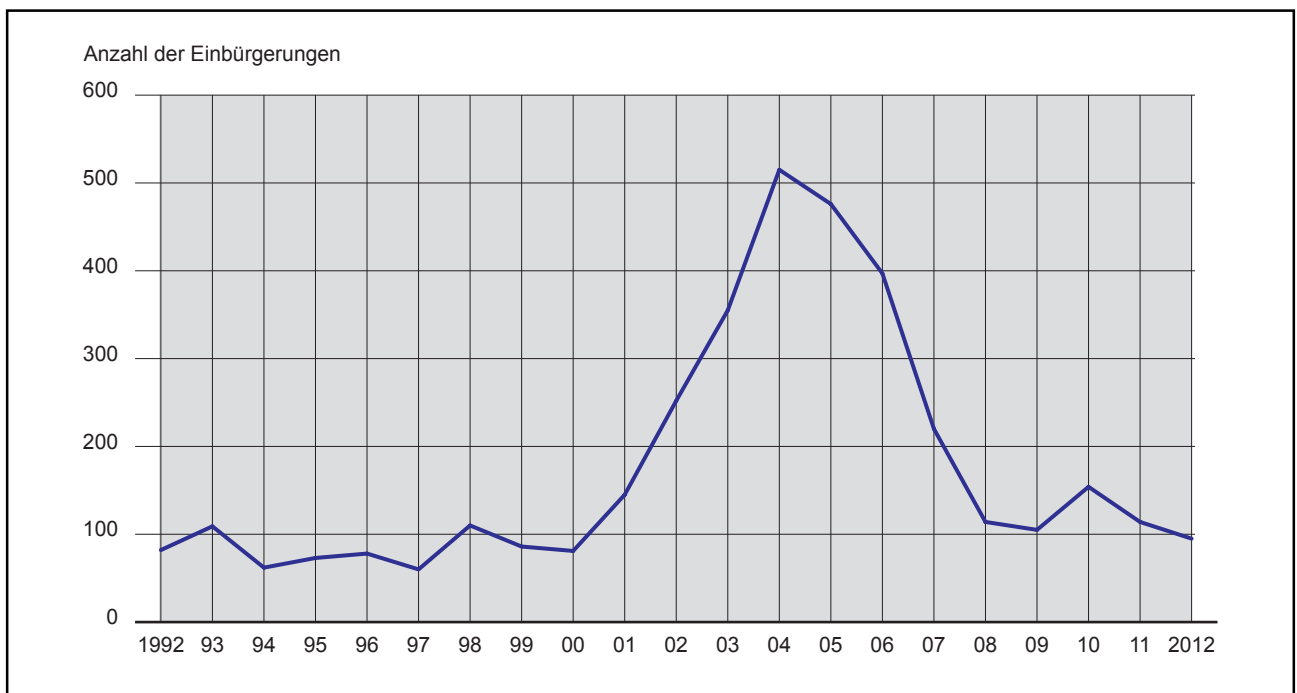
Tab. 8.25 Einbürgerungen nach der bisherigen Staatsbürgerschaft

Bisherige Staatsbürgerschaft	Anzahl	Bisherige Staatsbürgerschaft	Anzahl
Europäische Union insg.	11	Asien insg.	11
dav. Deutschland	1	dav. China	1
Bulgarien	1	Indien	5
Rumänien	8	Mongolei	1
Vereinigtes Königreich	1	Iran - Islamische Republik	3
		Pakistan	1
Übriges Europa insg.	50	Afrika insg.	13
dav. Kosovo	10	dav. Äthiopien	1
Bosnien-Herzegowina	23	Ägypten	10
Kroatien	5	Senegal	2
Mazedonien	5		
Belarus	1	Amerika/Australien insg.	4
Armenien	2	dav. Venezuela	1
Ukraine	4	Kuba	2
		Brasilien	1
Übriges Europa/Asien insg.	6	Staatenlos	-
dav. Russische Föderation	2		
Türkei	4		

Quelle: Statistik Austria

8

Grafik 8.3 Entwicklung der Anzahl der Einbürgerungen



Quelle: Statistik Austria

Tab. 8.26 Einbürgerungen nach bestimmten Merkmalen

Bezeichnung		Anzahl
Einbürgerungen insgesamt		95
dav.	Konventionsflüchtlinge	8
	keine Konventionsflüchtlinge	87
Familienstand	ledig	43
	verheiratet	43
	verwitwet	2
	geschieden	7
Altersgruppen	0 bis unter 5	6
	5 bis unter 10	5
	10 bis unter 15	14
	15 bis unter 20	9
	20 bis unter 25	3
	25 bis unter 30	10
	30 bis unter 35	13
	35 bis unter 40	12
	40 bis unter 45	10
	45 bis unter 50	8
	50 bis unter 55	1
	55 bis unter 60	1
	60 bis unter 65	1
65 und älter	2	
Erwerbsgrund	10 (1) 10-jähriger Wohnsitz	30
	10 (4) Z1 Wiedererlangung	1
	11a (1) Ehe mit Österreicher/in	14
	11a (4) Z1 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und asylberechtigt	3
	11a (4) Z2 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz EWR-Staatsangehöriger	5
	11a (4) Z3 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und geboren in Österreich	4
	12 Z1 lt a 30-jähriger Wohnsitz und nachhaltige Integration	2
	12 Z3 Unmöglichkeit der Erstreckung	1
	16 Erstreckung der Verleihung auf Ehegatten im gemeinsamen Haushalt	6
	17 (1) Z1 Erstreckung auf eheliche minderjährige Kinder	28
	17 (1) Z2 Erstreckung auf uneheliche minderjährige Kinder der Frau	1

Quelle: Statistik Austria

8

Tab. 8.27 Aufenthaltsgesetz – Anträge

Jahr	Anträge			darunter	
	m.	w.	zus.	abgelehnt	Anträge auf Verlängerung
1995	2.303	1.830	4.133	159	.
2000	768	612	1.380	52	1.155
2005	477	358	835	1	584
2006	974	1.052	2.026	68	1.194
2007	1.219	1.154	2.373	49	1.364
2008	1.224	1.399	2.623	57	1.278
2009	1.161	1.399	2.560	65	1.294
2010	1.212	1.277	2.489	57	1.287
2011	1.552	1.670	3.222	73	1.613
2012	1.575	1.592	3.167	59	1.599

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung



Tab. 8.28 Aufenthaltsgesetz – Anträge und Bewilligungen nach Nationalitäten

Nation	Anträge insgesamt ¹⁾	davon		Bewilligung					
				erteilt			abgelehnt		
		m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Afghanistan	17	10	7	9	7	16	1	-	1
Ägypten	55	30	25	30	25	55	-	-	-
Albanien	6	3	3	3	3	6	-	-	-
Algerien	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Angola	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Argentinien	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Armenien	39	13	26	13	26	39	-	-	-
Aserbaidtschan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Äthiopien	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Australien	2	2	-	2	-	2	-	-	-
Belarus	9	1	8	1	8	9	-	-	-
Belgien	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	665	357	308	346	304	650	4	2	6
Brasilien	16	2	14	2	14	16	-	-	-
Bulgarien	29	8	21	-	-	-	2	3	5
Chile	4	1	3	1	3	4	-	-	-
China	68	25	43	24	41	65	-	1	1
Cote d'Ivoire	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Deutschland	196	95	101	-	-	-	-	1	1
Dominikanische Republik	32	10	22	9	22	31	-	-	-
Estland	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Finnland	5	2	3	-	-	-	-	-	-
Frankreich	21	10	11	-	-	-	-	-	-
Gambia	3	3	-	1	-	1	-	-	-
Georgien	42	18	24	16	21	37	1	2	3
Ghana	12	9	3	9	3	12	-	-	-
Griechenland	11	6	5	-	-	-	1	-	1
Guinea-Bissau	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Hongkong	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Indien	135	95	40	82	39	121	5	-	5
Indonesien	8	4	4	4	4	8	-	-	-
Irak	4	3	1	1	1	2	-	-	-
Iran, Islamische Republik	18	13	5	13	4	17	-	-	-
Israel	5	3	2	3	2	5	-	-	-
Italien	73	36	37	-	-	-	2	-	2
Japan	5	-	5	-	4	4	-	-	-
Jemen	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Jordanien	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Jugoslawien (Restjugoslawien)	3	1	2	-	2	2	-	-	-
Kamerun	13	5	8	4	8	12	-	-	-
Kanada	20	13	7	13	7	20	-	-	-
Kasachstan	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Kenia	6	1	5	1	5	6	-	-	-
Kirgisistan	6	1	5	1	5	6	-	-	-
Kolumbien	3	3	-	3	-	3	-	-	-
Kongo	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Korea, Republik	150	72	78	71	76	147	-	1	1
Kosovo	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Kroatien	338	176	162	174	158	332	1	3	4
Kuba	3	2	1	2	1	3	-	-	-
Lettland	9	-	9	-	-	-	-	-	-
Libanon	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Liberia	1	1	-	-	-	-	1	-	1
Liechtenstein	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Litauen	13	2	11	-	-	-	-	1	1

Tab. 8.28 Schluss

Nation	Anträge insge- samt ¹⁾	davon		Bewilligung					
		m.	w.	erteilt			abgelehnt		
				m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Malaysia	5	1	4	1	4	5	-	-	-
Marokko	10	5	5	5	4	9	-	-	-
Mazedonien	41	18	23	18	21	39	-	2	2
Mexiko	9	3	6	2	5	7	-	1	1
Moldau	8	1	7	1	7	8	-	-	-
Mongolei	24	6	18	6	16	22	-	-	-
Montenegro	9	4	5	4	5	9	-	-	-
Myanmar	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Nepal	8	6	2	5	-	5	-	-	-
Neuseeland	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Niederlande	5	4	1	-	-	-	-	-	-
Nigeria	39	23	16	18	16	34	3	-	3
Österreich ²⁾	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Pakistan	33	27	6	17	6	23	2	-	2
Peru	5	3	2	3	2	5	-	-	-
Philippinen	7	1	6	1	6	7	-	-	-
Polen	31	11	20	-	-	-	2	-	2
Rumänien	104	46	58	-	1	1	-	4	4
Russische Föderation	89	31	58	30	55	85	-	-	-
Sankt Helena	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Schweden	3	1	2	-	-	-	-	-	-
Schweiz	3	2	1	-	-	-	-	-	-
Senegal	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Serbien	161	92	69	91	68	159	-	-	-
Serbien und Montenegro	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Sierra Leone	1	1	-	-	-	-	1	-	1
Slowakei	28	12	16	-	-	-	-	-	-
Slowenien	129	79	50	1	-	1	1	-	1
Somalia	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Spanien	23	11	12	-	-	-	-	-	-
Sri Lanke	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Südafrika	4	2	2	2	2	4	-	-	-
Syrien, Arabische Republik	8	6	2	6	2	8	-	-	-
Taiwan	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Thailand	23	2	21	2	19	21	-	1	1
Togo	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Tschechische Republik	18	8	10	-	-	-	-	1	1
Tunesien	8	7	1	6	1	7	-	-	-
Türkei	60	30	30	26	25	51	3	2	5
Turkmenistan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Uganda	4	3	1	3	1	4	-	-	-
Ukraine	63	21	42	21	41	62	-	1	1
Ungarn	76	37	39	-	-	-	-	1	1
Usbekistan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Venezuela	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Vereinigte Staaten	31	15	16	14	15	29	1	1	2
Vereinigtes Königreich	11	3	8	-	-	-	-	-	-
Vietnam	3	1	2	1	2	3	-	-	-
Gesamtergebnis	3.167	1.575	1.592	1.136	1.137	2.273	31	28	59

¹⁾ Inkl. Anträge die im Laufe des Jahres zurückgezogen bzw. eingestellt wurden.

²⁾ Wurde u.a. im Berichtsjahr die österreichische Staatsbürgerschaft verliehen.



Tab. 8.29 Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten, Aufklärungsquote

Jahr	Gewaltkriminalität (§§ 75-95 StGB)			Eigentumsdelikte (§§ 125-168 StGB)		
	absolut	Aufklärungs- quote in %	Gewalt- kriminalitätsrate (Straftaten auf 1.000 EW)	absolut	Aufklärungs- quote in %	Eigentums- deliktrate (Straftaten auf 1.000 EW)
2002	1.821	82,90	19,92	6.449	26,60	70,55
2003	1.806	84,90	19,79	6.482	24,00	71,05
2004	1.850	84,90	20,12	6.310	23,40	68,63
2005	1.924	81,70	20,82	7.330	28,90	79,33
2006	1.891	81,00	20,43	7.106	27,20	76,79
2007	1.797	78,10	19,35	6.951	23,50	74,85
2008	1.894	78,66	20,24	7.334	21,72	78,39
2009	1.932	79,60	20,54	7.325	23,60	77,89
2010	1.626	81,30	17,23	7.229	20,60	76,59
2011	1.664	81,40	17,54	6.580	24,40	69,35
2012	1.753	81,80	18,27	6.821	26,40	71,11

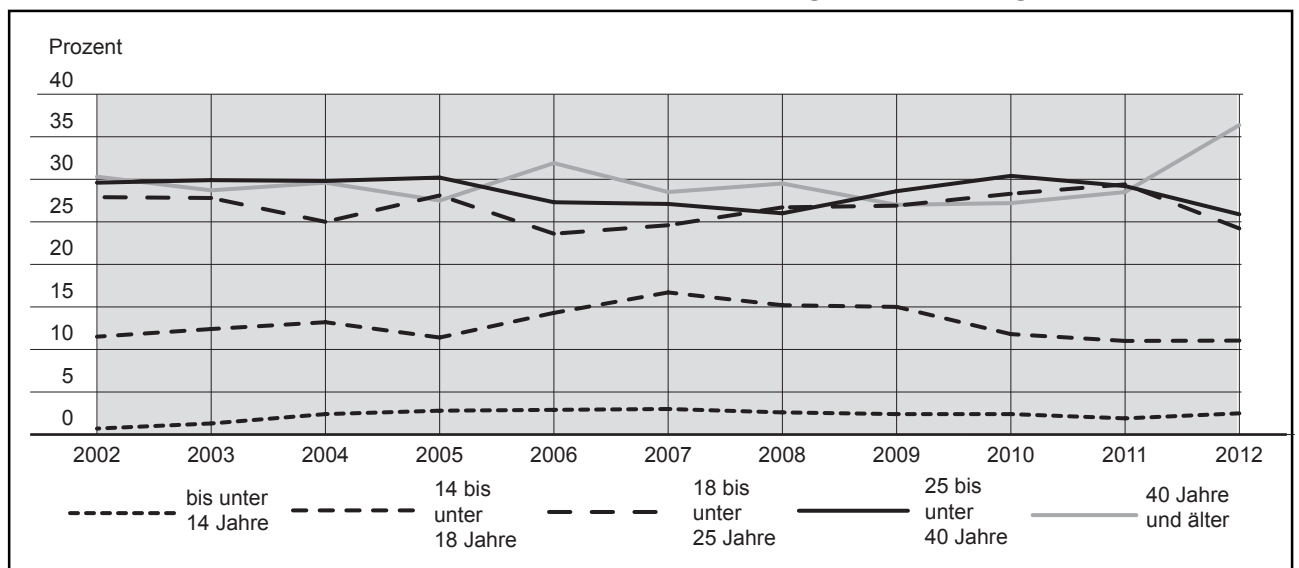
Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.30 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen

Jahr	Tatver- dächtige		davon nach Altersgruppen									
			bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
2002	3.911	100,0	28	0,7	448	11,5	1.091	27,9	1.158	29,6	1.186	30,3
2003	3.945	100,0	50	1,3	491	12,4	1.095	27,8	1.178	29,9	1.131	28,7
2004	3.847	100,0	94	2,4	509	13,2	961	25,0	1.145	29,8	1.138	29,6
2005	4.165	100,0	117	2,8	476	11,4	1.169	28,1	1.257	30,2	1.146	27,5
2006	4.071	100,0	118	2,9	581	14,3	962	23,6	1.112	27,3	1.298	31,9
2007	4.048	100,0	121	3,0	678	16,7	997	24,6	1.098	27,1	1.154	28,5
2008	4.069	100,0	106	2,6	620	15,2	1.088	26,7	1.056	26,0	1.199	29,5
2009	4.452	100,0	109	2,4	670	15,0	1.197	26,9	1.272	28,6	1.204	27,0
2010	4.194	100,0	99	2,4	495	11,8	1.186	28,3	1.274	30,4	1.140	27,2
2011	4.318	100,0	83	1,9	476	11,0	1.271	29,4	1.259	29,2	1.229	28,5
2012	4.537	100,0	113	2,5	501	11,0	1.099	24,2	1.174	25,9	1.650	36,4

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Grafik 8.4 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen



Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.31 Polizeiliche Kriminalstatistik – Angezeigte Fälle, Aufklärungsquote

Straftaten	Angezeigte Fälle	darunter		Aufklärungsquote in %
		Versuche	geklärt	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben §§ 75 - 95	1.753	12	1.434	81,8
davon Verbrechen	8	3	7	87,5
Vergehen	1.745	9	1.427	81,8
darunter Delikte im Straßenverkehr	788	-	732	92,9
Strafbare Handlungen gegen die Freiheit §§ 99 - 110	311	7	286	92,0
davon Verbrechen	24	2	23	95,8
Vergehen	287	5	263	91,6
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen §§ 125 - 168b	6.821	454	1.801	26,4
davon Verbrechen	1.740	323	333	19,1
Vergehen	5.081	131	1.468	28,9
Strafbare Handlungen g. d. sexuelle Integrität u. Selbstbestimmung §§ 201 - 220a	77	6	60	77,9
davon Verbrechen	34	6	23	67,6
Vergehen	43	-	37	86,0
Strafbare Handlungen gegen den Geld- und Zahlungsverkehr §§ 232 - 241g	101	1	30	29,7
davon Verbrechen	89	-	23	25,8
Vergehen	12	1	7	58,3
Sonstige strafbare Handlungen nach dem Strafgesetzbuch	370	19	247	66,8
davon Verbrechen	35	11	24	68,6
Vergehen	335	8	223	66,6
Summe aller strafbarer Handlungen nach strafrechtlichen Nebengesetzen	403	3	390	96,8
davon Verbrechen	66	-	63	95,5
Vergehen	337	3	327	97,0
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen	9.836	502	4.248	43,2
davon Verbrechen	1.996	345	496	24,8
Vergehen	7.840	157	3.752	47,9

Quelle: Bundesministerium für Inneres

8

Tab. 8.32 Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten und Aufklärungsquoten

Straftaten	Angezeigte Fälle	darunter		Aufklärungsquote in %
		Versuch	geklärt	
Mord § 75	1	1	1	100,0
Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr § 80	3	-	3	100,0
Fahrl. Tötung u. bes. gef. Verhältnissen - Sonstige Fälle § 81	1	-	1	100,0
Körperverletzung § 83	715	4	513	71,7
Schwere Körperverletzung § 84	53	5	39	73,6
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen § 85	1	-	1	100,0
Absichtliche schwere Körperverletzung § 87	5	2	4	80,0
Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr § 88	777	-	723	93,1
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	137	-	105	76,6
Gefährdung der körperlichen Sicherheit im Straßenverkehr § 89	7	-	6	85,7
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - Sonstige Fälle § 89	16	-	6	37,5
Raufhandel § 91	28	-	25	89,3
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Vergehen	7	-	6	85,7
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verbrechen	1	-	1	100,0
Imstichlassen eines Verletzten im Straßenverkehr § 94	1	-	-	0,0
Freiheitsentziehung § 99 - Vergehen	7	-	7	100,0
Nötigung § 105	35	4	33	94,3
Schwere Nötigung § 106	24	2	23	95,8
Gefährliche Drohung § 107	199	-	183	92,0
Beharrliche Verfolgung § 107a	30	-	25	83,3
Fortgesetzte Gewaltausübung § 107b - Vergehen	4	-	4	100,0



Tab. 8.32 Schluss

Straftaten	Angezeigte Fälle	darunter		Aufklärungsquote in %
		Versuch	geklärt	
Täuschung § 108	2	-	1	50,0
Hausfriedensbruch § 109	10	1	10	100,0
Sachbeschädigung § 125	1.274	1	213	16,7
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Vergehen	76	-	14	18,4
Datenbeschädigung § 126a - Vergehen	2	-	1	50,0
Datenbeschädigung § 126a - Verbrechen	2	-	2	100,0
Störung d. Funktionsfähigkeit e. Computersystems §126b - Vergehen	14	1	-	0,0
Missbrauch v. Computerprogrammen od. d. Zugangsdat. § 126c	1	-	1	100,0
Diebstahl § 127	2.797	39	549	19,6
Schwerer Diebstahl § 128 - Vergehen	46	3	11	23,9
Schwerer Diebstahl § 128 - Verbrechen	3	-	2	66,7
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen § 129	1.599	313	225	14,1
Gewerbsm. Diebstahl im Rahmen einer krim. Vereinigung § 130	49	2	43	87,8
Räuberischer Diebstahl § 131	13	1	10	76,9
Entziehung von Energie § 132 - Vergehen	5	-	5	100,0
Veruntreuung § 133 - Vergehen	55	-	50	90,9
Veruntreuung § 133 - Verbrechen	2	-	2	100,0
Unterschlagung § 134 - Vergehen	32	-	12	37,5
Unterschlagung § 134 - Verbrechen	1	-	-	0,0
Dauernde Sachentziehung § 135 - Vergehen	10	-	6	60,0
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen § 136	18	-	13	72,2
Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht § 137	1	-	1	100,0
Entwendung § 141	222	12	218	98,2
Raub § 142	23	4	10	43,5
Schwerer Raub § 143	13	-	9	69,2
Erpressung § 144	1	1	1	100,0
Betrug § 146	403	64	277	68,7
Schwerer Betrug § 147 - Vergehen	90	10	66	73,3
Schwerer Betrug § 147 - Verbrechen	6	1	6	100,0
Gewerbsmässiger Betrug § 148	17	-	12	70,6
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verg.	6	-	3	50,0
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verbr.	1	-	1	100,0
Untreue § 153 - Vergehen	8	-	7	87,5
Untreue § 153 - Verbrechen	1	-	1	100,0
Betrügerische Krida § 156	3	-	3	100,0
Hehlerei § 164 - Vergehen	16	-	16	100,0
Hehlerei § 164 - Verbrechen	1	-	1	100,0
Geldwäscherei § 165 - Vergehen	4	1	4	100,0
Geldwäscherei § 165 - Verbrechen	5	1	5	100,0
Wettbewerbsbeschr. Absprachen bei Vergabeverfahren § 168b	1	-	1	100,0
Brandstiftung § 169	5	3	1	20,0
Vergewaltigung § 201	14	3	8	57,1
Geschlechtliche Nötigung § 202	7	2	3	42,9
Sex. Missbrauch einer wehrl. od. psych. beeintr. Person § 205	1	-	1	100,0
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen § 206	6	-	5	83,3
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 207	4	1	4	100,0
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verg.	15	-	14	93,3
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verbr.	1	-	1	100,0
Sittliche Gefährdung von Personen unter 16 Jahren § 208	4	-	3	75,0
Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen § 208a	1	-	1	100,0
Blutschande § 211	1	-	1	100,0
Zuhälterei § 216	1	-	1	100,0
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel § 217	1	-	1	100,0
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschl. Handlungen § 218	21	-	17	81,0
Kriminelle Vereinigung § 278	1	-	1	100,0
Fremdenpolizeigesetz	39	1	38	97,4
Suchtmittelgesetz	337	-	329	97,6
Waffengesetz § 50	20	-	20	100,0

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.33 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen (Mehrfachzählungen)

Straftaten	Tatverdächtige			davon nach Altersgruppen														darunter Fremde	
				unter 10 Jahre		10 bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 21 Jahre		21 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter			
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Mord § 75	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr § 80	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Fahrl. Tötung u. bes. gef. Verhältnissen - Sonstige Fälle § 81	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Körperverletzung § 83	509	101	610	3	-	18	3	67	18	60	10	72	14	141	26	148	30	124	13
Schwere Körperverletzung § 84	40	3	43	-	-	1	-	6	-	10	-	7	2	12	1	4	-	8	-
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen § 85	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Absichtliche schwere Körperverletzung § 87	4	-	4	-	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr § 88	564	343	907	-	-	2	-	14	10	43	31	56	44	161	95	288	163	88	32
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	73	36	109	1	-	10	-	6	1	2	1	3	3	16	8	35	23	7	1
Gefährdung der körperlichen Sicherheit im Straßenverkehr § 89	7	5	12	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	7	1	-	-
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - Sonstige Fälle § 89	6	1	7	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	1	-	1	1	1	1
Raufhandel § 91	67	2	69	-	-	1	-	9	-	30	-	18	1	9	1	-	-	17	-
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verg.	2	4	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	1	1	1	-
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verbr.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Freiheitsentziehung § 99 - Vergehen	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	5	-	3	-
Nötigung §105	34	2	36	2	-	-	-	4	1	3	-	5	-	11	-	9	1	8	-
Schwere Nötigung § 106	21	5	26	-	-	-	-	1	-	2	1	1	1	8	-	9	3	10	-
Gefährliche Drohung § 107	171	20	191	-	-	1	-	13	3	13	1	19	-	51	11	74	5	52	10
Beharrliche Verfolgung § 107a	22	5	27	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	6	-	15	3	2	-
Fortgesetzte Gewaltausübung § 107b - Vergehen	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	-
Täuschung § 108	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Hausfriedensbruch § 109	9	2	11	-	-	-	-	1	-	2	-	1	-	4	-	1	2	2	-
Sachbeschädigung § 125	224	32	256	4	1	7	-	21	4	64	6	33	3	56	3	39	15	30	4
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Vergehen	20	2	22	-	-	2	1	2	-	6	1	2	-	6	-	2	-	2	-
Datenbeschädigung § 126a - Vergehen	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Datenbeschädigung § 126a - Verbrechen	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Missbrauch v. Computerprogrammen od. d. Zugangsdat. § 126c	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Diebstahl § 127	474	156	630	5	-	12	11	75	31	45	21	49	25	82	24	206	44	208	49
Schwerer Diebstahl § 128 - Vergehen	10	5	15	-	-	-	-	2	1	2	-	1	-	-	2	5	2	2	2
Schwerer Diebstahl § 128 - Verbrechen	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen § 129	274	13	287	-	-	2	-	80	5	17	4	15	-	38	1	122	3	153	3
Gewerbsm. Diebstahl im Rahmen einer krim. Vereinigung § 130	36	22	58	-	1	1	-	4	1	2	1	5	2	20	10	4	7	22	14
Räuberischer Diebstahl § 131	11	1	12	-	-	-	-	-	1	2	-	2	-	6	-	1	-	3	-
Entziehung von Energie § 132 - Vergehen	10	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	5	-	2	-	6	-
Veruntreuung § 133 - Vergehen	45	12	57	-	-	-	-	4	-	2	2	3	3	15	5	21	2	6	1
Veruntreuung § 133 - Verbrechen	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Unterschlagung § 134 - Vergehen	11	1	12	-	-	-	-	2	-	2	1	2	-	4	-	1	-	4	-
Dauernde Sachentziehung § 135 - Vergehen	5	2	7	-	-	-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen § 136	11	3	14	-	-	-	-	4	-	2	-	1	3	4	-	-	-	2	-
Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht § 137	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-





Tab. 8.33 Schluss

Straftaten	Tatverdächtige			davon nach Altersgruppen														darunter Fremde	
				unter 10 Jahre		10 bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 21 Jahre		21 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter			
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Entwendung § 141	134	92	226	1	2	6	12	23	16	12	8	17	14	23	11	52	29	25	17
Raub § 142	15	1	16	-	-	-	-	4	-	5	-	2	1	4	-	-	-	5	-
Schwerer Raub § 143	13	4	17	-	-	-	-	3	3	3	-	5	1	2	-	-	-	6	-
Erpressung § 144	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1
Betrug § 146	157	66	223	1	-	-	-	3	2	3	4	23	20	43	17	84	23	25	8
Schwerer Betrug § 147 - Vergehen	58	9	67	-	-	-	-	1	-	2	-	6	2	11	5	38	2	7	1
Schwerer Betrug § 147 - Verbrechen	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	2	-
Gewerbsmässiger Betrug § 148	14	3	17	-	-	-	-	1	-	1	1	2	-	4	1	6	1	3	-
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verg.	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-
Untreue § 153 - Vergehen	18	3	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	15	2	-	-
Untreue § 153 - Verbrechen	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Betrügerische Krida § 156	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	1	-
Hehlerei § 164 - Vergehen	22	-	22	-	-	-	-	6	-	2	-	4	-	5	-	5	-	3	-
Hehlerei § 164 - Verbrechen	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Geldwäscherei § 165 - Vergehen	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	3	-
Geldwäscherei § 165 - Verbrechen	4	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	-	2	1
Brandstiftung § 169	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vergewaltigung § 201	8	-	8	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	5	-	1	-	3	-
Geschlechtliche Nötigung § 202	4	-	4	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-
Sex. Missbrauch einer wehrl. od. psych. beeintr. Person § 205	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen § 206	5	-	5	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 207	4	-	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verg.	15	3	18	-	-	1	-	2	3	-	-	1	-	6	-	5	-	1	-
Pornographische Darstellung mit Unmündigen § 207a - Verbr.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Sittliche Gefährdung von Personen unter 16 Jahren § 208	3	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	1	-
Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen § 208a	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Blutschande § 211	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Zuhälterei § 216	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1	1
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel § 217	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschl. Handlungen § 218	15	1	16	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	3	1	8	-	3	-
Kriminelle Vereinigung § 278	4	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	1	3	1
Fremdenpolizeigesetz	10	3	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	3	3	10	-
Suchtmittelgesetz	265	64	329	-	-	-	-	19	6	52	10	66	14	111	33	17	1	70	9
Waffengesetz § 50	19	1	20	-	-	-	-	2	-	6	-	3	1	4	-	4	-	2	-
2012	3.501	1.036	4.537	17	4	65	27	394	107	406	104	433	156	907	267	1.279	371	947	169
<i>%-Anteile</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>	<i>0,5</i>	<i>0,1</i>	<i>1,9</i>	<i>0,6</i>	<i>11,3</i>	<i>2,4</i>	<i>11,6</i>	<i>2,3</i>	<i>12,4</i>	<i>3,4</i>	<i>25,9</i>	<i>5,9</i>	<i>36,5</i>	<i>8,2</i>	<i>27,0</i>	<i>3,7</i>
2011	3.327	991	4.318	7	3	52	21	374	102	520	117	497	137	960	299	917	312	823	174
Veränderung 2012 ggü. 2011 in %	5,2	4,5	5,1	142,9	33,3	25,0	28,6	5,3	4,9	-21,9	-11,1	-12,9	13,9	-5,5	-10,7	39,5	18,9	15,1	-2,9

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.34 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Europawahlen, Nationalratswahlen)

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf															
		insgesamt (Wahlbeteiligte)		davon				SPÖ		ÖVP		FPÖ (WdU, VdU)		BZÖ		GRÜNE		LIBERALES FORUM		KPÖ (VO, KLS, Linksblock)		Sonstige Parteien	
				ungültige	gültige																		
abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
EUROPAWAHLEN																							
13.10.1996	68.944	43.452	63,0	1.150	2,6	42.302	97,4	12.340	29,2	8.172	19,3	16.519	39,1	x	x	2.509	5,9	1.570	3,7	163	0,4	1.029 ⁵⁾	2,4
13.06.1999	68.864	27.787	40,4	619	2,2	27.168	97,8	8.328	30,7	5.876	21,6	9.232	34,0	x	x	2.479	9,1	605	2,2	150	0,6	498 ⁶⁾	1,8
13.06.2004	69.910	23.222	33,2	549	2,4	22.673	97,6	6.666	29,4	4.773	21,1	4.507	19,9	x	x	3.468	15,3	x	x	229 ⁸⁾	1,0	3.030 ⁹⁾	13,4
07.06.2009	73.053	24.384	33,4	433	1,8	23.951	98,2	5.163	21,6	4.736	19,8	1.696	7,1	4.422	18,5	3.199	13,4	x	x	196	0,8	4.539 ¹³⁾	19,0
NATIONALRATSWAHLEN																							
25.11.1945	26.041	23.693	91,0	471	2,0	23.222	98,0	12.482	53,8	7.511	32,3	x	x	x	x	x	x	x	x	1.836	7,9	1.393	6,0
09.10.1949	37.793	36.469	96,5	759	2,1	35.710	97,9	15.214	42,6	11.283	31,6	7.528	21,1	x	x	x	x	x	x	1.558	4,4	127	0,4
22.02.1953	41.664	39.154	94,0	2.234	5,7	36.920	94,3	17.118	46,4	10.842	29,4	6.584	17,8	x	x	x	x	x	x	1.800	4,9	576	1,6
13.05.1956	43.237	41.939	97,0	1.326	3,2	40.613	96,8	17.896	44,1	14.855	36,6	6.383	15,7	x	x	x	x	x	x	1.477	3,6	2	x
10.05.1959	46.238	42.388	91,7	569	1,3	41.819	98,7	18.973	45,4	14.868	35,6	6.060	14,5	x	x	x	x	x	x	1.279	3,1	639	1,5
18.11.1962	47.408	44.432	93,7	491	1,1	43.941	98,9	19.778	45,0	16.679	38,0	5.260	12,0	x	x	x	x	x	x	1.860	4,2	364	0,8
06.03.1966	50.353	45.831	91,0	593	1,3	45.238	98,7	20.517	45,4	18.574	41,1	5.173	11,4	x	x	x	x	x	x	x	x	974	2,2
01.03.1970	53.577	47.664	89,0	453	1,0	47.211	99,0	23.584	50,0	18.412	39,0	4.397	9,3	x	x	x	x	x	x	712	1,5	106	0,2
10.10.1971	52.980	46.302	87,4	560	1,2	45.742	98,8	23.697	51,8	16.992	37,1	4.239	9,3	x	x	x	x	x	x	814	1,8	x	x
05.10.1975	59.175	52.447	88,6	588	1,1	51.859	98,9	26.853	51,8	19.342	37,3	4.906	9,5	x	x	x	x	x	x	758	1,5	x	x
06.05.1979	61.874	54.925	88,8	683	1,2	54.242	98,8	28.755	53,0	19.902	36,7	4.931	9,1	x	x	x	x	x	x	654	1,2	x	x
24.04.1983	63.997	56.761	88,7	840	1,5	55.921	98,5	28.272	50,6	19.609	35,1	5.190	9,3	x	x	x	x	x	x	483	0,9	2.367 ¹⁾	4,2
23.11.1986	66.376	60.471	91,1	1.597	2,6	58.874	97,4	26.140	44,4	17.192	29,2	12.281	20,9	x	x	2.616	4,4	x	x	413	0,7	232 ²⁾	0,4
07.10.1990	67.987	57.594	84,7	1.839	3,2	55.755	96,8	23.452	42,1	9.828	17,6	18.708	33,6	x	x	2.033	3,6	x	x	255	0,5	1.479 ³⁾	2,7
09.10.1994	68.896	51.250	74,4	1.011	2,0	50.239	98,0	17.586	35,0	7.473	14,9	18.037	35,9	x	x	3.736	7,4	2.731	5,4	83	0,2	593 ⁴⁾	1,2
17.12.1995	68.742	54.937	79,9	1.284	2,3	53.653	97,7	20.282	37,8	9.993	18,6	17.983	33,5	x	x	2.280	4,2	2.412	4,5	107	0,2	596 ⁷⁾	1,1
03.10.1999	69.067	50.560	73,2	882	1,7	49.678	98,3	15.807	31,8	7.943	16,0	19.441	39,1	x	x	4.055	8,2	1.648	3,3	197	0,4	587 ¹⁰⁾	1,2
24.11.2002	68.928	53.265	77,3	1.084	2,0	52.181	98,0	18.152	34,8	17.051	32,7	11.309	21,7	x	x	4.748	9,1	636	1,2	285	0,5	x	x
01.10.2006	70.528	49.809	70,6	1.056	2,1	48.753	97,9	15.351	31,5	10.137	20,8	3.533	7,2	11.786	24,2	5.931	12,2	x	x	553	1,1	1.462 ¹¹⁾	3,0
28.09.2008	73.010	53.737	73,6	1.172	2,2	52.565	97,8	12.526	23,8	7.669	14,6	3.933	7,5	19.173	36,5	6.475	12,3	959	1,8	404	0,8	1.426 ¹²⁾	2,7
29.09.2013	73.937	50.725	68,6	777	1,5	49.948	98,5	14.858	29,7	6.755	13,5	7.608	15,2	5.098	10,2	9.309	18,6	x	x	450	0,9	5.870 ¹⁴⁾	11,8

¹⁾ Alternative Liste Österreich (ALÖ): 700 Stimmen; Vereinte Grüne Österreichs (VGÖ): 1.667 Stimmen. ²⁾ Kärntner Grüne VGÖ-VÖGA, Unabhängige Gemeinderäte. ³⁾ Verband der Sozialversicherten (VDS): 400 Stimmen; Kärntner Grüne VGÖ-VÖGA, Unabhängige Gemeinderäte: 1.079 Stimmen. ⁴⁾ Nein – Bürgerinitiative gegen den Verkauf Österreichs (NEIN): 288 Stimmen; Die Beste Partei (DBP): 152 Stimmen; Vereinte Grüne Österreichs, Liste Adi Pinter (VGÖ): 153 Stimmen. ⁵⁾ Die Neutralen – Bürgerinitiative (N): 360 Stimmen; Forum Handicap: 669 Stimmen. ⁶⁾ Christlich Soziale Allianz (Liste Karl Habsburg) - (CSA). ⁷⁾ Bürgerinitiative Nein zur EU – Austritt jetzt (NEIN): 396 Stimmen; Die Beste Partei – Reinhard Eberhart (DBP): 200 Stimmen. ⁸⁾ Opposition für ein solidarisches Europa - Europäische Linke, KPÖ, Unabhängige (LINKE). ⁹⁾ Liste Dr. Hans-Peter Martin - Für echte Kontrolle in Brüssel (MARTIN). ¹⁰⁾ Nein zu NATO und EU Neutrales Österreich Bürgerinitiative (NEIN): 148 Stimmen; Die Unabhängigen - Liste Lugner (DU): 439 Stimmen. ¹¹⁾ Liste Stark (STARK): 81 Stimmen; Liste Dr. Martin - für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit (MATIN): 965 Stimmen; EU-Austritt - Neutrales Freies Österreich (NFÖ): 204 Stimmen; Sicher - Absolut - Unabhängig, Franz Radinger (SAU): 212 Stimmen. ¹²⁾ Dipl.-Ing. Karlheinz H. Klement: 76 Stimmen; Unabhängige Bürgerinitiative Rettet Österreich (RETTÖ): 417 Stimmen; Die Christen (DC): 273 Stimmen; Liste Stark (STARK): 78 Stimmen; Bürgerforum Österreich Liste Franz Dinkhauser (FRITZ): 582 Stimmen. ¹³⁾ Liste "Dr. Martin - Für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit": 4.365 Stimmen; Junge Liberale Österreich (JuLis): 174 Stimmen. ¹⁴⁾ Team Frank Stronach (FRANK): 3.000 Stimmen; Das Neue Österreich und Liberales Forum (NEOS): 2.448 Stimmen; Piratenpartei Österreichs (PIRAT): 422 Stimmen.



Tab. 8.35 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Landtagswahlen)

Wahl-termin	Wahl-berechtig-te	Abgegebene Stimmen						Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf															
		insgesamt (Wahlbe-teiligung)		davon				SPÖ		ÖVP		FPK		FPÖ (WdU, VdU)		GRÜNE		BZÖ		TS		Sonstige Parteien	
				ungültige	gültige																		
abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
LANDTAGSWAHLEN																							
25.11.1945	26.041	23.665	90,9	545	2,3	23.120	97,7	12.445	53,8	7.472	32,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3.203	13,9
09.10.1949	37.793	36.273	96,0	740	2,0	35.533	98,0	15.226	42,9	11.054	31,1	x	x	7.470	21,0	x	x	x	x	x	x	1.783	5,0
22.02.1953	41.664	38.948	93,5	1.731	4,4	37.217	95,6	17.525	47,1	10.469	28,1	x	x	6.910	18,6	x	x	x	x	x	x	2.313	6,2
13.05.1956	43.237	41.677	96,4	1.031	2,5	40.646	97,5	17.799	43,8	14.441	35,5	x	x	6.737	16,6	x	x	x	x	x	x	1.669	4,1
06.03.1960	47.316	40.337	85,3	623	1,5	39.714	98,5	17.903	45,1	14.519	36,6	x	x	5.669	14,3	x	x	x	x	x	x	1.623	4,1
14.03.1965	50.208	42.574	84,8	947	2,2	41.627	97,8	18.454	44,3	15.896	38,2	x	x	5.500	13,2	x	x	x	x	x	x	1.777	4,3
22.02.1970	53.568	44.399	82,9	560	1,3	43.839	98,7	21.438	48,9	15.689	35,8	x	x	5.467	12,5	x	x	x	x	x	x	1.245	2,8
02.03.1975	59.345	51.558	86,9	618	1,2	50.940	98,8	24.850	48,8	18.156	35,6	x	x	5.987	11,8	x	x	x	x	x	x	1.947	3,8
07.10.1979	62.243	49.913	80,2	642	1,3	49.271	98,7	25.505	51,8	17.185	34,9	x	x	5.643	11,5	x	x	x	x	x	x	938	1,9
30.09.1984	65.069	50.910	78,2	882	1,7	50.028	98,3	24.370	48,7	15.335	30,7	x	x	7.663	15,3	x	x	x	x	x	x	2.660 ¹⁾	5,3
12.03.1989	67.527	59.196	87,7	1.840	3,1	57.356	96,9	24.009	41,9	12.334	21,5	x	x	17.867	31,2	906	1,6	x	x	x	x	2.240 ²⁾	3,9
13.03.1994	68.316	56.431	82,6	1.150	2,0	55.281	98,0	18.520	33,5	13.546	24,5	x	x	19.193	34,7	1.188	2,1	x	x	x	x	2.834 ³⁾	5,1
07.03.1999	68.462	51.990	75,9	1.061	2,0	50.929	98,0	15.321	30,1	11.211	22,0	x	x	21.388	42,0	x	x	x	x	x	x	3.009 ⁴⁾	5,9
07.03.2004	68.769	51.417	74,8	971	1,9	50.446	98,1	17.738	35,2	5.067	10,0	x	x	20.723	41,1	6.548	13,0	x	x	x	x	370 ⁵⁾	0,7
01.03.2009	72.166	53.065	73,5	1.006	1,9	52.059	98,1	13.732	26,4	8.663	16,6	x	x	2.524	4,8	5.267	10,1	21.252	40,8	x	x	621 ⁶⁾	1,2
03.03.2013	73.070	52.713	72,1	781	1,5	51.932	98,5	21.200	40,8	6.139	11,8	5.941	11,4	x	x	9.559	18,4	2.973	5,7	5.054	9,7	1.066 ⁷⁾	2,1

¹⁾ VGÖ: 1.605 Stimmen; KPÖ: 434 Stimmen; Sonstige Parteien: 621 Stimmen.

²⁾ VGÖ: 1.381 Stimmen; KPÖ: 407 Stimmen; Liste Parteilooser Kandidaten: 452 Stimmen.

³⁾ VGÖ: 419 Stimmen; Liberales Forum (LIF): 2.062 Stimmen; Liste Parteilooser Kandidaten (LPK): 353 Stimmen.

⁴⁾ KPÖ: 229 Stimmen; Demokratie 99 - Das Wahlbündnis: Die Grünen, Liberales Forum, Enotna Lista/Einheitsliste und Vereinte Grüne Österreichs (D): 2.780 Stimmen.

⁵⁾ KPÖ: 370 Stimmen.

⁶⁾ KPÖ: 385 Stimmen; Liste Stark (STARK): 119 Stimmen; Gaddafi Partei Österreichs - Die Weiße Partei (GPÖ): 117 Stimmen.

⁷⁾ Piraten Partei Österreichs (PIRAT): 524 Stimmen; Allianz Soziales Kärnten / Aliansa Socialna Koroska (ASOK): 122 Stimmen; Liste Stark (STARK): 93 Stimmen; Lebenswerte Partei Österreichs (LPÖ): 327 Stimmen.

Tab. 8.36 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Gemeinderatswahlen)



Wahl-termin	Wahl-berechtig-te	Abgegebene Stimmen								Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf															
		insgesamt (Wahlbe-teiligung)		davon						SPÖ		ÖVP		FPÖ (WdU, VdU)		VGÖ		GRÜNE		BZÖ		KPÖ (VO, KLS, Linksblock)		Sonstige Parteien	
				ungültige		gültige																			
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%		
GEMEINDERATSWAHLEN																									
25.11.1945	26.041	23.693	91,0	471	2,0	23.222	98,0	12.482	53,8	7.511	32,3	x	x	x	x	x	x	x	x	1.836	7,9	1.393	6,0		
09.10.1949	37.793	35.861	94,9	666	1,9	35.195	98,1	15.101	42,9	11.073	31,5	7.480	21,3	x	x	x	x	x	x	1.541	4,4	x	x		
22.02.1953	41.664	38.370	92,1	1.831	4,8	36.539	95,2	16.885	46,2	10.162	27,8	6.778	18,6	x	x	x	x	x	x	1.786	4,9	928	2,5		
06.10.1957	43.327	38.287	88,4	897	2,3	37.390	97,7	17.603	47,1	13.434	35,9	5.366	14,4	x	x	x	x	x	x	987	2,6	x	x		
07.10.1962	47.470	39.102	82,4	1.137	2,9	37.965	97,1	17.177	45,2	13.456	35,4	5.528	14,6	x	x	x	x	x	x	1.804	4,8	x	x		
08.10.1967	50.168	41.438	82,6	643	1,6	40.795	98,4	22.007	53,9	12.866	31,5	4.483	11,0	x	x	x	x	x	x	1.064	2,6	375	0,9		
25.03.1973	58.702	48.896	83,3	934	1,9	47.962	98,1	21.279	44,4	16.573	34,6	8.703	18,1	x	x	x	x	x	x	1.407	2,9	x	x		
25.03.1979	61.689	51.575	83,6	614	1,2	50.961	98,8	22.468	44,1	22.897	44,9	4.195	8,2	515 ¹⁾	1,0	x	x	x	x	755	1,5	131	0,3		
17.03.1985	65.219	50.101	76,8	897	1,8	49.204	98,2	18.848	38,3	23.025	46,8	4.850	9,9	1.165	2,4	772	1,6	x	x	394	0,8	150	0,3		
10.03.1991	67.628	56.037	82,9	2.804	5,0	53.233	95,0	21.406	40,2	16.666	31,3	11.223	21,1	2.237	4,2	838	1,6	x	x	147	0,3	716 ²⁾	1,3		
09.03.1997	69.022	48.133	69,7	1.259	2,6	46.874	97,4	14.193	30,3	13.476	28,7	13.755	29,3	2.603	5,6	1.205	2,6	x	x	205 ³⁾	0,4	1.437 ⁴⁾	3,0		
09.03.2003	71.475	44.758	62,6	1.457	3,3	43.301	96,7	15.879	36,7	13.497	31,2	8.573	19,8	x	x	4.360	10,1	x	x	804	1,9	188 ⁵⁾	0,4		
01.03.2009	74.828	53.672	71,7	1.275	2,4	52.397	97,6	12.329	23,5	9.712	18,5	1.586	3,0	x	x	6.110	11,7	20.151	38,5	406	0,8	2.103 ⁶⁾	4,0		

1) GLK = Grüne Liste Klagenfurt.

2) Freie Bürger/innen Klagenfurts für Kultur und Umwelt (FBK): 247 Stimmen; Liste Stop (L.S.): 98 Stimmen, Stadt Alternative Oberhammer: 119 Stimmen; Enotna Lista - Einheitsliste (EL): 252 Stimmen.

3) Soziale Initiative Klagenfurt (SIK).

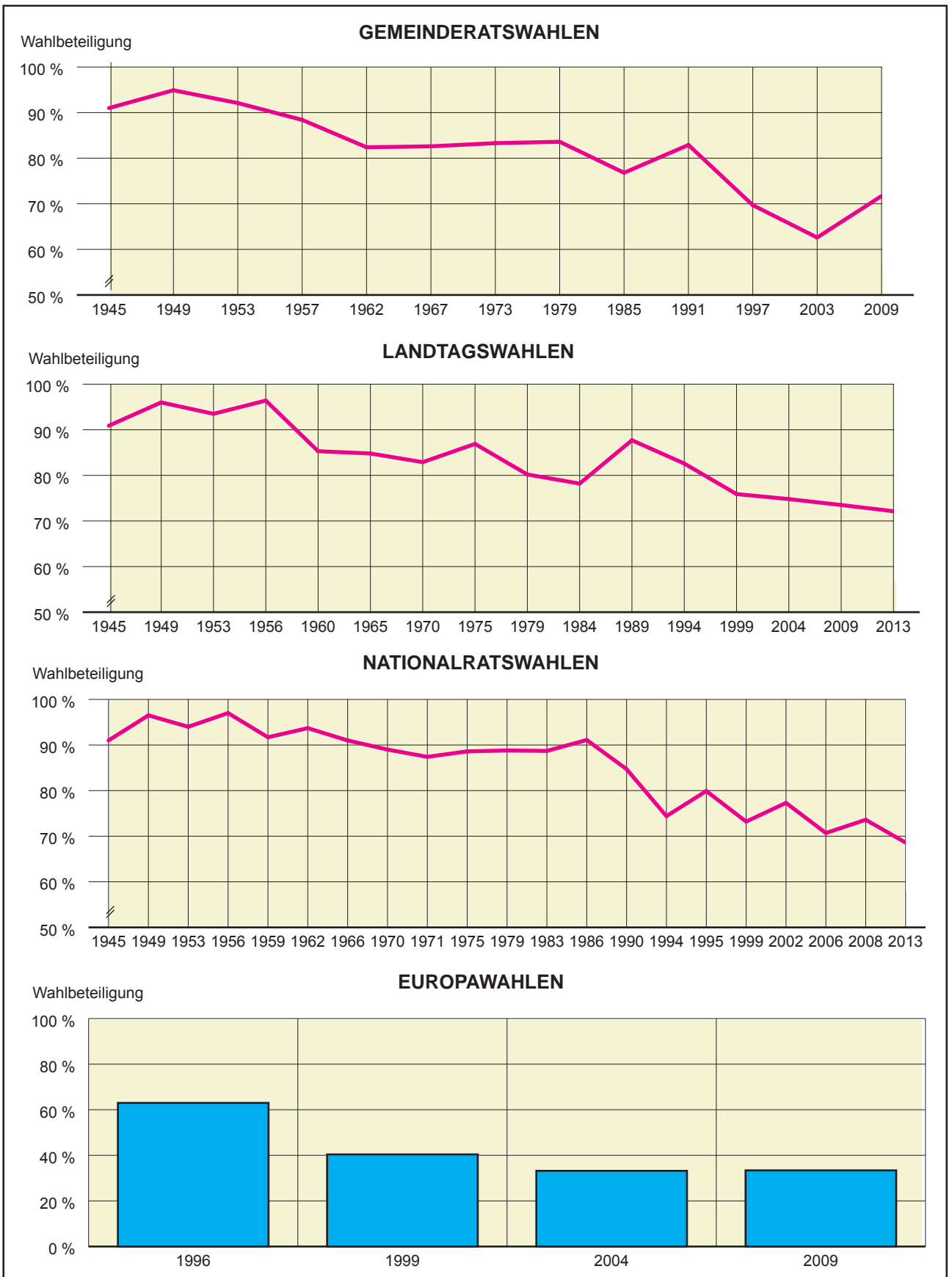
4) Liberales Forum (LIF): 863 Stimmen; Reinhard Eberhart - Die Beste Partei (DBP): 287 Stimmen; Liste Mitteregger und Co.: 287 Stimmen.

5) Grüne Hahn (GRH).

6) Gaddafi Partei Österreich "Die weiße Partei" (GPÖ): 147 Stimmen; TAXI4 - Verlässlich - Herzog Bernhard (TAXI4): 150 Stimmen; Liste Partl Christlich - Bürgerlich - Sozial (PARTL): 330 Stimmen; EW'09 Liste Ewald Wiedenbauer (EW'09): 1.476 Stimmen.



Grafik 8.5 Wahlbeteiligung in Klagenfurt seit 1945



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.37 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.418	x	447.679	x	6.355.800	x
Abgegebene Stimmen /Wahlbeteiligung	34.138	46,50	223.968	50,03	3.404.646	53,57
Ungültige Stimmen	2.373	6,95	16.980	7,58	242.682	7,13
Gültige Stimmen	31.765	93,05	206.988	92,42	3.161.964	92,87
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Dr. Heinz Fischer	24.478	77,06	152.798	73,82	2.508.373	79,33
Dr. Rudolf Gehring	1.733	5,46	12.060	5,83	171.668	5,43
Barbara Rosenkranz	5.554	17,48	42.130	20,35	481.923	15,24

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.38 Europawahl am 7. Juni 2009

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.053	x	450.336	x	6.362.633	x
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	24.384	33,4	162.586	36,1	2.925.130	46,0
Ungültige Stimmen	433	1,8	3.149	1,9	60.512	2,1
Gültige Stimmen	23.951	98,2	159.437	98,1	2.864.618	97,9
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	5.163	21,6	40.442	25,4	680.041	23,7
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	4.736	19,8	33.062	20,7	858.919	30,0
Liste "Dr. Martin - für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit" (MARTIN)	4.365	18,2	28.235	17,7	506.092	17,7
Die Grünen - Die Grüne Alternative (GRÜNE)	3.199	13,4	11.944	7,5	284.505	9,9
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	1.696	7,1	10.704	6,7	364.206	12,7
Kommunistische Partei Österreichs - Europäische Linke (KPÖ)	196	0,8	777	0,5	18.974	0,7
Junge Liberale Österreich (JuLis)	174	0,7	873	0,5	20.668	0,7
Mag. Ewald Stadler (BZÖ)	4.422	18,5	33.400	20,9	131.213	4,6

Quelle: Bundesministerium für Inneres



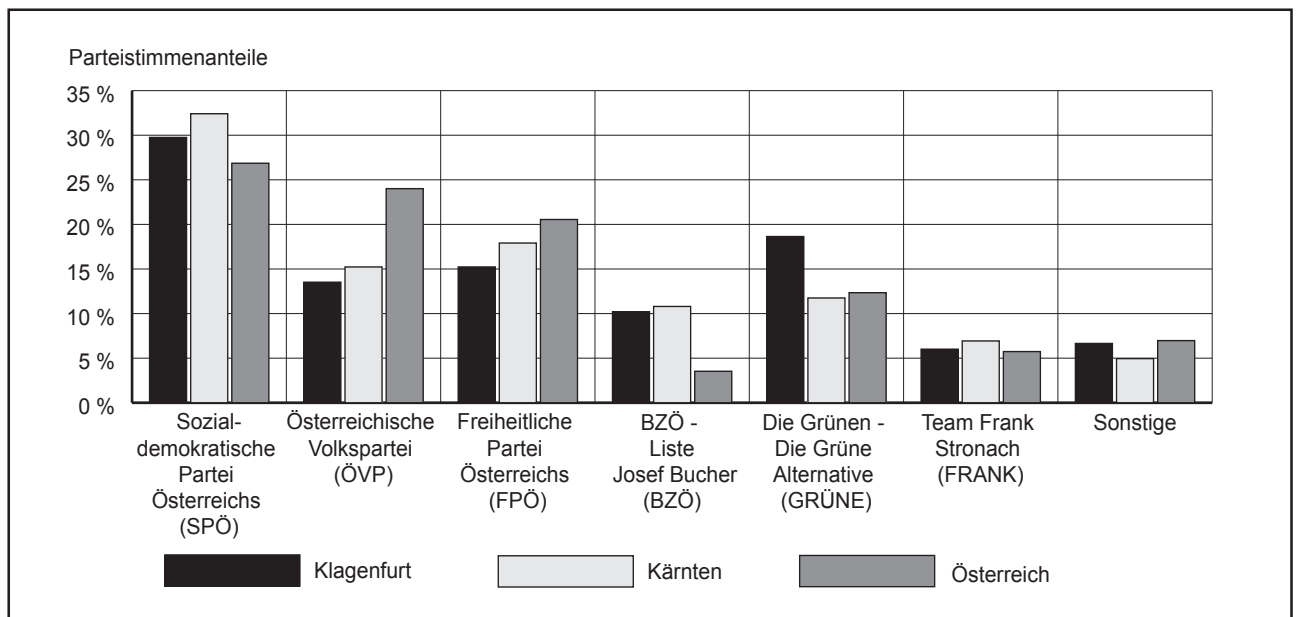
Tab. 8.39 Nationalratswahl am 29. September 2013

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.937	.	444.586	.	6.384.331	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	50.725	68,6	321.193	72,2	4.751.321	74,42
Ungültige Stimmen	777	1,5	6.265	2,0	89.021	1,87
Gültige Stimmen	49.948	98,5	314.928	98,0	4.662.300	98,13
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	14.858	29,7	102.079	32,4	1.252.430	26,86
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	6.755	13,5	47.974	15,2	1.119.499	24,01
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	7.608	15,2	56.396	17,9	958.295	20,55
BZÖ - Liste Josef Bucher (BZÖ)	5.098	10,2	34.023	10,8	164.599	3,53
Die Grünen - Die Grüne Alternative (GRÜNE)	9.309	18,6	37.018	11,8	575.195	12,34
Team Frank Stronach (FRANK)	3.000	6,0	21.836	6,9	267.444	5,74
Das neue Österreich und Liberales Forum (NEOS)	2.448	4,9	11.587	3,7	229.692	4,93
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	450	0,9	1.953	0,6	47.679	1,02
Piratenpartei Österreichs (PIRAT)	422	0,8	2.062	0,7	35.896	0,77
Christliche Partei Österreichs (CPÖ)	.	.	.	.	6.628	0,14
Der Wandel (WANDL)	.	.	.	.	3.011	0,06
EU-Austrittspartei (EUAUS)	.	.	.	.	508	0,01
Männerpartei (M)	.	.	.	.	488	0,01
Sozialistische Linkspartei (SLP)	.	.	.	.	936	0,02

Quelle: Bundesministerium für Inneres

8

Grafik 8.6 Nationalratswahl am 29. September 2013



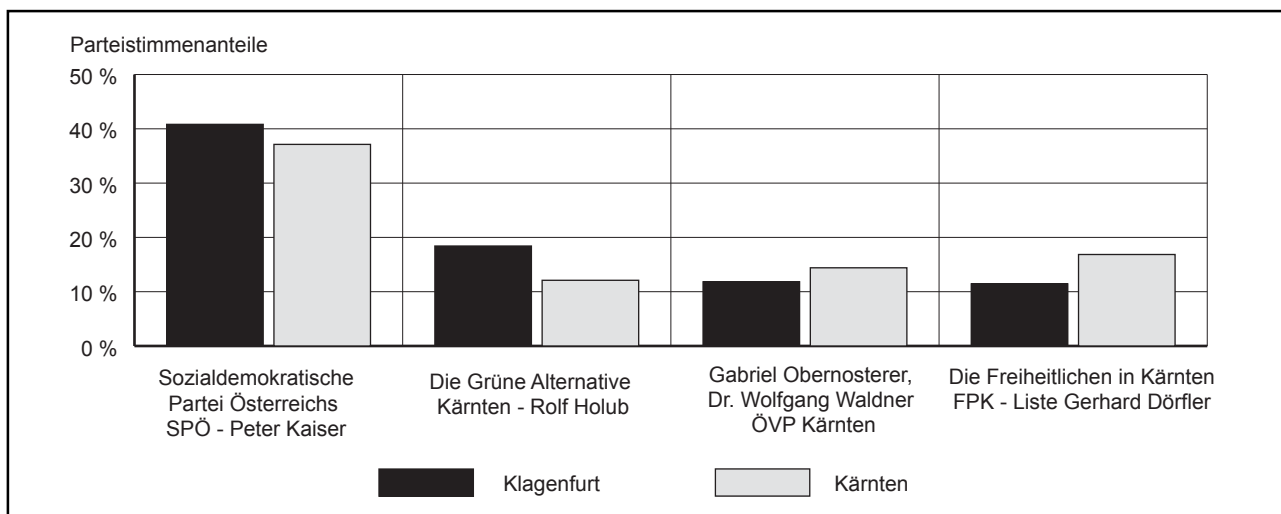
Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.40 Landtagswahl am 3. März 2013

Bezeichnung	Ergebnis in			
	Klagenfurt		Kärnten	
	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.070	x	440.748	x
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	52.713	72,14	331.207	75,15
Ungültige Stimmen	781	1,48	6.924	2,09
Gültige Stimmen	51.932	98,52	324.283	97,91
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:				
Sozialdemokratische Partei Österreichs - SPÖ - Peter Kaiser	21.200	40,82	120.396	37,13
Die Grünen - Die Grüne Alternative Kärnten - Rolf Holub	9.559	18,41	39.241	12,10
Gabriel Obernosterer, Dr. Wolfgang Waldner - ÖVP Kärnten	6.139	11,82	46.696	14,40
Die Freiheitlichen in Kärnten - FPK - Liste Gerhard Dörfler	5.941	11,44	54.634	16,85
Team Stronach für Kärnten - TS	5.054	9,73	36.256	11,18
BZÖ - Liste Josef Bucher	2.973	5,72	20.745	6,40
Piraten Partei Österreich - PIRAT	524	1,01	3.199	0,99
Lebenswerte Partei Österreich - LPÖ	327	0,63	1.881	0,58
Allianz Soziales Kärnten/Aliansa Socialna Koroska - ASOK	122	0,23	747	0,23
Liste Stark - STARK	93	0,18	488	0,15

Quelle: Bundesministerium für Inneres

Grafik 8.7 Landtagswahl am 3. März 2013



Quelle: Bundesministerium für Inneres

**Tab. 8.41 Mandatsverteilung im Klagenfurter Gemeinderat und Stadtsenat seit 1946**

Jahr	Gemeinderat									Stadtsenat					
	Gesamtzahl der Mitglieder	davon entfielen auf die								Gesamtzahl der Mitglieder	davon entfielen auf die				
		SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	KPÖ	VGÖ	GRÜNE	EW'09		SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	GRÜNE
1946 ¹⁾	24	14	8	x	x	2	x	x	x	7	5	2	x	x	x
1948	36	21	12	x	x	3	x	x	x	7	5	2	x	x	x
1949	36	16	11	8	x	1	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1953	36	18	10	7	x	1	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1957	36	17	13	5	x	1	x	x	x	7	4	3	-	x	x
1962	36	17	13	5	x	1	x	x	x	7	4	3	-	x	x
1967	36	20	12	4	x	-	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1973	45	20	16	8	x	1	x	x	x	9	4	3	2	x	x
1979	45	21	21	3	x	-	x	x	x	9	4	5 ²⁾	-	x	x
1985	45	18	22	4	x	-	1	-	x	9	4	4	1	x	-
1991	45	19	14	10	x	-	2	-	x	9	4	3	2	x	-
1997	45	14	14	14	x	-	2	1	x	9	3	3	3	x	-
2003	45	17	15	9	x	-	x	4	x	9	3	3	2	x	1
2009	45	11	9	1	18	-	x	5	1	9	2	2	-	4	1

¹⁾ Auf Grund des Ergebnisses der Nationalratswahl 1945.

²⁾ 1 Stadtsenatsmitglied an die FPÖ abgetreten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

8

Tab. 8.42 GRW 2009 – Ermittlung der Mandate

Teilungsfaktor	BZÖ		SPÖ		ÖVP		GRÜNE	
	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer
1	20.151	1	12.329	2	9.712	4	6.110	7
2	10.075	1/2	6.164	1/2	4.856	9	3.055	15
3	6.717	5	4.109	2/3	3.237	1/3	2.036	2/3
4	5.037	3/4	3.082	1/4	2.428	19	1.527	1/2
5	4.030	1/5	2.465	4/5	1.942	2/5	1.222	40
6	3.358	1/2	2.054	5/6	1.618	2/3	1.018	1/3
7	2.878	5/7	1.761	2/7	1.387	3/7		
8	2.518	7/8	1.541	1/8	1.214	41		
9	2.239	20	1.369	8/9	1.079	1/9	45	
10	2.015	1/10	1.232	9/10	971	1/5		
11	1.831	10/11	1.120	9/11	43			
12	1.679	1/4	1.027	5/12				
13	1.550	1/13						
14	1.439	5/14						
15	1.343	2/5						
16	1.259	7/16						
17	1.185	6/17						
18	1.119	1/2						
19	1.060	11/19						
	GPÖ		TAXI4		PARTL		FPÖ	
1	147	-	150	-	330	-	1.586	29
2	73	1/2	75		165		793	
	EW'09		KPÖ					
1	1.476	33	406	-				
2	738		203					

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

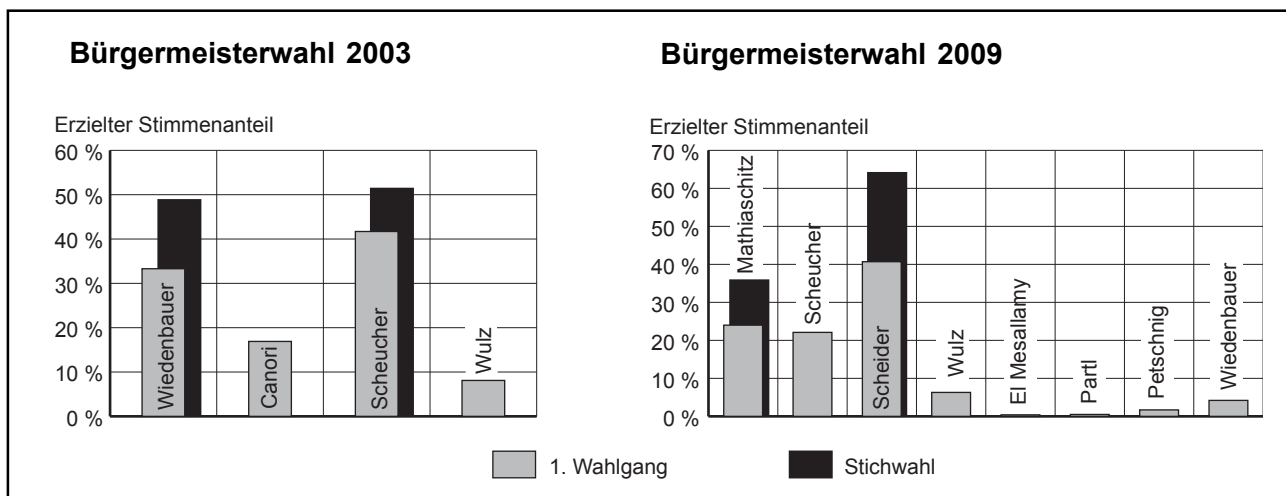
Tab. 8.43 Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						Erzielter Stimmenanteil		
		insgesamt		davon				Name	absolut	%
		absolut	%	ungültig		gültig				
				absolut	%	absolut	%			
1. Wahlgang 10.3.1991	67.628	56.037	82,9	2.592	4,6	53.445	95,4	Leopold Guggenberger	24.379	45,6
								Dr. Michael Ausserwinkler	22.246	41,6
2. Wahlgang 24.3.1991	67.628	53.644	79,3	1.341	2,5	52.303	97,5	Leopold Guggenberger	27.579	52,7
								Dr. Michael Ausserwinkler	24.724	47,3
1. Wahlgang 9.3.1997	69.022	48.133	69,7	2.139	4,4	45.994	95,6	Siegbert Metelko	12.898	28,0
								Harald Scheucher	18.604	40,4
2. Wahlgang 23.3.1997	69.022	37.445	54,3	1.600	4,3	35.845	95,7	Harald Scheucher	24.302	67,8
								Siegbert Metelko	11.543	32,2
1. Wahlgang 9.3.2003	71.475	44.758	62,6	2.671	6,0	42.087	94,0	Ewald Wiedenbauer	14.034	33,3
								Mario Canori	7.108	16,9
2. Wahlgang 23.3.2003	71.475	38.695	54,1	788	2,0	37.917	98,0	Harald Scheucher	19.317	50,9
								Ewald Wiedenbauer	18.600	49,1
1. Wahlgang 1.3.2009	74.828	53.664	71,7	2.199	4,1	51.465	95,9	Dr. Mathiaschitz Maria-Luise	12.358	24,0
								Dkfm. Scheucher Harald	11.385	22,1
2. Wahlgang 15.3.2009	74.828	42.585	56,9	931	2,2	41.654	97,8	Scheider Christian	26.654	64,0
								Dr. Mathiaschitz Maria-Luise	15.000	36,0

8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 8.8 Bürgermeisterwahl 2003 und 2009 (1. und 2. Wahlgang)



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

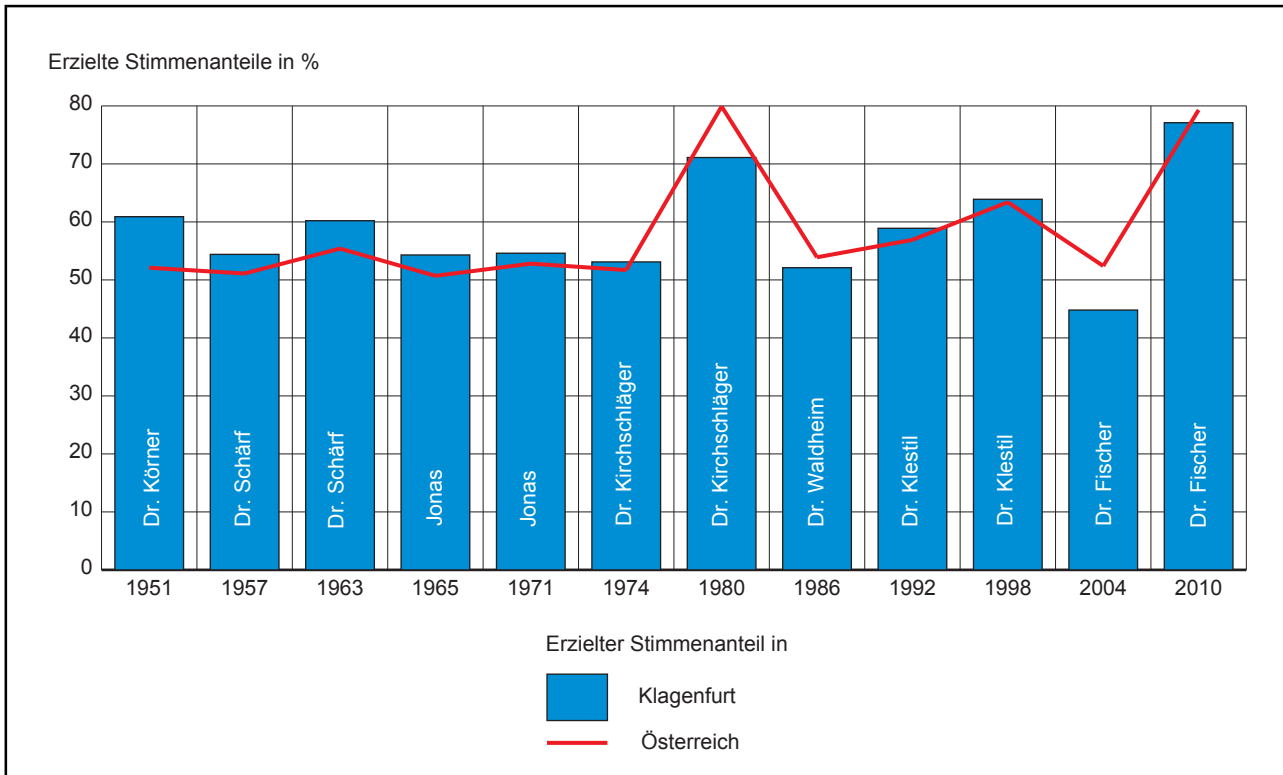


Tab. 8.44 Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen

Wahltermin	Wahlbe- rechtigte	Abgegebene Stimmen						Erzielter Stimmenanteil			
		insgesamt		davon				Name	absolut	%	
				ungültig		gültig					
		absolut	%	absolut	%	absolut	%				
1951	1. Wahlgang 6.5.1951	40.240	39.131	97,2	1.055	2,7	38.076	97,3	Dr. Burghard Breitner	11.681	30,7
									Gottlieb Fiala	1.694	4,4
									Dr. Heinrich Gleißner	9.832	25,8
									Ludovica Hainisch	19	0,0
									Dr. h.c. Theodor Körner	14.836	39,0
									Dr. Johannes Ude	14	0,0
	2. Wahlgang 27.5.1951	40.240	38.856	96,6	3.490	9,0	35.366	91,0	Dr. Heinrich Gleißner	13.838	39,1
									Dr. h.c. Theodor Körner	21.528	60,9
5.5.1957		44.228	42.827	96,8	1.041	2,4	41.786	97,6	Dr. Wolfgang Denk	19.061	45,6
									Dr. Adolf Schärf	22.725	54,4
28.4.1963		48.291	46.494	96,3	3.011	6,5	43.483	93,5	Dr. Josef Kimmel	1.513	3,5
									Ing. Julius Raab	15.800	36,3
									Dr. Adolf Schärf	26.170	60,2
23.5.1965		50.018	47.329	94,6	1.492	3,2	45.837	96,8	Dr. Alfons Gorbach	20.941	45,7
									Franz Jonas	24.896	54,3
25.4.1971		53.782	50.034	93,0	1.145	2,3	48.889	97,7	Franz Jonas	26.695	54,6
									Dr. Kurt Waldheim	22.194	45,4
23.6.1974		59.159	54.620	92,3	1.683	3,1	52.937	96,9	Dr. Rudolf Kirchschräger	28.108	53,1
									Dr. Alois Lugger	24.829	46,9
18.5.1980		62.416	55.965	89,7	3.804	6,8	52.161	93,2	Dr. Norbert Burger	2.060	3,9
									Dr. Wilfried Gredler	13.038	25,0
									Dr. Rudolf Kirchschräger	37.063	71,1
1986	1. Wahlgang 4.5.1986	66.041	61.305	92,8	2.871	4,7	58.434	95,3	Dr. Kurt Steyrer	25.902	44,3
									Dr. Kurt Waldheim	27.055	46,3
									Dr. Otto Scrinzi	1.885	3,2
									Freda Blau-Meissner	3.592	6,1
	2. Wahlgang 8.6.1986	66.041	58.857	89,1	3.297	5,6	55.560	94,4	Dr. Kurt Steyrer	26.638	47,9
									Dr. Kurt Waldheim	28.922	52,1
1992	1. Wahlgang 26.4.1992	68.070	59.250	87,0	2.637	4,5	56.613	95,5	Dr. Rudolf Streicher	21.092	37,3
									Dr. Thomas Klestil	14.284	25,2
									Dr. Heide Schmidt	18.128	32,0
									Robert Jungk	3.109	5,5
	2. Wahlgang 24.5.1992	68.070	56.050	82,3	2.684	4,8	53.366	95,2	Dr. Rudolf Streicher	21.946	41,1
									Dr. Thomas Klestil	31.420	58,9
19.4.1998		69.286	47.246	68,2	2.057	4,4	45.189	95,6	Mag. Gertraud Knoll	6.072	13,4
									Dr. Heide Schmidt	5.116	11,3
									Dr. Thomas Klestil	28.895	63,9
									Ing. Richard Lugner	4.494	9,9
									Karl Nowak	612	1,4
25.4.2004		70.002	44.290	63,3	1.571	3,5	42.719	96,5	Dr. Heinz Fischer	23.564	55,2
									Dr. Benita Ferrero-Waldner	19.155	44,8
25.4.2010		73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heinz Fischer	24.478	77,06
									Dr. Rudolf Gehring	1.733	5,5
									Barbara Rosenkranz	5.554	17,48

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Magistratsdirektion - Stabsstelle Informationstechnologie

Grafik 8.9 Bundespräsidentenwahlen – Erzielter Stimmenanteil des gewählten Kandidaten



Quelle: Bundesministerium für Inneres

Tab. 8.45 Gemeindevolksbegehren

Jahr	Angelegenheit	Stimm-berechtigte	Anzahl der erforderlichen Unterschriften ¹⁾	Gültige Eintragungen	Eintragungen in % der Stimm-berechtigten
1993	NEIN zum Kreuzbergtunnel	67.365	3.368	6.175	9,2
2000	Wasser ist Leben - Ausverkauf der Stadtwerke - Nein danke!	69.118	3.456	4.941	7,1

¹⁾ Bei Gemeindevolksbegehren 5 % der Wahlberechtigten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 8.46 Volksbegehren – Ergebnisse

Termin	Volksbegehren (Angelegenheit)	Stimm- berech- tigte	Gültige Eintragungen von/durch ... (in Klagenfurt abgegebene Unterschriften)					Rang nach % der Stimm- berech- tigten
			Klagen- furtern beim Volks- begeh- ren	Unter- stüt- zungs- erklä- rungen	Nicht- Klagen- furtern (mit Stimm- karte)	zusammen		
						absolut	in % der Stimm- berech- tigten	
5.10.1964 - 12.10.1964	Rundfunkgesetz	48.598	5.871	.	-	5.871	12,1	5
4. 5.1969 - 11.5.1969	Arbeitszeitgesetz	52.899	5.997	.	155	6.152	11,6	6
12.5.1969 - 19.5.1969	Schulgesetz	52.902	3.694	.	46	3.740	7,1	12
24.11.1975 - 1.12.1975	Gesetz betr. Schutz d. menschl. Lebens	59.026	1.118	.	76	1.194	2,0	29
3.11.1980 - 10.11.1980	Pro-Zwentendorf	62.752	4.473	.	157	4.630	7,4	11
3.11.1980 - 10.11.1980	Kontra-Zwentendorf	62.752	1.499	.	104	1.603	2,6	26
10.5.1982 - 17.5.1982	Konferenzentrums-Einsparungsgesetz	63.419	10.533	.	182	10.715	16,9	2
24.8.1984 - 31.8.1984	Minderheiten-Schulgesetz	65.077	5.775	.	5	5.780	8,9	9
4.3.1985 - 11.3.1985	Konrad Lorenz	65.330	2.596	.	102	2.698	4,1	19
22.4.1985 - 29.4.1985	Verlängerung des Zivildienstes	65.433	1.956	.	57	2.013	3,1	24
4.11.1985 - 11.11.1985	Abfangjäger-Ankauf	65.784	489	.	74	563	0,9	35
21.3.1986 - 28.3.1986	Bergbauern	66.005	1.053	.	-	1.053	1,6	31
12.6.1987 - 19.6.1987	Objektivierungsgesetz	66.657	3.622	.	6	3.628	5,4	15
22.6.1987 - 29.6.1987	Anti-Privilegien	66.657	3.858	.	8	3.866	5,8	14
29.5.1989 - 5.6.1989	Senkung der Klassenschülerzahl	67.509	2.331	.	6	2.337	3,5	22
27.11.1989 - 4.12.1989	Sicherung der Rundfunkfreiheit	67.501	2.349	.	1	2.350	3,5	21
11.11.1991-18.11.1991	Volksabstimmung über EWR-Beitritt	67.567	661	.	7	668	1,0	34
25.1.1993 - 1.2.1993	Österreich zuerst	67.375	9.152	.	31	9.183	13,6	3
12.6.1995 - 19.6.1995	Pro Motorrad	68.090	271	26	1	298	0,4	37
18.3.1996 - 25.3.1996	Tierschutz	68.172	3.229	.	10	3.239	4,8	18
18.3.1996 - 25.3.1996	Sicherung der Neutralität	68.172	1.518	76	2	1.596	2,3	27
7.4.1997 - 14.4.1997	Gentechnik	67.994	11.960	.	54	12.014	17,7	1
7.4.1997 - 14.4.1997	Frauen	67.994	6.611	.	36	6.647	9,8	7
24.11.1997 - 1.12.1997	Schilling	67.509	3.620	.	6	3.626	5,4	16
24.11.1997 - 1.12.1997	Atomfreies Österreich	67.509	2.585	.	3	2.588	3,8	20
9.9.1999 - 16.9.1999	Familien	67.926	1.405	24	4	1.433	2,1	28
29.11.2000 - 6.12.2000	Neue EU-Abstimmung	67.774	2.102	87	2	2.191	3,2	23
6.11.2001 - 13.11.2001	Bildungsoffensive und Studiengebühren	67.749	1.057	694	9	1.760	2,6	25
14.1.2002-21.1.2002	Veto gegen Temelin	68.354	9.104	5	25	9.134	13,4	4
3.4.2002 - 10.4.2002	Sozialstaat Österreich	68.304	5.794	490	18	6.302	9,2	8
29.7.2002 - 5.8.2002	Gegen Abfangjäger	68.134	5.991	13	19	6.023	8,8	10
10.6.2003 - 17.6.2003	Atomfreies Europa	69.355	743	41	-	784	1,1	32
22.3.2004 - 29.3.2004	Pensions-Volksbegehren	68.869	3.678	.	6	3.684	5,3	17
6.3.2006 - 13.3.2006	Österreich bleib frei	69.497	1.285	65	3	1.353	1,9	30
27.7.2009 - 3.8.2009	Stopp dem Postraub	72.259	270	31	-	301	0,4	38
28.2.2011 - 7.3.2011	Raus aus Euratom	72.657	265	11	-	276	0,4	39
3.11.2011 - 10.11.2011	Bildungsinitiative	72.733	4.269	670	-	4.939	6,8	13
15.4.2013 - 22.4.2013	Gegen Kirchenprivilegien	72.972	447	52	3	502	0,7	36
15.4.2013 - 22.4.2013	Demokratie Jetzt!	72.972	634	85	3	722	1,0	33

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.47 Volksabstimmungsergebnisse

Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abge- gebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
					gültig		ungültig		JA		NEIN	
			insg.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
05.11.1978	Atomkraftwerk Zwentendorf	60.664	40.298	66,4	39.304	97,5	994	2,5	19.469	49,5	19.835	50,5
12.06.1994	Beitritt zur Europäischen Union	69.005	53.085	76,9	52.580	99,0	505	1,0	36.724	69,8	15.856	30,2

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.48 Volksbefragungsergebnisse auf Landesebene

Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
					gültig		ungültig		JA		NEIN	
			insg.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
07.12.1980	Nockalm ¹⁾	62.752	14.185	22,6	14.145	99,7	40	0,3	13.605	96,2	540	3,8
05.10.1997	Olymp. Winterspiele 2006 ²⁾	67.683	23.832	35,2	23.727	99,6	105	0,4	18.172	76,6	5.555	23,4

¹⁾ „Soll zur Erhaltung des Nockgebietes die freie Landschaft im Bereich der Nockalmstraße zum Schutzgebiet (Landschafts- bzw. Naturschutzgebiet) erklärt werden?“

²⁾ „Soll sich Kärnten gemeinsam mit Friaul-Julisch Venetien und Slowenien um die Durchführung der Olympischen Winterspiele 2006 bewerben?“

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

8
Tab. 8.49 Volksbefragungsergebnisse auf Bundesebene

Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
					gültig		ungültig		Berufsheer ¹⁾		allgemeine Wehrpflicht ²⁾	
			insg.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
20.01.2013	Wehrpflicht - Berufsheer	73.719	36.206	49,1	35.419	97,8	787	2,2	15.011	42,4	20.408	57,6

¹⁾ Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres?

²⁾ Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

**Tab. 8.50 Urabstimmung über das neue Tourismusgesetz**

Termin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen		davon		Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf	
		insgesamt	in %	gültig	ungültig	JA	NEIN
17.06.2012	6.539	398	6,1	395	3	344	51

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 8.51 Arbeiterkammerwahlen

Jahr	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen			Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		abs.	%	davon gültig	FSG		FPÖ		ÖAAB		GLB		GRÜNE		BZÖ	
					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
2000 ¹⁾	27.493	18.397	66,9	17.819	11.976	67,2	3.082	17,3	2.549	14,3	212	1,2	x	x	x	x
2004 ²⁾	26.939	16.822	62,4	16.411	11.720	71,4	2.495	15,2	1.387	8,5	58	0,4	751	4,6	x	x
2009 ³⁾	26.708	14.500	54,3	14.266	9.480	66,5	335	2,3	1.127	7,9	73	0,5	779	5,5	2.472	17,3

1) FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Quantschnig
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ
 ÖAAB = ÖAAB - Christliche Gewerkschafter - ÖVP
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock

2) FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Goach
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ
 ÖAAB = ÖAAB - ÖVP
 Grüne = Grüne & Unabhängige GewerkschafterInnen
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock

3) FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Goach
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ
 ÖAAB = ÖAAB - Christliche Gewerkschafter - ÖVP
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock
 Grüne = Grüne & Unabhängige GewerkschafterInnen
 BZÖ = Bündnis Zukunft Österreich

Quelle: Arbeiterkammer Kärnten

Tab. 8.52 Landwirtschaftskammerwahlen

Wahl-termin	Wahl-be-rechtigte	Abgegebene Stimmen				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		ins-ge-samt	% (Wahl-beteili-gung)	davon		Kärntner Bauern-bund		Freiheit-liche und Unab-hängige Bauern-schaft		SPÖ-Bauern Kärnten		SJK ¹⁾ - Süd-kärntner Bäuerinnen und Bauern		Die Grünen Bäuer-innen und Bauern		FPÖ Bauern - Liste Jannach	
				ung.	gültig	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
16.11.1986	1.168	785	67,2	11	774	514	66,4	111	14,3	129	16,7	20	2,6	x	x	x	x
01.12.1991	1.375	747	54,3	8	739	337	45,6	279	37,8	104	14,1	19	2,6	x	x	x	x
17.11.1996	1.387	655	47,2	5	650	312	48,0	224	34,5	99	15,2	15	2,3	x	x	x	x
18.11.2001	1.753	753	43,0	8	745	342	45,9	257	34,5	95	12,8	20	2,7	31	4,2	x	x
05.11.2006	1.876	645	34,4	3	642	346	53,9	121	18,8	69	10,7	37	5,8	39	6,1	30	4,7
06.11.2011	1.978	453	22,9	6	447	249	55,7	98	21,9	64	14,3	36	8,1	x	x	x	x

¹⁾ SJK - Skupnost juznokoroskih kmetic in kmetov.

Quelle: Landwirtschaftskammer Kärnten

Tab. 8.53 Landarbeiterkammerwahl in Kärnten

Jahr	Wahlbe-rechtigte	Abgegebene Stimmen			Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf								
		absolut	%	davon gültig	ÖVP			SPÖ			BZÖ (FPÖ)		
					abs.	%	Man-date	abs.	%	Man-date	abs.	%	Man-date
2000 ¹⁾	3.495	1.347	38,5	1.337	828	61,9	14	285	21,3	4	224	16,8	3
2005 ²⁾	3.685	1.935	52,5	1.902	1.187	62,4	14	487	25,6	5	228	12,0	2
2010 ³⁾	3.913	1.865	47,7	1.826	1.102	60,4	13	492	26,9	6	232	12,7	2

¹⁾ ÖVP = Gemeinschaftsliste Sepp Winkler (ÖVP).

SPÖ = Liste der Gewerkschafter und freien Arbeiter und Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft (FSG - SPÖ).

FPÖ = Liste der freiheitlichen Arbeiter und Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft (FPÖ).

²⁾ ÖVP = Gemeinschaftsliste Sepp Winkler (ÖVP).

SPÖ = Liste der Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen in der Landarbeiterkammer Kärnten - Luschin (FSG).

FPÖ = Die Freiheitlichen in Kärnten (BZÖ).

³⁾ ÖVP = Gemeinschaftsliste Harald Sucher (ÖVP).

SPÖ = Liste der Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen in der Landarbeiterkammer Kärnten (FSG-LAK).

FPÖ = Die Freiheitlichen und Unabhängigen.

Die Landarbeiterkammerwahl 2005 wurde erstmals als Briefwahl durchgeführt, Bezirksergebnisse liegen nicht vor.

Quelle: Landarbeiterkammer Kärnten



Tab. 9.1 Rechnungsabschluss 2012 – Ordentlicher Haushalt

Gruppe / Jahr	Ordentlicher Haushalt				
	Ein- nahmen	Ausgaben			Überschuss (+) Abgang (-)
		Personal- ausgaben	Sonstige Ausgaben	insge- samt	
EURO					
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	3.088.376	22.206.662	9.116.854	31.323.516	- 28.235.140
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	995.768	8.156.851	1.760.957	9.917.808	- 8.922.040
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	13.574.150	19.354.684	23.227.213	42.581.897	- 29.007.747
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.387.232	1.496.348	9.350.243	10.846.591	- 9.459.359
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.336.277	4.026.495	23.026.074	27.052.570	- 25.716.293
5 Gesundheit	1.982.199	4.102.691	18.053.725	22.156.416	- 20.174.218
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	10.114.172	5.300.140	18.527.931	23.828.071	- 13.713.899
7 Wirtschaftsförderung	20.663	371.357	2.769.053	3.140.410	- 3.119.747
8 Dienstleistungen	70.345.320	26.891.633	59.623.090	86.514.722	- 16.169.403
9 Finanzwirtschaft	173.717.450	3.676.494	15.523.112	19.199.605	+ 154.517.845
Insgesamt	276.561.607	95.583.356	180.978.251	276.561.607	-
2011	267.715.029	83.513.958	184.201.071	267.715.029	-
2010	264.058.371	80.498.330	183.560.041	264.058.371	-
2009	256.006.784	81.614.938	174.391.846	256.006.784	-
2008	250.147.304	78.665.973	171.481.331	250.147.304	-
2007	238.820.624	72.603.184	166.217.441	238.820.624	-
2006	232.574.383	70.217.240	162.357.143	232.574.383	-
2005	219.792.662	67.344.709	152.447.952	219.792.662	-
2000	186.296.011	59.094.569	127.201.442	186.296.011	-
1990	114.495.396	36.536.631	77.958.765	114.495.396	-
1980 ¹⁾	64.550.700	20.044.548	44.506.152	64.550.700	-

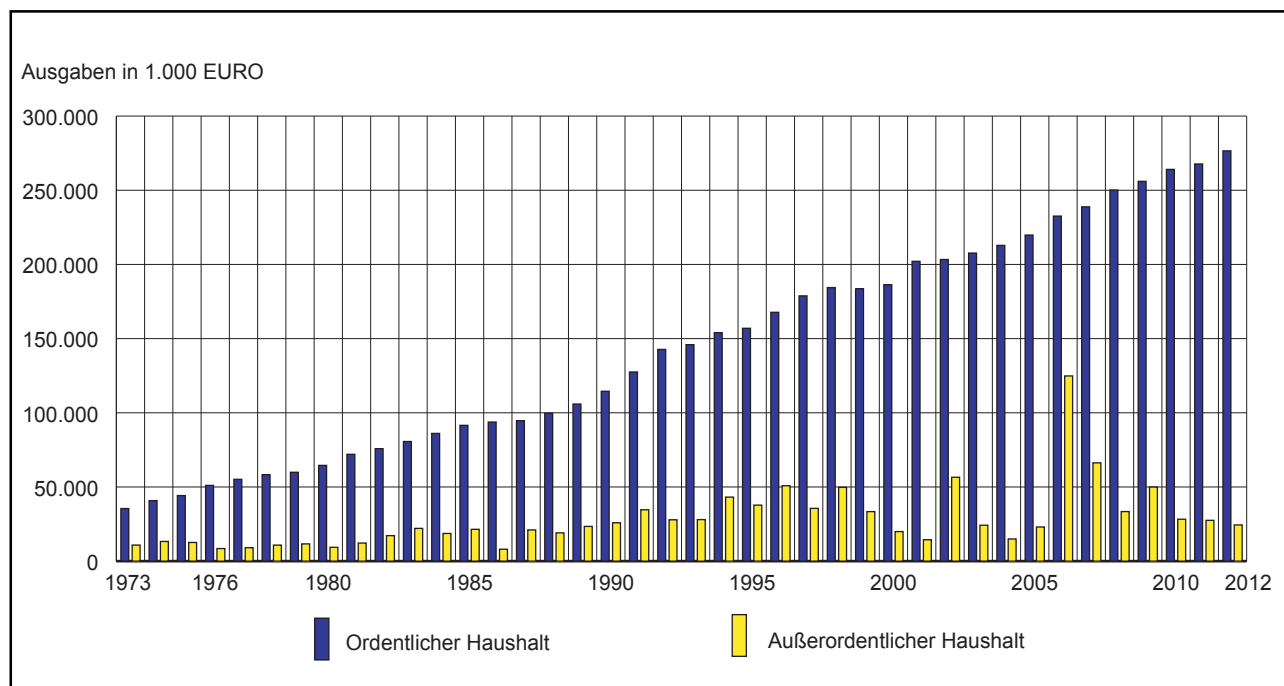
¹⁾ Wegen Inkrafttreten der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung sind die Ergebnisse ab dem Jahre 1976 mit jenen der vorangegangenen Jahre nur beschränkt vergleichbar.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.2 Rechnungsabschluss 2012 – Außerordentlicher Haushalt

Gruppe / Jahr	Außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss (+) Abgang (-)
	in EURO		
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	170.681	260.146	- 89.466
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	450.468	- 450.468
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	17.325.258	15.093.675	+ 2.231.583
3 Kunst, Kultur und Kultus	-	-	-
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-	-	-
5 Gesundheit	1.997.632	1.022.535	+ 975.097
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	8.435.591	5.368.079	+ 3.067.513
7 Wirtschaftsförderung	-	329.069	- 329.069
8 Dienstleistungen	2.862.030	1.882.645	+ 979.385
9 Finanzwirtschaft	1.128.000	-	+ 1.128.000
Insgesamt	31.919.192	24.406.618	+ 7.512.574
2011	27.426.076	27.505.533	- 79.457
2010	24.420.966	28.259.455	- 3.838.489
2009	55.587.206	49.943.365	+ 5.643.841
2008	28.452.109	33.422.097	- 4.969.988
2007	76.177.138	66.261.501	+ 9.915.637
2006	116.751.752	124.839.879	- 8.088.127
2005	25.043.536	23.012.829	+ 2.030.707
2000	14.143.151	19.934.594	- 5.791.444
1990	12.065.653	25.846.239	- 13.780.586
1980	8.079.257	9.338.677	- 1.259.420

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.1 Entwicklung der Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

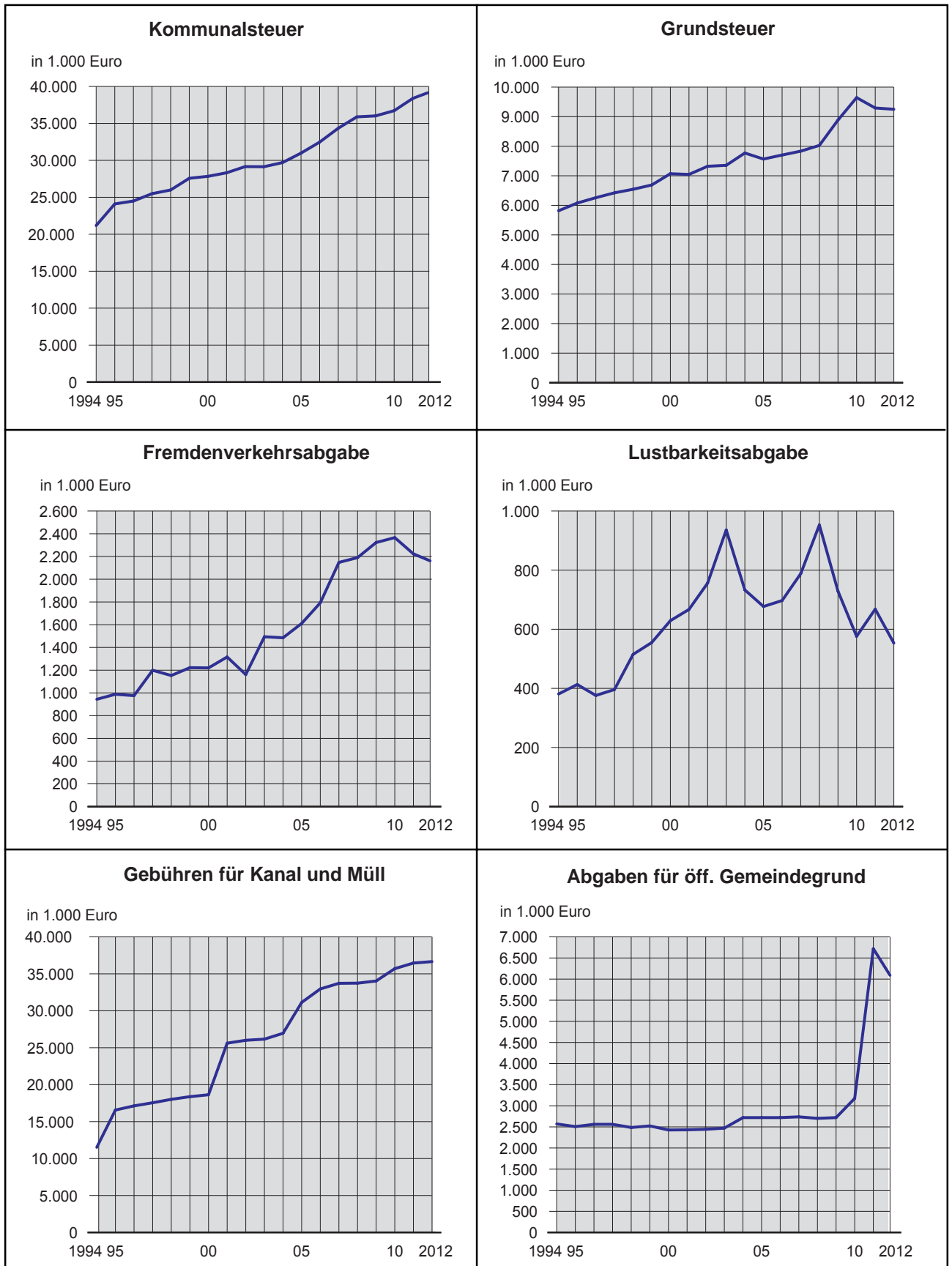
Tab. 9.3 Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss 2012)

Bezeichnung	Betrag in EURO
Grundsteuer A + B	9.249.681
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	1.164
Kommunalsteuer	39.134.515
Fremdenverkehrsabgaben (inkl. Orts- und Kurtaxen)	2.162.405
Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	- 1.914
Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuer) ohne Zweckbindung des Ertrages	553.317
Abgaben für das Halten von Tieren	124.316
Abgaben von freiwilligen Feilbietungen	-
Abgaben von Ankündigungen	-
Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	6.089.839
Sonstige Abgaben, (Zweitwohnsitzabgabe)	193.596
Nebenansprüche	277.866
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	1.501.492
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	36.654.898
Verwaltungsabgaben	755.196
Kommissionsgebühren	43.843
Sonstige Abgaben (Ausgleichsabgabe)	69.008
Summe Gemeindeabgaben	96.809.222
Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe	102.718.163
Finanzzuweisungen nach § 20, 21, 22, FAG 2008	1.842.407
Zweckzuschuss nach § 23 Abs. 1, FAG 2008 (Stadttheater)	1.199.878
Bedarfszuweisungen des Landes	868.038
Insgesamt	203.437.708

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen



Grafik 9.2 Entwicklung von ausgewählten Gemeindeabgaben



9

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.4 Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss)

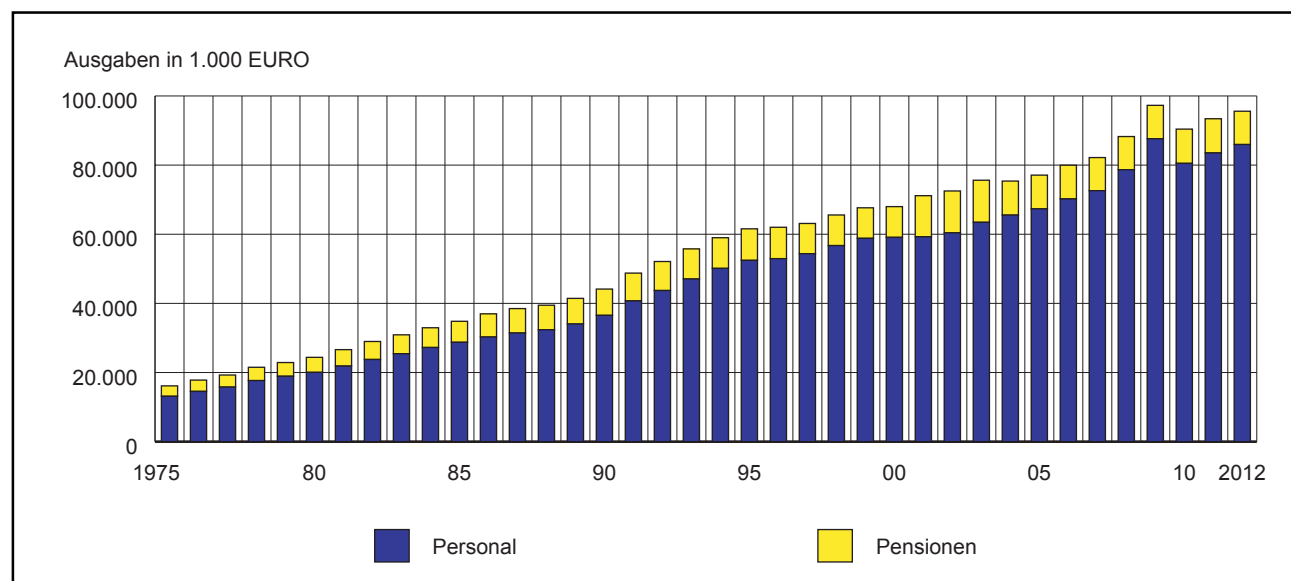
Jahr	Ertragsanteile		Finanzzuweisungen u. Bundeszuschüsse		Bedarfszuweisungen		Gemeindeabgaben	
	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	EURO							
1980	21.988.692	258,37	785.375	9,23	-	-	25.322.050	297,54
1990	42.043.923	474,03	1.161.675	13,10	-	-	43.812.708	493,97
2000	71.699.236	786,90	1.736.590	19,06	3.657.769	40,14	64.376.285	706,53
2005	76.828.756	831,44	1.696.696	18,36	4.049.351	43,82	77.340.032	836,98
2006	79.278.628	856,66	1.697.388	18,34	3.486.574	37,67	81.748.864	883,35
2007	84.923.051	914,51	1.639.504	17,66	3.513.465	37,84	85.846.586	924,45
2008	96.320.470	1.029,53	1.649.041	17,63	-	-	87.960.517	940,17
2009	91.571.578	974,69	1.622.735	17,27	-	-	87.493.447	931,29
2010	90.745.004	961,45	1.937.048	20,52	-	-	92.251.772	977,42
2011	93.432.561	984,72	1.359.761	14,33	1.199.878	12,65	97.058.489	1.022,94
2012	102.718.163	1.070,78	1.842.407	19,21	868.038	9,05	96.809.222	1.009,19

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

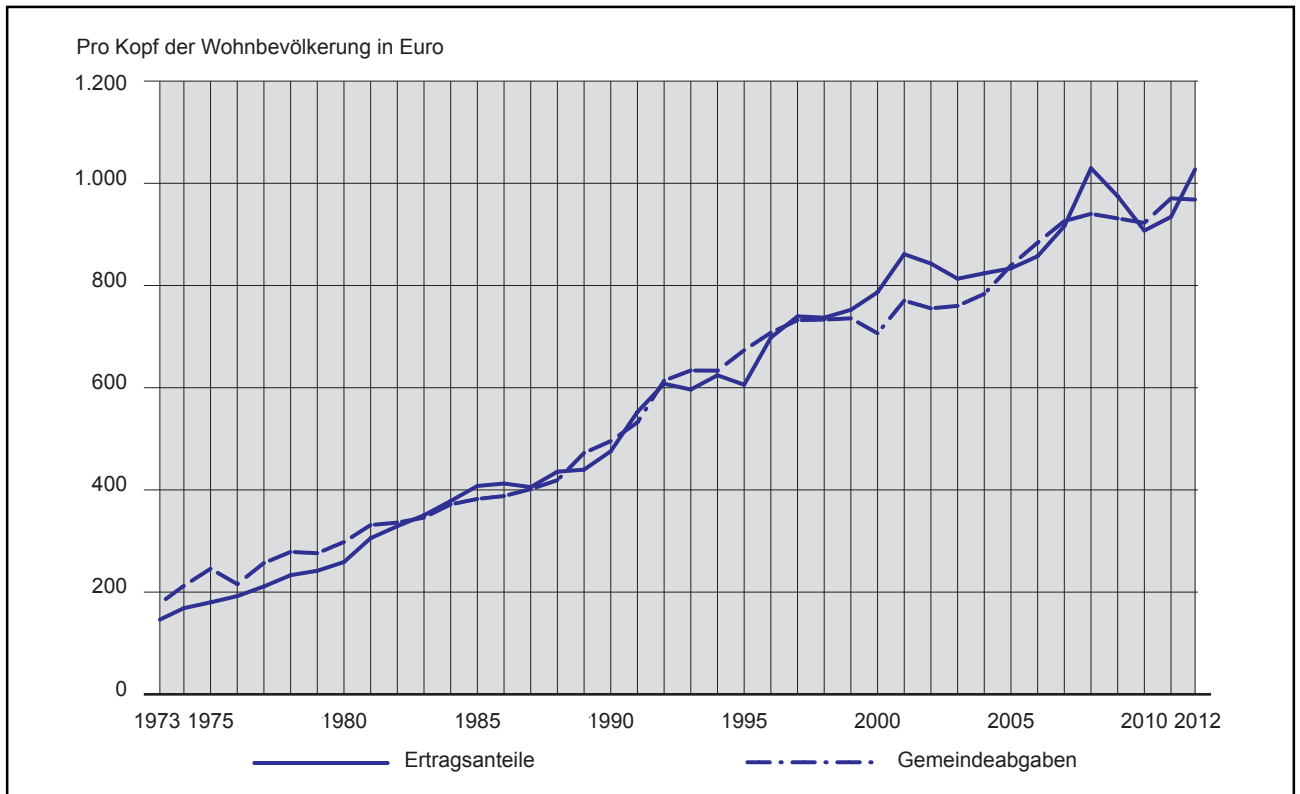
Tab. 9.5 Aufwand für Personal und Pensionen in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)

Jahr	Aufwand in EURO für					
	aktives Personal		Pensionen		Personal insgesamt	
	absolut	in % der Gesamtausgaben	absolut	in % der Gesamtausgaben	absolut	in % der Gesamtausgaben
1980	20.044.621	31,1	4.343.510	6,7	24.388.131	37,8
1990	36.536.703	31,9	7.601.651	6,6	44.138.355	38,6
2000	59.094.569	31,7	8.894.356	4,8	67.988.925	36,5
2005	67.344.709	30,6	9.755.054	4,4	77.099.763	35,1
2006	70.217.240	30,2	9.744.349	4,2	79.961.589	34,4
2007	72.603.184	30,4	9.576.175	4,0	82.179.359	34,4
2008	78.665.972	31,4	9.594.647	3,8	88.260.619	35,3
2009	81.614.937	31,9	9.669.760	3,8	91.284.697	35,7
2010	80.498.330	30,5	9.910.806	3,8	90.409.136	34,2
2011	83.513.958	31,2	9.892.793	3,7	93.406.750	34,9
2012	85.948.792	31,1	9.634.564	3,5	95.583.356	34,6

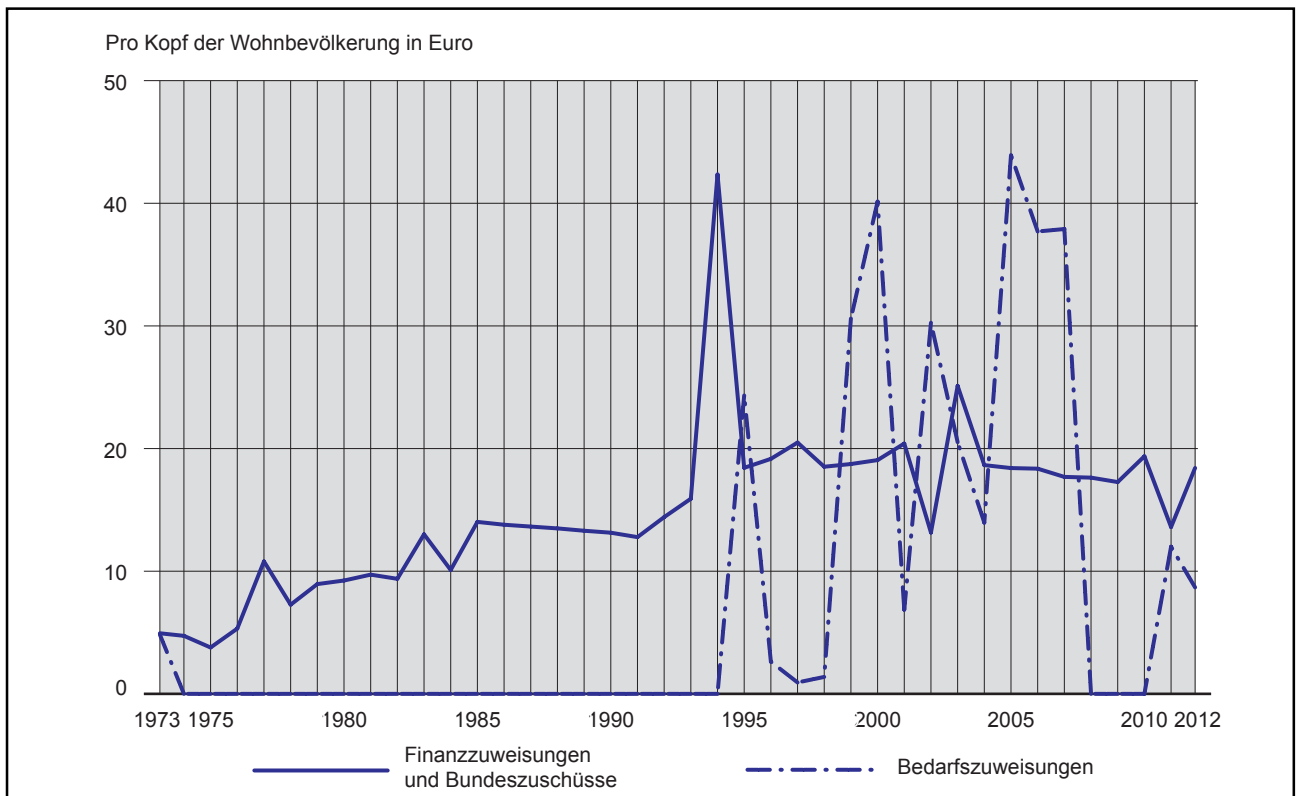
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.3 Entwicklung des Personal- und Pensionsaufwandes (Rechnungsabschluss)


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen


Grafik 9.4 Ertragsanteile und Gemeindeabgaben pro Kopf der Wohnbevölkerung


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.5 Finanz- und Bedarfszuweisungen pro Kopf der Wohnbevölkerung


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.6 Rentierliche und unrentierliche Schulden in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss) ¹⁾

Jahr	Schuldenstand				Schuldendienst			Anteil des Schuldendienstes an den Gesamtausgaben
	insgesamt	pro Kopf der WB	davon durch Beiträge, Zuschüsse, Gebühren und Mietzinse gedeckt		insgesamt	davon durch Beiträge, Zuschüsse, Gebühren und Mietzinse gedeckt		
1980	77.272.298	908,0	42.333.161	54,8	8.825.534	3.278.998	37,2	13,7
1990	62.122.773	700,4	42.356.998	68,2	8.896.463	4.368.146	49,1	7,8
2000	109.059.105	1.196,9	54.236.826	49,7	11.358.473	5.078.232	44,7	6,1
2005	101.743.020	1.101,1	54.351.610	53,4	11.839.531	4.553.651	38,5	5,4
2006	96.228.128	1.039,8	33.614.136	34,9	17.218.951	8.216.915	47,7	7,4
2007	101.830.142	1.096,6	31.822.311	31,3	11.548.016	2.511.433	21,7	4,8
2008	93.668.512	1.001,2	30.020.528	32,0	11.338.853	2.511.241	22,1	4,5
2009	101.294.651	1.078,2	42.009.247	41,5	11.618.244	3.928.893	33,8	4,5
2010	91.677.865	971,3	44.430.353	48,5	12.829.168	4.391.047	34,2	4,9
2011	92.393.334	973,8	41.342.752	44,7	11.649.905	4.105.311	35,2	4,4
2012	93.155.024	971,1	38.115.266	40,9	11.599.788	3.950.564	34,1	4,2

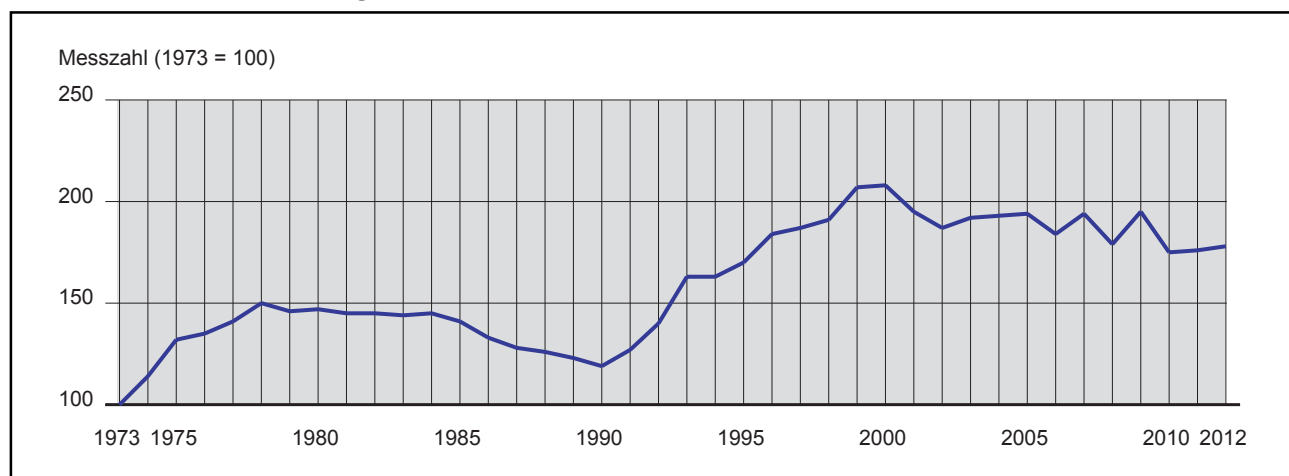
¹⁾ Ohne Abzug der Kostenersätze (Gesamtschuldendienst).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.7 Schuldendienst

Jahr	Schuldendienst insgesamt	davon		Ersätze	Nettoschuldendienst
		Tilgung	Zinsen		
	EURO				
1980	8.825.534	3.861.980	4.963.555	.	.
1990	8.896.463	5.908.374	2.988.089	2.628.431	6.268.032
2000	11.358.473	7.546.783	3.811.690	1.908.389	9.450.085
2005	11.839.531	9.368.528	2.471.003	927.411	10.912.120
2006	17.218.951	14.591.153	2.627.798	691.169	16.527.782
2007	11.548.016	8.534.328	3.013.688	400.976	11.147.040
2008	11.338.853	8.165.743	3.173.110	390.154	10.948.699
2009	11.618.244	9.296.367	2.321.877	1.847.930	9.770.314
2010	12.829.168	10.408.318	2.420.850	2.423.310	10.405.858
2011	11.649.905	9.284.531	2.365.375	2.186.240	9.463.665
2012	11.599.788	9.238.311	2.361.477	2.150.004	9.449.784

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Grafik 9.6 Entwicklung des Schuldenstandes (1973 = 100)


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen


Tab. 9.8 Voranschlag für das Jahr 2013 – Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Ordentlicher Haushalt				
	Einnahmen	Ausgaben			Überschuss (+) Abgang (-)
		Personal- ausgaben	Sonstige Ausgaben	insgesamt	
in EURO					
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	2.990.800	16.664.900	16.105.700	32.770.600	- 29.779.800
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.184.900	8.629.900	2.401.200	11.031.100	- 9.846.200
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	11.782.600	17.133.000	24.144.600	41.277.600	- 29.495.000
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.320.700	1.481.100	9.393.700	10.874.800	- 9.554.100
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.325.500	3.945.700	25.925.400	29.871.100	- 28.545.600
5 Gesundheit	2.358.800	4.074.500	19.898.600	23.973.100	- 21.614.300
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	10.237.900	5.306.100	19.409.800	24.715.900	- 14.478.000
7 Wirtschaftsförderung	385.400	257.900	2.527.600	2.785.500	- 2.400.100
8 Dienstleistungen	71.506.400	24.511.200	62.564.500	87.075.700	- 15.569.300
9 Finanzwirtschaft	183.602.900	5.227.700	17.092.800	22.320.500	161.282.400
Insgesamt	286.695.900	87.232.000	199.463.900	286.695.900	-

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

9

Tab. 9.9 Voranschlag für das Jahr 2013 – Außerordentlicher Haushalt

Gruppe	Außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss (+) Abgang (-)
	in EURO		
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	1.420.600	1.420.600	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	650.000	650.000	-
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	8.808.200	14.288.600	-5.480.400
3 Kunst, Kultur und Kultus	3.050.000	3.050.000	-
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-	-	-
5 Gesundheit	3.797.200	4.573.400	-776.200
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	7.239.300	7.188.600	50.700
7 Wirtschaftsförderung	175.000	175.000	-
8 Dienstleistungen	4.685.700	4.685.700	-
9 Finanzwirtschaft	13.066.900	13.066.900	-
Insgesamt	42.892.900	49.098.800	-6.205.900

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

Tab. 9.10 Gemeindeabgaben, Ertragsanteile und Zuweisungen (Voranschlag 2013)

Bezeichnung	Betrag in EURO
Grundsteuer A + B	9.245.200
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	100
Kommunalsteuer	39.800.000
Fremdenverkehrsabgabe (inkl. Ortstaxen und Kurtaxen)	628.200
Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	-
Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuer) ohne Zweckbindung des Ertrages	650.000
Abgaben für das Halten von Tieren	125.000
Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	6.150.000
Sonstige Abgaben (Zweitwohnsitzabgabe)	195.000
Nebenansprüche	245.000
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	1.400.000
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	36.417.000
Verwaltungsabgaben	719.500
Kommissionsgebühren	47.400
Sonstige Abgaben (Ausgleichsabgabe)	36.000
Summe Gemeindeabgaben	95.658.400
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben	106.578.600
Finanzzuweisung nach §20, Abs. 1 u. 2, FAG 2008 (Nahverkehr)	564.000
Finanzzuweisung nach §21, Abs. 11, FAG 2008	1.359.700
Zweckzuschuss nach § 23 Abs. 1, FAG 2008 (Stadttheater)	1.199.800
Zweckzuschuss nach § 13 F-VG (Pflegefondsgesetz)	1.218.000
Insgesamt	206.578.500

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen

9

Tab. 9.11 Abschreibung und offene Forderungen

Abschreibungsjahr	Gesamteinnahmen jährlich	davon offene Forderungen jährlich
2000	8.179.042	476.425
2005	9.226.173	1.175.604
2006	10.695.977	363.339
2007	10.828.365	129.918
2008	10.220.982	56.152
2009	10.539.977	184.338
2010	11.148.819	56.604
2011	11.354.030	7.181
2012	11.507.865	123.666

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 9.12 Dividenden ¹⁾

Jahr	Gewinnausschüttung in EURO
2002	1.816.814,17
2005	2.000.006,36
2006	63.988.382,57
2007	17.976.381,00
2008	10.900,00
2009	10.968,00
2010	10.214,00
2011	19,03
2012	-

¹⁾ Auszahlung erfolgt immer für das vorangegangene Jahr.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Finanzen



Tab. 9.13 Stadtwerke Klagenfurt AG – Bilanzen

Bezeichnung	Wert in 1.000 EURO	Bezeichnung	Wert in 1.000 EURO
Vermögen		Erfolg	
Anlagevermögen	205.871	Umsatz	159.147
Umlaufvermögen	92.198	Aktivierete Eigenleistungen	11.276
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.499	Sonstige betriebliche Erträge	5.135
Summe Aktiva	299.568	Betriebsertrag	175.558
Eigenkapital	34.688	Materialaufwand	96.731
Unversteuerte Rücklagen	822	Personalaufwand	52.695
Baukostenzuschüsse	37.347	Abschreibungen	14.627
Rückstellungen	97.530	Sonstiger Aufwand	14.159
Verbindlichkeiten	126.671	Betriebsaufwand	178.212
Passive Rechnungsabgrenzung	2.510	Betriebserfolg	- 2.654
Summe Passiva	299.568	Finanzertrag	1.892
		Finanzaufwand	452
Finanzen		Finanzerfolg	1.440
Langfristige Darlehen per 1.1.	26.094	EGT ¹⁾	- 1.214
Zinsaufwand	244	Außerordentliches Ergebnis	-
Tilgung/Aufnahme	2.184	Steuern von Einkommen und Ertrag	299
Schuldendienst	2.428	Jahresüberschuss (Fehlbetrag)	- 4.808
Langfristige Darlehen per 31.12.	23.877	Bilanzverlust	- 129.000

¹⁾ Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

9

Tab. 9.14 Währungen und Währungsumstellungen seit 1800 in Österreich

Währung	Ab- kürzung	Unterteilung	Umrechnung	Anlass/Anmerkung	Gültigkeit
Gulden	fl / kr	1 Gulden = 60 Kreuzer	-	Gulden - Conventionsmünze (seit 1756)	bis 1857
Gulden	fl / kr	1 Gulden = 100 Kreuzer	1 fl (Conv) = 2,5 fl (WW)	Vereinigung von Wiener Währung (WW) und Conventionsmünze	1858 - 1899
Kronen	Kr / h	1 Krone = 100 Heller	1 Kr = 0,5 fl	Wechsel auf Golddeckung (bereits seit 1892)	1900 - 1924
(Alt)Schilling	S / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 S = 10.000 Kr	Hyperinflation nach Ende des 1. Weltkrieges, Stabilisierung durch Völkerbundanleihe	1925 - 25.4.1938
Reichsmark	RM / Pf	1 Reichsmark = 100 Pfennig	1 RM = 1,5 S	Besetzung Österreichs und Eingliederung ins Deutsche Reich	26.4.1938 - 1945
Militärschilling	MiS / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 MiS = 1 RM	Provisorische Währung Allierter Militärschilling nach der Befreiung Österreichs	1945
Schilling	S, ATS / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 ATS = 1 MiS	Schillinggesetz vom 1.12.1945	21.12.1945 - 1998
Euro	€ / c	1 Euro = 100 Eurocent	1 € = 13,7603 ATS	Beginn (der 3. Stufe) der Währungsunion zunächst mit elf Staaten, festgelegt im Vertrag von Maastricht, die Wechselkurse wurden am 31.12.1998 eingefroren	ab 1.1.1999, Euro als Bargeld ab 1.1.2002

Quelle: Wikipedia

Tab. 10.1 Entwicklung der Anzahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach Beschäftigtengrößengruppen (Arbeitsstättenzählungen)

Jahr	Insgesamt	davon in Betrieben mit										
		0	1	2 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 und mehr
		unselbständig Beschäftigten										
Arbeitsstätten												
1981	4.361	713	831	1.268	732	383	243	105	57	24	4	1
1991	4.872	903	870	1.460	751	421	275	88	73	27	3	1
2001	6.184	1.555	1.059	1.649	897	494	329	102	66	30	2	1
Beschäftigte												
1981	51.956	944	1.425	4.393	5.249	5.291	7.190	7.204	7.748	7.559	2.284	2.669
1991	56.504	1.071	1.411	4.938	5.236	5.823	8.447	6.018	9.868	8.263	1.810	3.619
2001	63.618	1.807	1.859	5.719	6.303	6.878	10.176	7.396	8.722	9.052	1.251	4.455

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.2 Beschäftigte nach dem Geschlecht (Arbeitsstättenzählung 2001)

Geschlecht	Beschäftigte insgesamt	davon		dar. ausländische unselbständig Beschäftigte
		selbständig	unselbständig	
m.	34.709	3.036	31.673	2.284
w.	28.909	1.239	27.670	1.637
zus.	63.618	4.275	59.343	3.921

Quelle: Statistik Austria

10
Tab. 10.3 Beschäftigte nach der Stellung im Beruf (Arbeitsstättenzählung 2001)

Stellung im Beruf	Beschäftigte				Veränderung 2001 ggü. 1991 in %
	1973	1981	1991	2001	
Tätige Betriebsinhaber	2.748	2.757	2.747	4.275	+ 55,6
Mithelfende Familienangehörige	686	516	357	281	- 21,3
Angestellte und Beamte	23.344	29.083	34.578	40.674	+ 17,6
Arbeiter	18.408	16.331	16.332	16.114	- 1,3
Lehrlinge	3.858	3.081	2.134	2.196	+ 2,9
Heimarbeiter	100	188	356	78	- 78,1
Insgesamt	49.144	51.956	56.504	63.618	+ 12,6

Quelle: Statistik Austria



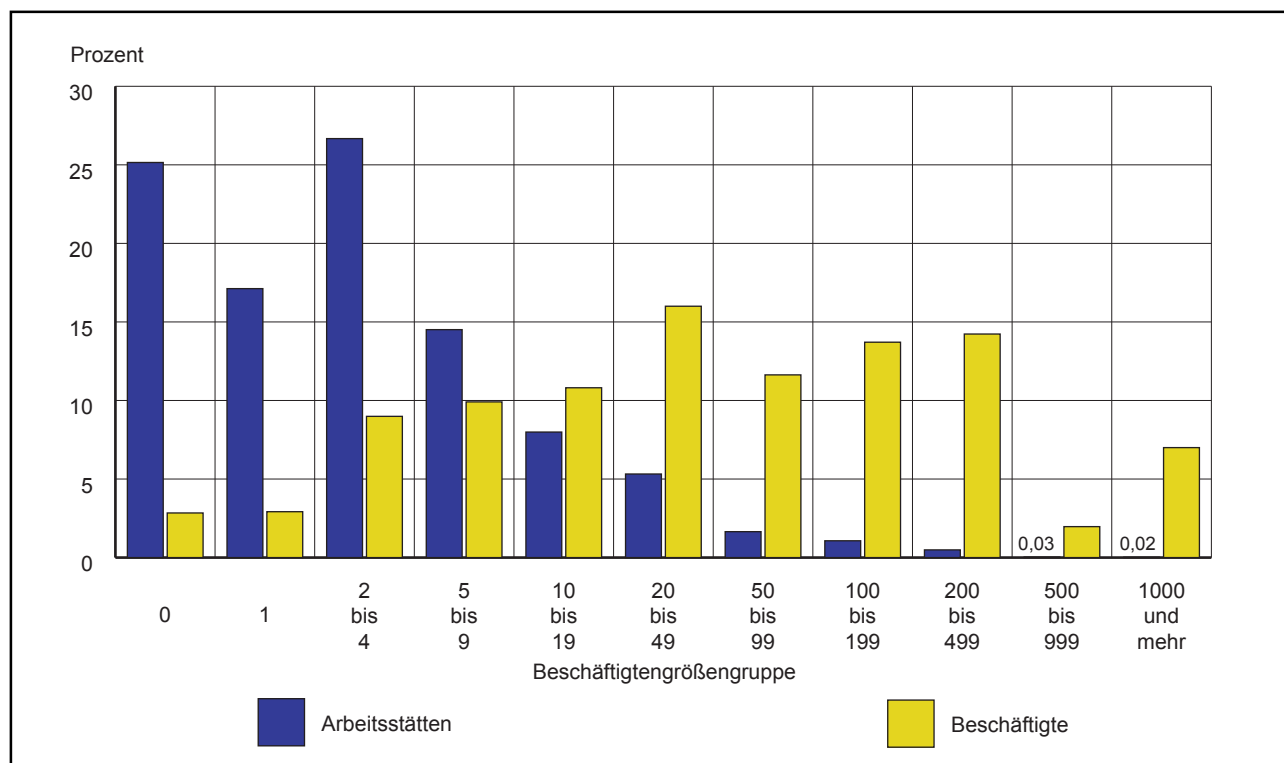
Tab. 10.4 Arbeitsstätten und Beschäftigte nach ÖNACE (Arbeitsstättenzählung 2001)

ÖNACE Abschnitte bzw. Abteilungen 1995	Arbeits- stätten insge- samt	davon mit					Beschäf- tigte insge- samt	dar. unselb- ständig Beschäf- tigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 199	200 und mehr		
		unselbständig Beschäftigten						
C Bergbau und Gewinnung von Steinen u. Erden	2	1	1	-	-	-	18	17
10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung	-	-	-	-	-	-	-	-
11 Erdöl- und Erdgasbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	-	-	-	-	-	-	-	-
13 Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
14 Gew. von Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	2	1	1	-	-	-	18	17
D Sachgüterzeugung	465	278	125	48	9	5	6.904	6.584
15 H. v. Nahrungs- u. Genussmitteln u. Getränken	69	41	18	7	3	-	1.001	967
16 Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17 H. v. Textilien u. Textilwaren (ohne Bekl.)	10	8	2	-	-	-	35	26
18 H. v. Bekleidung	21	19	2	-	-	-	63	46
19 Ledererzeugung und -verarbeitung	8	6	1	1	-	-	103	96
20 Be- u. Verarb. v. Holz (ohne H. v. Möbeln)	25	15	8	2	-	-	171	151
21 H. u. Verarbeitung v. Papier und Pappe	1	-	-	1	-	-	38	38
22 Verlagswesen, Druckerei, Vervielfältigung	51	31	11	8	1	-	698	666
23 Kokerei, Mineralölverarbeitung	1	1	-	-	-	-	1	1
24 H. v. Chemikalien u. chem. Erzeugnissen	14	4	8	2	-	-	127	122
25 H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	15	7	4	2	2	-	418	413
26 H. u. Bearb. v. Glas, H. v. W. a. Steinen u. Erden	25	16	4	3	2	-	429	416
27 Metallerzeugung und -bearbeitung	2	1	-	1	-	-	57	57
28 H. v. Metallerzeugnissen	52	31	13	8	-	-	462	412
29 Maschinenbau	43	18	17	4	1	3	1.816	1.790
30 H. v. Büromasch., Datenverarbeitungsgeräten	-	-	-	-	-	-	-	-
31 H. v. Geräten d. Elektrizitätserz., -verteilung	14	7	5	2	-	-	202	197
32 Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	11	3	3	3	-	2	727	725
33 Medizin-, Mess- u. Regelungstechnik, Optik	28	13	14	1	-	-	204	177
34 H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	-	-	-	-	3	2
35 Sonstiger Fahrzeugbau	2	2	-	-	-	-	2	-
36 H. v. sonstigen Erzeugnissen	71	53	15	3	-	-	344	279
37 Rückgewinnung (Recycling)	1	1	-	-	-	-	3	3
E Energie- und Wasserversorgung	14	3	3	5	1	2	1.358	1.358
40 Energieversorgung	12	3	2	4	1	2	1.278	1.278
41 Wasserversorgung	2	-	1	1	-	-	80	80
F Bauwesen	254	143	71	32	6	2	3.794	3.583
45 Bauwesen	254	143	71	32	6	2	3.794	3.583
G Handel, Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	1.772	1.225	441	92	12	2	12.326	11.080
50 Kfz-Handel, Reparatur v. Kfz, Tankstellen	169	88	59	19	3	-	1.935	1.798
51 Handelsvermittlung u. GH (o. Handel mit Kfz)	502	341	122	32	6	1	4.159	3.814
52 EH (o. Kfz, o. Tankst.), Rep. v. Gebrauchsgütern	1.101	796	260	41	3	1	6.232	5.468
H Beherbergungs- und Gaststättenwesen	565	454	96	15	-	-	2.443	1.848
55 Beherbergungs- u. Gaststättenwesen	565	454	96	15	-	-	2.443	1.848
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	260	152	74	28	2	4	3.664	3.518
60 Landverkehr, Transp. in Rohrfernleitungen	137	93	31	11	-	2	1.593	1.481
61 Schifffahrt	2	1	1	-	-	-	18	18
62 Flugverkehr	5	2	2	1	-	-	103	102
63 Hilfs- u. Nebentät. f. d. Verkehr, Reisebüros	69	41	22	6	-	-	544	519
64 Nachrichtenübermittlung	47	15	18	10	2	2	1.406	1.398
J Kredit- und Versicherungswesen	207	116	55	30	4	2	3.185	3.096
65 Kreditwesen	69	18	34	13	2	2	1.925	1.925
66 Versicherungswesen	31	4	8	17	2	-	998	998
67 Mit dem Kredit- u. Vers. w. verbund. Tätigkeit	107	94	13	-	-	-	262	173

Tab. 10.4 Schluss

ÖNACE Abschnitte bzw. Abteilungen 1995	Arbeits- stätten insge- samt	davon mit					Beschäf- tigte insge- samt	dar. unselb- ständig Beschäf- tigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 199	200 und mehr		
		unselbständig Beschäftigten						
K Realitätenwesen, Unternehmensdienstl.	1.263	976	237	41	7	2	7.399	6.296
70 Realitätenwesen	133	101	26	6	-	-	701	600
71 Vermietung bewegl. Sachen o. Bed. Personal	40	31	8	1	-	-	157	140
72 Datenverarbeitung und Datenbanken	196	160	30	6	-	-	846	672
73 Forschung und Entwicklung	8	5	3	-	-	-	44	43
74 Erbring. v. unternehmensbezogenen Dienstleistung.	886	679	170	28	7	2	5.651	4.841
L Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	113	21	31	42	12	7	6.240	6.240
75 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	113	21	31	42	12	7	6.240	6.240
M Unterrichtswesen	197	49	83	59	5	1	4.440	4.397
80 Unterrichtswesen	197	49	83	59	5	1	4.440	4.397
N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	535	436	75	18	2	4	8.021	7.561
85 Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	535	436	75	18	2	4	8.021	7.561
O Erbring. v. sonst. öffentl. u. pers. Dienstl.	537	409	99	21	6	2	3.826	3.484
90 Abwasser- u. Abfallbeseit. u. sonst. Entsorgung	9	1	4	3	-	1	511	508
91 Interessenvertretungen, Vereine	105	66	27	8	4	-	1.154	1.154
92 Kultur, Sport und Unterhaltung	181	143	28	8	1	1	1.189	1.047
93 Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	242	199	40	2	1	-	972	775
Insgesamt	6.184	4.263	1.391	431	66	33	63.618	59.062

Quelle: Statistik Austria

10
Grafik 10.1 Arbeitsstättenzählung 2001 - %-Anteil der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach der Größe


Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.5 Förderungen nach Bezirken ¹⁾

Region	2012					Ø 2008 - 2011				
	Fälle	in %	Förderbarwert	in %	Förderbarwert pro Fall	Fälle	in %	Förderbarwert	in %	Förderbarwert pro Fall
Klagenfurt (Stadt)	184	22,4	11.289.893	25,8	61.358	206	19,1	10.017.656	23,3	48.629
Villach (Stadt)	75	9,1	6.875.552	15,7	91.674	117	10,8	4.643.875	10,8	39.776
Hermagor	40	4,9	3.182.351	7,3	79.559	59	5,5	2.976.388	6,9	50.447
Klagenfurt Land	72	8,8	3.050.562	7,0	42.369	75	7,0	2.957.716	6,9	39.305
St. Veit / Glan	71	8,6	2.085.273	4,8	29.370	111	10,3	5.140.580	12,0	46.416
Spittal / Drau	130	15,8	8.350.014	19,1	64.231	186	17,2	6.274.959	14,6	33.782
Villach Land	83	10,1	3.020.815	6,9	36.395	111	10,3	3.484.292	8,1	31.461
Völkermarkt	56	6,8	2.005.123	4,6	35.806	87	8,0	3.708.462	8,6	42.749
Wolfsberg	68	8,3	1.148.775	2,6	16.894	90	8,4	2.506.923	5,8	27.778
Feldkirchen	42	5,1	2.766.750	6,3	65.875	37	3,5	1.200.239	2,8	32.221
Insgesamt	821	100,0	43.775.108	100,0	53.319	1.079	100,0	42.911.090	100,0	39.788

¹⁾ Ohne Doppelzählung durch "Konjunkturbonus".

Quelle: Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds

Tab. 10.6 Unternehmensneugründungen nach Regionen

Region	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005
Klagenfurt (Stadt)	456	444	404	380	393	429	377	325
Villach (Stadt)	217	203	242	193	224	203	217	185
Hermagor	76	45	73	63	54	59	51	44
Klagenfurt Land	248	230	207	184	172	183	184	168
St. Veit / Glan	206	250	209	134	150	157	141	162
Spittal / Drau	271	235	252	207	214	187	205	200
Villach Land	250	239	244	182	198	237	193	186
Völkermarkt	145	136	126	112	88	141	103	116
Wolfsberg	259	181	163	156	171	156	175	175
Feldkirchen	148	177	115	88	107	93	111	97
Kärnten	2.274	2.139	2.033	1.889	2.039	1.843	1.758	1.656
Österreich	34.652	35.279	37.125	32.712	40.331	30.304	29.109	31.001

Quelle: Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds

Tab. 10.7 Gründungsintensität je 1.000 Einwohner nach Regionen in %

Region	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005
Klagenfurt (Stadt)	4,8	4,7	4,3	4,1	4,2	4,6	4,1	3,5
Villach (Stadt)	3,6	3,4	4,1	3,3	3,8	3,5	3,7	3,2
Hermagor	4,0	2,4	3,8	3,3	2,8	3,1	2,6	2,3
Klagenfurt Land	4,2	3,9	3,5	3,1	2,9	3,2	3,2	2,9
St. Veit / Glan	3,7	4,4	3,7	2,3	2,6	2,7	2,4	2,8
Spittal / Drau	3,5	3,0	3,2	2,6	2,7	2,3	2,5	2,5
Villach Land	3,9	3,7	3,8	2,8	3,0	3,7	3,0	2,9
Völkermarkt	3,4	3,2	2,9	2,6	2,0	3,3	2,4	2,7
Wolfsberg	4,8	3,3	3,0	2,8	3,1	2,8	3,1	3,1
Feldkirchen	4,9	5,8	3,8	2,9	3,5	3,0	3,6	3,2
Kärnten	4,1	3,8	3,6	3,4	3,6	3,3	3,1	3,0
Österreich	4,1	4,2	4,4	3,9	4,8	3,7	3,5	3,8

Quelle: Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds

Tab. 10.8 Bevölkerung nach Erwerbsstatus 2010 (Abgestimmte Erwerbsstatistik)

Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und wirtschaftlicher Zugehörigkeit (Merkmal)	Insgesamt	in %	Männer	Frauen
Bevölkerung	94.182	100,0	44.072	50.110
in %	100,0		46,8	53,2
Erwerbsstatus				
Erwerbspersonen	46.913	49,8	23.661	23.252
erwerbstätig	43.661	46,4	21.861	21.800
arbeitslos	3.252	3,5	1.800	1.452
Nicht-Erwerbspersonen	47.269	50,2	20.411	26.858
Personen unter 15 Jahre	12.513	13,3	6.412	6.101
Personen mit Pensionsbezug	22.778	24,2	9.326	13.452
Schülerinnen, Schüler, Studierende ¹⁾	4.533	4,8	2.109	2.424
sonstige Nicht- Erwerbspersonen ²⁾	7.643	8,1	2.564	4.881
Erwerbstätige	43.661	100,0	21.861	21.800
nach Stellung im Beruf ³⁾				
unselbständige Erwerbstätige	39.572	90,6	19.184	20.388
selbständig Erwerbstätige, mithelfende Familienangehörige	4.089	9,4	2.677	1.412
nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit (ÖNACE-Abschnitte)⁴⁾				
Land- und Forstwirtschaft	391	0,9	212	179
Bergbau	23	0,1	20	3
Herstellung von Waren	3.952	9,1	2.822	1.130
Energieversorgung	612	1,4	456	156
Wasserversorgung und Abfallentsorgung	386	0,9	355	31
Bau	2.602	6,0	1.922	680
Handel	6.853	15,7	3.169	3.684
Verkehr	1.530	3,5	1.167	363
Beherbergung und Gastronomie	2.519	5,8	1.122	1.397
Information und Kommunikation	1.134	2,6	735	399
Finanz- und Versicherungsleistungen	2.028	4,6	1.074	954
Grundstücks- und Wohnungswesen	759	1,7	331	428
Freiberufliche/technische Dienstleistungen	2.738	6,3	1.389	1.349
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	2.808	6,4	1.452	1.356
Öffentliche Verwaltung	4.700	10,8	2.336	2.364
Erziehung und Unterricht	3.382	7,7	1.111	2.271
Gesundheits- und Sozialwesen	4.691	10,7	1.168	3.523
Kunst, Unterhaltung und Erholung	884	2,0	490	394
Sonstige Dienstleistungen	1.469	3,4	425	1.044
Private Haushalte	105	0,2	26	79
Unbekannte Wirtschaftstätigkeit ⁵⁾	94	0,2	78	16
Quoten in %				
Allgemeine Erwerbsquote	49,8		53,7	46,4
Erwerbsquote der 15 - 64 Jährigen	72,2		75,6	69,0
Erwerbstätigenquote der 15 - 64 Jährigen	67,1		69,8	64,6

10

¹⁾ Ohne Personen mit Ausbildung im Ausland, Ausbildung unbekannt.

²⁾ Ausschließlich im Haushalt Tätige und Personen, die aus anderen Gründen nicht erwerbstätig oder arbeitslos sind, keine österreichischen Pensionen beziehen und keine österreichische Schule oder Hochschule besuchen. Personen unter 15 Jahren sind ausgenommen.

³⁾ Temporär Abwesenden wird die Stellung im Beruf der zuletzt ausgeübten Erwerbstätigkeit zu-geordnet.

⁴⁾ Zuordnung der Erwerbstätigen auf Arbeitsstättenebene. Temporär Abwesenden wird die ÖNACE der Arbeitsstätte der zuletzt ausgeübten Erwerbstätigkeit zugeordnet.

⁵⁾ Enthält sowohl Personen, die an einer Arbeitsstätte im Ausland beschäftigt sind, als auch temporär Abwesende, deren Arbeitsstätte der zuletzt ausgeübten Erwerbstätigkeit nicht bekannt ist.

**Tab. 10.9 Erwerbs- und Schulpendler nach Entfernungskategorie 2010**

Entfernungskategorie	Erwerbstätige ³⁾	Schülerinnen, Schüler und Studierende
am Wohnort	42.680	11.856
Nichtpendler	2.579	-
Gemeinde - Binnenpendler	29.857	10.598
Auspendler	10.244	1.255
in eine andere Gemeinde des Politischen Bezirks	.	.
in einen anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	7.063	534
in ein andere Bundesland	3.089	721
ins Ausland	92	- ⁴⁾
Einpendler	38.666	9.603
aus einer anderen Gemeinde des Politischen Bezirks	.	.
aus einem anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	36.239	8.973
aus einem anderen Bundesland	2.427	630
am Arbeitsort / Schulort	71.102	20.204
Index d. Pendersaldos ¹⁾	166,6	170,4
Index d. Pendlermobilität ²⁾	114,6	91,6

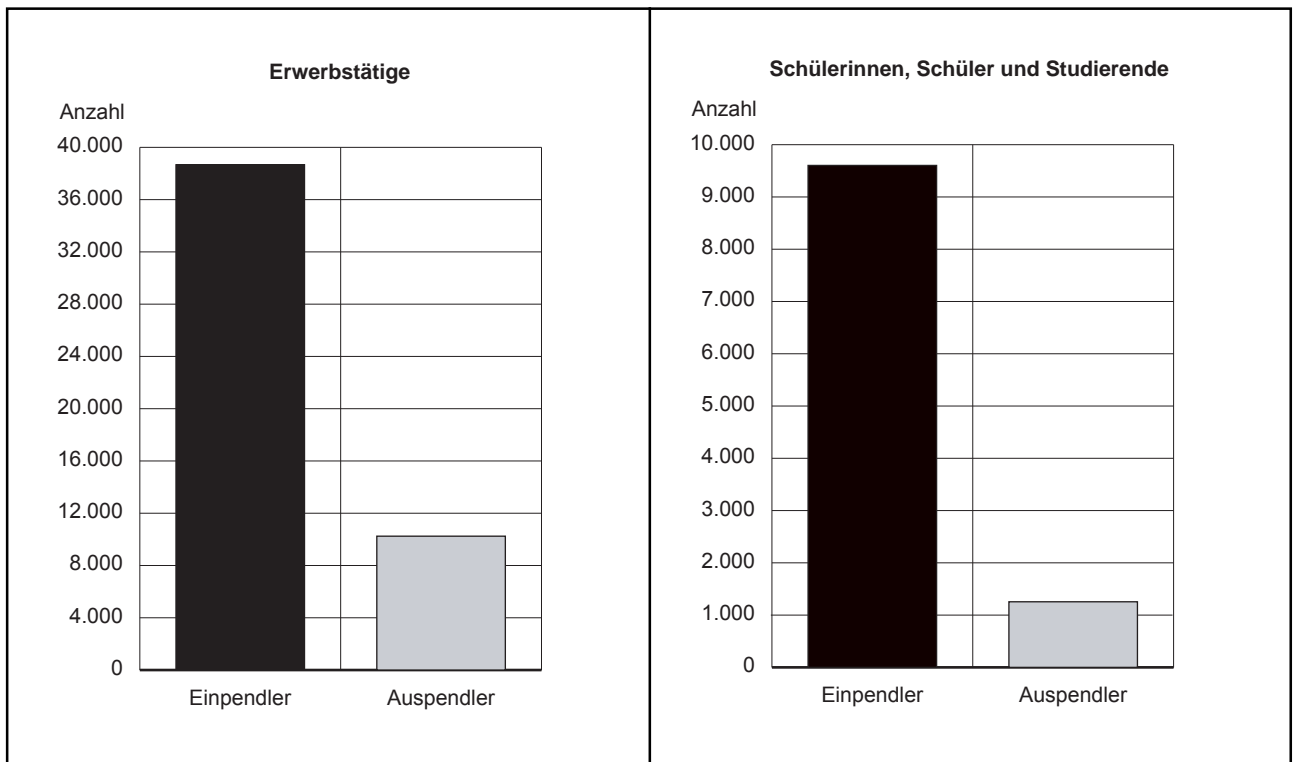
1) Formel: (am Arbeitsort/Schulort)/(am Wohnort)*100

2) Formel: (Auspendler+Einpendler)/(am Wohnort)*100

3) Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen- oder Kaderübungen des Bundesheeres und längerem Krankenstand).

4) Da bei der Regiesterzählung nur inländische Schulen und Hochschulen ihre Daten zur Verfügung stellen, ist es nicht möglich den Anteil zu bestimmen, der ins Ausland pendelt.

Quelle: Statistik Austria

10**Grafik 10.2 Erwerbs- und Schulpendler**

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.10 Erwerbsspendler nach Pendelziel 2010

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Erwerbstätige am Wohnort	42.680
Nichtpendler	2.579
Gemeinde - Binnenpendler	29.857
AUSPENDLER	10.244
in einen anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	7.063
<i>Villach (Stadt)</i>	1.151
<i>Hermagor</i>	99
Hermagor - Pressegger See	65
<i>Klagenfurt Land</i>	2.108
Ebenthal in Kärnten	318
Feistritz im Rosental	35
Ferlach	289
Grafenstein	126
Keutschach am See	67
Köttmannsdorf	80
Krumpendorf am Wörthersee	236
Ludmannsdorf	22
Maria Rain	52
Maria Saal	224
Maria Wörth	93
Moosburg	120
Pörschach am Wörthersee	167
Poggersdorf	121
Schiefling am Wörthersee	21
Techelsberg am Wörthersee	47
Magdalensberg	83
<i>Sankt Veit an der Glan</i>	1.308
Althofen	168
Brückl	50
Eberstein	39
Friesach	71
Klein St. Paul	22
Liebenfels	43
St. Georgen am Längsee	33
St. Veit an der Glan	787
Frauenstein	30
<i>Spittal an der Drau</i>	401
Greifenburg	24
Radenthein	23
Spittal an der Drau	223
<i>Villach Land</i>	396
Arnoldstein	31
Finkenstein am Faaker See	39
Paternion	23
St. Jakob im Rosental	28
Treffen am Ossiacher See	36
Velden am Wörthersee	163
Wernberg	34



Tab. 10.10 Fortsetzung

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Völkermarkt	620
Bleiburg	34
Eberndorf	45
Eisenkappel - Vellach	27
Feistritz ob Bleiburg	51
Griffen	69
Völkermarkt	342
Wolfberg	482
Bad St. Leonhard im Lavanttal	23
St. Andrä	108
St. Paul im Lavanttal	48
Wolfberg	252
Feldkirchen	498
Feldkirchen in Kärnten	344
Glanegg	71
Reichenau	26
In ein anderes Bundesland	3.089
Burgenland	21
Niederösterreich	315
Oberösterreich	390
Salzburg	174
Steiermark	660
Tirol	152
Vorarlberg	92
Wien	1.285
Ins Ausland	92
Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
EINPENDLER	38.666
aus einem anderen Politischen Bezirk des Bundeslandes	36.239
Villach (Stadt)	3.210
Hermagor	539
Dellach	32
Hermagor - Pressegger See	216
Kirchbach	67
Kötschach-Mauthen	96
St. Stefan im Gailtal	51
Gitschtal	55
Lesachtal	22
Klagenfurt Land	13.203
Ebenthal in Kärnten	2.471
Feistritz im Rosental	402
Ferlach	1.234
Grafenstein	706
Keutschach am See	603
Köttmannsdorf	758

Tab. 10.10 Fortsetzung

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstitigen ³⁾
Krumpendorf am Wörthersee	729
Ludmannsdorf	389
Maria Rain	679
Maria Saal	929
Maria Wörth	299
Moosburg	916
Pörtschach am Wörthersee	428
Poggersdorf	855
St. Margareten im Rosental	195
Schiefling am Wörthersee	382
Techelsberg am Wörthersee	379
Zell	80
Magdalensberg	769
Sankt Veit an der Glan	5.050
Althofen	391
Brückl	476
Deutsch-Griffen	41
Eberstein	138
Friesach	322
Glödnitz	51
Gurk	85
Guttaring	93
Hüttenberg	74
Kappel am Krappfeld	145
Klein St. Paul	157
Liebenfels	352
Metnitz	115
Micheldorf	67
Möbling	121
St. Georgen am Längsee	391
St. Veit an der Glan	1.453
Straßburg	117
Weitensfeld im Gurktal	98
Frauenstein	363
Spittal an der Drau	1.772
Bad Kleinkirchheim	36
Baldramsdorf	45
Berg im Drautal	33
Dellach im Drautal	24
Großkirchheim	24
Flattach	29
Gmünd in Kärnten	57
Greifenburg	28
Irschen	44
Kleblach - Lind	21
Lendorf	45
Malta	44

**Tab. 10.10 Fortsetzung**

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Millstatt am See	82
Mühdorf	21
Oberdrauburg	24
Obervellach	70
Radenthein	135
Rangersdorf	29
Rennweg am Katschberg	27
Sachsenburg	25
Seeboden am Millstätter See	153
Spittal an der Drau	474
Stall	23
Steinfeld	36
Trebesing	25
Winklern	26
Krems in Kärnten	35
Lurnfeld	60
Reißeck	52
Villach Land	3.387
Afritz am See	43
Arnoldstein	286
Arriach	48
Bad Bleiberg	69
Feistritz an der Gail	39
Feld am See	29
Ferndorf	72
Finkenstein am Faaker See	403
Fresach	36
Hohenthurn	37
Nötsch im Gailtal	105
Paternion	193
Rosegg	151
St. Jakob im Rosental	370
Stockenboi	50
Treffen am Ossiacher See	209
Velden am Wörthersee	779
Weißenstein	133
Wernberg	335
Völkermarkt	4.531
Bleiburg	342
Diex	66
Eberndorf	642
Eisenkappel - Vellach	216
Feistritz ob Bleiburg	202
Gallizien	342
Globasnitz	159
Griffen	303
Neuhaus	68

Tab. 10.10 Schluss

Entfernungskategorie / Pendelziel	Anzahl der Erwerbstätigen ³⁾
Ruden	136
St. Kanzian am Klopeiner See	445
Sittersdorf	235
Völkermarkt	1.375
Wolfsberg	2.264
Bad St. Leonhard im Lavanttal	101
Frantschach - St. Gertraud	71
Lavamünd	173
Preitenegg	24
Reichenfels	32
St. Andrä	500
St. Georgen im Lavanttal	87
St. Paul im Lavanttal	185
Wolfsberg	1.091
Feldkirchen	2.283
Albeck	61
Feldkirchen in Kärnten	1.297
Glanegg	181
Gnesau	63
Himmelberg	158
Ossiach	44
Reichenau	47
St. Urban	112
Steindorf am Ossiacher See	212
Steuerberg	108
aus einem anderen Bundesland	2.427
Burgenland	75
Niederösterreich	285
Oberösterreich	132
Salzburg	105
Steiermark	883
Tirol	357
Vorarlberg	27
Wien	563
Erwerbstätige am Arbeitsort	71.102
Index in %	
Index des Pendlersaldos ¹⁾	166,6
Index des Pendlermobilität ²⁾	114,6

¹⁾ Formel: (am Arbeitsort/Schulort)/(am Wohnort)*100

²⁾ Formel: (Auspendler+Einpendler)/(am Wohnort)*100

³⁾ Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen- oder Kaderübungen des Bundesheeres und längerem Krankenstand).



Tab. 10.11 Lehrlinge in Klagenfurt

Jahr	Lehrlinge ¹⁾				darunter im 1. Lehrjahr			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		Anteil an Lehrlingen in %
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
			absolut	in %				
1994	2.266	1.467	799	35,3	747	459	288	33,0
2000	1.947	1.151	796	40,9	640	363	277	32,9
2005	1.880	1.038	842	44,8	603	313	290	32,1
2006	1.980	1.092	888	44,8	619	321	298	31,3
2007	1.961	1.083	878	44,8	667	345	322	34,0
2008	1.932	1.087	845	43,7	622	342	280	32,2
2009	1.911	1.052	859	45,0	627	319	308	32,8
2010	1.854	1.045	809	43,6	624	340	284	33,7
2011	1.879	1.058	821	43,7	647	368	279	34,4
2012	1.891	1.087	804	42,5	640	361	279	33,8

¹⁾ Inkl. Mehrfachzählungen.

Quelle: Kammer der gewerblicheN Wirtschaft für Kärnten

10

Tab. 10.12 Lehrlinge in Klagenfurt nach Geschlecht und Lehrberufen

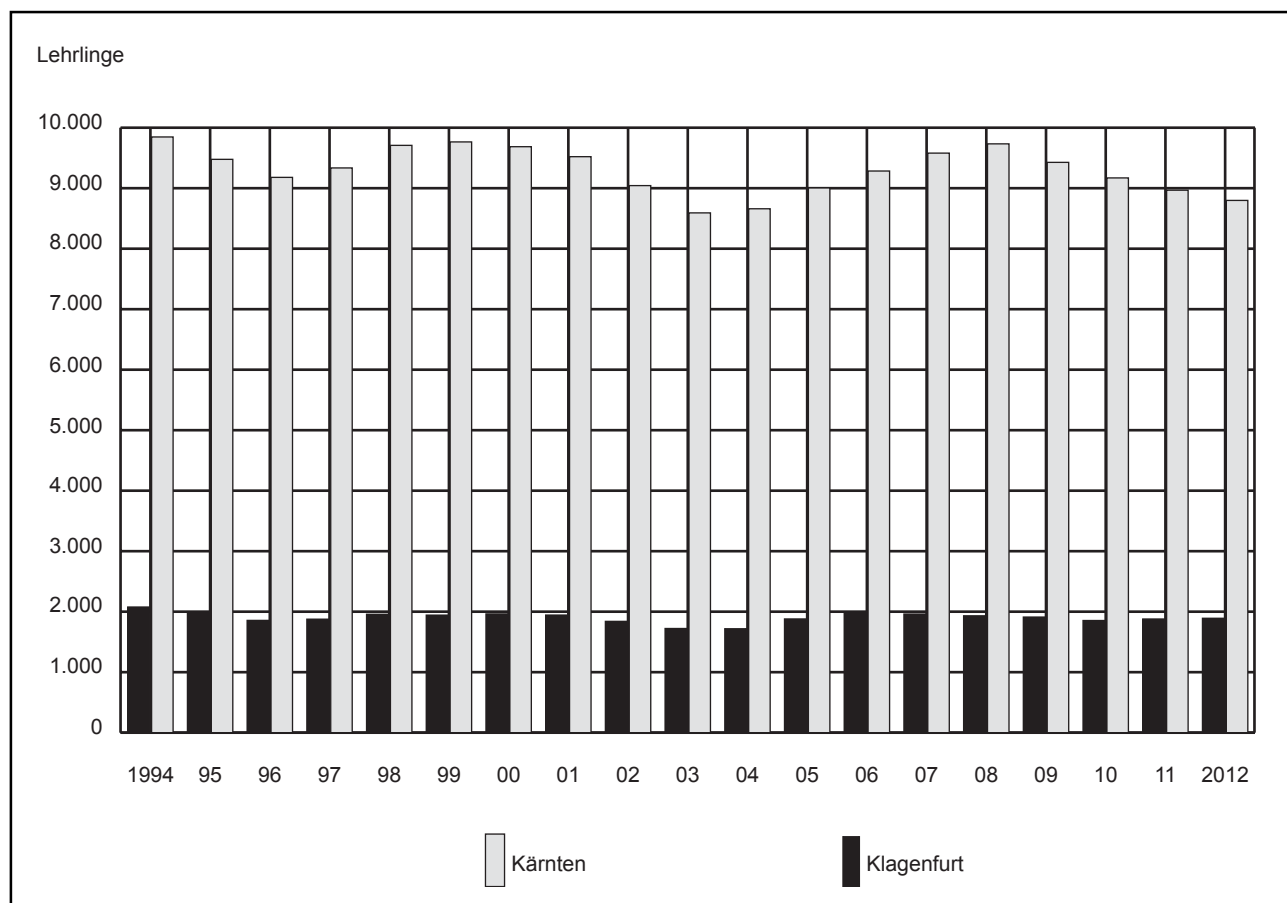
Bezeichnung/ Jahr	Lehrlinge insgesamt	davon nach Lehrberufen											
		Bürokaufmann	Einzelhandels- kaufmann	Elektroinstallations- techniker	Großhandels- kaufmann	Koch	KFZ-Mechaniker, KFZ-Techniker	Maschinenbau- techniker	Maurer	Tischler	Restaurant- fachmann	Friseur, Perückenmacher	Sonstige
m.	1.087	25	140	17	32	61	140	14	65	15	15	9	554
w.	804	113	218	-	23	18	4	-	-	-	29	112	287
Insg.	1.891	138	358	17	55	79	144	14	65	15	44	121	841
2011	1.879	136	351	33	50	78	119	26	42	13	41	135	855
2010	1.854	139	333	49	46	55	99	38	46	14	42	116	877
2009	1.911	157	345	57	49	67	73	43	38	15	53	128	886
2008	1.932	155	352	66	55	70	59	45	43	17	61	107	902
2007	1.961	152	344	64	55	75	65	45	38	17	67	127	912
2006	1.980	162	317	68	52	80	71	38	36	23	63	142	928
2005	1.880	168	321	68	54	77	71	4	32	23	50	136	876
2000	1.947	166	299	90	72	48	107	65	48	36	25	129	862
1994	2.266	174	290	109	97	85	216	95	66	69	25	132	908

Quelle: Kammer der gewerblicheN Wirtschaft für Kärnten

Tab. 10.13 Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten

Jahr	Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten										Kärnten insgesamt
	Gewerbe	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Information und Consulting	Tourismus	Nichtkammermitglieder	§ 30 (Selbständige Ausbildungseinrichtung)	insgesamt	
1994	1.185	184	458	29	7	.	162	52	.	2.077	9.847
2000	1.059	110	486	23	6	.	127	136	.	1.963	9.686
2005	801	122	437	37	11	79	172	221	.	1.880	9.004
2006	843	117	434	45	15	96	205	210	15	1.980	9.284
2007	813	122	457	52	18	83	202	200	14	1.961	9.580
2008	800	117	462	50	25	85	179	202	12	1.932	9.733
2009	763	118	424	42	19	71	169	227	78	1.911	9.427
2010	732	122	413	45	16	75	138	228	85	1.854	9.170
2011	713	111	456	44	11	66	142	229	107	1.879	8.967
2012	694	113	456	46	15	77	160	219	111	1.891	8.798

Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten

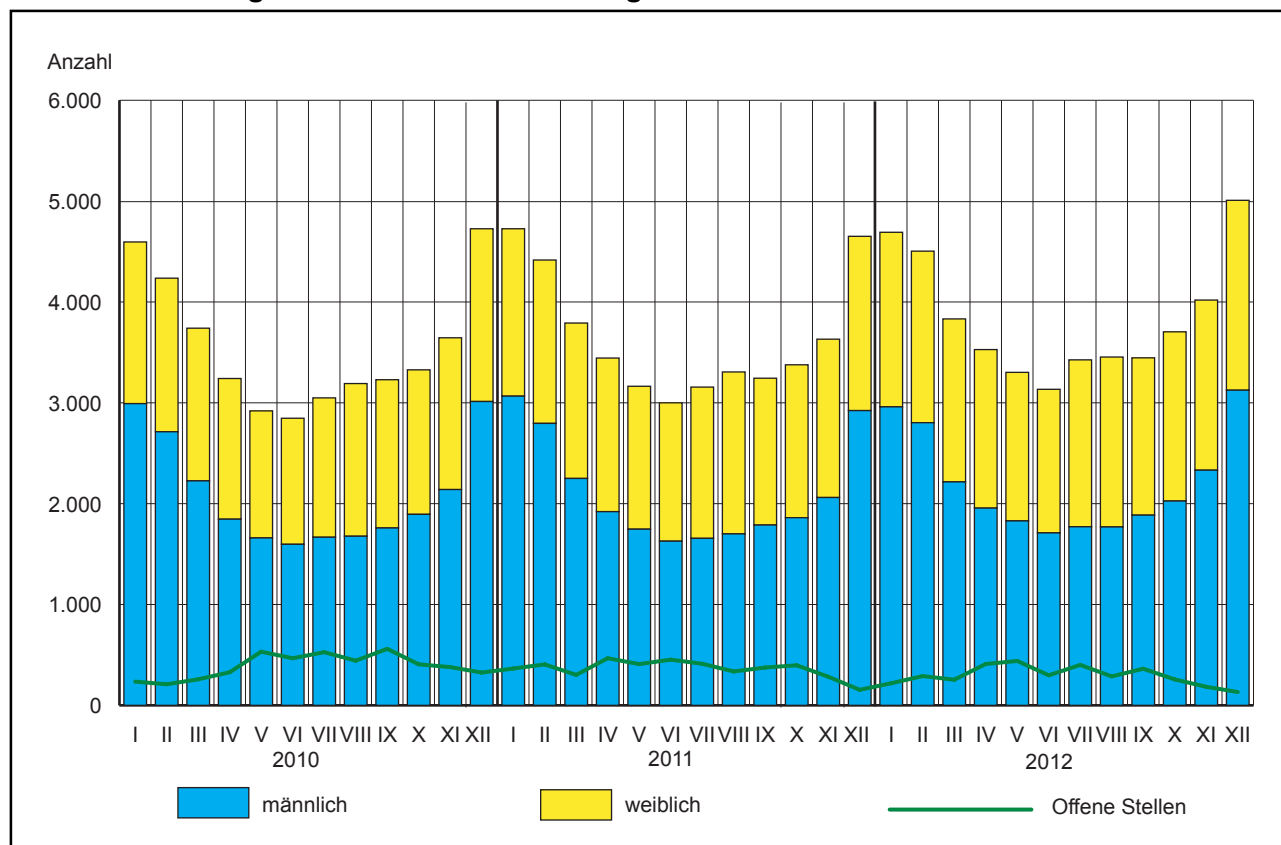
Grafik 10.3 Lehrlinge in Klagenfurt und Kärnten


Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten


Tab. 10.14 Vorgemerkte Arbeitslose, Lehrstellensuchende und offene Stellen in Klagenfurt

Jahr / Monat		Arbeitslose insgesamt	darunter weiblich	Offene Stellen	Stellenandrang	Lehrstellensuchende	Offene Lehrstellen
2009	Jänner	4.031	1.346	442	9,1	106	62
	Feber	3.884	1.346	507	7,7	125	67
	März	3.497	1.336	414	8,4	141	79
	April	3.264	1.290	353	9,2	140	70
	Mai	2.985	1.220	393	7,6	158	63
	Juni	2.986	1.259	289	10,3	152	52
	Juli	3.167	1.364	294	10,8	175	54
	August	3.242	1.424	344	9,4	157	60
	September	3.194	1.430	376	8,5	141	48
	Oktober	3.279	1.407	505	6,5	94	44
	November	3.530	1.460	463	7,6	87	40
	Dezember	4.667	1.703	268	17,4	126	38
	Ø 2009	3.477	1.382	387	9,4	134	56
2010	Jänner	4.595	1.603	235	19,6	124	20
	Feber	4.236	1.523	209	20,3	141	35
	März	3.740	1.514	258	14,5	142	26
	April	3.241	1.395	328	9,9	168	30
	Mai	2.920	1.260	532	5,5	160	39
	Juni	2.847	1.250	467	6,1	140	35
	Juli	3.049	1.382	527	5,8	145	48
	August	3.191	1.514	443	7,2	149	58
	September	3.229	1.470	560	5,8	113	60
	Oktober	3.327	1.433	407	8,2	102	34
	November	3.645	1.505	379	9,6	102	26
	Dezember	4.726	1.713	325	14,5	123	34
	Ø 2010	3.562	1.464	389	10,6	134	37
2011	Jänner	4.726	1.660	365	12,9	120	20
	Feber	4.416	1.620	406	10,9	121	35
	März	3.791	1.541	302	12,6	140	47
	April	3.444	1.523	467	7,4	139	45
	Mai	3.164	1.417	409	7,7	124	45
	Juni	3.000	1.372	453	6,6	142	34
	Juli	3.156	1.500	412	7,7	139	30
	August	3.306	1.606	336	9,8	150	36
	September	3.244	1.456	375	8,7	113	33
	Oktober	3.377	1.516	397	8,5	119	33
	November	3.631	1.570	284	12,8	99	11
	Dezember	4.651	1.728	154	30,2	118	11
	Ø 2011	3.659	1.542	363	11,3	127	32
2012	Jänner	4.691	1.731	219	21,4	120	19
	Feber	4.504	1.701	290	15,5	128	32
	März	3.832	1.616	254	15,1	140	54
	April	3.528	1.572	410	8,6	136	45
	Mai	3.302	1.473	440	7,5	128	29
	Juni	3.134	1.424	298	10,5	138	22
	Juli	3.426	1.655	401	8,5	163	13
	August	3.454	1.685	287	12,0	146	24
	September	3.446	1.560	363	9,5	112	21
	Oktober	3.704	1.678	257	14,4	100	18
	November	4.019	1.687	184	21,8	138	17
	Dezember	5.008	1.883	132	37,9	156	7
	Ø 2012	3.837	1.639	295	15,2	134	25

Quelle: Arbeitsmarktservice Kärnten

Grafik 10.4 Vorgemerkte Arbeitslose und gemeldete offene Stellen


Quelle: Arbeitsmarktservice Kärnten

10
Tab. 10.15 Nettoeinkommen von Arbeitnehmern und Pensionisten nach dem Geschlecht 2011 (Lohnsteuerstatistik)

Geschlecht	Arbeitnehmer			Pensionisten		
	Summe der Netto-Jahres-einkommen	Netto-Monats-einkommen	Index Österreich = 100%	Summe der Netto-Jahres-einkommen	Netto-Monats-einkommen	Index Österreich = 100%
	1.000 EURO	EURO		1.000 EURO	EURO	
Männer	528.178	1.971	99,6	234.888	1.856	109,1
Frauen	403.997	1.475	111,9	242.672	1.363	114,2
Insgesamt	932.175	1.720	103,2	477.560	1.568	110,2

Quelle: Statistik Austria


Tab. 10.16 Lohnsteuerpflichtige und jährliche Brutto-Durchschnittsbezüge in Klagenfurt nach dem Geschlecht

Jahr	Geschlecht	Anzahl der Steuerpflichtigen			Jährlicher Durchschnittsbezug	
		insgesamt	Arbeitnehmer	Pensionisten	Arbeitnehmer	Pensionisten
1995	m.	28.562	20.235	8.327	26.623	21.719
	w.	30.938	18.641	12.297	18.182	13.469
	zus.	59.500	38.876	20.624	22.576	16.800
2000	m.	29.192	20.272	8.920	28.916	25.597
	w.	32.880	19.773	13.107	19.402	16.313
	zus.	62.072	40.045	22.027	24.218	20.073
2005	m.	30.599	20.796	9.803	31.047	25.610
	w.	35.094	20.981	14.113	21.508	16.703
	zus.	65.693	41.777	23.916	26.257	20.354
2006	m.	30.818	21.020	9.798	32.346	26.366
	w.	35.525	21.351	14.174	22.159	17.255
	zus.	66.343	42.371	23.972	27.213	20.979
2007	m.	31.301	21.422	9.879	33.309	26.848
	w.	35.979	21.778	14.201	22.861	17.819
	zus.	67.280	43.200	24.080	28.042	21.523
2008	m.	31.940	21.897	10.043	33.981	27.400
	w.	36.598	22.304	14.294	23.503	18.415
	zus.	68.538	44.201	24.337	28.694	22.122
2009	m.	32.084	21.880	10.204	34.477	28.142
	w.	36.950	22.449	14.501	24.117	18.970
	zus.	69.034	44.329	24.705	29.231	22.759
2010	m.	32.513	22.129	10.384	34.249	28.653
	w.	37.259	22.684	14.575	24.596	19.413
	zus.	69.772	44.813	24.959	29.363	23.257
2011	m.	32.876	22.330	10.546	35.065	28.828
	w.	37.663	22.822	14.841	24.901	19.716
	zus.	70.539	45.152	25.387	29.928	23.501

Quelle: Statistik Austria

10

Tab. 10.17 Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte

Jahr	Veranlagungsfälle			Anteil der Nullfälle in %	Steuerfälle		Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte pro Steuerfall
	insgesamt	Steuerfälle	Nullfälle ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	
1996	8.801	6.591	2.210	25,1	256.841	249.147	38.968
2000	10.495	7.884	2.611	24,9	311.706	301.257	39.537
2001	10.658	8.061	2.597	24,4	330.077	321.144	40.947
2002	10.614	7.958	2.656	25,0	325.081	315.720	40.850
2003	10.838	8.101	2.737	25,3	343.252	327.781	42.372
2004	10.002	7.117	2.885	28,8	312.881	305.640	43.962
2005	9.989	7.070	2.919	29,2	313.442	305.664	44.334
2006	10.047	7.214	2.833	28,2	315.186	307.596	43.691
2007	10.294	7.401	2.893	28,1	333.636	325.418	45.080
2008	10.708	7.727	2.981	27,8	349.363	341.433	45.213
2009	10.741	7.448	3.293	30,7	351.442	341.583	47.186
2010	10.539	7.351	3.188	30,2	347.590	336.951	47.285

¹⁾ Nullfälle sind Einkommensteuerpflichtige, bei denen sich durch zu niedrige Einkünfte, durch zu hohe Verluste oder durch Abzug von Sonderausgaben kein oder ein zu geringes zu versteuerndes Einkommen und - daraus resultierend - keine Steuer ergibt.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.18 Integrierte Lohn- und Einkommensteuer ¹⁾

Jahr	Durchschnittliches Gesamteinkommen in EURO			Einkommensvorteil der Männer in %
	Insgesamt	Männer	Frauen	
2000	22.645	27.563	18.016	53,0
2001	22.514	27.462	17.877	53,6
2002	22.819	27.626	18.245	51,4
2003	23.613	28.959	18.686	55,0
2004	23.467	28.484	18.918	50,6
2005	23.656	28.585	19.177	49,1
2006	24.254	29.312	19.684	48,9
2007	24.997	30.214	20.267	49,1
2008	25.610	30.750	20.935	46,9
2009	26.234	31.397	21.578	45,5
2010	26.494	31.397	22.101	42,1

¹⁾ Ausgewiesen werden alle Einkommensbezieher, für die ein Lohnzettel und / oder ein Einkommensteuerbescheid vorhanden ist (Arbeitnehmer, Pensionisten, Selbstständige).

Quelle: Statistik Austria

Tab. 10.19 Kammer der gewerblichen Wirtschaft – Sektions- und Kammermitglieder in Klagenfurt

Jahr	Sektionsmitglieder								Kammermitglieder	darunter ruhend
	Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport, Verkehr u. Telekommunikation	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	Insgesamt		
1980	1.500	160	1.946	64	261	645	.	4.576	3.735	.
1990	1.739	161	2.489	75	273	723	.	5.460	4.547	.
2000	2.705	160	2.751	42	352	1.021	.	7.031	5.997	1.135
2005	2.040	161	2.640	40	342	1.085	1.643	7.951	6.741	1.207
2006	2.085	154	2.669	39	345	1.063	1.702	8.057	6.857	1.175
2007	2.152	151	2.653	38	351	1.046	1.808	8.199	6.983	1.159
2008	2.246	154	2.655	37	379	1.049	1.855	8.375	7.151	1.202
2009	2.444	155	2.658	37	374	1.047	1.888	8.603	7.365	1.403
2010	2.640	158	2.544	33	376	1.052	1.863	8.666	7.461	1.307
2011	2.708	153	2.585	33	391	1.016	1.890	8.776	7.550	1.296
2012	3.076	154	2.489	33	394	984	1.946	9.076	7.866	1.390

Quelle: Kammer der gewerblichen Wirtschaft

Tab. 10.20 Arbeiterkammer – Rechtsschutzbilanz in Klagenfurt

Jahr	Interventionen		Klagen		Insolvenzen		Insgesamt	
	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro
1993	1.162	123.496,38	98	223.352,97	52	245.196,13	1.312	592.045,47
2000	1.250	223.505,28	543	922.322,69	264	1.922.885,43	2.057	3.068.713,40
2005	1.268	376.414,27	505	1.140.630,59	248	2.326.529,74	2.021	3.843.574,60
2006	1.568	536.031,00	485	1.323.431,00	489	2.683.534,00	2.542	4.542.996,00
2007	1.589	399.109,00	488	1.502.451,80	360	3.385.681,00	2.437	5.287.241,80
2008	1.882	643.937,00	635	1.471.089,00	494	3.454.291,00	3.011	5.569.317,00
2009	1.726	523.131,00	526	1.762.711,00	512	3.913.787,00	2.764	6.199.629,00
2010	1.583	489.869,00	492	1.657.537,00	608	6.835.774,00	2.683	8.983.180,00
2011	1.141	248.516,00	660	1.517.544,00	813	5.710.326,00	2.614	7.476.386,00
2012	1.049	364.362,50	467	667.902,02	473	3.399.681,00	1.989	4.431.945,52

Quelle: Arbeiterkammer Kärnten

Tab. 10.21 Klagenfurter Messe – Ausstellungsflächen und Besucher

Bezeichnung	Ausstellungsfläche		Besucher				
	insgesamt	darunter gedeckte Hallenfläche					
	in m ²		2012	2011	2010	2009	2008
Holzmesse Klagenfurt	28.098	14.033	22.000	.	22.000	.	21.000
Klagenfurter Messe	16.458 ¹⁾	12.061	62.000	85.000	90.000	91.000	89.000
GAST	10.855	9.228	17.000	17.000	18.000	19.000	18.000
Freizeit	19.486	15.532	47.000	50.000	50.000	48.000	53.000
Familienmesse	11.053	9.464	30.000	29.000	29.000	28.000	25.000
Pferdemesse ³⁾	12.000	12.000	11.000
Häuslbauermesse	13.808	12.141	34.000	30.000	26.000	26.000	26.000
Agrarmesse	15.703	14.043	19.000	.	18.500	.	18.000
Weidwerk & Fischweid	7.735	6.073	17.500	.	14.500	.	14.000
ReCare ²⁾	4.800	.

¹⁾ Inkl. 8.169 m² Vergnügungspark.

²⁾ Fachmesse für Pflege, Rehabilitation und Integration.

³⁾ Gibt es als eigene Messe nicht mehr.

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

Tab. 10.22 Klagenfurter Messe – Aussteller und Firmenvertretungen

Veranstaltung	Direktaussteller und Firmenvertretungen insgesamt	davon	
		Direktaussteller	Firmenvertretungen
Häuslbauermesse	387	308	79
Holzmesse Klagenfurt	463	342	121
Klagenfurter Messe	551	445	106
Gast	512	266	246
Freizeit	400	279	121
Familienmesse	496	403	93
Agrarmesse	291	148	143
Weidwerk & Fischweid	190	179	11

Quelle: Klagenfurter Messe Betriebsgesellschaft mbH

10

Tab. 10.23 Gewerbeberechtigungen

Jahr ¹⁾	Gesamtbestand an Gewerbeberechtigungen	davon					
		reglementierte und sonstige Gewerbe	Gastgewerbe	freie Gewerbe	Industriebetriebe	Personenbeförderungsgewerbe	Güterbeförderungsgewerbe
2002	8.957	2.849	877	4.897	140	.	194
2003	9.307	2.960	908	5.093	140	.	206
2004	9.409	3.033	921	5.133	137	.	185
2005	10.302	3.474	923	5.601	115	97	92
2006	10.692	3.622	913	5.838	114	112	93
2007	10.680	3.577	922	5.871	112	108	90
2008	11.067	3.804	911	6.035	102	127	88
2009	12.056	4.174	918	6.620	108	147	89
2010	11.780	3.925	918	6.620	90	151	76
2011	11.923	4.004	893	6.706	88	160	72
2012	12.197	3.815	936	7.125	90	161	70

¹⁾ Verschiedene Stichtage.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 10.24 Gewerbebewegungen

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Neuerteilung (Registerauszug)	1.034	954	897	968	935	864
Nebengewerbe (Registerauszug)	-	-	-	-	4	3
Duplikat (Registerauszug)	139	104	60	43	-	-
Neuerteilung (Bescheid)	66	58	58	54	65	52
Neuerteilung/Verständigung	19	-	1	2	7	2
Individuelle Befähigung	116	108	115	127	133	132
Individuelle Befähigung (Ablehnung)	-	-	-	20	34	40
Einschränkung/Verlängerung, zeitliche Befristung/ Aufhebung (Verständigung)	-	-	-	2	2	1
Weitere Betriebsstätte	-	-	-	7	38	22
Weitere Betriebsstätte (Bestätigung)	112	172	155	174	185	147
Geschäftsführer/Filialgeschäftsführerbestellung	346	355	336	381	391	369
Lösung der Geschäftsführerbestellung (Verständigung)	104	92	98	68	81	81
Standortverlegung	-	-	-	17	5	25
Standortverlegung (Bestätigung)	814	645	657	447	486	408
Gewerbefortführung nach § 11 GewO	-	-	30	16	28	35
Gewerbefortführung (Verständigung)	56	33	-	11	1	2
Löschungen/Hauptbetrieb (Verständigung)	1.001	1.005	1.007	879	916	784
Löschung/weitere Betriebsstätte (Verständigung)	-	-	-	165	144	144
Entziehungen	35	81	75	55	82	98
Firmenwortlaut-/Namensänderung	-	8	11	16	25	22
Sperrstundenverlängerung	47	78	63	81	57	63
Räumungsverkauf (Ablehnung)	3	4	2	11	7	4
Bescheid-Marktordnung	2	2	8	2	7	4
BuschenschankG	3	3	3	2	1	2
Nachsicht gem. § 26 GewO 2002	20	23	26	32	23	30
Nachsicht gem. § 26 GewO 2002 (Ablehnung)	-	-	-	10	6	4
Fahrschulwesen	21	31	46	44	75	45
Abschriften Güterbeförderung	54	172	60	17	-	72
Flohmarkt	11	17	10	-	-	-
AVG-Bescheide	-	-	-	1	-	-
Sonstiges (Erweiterung, Untersagung n. § 340 GewO, Integr. Betrieb, Fortbetrieb, Amtliche Adressänderung)	74	47	44	88	19	43
Integrier. Betrieb, Fortbetrieb, amtl. Adressänderung	-	-	6	-	-	-
Ausweise	2	4	24	28	-	11
Überprüfungen (Schließungen, Verplomben usw.)	8	5	18	5	11	19
Anzeigen (an SK)	126	85	59	47	-	-
Zurückweisungssbescheid (§ 13 AVG)	1	2	7	-	-	-
Untersagungsbescheid §340	267	5	3	-	-	-
Betriebsanlagen						
BAG (§ 74)	7	4	10	-	15	15
BAG (§ 359 b)	17	16	22	5	23	17
BAÄ (§ 81)	14	22	17	13	16	36
BAÄ (§ 359 b)	11	12	15	24	12	4
Zusätzliche Auflagen (§ 79)	-	3	2	19	-	1
Abstandnahme (§ 78 Abs. 2)	-	-	-	2	-	-
Versuchsbetrieb (§ 354)	-	-	-	-	-	1
§ 79c	3	-	1	-	-	-
Änderung/Austausch (§ 81 Abs 2 Ziff 5)	1	3	2	2	2	6
Änderung/Emissionsneutral (§81 Abs 2 Ziff 9)	53	51	55	-	53	24
Auflassung (§83)	-	8	-	39	1	1
Überprüfungen (Beschwerden, Schließungen usw.)	-	2	5	3	12	8
Beratungen (kommissionell)	23	9	16	6	24	29
Anzeigen (an SK)	24	11	17	9	25	20



Tab. 10.24 Fortsetzung

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Betriebsanlagen						
Aufforderungen/Bescheide (§ 360)	46	29	43	20	84	42
Zurückweisungsbescheid (§ 13 AVG)	2	4	3	63	2	4
Eisenbahngesetz						
Eisenbahngesetz	-	1	-	3	-	-
Veranstaltungsrecht						
Bewilligung nach § 6 VAG (vorm. Kenntnisnahme nach § 19 VAG)	196	361	-	-	-	-
Vidierung (Beurkundung)	-	4	-	-	418	418
BAG nach § 9 VAG (vorm. nach BAG § 21 VAG)	19	30	-	369	68	62
BAÄ nach § 10 VAG (vorm. § 21 (8) VAG)	6	12	-	74	29	27
Überprüfung nach § 22 VAG (vorm. §23 VAG)	39	25	-	18	9	21
BAG Versagung	-	-	-	10	33	13
Untersagung der VA	1	-	-	20	-	-
Überwachungsgebühren	49	42	-	-	2	-
Fallweise Filmvorführung	-	-	-	1	41	43
Verleihung nach KinoG	-	-	-	41	1	1
Einziehung	-	-	-	-	-	-
Mitteilung nach §17 VAG (Verständigung)	-	35	-	-	-	4
Mitteilung einer freien Veranstaltung (§ 7 VAG)	89	92	-	-	-	-
TanzunterrichtsG (Bestätigung)	-	-	-	-	-	137
BAG nach KinoG	-	-	-	1	-	-
Bewilligungen nach Glückspielgesetz	-	-	-	-	1	-
Anzeige (an SK) / Erhebungsersuchen	30	18	-	-	-	-
Wasserrechtsgesetz / Naturschutzgesetz						
Bewilligung nach WRG	59	47	-	-	-	-
Endüberprüfung nach WRG	25	39	-	-	-	-
Endüberprüfung nach § 121	117	2	-	-	-	-
Sonstige Bescheide	16	9	-	-	-	-
Ortsaugenschein auf Antrag	-	1	-	-	-	-
Bewilligung nach d. K-NSG	-	9	-	-	-	-
Abfallwirtschaftsgesetz						
Behandlungsauftrag (§ 73)	2	1	-	-	-	-
Abfallbeseitigungsauftrag ohne Bescheid	279	221	-	-	-	-
Bergwachtgesetz						
Bestellung eines Bergwächter	-	1	-	-	-	-
Verlässlichkeitsprüfung	-	1	-	-	-	-
Campingplatzgesetz						
Bewilligung	-	1	-	-	-	-
Apothekengesetz						
Konzessionsbewilligung/ -abweisung	-	1	-	-	-	-
Bewilligung Anstaltsapotheke	-	3	-	-	-	-
Sonstige Bescheide	1	-	-	-	-	-
BAG Apotheke	2	-	-	-	-	-
Chemiekaliengesetz						
Giftbezugslizenz	-	2	-	-	-	-
Prostitutionsgesetz						
Änderungsbewilligung	-	18	-	-	-	-

Tab. 10.24 Schluss

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Bäderhygienegesetz						
Überprüfung nach dem Bäderhygienegesetz	5	7	-	-	-	-
Mängelbehebungsaufträge	3	5	-	-	-	-
Tierschutzgesetz						
Bewilligung	-	6	-	-	-	-
Meldung der Wildtierhaltung	-	18	-	-	-	-
OAS aufgrund von Anzeigen	-	51	-	-	-	-
Unratsverordnung						
Räumung (sanitärer Missstand)	-	5	-	-	-	-
OAS aufgrund von Anzeigen	-	49	-	-	-	-
Strahlenschutzgesetz						
Bewilligung	27	17	-	-	-	-
§ 17 Überprüfungen	46	34	-	-	-	-
Sonstige Materien						
Sanitäre Aufsicht	5	4	-	-	-	-
Mobilfunkmessungen	-	10	-	-	-	-
TÜV - Messungen	12	12	-	-	-	-
Allgemein						
Berichtigungsbescheid § 62 (4) AVG	9	14	1	-	-	-
Teilzahlungsbescheid	-	-	-	-	-	7
§13/3 AVG	-	-	-	-	-	-
Bescheide nach § 360 GewO	-	-	3	-	6	4
Kostenbescheid	-	-	1	-	-	-
Bescheid nach VVG	-	-	-	-	-	-
Sonstige Bescheide	5	-	6	-	-	7
Insgesamt	5.721	5.475	4.098	4.562	4.645	4.480

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

10
Tab. 10.25 Gewerbeamt – Straferkenntnisse

Bezeichnung	Anzahl			
	2012	2011	2010	2009
Straferkenntnisse insgesamt	323	248	350	496
darunter nach der (dem)				
Gewerbeordnung	178	78	246	202
Gelegenheitsverkehrsgesetz	3	-	-	1
Güterbeförderungsgesetz	26	32	27	20
Lebensmittelgesetz	-	-	-	3
Wasserrechtsgesetz	1	1	2	3
Sperrzeitenverordnung	19	58	-	192
Veranstaltungsgesetz	13	12	7	18
ArbeitnehmerInnenschutzgesetz	5	18	12	15
ArbeitnehmerInnenschutzverordnung	-	-	-	-
Arbeitszeitgesetz	16	23	17	7
Arbeitsvertragsrechtsanpassungsgesetz	35	2	8	-
Ausländerbeschäftigungsgesetz	27	24	31	35

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 11.1 Verbraucherpreisindex 2010 nach Hauptgruppen

Monat / Jahr	Gesamindex	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke und Tabak	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Energie	Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit und Kultur	Erziehung und Unterricht	Restaurant und Hotels	Verschiedene Waren und Dienstleistungen
Jänner	103,8	106,4	105,8	93,8	105,2	102,3	102,9	106,7	100,5	100,1	107,6	105,2	105,0
Feber	104,3	107,0	106,3	95,0	105,4	102,6	103,0	107,2	100,3	101,2	107,2	106,0	105,4
März	105,4	107,6	106,6	107,3	105,8	102,8	103,2	108,4	100,2	101,9	107,2	105,5	105,5
April	105,8	106,8	106,6	110,2	106,0	104,0	103,4	109,2	100,4	101,4	107,3	105,3	105,8
Mai	105,7	106,8	106,9	109,8	106,3	104,3	103,4	108,4	97,5	102,3	107,3	105,2	105,9
Juni	105,8	107,0	106,7	105,7	106,3	104,3	103,3	107,4	101,4	104,2	107,3	105,9	105,9
Juli	105,5	107,2	106,7	92,8	106,8	104,2	102,9	107,6	101,6	105,4	108,0	107,6	106,4
August	105,8	107,5	107,0	93,6	107,0	104,2	103,4	109,0	101,5	104,8	108,3	108,0	106,3
September	106,7	107,6	106,8	109,9	107,2	104,4	103,6	109,7	101,6	103,7	110,1	106,4	106,6
Oktober	106,9	108,1	107,0	111,7	107,5	104,8	104,2	109,4	101,6	103,6	111,0	106,0	106,7
November	107,0	108,9	107,0	112,2	107,6	105,0	104,5	108,3	101,5	103,5	111,0	106,6	106,8
Dezember	107,2	110,1	106,7	109,8	107,8	104,9	104,7	108,1	101,5	104,2	111,1	108,2	106,9
Ø 2012	105,8	107,6	106,7	104,3	106,6	104,0	103,5	108,3	100,8	103,0	108,6	106,3	106,1

Quelle: Statistik Austria

11

Tab. 11.2 Verbraucherpreisindex 2010

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2011	101,0	101,7	102,9	103,4	103,5	103,5	103,3	103,5	103,9	104,0	104,1	104,3	103,3	3,3
2012	103,8	104,3	105,4	105,8	105,7	105,8	105,5	105,8	106,7	106,9	107,0	107,2	105,8	2,4

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.3 Verbraucherpreisindex 2005¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2006	100,4	100,7	101,0	101,5	101,6	101,7	101,6	101,9	101,7	101,6	101,7	102,0	101,5	1,5
2007	102,0	102,3	102,8	103,3	103,6	103,7	103,7	103,6	103,8	104,4	104,9	105,7	103,7	2,2
2008	105,3	105,6	106,4	106,7	107,4	107,7	107,6	107,4	107,7	107,6	107,3	107,1	107,0	3,2
2009	106,6	107,0	107,2	107,4	107,7	107,6	107,3	107,7	107,8	107,8	108,0	108,2	107,5	0,5
2010	107,9	108,1	109,3	109,6	109,7	109,7	109,3	109,5	109,8	110,1	110,0	110,7	109,5	1,9
2011	110,6	111,4	112,7	113,2	113,3	113,3	113,1	113,3	113,8	113,9	114,0	114,2	113,1	3,3
2012	113,7	114,2	115,4	115,9	115,7	115,9	115,5	115,9	116,8	117,1	117,2	117,4	115,9	2,4

¹⁾ Ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,095) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 2005 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.4 Verbraucherpreisindex 2000¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2001	101,5	101,8	102,0	102,5	102,7	102,9	103,0	102,8	103,1	103,2	103,1	103,3	102,7	2,7
2002	103,6	103,7	103,9	104,3	104,6	104,7	104,6	104,8	104,8	105,0	104,9	105,2	104,5	1,8
2003	105,4	105,5	105,8	105,7	105,7	105,9	105,8	106,1	106,3	106,1	106,3	106,5	105,9	1,3
2004	106,6	107,0	107,4	107,4	107,9	108,3	108,1	108,5	108,5	108,9	109,1	109,6	108,1	2,1
2005	109,7	110,0	110,5	110,2	110,4	110,8	110,5	110,7	111,1	111,1	110,9	111,3	110,6	2,3
2006	111,0	111,4	111,7	112,3	112,4	112,5	112,4	112,7	112,5	112,4	112,5	112,8	112,2	1,5
2007	112,8	113,1	113,7	114,2	114,6	114,7	114,7	114,6	114,8	115,5	116,0	116,9	114,6	2,2
2008	116,5	116,8	117,7	118,0	118,8	119,1	119,0	118,8	119,1	119,0	118,7	118,5	118,3	3,2
2009	117,9	118,3	118,6	118,8	119,1	119,0	118,7	119,1	119,2	119,2	119,4	119,7	118,9	0,5
2010	119,3	119,6	120,9	121,2	121,3	121,3	120,9	121,1	121,4	121,8	121,7	122,4	121,1	1,9
2011	122,3	123,2	124,6	125,2	125,3	125,3	125,1	125,3	125,8	125,9	126,1	126,3	125,0	3,3
2012	125,7	126,3	127,6	128,1	128,0	128,1	127,8	128,1	129,2	129,5	129,6	129,8	128,2	2,4

¹⁾ Ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,106) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,211) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 2000 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.5 Verbraucherpreisindex 1996¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1997	100,7	101,1	101,2	101,2	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,6	101,6	101,8	101,3	1,3
1998	101,9	102,1	102,2	102,4	102,3	102,2	102,2	102,2	102,2	102,3	102,4	102,5	102,2	0,9
1999	102,4	102,6	102,6	102,6	102,8	102,6	102,6	102,7	102,7	103,1	103,2	103,9	102,8	0,6
2000	103,6	104,3	104,6	104,5	104,6	105,4	105,5	105,5	105,8	106,0	106,4	106,6	105,2	2,3
2001	106,8	107,1	107,3	107,8	108,0	108,3	108,4	108,1	108,5	108,6	108,5	108,7	108,0	2,7
2002	109,0	109,1	109,3	109,7	110,0	110,1	110,0	110,2	110,2	110,5	110,4	110,7	109,9	1,8
2003	110,9	111,0	111,3	111,2	111,2	111,4	111,3	111,6	111,8	111,6	111,8	112,0	111,4	1,3
2004	112,1	112,6	113,0	113,0	113,5	113,9	113,7	114,1	114,1	114,6	114,8	115,3	113,7	2,1
2005	115,4	115,7	116,2	115,9	116,1	116,6	116,2	116,5	116,9	116,9	116,7	117,1	116,4	2,3
2006	116,9	117,2	117,6	118,1	118,3	118,4	118,3	118,6	118,4	118,3	118,4	118,7	118,1	1,5
2007	118,7	119,1	119,7	120,2	120,6	120,7	120,7	120,6	120,8	121,5	122,1	123,0	120,6	2,2
2008	122,6	122,9	123,8	124,2	125,0	125,4	125,2	125,0	125,4	125,2	124,9	124,7	124,5	3,2
2009	124,1	124,5	124,8	125,0	125,4	125,2	124,9	125,4	125,5	125,5	125,7	125,9	125,2	0,5
2010	125,6	125,8	127,2	127,6	127,7	127,7	127,2	127,5	127,8	128,2	128,0	128,9	127,4	1,9
2011	128,7	129,6	131,1	131,7	131,9	131,9	131,6	131,9	132,4	132,5	132,6	132,9	131,6	3,3
2012	132,2	132,9	134,3	134,8	134,7	134,8	134,4	134,8	135,9	136,2	136,3	136,6	134,8	2,4

¹⁾ Ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 1,052), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,164) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,274) verkettet weitergeführt.
Basis: Ø 1996 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.6 Verbraucherpreisindex 1986¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1987	100,3	100,2	100,4	100,6	100,9	101,8	102,3	102,8	102,2	102,0	101,7	101,8	101,4	1,4
1988	102,2	102,4	102,7	102,8	102,6	103,2	104,4	104,7	104,1	103,8	103,7	103,7	103,4	1,9
1989	104,4	104,9	105,0	105,3	105,5	105,8	107,1	107,5	106,7	106,7	106,5	106,7	106,0	2,6
1990	107,4	108,2	108,3	108,6	108,7	108,9	110,3	110,9	110,7	110,8	110,4	110,4	109,5	3,3
1991	111,0	111,8	112,1	112,2	112,3	113,0	114,3	115,0	114,2	113,8	114,0	113,8	113,1	3,3
1992	115,3	116,4	116,7	116,7	117,1	117,5	118,9	119,4	118,6	118,4	118,5	118,6	117,7	4,0
1993	120,0	120,7	121,2	121,2	121,4	121,7	123,1	123,5	122,6	122,5	122,6	122,8	121,9	3,6
1994	123,7	124,5	124,9	124,8	125,0	125,2	126,6	127,4	126,4	126,1	126,0	126,0	125,6	3,0
1995	126,9	127,5	127,9	128,0	128,0	128,5	129,4	130,1	128,9	128,5	128,4	128,3	128,4	2,2
1996	129,0	129,6	130,2	130,1	129,9	130,6	131,8	132,5	131,5	131,2	131,3	131,3	130,8	1,9
1997	131,7	132,2	132,4	132,4	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,9	132,9	133,2	132,5	1,4
1998	133,3	133,5	133,7	133,9	133,8	133,7	133,7	133,7	133,7	133,8	133,9	134,1	133,7	0,9
1999	133,9	134,2	134,2	134,2	134,5	134,2	134,2	134,3	134,3	134,9	135,0	135,9	134,5	0,6
2000	135,5	136,4	136,8	136,7	136,8	137,9	138,0	138,0	138,4	138,6	139,2	139,4	137,6	2,3
2001	139,7	140,1	140,4	141,0	141,3	141,6	141,7	141,5	141,9	142,0	141,9	142,1	141,3	2,6
2002	142,6	142,7	143,0	143,5	143,9	144,1	143,9	144,2	144,2	144,5	144,3	144,8	143,8	1,8
2003	145,0	145,2	145,6	145,4	145,4	145,7	145,6	146,0	146,3	146,0	146,3	146,5	145,8	1,4
2004	146,7	147,2	147,8	147,8	148,5	149,0	148,7	149,3	149,3	149,8	150,1	150,8	148,8	2,1
2005	150,9	151,4	152,0	151,6	151,9	152,5	152,0	152,3	152,9	152,9	152,6	153,1	152,2	2,3
2006	152,8	153,3	153,7	154,5	154,6	154,8	154,6	155,1	154,8	154,6	154,8	155,2	154,4	1,5
2007	155,2	155,7	156,5	157,2	157,7	157,8	157,8	157,7	158,0	158,9	159,7	160,9	157,8	2,2
2008	160,3	160,7	161,9	162,4	163,5	163,9	163,8	163,5	163,9	163,8	163,3	163,0	162,8	3,2
2009	162,2	162,9	163,2	163,5	163,9	163,8	163,3	163,9	164,1	164,1	164,4	164,7	163,7	0,5
2010	164,2	164,5	166,4	166,8	167,0	167,0	166,4	166,7	167,1	167,6	167,4	168,5	166,6	1,9
2011	168,3	169,4	171,4	172,3	172,4	172,4	172,1	172,4	173,1	173,3	173,4	173,8	172,0	3,3
2012	172,9	173,8	175,6	176,3	176,1	176,3	175,8	176,3	177,8	178,1	178,3	178,6	176,3	2,4

¹⁾ Ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 1,308), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 1,376), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,522) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,666) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1986 = 100.

Quelle: Statistik Austria

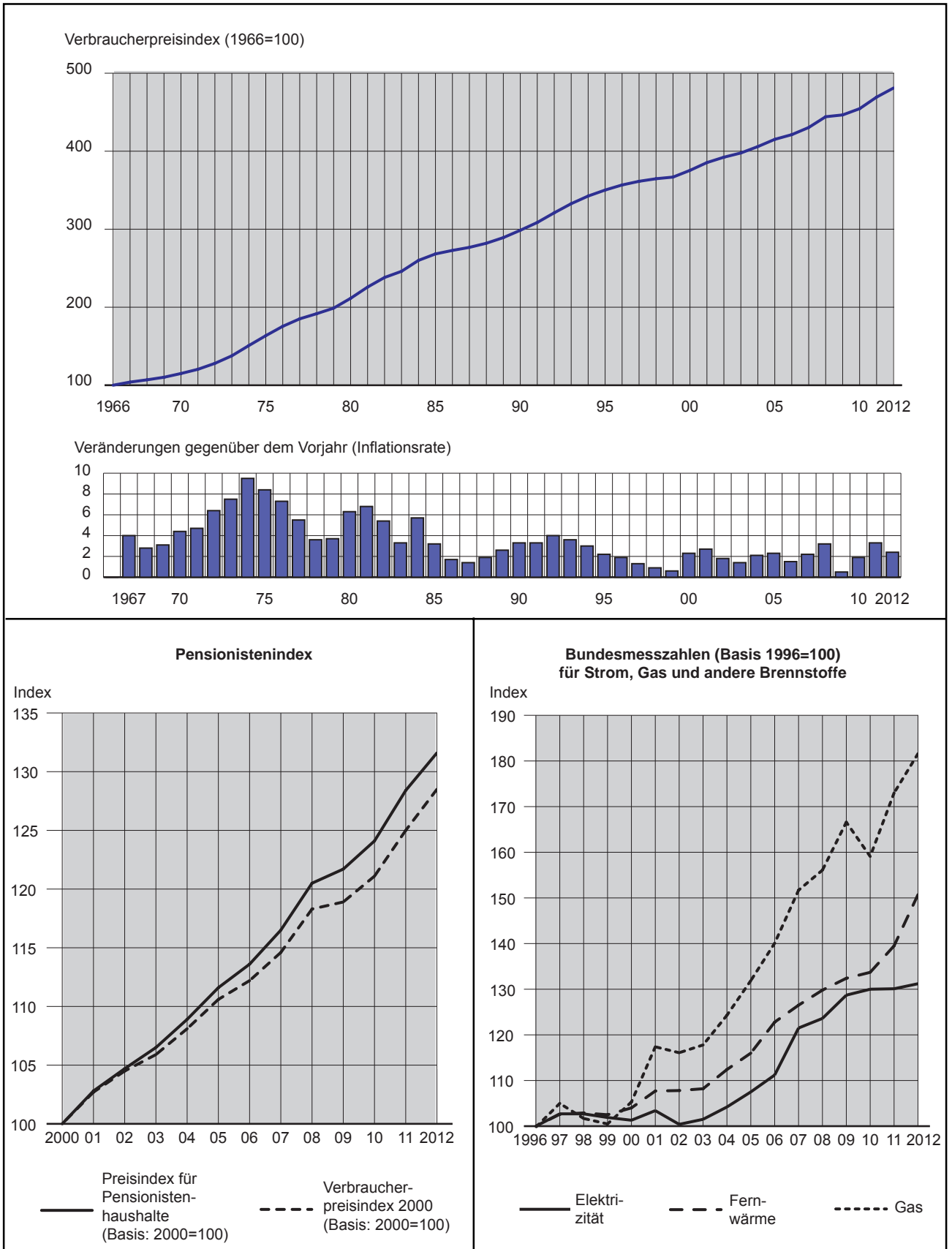
Tab. 11.7 Verbraucherpreisindex 1976 ¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1977	103,5	104,1	104,4	104,6	104,9	105,9	106,3	106,4	106,2	106,7	106,2	106,5	105,5	5,5
1978	107,6	108,1	108,4	108,7	108,9	109,3	109,5	110,2	109,8	110,0	110,1	110,4	109,3	3,6
1979	111,4	112,0	112,2	112,3	112,3	112,8	113,8	113,8	113,9	114,5	115,0	115,6	113,3	3,7
1980	117,0	118,0	118,4	118,9	119,5	120,8	121,3	122,1	121,8	122,2	122,3	123,3	120,5	6,3
1981	125,2	125,9	126,9	127,7	127,6	128,4	129,2	129,9	130,2	131,0	130,8	131,2	128,7	6,8
1982	132,9	133,4	134,5	135,1	135,3	136,0	136,3	136,5	136,6	137,0	137,0	137,4	135,7	5,4
1983	138,3	138,9	139,2	139,1	138,7	139,4	140,1	140,9	141,1	141,9	142,1	142,6	140,2	3,3
1984	146,1	146,8	147,3	147,3	146,9	148,2	147,9	149,3	149,0	149,3	149,7	149,8	148,1	5,7
1985	151,0	151,8	152,6	152,9	152,5	153,0	153,1	153,2	153,3	153,3	153,6	154,0	152,9	3,2
1986	155,4	155,6	155,3	155,0	154,8	155,3	155,4	155,8	155,9	155,8	155,5	155,7	155,5	1,7
1987	156,0	155,8	156,1	156,4	156,9	158,3	159,1	159,9	158,9	158,6	158,1	158,3	157,7	1,4
1988	158,9	159,2	159,7	159,9	159,5	160,5	162,3	162,8	161,9	161,4	161,3	161,3	160,7	1,9
1989	162,3	163,1	163,3	163,7	164,1	164,5	166,5	167,2	165,9	165,9	165,6	165,9	164,8	2,6
1990	167,0	168,3	168,4	168,9	169,0	169,3	171,5	172,4	172,1	172,3	171,7	171,7	170,2	3,3
1991	172,6	173,8	174,3	174,5	174,6	175,7	177,7	178,8	177,6	177,0	177,3	177,0	175,9	3,3
1992	179,3	181,0	181,5	181,5	182,1	182,7	184,9	185,7	184,4	184,1	184,3	184,4	183,0	4,1
1993	186,6	187,7	188,5	188,5	188,8	189,2	191,4	192,0	190,6	190,5	190,6	191,0	189,6	3,6
1994	192,4	193,6	194,2	194,1	194,4	194,7	196,9	198,1	196,6	196,1	195,9	195,9	195,2	3,0
1995	197,3	198,3	198,9	199,0	199,0	199,8	201,2	202,3	200,4	199,8	199,7	199,5	199,6	2,2
1996	200,6	201,5	202,5	202,3	202,0	203,1	204,9	206,0	204,5	204,0	204,2	204,2	203,3	1,9
1997	204,7	205,5	205,7	205,7	205,9	205,9	205,9	205,9	205,9	206,6	206,6	207,0	205,9	1,3
1998	207,2	207,6	207,8	208,2	208,0	207,8	207,8	207,8	207,8	208,0	208,2	208,4	207,9	0,9
1999	208,2	208,6	208,6	208,6	209,0	208,6	208,6	208,8	208,8	209,6	209,8	211,2	209,0	0,6
2000	210,6	212,0	212,7	212,4	212,7	214,3	214,5	214,5	215,1	215,5	216,3	216,7	213,9	2,3
2001	217,1	217,8	218,2	219,2	219,7	220,1	220,3	219,9	220,5	220,7	220,5	221,0	219,6	2,7
2002	221,6	221,8	222,2	223,1	223,7	224,0	223,7	224,2	224,2	224,6	224,4	225,0	223,5	1,8
2003	225,5	225,7	226,3	226,1	226,1	226,5	226,3	226,9	227,4	226,9	227,4	227,8	226,6	1,3
2004	228,0	228,9	229,7	229,7	230,8	231,7	231,2	232,1	232,1	232,9	233,4	234,4	231,2	2,1
2005	234,6	235,3	236,4	235,7	236,1	237,0	236,4	236,8	237,6	237,6	237,2	238,1	236,6	2,3
2006	237,5	238,3	239,0	240,1	240,4	240,6	240,4	241,1	240,6	240,4	240,6	241,3	240,0	1,5
2007	241,3	242,0	243,2	244,4	245,1	245,4	245,4	245,1	245,6	247,0	248,2	250,1	245,2	2,2
2008	249,1	249,8	251,7	252,5	254,1	254,8	254,6	254,1	254,8	254,6	253,9	253,4	253,1	3,2
2009	252,2	253,2	253,6	254,1	254,8	254,6	253,9	254,8	255,1	255,1	255,5	256,0	254,4	0,5
2010	255,3	255,8	258,6	259,3	259,6	259,6	258,6	259,1	259,8	260,5	260,3	261,9	259,0	1,9
2011	261,6	263,4	266,5	267,8	268,1	268,1	267,5	268,1	269,1	269,4	269,6	270,1	267,4	3,3
2012	268,8	270,1	273,0	274,0	273,8	274,0	273,2	274,0	276,4	276,9	277,1	277,6	274,1	2,4

¹⁾ Ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 1,555), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 2,033), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 2,139), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 2,366) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 2,590) verkettet weitergeführt.
Basis: Ø 1976=100.



Grafik 11.1 Entwicklung der Verbraucherpreise, der Inflationsrate sowie des Pensionisten- und Energieindex



Tab. 11.8 Verbraucherpreisindex 1966¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1967	103,3	103,2	102,9	103,0	103,5	103,3	104,0	104,2	104,9	105,1	105,1	105,3	104,0	4,0
1968	105,4	105,7	106,1	106,1	105,8	106,5	106,8	107,3	107,4	108,3	108,4	108,5	106,9	2,8
1969	108,9	108,9	108,9	109,3	109,3	110,0	110,7	110,6	110,6	111,0	111,4	112,2	110,2	3,1
1970	113,1	113,0	113,1	113,4	113,9	115,1	115,8	115,7	115,9	116,4	116,8	117,4	115,0	4,4
1971	117,8	118,0	118,1	118,8	118,7	120,0	120,9	121,7	122,1	122,6	122,7	123,1	120,4	4,7
1972	124,1	124,7	125,4	125,5	125,8	127,8	128,3	129,3	129,9	131,2	131,8	132,5	128,0	6,4
1973	134,1	134,7	135,0	135,5	136,0	137,0	137,4	138,3	138,4	140,4	142,3	142,9	137,7	7,5
1974	145,0	146,0	147,1	148,7	149,1	151,0	151,2	152,0	152,4	154,4	155,7	156,7	150,8	9,5
1975	158,4	160,0	160,7	161,5	161,9	163,6	164,7	165,4	165,7	166,3	166,6	167,3	163,5	8,4
1976	169,9	171,7	173,2	174,0	174,0	175,8	175,6	177,7	177,6	178,3	178,5	179,4	175,5	7,3
1977	181,6	182,7	183,2	183,6	184,1	185,9	186,6	186,7	186,4	187,3	186,4	186,9	185,1	5,5
1978	188,8	189,7	190,2	190,8	191,1	191,8	192,2	193,4	192,7	193,1	193,2	193,8	191,7	3,6
1979	195,5	196,6	196,9	197,1	197,1	198,0	199,7	199,7	199,9	200,9	201,8	202,9	198,8	3,7
1980	205,3	207,1	207,8	208,7	209,7	212,0	212,9	214,3	213,8	214,5	214,6	216,4	211,4	6,3
1981	219,7	221,0	222,7	224,1	223,9	225,3	226,7	228,0	228,5	229,9	229,6	230,3	225,8	6,8
1982	233,2	234,1	236,0	237,1	237,5	238,7	239,2	239,6	239,7	240,4	240,4	241,1	238,1	5,4
1983	242,7	243,8	244,3	244,1	243,4	244,6	245,9	247,3	247,6	249,0	249,4	250,3	246,0	3,3
1984	256,4	257,6	258,5	258,5	257,8	260,1	259,6	262,0	261,5	262,0	262,7	262,9	260,0	5,7
1985	265,0	266,4	267,8	268,3	267,6	268,5	268,7	268,9	269,0	269,0	269,6	270,3	268,3	3,2
1986	272,7	273,1	272,6	272,0	271,7	272,6	272,7	273,4	273,6	273,4	272,9	273,3	272,8	1,7
1987	273,6	273,3	273,9	274,4	275,3	277,7	279,1	280,4	278,8	278,3	277,4	277,7	276,7	1,4
1988	278,8	279,3	280,2	280,4	279,9	281,5	284,8	285,6	284,0	283,2	282,9	282,9	282,0	1,9
1989	284,8	286,2	286,4	287,3	287,8	288,6	292,2	293,3	291,1	291,1	290,5	291,1	289,2	2,6
1990	293,0	295,2	295,4	296,3	296,5	297,1	300,9	302,5	302,0	302,3	301,2	301,2	298,6	3,3
1991	302,8	305,0	305,8	306,1	306,4	308,3	311,8	313,7	311,5	310,4	311,0	310,4	308,6	3,3
1992	314,5	317,5	318,4	318,4	319,4	320,5	324,4	325,7	323,5	323,0	323,3	323,5	321,0	4,1
1993	327,4	329,3	330,6	330,6	331,2	332,0	335,8	336,9	334,5	334,2	334,5	335,0	332,7	3,6
1994	337,5	339,6	340,7	340,5	341,0	341,5	345,4	347,5	344,8	344,0	343,7	343,7	342,5	3,0
1995	346,2	347,8	348,9	349,2	349,2	350,5	353,0	354,9	351,6	350,5	350,3	350,0	350,2	2,2
1996	351,9	353,5	355,2	354,9	354,4	356,3	359,6	361,5	358,7	357,9	358,2	358,2	356,7	1,9
1997	359,2	360,6	361,0	361,0	361,3	361,3	361,3	361,3	361,3	362,4	362,4	363,1	361,4	1,3
1998	363,5	364,2	364,5	365,3	364,9	364,5	364,5	364,5	364,5	364,9	365,3	365,6	364,7	0,9
1999	365,3	366,0	366,0	366,0	366,7	366,0	366,0	366,3	366,3	367,8	368,1	370,6	366,8	0,6
2000	369,5	372,0	373,1	372,8	373,1	376,0	376,3	376,3	377,4	378,1	379,5	380,2	375,4	2,3
2001	381,0	382,2	382,9	384,8	385,5	386,3	386,7	385,9	387,0	387,4	387,0	387,8	385,4	2,7
2002	388,9	389,3	390,0	391,5	392,7	393,0	392,7	393,4	393,4	394,2	393,8	394,9	392,3	1,8
2003	395,7	396,0	397,2	396,8	396,8	397,5	397,2	398,3	399,1	398,3	399,1	399,8	397,7	1,3
2004	400,2	401,7	403,2	403,2	405,1	406,6	405,8	407,3	407,3	408,8	409,6	411,4	405,9	2,1
2005	411,8	412,9	414,8	413,7	414,4	415,9	414,8	415,6	417,1	417,1	416,3	417,8	415,2	2,3
2006	416,9	418,1	419,4	421,4	421,8	422,3	421,8	423,1	422,3	421,8	422,3	423,5	421,2	1,5
2007	423,5	424,7	426,8	428,9	430,1	430,6	430,6	430,1	431,0	433,5	435,5	438,9	430,4	2,2
2008	437,2	438,5	441,8	443,0	445,9	447,2	446,8	445,9	447,2	446,8	445,5	444,7	444,2	3,2
2009	442,6	444,3	445,1	445,9	447,2	446,8	445,5	447,2	447,6	447,6	448,4	449,2	446,5	0,5
2010	448,0	448,8	453,8	455,1	455,5	455,5	453,8	454,6	455,9	457,1	456,7	459,6	454,5	1,9
2011	459,0	462,2	467,7	470,0	470,4	470,4	469,5	470,4	472,2	472,7	473,1	474,0	469,3	3,3
2012	471,8	474,0	479,0	480,9	480,4	480,9	479,5	480,9	485,0	485,9	486,3	487,2	481,0	2,4

¹⁾ Ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 1,755), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 2,728), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 3,567), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 3,754), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 4,152) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 4,545) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1966 = 100

Tab. 11.9 Verbraucherpreisindex 1958 (I) ¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1959	.	.	99,3	100,0	100,7	103,3	102,5	101,5	101,3	101,3	102,4	102,1	101,1
1960	102,1	102,2	102,4	102,9	103,7	104,4	104,3	103,7	102,7	102,4	102,8	102,9	103,0
1961	104,2	104,7	104,8	105,4	106,0	108,3	108,1	107,6	107,2	107,3	108,3	108,4	106,7
1962	109,3	109,4	110,0	111,7	112,9	115,1	113,1	111,2	111,4	110,7	110,7	110,9	111,4
1963	112,0	113,4	113,7	114,2	114,8	116,7	115,1	113,3	114,6	113,9	115,3	115,6	114,4
1964	116,8	117,1	117,0	117,7	118,8	120,7	121,3	119,2	119,1	118,8	119,6	119,6	118,8
1965	120,2	119,9	120,6	121,7	124,9	131,3	128,2	126,3	125,7	124,5	125,9	126,8	124,7
1966	126,2	125,4	125,5	127,0	127,0	129,9	128,1	127,1	127,3	127,4	128,9	129,2	127,4
1967	131,6	131,5	131,1	131,2	131,9	131,6	132,5	132,8	133,6	133,9	133,9	134,2	132,5
1968	134,3	134,7	135,2	135,2	134,8	135,7	136,1	136,7	136,8	138,0	138,1	138,2	136,2
1969	138,7	138,7	138,7	139,2	139,2	140,1	141,0	140,9	140,9	141,4	141,9	142,9	140,3
1970	144,1	144,0	144,1	144,5	145,1	146,6	147,5	147,4	147,7	148,3	148,8	149,6	146,5
1971	150,1	150,3	150,5	151,4	151,2	152,9	154,0	155,0	155,6	156,2	156,3	156,8	153,4
1972	158,1	158,9	159,8	159,9	160,3	162,8	163,5	164,7	165,5	167,1	167,9	168,8	163,1
1973	170,8	171,6	172,0	172,6	173,3	174,5	175,0	176,2	176,3	178,9	181,3	182,1	175,4
1974	184,7	186,0	187,4	189,4	190,0	192,4	192,6	193,6	194,2	196,7	198,4	199,6	192,1
1975	201,8	203,8	204,7	205,8	206,3	208,4	209,8	210,7	211,1	211,9	212,2	213,1	208,3
1976	216,5	218,7	220,7	221,7	221,7	224,0	223,7	226,4	226,3	227,2	227,4	228,6	223,6
1977	231,4	232,8	233,4	233,9	234,6	236,8	237,7	237,9	237,5	238,6	237,5	238,1	235,9
1978	240,6	241,7	242,4	243,1	243,5	244,4	244,8	246,4	245,5	246,0	246,2	246,9	244,3
1979	249,1	250,4	250,9	251,1	251,1	252,2	254,5	254,5	254,7	256,0	257,1	258,5	253,3
1980	261,6	263,8	264,7	265,9	267,2	270,1	271,2	273,0	272,3	273,2	273,5	275,7	269,4
1981	279,9	281,5	283,7	285,5	285,3	287,1	288,9	290,5	291,1	292,9	292,5	293,4	287,7
1982	297,2	298,3	300,7	302,1	302,5	304,1	304,8	305,2	305,4	306,3	306,3	307,2	303,3
1983	309,2	310,6	311,3	311,0	310,1	311,7	313,3	315,1	315,5	317,3	317,7	318,9	313,5
1984	326,7	328,2	329,4	329,4	328,5	331,4	330,7	333,8	333,2	333,8	334,7	335,0	331,2
1985	337,6	339,4	341,2	341,9	341,0	342,1	342,3	342,6	342,8	342,8	343,4	344,3	341,8
1986	347,5	347,9	347,3	346,6	346,1	347,3	347,5	348,4	348,6	348,4	347,7	348,1	347,6
1987	348,6	348,3	349,0	349,7	350,7	353,9	355,6	357,3	355,2	354,6	353,5	353,9	352,5
1988	355,2	355,9	357,0	357,3	356,6	358,7	362,9	363,9	361,9	360,8	360,5	360,5	359,3
1989	362,9	364,6	365,0	366,0	366,7	367,8	372,3	373,7	370,9	370,9	370,2	370,9	368,5
1990	373,3	376,1	376,5	377,5	377,8	378,5	383,4	385,5	384,8	385,1	383,8	383,8	380,5
1991	385,8	388,6	389,7	390,0	390,4	392,8	397,3	399,7	397,0	395,6	396,3	395,6	393,2
1992	400,8	404,6	405,6	405,6	407,0	408,4	413,3	415,0	412,3	411,6	411,9	412,3	409,0
1993	417,1	419,6	421,3	421,3	422,0	423,0	427,9	429,3	426,2	425,8	426,2	426,9	423,9
1994	430,0	432,8	434,2	433,8	434,5	435,2	440,1	442,8	439,4	438,3	438,0	438,0	436,4
1995	441,1	443,2	444,6	444,9	444,9	446,7	449,8	452,2	448,1	446,7	446,3	446,0	446,2
1996	448,4	450,5	452,6	452,2	451,5	454,0	458,1	460,6	457,1	456,1	456,4	456,4	454,5
1997	457,7	459,5	460,0	460,0	460,4	460,4	460,4	460,4	460,4	461,8	461,8	462,7	460,5
1998	463,1	464,0	464,5	465,4	465,0	464,5	464,5	464,5	464,5	465,0	465,4	465,9	464,7
1999	465,4	466,3	466,3	466,3	467,2	466,3	466,3	466,8	466,8	468,6	469,0	472,2	467,3
2000	470,9	474,0	475,4	475,0	475,4	479,0	479,5	479,5	480,9	481,8	483,6	484,5	478,3
2001	485,5	486,9	487,9	490,3	491,2	492,2	492,6	491,7	493,1	493,6	493,1	494,1	491,0
2002	495,5	496,0	497,0	498,9	500,3	500,8	500,3	501,3	501,3	502,2	501,7	503,2	499,9
2003	504,1	504,6	506,0	505,6	505,6	506,5	506,0	507,5	508,4	507,5	508,4	509,4	506,6
2004	509,9	511,8	513,7	513,7	516,1	518,0	517,0	519,0	519,0	520,9	521,8	524,2	517,1
2005	524,7	526,1	528,5	527,1	528,0	530,0	528,5	529,5	531,4	531,4	530,4	532,3	529,0
2006	531,1	532,7	534,3	536,9	537,5	538,0	537,5	539,1	538,0	537,5	538,0	539,6	536,7
2007	539,6	541,2	543,8	546,5	548,0	548,6	548,6	548,0	549,1	552,3	554,9	559,2	548,3
2008	557,0	558,6	562,9	564,4	568,1	569,7	569,2	568,1	569,7	569,2	567,6	566,6	565,9
2009	563,9	566,0	567,1	568,1	569,7	569,2	567,6	569,7	570,3	570,3	571,3	572,4	568,8
2010	570,8	571,8	578,2	579,8	580,3	580,3	578,2	579,3	580,8	582,4	581,9	585,6	579,1
2011	584,9	588,9	595,9	598,8	599,4	599,4	598,2	599,4	601,7	602,3	602,8	604,0	598,0
2012	601,1	604,0	610,4	612,7	612,1	612,7	611,0	612,7	617,9	619,1	619,6	620,8	612,8

¹⁾ Ab Jänner 1967 mit dem VPI 1966 (Verkettungskoeffizient 1,274), ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 2,236), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 3,476), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 4,545), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 4,783), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 5,290) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 5,791) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1958 = 100

Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.10 Verbraucherpreisindex 1958 (II)¹⁾

Jahr	Monat												Jahres- Ø
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1959	.	.	99,1	99,8	100,7	103,8	102,8	101,6	101,3	101,3	102,5	102,2	101,1
1960	102,1	102,2	102,5	103,0	103,9	104,9	104,7	104,0	102,7	102,2	102,5	102,5	103,1
1961	103,8	104,2	104,4	104,9	105,6	108,4	108,1	107,4	106,8	106,9	108,0	108,1	106,4
1962	109,1	109,3	110,1	111,7	113,1	116,0	113,8	111,6	111,6	110,7	110,7	110,9	111,6
1963	112,0	113,6	114,1	114,4	115,3	117,7	115,8	113,5	114,9	114,1	115,5	115,8	114,7
1964	117,0	117,2	117,1	117,8	118,9	121,5	122,1	119,6	119,3	119,1	119,9	119,9	119,1
1965	120,4	120,2	121,0	121,8	125,5	133,4	129,7	127,5	126,5	125,2	126,6	127,6	125,5
1966	126,9	126,0	126,1	127,7	127,7	131,0	128,6	127,1	127,2	127,4	128,9	129,2	127,8
1967	132,0	131,9	131,5	131,6	132,3	132,0	132,9	133,2	134,1	134,3	134,3	134,6	132,9
1968	134,7	135,1	135,6	135,6	135,2	136,1	136,5	137,1	137,3	138,5	138,5	138,7	136,6
1969	139,2	139,2	139,2	139,7	139,7	140,6	141,5	141,3	141,3	141,9	142,4	143,4	140,8
1970	144,5	144,4	144,5	144,9	145,6	147,1	148,0	147,9	148,1	148,8	149,3	150,0	146,9
1971	150,5	150,8	150,9	151,8	151,7	154,4	154,5	155,5	156,0	156,7	156,8	157,3	153,8
1972	158,6	159,4	160,3	160,4	160,8	163,3	164,0	165,2	166,0	167,7	168,4	169,3	163,6
1973	171,4	172,1	172,5	173,2	173,8	175,1	175,6	176,7	176,9	179,4	181,9	182,6	175,9
1974	185,3	186,6	188,0	190,0	190,5	193,0	193,2	194,3	194,8	197,3	199,0	200,3	192,7
1975	202,4	204,5	205,4	206,4	206,9	209,1	210,5	211,4	211,8	212,5	212,9	213,8	209,0
1976	217,1	219,4	221,3	222,4	222,4	224,7	224,4	227,1	227,0	227,9	228,1	229,3	224,3
1977	232,2	233,5	234,2	234,6	235,3	237,5	238,4	238,7	238,2	239,3	238,2	238,9	236,6
1978	241,3	242,5	243,1	243,8	244,3	245,2	245,6	247,2	246,3	246,7	247,0	247,6	245,1
1979	249,9	251,2	251,7	251,9	251,9	253,0	255,3	255,3	255,3	256,8	257,9	259,3	254,1
1980	262,4	264,7	265,6	266,7	268,0	271,0	272,1	273,9	273,2	274,1	274,3	276,6	270,2
1981	280,8	282,4	284,6	286,4	286,2	288,0	289,8	291,4	292,0	293,8	293,4	294,3	288,6
1982	298,1	299,2	301,7	303,0	303,5	305,0	305,7	306,2	306,4	307,3	307,3	308,2	304,3
1983	310,2	311,6	312,2	312,0	311,1	312,7	314,2	316,0	316,5	318,3	318,7	319,9	314,5
1984	327,7	329,3	330,4	330,4	329,5	332,4	331,7	334,9	334,2	334,9	335,8	336,0	332,3
1985	338,7	340,5	342,3	343,0	342,1	343,2	343,4	343,6	343,9	343,9	344,5	345,4	342,9
1986	348,6	349,0	348,3	347,7	347,2	348,3	348,6	349,5	349,7	349,5	348,8	349,2	348,7
1987	349,7	349,4	350,1	350,8	351,8	355,0	356,7	358,5	356,4	355,7	354,6	355,0	353,6
1988	356,4	357,1	358,1	358,5	357,8	359,9	364,0	365,1	363,0	362,0	361,6	361,6	360,4
1989	364,0	365,8	366,1	367,2	367,9	368,9	373,5	374,9	372,1	372,1	371,4	372,1	369,7
1990	374,5	377,3	377,6	378,7	379,0	379,7	384,6	386,7	386,0	386,4	385,0	385,0	381,7
1991	387,1	389,8	390,9	391,2	391,6	394,0	398,6	401,0	398,2	396,8	397,5	396,8	394,5
1992	402,1	405,9	406,9	406,9	408,3	409,7	414,6	416,3	413,6	412,9	413,2	413,6	410,3
1993	418,4	420,9	422,6	422,6	423,3	424,4	429,2	430,6	427,5	427,2	427,5	428,2	425,2
1994	431,3	434,1	435,5	435,2	435,9	436,6	441,5	444,2	440,8	439,7	439,4	439,4	437,8
1995	442,5	444,6	446,0	446,3	446,3	448,1	451,2	453,7	449,5	448,1	447,7	447,4	447,6
1996	449,8	451,9	454,0	453,7	453,0	455,4	459,6	462,0	458,5	457,5	457,8	457,8	455,9
1997	459,1	460,9	461,4	461,4	461,8	461,8	461,8	461,8	461,8	463,2	463,2	464,1	461,9
1998	464,6	465,5	465,9	466,8	466,4	465,9	465,9	465,9	465,9	466,4	466,8	467,3	466,1
1999	466,8	467,8	467,8	467,8	468,7	467,8	467,8	468,2	468,2	470,0	470,5	473,7	468,8
2000	472,3	475,5	476,9	476,4	476,9	480,5	481,0	481,0	482,3	483,3	485,1	486,0	479,8
2001	487,0	488,4	489,4	491,8	492,8	493,7	494,2	493,2	494,7	495,2	494,7	495,6	492,6
2002	497,1	497,6	498,5	500,4	501,9	502,4	501,9	502,8	502,8	503,8	503,3	504,7	501,4
2003	505,7	506,2	507,6	507,1	507,1	508,1	507,6	509,1	510,0	509,1	510,0	511,0	508,2
2004	511,5	513,4	515,3	515,3	517,7	519,6	518,7	520,6	520,6	522,5	523,5	525,9	518,7
2005	526,3	527,8	530,2	528,7	529,7	531,6	530,2	531,1	533,1	533,1	532,1	534,0	530,7
2006	532,8	534,4	536,0	538,7	539,2	539,7	539,2	540,8	539,7	539,2	539,7	541,3	538,4
2007	541,3	542,9	545,6	548,2	549,8	550,3	550,3	549,8	550,9	554,1	556,7	560,9	550,1
2008	558,8	560,4	564,7	566,3	570,0	571,6	571,0	570,0	571,6	571,0	569,4	568,4	567,8
2009	565,7	567,8	568,9	570,0	571,6	571,0	569,4	571,6	572,1	572,1	573,2	574,2	570,6
2010	572,6	573,7	580,1	581,6	582,2	582,2	580,1	581,1	582,7	584,3	583,8	587,5	581,0
2011	586,8	590,9	597,8	600,8	601,3	601,3	600,2	601,3	603,7	604,2	604,8	606,0	599,9
2012	603,1	606,0	612,4	614,7	614,1	614,7	613,0	614,7	619,9	621,1	621,7	622,8	614,9

¹⁾ Ab Jänner 1967 mit dem VPI 1966 (Verkettungskoeffizient 1,278), ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 2,243), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 3,487), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 4,599), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 4,798), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 5,307) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 5,810) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1958 = 100



Tab. 11.11 Baukostenindex

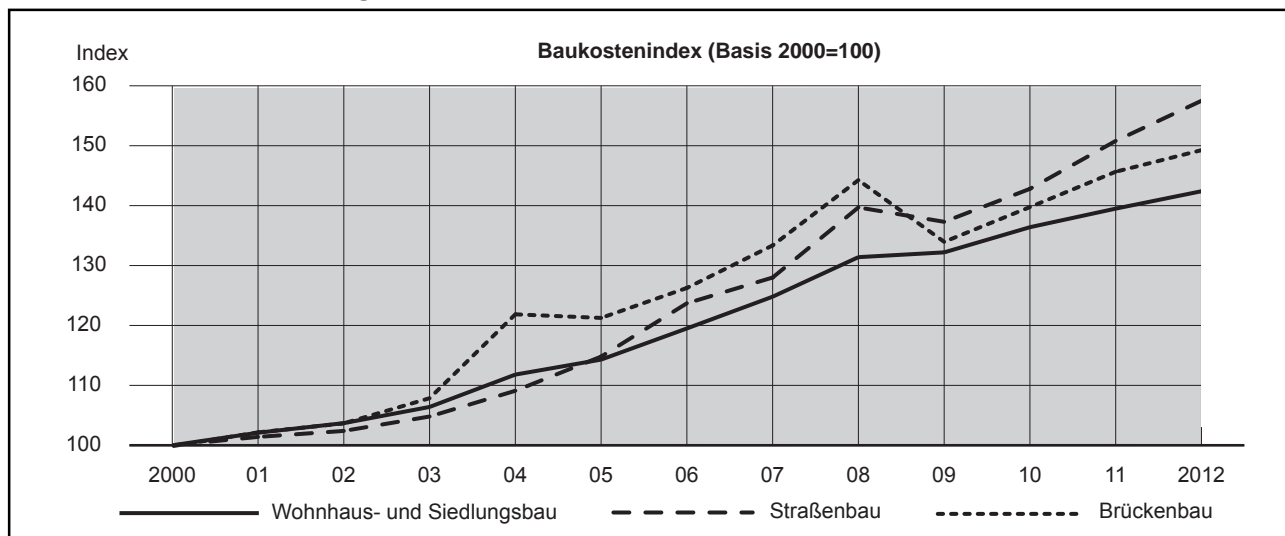
Monat / Jahres Ø	Baukostenindex ¹⁾							
	Wohnhaus- und Siedlungsbau						Straßenbau insgesamt	Brückenbau insgesamt
	Baumeisterarbeiten			Gesamtbaukosten				
	Insgesamt	Lohn	Sonstiges	Insgesamt	Lohn	Sonstiges		
Ø 2010 = 100 ²⁾								
Jänner	103,2	101,1	105,6	103,4	101,5	105,5	108,4	104,9
Feber	103,1	101,1	105,3	103,4	101,5	105,4	109,0	105,3
März	103,4	101,1	106,0	103,6	101,5	105,8	109,6	106,1
April	103,7	101,1	106,5	103,5	101,5	105,7	110,1	106,3
Mai	105,5	105,0	106,1	105,1	104,5	105,7	111,5	107,7
Juni	105,2	105,0	105,5	104,8	104,5	105,1	111,0	107,3
Juli	104,9	105,0	104,8	104,7	104,5	104,8	110,3	106,7
August	105,1	105,0	105,1	104,8	104,5	105,1	110,2	107,0
September	105,2	105,0	105,4	104,9	104,5	105,4	111,3	107,4
Oktober	105,2	105,0	105,4	104,9	104,5	105,4	111,4	107,4
November	105,5	105,0	106,0	105,0	104,5	105,5	110,9	107,0
Dezember	105,7	105,0	106,5	105,1	104,5	105,8	110,4	107,0
2012	104,6	103,7	105,7	104,4	103,5	105,4	110,3	106,7
2011	102,4	100,8	104,1	102,3	100,4	104,3	105,6	104,2
Ø 2005 = 100								
2010	121,0	115,2	126,7	119,3	114,8	123,5	124,4	115,3
2009	117,5	112,9	122,2	115,6	112,6	118,5	119,6	110,4
2008	116,7	109,2	124,3	114,9	109,1	120,4	121,7	119,0
2007	109,9	105,8	113,9	109,2	105,7	112,4	111,5	110,0
2006	104,5	103,1	106,0	104,6	103,0	106,0	107,8	104,1
Ø 2000 = 100								
2005	115,5	115,2	116,0	114,3	113,0	115,7	114,8	121,4
2004	113,4	113,0	113,8	111,8	110,8	113,1	109,1	122,0
2003	108,0	110,9	104,0	106,4	109,1	103,3	104,8	108,0
2002	104,7	107,4	101,1	103,7	105,8	101,3	102,4	103,8
2001	102,9	104,0	101,3	102,1	102,9	101,3	101,4	102,3

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer;

²⁾ Ab Berichtsmonat Jänner 2011 Revision der Bausparten Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Straßen- und Brückenbau mit Jahresdurchschnitt 2010 = 100.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 11.2 Entwicklung des Baukostenindex



Quelle: Statistik Austria

Tab. 11.12 Baupreisindex

Jahres Ø / Quartal	Baupreisindex ¹⁾								
	Hoch- und Tief- bau ²⁾	Hochbau ^{2) 3)}			Tiefbau ^{2) 4)}				
		insge- samt	Wohnhaus- und Siedlungsbau	Sonstiger Hochbau	insge- samt	Straßen- bau	Brücken- bau	Sonstiger Tiefbau	
	Ø 2010 = 100								
2012	1. Quartal	104,9	104,5	104,4	104,6	105,4	105,6	105,6	105,1
	2. Quartal	105,9	105,4	105,4	105,4	106,4	106,6	106,3	106,3
	3. Quartal	106,0	105,8	105,8	105,7	106,3	106,0	105,8	106,6
	4. Quartal	106,4	106,2	106,2	106,2	106,6	106,0	106,1	107,4
	Ø 2012	105,8	105,5	105,5	105,5	106,2	106,1	106,0	106,3
Ø 2011	103,2	102,8	102,8	102,8	103,5	103,2	103,6	103,8	
Ø 2005 = 100									
Ø 2010	120,0	116,9	116,9	116,8	123,5	121,3	117,0	127,1	
Ø 2009	115,5	114,9	114,9	115,0	116,3	115,0	113,7	118,1	
Ø 2008	111,8	112,5	112,3	112,7	111,2	110,7	111,5	111,6	
Ø 2007	106,6	107,3	107,2	107,5	105,8	105,7	106,1	105,7	
Ø 2006	102,7	102,9	102,9	103,0	102,5	102,5	102,7	102,4	
Ø 2000 = 100									
Ø 2005	106,7	110,9	109,9	112,2	99,6	101,6	101,8	98,5	
Ø 2004	104,9	107,9	107,3	108,7	99,5	101,3	100,2	98,6	
Ø 2003	102,8	104,7	104,4	105,2	99,4	100,4	99,2	98,9	
Ø 2002	101,9	103,2	102,9	103,6	99,6	100,3	99,6	99,2	
Ø 2001	101,1	101,8	101,7	102,0	99,9	100,6	99,8	99,5	

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer.

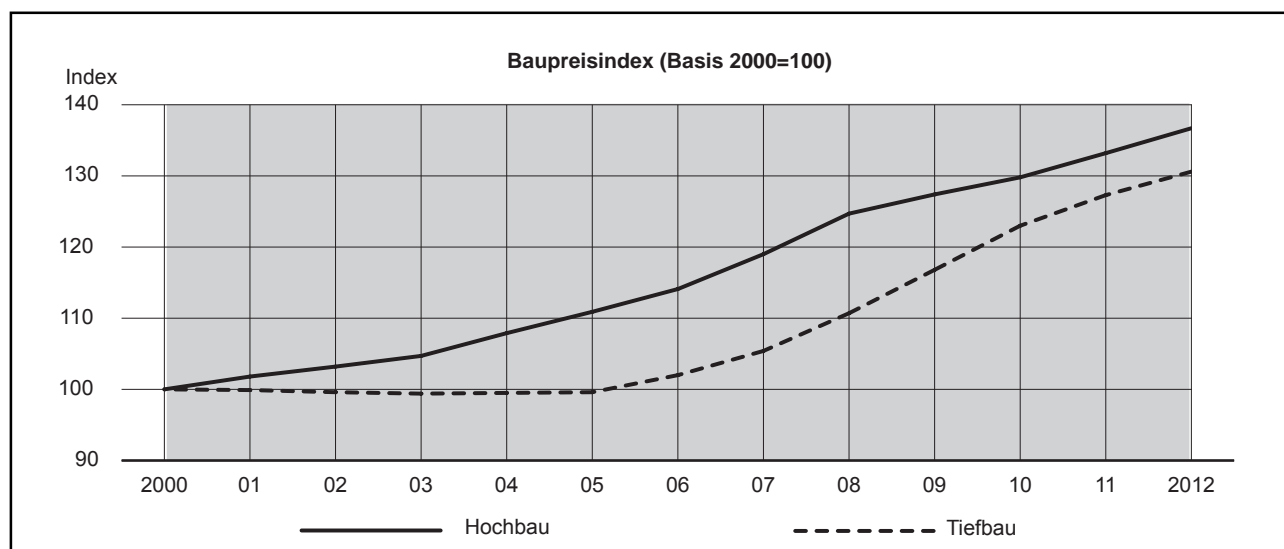
Revision ab dem 1. Berichtsquartal 2010 der Hoch- und Tiefbausparten mit Jahresdurchschnitt 2010 = 100.

²⁾ Zusammengewichtung aufgrund der Relation der abgesetzten Produktion von Hoch- und Tiefbau im Jahre 2010.

³⁾ Stichtage für die quartalsweise Preisermittlung sind der 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11.

⁴⁾ Stichtage für die quartalsweise Preisermittlung sind der 31.3., 30.6., 30.9. und 31.12.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 11.3 Entwicklung des Baupreisindex


Quelle: Statistik Austria

**Tab. 12.1 Gebäude und Wohnungen (Ergebnis der GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001)¹⁾**

Bezeichnung	1971 ²⁾	1981	1991	2001	Veränderung 2001 ggü. 1991 in %
Gebäude insgesamt	12.632	15.374	17.013	19.085	+ 12,2
mit Wohnung(en)	.	13.166	14.446	16.219	+ 12,3
mit Hauptwohnsitzangabe	.	12.595	13.839	.	.
nur mit Nebenwohnsitzangabe	.	571	607	.	.
ohne Wohnung(en)	.	2.208	2.567	2.866	+ 11,6
Wohnungen insgesamt	31.053	37.905	42.441	50.106	+ 18,1
nur Hauptwohnsitzangabe	.	35.247	38.653	42.574	+ 10,1
nur Nebenwohnsitzangabe	.	.	1.902	2.455	+ 29,1
ohne Wohnsitzangabe	.	2.658	1.886	5.077	+ 169,2
Ausstattungsstypen der Wohnungen					
Zentralheizung u.a., Bad (Dusche), WC	.	18.081	27.777	43.505	+ 56,6
Bad/Dusche, WC	.	11.343	6.227	5.189	- 16,7
WC und Wasserentnahme in der Wohnung	.	2.139	1.442	489	- 66,1
kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung	.	3.312	3.207	923	- 71,2

1) GWZ = Gebäude- und Wohnungszählung.

2) Gebietsstand 1.1.1973.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.2 Gebäude und Wohnungen nach dem Eigentümer (GWZ 2001)

Gebäude/ Wohnungen	Gebäude/ Wohnungen insgesamt	davon nach dem Eigentümer										darunter Ausländer als Allein- oder Mit- eigentümer
		eine Privatperson	mehrere Privatpersonen	Bund	Land	Gemeinde	andere öffentlich- rechtliche Körperschaft	Gemeinnützige Bauvereinigung	sonstiges Unternehmen (z.B. AG, GmbH, Bank)	andere Eigentümer (z.B. Verein)		
Gebäude	19.085	9.603	6.324	97	165	507	208	896	1.164	121	504	
Wohnungen	50.106	13.665	20.926	275	536	3.362	427	7.880	2.796	239	.	

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.3 Gebäude und Wohnungen nach der überwiegenden Nutzung (GWZ 2001)

Nutzungsart	Gebäude insgesamt	Wohnungen insgesamt
Ein- oder Zweifamilienwohnhaus	11.738	14.250
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	3.630	33.837
Wohngebäude von Gemeinschaften	55	305
Wohngebäude insgesamt	15.423	48.392
Hotel oder ähnliche Gebäude	210	215
Bürogebäude	695	621
Gebäude des Groß- oder Einzelhandels	585	437
Gebäude des Verkehrs- oder Nachrichtenwesens	46	6
Werkstätte, Industrie- oder Lagerhalle	1.057	247
Gebäude für Kultur und Freizeit, Bildungs- und Gesundheitswesen	164	54
Sonstige Gebäude	905	134
Nichtwohngebäude insgesamt	3.662	1.714
Insgesamt	19.085	50.106

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.4 Gebäude nach der Anzahl der Wohnungen (GWZ 2001)

Bez.	Gebäude insgesamt	davon (mit)						
		keine	1	2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 oder mehr
		Wohnung(en)						
abs.	19.085	2.866	9.715	2.689	1.301	1.586	700	228
in %	100,0	15,0	50,9	14,1	6,8	8,3	3,7	1,2

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.5 Gebäude nach der Art der Zentralheizung (GWZ 2001)

Bez.	Gebäude insgesamt	davon mit			keine Zentralheizung
		Zentralheizung (Fernwärme)	Zentralheizung (Blockheizung; inkl. Biomassefernwärme)	Hauszentralheizung	
abs.	19.085	2.596	290	11.126	5.073
in %	100,0	13,6	1,5	58,3	26,6

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.6 Gebäude – Verwendeter Brennstoff zur Gebäudebeheizung (GWZ 2001)

Bezeichnung	Gebäude insgesamt	davon nach dem Energieträger zur Gebäudebeheizung										Gebäude nicht zentralbeheizt
		Heizöl	Holz	Hackschnitzel, Sägespäne, Pellets, Stroh	Kohle, Koks, Briketts	Elektrischer Strom	Gas	Alternative Wärmebereitstellung (Solar, Wärmepumpe usw)	sonstigem Brennstoff	Fernwärme		
abs.	19.085	7.849	668	121	219	1.354	1.023	162	20	2.596	5.073	
in %	100,0	41,1	3,5	0,6	1,1	7,1	5,4	0,8	0,1	13,6	26,6	

Quelle: Statistik Austria

12
Tab. 12.7 Wohnungen nach der Nutzfläche (GWZ 2001)

Bez.	Wohnungen insgesamt	davon mit einer Nutzfläche von							
		unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 bis unter 90	90 bis unter 110	110 bis unter 130	130 bis unter 150	150 oder mehr
		m ²							
abs.	50.106	3.017	4.037	6.851	19.094	7.575	4.345	2.730	2.457
in %	100,0	6,0	8,1	13,7	38,1	15,1	8,7	5,4	4,9

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.8 Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume (GWZ 2001)

Bez.	Wohnungen insgesamt	davon mit									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr
		Wohnraum(räumen)									
abs.	50.106	4.817	6.451	10.892	13.940	7.921	3.551	1.446	584	238	266
in %	100,0	9,6	12,9	21,7	27,8	15,8	7,1	2,9	1,2	0,5	0,5

Quelle: Statistik Austria

**Tab. 12.9 Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung (GWZ 2001)**

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon					
		Hauptmiete befristet	Hauptmiete unbefristet	Eigenbenützung durch Gebäudeeigentümer	Eigenbenützung durch Wohnungseigentümer	Dienst- oder Naturalwohnung	sonstiges Rechtsverhältnis
abs.	50.106	4.530	19.455	11.509	9.672	1.343	3.597
in %	100,0	9,0	38,8	23,0	19,3	2,7	7,2

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.10 Wohnungen nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon mit			
		Zentralheizung u.Ä., Bad/Dusche, WC	Bad/Dusche, WC	WC und Wasserentnahme in der Wohnung	kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung
		A	B	C	D
mit Hauptwohnsitzangabe	42.574	37.165	4.433	264	712
nur mit Nebenwohnsitzangabe	2.455	2.207	184	24	40
ohne Wohnsitzangabe	5.077	4.133	572	201	171
Insgesamt	50.106	43.505	5.189	489	923

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.11 Wohnhafte Personen in Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung und nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)

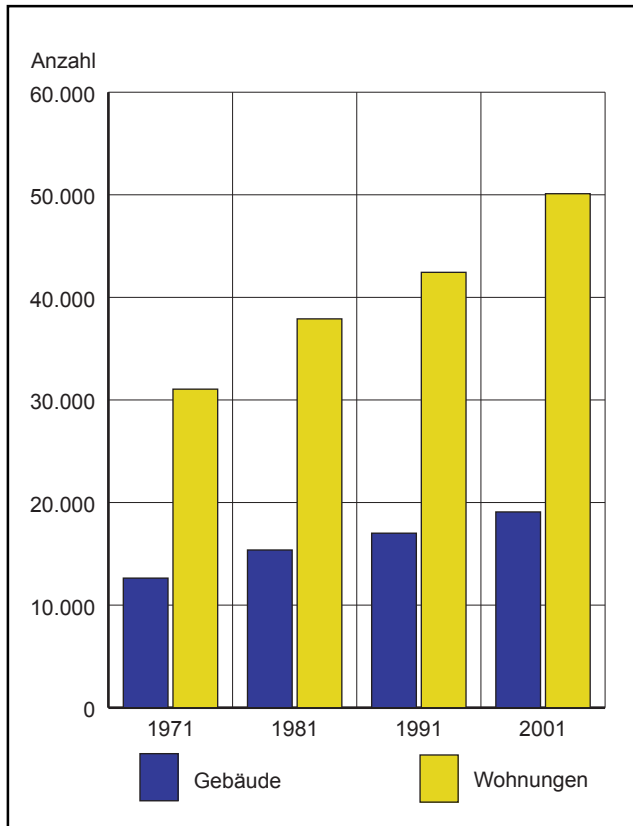
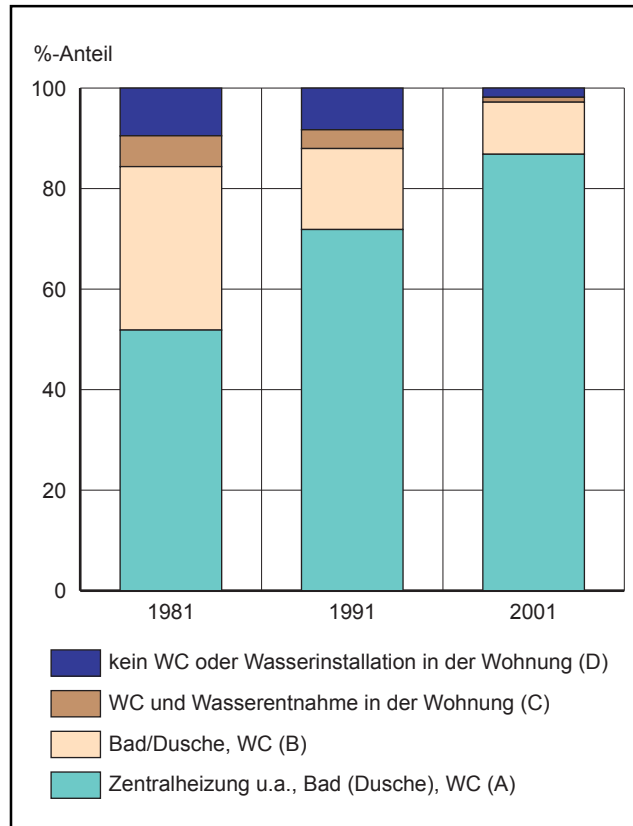
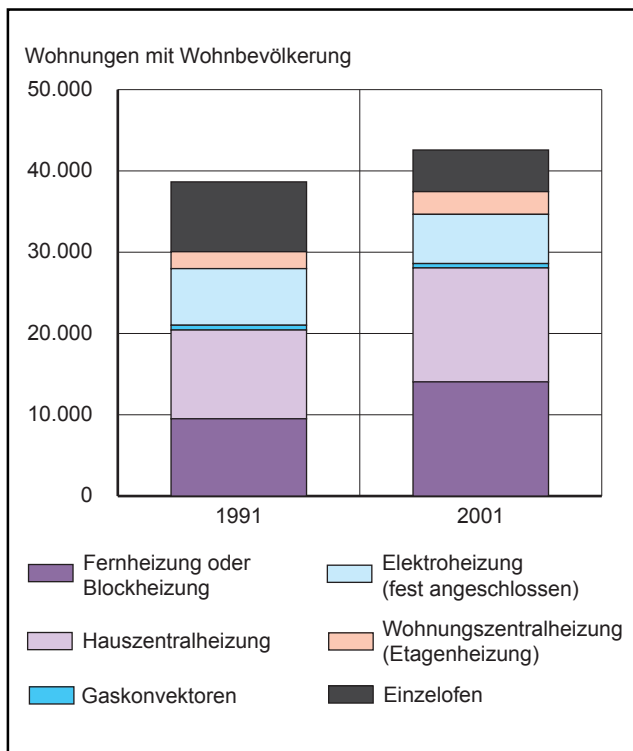
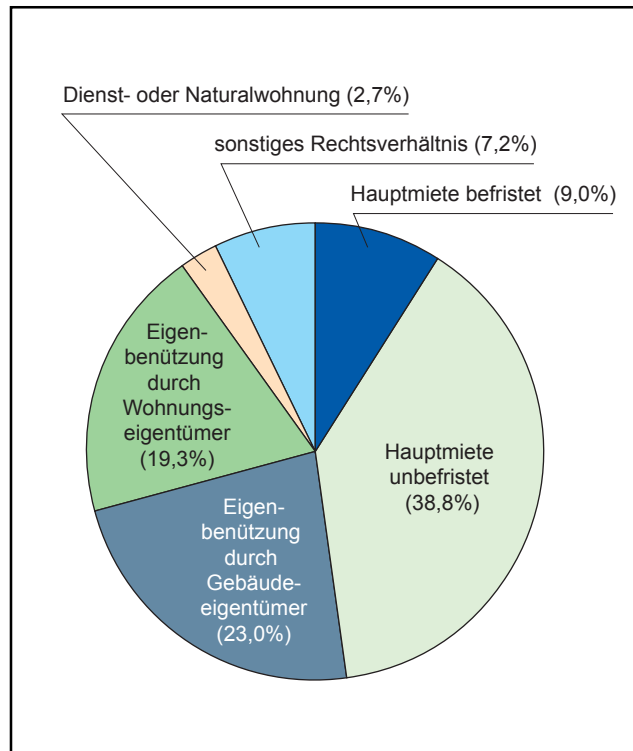
Rechtsgrund	Einwohner insgesamt	davon mit			
		Zentralheizung u.Ä., Bad/Dusche, WC	Bad/Dusche, WC	WC und Wasserentnahme in der Wohnung	kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung
		A	B	C	D
Hauptmiete befristet	6.594	5.546	903	27	118
Hauptmiete unbefristet	34.293	28.302	5.172	160	659
Eigenbenützung durch Gebäudeeigentümer	25.101	23.072	1.801	102	126
Eigenbenützung durch Wohnungseigentümer	15.778	15.232	496	11	39
Dienst- oder Naturalwohnung	2.168	2.031	111	1	25
Sonstiges Rechtsverhältnis	4.999	4.202	546	65	186
Insgesamt	88.933	78.385	9.029	366	1.153

Quelle: Statistik Austria

12**Tab. 12.12 Wohnungen nach der Art der Heizung (GWZ 2001)**

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon mit					
		Fernheizung oder Blockheizung	Hauszentralheizung	Gaskonvektoren	Elektroheizung (fest angeschlossen)	Wohnungszentralheizung (Etagenheizung)	Einzelofen
abs.	50.106	16.469	16.396	633	7.072	3.416	6.120
in %	100,0	32,9	32,7	1,3	14,1	6,8	12,2

Quelle: Statistik Austria

Grafik 12.1 GWZ 2001 – Gebäude und Wohnungen

Grafik 12.2 GWZ 2001 – Ausstattungstypen der Wohnungen

Grafik 12.3 GWZ 2001 – Heizungsart der Wohnungen

Grafik 12.4 GWZ 2001 – Rechtsgrund für Wohnungsbenützung


Quelle: Statistik Austria

**Tab. 12.13 Bautätigkeit seit 1945**

Jahr	Fertiggestellte				
	ganze Gebäude ²⁾	Gebäude mit An-, Auf- und Umbautätigkeiten	Wohnungen	davon in	
				Neubauten	Zu- und Umbauten
1945	.	.	76	76	-
1946	.	.	182	182	-
1947	.	.	88	40	48 ¹⁾
1948	.	.	236	133	103 ¹⁾
1949	.	.	387	231	156 ¹⁾
1950	.	.	379	267	112 ¹⁾
1951	.	.	634	454	180 ¹⁾
1952	.	.	611	536	75 ¹⁾
1953	.	.	487	487	-
1954	.	.	580	580	-
1955	.	.	680	680	-
1956	.	.	653	653	-
1957	.	.	670	670	-
1958	.	.	545	545	-
1959	.	.	412	412	-
1960	.	.	828	828	-
1961	.	.	535	535	-
1962	.	.	604	566	38
1963	.	.	629	595	34
1964	.	.	647	549	98
1965	.	.	576	549	27
1966	.	.	887	858	29
1967	.	.	805	735	70
1968	.	.	1.434	1.369	65
1969	.	.	1.037	969	68
1970	.	.	1.008	961	47
1971	.	.	504	463	41
1972	.	.	1.318	1.229	89
1973	137	.	514	501	13
1974	185	.	969	930	39
1975	283	.	1.293	1.246	47
1976	180	.	1.392	1.348	44
1977	140	.	534	502	32
1978	210	.	507	494	13
1979	170	.	794	772	22
1980	396	.	1.336	1.266	70
1981	284	.	1.098	1.060	38
1982	241	.	652	635	17
1983	169	.	588	581	7
1984	233	.	704	677	27
1985	220	.	846	818	28
1986	135	.	216	192	24
1987	170	.	524	499	25
1988	224	.	822	809	13
1989	68	.	118	103	15
1990	188	.	382	370	12
1991	173	.	504	471	33
1992	169	.	370	344	26
1993	240	.	455	388	67
1994	228	.	710	655	55
1995	166	.	477	447	30
1996	207	.	770	695	75
1997	159	.	681	607	74
1998	117	.	607	544	63
1999	181	.	941	888	53
2000	179	.	932	849	83
2001	149	.	637	559	78
2002	189	.	773	727	46
2003 ³⁾	.	.	663	.	.
2004 ³⁾	73	25	.	.	.
2005	211	47	544	490	54
2006	203	55	657	634	23
2007	125	26	398	390	8
2008	259	28	737	728	9
2009	198	40	602	569	33
2010	171	41	811	755	56
2011	112	50	433	412	21
2012	175	50	973	944	29

¹⁾ Kriegsschädenbehebungen. ²⁾ Vor 2004 inkl. An-, Auf- und Umbauten.

³⁾ Umstellung auf Gebäude- und Wohnungsregister im November 2004, daher keine vollzähligen Daten vorhanden.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.14 Entwicklung der Bautätigkeit

Jahr	Neuerichtung ganzer Gebäude				Gebäude mit An-, Auf- und Umbautätigkeiten			
	Bewilligungen	Fertigstellungen	Einstellungen	offene Bauvorhaben	Bewilligungen	Fertigstellungen	Einstellungen	offene Bauvorhaben
2004 ¹⁾	179	73	2	502	42	25	-	111
2005	219	211	10	500	53	47	-	117
2006	215	203	94	418	22	55	1	83
2007	184	125	12	493	12	26	1	76
2008	146	259	21	361	38	28	-	123
2009	144	198	16	216	32	40	-	115
2010	153	171	5	301	31	41	-	107
2011	136	112	9	366	42	50	-	137
2012	146	175	10	372	54	50	2	156

¹⁾ Umstellung auf Gebäude- und Wohnungsregister im November 2004, daher keine vollzähligen Daten vorhanden.

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.15 Gebäude und Wohnungen nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres 2012

Bezeichnung	Gebäude				
	insgesamt	überbaute Grundfläche	Bruttogrundfläche	Anzahl der darin befindlichen	
				Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten
in m ²					
Gebäudeeigenschaft (überwiegende Nutzung der Bruttogeschossflächen des Gebäudes)					
Wohngebäude für private Wohnzwecke	17.721	3.246.597	7.965.203	56.703	1.163
dav. Gebäude mit 1 Wohnung	10.477	1.455.351	2.242.767	10.477	551
dav. Gebäude mit 2 oder mehr Wohnungen	7.244	1.791.246	5.722.436	46.226	612
Wohngebäude für Gemeinschaften	50	42.297	136.017	33	63
Hotels und ähnliche Gebäude	213	75.343	175.189	222	226
Bürogebäude	614	400.595	1.178.872	596	717
Groß- und Einzelhandelsgebäude	534	375.634	819.415	494	610
Gebäude des Verkehrs-/Nachrichtenwesens	46	26.121	55.170	16	46
Industrie- und Lagergebäude	958	623.615	987.277	504	978
Gebäude für Kultur-/Freizeit Zwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	206	291.017	907.011	90	235
Landwirtschaftliches Nutzgebäude	61	19.028	19.704	-	62
Privatgarage	205	7.615	7.799	-	206
Kirchen, sonstige Sakralbauten	24	10.279	10.949	-	24
Pseudobaulichkeit	17	612	612	-	17
Sonstiges Bauwerk	532	109.001	167.095	-	532
Insgesamt	21.181	5.227.754	12.430.313	58.658	4.879
Gebäude mit oder ohne Wohnungen					
Gebäude mit Wohnungen	18.769	3.805.708	99.384.477	58.658	2.336
Gebäude ohne Wohnungen	2.412	1.422.046	3.045.836	-	2.543
Insgesamt	21.181	5.227.754	102.430.313	58.658	4.879
Bauperiode					
Vor 1919	1.768	571.802	1.484.271	4.381	747
1919 bis 1944	2.371	366.957	765.884	4.604	416
1945 bis 1960	3.574	680.091	1.578.658	8.076	685
1961 bis 1970	2.793	785.128	1.959.655	10.079	565
1971 bis 1980	2.789	875.160	2.180.342	9.437	545
1981 bis 1990	2.417	746.400	1.674.993	6.614	400
1991 bis 2000	1.522	344.594	819.765	5.463	187



Tab. 12.15 Schluss

Bezeichnung	Gebäude				
	insgesamt	überbaute Grundfläche	Bruttogrundfläche	Anzahl der darin befindlichen	
		in m ²		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten
2001	219	46.572	111.853	879	38
2002	211	46.854	113.488	912	26
2003	211	38.775	111.507	737	24
2004	165	39.299	111.781	563	33
2005	347	66.175	129.319	621	83
2006	167	52.624	165.174	465	51
2007	140	43.216	95.134	603	39
2008	274	63.451	155.306	752	89
2009	200	50.595	115.427	573	84
2010	166	62.136	225.190	729	149
2011	117	27.075	74.908	438	108
2012	148	39.050	119.252	745	127
Unbekannt	1.582	281.800	438.405	1.987	483
Insgesamt	21.181	5.227.754	12.430.313	58.658	4.879
Anzahl der Hauptgeschosse des Gebäudes					
Gebäude nach oberirdischen Geschossen					
1 Geschoss (ebenerdig)	7.118	1.430.565	1.516.575	6.031	1.841
2 Geschosse	9.130	1.840.768	3.534.410	13.489	1.440
3 Geschosse	2.687	912.110	2.634.619	12.159	826
4 Geschosse	1.445	598.460	2.260.508	13.616	363
5 Geschosse	491	242.581	1.159.432	5.953	247
6 -10 Geschosse	286	186.206	1.198.077	6.117	125
11 Geschosse und mehr	24	17.064	126.692	1.293	37
Insgesamt	21.181	5.227.754	12.430.313	58.658	4.879
Gebäude nach unterirdischen Geschossen					
Kein unterirdisches Geschoss	20.430	4.953.945	11.724.547	55.999	4.077
1 Geschoss (ebenerdig)	750	273.627	704.767	2.656	799
2 Geschosse	1	182	998	3	3
Insgesamt	21.181	5.227.754	12.430.313	58.658	4.879
Eigentümer des Gebäudes					
Privatperson	16.803	3.258.634	6.920.249	37.525	2.977
Bund	92	58.202	160.453	236	39
Land	129	90.285	352.754	488	114
Gemeinde	492	243.076	665.106	3.222	210
Andere öffentliche (rechtliche) Körperschaft	194	101.133	284.159	471	125
Gemeinnützige Bauvereinigung	1.201	355.106	1.290.085	11.044	122
Sonstiges Unternehmen (z.B.: AG, GmbH, Bank)	1.300	984.583	2.439.988	4.341	907
Andere Eigentümer (z.B. Verein)	94	52.762	138.162	235	69
Unbekannt	876	83.973	179.357	1.096	316
Insgesamt	21.181	5.227.754	12.430.313	58.658	4.879
Art der Wärmebereitstellung (Heizung)					
Zentral	15.179	4.134.947	9.901.401	43.606	3.117
Dezentral	4.788	872.180	2.006.487	12.758	1.173
Nicht beheizt	10	1.884	1.960	1	10
Keine Angaben	1.198	217.344	516.583	2.257	578
Unbekannt	6	1.399	3.882	36	1
Insgesamt	21.181	5.227.754	12.430.313	58.658	4.879

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.16 Nutzungseinheiten in Gebäuden nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres 2012

Bezeichnung	Nutzungseinheiten in Gebäuden insgesamt	davon (in)									
		Wohnungen		sonstigen Nutzungseinheiten							
		Wohnungen	Wohnungen, die gleichzeitig Arbeitsstätte sind	Wohnfläche für Gemeinschaften	Hotel und andere Einheiten - kurzfr. Beherbergung	Büroflächen	Groß- und Einzelhandelsflächen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Industrie und Lagerei	Kultur, Freizeit, Bildungs- und Gesundheitswesen	Sonstige ¹⁾
Nutzfläche											
unter 35 m ²	5.564	5.011	23	2	6	46	65	11	73	21	306
35 bis unter 45 m ²	4.342	4.030	29	-	7	23	35	4	44	7	163
45 bis unter 60 m ²	8.419	8.011	67	2	8	23	42	2	34	10	220
60 bis unter 90 m ²	22.542	21.696	234	4	34	56	68	4	78	20	348
90 bis unter 110 m ²	8.648	8.220	178	-	15	42	32	2	43	13	103
110 bis unter 130 m ²	5.151	4.815	145	2	14	25	37	3	27	16	67
130 bis unter 150 m ²	3.302	3.012	137	-	8	42	19	-	22	7	55
150 m ² und mehr	5.569	2.866	184	47	174	577	480	23	673	186	359
Insgesamt	63.537	57.661	997	57	266	834	778	49	994	280	1.621
Nutzfläche in m²	8.994.377	4.619.970	112.054	109.250	160.132	1.093.357	757.589	54.253	949.614	845.824	292.334
Anzahl der (Wohn-)Räume											
1 (Wohn)Raum	10.343	6.232	32	31	229	686	657	46	943	209	1.278
2 (Wohn)Räume	8.093	7.832	74	5	15	31	54	2	20	16	44
3 (Wohn)Räume	13.726	13.409	139	2	6	28	32	-	11	11	88
4 (Wohn)Räume	15.994	15.625	219	5	5	31	12	-	7	14	76
5 (Wohn)Räume	8.738	8.408	232	2	3	21	10	-	3	9	50
6 (Wohn)Räume und mehr	6.621	6.155	301	12	8	33	11	-	6	21	74
Keine Angabe	22	-	-	-	-	4	2	1	4	-	11
Insgesamt	63.537	57.661	997	57	266	834	778	49	994	280	1.621
Rechtsverhältnis											
Eigenbenützung	12.814	11.932	455	5	8	38	27	4	31	23	291
(Wohnungs-)Eigentum	13.445	13.065	160	-	12	47	69	-	3	18	71
Hauptmiete	25.237	24.629	296	9	22	111	97	1	22	28	22
Dienst- oder Naturalwohnung	990	963	22	2	-	2	1	-	-	-	-
Sonst. Rechtsverhältnis	2.945	2.872	62	-	2	-	5	-	-	-	4
Keine Angabe	542	142	-	2	5	13	11	-	17	8	344
Unbekannt	7.564	4.058	2	39	217	623	568	44	921	203	889
Insgesamt	63.537	57.661	997	57	266	834	778	49	994	280	1.621
Art des Wärmebereitstellungssystems und des Brennstoffes											
Nah- und Fernwärme	21.378	20.749	225	13	32	153	133	2	15	54	2
Wärmepumpe	145	137	2	-	-	2	1	-	-	1	2
Thermische Solaranlage	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kessel - Heizöl	1.122	1.049	4	9	8	11	16	-	11	4	10
Kessel - Gas	55	46	2	1	2	1	-	-	2	-	1
Kessel - Holz	20	17	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Kessel - Pellets	48	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kessel - fossiler Energieträger	11	10	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Kessel - sonstiger Brennstoff	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Raumheizgerät - Heizöl	1.403	1.381	16	-	1	2	1	-	1	-	1
Raumheizgerät - Gas	1.029	1.001	16	-	-	-	8	-	2	1	1
Raumheizgerät - Kohle	718	710	6	-	-	-	-	-	1	-	1
Raumheizgerät - Holz	2.348	2.306	38	-	3	-	-	-	-	1	-
Raumheizgerät - Strom	7.925	7.755	119	1	5	17	16	-	5	5	2
Raumheizgerät - Pellets	12	11	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - foss. Energietr.	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - sonst. Brennst.	152	149	1	-	-	2	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - unbek. Brennst.	51	48	-	-	-	-	2	-	-	1	-
Sonstige Systeme	15	13	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Keine Angabe	26.990	22.198	567	33	214	646	598	47	955	212	1.520
Nicht beheizt	91	10	-	-	-	-	-	-	2	-	79
Insgesamt	63.537	57.661	997	57	266	834	778	49	994	280	1.621

¹⁾ Landwirtschaftliche Nutzung, Privatgaragen, Kirchen, sonstige Sakralbauten, Pseudobaulichkeiten, sonstige Bauwerke, Dachbodenflächen, Kellerflächen, Verkehrsflächen



Tab. 12.17 Baubewilligungen und Fertigstellungen nach Nutzungseinheiten (Neubauten)

Jahr	Bewilligungen insgesamt	Neubauten		Fertigstellungen insgesamt	Neubauten	
		Wohnungen	Sonstige Nutzung		Wohnungen	Sonstige Nutzung
2006	666	650	16	651	634	17
2007	648	626	22	402	390	12
2008	514	441	73	783	728	55
2009	635	537	98	640	569	71
2010	931	817	114	895	755	140
2011	699	582	117	512	412	100
2012	856	738	118	1.081	944	137

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.18 Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten und bestimmten Kriterien (Neubauten)

Bezeichnung	Bewilligungen insgesamt	davon		Fertigstellungen insgesamt	davon	
		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten
Nutzfläche						
unter 35 m ²	4	-	4	11	4	7
35 bis unter 45 m ²	72	63	9	29	25	4
45 bis unter 60 m ²	174	164	10	193	175	18
60 bis unter 90 m ²	381	338	43	534	492	42
90 bis unter 110 m ²	72	68	4	161	151	10
110 bis unter 130 m ²	43	39	4	55	49	6
130 bis unter 150 m ²	38	34	4	40	27	13
150 m ² und mehr	72	32	40	58	21	37
Insgesamt	856	738	118	1.081	944	137
Anzahl der (Wohn-)Räume						
1 (Wohn)Raum	38	1	37	79	6	73
2 (Wohn)Räume	272	260	12	282	273	9
3 (Wohn)Räume	330	314	16	389	377	12
4 (Wohn)Räume	116	105	11	217	199	18
5 (Wohn)Räume	49	35	14	45	39	6
6 (Wohn)Räume und mehr	51	23	28	65	50	15
Keine Angabe	-	-	-	4	-	4
Insgesamt	856	738	118	1.081	944	137
Rechtsverhältnis						
Eigenbenützung Gebäudeeigentümer	139	79	60	113	60	53
Wohnungseigentum	249	237	12	393	362	31
Hauptmiete	349	335	14	403	384	19
Dienst- oder Naturalwohnungen	-	-	-	1	-	1
Sonstiges Rechtsverhältnis	1	1	-	1	1	-
Keine Angabe	24	10	14	129	112	17
Unbekannt	94	76	18	41	25	16
Insgesamt	856	738	118	1.081	944	137

Quelle: Statistik Austria

Tab. 12.19 Baubewilligungen und Baufertigstellungen (Neubauten)

Bezeichnung	Anzahl der					
	Bewilligungen von			Fertigstellungen von		
	Gebäuden	Wohnungen	Sonstigen Nutzungseinheiten	Gebäuden	Wohnungen	Sonstigen Nutzungseinheiten
Gebäudeeigenschaft (überwiegende Nutzung der Bruttogeschossflächen des Gebäudes)						
Wohngebäude für private Wohnzwecke	139	736	101	163	943	118
dav. Wohngebäude mit 1 Wohnung	93	93	64	78	78	71
dav. Wohngebäude mit 2 od. mehr Wohnungen	46	643	37	85	865	47
Wohngebäude für Gemeinschaften	-	-	-	2	-	3
Hotels und ähnliche Gebäude	-	-	-	-	-	-
Bürogebäude	2	2	7	1	-	1
Groß- und Einzelhandelsgebäude	2	-	7	1	-	1
Industrie- und Lagergebäude	2	-	2	3	1	3
Gebäude für Kultur-/Freizeit Zwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	1	-	1	5	-	11
Landwirtschaftliches Nutzgebäude	-	-	-	-	-	-
Kirchen, sonstige Sakralbauten	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Bauwerk	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	146	738	118	175	944	137
Gebäude mit oder ohne Wohnungen						
Gebäude mit Wohnungen	140	738	107	164	944	119
Gebäude ohne Wohnungen	6	-	11	11	-	18
Insgesamt	146	738	118	175	944	137
Eigentümer des Gebäudes						
Privatperson	95	123	73	67	106	61
Bund	-	-	-	-	-	-
Land	-	-	-	-	-	-
Gemeinde	-	-	-	1	-	1
Andere öffentliche (rechtliche) Körperschaft	-	-	-	4	4	4
Gemeinnützige Bauvereinigung	17	306	18	44	447	21
Sonstiges Unternehmen (z.B.: AG, GmbH, Bank)	34	309	27	59	387	50
Andere Eigentümer (z.B. Verein)	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	146	738	118	175	944	137
Art der Wärmebereitstellung (Heizung)						
Zentral	109	421	91	123	561	116
Dezentral	-	-	-	3	12	2
Nicht beheizt	1	1	-	1	-	1
Keine Angabe	27	187	24	43	334	18
Unbekannt	9	129	3	5	37	-
Insgesamt	146	738	118	175	944	137
Art der Abwasserentsorgung						
Anschluss an ein Kanalnetz	145	738	117	173	943	135
Keine Angabe	1	-	1	2	1	2
Insgesamt	146	738	118	175	944	137
Art der Gasversorgung						
Netzanschluss	2	6	-	5	5	4
Kein Netzanschluss	64	382	46	68	400	59
Keine Angabe	76	339	69	85	452	64
Unbekannt	4	11	3	17	87	10
Insgesamt	146	738	118	175	944	137

Quelle: Statistik Austria

**Tab. 12.20 Stadteigene Objekte mit Wohnungen**

Objekte im Besitz der	Bestand am Ende des Jahres an	
	Objekten mit Wohnungen	Wohnungen
Stadt	63	1.704
Immobilien Verwaltung Klagenfurt GmbH & Co KEG	78	1.426
Insgesamt	141	3.130

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 12.21 Vorgemerkte Wohnungssuchende und Wohnungen mit Einweisungsrecht der Stadt

Jahr	Vorgemerkte Wohnungssuchende beim Magistrat Klagenfurt	Bestand an Wohnungen am 31.12. des Berichtsjahres	
		für die die Stadt das ständige Einweisungsrecht besitzt	für die die Stadt ein einmaliges Einweisungsrecht besitzt
1990	1.600	1.056	320
1995	2.909	1.231	387
2000	1.662	1.666	408
2005	2.673	1.926	600
2006	2.086	1.971	653
2007	1.996	1.971	805
2008	2.217	2.302	841
2009	2.344	2.302	988
2010	2.200	2.302	1.072
2011	2.583	2.302	1.239
2012	2.523	2.316	1.469

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

12

Tab. 12.22 Durch die Stadt Klagenfurt zugewiesene Wohnungen

Jahr	Anzahl der zugewiesenen Wohnungen im Berichtsjahr				
	aus stadteigenem Wohnungsbestand	für die die Stadt		aus sonstigem Rechtstitel	insgesamt
		das ständige Einweisungsrecht besitzt	das einmalige Einweisungsrecht besitzt		
1990	110	35	-	-	145
1995	130	237	14	-	381
2000	191	129	-	16	336
2005	249	171	187	15	622
2006	297	159	66	9	531
2007	165	509	24	8	706
2008	294	188	314	13	809
2009	302	151	180	11	644
2010	296	169	184	5	654
2011	244	161	180	8	593
2012	299	224	162	3	688

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Präsidium

Tab. 12.23 Veränderungen des stadt eigenen Grundbesitzes (Privatbesitz)

Jahr	Stand am Anfang des Berichtsjahres	Zuwachs	Abgang	Stand am Ende des Berichtsjahres
		insgesamt		
	m ²			
1980	5.536.780	1.936.421	136.439	7.336.762
1990	7.818.327	201.608	67.612	7.952.323
2000	8.231.529	27.173	29.729	8.228.973
2005	12.988.268	6.528	61.540	12.933.256
2006	12.933.256	-	211.979	12.721.277
2007	12.721.277	52.222	161.745	12.611.754
2008	12.611.754	59.840	148.465	12.523.129
2009	12.523.129	347.750	72.317	12.798.562
2010	12.798.562	9.633	11.045	12.797.150
2011	12.797.150	17.988	13.658	12.801.480
2012	12.801.480	4.533	36.948	12.769.065

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 12.24 Grundbesitz außerhalb von Klagenfurt nach Katastralgemeinden

Katastralgemeinde	Privatbesitz der Landeshauptstadt Klagenfurt
Ebenthal	11.894
Kading	90.477
Karnburg	136.749
Reifnitz	96.427
Windisch-Bleiberg	608
Maria Elend	4.520.144
Insgesamt	4.856.299

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Wohnungen und Besitzverwaltung / IVK

Tab. 12.25 Bauverwaltung – Bauansuchen und deren Erledigung

Jahr	Bauan- suchen	darunter erledigt durch					Mitteilung über beabsichtigte Ausführung bewilligungs- freier Vorhaben
		Baube- willigung	Änderungs- bewilligung	Benützung- bewilligung	Bauantrags- zurückweisung	Bauantrags- abweisung	
1987	1.612	741	246	439	75	6	-
1990	2.428 ¹⁾	1.227	321	703	109	10	-
2000	605	571	131	-	14	2	546
2005	710	641	130	-	21	2	451
2006	704	615	134	-	7	-	474
2007	676	575	133	-	14	10	360
2008	672	588	130	-	8	4	450
2009	642	518	108	-	17	9	402
2010	763	598	118	-	17	4	401
2011	697	579	118	-	12	3	454
2012	735	582	98	-	11	3	413

¹⁾ Inkl. Kollaudierungsansuchen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

**Tab. 12.26 Wohnbauförderung – Art der geförderten Objekte**

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der zugesicherten	
	Anträge	Wohneinheiten
Ersterwerb von Wohnraum (Wohnbauschek)		
Eigenheime	-	-
Eigenheime im Gruppenwohnbau	13	13
Eigentumswohnungen	142	142
Ersterwerb insgesamt	155	155
Errichtung von Eigenheimen		
Eigenheime	37	37
Eigenheime im Gruppenwohnbau	-	-
Eigenheime insgesamt	37	37
Mietwohnungen	1	74
Insgesamt	193	266
2011	147	269
2010	185	534
2009	247	518
2008	190	638
2007	239	544
2006	249	485
2005	220	596
2000	165	358

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

12**Tab. 12.27 Landes-, Wohn- und Siedlungsfonds – Art der geförderten Objekte**

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der zugesicherten	
	Anträge	Wohneinheiten (Schlafstellen bei Heimen)
Eigenheime	10	10
Eigenheime im Gruppenwohnbau	-	-
Mietwohnungen	1	4
Heime	-	-
Insgesamt	11	14
2011	27	27
2010	29	39
2009	15	15
2008	31	49
2007	26	26
2006	38	43
2005	28	28
2000	33	48

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

Tab. 12.28 Wohnbeihilfe

Jahr	Förderungsempfänger insgesamt	davon		Ausbezahlter Betrag in Euro
		Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte	
2001	1.744	1.160	584	1.761.391
2002	1.953	1.355	598	2.071.500
2003	1.984	1.375	609	1.986.794
2004	2.232	1.530	702	2.282.800
2005	2.312	1.570	742	2.337.400
2006	2.275	1.530	745	2.298.600
2007	2.128	1.489	639	2.111.410
2008	3.824	2.702	1.122	2.565.635
2009	2.623	1.862	761	3.239.321
2010	2.735	1.927	808	3.376.912
2011 ¹⁾	2.585	1.876	709	3.442.403
2012 ²⁾	4.609	3.296	1.313	7.067.000

¹⁾ Bis 2011 nur Daten der allgemeinen Wohnbeihilfe.

²⁾ Ab 2012 neue Erhebungsbasis: die allgemeine Wohnbeihilfe und die Wohnbeihilfe geförderter Wohnungen werden unter dem Begriff Wohnbeihilfe zusammengefasst.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung

Tab. 12.29 Grundverkehrsstatistik

Jahr	Anzahl				Insgesamt	darunter mit Ausländerbeteiligung
	Kaufverträge	Schenkungsverträge	Übergabverträge	Sonstiges		
1998	905	177	170	336	1.588	74
1999	905	156	168	289	1.518	95
2000	1.004	376	558	304	2.242	104
2001	929	267	516	251	1.963	105
2002	1.042	74	119	247	1.482	125
2003	952	86	109	245	1.392	122
2004	1.027	57	129	239	1.452	135
2005	1.150	71	109	260	1.590	150
2006	1.205	86	133	291	1.715	149
2007	1.261	71	90	228	1.650	156
2008	1.197	135	128	269	1.729	137
2009	1.247	172	171	332	1.922	121
2010	1.230	223	162	344	1.959	144
2011	1.334	172	163	368	2.037	143
2012	1.292	287	350	470	2.399	148

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

**Tab. 12.30 Stadtplanung**

Jahr	Bauakte	Bauanzeigen	Anträge auf Änderung oder Festlegung eines speziellen Bebauungsplanes	Grundteilungsakte	Anregungen auf Änderung des Flächenwidmungsplanes	Kaufverträge	Ansuchen um Werbeanlagen, Färbelungen, Fassaden	Stellungnahmen zu Betriebsanlagenehmigungen, Standortverlegungen	Gutachten und Stellungnahmen in Naturschutz- und Rodungsverfahren
2000	910	299	13	190	.	2.200	184	19	.
2001	915	285	7	175	.	1.350	196	30	.
2002	931	287	17	178	.	788	166	26	.
2003	830	315	5	136	.	652	151	31	.
2004	979	211	6	146	.	732	133	23	.
2005	1.057	349	26	153	.	687	137	31	.
2006	1.001	413	25	121	.	563	174	3	.
2007	1.036	358	15	157	72	665	160	-	13
2008	994	384	14	126	58	675	154	-	20
2009	898	358	11	106	50	697	113	-	26
2010	1.122	343	20	132	46	703	132	-	23
2011	1.120	422	9	115	49	675	78	-	22
2012	998	396	9	82	71	321	99	-	23

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtplanung

12**Tab. 12.31 Länge der öffentlichen Straßen**

Jahr	Öffentliche Straßen insgesamt	davon			
		von der Stadt erhalten			nicht von der Stadt erhalten ¹⁾
		zusammen	davon		
			mit staubfreier Decke	mit nicht staubfreier Decke	
in km					
1980	568,5	513,5	327,9	185,5	55,0
1990	583,3	528,3	403,0	125,3	55,0
2000	634,0	557,8	456,7	101,1	76,2
2005	641,4	565,2	476,1	89,1	76,2
2006	642,2	565,9	478,2	87,8	76,2
2007	643,8	567,5	480,0	87,6	76,2
2008	644,4	568,1	482,9	85,2	76,2
2009	644,9	568,6	483,9	84,7	76,3
2010	644,9	568,6	485,2	83,4	76,3
2011	645,2	568,9	487,7	81,2	76,3
2012	645,7	569,4	488,7	80,7	76,3

¹⁾ Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr

Tab. 12.32 Straßenbau und Straßenerhaltung

Bezeichnung		Straßenbau ¹⁾	Straßen- erhaltung ²⁾	Insgesamt
Makadamstraßen				
Verarbeitetes Recyclingmaterial, Asphaltaufruch		2.614	1.774	4.388
Material in m ³	Kies	2.760	1.120	3.880
	Beton	204	54	258
	Aushub	4.087	130	4.217
Geleistete Arbeitsstunden		10.017	14.700	24.717
Geräte- und LKW-Stunden		6.257	10.595	16.852
Asphaltstraßen				
Verarbeitetes Kiesmischgut ⁴⁾		6.072	2.045	8.117
Material Oberlage ⁴⁾		1.656	792	2.448
in m ³ ³⁾	Asphaltabbruch	7.138	2.837	9.975
	Kaltmischgut	-	25	25
	Kies	21.761	7.249	29.010
	Aushub	27.201	9.059	36.260
	Beton	326	165	491
	Kaltrecycling	2.847	1.682	4.529
	Schüttmaterial	1.035	349	1.384
Geleistete Arbeitsstunden		16.027	24.761	40.788
Geräte- und LKW-Stunden		10.011	12.463	22.474

¹⁾ Kiesmischgut und Oberlage inkl. Erhaltung kompletter Straßenzüge.

²⁾ Kleinmischgut und Oberlage, reine Instandsetzungsarbeiten.

³⁾ Auf Straßen-Baustellen der Abteilung Kommunale Dienste in Eigenregie und Fremdarbeit (Belagsarbeiten) verarbeitetes Material.

⁴⁾ Ohne Versorgungsträgergrabungen.

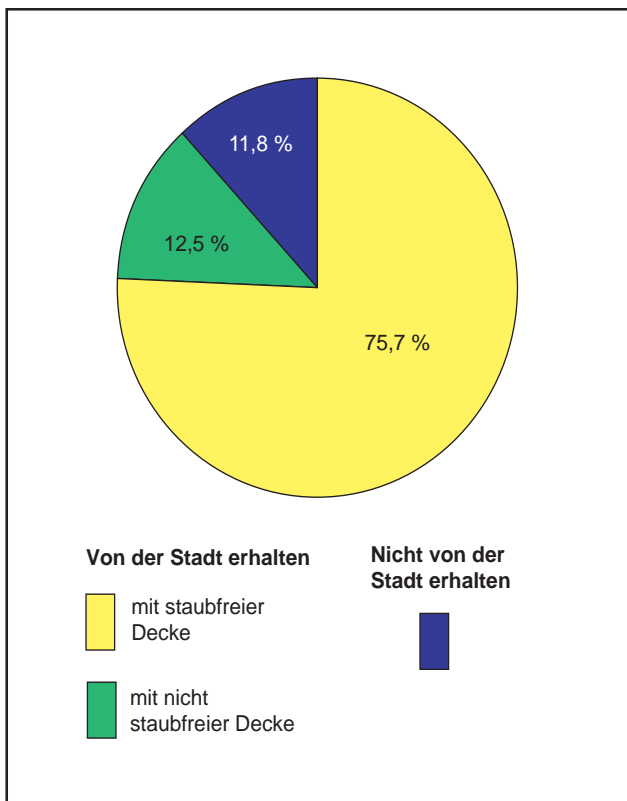
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr

Tab. 12.33 Winterdienst

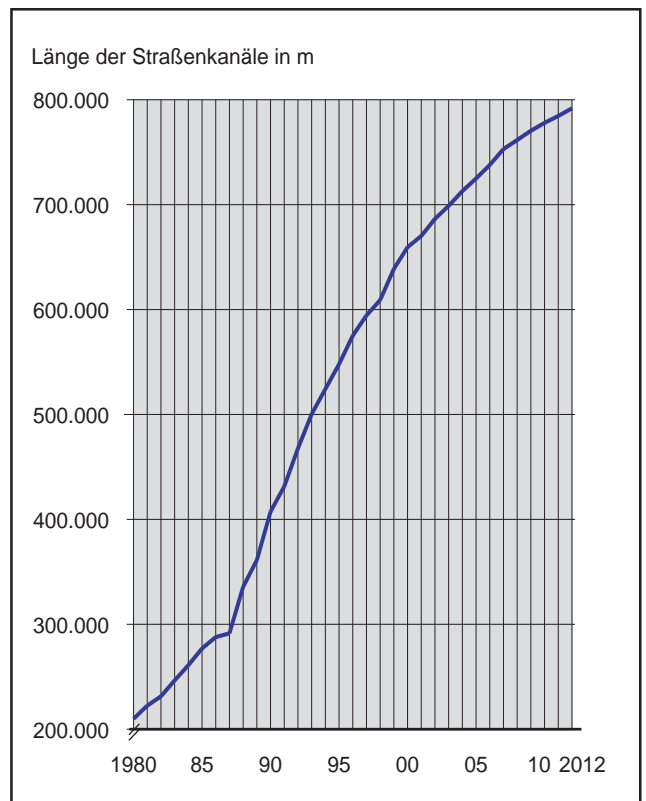
Jahr	Anzahl der geleisteten Schneepflugstunden mit		Abgeführter Schnee				Gestreuter Splitt	Streusalz und Calcium
			Anzahl der Fahren bzw. m ³ mit					
	eigenen Fahrzeugen	fremden Fahrzeugen (Frächter)	eigenem LKW		fremdem LKW (Frächter)		kg	
			Fahren	m ³	Fahren	m ³		
1980	3.387	1.287	4.063	32.504	1.786	14.288	1.001.709	513.350
1990	295	233	1.061	10.600	-	-	841.651	403.000
2000	2.150	811	5.594	45.594	1.198	11.980	1.236.500	746.900
2005	2.703	2.676	4.762	39.716	4.345	43.450	1.051.150	1.617.212
2006	742	651	9.969	100.000	10.223	120.000	1.042.000	695.500
2007	339	268	857	7.000	-	-	30.500	454.000
2008	358	434	173	1.384	-	-	334.000	587.000
2009	339	686	857	6.360	-	-	543.850	1.371.050
2010	960	1.480	2.565	21.090	-	-	1.335.300	2.097.800
2011	2.872	200	1.927	15.668	-	-	2.045.940	381.835
2012	891	771	952	7.762	-	-	1.080.900	1.494.490

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr

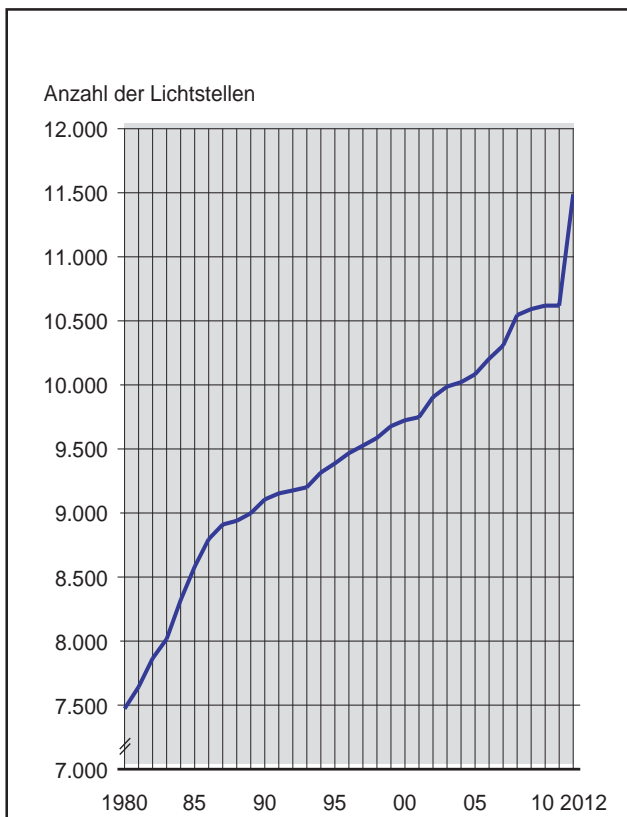
Grafik 12.5 Öffentliche Straßen



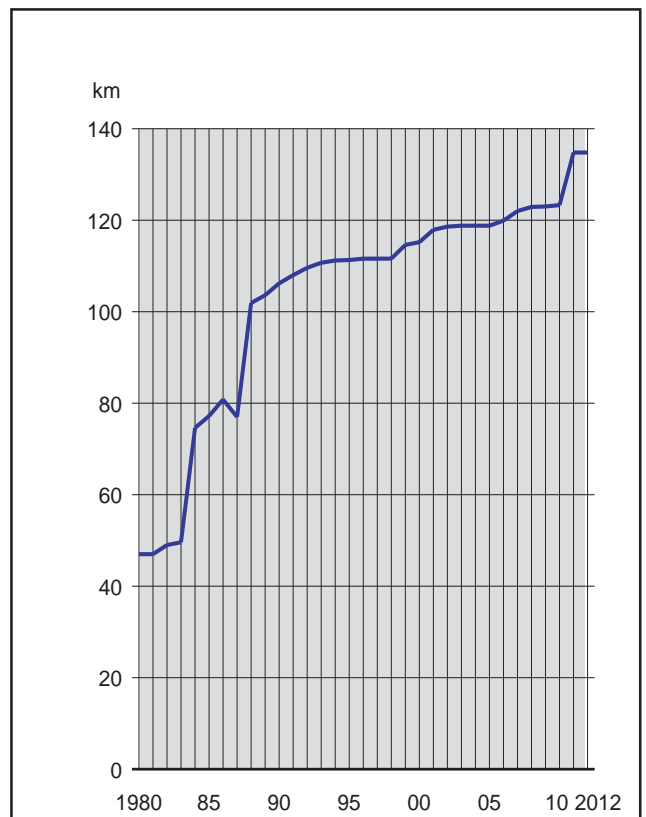
Grafik 12.6 Kanalisation



Grafik 12.7 Öffentliche Beleuchtung



Grafik 12.8 Rad- und Fußwege



Tab. 12.34 Straßenbeleuchtung

Jahr	Elektrische Beleuchtung Lichtstellen	Elektrische Verkehrssignalanlagen	Blinkanlagen
1980	7.472	60	47
1990	9.106	81	40
2000	9.724	85	44
2005	10.083	92	43
2006	10.204	97	43
2007	10.307	96	43
2008	10.545	104	42
2009	10.592	104	42
2010	10.619	104	42
2011	10.619	104	42
2012	11.489	105	42

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr

Tab. 12.35 Kanalisation

Jahr	Länge der Straßenkanäle in m
1980	209.913
1990	407.386
2000	659.496
2005	724.934
2006	737.813
2007	752.999
2008	761.582
2009	770.447
2010	777.965
2011	784.531
2012	791.853

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

12
Tab. 12.36 Großkläranlage

Jahr	Im Berichtsjahr gereinigte Abwässer in Mio. m ³	Entzogener Schlamm in m ³	Aus Faulprozess gewonnenes Gas in m ³
1980	11,2	76.095	651.160
1990	10,5	137.973	1.309.003
2000	15,1	82.185	2.038.994
2005	12,9	85.414	2.494.963
2006	13,6	90.514	2.718.135
2007	12,3	99.584	2.733.939
2008	12,9	104.654	3.238.569
2009	13,7	93.760	2.985.299
2010	13,6	88.887	2.657.092
2011	12,3	91.284	2.996.943
2012	14,0	99.798	3.189.945

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Entsorgung

**Tab. 12.37 Grün- und Waldflächen**

Jahr	Von der Abteilung Park- und Grünanlagen betreute	
	Grünflächen	Waldflächen
	m ²	
1980	1.813.740	1.800.000
1990	1.977.450	1.852.000
2000	2.091.560	1.225.600
2005	2.091.560	305.000 ¹⁾
2006	2.103.960	305.000
2007	2.103.960	305.000
2008	2.103.960	305.000
2009	2.103.960	305.000
2010	2.103.960	305.000
2011	2.154.760	305.000
2012	2.154.760	320.500

¹⁾ Rückgang der Waldflächen wegen Rückgabe an die Stadtwerke AG.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtgarten

Tab. 12.38 Schrebergärten¹⁾

Anlage	Anzahl der Parzellen	Ausmaß der Gärten	Ø Größe einer Parzelle
		m ²	
Ufergasse/West	22	3.475	158
Ufergasse/Mitte	42	5.893	140
Ufergasse/Ost	24	3.659	152
Suppanstraße	73	11.243	154
Gerberweg	90	17.507	195
Schwendnergasse	37	8.380	226
Keltenstraße	95	19.914	210
An der Walk	11	2.326	211
Insgesamt	394	72.397	184

¹⁾ Städteigene Kleingartenanlagen, ohne Hausgärten.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. IVK / Wohnung und Besitzverwaltung

12

Tab. 12.39 Städtische Kinderspielplätze, Fußgängerzonen, Radwege

Jahr	Großspielplätze	Fußgängerzonen in m ²	Rad- und Gehwege insgesamt in km
1980	43	.	47,0
1990	50	13.560	106,2
2000	47	18.360	115,2
2005	48	18.360	118,8
2006	49	18.360	119,9
2007	49	18.360	122,0
2008	49	18.360	122,9
2009	49	18.360	123,0
2010	49	18.360	123,3
2011	44	18.360	134,8
2011	44	18.360	134,8
2012	44	18.360	134,8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtgarten und Abt. Straßenbau und Verkehr

Tab. 13.1 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Agrarstrukturerhebung 2010)

Betriebe insgesamt	davon			
	Haupterwerbsbetriebe	Nebenerwerbsbetriebe	Personengemeinschaften	Betriebe juristischer Personen
314	81	196	16	21

Quelle: Statistik Austria

Tab. 13.2 Betriebsinhaber, Familienangehörige und familienfremde Arbeitskräfte (Agrarstrukturerhebung 2010)

Arbeitskräfte insgesamt	davon					
	familieneigene Arbeitskräfte			familienfremde Arbeitskräfte		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Familienangehörige	Betriebsinhaber		regelmäßige	unregelmäßige
707	552	262	290	155	117	38

Quelle: Statistik Austria

Tab. 13.3 Bodennutzung (Agrarstrukturerhebung 2010)

Anbauart	Anzahl der Betriebe ¹⁾	Fläche in Hektar
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	242	5.264
Ackerland insgesamt	142	2.060
darunter Getreide insgesamt	106	1.155
Körnerleguminosen (Eiweißpflanzen)	7	13
Hackfrüchte	19	15
Ölfrüchte	21	146
Feldfutterbau (Grünfütterpflanzen)	96	646
Haus- und Nutzgärten	55	15
Dauerkulturen	55	40
Obstanlagen einschließlich Beerenobst (ohne Erdbeeren)	42	20
Weingärten	7	10
Reb-, Baum- und Forstbaumschulen	7	10
Dauergrünland	194	3.149
Intensives Grünland	97	501
Extensives Grünland	174	2.648
Forstwirtschaftlich genutzte Fläche	283	12.585
Sonstige Flächen (Unproduktive Flächen)	185	4.520
Gesamtfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	313	22.369

¹⁾ Mehrfachzählungen der Betriebe.

Quelle: Statistik Austria

**Tab. 13.4 Viehbesitzer**

Jahr	Halte von				
	Rindern	Schweinen	Geflügel	Schafen	Ziegen
1975	243	302	834	.	.
1985	166	195	445	.	.
1989	139	164	340	.	.
1991	131	157	183	.	.
1993	117	142	171	.	.
1995	104	129	225	32	11
1999	98	116	161	22	12
2007	76	50	171	13	6
2009	73	64	174	20	15
2010	68	54	83	16	12
2011 ¹⁾	68	57	84	29	16
2012	72	56	90	30	16

¹⁾ Agrarstrukturerhebung 2010, Statistik Austria.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit - Veterinärwesen

Tab. 13.5 Viehbestand

Jahr	Rinder	Schweine	Geflügel	Schafe	Ziegen
1975	3.291	6.075	34.866	121	47
1985	2.731	5.196	35.425	279	33
1989	2.542	4.474	44.040	438	31
1993	2.409	4.886	41.444	371	32
1995	2.245	4.902	35.311	399	34
1999	2.184	4.700	21.919	357	28
2002	1.837	3.396	.	239	5
2007	1.999	3.185	14.828	181	13
2009	1.974	4.262	15.167	372	46
2010 ¹⁾	2.149	2.733	13.093	371	53
2011	1.929	2.762	13.442	394	63
2012	1.954	2.197	17.550	414	66

¹⁾ Agrarstrukturerhebung 2010, Statistik Austria.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit - Veterinärwesen

13

Tab. 13.6 Angemeldete Hunde

Jahr	Gemeldete Hunde insgesamt	davon					
		Wachhunde	honoris-causa Hunde ¹⁾	Hunde in der Land- und Forstwirtschaft	Berufshunde	sonstige Hunde	steuerfreie Hunde
1985	3.364	119	827	127	22	2.136	133
1990	3.195	173	339	113	19	2.412	139
2000	3.050	90	3	76	6	2.760	115
2005	3.181	67	-	64	1	2.914	135
2006	3.154	66	-	64	1	2.874	149
2007	3.084	60	-	61	1	2.806	156
2008	3.093	58	-	61	1	2.841	132
2009	3.104	55	1	60	1	2.898	89
2010	2.971	52	-	57	1	2.769	92
2011	3.117	50	1	64	3	2.908	91
2012	3.157	45	1	63	5	2.942	101

¹⁾ Hunde ohne Schutzhundprüfung, werden jedoch steuerlich als Wachhunde eingestuft.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht

Tab. 13.7 Jagd

Jahr	Gemeindejagdgebiete		Eigenjagdgebiete		Ausgegebene Jagdkarten	davon Erstaussgaben
	Anzahl	Ausmaß in ha (jagdbare Fläche)	Anzahl	Ausmaß in ha (jagdbare Fläche)		
1980	9	7.676	7	1.360	694	.
1990	8	7.676	8	1.777	620	.
2000	8	6.000	7	1.683	672	23
2005	8	6.250	8	1.920	686	83
2006	8	6.250	8	1.920	682	66
2007	8	6.250	8	1.920	696	65
2008	8	6.250	8	1.920	726	96
2009	8	6.250	8	1.920	736	106
2010	8	6.250	8	1.920	731	78
2011	8	6.277	8	1.946	738	108
2012	8	6.277	8	1.946	729	95

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Zivilrecht

Tab. 13.8 Fischerei

Jahr	Ausgegebene Fischerkarten insgesamt	davon		
		Jahreskarten		Gastfischerkarten
		Inländer	Ausländer	
1980	1.622	1.551	7	64
1990	1.247	1.224	8	15
2000	1.196	1.153	21	22
2005	1.563		1.295	268
2006	1.492		1.305	187
2007	1.346		1.269	77
2008	1.380		1.312	68
2009	1.416		1.301	115
2010	1.417		1.338	79
2011	1.483		1.355	128
2012	1.471		1.365	106

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Zivilrecht

Tab. 13.9 Wildabschuss

Wildart	Abschüsse	Wildart	Abschüsse	
Rehwild	Böcke	139	Waldschnepfen	17
	Geißen	149	Fasane	146
	Kitze	91	Wildtauben	26
Muffelwild	Schafe	1	Wildenten	237
Muffelwild	Widder	2	Blässhühner	2
Feldhasen		17	Graureiher	2
Dachse		5	Aaskrähen	215
Füchse		91	Eichelhäher	74
Marder		15	Elster	55
Iltisse		1	Kormorane	8

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Zivilrecht



Tab. 14.1 Berufsfeuerwehr – Einsätze

Jahr	Einsätze		Alarm- ein- sätze insge- samt	darunter						Hilfe- leistungs- einsätze	Einsatz- übun- gen	sonstige Bei- stellun- gen
	insge- samt	darun- ter über- örtlich		Alarmie- rung zu Bränden	Brän- de	Untersuchungen		blinde Alarme	bö- willige Alarme			
						Brand- verdacht	Brand- melder- alarm					
1980	1.769	203	.	339	134	48	.	.	9	.	.	.
1990	2.267	107	1.460	666	210	45	372	19	20	783	11	807
2000	2.628	49	2.186	1.029	206	77	728	1	17	1.157	.	442
2005	2.991	50	2.237	1.077	237	54	762	-	24	1.153	7	754
2006	3.120	98	2.356	1.108	232	129	707	10	30	1.240	8	764
2007	3.025	70	2.279	972	199	56	681	6	30	1.278	29	746
2008	3.012	77	2.321	1.025	276	50	653	1	45	1.281	15	691
2009	2.565	72	2.349	1.029	262	52	690	4	21	1.286	34	216
2010	2.618	102	2.408	900	232	62	585	2	16	1.476	32	210
2011	3.023	95	2.551	1.123	297	32	784	-	10	1.408	20	472
2012	3.049	113	2.803	1.060	257	64	719	-	20	1.729	14	246

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.2 Brände nach dem Brandobjekt

Brandobjekt	Anzahl	Brandobjekt	Anzahl
Wohnungen	57	Freizeiteinrichtung	4
Geschäfte	12	Garagen	5
Verwaltung, Büro	23	Wirtschaftsgebäude	-
Schule, Kindergarten, Hort	11	Sonstige Gebäude	-
Kaufhaus, Lagerhaus, Baumarkt	11	Müllplatz	18
Kaserne	1	Wiese	7
Maschinen	-	Wald	8
Gaststätten	1	Energieversorgung	2
Krankenhaus, Pflegeheim, Sanatorium	22	Fahrzeuge	10
Kulturelle, kirchliche Einrichtung	-	Rohbau, Baustellen	1
Theater, Kino, Ballsaal	7	Sonstige	43
Produktion, Werkstätte	7		
Lagerräume	7		
		Insgesamt	257

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

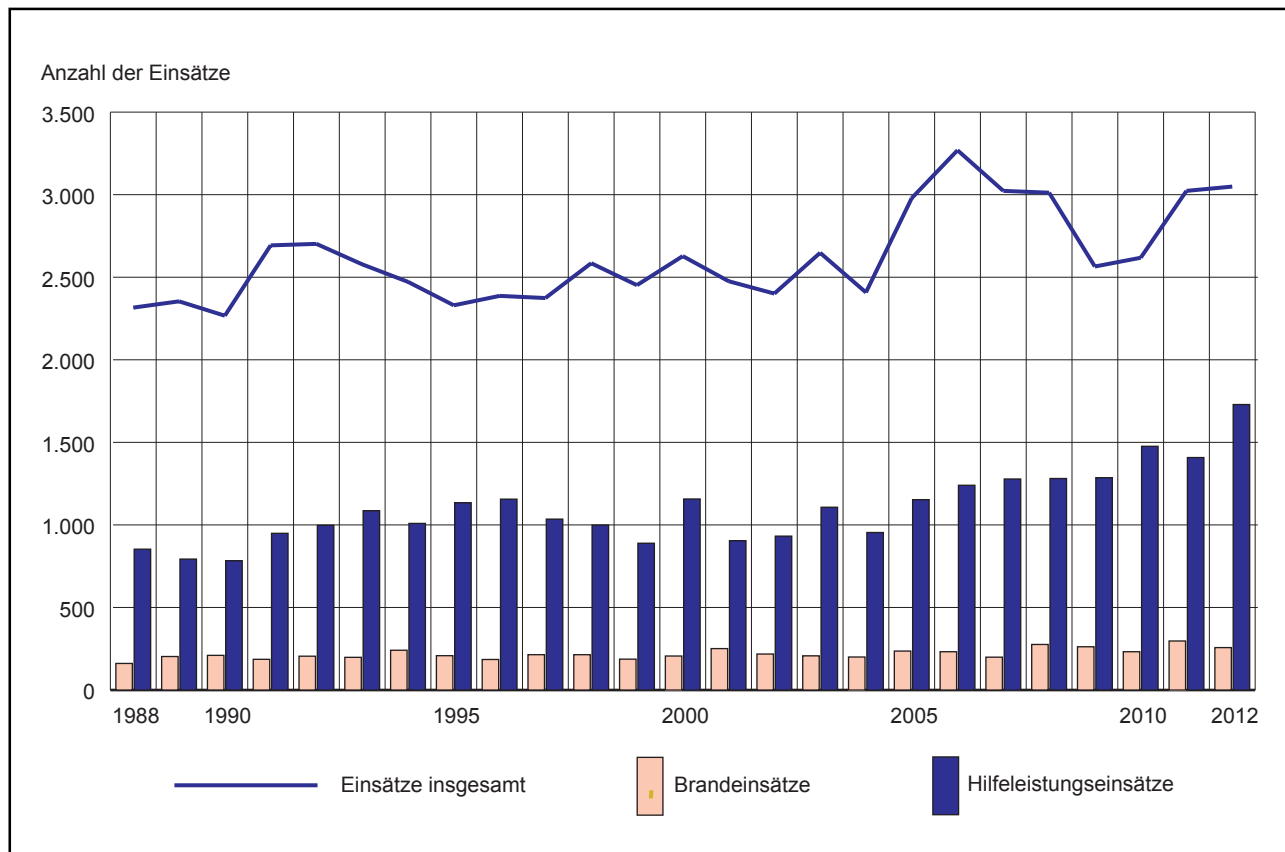
14

Tab. 14.3 Brände nach der Zündquelle

Zündquelle	Anzahl
Unbekannt bzw. Zündquellen, die nicht ermittelt werden können	200
Blitzschlag	-
Selbstentzündung	-
Wärmegeräte	18
Mechanische Energie	3
Elektrische Energie	12
Offenes Licht und Feuer	14
Kinderbrandstiftung/Brandlegung	10
Insgesamt	257

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Grafik 14.1 Einsätze der Berufsfeuerwehr



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.4 Hilfeleistungseinsätze

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Assistenzleistungen für RK	8	Strahlenmessung	-
Untersuchungen	108	Elementarereignisse (Sturm, Hochwasser), inkl. FF	520
Assistenzleistungen für Polizei	67	Trinkwassermangel	14
Unfall wird vermutet	127	Sonstige Pumparbeiten	18
Eingeschlossene Person im Aufzug	48	Bauschäden an Gebäuden	9
Eingeschlossene Person, sonstige	16	Schäden an Installationen	95
Eingeklemmte Person	11	Öffnen von Wohnungen	16
Bade- oder Wasserunfall	5	Verkehrshindernis nach Unfall	11
Irrsinnige Person	1	Sonstige Verkehrshindernisse	12
Leichenbergung	1	Verunreinigte Verkehrsflächen	52
Abgestürzte Person	-	Sicherstellen von Fahrzeugen, Geräten	6
Suchaktion abgängige Person	3	Schäden an Verkehrseinrichtungen	6
Tiere in Notlage	48	Abschleppen, Bergen	21
Wespen, Hornissen, Insekten	14	Absichern von Gefahrenstellen	47
Beseitigung von Tierkadavern	64	Schmieraktion	1
Ausströmen von Gasen oder Dämpfen	9	Kran- und Leiterbestellungen	49
Schadstoffunfall ohne wesentl. Umweltgefährdung	80	Sonstiges	241
Schadstoffunfall mit unmittelb. Umweltgefährdung	1	Insgesamt	1.729

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr



Tab. 14.5 Sonstige Beistellungen

Ausgewählte sonstige Beistellungen	Anzahl
Bergungs- und Abschleppdienst	-
Ladetätigkeit	19
Einsatz von Tauchern und/oder Unterwasserfernsehanlage	-
Hubsteigerbeistellungen	13
Trink- und Nutzwasserzufuhren	14
Beistellung von Beschallungsanlagen	6
Fahrzeug- und Gerätebeistellungen	52
Sonstiges	142
Insgesamt	246
darunter für öffentliche Dienststellen	137

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.6 Einsatzpersonal und -fahrzeuge, Einsatzstunden, gefahrene Kilometer

Eingesetztes		Einsatz- stunden	Gefahrene Kilometer
Personal	Fahrzeuge		
20.379	5.200	21.442	31.664

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Feuerwehr

Tab. 14.7 Freiwillige Feuerwehr – Übersicht über Mannschaftsstand

Feuerwache	Geschl.	Mann- schafts- stand insges.	davon					
			Aktive Mitglieder	Reserve- mitglieder	Mitglieder auf Probe	Alt- mitglieder	sonstige nicht aktive Mitglieder	Jugend- feuerwehr
I Hauptwache	m.	55	35	-	-	4	16	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	57	37	-	-	4	16	-
II Kalvarienberg	m.	51	32	8	4	4	-	3
	w.	3	3	-	-	-	-	-
	zus.	54	35	8	4	4	-	3
III St. Georgen/ Sandhof	m.	57	35	3	3	5	-	11
	w.	6	5	-	-	-	-	1
	zus.	63	40	3	3	5	-	12
IV Haidach	m.	53	35	3	2	1	4	8
	w.	9	4	-	1	-	-	4
	zus.	62	39	3	3	1	4	12
V St. Peter	m.	28	21	-	2	5	-	-
	w.	2	1	-	1	-	-	-
	zus.	30	22	-	3	5	-	-
VI St. Ruprecht	m.	52	41	2	-	9	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	54	43	2	-	9	-	-
VII St. Martin	m.	42	31	3	1	7	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	44	33	3	1	7	-	-
VIII Wölfnitz	m.	47	37	-	-	10	-	-
	w.	3	3	-	-	-	-	-
	zus.	50	40	-	-	10	-	-
IX Emmersdorf	m.	33	23	1	3	6	-	-
	w.	2	1	-	1	-	-	-
	zus.	35	24	1	4	6	-	-
X Viktring/ Stein-Neudorf	m.	69	42	-	3	9	-	15
	w.	1	-	-	-	-	-	1
	zus.	70	42	-	3	9	-	16

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 14.8 Freiwillige Feuerwehr – Einsätze und geleistete Stunden

Bezeichnung	Insgesamt	Feuerwache									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Brandausrückungen	170	67	12	11	20	13	11	13	11	-	12
Hilfeleistungen	353	68	21	12	59	27	35	55	40	9	27
Teilnahme am Wissenstest	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Teilnahme FW-Jugendlager	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
FW-Jugend-Fachausbildung	55	-	-	18	20	-	-	-	-	-	17
FW-Jugendarbeit allgemein	25	-	-	6	13	-	-	-	-	-	6
Aufbringung finanz. Mittel	107	1	1	13	12	6	32	13	7	-	22
Ausbildung und Schulung	255	31	7	43	39	9	36	20	8	2	60
Bereitschaften	47	-	-	-	2	6	10	20	2	7	-
Einsatzübungen	108	21	6	9	9	8	15	12	11	1	16
Sonstige Übungen	291	30	14	26	22	44	50	29	22	17	37
Sportl. Betätigungen	20	1	-	1	7	9	2	-	-	-	-
Technische Dienste	451	29	6	36	24	217	51	18	28	6	36
Teilnahme an Veranstaltungen	280	38	8	16	42	34	63	35	27	12	5
Verwaltung	767	59	11	30	89	402	20	36	27	14	79
Insgesamt	2.934	345	86	222	362	775	325	251	183	68	317
Anzahl der geleisteten Stunden	49.902	5.869	1.685	5.852	7.699	5.652	6.723	4.474	2.425	1.804	7.721

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 14.9 Freiwillige Feuerwehr – Eingesetzte Männer

Bezeichnung	Eingesetzte Männer insgesamt	davon in der Feuerwache									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Brandausrückungen	1.360	421	80	110	222	99	99	78	91	-	160
Hilfeleistungen	2.471	356	139	105	543	240	215	256	280	44	293
Teilnahme am Wissenstest	8	-	-	1	7	-	-	-	-	-	-
Teilnahme FW-Jugendlager	45	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-
FW-Jugend-Fachausbildung	521	-	-	87	200	-	-	-	-	-	234
FW-Jugendarbeit allgemein	257	-	-	34	126	-	-	-	-	-	97
Aufbringung finanzieller Mittel	982	10	9	98	99	70	54	105	62	-	475
Ausbildung und Schulung	957	230	42	92	110	58	209	64	29	5	118
Bereitschaften	309	-	-	-	16	49	90	121	9	24	-
Einsatzübungen	1.117	168	54	90	116	62	150	72	118	4	283
Sonstige Übungen	2.216	215	96	170	201	358	404	257	89	53	373
Sportliche Betätigungen	193	4	-	7	77	81	24	-	-	-	-
Technische Dienste	906	110	26	95	49	294	163	35	43	19	72
Teilnahme an Veranstaltungen	2.103	210	46	180	319	189	564	251	170	104	70
Verwaltung	2.364	312	66	225	452	563	99	193	71	120	263
Insgesamt	15.809	2.036	558	1.294	2.582	2.063	2.071	1.432	962	373	2.438

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 14.10 Betriebsfeuerwehren

Betriebsfeuerwehr	Mannschaftsstand
LKH	60
Justizanstalt	46
Stadttheater	23
Flughafen	39

Quelle: Freiwillige Feuerwehr

Tab. 15.1 Beherbergungsbetriebe und Betten ¹⁾

Winter- / Sommer- halbjahr ²⁾ / ³⁾	Betriebe/ Betten/ Zimmer	Gewerbliche Beherbergungsbetriebe bzw. Betten nach Betriebesgruppen					Jugend- herber- gen	Privat- quar- tiere ⁴⁾	sonstige Unter- künfte	Camping- plätze
		4- Stern	3- Stern	2/1- Stern	Ferien- haus	zus.				
Winterhalbjahr 2008/2009	Betriebe	11	18	15	.	44	1	20	8	1
	Betten	925	722	268	.	1.915	144	123	141	.
	Zusatzbetten	48	66	15	.	129	20	13	10	.
	Zimmer	508	400	136	.	1.044	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2009	Betriebe	11	18	15	1	45	2	41	11	2
	Betten	1.167	742	268	25	2.202	344	278	355	.
	Zusatzbetten	48	66	15	.	129	20	35	16	.
	Zimmer	508	400	136	.	1.044	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2009/2010	Betriebe	14	18	15	.	47	1	20	7	.
	Betten	1.497	664	245	.	2.406	144	132	148	.
	Zusatzbetten	54	63	15	.	132	20	12	10	.
	Zimmer	840	372	135	.	1.347	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2010	Betriebe	13	17	14	1	45	2	37	10	2
	Betten	1.255	620	245	25	2.145	344	254	358	.
	Zusatzbetten	54	56	15	.	125	20	26	11	.
	Zimmer	694	342	124	.	1.160	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2010/2011	Betriebe	13	17	14	.	44	1	21	7	1
	Betten	1.261	597	257	.	2.115	144	130	153	.
	Zusatzbetten	57	56	15	.	128	20	16	10	.
	Zimmer	694	332	138	.	1.164	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2011	Betriebe	13	18	14	1	46	2	39	10	2
	Betten	1.261	760	257	25	2.303	344	240	367	.
	Zusatzbetten	57	64	15	.	136	20	24	11	.
	Zimmer	694	419	138	.	1.251	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2011/2012	Betriebe	13	17	12	.	42	1	23	8	1
	Betten	1.256	601	230	.	2.087	144	144	134	.
	Zusatzbetten	63	58	9	.	130	20	11	11	.
	Zimmer	693	335	118	.	1.146	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2012	Betriebe	13	18	12	.	43	2	38	11	2
	Betten	1.256	762	230	.	2.248	344	255	329	.
	Zusatzbetten	63	66	9	.	138	20	23	21	.
	Zimmer	693	422	118	.	1.233	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2012/2013	Betriebe	12	17	12	.	41	1	22	8	1
	Betten	1.207	605	217	.	2.029	144	133	135	.
	Zusatzbetten	60	58	14	.	132	20	18	11	.
	Zimmer	666	335	112	.	1.113	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2013	Betriebe	12	18	12	.	42	2	41	11	2
	Betten	1.207	766	217	.	2.190	344	253	324	.
	Zusatzbetten	60	66	14	.	140	20	30	21	.
	Zimmer	666	422	112	.	1.200	.	.	.	.

¹⁾ Größere Differenzen ergeben sich durch Betriebsschließungen bzw. Neugründungen sowie Änderungen in der Kategorie.

²⁾ Alle Betriebe, die im Februar offen haben.

³⁾ Alle Betriebe, die im August offen haben.

⁴⁾ Ab 1998 inkl. Privatquartiere auf Bauernhof, Ferienwohnung, -haus nicht auf Bauernhof und auf Bauernhof; vorher inkludiert in "Sonstige Unterkünfte".

Tab. 15.2 Ankünfte nach Art des Betriebes und Herkunft

Jahr	Ankünfte insgesamt			davon							
				Gewerbliche Beherbergungsbetriebe		Privatquartiere, Appartementhäuser, Ferienwohnungen, Schülerheime, sonstige		Campingplätze		Jugendherbergen	
	Inl.	Ausl.	zus.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.
1980	72.948	75.036	147.984	61.845	54.953	3.330	3.479	2.573	11.906	5.200	4.698
1990	76.856	91.770	168.626	64.538	68.780	7.014	4.796	2.660	11.368	2.644	6.826
2000	83.244	72.972	156.216	65.387	56.619	6.824	2.419	3.779	8.338	7.254	5.596
2005	86.060	78.981	165.041	67.689	60.654	4.690	3.425	4.807	9.567	8.874	5.335
2006	90.491	74.574	165.065	72.552	57.680	4.812	2.917	4.219	9.513	8.908	4.464
2007	91.966	73.450	165.416	74.983	56.836	4.337	2.505	4.108	8.784	8.538	5.325
2008	99.220	79.656	178.876	79.049	58.776	7.160	5.976	4.505	10.002	8.506	4.902
2009	98.958	71.918	170.876	80.521	55.509	4.633	2.753	5.340	8.858	8.464	4.798
2010	109.434	78.851	188.285	90.137	64.049	6.948	2.295	3.564	8.282	8.785	4.225
2011	119.486	85.497	204.983	90.142	69.952	17.674 ¹⁾	2.247	4.328	8.966	7.342	4.332
2012	115.560	84.209	199.769	86.903	66.646	16.128	3.004	4.389	9.406	8.140	5.153
2012 ggü. 2011 in %	- 3,29	- 1,51	- 2,54	- 3,59	- 4,73	- 8,75	+ 33,69	+ 1,41	+ 4,91	+ 10,87	+ 18,95

¹⁾ 2011 erstmalige Erhebung des Beach Camp (Beachvolleyball Grand Slam).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

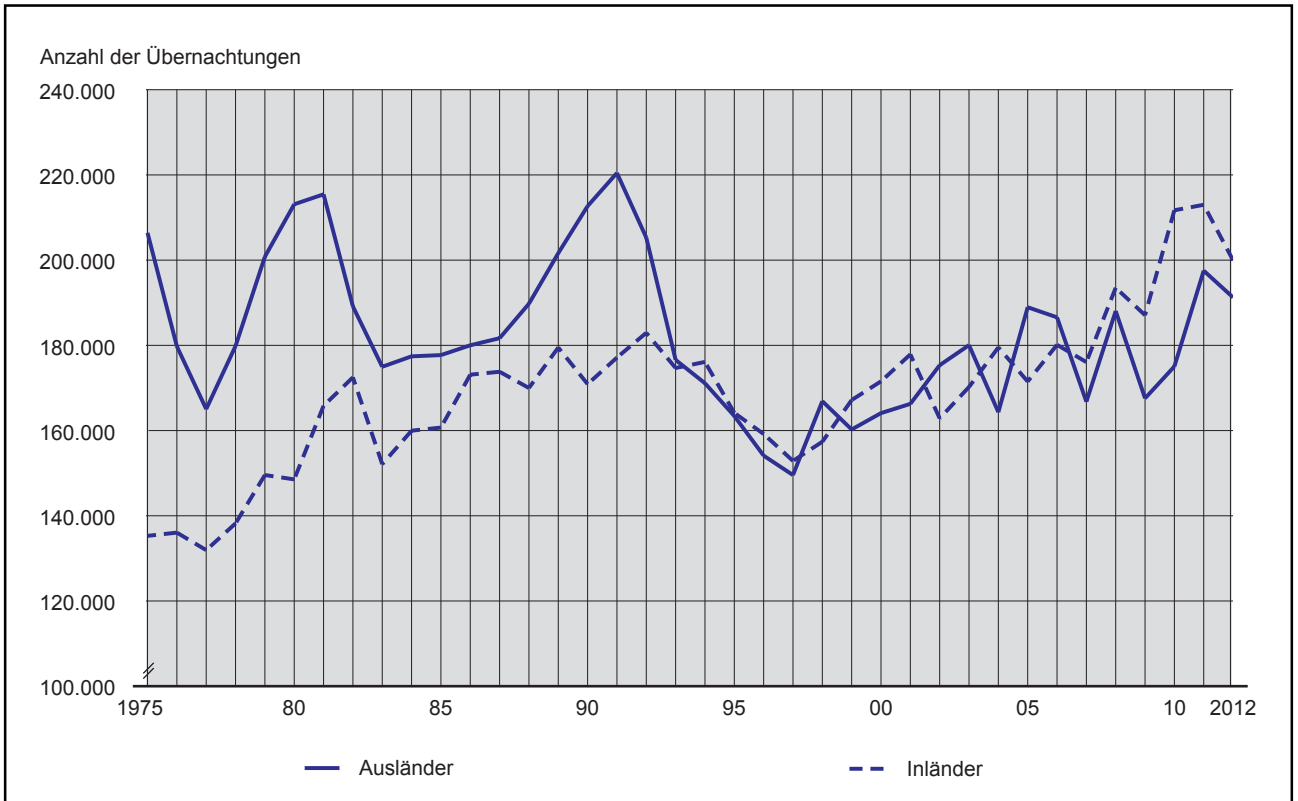
Tab. 15.3 Übernachtungen nach Art des Betriebes und Herkunft

Jahr	Übernachtungen insgesamt			davon							
				Gewerbliche Beherbergungsbetriebe		Privatquartiere, Appartementhäuser, Ferienwohnungen, Schülerheime, sonstige		Campingplätze		Jugendherbergen	
	Inl.	Ausl.	zus.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.
1980	148.547	213.113	361.660	111.846	106.869	15.678	24.260	13.232	73.857	7.791	8.127
1990	170.907	212.688	383.595	120.902	116.715	29.367	26.706	15.754	59.985	4.884	9.282
2000	171.554	164.099	335.653	115.323	97.373	23.121	10.550	16.688	46.556	16.422	9.620
2005	171.513	188.943	360.456	117.157	113.173	16.230	16.313	15.934	48.537	22.192	10.920
2006	180.122	186.576	366.698	127.521	111.433	15.776	13.931	16.118	53.150	20.707	8.062
2007	176.069	166.775	342.844	130.429	105.994	12.909	12.827	13.374	38.322	19.357	9.632
2008	193.515	188.057	381.572	140.579	113.804	19.584	21.225	14.205	43.920	19.147	9.108
2009	187.083	167.567	354.650	139.809	106.086	14.136	12.862	16.645	38.055	16.493	10.564
2010	211.707	175.040	386.747	155.313	122.160	25.865	11.971	12.248	31.121	18.281	9.788
2011	212.988	197.527	410.515	156.277	136.860	25.974	12.933	14.676	38.701	16.061	9.033
2012	199.965	191.249	391.214	145.055	128.293	23.963	10.771	14.098	41.075	16.849	11.110
2012 ggü. 2011 in %	- 6,11	- 3,18	- 4,70	- 7,18	- 6,26	- 7,74	- 16,72	- 3,94	+ 6,13	+ 4,91	+ 22,99

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

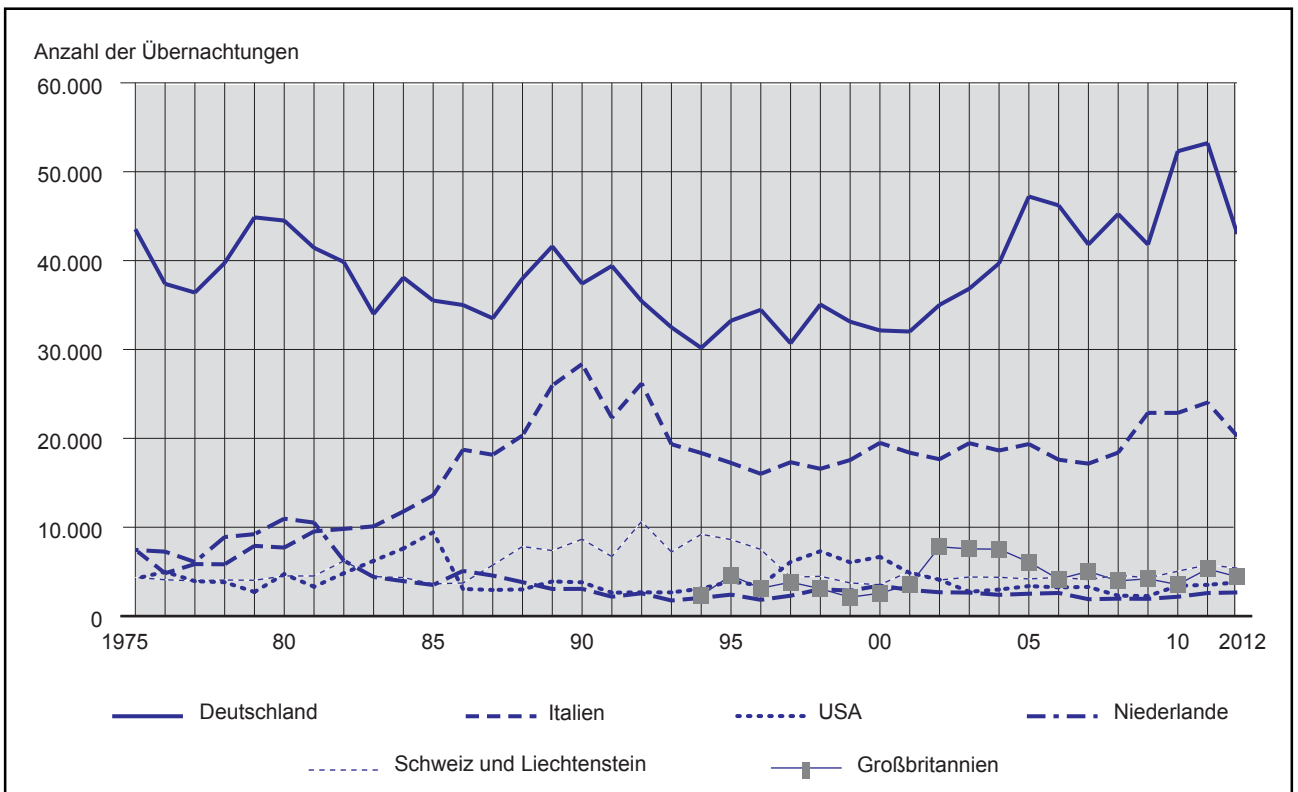


Grafik 15.1 Übernachtungen insgesamt nach In- und Ausländern



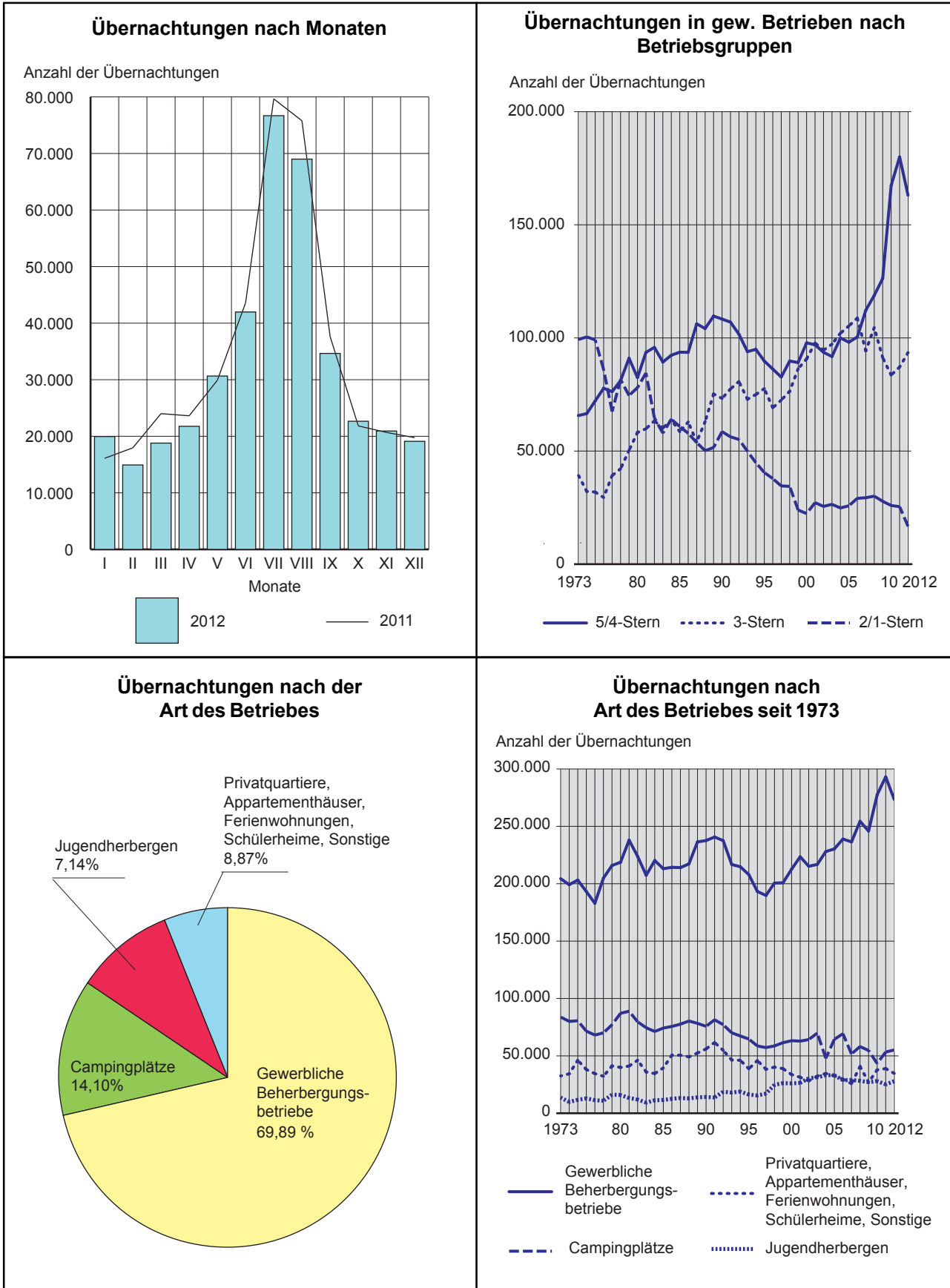
Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Grafik 15.2 Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Nationen



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Grafik 15.3 Übernachtungen



Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen



Tab. 15.4 Ankünfte im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes

Halbjahr	Ankünfte insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementshäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
Sommerhalbjahr ¹⁾					
1980	111.961	82.562	6.565	14.479	8.355
1990	119.062	88.281	8.543	14.028	8.210
2000	102.740	75.258	6.164	12.117	9.201
2001	102.680	76.362	5.445	12.594	8.279
2002	101.176	72.942	5.067	11.914	11.253
2003	104.185	73.420	5.853	13.842	11.070
2004	106.124	77.392	7.022	10.454	11.256
2005	106.978	75.762	6.080	14.237	10.899
2006	102.534	74.024	5.669	13.500	9.341
2007	102.715	76.110	4.998	12.557	9.050
2008	114.203	80.084	11.069	14.354	8.696
2009	109.730	81.262	5.412	14.037	9.019
2010	119.896	91.354	7.351	11.846	9.345
2011	137.448	97.762	17.984 ³⁾	13.010	8.692
2012	134.169	95.833	15.266	13.541	9.529
Winterhalbjahr ²⁾					
1980/81	38.690	36.252	763	.	1.675
1990/91	49.951	44.746	3.517	.	1.688
2000/01	55.108	48.951	2.355	.	3.802
2001/02	53.115	46.865	2.242	103	3.905
2002/03	54.682	47.898	2.683	249	3.852
2003/04	58.155	51.858	2.307	437	3.553
2004/05	57.798	52.072	2.031	137	3.558
2005/06	62.622	56.453	2.135	232	3.802
2006/07	61.834	54.915	1.776	335	4.808
2007/08	65.773	58.675	2.107	153	4.838
2008/09	59.777	53.277	1.963	161	4.376
2009/10	66.397	61.115	1.814	.	3.468
2010/11	68.647	62.840	2.115	284	3.408
2011/12	65.255	57.955	3.805	254	3.241
2012/13	62.657	57.081	1.873	253	3.450

¹⁾ Von Mai bis Oktober (Sommerhalbjahr).

²⁾ Von November bis April (Winterhalbjahr).

³⁾ 2011 erstmalige Erhebung des Beach Camp (Beachvolleyball Grand Slam).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 15.5 Übernachtungen im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes

Halbjahr	Übernachtungen insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementshäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
Sommerhalbjahr ¹⁾					
1980	298.384	159.189	38.734	87.089	13.372
1990	294.057	164.922	41.521	75.739	11.875
2000	239.491	132.998	24.449	63.244	18.800
2001	245.520	139.328	24.670	62.827	18.695
2002	244.067	135.574	21.165	64.065	23.263
2003	254.417	136.727	24.014	69.310	24.366
2004	242.860	142.021	28.065	47.081	25.693
2005	257.249	139.728	26.086	64.300	27.135
2006	250.607	138.038	22.724	68.863	20.982
2007	231.681	140.040	19.530	51.161	20.950
2008	266.364	155.469	32.843	57.831	20.221
2009	245.323	151.985	19.556	54.398	19.384
2010	263.711	169.663	30.330	43.369	20.349
2011	288.394	184.108	31.903 ³⁾	52.661	19.722
2012	275.615	174.043	25.905	54.536	21.131
Winterhalbjahr ²⁾					
1980/81	70.337	64.339	3.747	-	2.251
1990/91	91.890	74.206	14.828	-	2.856
2000/01	97.550	83.562	6.614	-	7.374
2001/02	91.655	77.753	6.179	151	7.572
2002/03	95.587	79.901	8.359	499	6.828
2003/04	100.253	84.610	7.659	875	7.109
2004/05	100.557	87.656	6.131	171	6.599
2005/06	116.513	101.628	7.101	405	7.379
2006/07	110.149	95.621	6.006	535	7.987
2007/08	118.502	101.902	7.760	294	8.546
2008/09	107.192	91.535	7.671	302	7.684
2009/10	118.144	103.148	7.632	-	7.364
2010/11	125.009	111.265	6.945	716	6.083
2011/12	115.996	100.332	9.306	637	5.721
2012/13	105.413	93.338	4.928	676	6.471

¹⁾ Von Mai bis Oktober (Sommerhalbjahr).

²⁾ Von November bis April (Winterhalbjahr).

³⁾ 2011 erstmalige Erhebung des Beach Camp (Beachvolleyball Grand Slam).

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen


Tab. 16.1 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – An- und Abflüge, Passagier- und Frachtaufkommen im Linien- und Charterverkehr

Monat / Jahr	An-	Ab-	Fluggäste			Fracht in kg ¹⁾		
	flüge		an	ab	transit	an	ab	transit
Jänner	249	248	11.962	13.575	-	3	42	-
Feber	169	169	12.226	11.863	-	-	17	-
März	201	201	12.796	13.693	-	-	25	-
April	178	178	9.805	10.544	222	-	27	-
Mai	198	198	12.304	11.911	607	-	5	-
Juni	189	189	12.163	11.410	791	-	-	-
Juli	199	199	12.734	12.525	837	4	-	-
August	202	202	11.579	12.427	762	-	-	-
September	189	189	11.769	12.165	732	-	-	-
Oktober	190	190	10.486	10.901	532	-	1	-
November	165	165	8.280	8.405	78	-	-	-
Dezember	159	160	10.318	8.643	-	-	10	-
Insgesamt	2.288	2.288	136.422	138.062	4.561	7	127	-
2011	3.225	3.226	188.273	186.782	252	40	166	-
2010	3.741	3.741	212.699	212.960	274	5.468	7.975	-
2009	3.892	3.893	205.150	204.096	1.266	13.771	16.382	-
2008	3.839	3.840	217.087	212.227	575	13.845	10.090	-
2007	4.052	4.051	233.418	230.230	5.385	12.952	21.942	-
2006	3.858	3.860	202.051	200.614	6.339	21.883	19.158	70
2005	4.454	4.453	259.967	260.417	2.313	19.832	33.380	-
2000	4.155	4.155	114.571	114.586	6.191	42.319	29.854	6.617
1990	2.604	2.605	71.329	73.069	3.664	406.378	200.700	3.662
1980	1.542	1.541	40.828	39.984	1.339	210.585	51.057	7.230

¹⁾ Die AUA hat ihr Frachtlager ab Juli 2010 geschlossen.

Quelle: Flughafen Klagenfurt am Wörthersee

Tab. 16.2 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – Bewegungen bzw. Starts im zivilen Luftverkehr und Fluggäste nach Linien- und Charterverkehr

Jahr	Bewegungen (An- und Abflüge)									Starts
	Linienverkehr		Charterverkehr		zusammen		Allgemeine Luftfahrt			
	Bewegungen	Fluggäste	Bewegungen	Fluggäste	Bewegungen	Fluggäste	Gewerblicher nichtplanmäßiger Luftverkehr	Nichtgewerblicher Flugbetrieb	zusammen	Segelflugbetrieb
1980	2.666	.	417	.	3.083	.	803	16.483	17.286	2.950
1990	4.825	122.588	384	25.474	5.209	148.062	276	27.661	27.937	886
1995	6.431	153.299	900	61.760	7.331	215.059	727	21.938	22.665	305
2000	7.563	187.954	747	41.203	8.310	229.157	426	25.427	25.853	125
2006	7.266	370.251	452	38.753	7.718	409.004	2.688	21.193	23.881	547
2007	7.690	431.077	413	37.956	8.103	469.033	3.022	21.578	24.600	574
2008	7.303	404.162	376	25.727	7.679	429.889	3.048	20.544	23.592	154
2009	7.535	394.423	250	16.089	7.785	410.512	1.576	22.605	24.181	190
2010	7.276	409.681	206	16.252	7.482	425.933	1.759	22.247	24.006	132
2011	6.281	363.606	170	11.701	6.451	375.307	1.589	19.861	21.450	110
2012	4.344	261.293	232	17.752	4.576	279.045	1.733	17.929	19.662	125

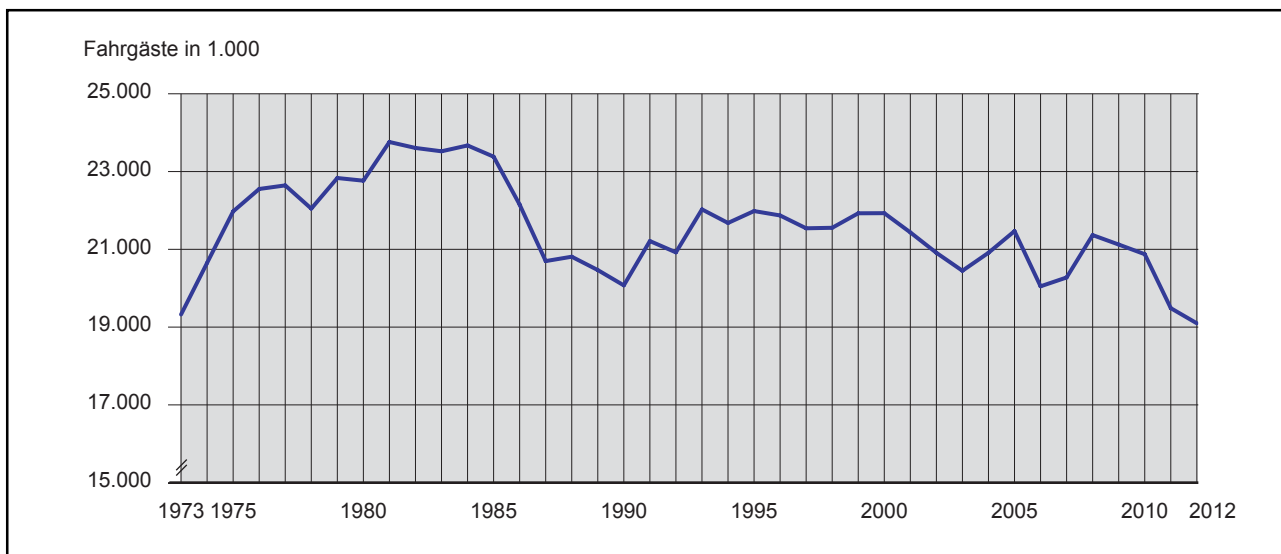
Quelle: Flughafen Klagenfurt am Wörthersee

Tab. 16.3 Stadtwerke Klagenfurt AG – Autobusverkehr

Jahr	Linien		Busse	darunter Citybusse	Gefahrene km	Fahrgäste insgesamt
	Anzahl	Länge in km				
1998	13	173,4	57	-	3.010.251	21.554.303
1999	13	173,4	57	-	3.003.457	21.926.587
2000	14	180,8	60	-	3.095.145	21.929.907
2001	13	177,6	54	-	3.062.353	21.435.002
2002	13	185,0	54	-	2.752.478	20.910.711
2003	13	185,0	52	-	2.767.230	20.448.512
2004	13	185,0	53	-	2.746.811	20.910.985
2005	13	185,0	53	-	2.772.110	21.467.530
2006	13	185,0	57	3	2.703.649	20.049.388
2007	15	191,6	60	3	2.987.628	20.276.036
2008	15	194,0	60	3	3.090.135	21.366.448
2009	13	180,5	58	2	2.966.875	21.122.534
2010	13	178,0	56	2	2.885.079	20.874.501
2011	17	179,0	52	-	2.593.531	19.487.188
2012	18	189,0	55	-	2.614.047	19.098.482

Anmerkung: Die Stadtwerke Klagenfurt wurden mit 1.10.2000 in eine Kapitalgesellschaft umgewandelt. Für alle Linien ist die Stadtwerke AG Konzessionsinhaber.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 16.1 Stadtwerke AG – Entwicklung der Anzahl der Fahrgäste


Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

**Tab. 16.4 Postämter, Briefkästen, Zustellbezirke und Schließfächer in Klagenfurt**

Jahr	Anzahl der						
	Post- ämter	Brief- kästen	Zustell- bezirke	Postämter mit Schließfach- anlagen	Schließfächer		Private Postwertzeichen- verkaufsstellen
					insgesamt	davon belegt	
1980	11	125	99	8	884	.	121
1990	12	184	103	12	1.748	.	118
2000	13	134	105	13	1.831	.	112
2005	13	126	109	12	1.580	433	90
2006	13	60	111	12	1.046	422	.
2007	13	62	111	12	1.046	422	.
2008	13	62	127	13	1.086	398	.
2009 ¹⁾	13	49	79	13	1.086	398	.
2010	10	59	133	10	788	330	.
2011	7	59	129	7	581	244	.
2012	7	48	129	7	399	174	.

¹⁾ Ausschließlich Bereich Klagenfurt.

Quelle: Österreichische Post AG

Tab. 16.5 Postleitzahlen in Klagenfurt

Postleitzahlen	Adresse
9010 Klagenfurt am Wörthersee	Dr.-Hermann-Gasse 4
9013 Klagenfurt am Wörthersee	Karfreitstraße 13
9020 Klagenfurt am Wörthersee	Südbahngürtel 7
9023 Klagenfurt am Wörthersee	Rosentaler Straße 150
9024 Klagenfurt am Wörthersee	Fischlstraße 77
9026 Klagenfurt am Wörthersee	Durchlaßstraße 6
9073 Klagenfurt am Wörthersee - Viktring	Keutschacher Straße 122

Quelle: Österreichische Post AG

Tab. 16.6 Postbusverkehr

Bezeichnung		Anzahl	Bezeichnung		Anzahl
Art der Dienststellen	Verkehrsleitung	1	Kurse (täglich)	Stadteinwärts	200
	Regionalmanagement	1		Stadtauswärts	211
Fahrzeugstand ¹⁾	Omnibusse	73	Linien	Täglich beförderte Personen	17.800
				Regiefahrzeuge	6	Inlandslinien	21
					Auslandslinien	1

¹⁾ Im Stand der Postautostelle Klagenfurt.

Quelle: ÖBB-Postbus GmbH

16

Tab. 16.7 Mobilfunksender

Bezeichnung	Sendemasten freistehend	Gebäudeantennen	Mikrozellen (z.B. an Dachrinnen)
Altbestand	41	227	21
2012 neu	4	11	-
Insgesamt	45	238	21

Mobilfunkbetreiber: Mobilkom Austria (A1); tele.ring; Connect Austria (ONE); T-mobile; Hutchison 3 G Austria GmbH.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Stadtplanung

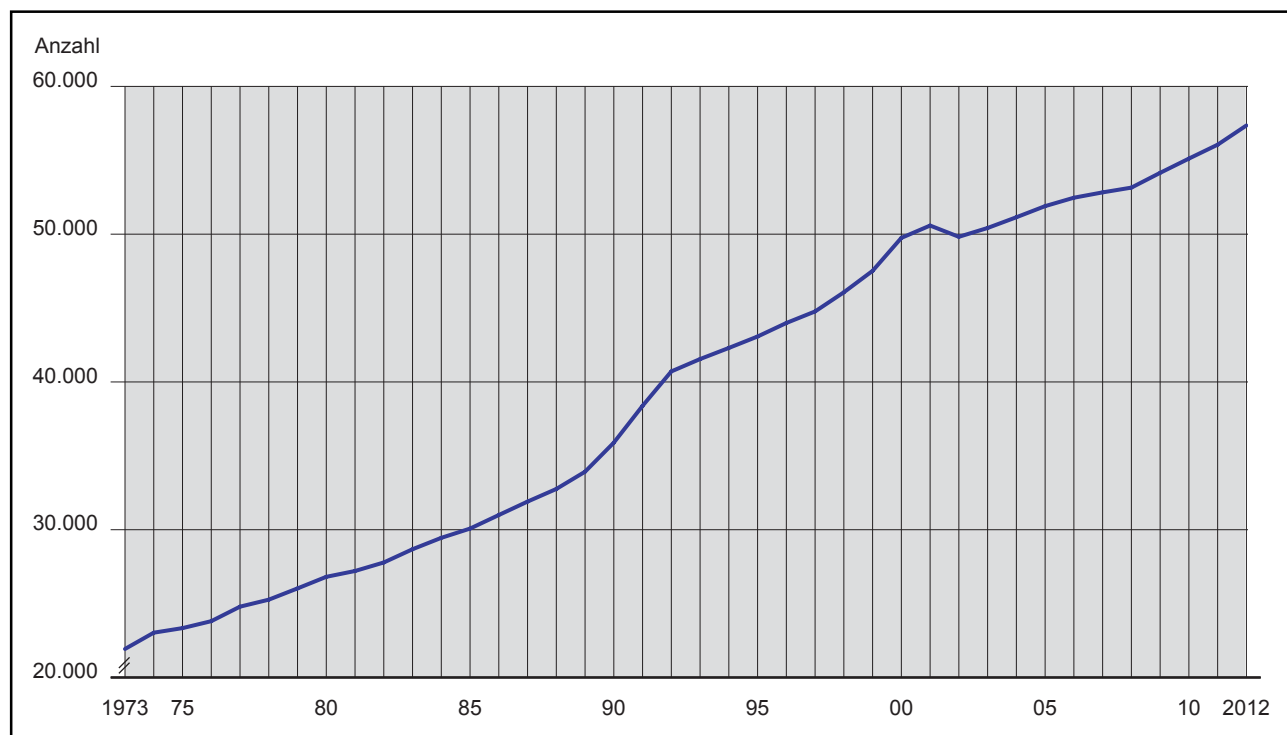
Tab. 16.8 Kraftfahrzeugbestand

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon									EW je PKW	Anhänger
		LKW, Tankwagen	Omni-busse	Zugmaschinen (z.B. Traktoren, Sattelzugfahrzeuge)	PKW inkl. Kombi	PKW mit Elektroantrieb	Motorräder inkl. Leicht- und Kleinkleinkraftfahrzeuge	Mehrspurige Kraft- und Kleinkleinkraftfahrzeuge	Motorfahrzeuge (Mopeds)	Spezialfahrzeuge (z.B. Motorkarren, selbstf. Arbeitsmasch.)		
		N	M2/M3	T/N	M1	M1	L3e	L2, L2e, L5, L5e, L6e, L7e	L1e	S		O
1990	51.639	5.587	179	828	35.892	-	2.288	-	6.144	721	2,5	3.796
1995	53.399	4.055	96	589	43.074	-	1.281	-	3.430	874	2,1	4.101
2000	61.441	4.290	104	763	49.748	-	2.724	-	2.885	927	1,8	5.018
2005 ¹⁾	64.460	4.312	119	830	51.898	-	3.377	-	2.990	934	1,8	5.053
2006	65.366	4.411	126	822	52.465	2	3.503	137	2.951	949	1,8	5.139
2007 ²⁾	66.180	4.477	124	836	52.825	3	3.758	145	3.058	954	1,8	5.140
2008	66.939	4.550	129	833	53.143	7	4.016	151	3.181	929	1,8	5.278
2009	68.482	4.611	125	851	54.139	11	4.298	159	3.342	946	1,7	5.350
2010	69.845	4.691	121	871	55.098	16	4.543	150	3.406	949	1,7	5.436
2011	71.139	4.765	125	884	56.023	33	4.769	139	3.463	938	1,7	5.559
2012	72.931	4.848	120	887	57.296	59	5.109	164	3.505	943	1,7	5.675

¹⁾ Bis 1999 Meldung durch Bundespolizeidirektion, ab 2000 Meldung durch die Statistik Austria.

²⁾ Durch eine Neuklassifizierung der Kraftfahrzeuge ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 16.2 Entwicklung des PKW-Bestandes


Quelle: Statistik Austria

**Tab. 16.9 Straßenverkehrsunfälle**

Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen						KFZ-Bestand ²⁾	
		insge- samt	davon				inge- samt	darun- ter PKW	
			tot	Verletzte					
				schwer	leicht	unbest. Grad			zus.
1973	898	1.098	18	.	.	.	1.080	30.069	21.930
1980	930	1.155	2	.	.	.	1.153	41.087	26.812
1985	1.058	1.272	8	.	.	.	1.264	46.728	30.076
1990	979	1.189	4	148	1.003	34	1.185	51.639	35.892
1992 ¹⁾	1.023	1.221	10	174	1.022	15	1.211	51.494	40.712
1995	759	899	8	132	749	10	891	53.399	43.074
2000	956	1.160	3	145	1.005	7	1.157	61.441	49.748
2001	840	1.014	5	135	871	3	1.009	62.605	50.583
2002	932	1.135	6	126	994	9	1.129	61.694	49.822
2003	916	1.148	5	131	1.006	6	1.143	62.521	50.419
2004	865	1.072	6	106	955	5	1.066	63.378	51.145
2005	792	994	8	84	898	4	986	64.460	51.898
2006	814	1.004	8	72	900	24	996	65.366	52.467
2007	952	1.170	6	83	1.050	31	1.164	66.180	52.828
2008	839	1.014	6	66	920	22	1.008	66.939	53.150
2009	773	950	9	63	856	22	941	68.482	54.150
2010	686	854	3	76	760	15	851	69.845	55.114
2011	767	931	3	62	837	29	928	71.139	56.056
2012 ³⁾	814	1.017	3	96	918	.	1.014	72.931	57.355

¹⁾ Ab 1992 Neuordnung der Straßenverkehrsunfallstatistik.

²⁾ Der Rückgang des KFZ-Bestandes im Jahre 2002 ist auf einen Abgleich der Daten der Statistik Austria und des Verbandes der Versicherungsunternehmen Österreichs zurückzuführen.

³⁾ Mit 1. Jänner 2012 wurde die Erhebungsmethode von der Datenerhebung mittels Unfallzählblättern auf eine elektronische Erfassung umgestellt, sodass auch nachträglich bekannt gewordene Erhebungsergebnisse nunmehr in die Statistik einfließen. Dadurch ist ein direkter Vergleich der Ergebnisse vor 2012 mit jenen ab 2012 nur sehr eingeschränkt möglich.

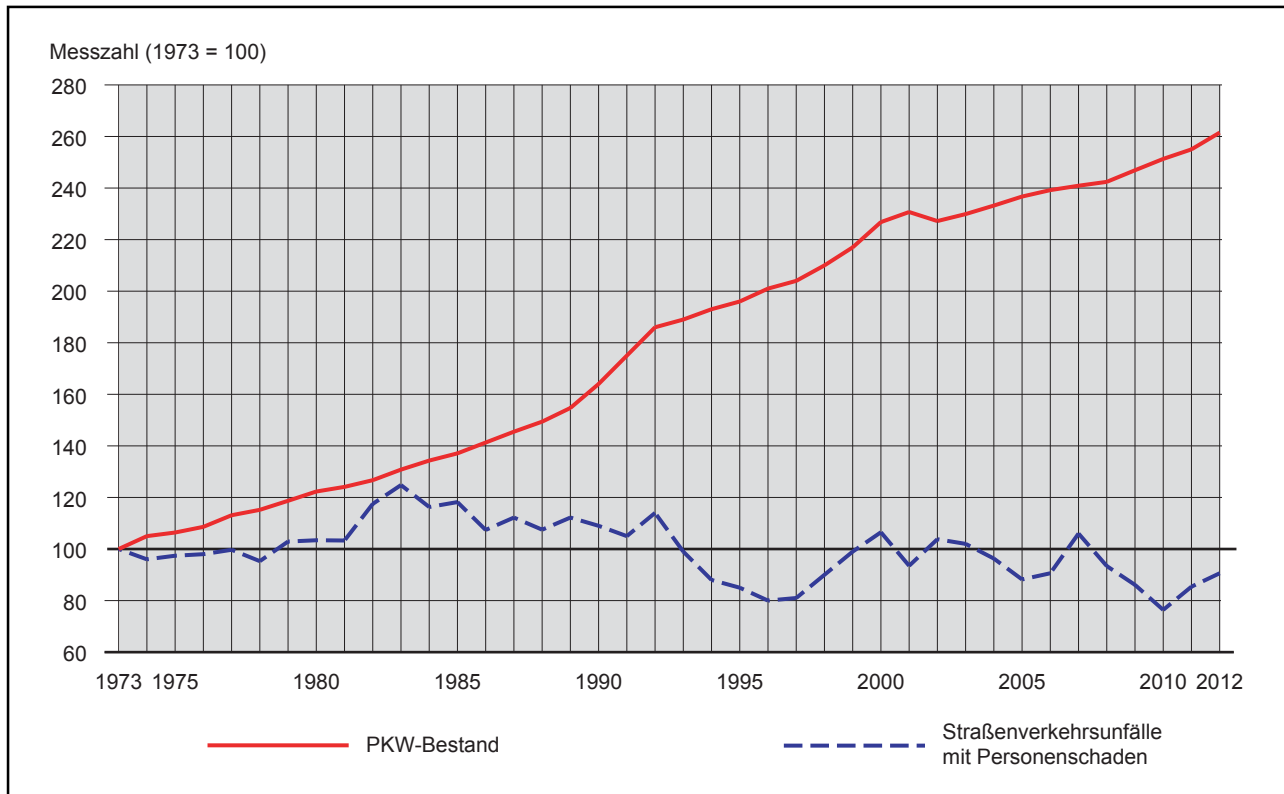
Quelle: Statistik Austria

Erläuternde Bemerkungen zur Straßenverkehrsunfallstatistik

Ein Straßenverkehrsunfall liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs auf Straßen mit öffentlichem Verkehr Personen verletzt oder getötet wurden und daran zumindest ein in Bewegung befindliches Fahrzeug beteiligt war. Von der Erfassung ausgeschlossen sind alle Unfälle, die sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsnetzes, wie etwa auf Privatgrundstücken, eigenen Gleiskörpern etc. ereignen.

Als unfallbeteiligte Personen gelten bei Unfällen mit

- PERSONENSCHADEN**
- alle verletzten Lenker, Mitfahrer, Fußgänger
 - alle unverletzten Lenker
 - alle unverletzten Fußgänger, sofern sie durch ihr Verhalten maßgeblich zum Zustandekommen des Unfalles beigetragen haben.
- Lenker**
- ist jede Person, die ein Fahrzeug lenkt, Zug-, Trag- oder Satteltiere führt, auf einem Tier reitet oder Herden treibt.
- Mitfahrer**
- ist jede Person außer dem Lenker, die sich in oder auf dem Fahrzeug befindet.
- Fußgänger**
- sind alle Personen außer dem Lenker und Mitfahrer, z.B. auch Personen, die einen Kinderwagen oder ein Fahrzeug schieben.
- Tote**
- alle Personen, die entweder am Unfallsort oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall verstorben sind.
- Unfallsumstände:**
- Für jeden Unfallbeteiligten können bis zu 3 Unfallsumstände angegeben werden.

Grafik 16.3 Entwicklung des PKW-Bestandes u. der Straßenverkehrsunfälle (1973 = 100)


Quelle: Statistik Austria

Tab. 16.10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Monaten

Monat	Straßenverkehrsunfälle insgesamt	Verunglückte Personen				
		insgesamt	tot	Verletzte		
				insgesamt	schwer	leicht
Jänner	53	68	-	68	1	67
Feber	46	57	-	57	2	55
März	69	88	-	88	9	79
April	55	75	-	75	3	72
Mai	70	89	-	89	8	81
Juni	84	118	1	117	21	96
Juli	85	101	-	101	17	84
August	91	105	1	104	6	98
September	74	88	-	88	11	77
Oktober	91	111	1	110	9	101
November	43	50	-	50	5	45
Dezember	53	67	-	67	4	63
Insgesamt	814	1.017	3	1.014	96	918

Quelle: Statistik Austria

**Tab. 16.11 Straßenverkehrsunfälle nach Tageszeiten**

Uhrzeit von ... bis ...	Straßenver- kehrsunfälle insgesamt	davon in den Monaten											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
0 - 1	4	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-
1 - 2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
2 - 3	5	1	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-
3 - 4	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
4 - 5	4	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
5 - 6	10	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	2	2
6 - 7	20	3	1	-	2	2	-	2	3	1	4	1	1
7 - 8	49	5	2	5	4	6	5	5	3	5	4	2	3
8 - 9	48	2	1	5	2	3	7	5	9	5	3	2	4
9 - 10	51	4	2	4	2	7	10	3	4	4	3	3	5
10 - 11	48	3	4	2	4	3	3	13	5	5	3	2	1
11 - 12	44	4	2	2	4	6	5	7	6	1	4	-	3
12 - 13	46	4	3	3	2	1	7	4	8	3	3	3	5
13 - 14	55	3	1	6	4	4	7	6	3	4	8	6	3
14 - 15	49	2	4	4	3	1	4	2	3	7	10	5	4
15 - 16	56	-	6	4	1	5	5	8	11	3	10	3	-
16 - 17	81	5	5	13	5	7	3	8	8	7	13	3	4
17 - 18	84	7	4	5	6	7	7	10	9	10	7	6	6
18 - 19	54	4	2	8	5	4	2	4	8	8	6	1	2
19 - 20	33	1	2	-	-	5	4	3	6	4	5	2	1
20 - 21	30	1	2	4	3	4	6	1	1	4	2	-	2
21 - 22	15	1	1	-	2	1	3	1	2	-	-	-	4
22 - 23	12	1	-	-	3	1	2	1	1	-	1	-	2
23 - 24	11	-	-	1	1	2	1	2	1	-	1	1	1
Insgesamt	814	53	46	69	55	70	84	85	91	74	91	43	53

Quelle: Statistik Austria

Tab. 16.12 Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Wochentagen

Monat	Straßenver- kehrsunfälle insgesamt	davon nach Wochentagen						
		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Jänner	53	12	15	4	10	7	1	4
Feber	46	9	5	9	5	12	4	2
März	69	11	8	9	12	17	8	4
April	55	8	7	7	8	13	5	7
Mai	70	9	11	11	12	18	8	1
Juni	84	13	17	18	5	15	7	9
Juli	85	13	19	14	14	18	4	3
August	91	22	11	18	12	16	5	7
September	74	7	13	14	11	17	9	3
Oktober	91	24	12	15	16	7	8	9
November	43	9	6	9	8	9	1	1
Dezember	53	7	9	8	9	11	4	5
Insgesamt	814	144	133	136	122	160	64	55

Quelle: Statistik Austria

Grafik 16.4 Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen, Monaten und der Uhrzeit


Quelle: Statistik Austria


Tab. 16.13 Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Straßenverkehrsunfällen¹⁾

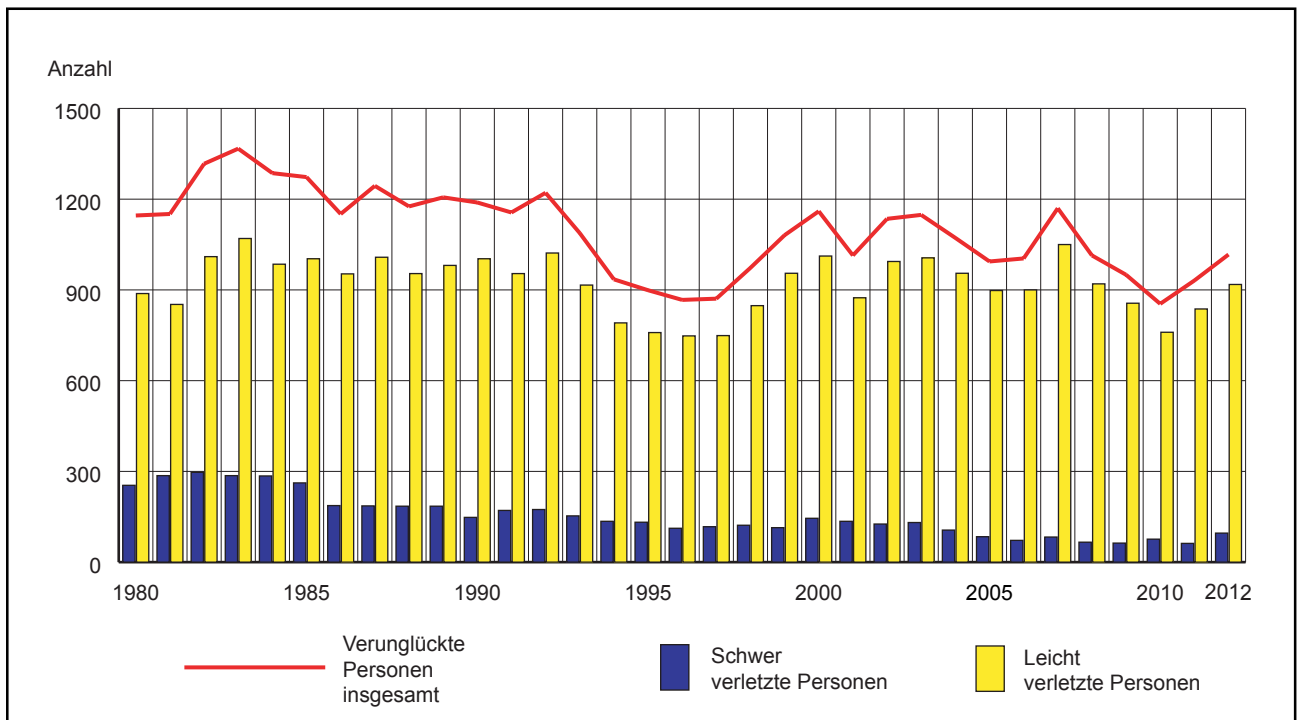
Verkehrsteilnehmer	Beteiligte insgesamt		
	2012	2011	2010
Motorfahrrad (Moped)	102	125	109
Kleinmotorrad	-	5	1
Leichtmotorrad	14	6	4
Motorrad	39	40	31
Mehrspuriges Kfz der Klasse L ²⁾	1	-	-
PKW (inkl. Kombi, Taxi)	1.083	1.116	1.038
Omnibus (Linienbus)	26	36	37
LKW und Sattelkraftfahrzeuge bis 3,5 t	50	50	50
LKW und Sattelkraftfahrzeuge über 3,5 t	4	16	16
LKW und Sattelkraftfahrzeuge über 12 t	11	-	-
Tankwagen ohne Anhänger	-	-	1
Tankwagen mit Anh., Tanksattelfahrzeug	-	-	-
PKW mit Anhänger	-	-	-
Eisenbahn	-	-	-
Motorkarren, Transportkarren, Traktor	3	1	3
Fahrrad	187	174	147
Spiel-, Sportgerät	2	1	2
Fußgänger	86	68	80
Einsatzfahrzeug	-	7	-
Wild	-	1	1
Sonstige Beteiligte	1	1	2
Insgesamt	1.609	1.647	1.522

¹⁾ Unfallbeteiligte Personen, Wild und sonstige Beteiligte (siehe Erläuterungen Seite 286).

²⁾ Bis 2011 bei "Sonstige" ausgewiesen; vierrädrige Kfz und Leicht-Kfz, Motordreiräder, dreirädrige Kleinkrafträder.

Ab 2012 geänderte Erhebungsmethode; ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig.

Quelle: Statistik Austria

Grafik 16.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen


Quelle: Statistik Austria

Tab. 16.14 Theoretische Lenkerprüfungen

Jahr	Geprüfte Personen insgesamt	davon		Von den geprüften Personen haben bestanden		
		m.	w.	m.	w.	zus
2007	2.508	1.340	1.168	907	810	1.717
2008	2.908	1.583	1.325	1.052	920	1.972
2009	3.125	1.771	1.354	1.184	892	2.076
2010	3.593	1.950	1.643	1.267	1.033	2.300
2011	3.386	1.876	1.510	1.186	999	2.185
2012	3.586	2.059	1.527	1.370	1.010	2.380

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 16.15 Praktische Lenkerprüfungen

Jahr	Bestandene Lenkerprüfungen für die Gruppe													Nichtbestandene Prüfungen
	Vorstufe /A	A	B	B+E	C	C95	C+E	D	D95	D+E	E	F	insg.	
2007	-	267	1.491	139	72	-	64	14	-	-	-	63	2.110	425
2008	-	309	1.622	162	55	-	48	17	-	-	-	77	2.290	496
2009	-	315	1.672	171	56	6	46	16	15	-	-	115	2.412	566
2010	-	365	1.861	185	45	20	42	12	8	-	-	103	2.641	619
2011	-	334	1.830	173	51	20	47	11	10	-	-	96	2.572	641
2012	-	406	1.783	266	61	27	55	15	16	-	-	105	2.734	622

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 16.16 Führerscheine, Anträge

Jahr	Anzahl der				Anträge auf			
	neu ausgestellt Führerscheine	Führerscheinausdehnungen (Erweiterung)	Führerscheinentziehungen (rechtskräftig)	angeordneten Nachschulungen	vorgezogene Lenkerberechtigung (L 17)	Mopedausweis	Taxiausweis	Schulbusausweis
2006	523	177	592	236	351	494	36	37
2007	666	308	666	295	432	747	28	5
2008	759	345	624	305	489	738	37	17
2009	748	398	568	275	574	804	50	10
2010	694	439	561	262	674	946	51	2
2011	600	390	525	233	679	988	37	7
2012	572	572	489	229	748	888	37	7

Quelle: Landespolizeidirektion Kärnten

Tab. 16.17 Park & Ride-Parkplätze

Ort	Anzahl der Stellplätze
Villacher Straße - gegenüber Minimundus	254
Autobahn A 2 (Minimundus - Dietrichstraße)	750
Gärtnergasse (Cine City)	272

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr



Tab. 16.18 Nachttaxi – Verkaufte Bons

Jahr	Wert in Euro	Verkaufte Nacht-Taxi-Bons insgesamt	davon nach Monaten											
			I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
2000	1,00	63.132	5.924	5.444	5.124	3.773	3.744	3.991	3.868	4.803	3.332	5.145	6.734	11.250
	4,00	50.206	4.892	4.112	4.117	3.438	3.141	3.214	3.368	3.856	2.942	3.932	4.882	8.312
2006	1,00	63.827	5.635	5.866	5.009	4.356	3.819	3.834	3.940	4.724	3.832	4.780	6.675	11.357
	4,00	45.587	4.067	4.300	3.585	3.066	2.753	2.750	2.795	3.199	2.535	3.391	4.620	8.526
2007	1,00	66.978	6.607	6.254	4.732	3.757	4.323	3.782	4.034	4.995	4.148	5.821	8.719	9.806
	4,00	47.850	4.808	4.584	3.575	2.886	3.052	2.813	2.937	3.625	3.199	4.138	5.368	6.865
2008	1,00	92.970	5.284	5.329	6.023	5.868	6.487	5.031	5.921	5.791	5.888	7.194	12.451	21.703
	4,00	65.625	3.790	4.040	4.187	4.066	4.478	4.648	4.161	3.914	4.134	5.063	8.581	14.563
2009	1,00	123.527	10.009	11.885	9.410	8.998	6.961	6.120	9.249	7.922	9.070	11.147	14.680	18.076
	4,00	100.482	7.225	8.811	7.246	7.124	5.556	5.905	7.751	6.262	6.588	8.859	12.637	16.518
2010 ¹⁾	1,00	37.534	11.160	7.119	5.846	4.786	4.139	4.484	.	.	.	.	.	.
	4,00	33.400	1.608	8.883	7.006	5.835	5.147	4.921	.	.	.	.	.	.
	5,00	18.254	.	.	.	.	.	.	2.021	2.718	3.375	2.864	2.927	4.349
2011	5,00	15.887	1.749	1.752	1.508	1.102	1.041	1.280	1.193	1.152	938	917	1.247	2.008
2012	5,00	9.471	793	960	713	773	547	660	634	670	617	757	1.028	1.319

¹⁾ Ab 01.07.2010 neue Bons im Wert von 5,00 Euro.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechnungswesen

Tab. 16.19 Taxistandplätze

Taxistandplätze	Anzahl
Innenstadtbereich	
Dr.-Herrmann-Gasse 3, Ostseite (zwischen 8.-Mai-Straße und Pernhartgasse)	7
Neuer Platz, Ostseite	6
Stauderplatz	3
Kardinalplatz, ostseitig vor Haus Nr. 5	3
Burggasse, zwischen Haus Nr. 3 und Haus Nr. 5	3
Mit Einschränkung für die Zeit von 19.00 bis 7.00 Uhr	
Theatergasse, ab nördlicher Einfahrt des Objektes Pfarrhofgasse 2	6
Außerhalb des Ringes	
Kanaltalerstraße, nordöstlich Baumbachplatz	4
Südbahngürtel, Südseite Nebenfahrbahn	12
Gerberweg, nördlich Südring	6
St. Ruprechter Straße, Westseite, südlich der Bushaltestelle STW	2
Fischlstraße, Ostseite des westlichen Astes der Fischlstraße, südlich der Zufahrt zum Eurospar	4
Krassniggstraße, Eingang LKH	2
St. Veiter Straße, nördlich des Haupteinganges LKH	4
St. Veiter Straße, Nebenfahrbahn, zum LKH	2
Flughafenstraße, östlich des Haupteinganges	5
Insgesamt	69

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr

Tab. 16.20 Auto-Stellplatzangebot in der Innenstadt (innerhalb, entlang und ausserhalb des Ringes)

Bereich		Stellplätze			
		innerhalb des Ringes	entlang des Ringes	ausserhalb des Ringes	insgesamt
Gebührenfreie Stellplätze	Straßenraum	-	25	-	25
	Parkplätze	-	-	381	381
	Kurzparkzonen	-	247	-	247
	zusammen	-	272	381	653
Gebührenpflichtige Stellplätze	Kurzparkzonen	1.046	-	-	1.046
	Ladezonen ¹⁾	297	-	-	297
	Tief/Hochgaragen	2.403	518	-	2.921
	Parkplätze	152	230	-	382
zusammen	3.898	748	-	4.646	
Gebührenpflichtige Kurzparkzonen-stellplätze	Gebiet Süd	-	-	418	418
	Gebiet Ost	-	-	728	728
	Gebiet Südost	-	-	92	92
	Gebiet Nordwest	-	-	153	153
	Gebiet West	-	-	176	176
	zusammen	-	-	1.567	1.567
Insgesamt	3.898	1.020	1.948	6.866	

¹⁾ Kurzparkzonen ab 11.00 Uhr.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr

Tab. 16.21 Öffentliche Hoch- und Tiefgaragen und gebührenpflichtige Abstellplätze

Bezeichnung / Jahr	Vorhandene Abstellplätze zum Jahresende ¹⁾
Lindwurmtiefgarage	380
Garage am Domplatz	360
Bahnhoftiefgarage	177
Heiligengeistplatztiefgarage	286
Garage am St. Veiter Ring	250
Theatergarage (Dobernigstraße)	280
Parkhaus Geyerschütt	350
Garage Gabelsbergerstraße	146
Parkplatz Waaggasse	117
City-Arkaden Garage	890
Garage Viktringer Ring	92
Parkplatz am St. Veiter Ring	165
Tiefgarage Verwaltungszentrum	148
Tiefgarage Privatklinik Maria Hilf	139
Parkplatz Privatklinik Maria Hilf	15
Tiefgarage Klinikum-Klagenfurt am Wörthersee	399
Parkplätze Klinikum-Klagenfurt am Wörthersee	1.777
Parkplätze Koschutastraße	121
Parkplätze Priesterhausgasse	43
Messe - Hochgarage Valentin-Leitgeb-Straße	450
Parkplätze Messe	830
Parkplatz Fernheizkraftwerk	193
Insgesamt	7.608
2011	6.130
2010	6.044
2009	3.481
2008	3.891
2007	3.946
2006	3.516
2005	3.365
2000	2.097
1990	1.166
1980	740

¹⁾ Stellplätze innerhalb und entlang des Ringes sind in Tab. 16.21 enthalten.

Quelle: Garagenverwaltungen



Tab. 16.22 Parkgenehmigungen in der Innenstadt (Blaue Zone)

Jahr	Anzahl der ausgestellten Parkgenehmigungen am Anfang des Berichtsjahres	Im Berichtsjahr neu ausgestellte Parkgenehmigungen
1993	726	.
1994	737	.
1995	506	190
1996	553	157
1997	496	64
1998	496	203
1999	617	197
2000	725	247
2001	869	95
2002	869	563
2003	1.120	127
2004	1.173	123
2005	1.262	135
2006	1.315	147
2007	1.199	260
2008	1.092	290
2009	800	222
2010	955	120
2011	917	107
2012	900	118

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen

Tab. 16.23 Parkgebühren – Verkaufte Parkscheine für Kurzparkzonen

Jahr	Anzahl der verkauften Parkscheine		
	Euro 0,60 ¹⁾	Euro 1,20 ²⁾	Euro 1,80 ³⁾
1985	568.900	245.700	197.600
1990	478.200	227.800	209.900
1991	642.140	313.856	319.510
1992	663.300	358.600	331.100
1993	692.900	361.000	326.600
1994	666.200	345.700	315.300
1995	701.700	377.100	335.600
1996	547.000	278.400	258.300
1997	485.100	251.200	232.200
1998	449.600	230.700	216.000
1999	362.000	194.400	186.800
2000	300.000	169.100	156.300
2001	320.300	133.300	145.100
2002	208.700	121.900	114.000
2003	186.900	103.000	93.500
2004	178.400	100.800	91.700
2005	188.600	110.600	86.000
2006	233.500	93.500	74.600
2007	174.900	107.300	73.500
2008	160.700	75.400	45.700
2009	156.900	45.880	19.100
2010	124.500	71.200	47.500
2011	112.000	66.100	44.500
2012	85.100	50.900	35.200

¹⁾ Bis 1991: 0,32 Euro; von 1992 bis 2001: 0,36 Euro; von 2002 bis 2004: 0,40 Euro; von 2005 bis 2009: 0,50 Euro.²⁾ Bis 1991: 0,43 Euro; von 1992 bis 2001: 0,73 Euro; von 2002 bis 2004: 0,80 Euro; von 2005 bis 2009: 1,00 Euro.³⁾ Bis 1991: 0,65 Euro; von 1992 bis 2001: 1,09 Euro; von 2002 bis 2004: 1,20 Euro; von 2005 bis 2009: 1,50 Euro.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechnungswesen

Tab. 16.24 Parkgebühren – Einnahmen nach Monaten

Monat / Jahr	Einnahmen aus Parkgebühren insgesamt	davon vom (von)						Anzahl der	
		Parkscheinverkauf			Organmandaten	Anonymverfügungen	Strafverfügungen	Strafverfügungen	Anonymverfügungen
		Automaten	Handyparken ⁴⁾	Ver-schleißer					
in EURO									
Jänner	315.328	138.521	16.566	18.480	65.420	23.500	52.841	997	1.458
Feber	296.629	146.632	16.155	18.060	61.500	17.500	36.782	694	764
März	337.266	184.375	20.786	16.980	68.400	11.480	35.245	665	1.078
April	258.945	117.248	16.236	15.900	51.400	21.220	36.941	697	993
Mai	323.807	186.487	14.052	15.120	35.620	17.725	54.802	1.034	481
Juni	229.903	124.579	17.715	13.330	33.320	13.505	27.454	518	1.017
Juli	288.282	176.282	16.263	11.040	39.300	18.950	26.447	499	911
August	234.918	126.029	15.434	11.820	30.430	12.885	38.319	723	655
September	225.580	128.603	18.445	12.660	31.820	11.210	22.843	431	838
Oktober	268.808	148.027	22.313	15.000	38.240	13.005	32.224	608	876
November	280.148	166.108	23.259	12.480	41.010	12.275	25.016	472	1.010
Dezember	252.982	166.108	25.054	14.640	31.960	15.220	-	-	-
Insgesamt	3.312.596	1.808.999	222.279	175.510	528.420	188.475	388.914	7.338	10.081
2011	3.491.333	1.887.289	44.907	226.620	613.915	252.102	466.500	10.002	11.611
2010	2.962.829 ¹⁾	1.617.877 ¹⁾	-	245.640 ¹⁾	698.308 ¹⁾	250.314 ¹⁾	150.690 ²⁾	2.902 ³⁾	3.587 ³⁾
2009	1.655.223	904.738	-	156.220	333.635	68.065	192.565	3.245	3.607
2008	2.305.836	1.088.308	-	232.300	435.820	162.695	386.713	6.823	9.141
2007	2.723.690	1.320.816	-	318.850	651.440	161.770	270.814	4.748	12.032
2006	2.103.911	1.016.196	-	322.150	399.340	107.765	258.460	4.496	7.441
2005	1.919.963	866.105	-	331.980	349.121	102.895	269.862	4.840	6.756
2004	1.942.182	909.025	-	262.040	412.958	98.309	259.851	5.340	8.919
2003	1.593.638	866.105	-	269.360	227.919	67.535	162.719	3.641	6.339
2000	1.493.503	624.223	-	402.280	225.068	61.532	180.399	3.712	5.720

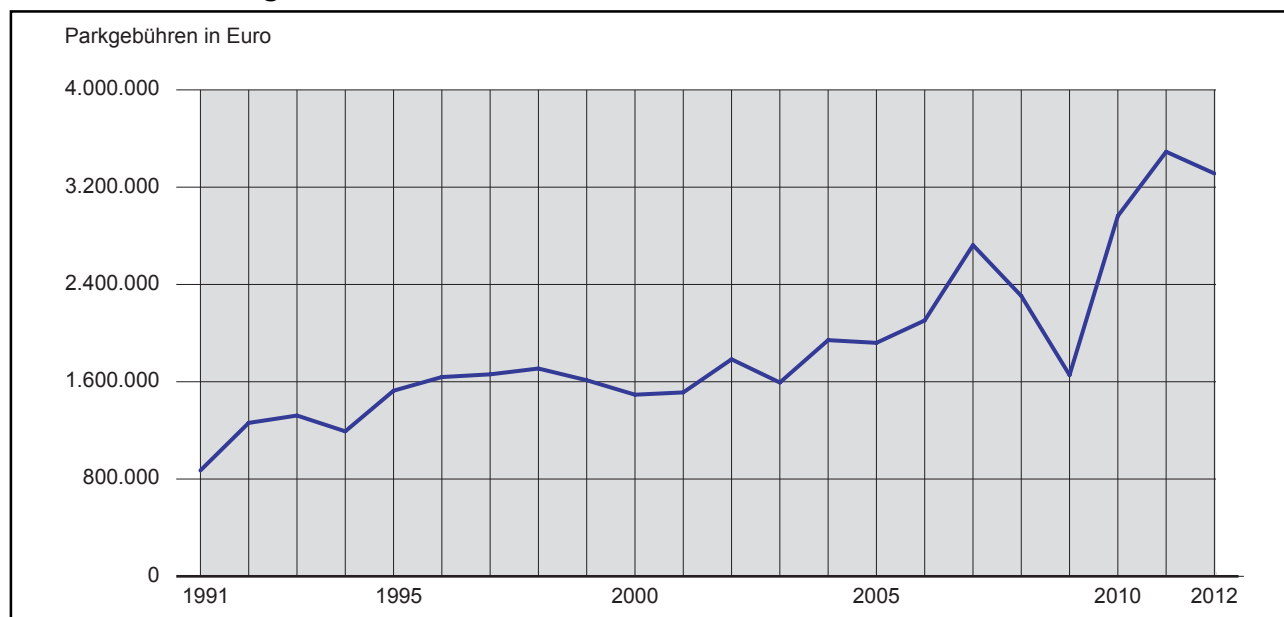
¹⁾ Mehreinnahmen durch Erweiterung der Gebührenzone.

²⁾ Wegen EDV-Umstellung teilweise keine Daten vorhanden.

³⁾ Wegen EDV-Problemen teilweise keine Daten vorhanden.

⁴⁾ Neu ab 7.9.2011.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht

Grafik 16.6 Parkgebühren – Einnahmen


Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Rechtsmittel, Abgaben- und Gebührenrecht

Tab. 16.25 Verkehrszählung ¹⁾

Zählstelle	Richtung	Anzahl der Kfz (Kfz/24h)		
		Jän./Feb.	Apr./Mai	Juli/Aug.
Autobahn (Minimundus)	Norden	.	7.800	.
	Süden	.	9.300	.
	Summe	.	17.100	.
Autobahn (August-Jaksch-Straße)	Einwärts	5.200	5.300	.
	Auswärts	5.300	5.600	.
	Summe	10.500	10.900	.
Ferdinand-Wedenig-Straße Leopold-Figl-Straße	Norden	3.700	4.900	.
	Süden	3.600	4.200	.
	Summe	7.300	9.100	.
Feldkirchner Straße (Wölfnitz)	Einwärts	5.800	6.300	6.100
	Auswärts	5.800	6.200	6.000
	Summe	11.600	12.500	12.100
Feldkirchner Straße (Schleppe)	Einwärts	10.900	11.500	10.800
	Auswärts	11.200	11.800	10.500
	Summe	22.100	23.300	21.300
Feldkirchner Straße (Herbertgarten)	Einwärts	8.800	8.900	8.200
	Auswärts	9.100	8.700	8.300
	Summe	17.900	17.600	16.500
Görtschitztalstraße (Portendorf)	Einwärts	3.200	3.700	3.900
	Auswärts	3.200	3.700	4.000
	Summe	6.400	7.400	7.900
Görtschitztalstraße (Pokeritsch)	Einwärts	7.100	7.700	8.400
	Auswärts	8.300	9.000	9.600
	Summe	15.400	16.700	18.000
August-Jaksch-Straße (Funkhaus)	Einwärts	6.100	6.200	.
	Auswärts	7.300	9.400	.
	Summe	13.400	15.600	.
Koschatstraße (Khevenhüllerstraße)	Einwärts	3.700	3.900	.
	Auswärts	4.700	4.000	.
	Summe	8.400	7.900	.
Pischeldorfer Straße (Pokeritsch)	Einwärts	4.900	5.000	.
	Auswärts	4.300	4.800	.
	Summe	9.200	9.800	.
Pischeldorfer Straße (Kraßniggstraße)	Einwärts	11.000	14.000	.
	Auswärts	11.300	10.900	.
	Summe	22.300	24.900	.
Rosentaler Straße (Neudorf)	Einwärts	9.600	10.500	.
	Auswärts	9.100	9.900	.
	Summe	18.700	20.400	.
Rosentaler Straße (Glanfurt)	Einwärts	13.500	14.800	.
	Auswärts	12.900	13.500	.
	Summe	26.400	28.300	.
Rosentaler Straße (Messe)	Einwärts	12.500	12.200	.
	Auswärts	12.000	11.900	.
	Summe	24.500	24.100	.
Josef-Sablatnig-Straße (Atschalas)	Osten	Ausfall	Ausfall	Ausfall
	Westen			
	Summe			
Josef-Sablatnig-Straße (Blasendorf)	Osten	1.400	1.600	1.600
	Westen	1.900	1.800	2.100
	Summe	3.300	3.400	3.700

Zählart: Schleifendetektoren

Tab. 16.25 Schluss ¹⁾

Zählstelle	Richtung	Anzahl der Kfz (Kfz/24h)		
		Jän./Feb.	Apr./Mai	Juli/Aug.
St. Veiter Straße (Galgenbichl)	Einwärts	7.000	7.700	7.200
	Auswärts	7.000	7.700	7.300
	Summe	14.000	15.400	14.500
St. Veiter Straße (Annabichl)	Einwärts	10.400	11.000	10.800
	Auswärts	10.400	11.700	10.500
	Summe	20.800	22.700	21.300
St. Veiter Straße (Stadtwerke)	Einwärts	7.200	7.600	7.200
	Auswärts	7.400	7.600	7.100
	Summe	14.600	15.200	14.300
Südring (St. Peter)	Osten	8.300	10.300	.
	Westen	8.000	9.600	.
	Summe	16.300	19.900	.
Südring (Industriegebiet)	Osten	8.300	10.300	.
	Westen	9.200	11.300	.
	Summe	17.500	21.600	.
Südring (Lodengasse)	Osten	6.800	8.600	.
	Westen	7.100	9.400	.
	Summe	13.900	18.000	.
Waidmannsdorfer Straße (Glanfurt)	Einwärts	Ausfall	Baustelle	.
	Auswärts		(FW)	.
	Summe			.
Villacher Straße (Wörthersee)	Einwärts	4.700	6.000	.
	Auswärts	5.800	5.700	.
	Summe	10.500	11.700	.
Villacher Straße (Minimundus)	Einwärts	4.700	6.200	.
	Auswärts	4.400	5.900	.
	Summe	9.100	12.100	.
Villacher Straße (Rizzisteg)	Einwärts	Neubau 2013	Neubau 2013	Neubau 2013
	Auswärts			
	Summe			
Völkermarkter Straße (Aich)	Einwärts	8.300	9.300	9.800
	Auswärts	8.500	9.100	10.100
	Summe	16.800	18.400	19.900
Völkermarkter Straße (Haidach)	Einwärts	15.400	16.900	16.800
	Auswärts	16.000	18.500	18.700
	Summe	31.400	35.400	35.500
Völkermarkter Straße (Korngasse)	Einwärts	11.200	12.400	11.700
	Auswärts	11.300	12.700	11.700
	Summe	22.500	25.100	23.400
Völkermarkter Straße (Elisabethinen)	Einwärts	10.600	11.300	10.100
	Auswärts	10.200	11.000	8.500
	Summe	20.800	22.300	18.600
Wörthersee-Südufer-Straße (Südring)	Norden	7.100	8.900	.
	Süden	6.800	8.700	.
	Summe	13.900	17.600	.
Ebentaler Straße (Kleistgasse)	Einwärts	7.000	7.600	.
	Auswärts	7.000	7.600	.
	Summe	14.000	15.200	.
Völkermarkter Ring (Rauscherpark)	Norden	10.500	10.700	7.000
	Süden	6.900	7.000	10.200
	Summe	17.400	17.700	17.200

¹⁾ Aufgrund des Austausches der Soft- und Hardware kam es im Juli/ Aug. zum teilw. und im Okt./Nov. zum gänzlichen Ausfall.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Straßenbau und Verkehr



Tab. 17.1 Elektrizitätsaufbringung und Bedarf

Bezeichnung	Aufbringung im Jahr ... in kWh		Änderung in %
	2011	2012	
Kleinwasserkraft	15.298.952	16.222.157	+ 6,03
Kraftwärmekopplung	104.179.799	78.942.241	- 24,23
ÖKO-Energie	2.371.815	2.536.730	+ 6,95
Sonstige Erzeugung	8.597	4.420	- 48,59
Erzeugung insgesamt	121.859.163	97.705.548	- 19,82
Netzaustausch Kelag	519.987.079	543.060.241	+ 4,44
Aufbringung/Netzbedarf	641.846.242	640.765.789	- 0,17

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.2 Jahreshöchstleistung, mit Strom versorgte Anlagen ¹⁾

Jahr	Jahreshöchstleistung			Mit Strom versorgte Anlagen
	in kW	am	Benützungsdauer in Std.	
1980	73.970	09. Dez.	4.713	58.088
1990	94.650	09. Jän.	4.820	64.331
2000	110.972	26. Jän.	4.804	60.881
2005	117.512	12. Dez.	4.963	64.889
2006	120.258	25. Jän.	4.990	65.665
2007	116.868	18. Dez.	5.095	66.281
2008	117.463	10. Dez.	5.197	67.113
2009	122.430	21. Dez.	5.328	68.271
2010	122.193	16. Dez.	5.124	69.233
2011	120.033	03. Feb.	5.164	69.898
2012	123.586	06. Feb.	5.007	71.187

¹⁾ Im Versorgungsgebiet.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.3 Elektrische Hausanschlüsse ¹⁾

Jahr	Hausanschlüsse	Zugang an Leitungslänge in m	In Verwendung stehende werkseigene Zähler
1980	12.094	.	58.117
1990	14.120	8.846	64.556
2000	16.754	8.836	78.838
2005	18.196	12.084	83.891
2006	18.500	15.458	82.901
2007	20.036	3.664	83.449
2008	20.369	3.602	85.139
2009	20.542	11.120	85.313
2010	20.817	5.280	88.674
2011	21.091	10.672	81.069
2012	21.134	11.894	82.210

¹⁾ Im Versorgungsgebiet.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.4 Länge des Leitungsnetzes ¹⁾

Bezeichnung	Länge in m	Bezeichnung	Länge in m
Übertragungsnetz 110 kV	18.702	Kabelleitung einschl. Hausanschlüsse	977.570
Verteilernetz:			
20 kV-Kabel	433.529	Kabelleitungen der Straßenbeleuchtung	642.965
20 kV-Freileitung	24.475	Freileitung für Straßenbeleuchtung	5.056
4 kV-Freileitung	347.014	Messkabel	92.994

¹⁾ Im Versorgungsgebiet.
Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.5 Telekommunikation – Anlagen

Jahr	Leerrohrnetz	Lichtwellenleiternetz
	am Ende des Berichtsjahres in m	
2002	322.900	151.100
2005	421.490	247.316
2006	457.181	271.000
2007	483.795	290.000
2008	509.787	301.177
2009	517.888	309.177
2010	527.758	318.381
2011	539.201	338.582
2012	565.293	349.103

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.6 Gaswerk

Bezeichnung	2012	2011	Änderung in %	Anlagen	
				Gasversorgungsnetz in m	Hausanschlüsse
				am Ende des Berichtsjahres	
Erdgasbezug (Mio m ³ N)	44.482	29.080	+ 52,96 ¹⁾	116.500	1.756

¹⁾ Mehrverbrauch aufgrund der Umrüstung eines Heizkessels von Öl- auf Gasbetrieb im Fernheizwerk Klagenfurt.
Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.7 Gaswerk – Vertrieb (Kunden im Netz der EKG)

Abgabe an/ Jahr	Anzahl der Abnehmer	Mio kWh
Tarifikunden (Zählpunkte)	3.570	58.867
Sondervertragskunden (Zählpunkte)	73	432.856
Eigenbedarf (Zählpunkte)	5	1
Insgesamt	3.648	491.724
2011	3.718	320.896
2010	3.941	214.160
2009	4.018	183.756
2008	4.029	168.779
2007	3.976	156.405
2006	3.992	151.510

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG



Tab. 17.8 Fernwärmeversorgung

Jahr	Erzeugte Fernwärme					Ange- schlossene Objekte	Fernleitungs- kanallänge in m
	Fernheizwerk	Dezentrale Anlagen	Biomasse- kraftwerk der RZ-Gruppe	Biomasse- kraftwerk Emmersdorf	insge- samt		
	in MWh						
1980	-	-	-	-	-	930	37.892
1990	292.075	17.777	-	-	309.852	1.444	60.901
2000	355.300	7.300	-	-	362.600	2.283	84.770
2005	434.576	4.939	-	-	439.515	3.082	95.906
2006	424.392	6.501	-	-	430.893	3.178	96.843
2007	345.444	738	-	-	346.182	3.250	97.554
2008	332.749	2.942	73.297	1.858	410.846	3.550	98.554
2009	309.813	4.313	100.013	1.967	416.106	3.699	98.922
2010	329.071	5.947	103.092	2.201	440.311	3.793	99.278
2011	279.288	18.511 ¹⁾	122.504	2.405	422.708	3.861	102.346
2012	281.400	21.100	122.675	2.421	427.596	4.213 ²⁾	104.002
Verändg. ggü. dem Vorjahr	+ 0,76 %	+ 13,99 %	+ 0,14 %	+ 0,67 %	+ 1,16 %	+ 9,12 %	+ 1,62 %

¹⁾ Mehrproduktion in den dezentralen Anlagen "Heizwerk Süd" (Schrödinger Straße) und LKH Klagenfurt.

²⁾ Angeschlossene Objekte: Fernheizwerk, RZ - Gruppe und Biomassekraftwerk Emmersdorf.

Quelle: Stadtwerke AG Klagenfurt am Wörthersee, Energie Klagenfurt GmbH., RZ Gruppe - Riegler & Zechmeister GmbH.

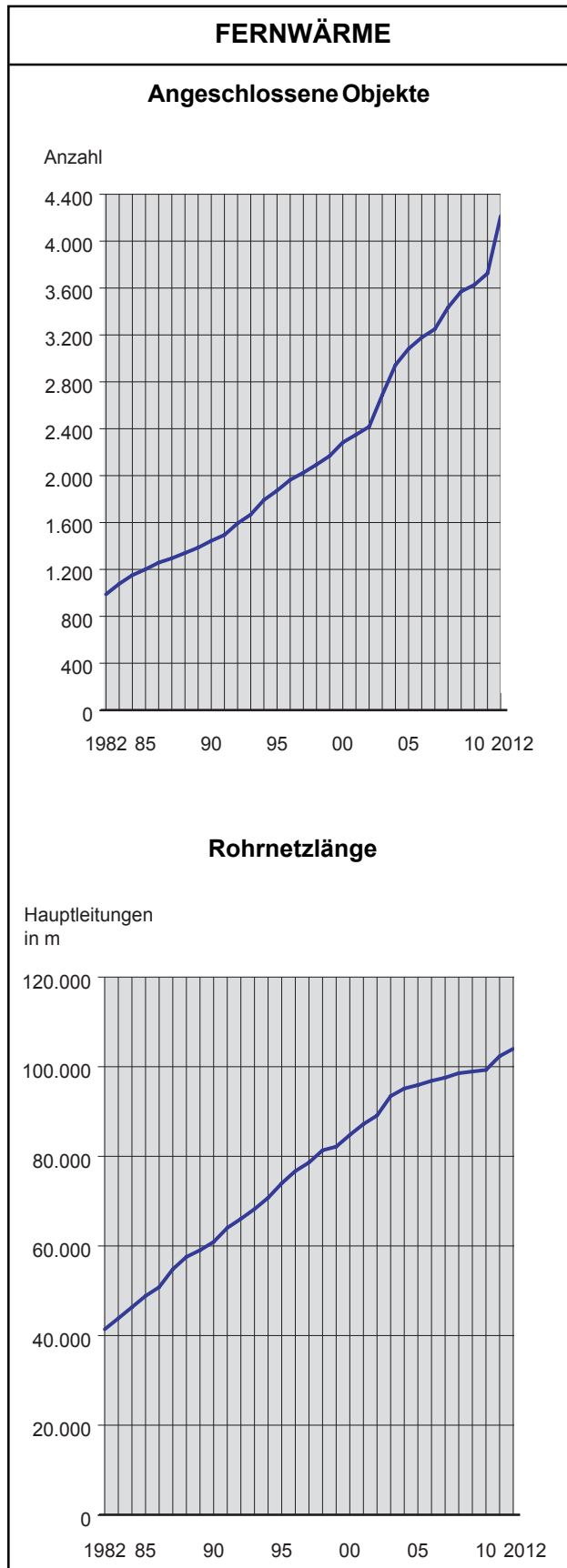
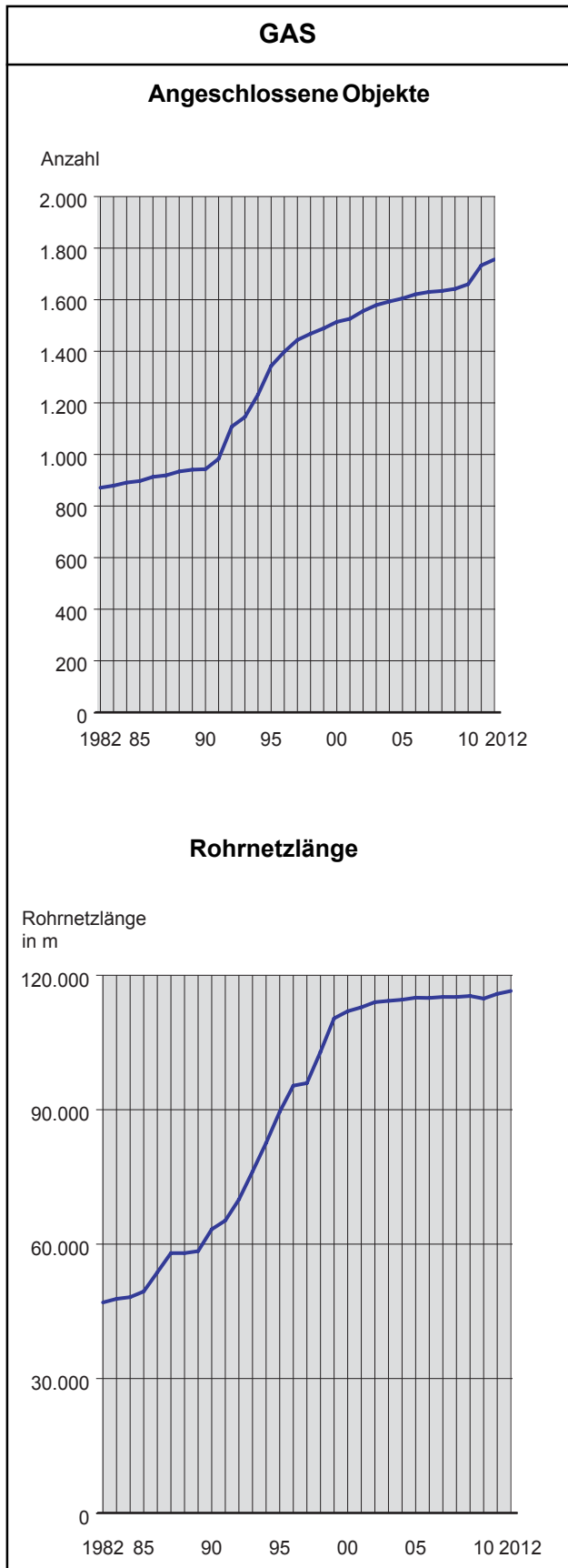
Tab. 17.9 Heizgradtage¹⁾

Jahr	Heiz- gradtage insgesamt	davon nach Monaten											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1985	4.139	834	662	545	361	123	36	-	-	18	293	593	674
1990	3.434	693	459	396	323	17	11	-	-	64	259	516	696
2000	3.034	775	526	411	143	30	-	-	-	-	177	400	572
2005	3.697	704	606	492	280	69	19	-	-	47	250	498	734
2007	3.088	574	443	423	89	27	-	-	-	68	299	503	663
2008	3.320	609	480	453	306	26	9	-	-	165	209	447	616
2009	3.211	698	548	461	97	8	8	-	-	8	268	462	653
2010	3.506	706	596	443	231	45	-	-	8	26	309	419	724
2011	3.514	725	578	449	161	59	-	8	-	17	334	537	646
2012	3.357	667	673	334	254	50	-	-	-	20	256	409	695

¹⁾ Heizgradtage = Summe der Temperaturdifferenzen zwischen einer bestimmten konstanten Raumtemperatur (20 ° C) und dem Tagesmittel der Lufttemperatur, falls diese gleich oder unter einer angenommenen Heizgrenztemperatur (12 ° C) liegt.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 17.1 Gas- und Fernwärmeversorgung



Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

**Tab. 17.10 Wasserversorgung – Eigene Förderung und Bezug**

Jahr	Wasserförderung in m ³ insgesamt	davon				
		Straschitz I und II	Zwirnawald	Sattnitz (Quellen)	Wasserwerk Rain	Fremdwasser- bezug
2000	8.895.032	.	.	.	.	.
2005	8.936.833	3.826.490	3.542.400	332.460	1.102.600	132.883
2006	9.537.810	4.273.610	3.706.300	283.300	1.136.900	137.700
2007	9.266.600	4.001.600	4.064.000	100.700	1.100.300	.
2008	8.615.660	3.263.900	2.566.620	218.200	1.096.000	1.470.940
2009	8.397.650	2.503.500	1.850.750	301.200	430.810	3.311.390
2010	8.477.720	2.996.000	1.894.240	258.400	282.900	3.046.180
2011	8.336.210	3.821.600	1.363.730	208.800	234.900	2.707.180
2012	8.371.700	3.563.900	1.190.300	.	814.600	2.802.900
Veränderung ggü. dem Vorjahr	+ 0,4 %	- 6,7 %	- 12,7 %	- 100,0 %	+ 246,8 %	+ 3,5 %

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.11 Wasserförderung und Wasserabgabe

Eigene Förderung		Förderung insgesamt	Fremd- bezug	Wasserabgabe			
Quell- wasser	Grund- und Oberflächen- wasser			im eigenen Gemeinde- gebiet	an andere Versorgungs- betriebe	Werkseigen- verbrauch	Rohrnetz- verluste
in 1.000 m ³							
-	8.372	8.372	2.803	6.501	52	200	1.618

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 17.12 Wasserwerk – Anlagen

Jahr	Rohrnetz in m	Bestand am Ende des Berichtsjahres an		
		Hausanschlüssen	Wasserzählern	Hydranten (inkl. Privahydranten)
1980	389.461	12.280	13.148	975
1990	460.982	14.484	15.969	1.147
2000	525.247	16.492	16.821	1.323
2005	550.367	17.230	20.347	1.382
2006	552.434	17.336	21.414	1.387
2007	558.200	17.400	21.810	1.401
2008	561.250	17.550	22.080	1.420
2009	562.536	17.772	21.748	1.428
2010	563.811	17.809	21.942	1.429
2011	565.770	17.955	22.938	1.451
2012	568.470	17.986	21.115	1.485

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

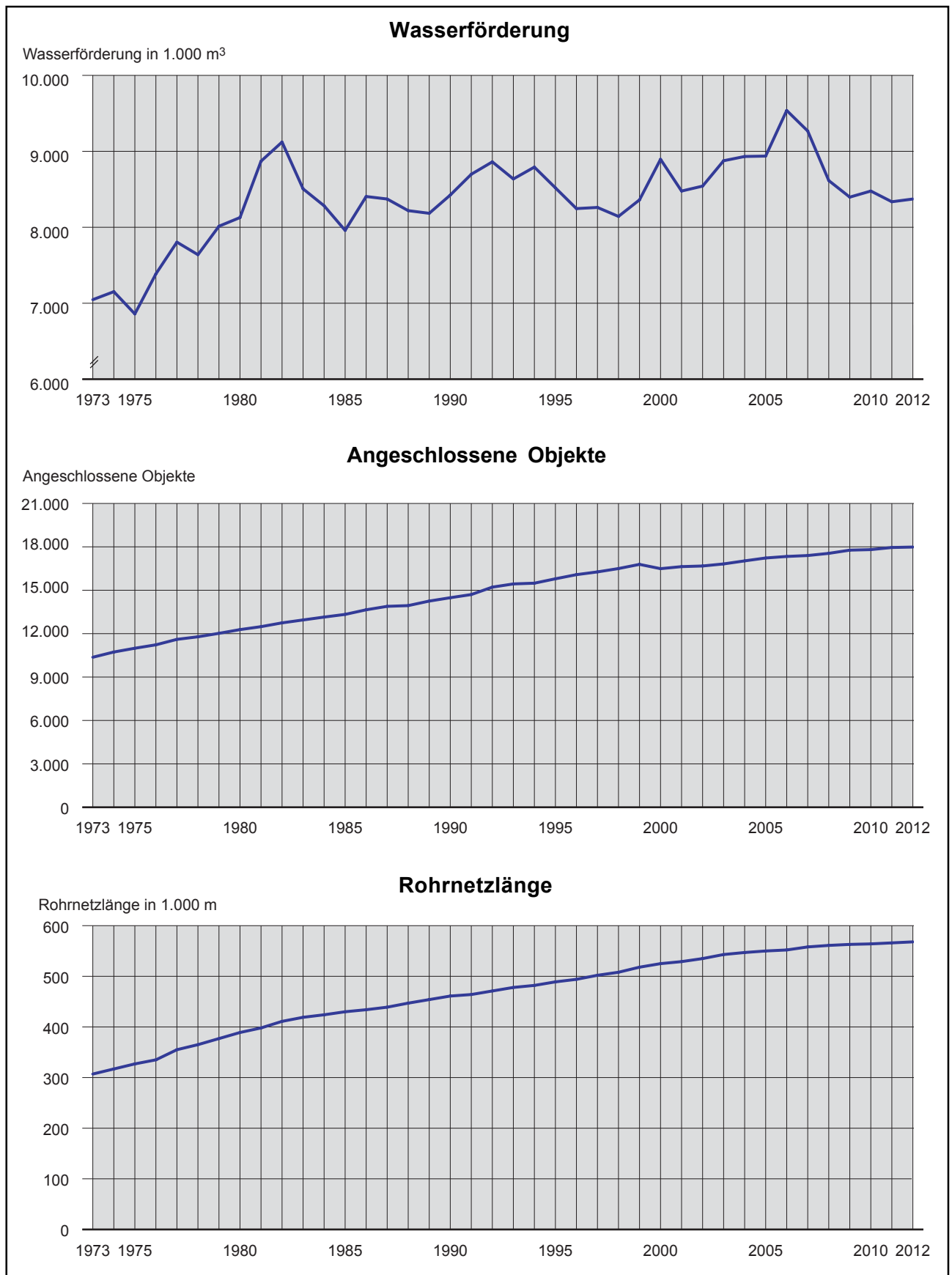
Tab. 17.13 Wasserförderung – Jahreshöchstleistung und durchschn. Tagesförderung

Jahr	Jahreshöchstwert der Tagesförderung		Durchschnittliche Tagesförderung in m ³
	in m ³	am	
1980	28.800	3. September	22.208
1990	27.900	21. Mai	23.079
2000	31.480	20. Juni	24.303
2005	33.963	30. Mai	24.484
2006	38.900	20. Juli	26.131
2007	34.096	21. Mai	25.388
2008	30.966	28. Mai	23.540
2009	30.204	20. August	23.007
2010	34.970	16. Juli	23.227
2011	35.340	16. August	22.838
2012	31.730	2. Juli	22.873

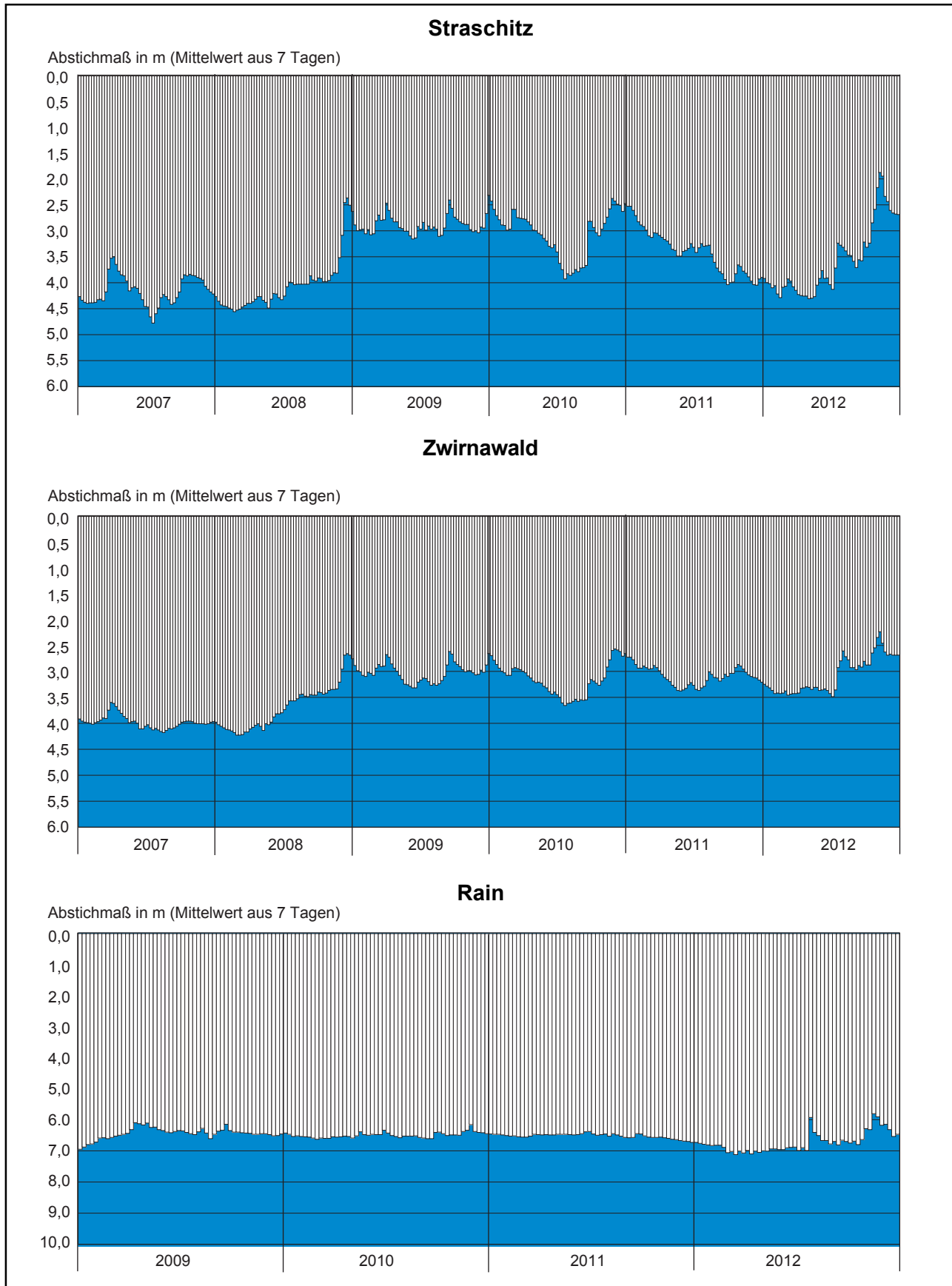
Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG



Grafik 17.2 Wasserversorgung



Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 17.3 Grundwasserspiegel der Klagenfurter Trinkwasserbrunnen

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG



Tab. 18.1 Städtisches Strandbad

Jahr	Strandbad				Veränderung in % gegenüber dem Vorjahr	
	Saisonmieter	Betriebs-tage	Besucher		Saisonmieter	Besucher
			insgesamt	dar. Tagesbesucher		
1980	11.692	142	804.642	.	+ 2,4	- 2,4
1990	14.300	142	935.803	.	+ 2,4	+ 5,2
2000	13.928	141	515.014	.	+ 1,7	+ 17,2
2005	12.173	149	336.028	96.321	- 0,8	- 27,0
2006	12.549	149	333.563	118.445	+ 3,1	- 0,7
2007	12.362	149	343.432	130.941	- 1,5	+ 3,0
2008	12.370	151	377.191	146.813	+ 0,1	+ 9,8
2009	12.926	153	402.561	165.774	+ 4,5	+ 6,7
2010	13.604	151	353.716	150.285	+ 5,2	- 12,1
2011	12.388	157	411.905	167.016	- 8,9	+ 16,5
2012	12.937	156	401.077	159.236	+ 4,4	- 2,6

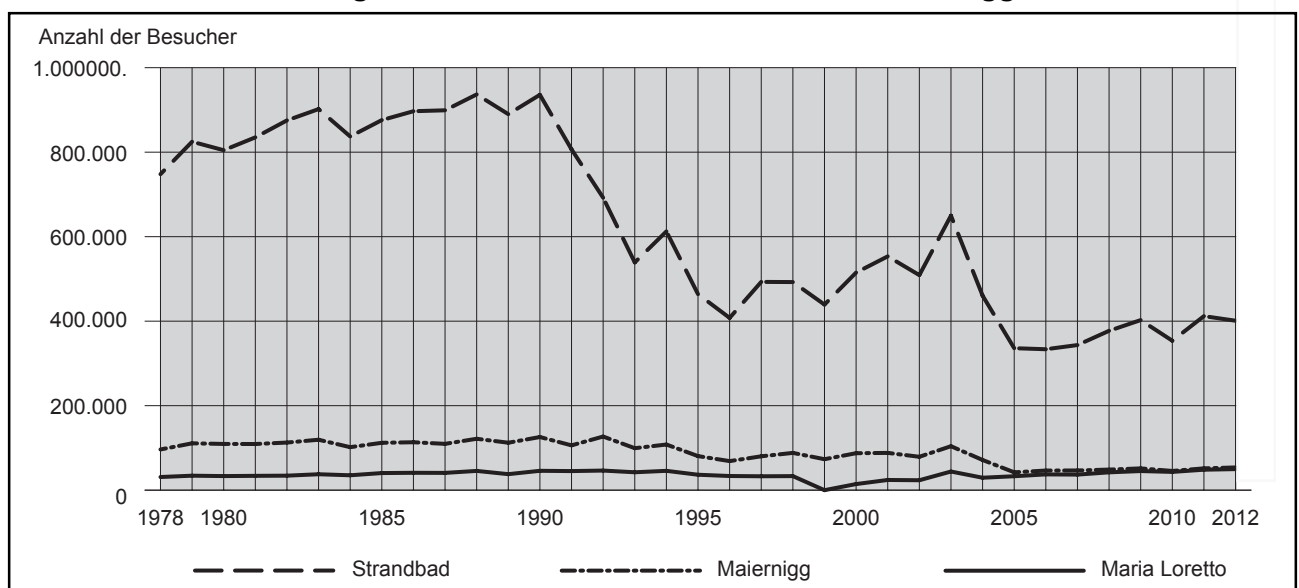
Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 18.2 Strandbad Maiernigg und Maria Loretto

Jahr	Strandbad Maiernigg				Strandbad Maria Loretto			
	Saisonmieter	Be-triebs-tage	Besucher		Saisonmieter	Be-triebs-tage	Besucher	
			insgesamt	dar. Tagesbesucher			insgesamt	dar. Tagesbesucher
1980	2.004	142	109.442	.	660	120	33331	.
1990	2.305	142	125.753	.	925	86	45816	.
2000	2.517	141	87.467	.	815	151	14.460	.
2005	1.544	149	42.249	15.509	888	149	32.964	10.450
2006	1.390	149	46.439	19.093	1.013	149	37.341	15.447
2007	1.388	149	46.632	20.010	1.104	149	36.854	14.593
2008	1.310	135	48.722	21.218	1.085	151	42.182	16.801
2009	1.258	153	51.549	24.056	1.104	153	45.238	18.448
2010	1.120	151	45.479	22.141	1.169	151	43.914	20.194
2011	1.322	157	51.644	23.487	1.289	157	48.414	19.592
2012	1.293	156	53.801	23.510	1.232	156	49.835	20.673

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 18.1 Entwicklung der Besucherzahlen im Strandbad, Maiernigg und Maria Loretto



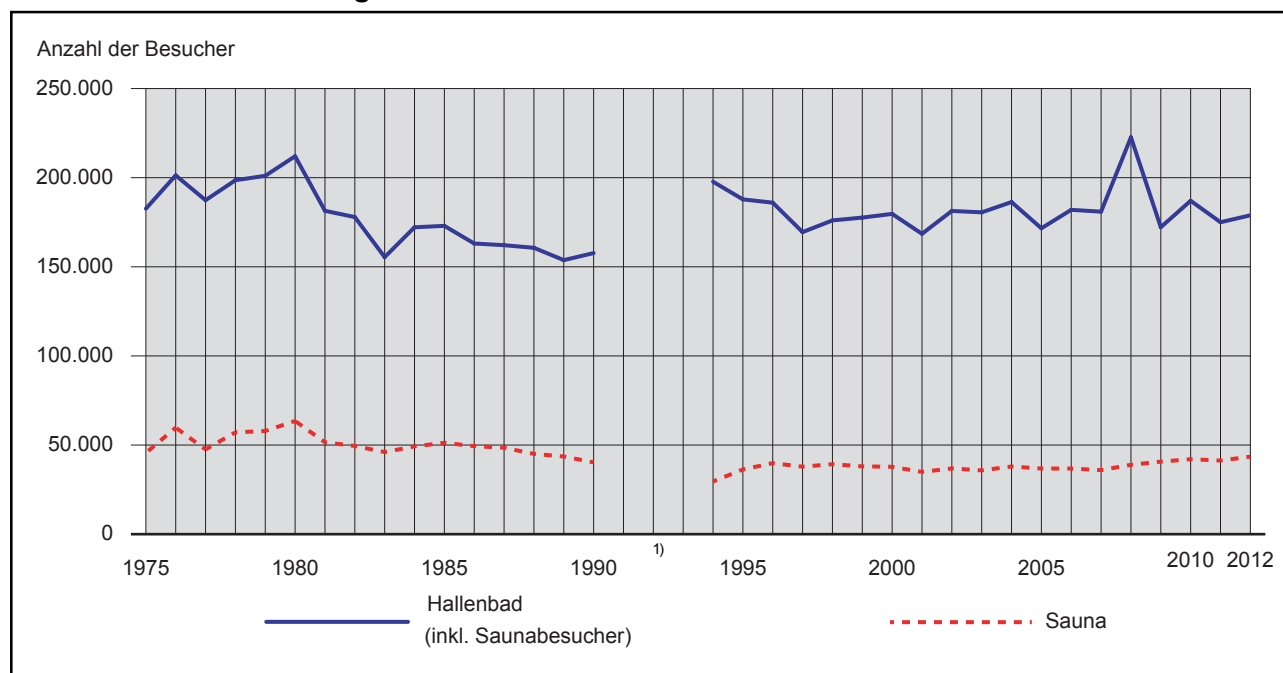
Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Tab. 18.3 Städtisches Hallenbad

Jahr	Betriebs- tage	Besucher			Veränderung der Besucherzahl in % gegenüber dem Vorjahr		
		Schwimm- halle	Sauna	Reinigungs- bäder ¹⁾	Schwimm- halle	Sauna	Reinigungs- bäder
1980	.	139.311	63.490	9.220	+ 3,6	+ 9,7	+ 6,3
1990	.	112.840	40.290	4.567	+ 6,9	- 2,4	+ 1,2
2000	.	141.200	37.798	677	+ 1,6	- 0,6	+ 5,5
2001	.	133.158	34.932	412	- 5,7	- 7,6	.
2002	250	144.454	36.874	.	+ 8,5	+ 5,6	.
2003	254	144.759	35.789	.	+ 0,2	- 2,9	.
2004	260	148.337	37.968	.	+ 2,5	+ 6,1	.
2005	218	134.770	36.827	.	- 9,1	- 3,0	.
2006	249	145.143	36.815	.	+ 7,7	- 0,0	.
2007	259	144.990	35.939	.	- 0,1	- 2,4	.
2008	271	183.746	38.917	.	+ 26,7	+ 8,3	.
2009	246	131.530	40.682	.	- 28,4	+ 4,5	.
2010	270	144.981	42.056	.	+ 10,2	+ 3,4	.
2011	263	133.706	41.306	.	- 7,8	- 1,8	.
2012	264	135.394	43.489	.	+ 1,3	+ 5,3	.

¹⁾ Reinigungsbäder wurden mit Ende Juni 2001 aufgelassen.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

Grafik 18.2 Entwicklung der Besucherzahlen im städtischen Hallenbad und in der Sauna


¹⁾ Wegen Umbauarbeiten war das Hallenbad vom 29. Mai 1991 bis 18. Dezember 1993 geschlossen.

Quelle: Stadtwerke Klagenfurt AG

**Tab. 18.4 Bestattung Kärnten**

Jahr	Erdbe- stattungen	Feuerbe- stattungen	darunter Bestattungen Friedensforst	darunter		Über- führungen	Urnenbei- setzungen	Abholer	Exhu- mierungen
				Sozialfälle	ohne Aufbahrung				
2005	385	231	-	11	49	132	28	398	-
2006	344	260	-	14	42	159	34	364	7
2007	362	277	-	11	74	138	28	374	1
2008	338	292	-	6	254	76	32	270	1
2009	444	340	-	10	176	26	30	238	2
2010	418	434	-	8	152	34	33	226	2
2011	454	497	-	11	178	53	27	197	1
2012	453	610	21	20	227	40	37	216	2

Quelle: Bestattung Kärnten GmbH

Tab. 18.5 PAX Bestattung

Jahr	Bestat- tungs- fälle insge- samt	Aufbahrungen in		Beerd- gungen ohne Auf- bahrung	Über- führungen	Abholer	Exhu- mierun- gen	Verabschie- dungen (Urnenbei- setzungen) und Sonstiges
		der PAX- Halle	anderen städtischen Hallen insgesamt					
2003	371	136	115	51	30	15	1	140
2004	369	124	138	15	23	19	-	148
2005	453	117	186	33	28	18	-	195
2006	439	187	80	12	15	16	-	210
2007	402	145	232	52	28	-	1	197
2008	413	140	243	70	22	-	-	210
2009	417	183	158	54	8	14	-	213
2010	382	118	220	20	8	16	3	185
2011	287	125	95	47	4	16	-	167
2012	277	178	87	-	5	7	0	145

Quelle: Bestattung Kärnten GmbH

Tab. 18.6 Friedhofverwaltung – Aufträge

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Überführungen	537	Urnenbeisetzungen	510
Einäscherungen	406	Sonderfälle	22
Enterdigungen	1		

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 18.7 Friedhofverwaltung

Bezeichnung / Jahr	Insgesamt	davon auf dem (Friedhof)														
		Zentralfriedhof	St. Martin	St. Ruprecht	St. Peter	St. Georgen	Wölfnitz	Viktring	Ponfeld	Großbuch	St. Jakob a. d. Str.	St. Peter a. Bichl	Emmersdorf	Hörtendorf	Lendorf	Tultschnig
		Anzahl der ¹⁾														
Gräber	15.830	9.283	-	2.137	2.443	370	219	1.224	-	-	-	-	-	154	-	-
Urnennischen	2.483	1.298	-	422	307	-	168	230	-	-	-	-	-	58	-	-
Urnengräber	374	144	-	36	120	-	-	74	-	-	-	-	-	-	-	-
Fürsorgegräber	287	287	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ehrengräber	21	14	-	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Grüfte	176	134	-	19	2	3	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-
		Beerdigungen im Jahre														
2012	917	444	93	92	134	22	16	73	6	1	20	-	1	9	4	2
2011	898	445	95	104	118	18	10	68	2	2	16	-	3	14	2	1
2010	910	424	76	145	127	20	25	66	3	1	9	-	3	5	4	2
2009	928	436	86	127	131	17	19	79	3	5	6	-	-	14	3	2
2008	865	412	97	117	107	21	15	60	6	-	11	-	4	11	4	-
2007	918	420	93	125	127	12	21	86	7	2	11	-	6	5	1	2
2006	938	493	89	118	91	15	15	77	3	5	10	1	5	11	3	2
2005	580	272	64	67	82	16	6	47	7	2	6	-	2	7	1	1
2000	688	317	71	88	104	17	11	56	3	2	10	-	1	6	2	-
1990	786	401	75	114	75	23	11	58	4	-	11	-	1	10	2	1
1980	857	470	91	127	87	21	6	32	1	-	11	2	1	5	3	-

¹⁾ Auf städtischen Friedhöfen.

Quelle: Magistrat Klagenfurt am Wörthersee, Abt. Gesundheit

Tab. 18.8 Plakatierung – PSG PosterService GmbH

Jahr	Vorhandene Plakatfläche am Ende des Berichtsjahres insgesamt	davon auf	
		Anschlagtafeln	Litfasssäulen
			(ab 2005 inkl. kleinformatige Werbeflächen)
		in m ²	Anzahl
1995	7.381	.	.
2000	6.745	.	.
2001	6.322	4.554	1.326
2002	4.960	3.260	1.377
2003	4.840	3.193	1.326
2004	5.060	.	1.326
2005	5.173	3.359	1.814
2006	5.570	3.756	1.814
2007	5.570	3.756	1.814
2008	10.460	9.200	1.260
2009	10.460	9.200	1.260
2010	11.348	10.048	1.300
2011	11.488	10.038	1.450
2012	11.392	9.942	1.450

Quelle: PSG PosterService GmbH



Tab. 19.1 Fläche und Wohnbevölkerung (31.12.2011)

Stadt	Fläche in km ²	Wohn- bevölkerung insgesamt	davon Ausländer		Einwohner auf 1 ha	Bevölkerung laut	
			abs.	in %		Volkszählung vom 15.5.2001 ¹⁾	"Mini"- Register- zählung vom 31.10.2010
Klagenfurt	120,11	94.882	10.548	11,1	7,90	90.145	94.182
Villach	134,90	59.585	7.783	13,1	4,42	57.492	59.127
Eisenstadt	42,84	13.165	1.298	9,9	3,07	11.332	12.955
St.Pölten	108,44	52.048	6.501	12,5	4,80	49.117	51.850
Linz	95,99	191.107	30.125	15,8	19,91	183.614	189.227
Salzburg	65,64	148.521	32.406	21,8	22,63	142.808	147.727
Graz	127,48	265.318	42.221	15,9	20,81	226.241	259.928
Innsbruck	104,81	121.329	21.039	17,3	11,58	113.457	119.860
Bregenz	29,87	28.007	5.486	19,6	9,38	26.747	27.768
Wien	414,65	1.731.236	386.376	22,3	41,75	1.550.261	1.703.269

¹⁾ Volkszählungsergebnis; siehe dazu die Erläuterungen im Kapitel 3 auf Seite 21.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.2 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Ehescheidungen 2011

Stadt	Eheschließungen		Ehescheidungen		Lebendgeborene		Gestorbene		davon im 1. Lebensjahr	
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 Leb.-Geb.
Klagenfurt	406	4,3	202	2,1	851	9,0	907	9,6	-	-
Villach	255	4,3	123	2,1	478	8,0	599	10,1	5	10,5
Eisenstadt	60	4,6	30	2,3	122	9,3	132	10,0	2	16,4
St. Pölten	208	4,0	117	2,2	463	8,9	533	10,2	1	2,2
Linz	995	5,2	407	2,1	2.028	10,6	2.052	10,7	7	3,5
Salzburg	674	4,5	316	2,1	1.352	9,1	1.409	9,5	1	0,7
Graz	1.211	4,6	622	2,3	2.485	9,4	2.165	8,2	6	2,4
Innsbruck	446	3,7	230	1,9	997	8,2	1.051	8,7	2	2,0
Bregenz	129	4,6	77	2,7	313	11,2	232	8,3	-	-
Wien	7.910	4,6	4.533	2,6	18.170	10,5	15.918	9,2	96	5,3

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.3 Kindertagesstätten 2011/12 und Tagesmütter/-väter 2011

Stadt	Eingeschriebene Kinder in						Kinderbetreuung durch Tages- mütter/-väter	
	Kindergärten		Horten		Krippen		Tages- mütter/- väter	betreute Kinder
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB		
Klagenfurt	2.561	27,0	1.766	18,6	674	7,1	28	136
Villach	1.293	21,7	421	7,1	230	3,9	11	51
Eisenstadt	385	29,2	-	-	56	4,3	4	4
St. Pölten	1.527	29,3	472	9,1	40	0,8	36	224
Linz	5.328	27,9	4.056	21,2	758	4,0	10	37
Salzburg	3.192	21,5	977	6,6	645	4,3	75	314
Graz	6.092	23,0	1.516	5,7	1.413	5,3	289	1.026
Innsbruck	2.934	24,2	740	6,1	826	6,8	35	115
Bregenz	709	25,3	838	29,9	-	-	12	29
Wien	35.989	20,8	18.113	10,5	9.917	5,7	301	666

WB = Wohnbevölkerung

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.4 Tourismus – Beherbergungsbetriebe und Betten 2011¹⁾

Stadt	Beherbergungsbetriebe						Betten (exklusive Notbetten)					
	insgesamt	davon in					insgesamt	davon in				
		gewerblichen Beherbergungsbetrieben			Privatquartieren	sonstigen Betrieben		gewerblichen Beherbergungsbetrieben			Privatquartieren	sonstigen Betrieben
		5/4-Stern	3-Stern	2/1-Stern				5/4-Stern	3-Stern	2/1-Stern		
Klagenfurt	97	13	18	14	39	13	3.254	1.261	760	257	240	736
Villach	338	17	41	32	215	33	6.668	2.114	1.292	755	1.358	1.149
Eisenstadt	17	2	4	3	8	-	596	252	228	68	48	-
St. Pölten	26	2	4	11	5	4	1.351	443	250	341	65	252
Linz	59	13	11	25	6	4	5.782	2.433	1.146	1.821	59	323
Salzburg	207	55	49	20	64	19	13.787	6.910	3.097	1.057	480	2.243
Graz	122	19	31	17	43	12	6.162	2.616	1.511	1.214	218	603
Innsbruck	135	27	23	24	40	21	7.432	3.542	1.393	1.134	253	1.110
Bregenz	46	7	6	7	24	2	2.139	663	538	316	292	330
Wien	482	172	156	76	49	29	56.450	31.366	15.694	5.725	255	3.410

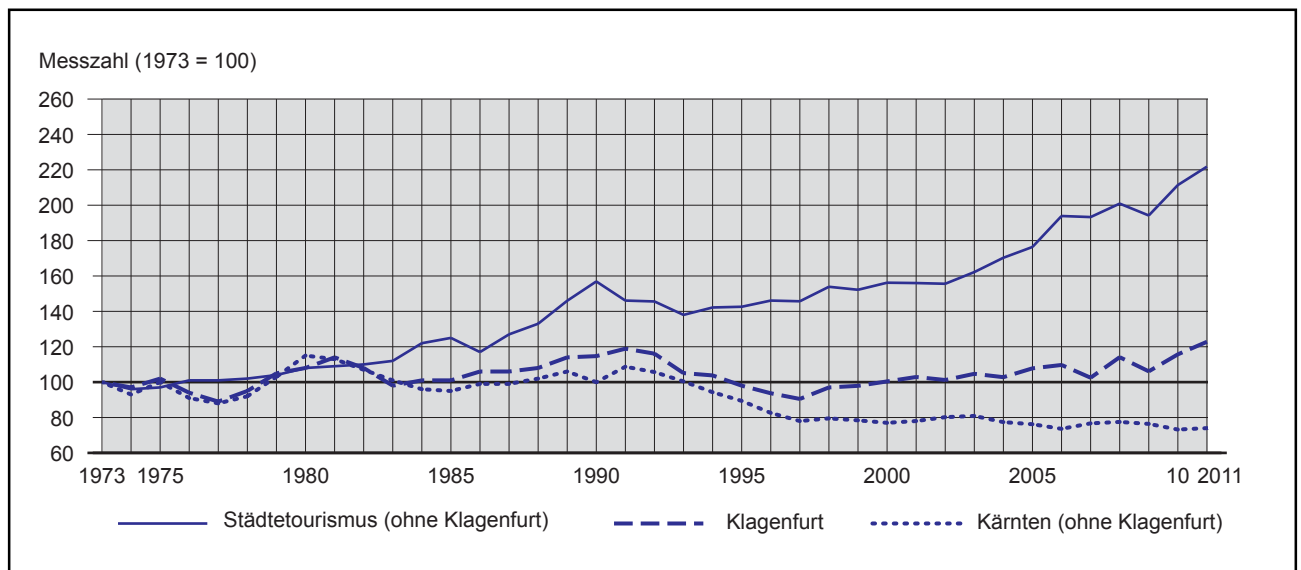
¹⁾ Sommermonate (ohne Campingplätze).

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.5 Tourismus – Ankünfte und Übernachtungen 2011

Stadt	Ankünfte			Übernachtungen			Von 100 Übernachtungen entfielen auf Ausländer	Ø Aufenthaltsdauer in Tagen		
	in allen Fremdenunterkünften							Inl.	Ausl.	zus.
	Inländer	Ausländer	zus.	Inländer	Ausländer	zus.				
Klagenfurt	119.486	85.497	204.983	212.988	197.527	410.515	48,1	1,8	2,3	2,0
Villach	94.118	160.042	254.160	322.027	517.902	839.929	61,7	3,4	3,2	3,3
Eisenstadt	17.015	10.773	27.788	33.314	26.131	59.445	44,0	2,0	2,4	2,1
St. Pölten	46.392	25.893	72.285	97.448	50.989	148.437	34,4	2,1	2,0	2,1
Linz	209.533	212.374	421.907	355.184	386.702	741.886	52,1	1,7	1,8	1,8
Salzburg	370.557	902.323	1.272.880	628.229	1.664.979	2.293.208	72,6	1,7	1,8	1,8
Graz	250.018	238.663	488.681	420.930	487.034	907.964	53,6	1,7	2,0	1,9
Innsbruck	205.844	570.722	776.566	350.896	990.050	1.340.946	73,8	1,7	1,7	1,7
Bregenz	58.992	116.439	175.431	112.034	197.807	309.841	63,8	1,9	1,7	1,8
Wien	1.143.531	4.083.783	5.227.314	2.095.885	9.304.161	11.400.046	81,6	1,8	2,3	2,2

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

**Grafik 19.1 Städtetourismus – Entwicklung der Übernachtungen**¹⁾

¹⁾ Österreichischer Städtetourismus: Übernachtungen in den Städten Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, Wien und Klagenfurt.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.6 Universitäten 2011/12¹⁾

Bezeichnung	Universität							
	Klagenfurt	Linz	Salzburg	Graz	Krems	Leoben	Innsbruck	Wien
Anzahl der Universitäten	1	4	3	4	2	1	2	14
Studierende	9.995	20.820	19.309	46.642	6.434	3.164	30.112	173.062

¹⁾ Ordentliche und außerordentliche Studierende an öffentlichen Universitäten.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.7 Ärzte 2011

Bezeichnung	Niedergelassene praktische Ärzte, Fachärzte und Zahnärzte									
	Klagenfurt	Villach	Eisenstadt	St. Pölten	Linz	Salzburg	Graz	Innsbruck	Bregenz	Wien
Anzahl der Ärzte	417	169	83	193	689	647	1.022	551	111	5.485
auf 1.000 der WB	4,4	2,8	6,3	3,7	3,6	4,4	3,9	4,5	4,0	3,2

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.8 Rechnungsabschluss 2011

Stadt	Ausgaben							
	ordentlicher Haushalt						außerordentlicher Haushalt	
	Personalaufwand		Sonstige ordentliche Ausgaben		insgesamt			
	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB
	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro
Klagenfurt	83.514	880	184.201	1.941	267.715	2.822	27.506	290
Villach	43.084	723	120.908	2.029	163.992	2.752	48.081	807
Eisenstadt	7.964	605	21.414	1.627	29.378	2.232	1.825	139
St. Pölten	43.997	845	111.123	2.135	155.120	2.980	22.952	441
Linz	112.116	587	431.454	2.258	543.570	2.844	123.669	647
Salzburg	131.495	885	322.997	2.175	454.492	3.060	44.266	298
Graz	122.242	461	744.192	2.805	866.434	3.266	129.269	487
Innsbruck	63.800	526	234.406	1.932	298.206	2.458	52.192	430
Bregenz	22.988	821	52.510	1.875	75.498	2.696	16.992	607
Wien	2.467.516	1.425	9.616.377	5.555	12.083.893	6.980	-	-

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.9 Abgaben auf Grund der Rechnungsabschlüsse 2011

Stadt	Gemeindeabgaben						Ertragsanteile (+ Spielbankabgabe)	Finanzkraft (Gemeindeabgaben plus Ertragsanteile)	pro Kopf der Wohnbevölkerung	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen
	Grundsteuer	Kommunalsteuer	Vergütungssteuer	Verwaltungsabgabe	Andere Gemeindeabgaben	insgesamt				
	1.000 Euro										Euro	1.000 Euro
Klagenfurt	9.293	38.382	668	741	11.518	60.602	97.354	157.956	1.665	35.699
Villach	6.266	23.141	712	419	4.976	35.514	61.545	97.059	1.629	15.889
Eisenstadt	1.610	7.652	25	129	1.684	11.100	10.912	22.012	1.672	1.530
St. Pölten	5.703	24.234	407	407	4.235	34.986	55.419	90.405	1.737	15.931
Linz	19.359	121.688	1.344	2.076	15.430	159.897	208.227	368.124	1.926	1.185
Salzburg	13.023	67.516	2.053	1.229	16.587	100.408	182.214	282.622	1.903	40.136
Graz	23.144	101.673	7.114	2.374	23.291	157.596	267.683	425.279	1.603	66.770
Innsbruck	10.702	47.965	1.500	1.583	18.460	80.210	144.515	224.725	1.852	17.483
Bregenz	2.324	11.571	234	63	2.534	16.726	31.445	48.171	1.720	5.604
Wien	107.033	678.315	66.373	20.024	304.174	1.175.919	4.929.916	6.105.835	3.527	370.814

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

**Tab. 19.10 Finanzschulden 2011**

Stadt	Finanzschulden zum Jahresende		Schulden- aufnahme	Schuldendienst	
	insgesamt	pro Kopf der WB		Tilgung	Zinsen
	in 1.000 Euro	Euro	in 1.000 Euro		
Klagenfurt	92.393	973,8	10.000	9.285	2.365
Villach	95.239	1.598,4	217	7.191	1.929
Eisenstadt	19.304	1.466,3	675	1.543	369
St. Pölten	102.863	1.976,3	12.055	9.490	1.598
Linz	614.922	3.217,7	87.847	31.976	23.167
Salzburg	177.060	1.192,2	23.439	35.293	4.600
Graz	468.964	1.767,6	84.841	37.111	17.671
Innsbruck	14.293	117,8	-	563	222
Bregenz	42.321	1.511,1	4.988	3.363	852
Wien	4.027.377	2.326,3	1.313.222	380.370	37.469

WB = Wohnbevölkerung

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.11 Nationalratswahl 2008

Stadt	Nationalratswahl vom 28. September 2008									
	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteil. in %	un- gültig in %	abge- gebene gültige Stimmen	von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf					
					SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	BZÖ	Son- stige
Klagenfurt	73.010	73,6	2,2	52.565	12.526	7.669	6.475	3.933	19.173	2.789
%					23,8	14,6	12,3	7,5	36,5	5,3
Villach	45.009	76,5	1,9	33.767	10.573	3.800	2.792	2.705	12.306	1.591
%					31,3	11,3	8,3	8,0	36,4	4,7
Eisenstadt	9.902	82,8	2,5	8.000	2.047	3.057	857	1.185	407	447
%					25,6	38,2	10,7	14,8	5,1	5,6
St. Pölten	39.274	79,2	2,0	30.489	12.128	6.568	2.808	5.683	1.748	1.554
%					39,8	21,5	9,2	18,6	5,7	5,1
Linz	142.125	74,2	1,7	103.647	40.297	17.101	14.361	18.457	7.824	5.607
%					38,9	16,5	13,9	17,8	7,5	5,4
Salzburg	103.618	68,8	1,7	70.019	17.065	16.420	12.671	12.045	7.223	4.595
%					24,4	23,5	18,1	17,2	10,3	6,6
Graz	189.925	70,9	1,2	133.050	29.873	30.356	25.000	20.391	16.034	11.396
%					22,5	22,8	18,8	15,3	12,1	8,6
Innsbruck	87.834	68,6	1,2	59.594	11.901	12.784	11.252	10.401	4.244	9.012
%					20,0	21,5	18,9	17,5	7,1	15,1
Bregenz	19.042	62,5	1,1	11.778	2.696	2.813	2.193	1.807	1.342	927
%					22,9	23,9	18,6	15,3	11,4	7,9
Wien	1.158.122	73,6	1,4	840.317	292.371	140.530	134.096	171.658	39.863	61.799
%					34,8	16,7	16,0	20,4	4,7	7,4

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.12 Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge 2011

Landeshauptstadt	Steuerpflichtige Arbeitnehmer		Durchschnittlicher jährlicher Bruttobezug in Euro		Einkommensvorteil der Männer in %
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Klagenfurt	22.330	22.822	35.065	24.901	40,8
Eisenstadt	3.201	3.139	42.527	26.888	58,2
St. Pölten	12.620	11.642	34.898	22.884	52,5
Linz	48.521	44.783	35.906	23.311	54,0
Salzburg	34.245	34.609	34.536	23.587	46,4
Graz	65.764	61.919	33.596	22.579	48,8
Innsbruck	29.885	29.767	31.342	20.912	49,9
Bregenz	31.873	28.539	36.195	19.165	88,9
Wien	409.862	386.234	34.313	25.439	34,9

Quelle: Statistik Austria - Statistik der Lohnsteuer

Tab. 19.13 Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge nach Politischen Bezirken 2011

Politischer Bezirk	Steuerpflichtige Arbeitnehmer		Durchschnittlicher jährlicher Bruttobezug in Euro		Einkommensvorteil der Männer in %
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Klagenfurt (Stadt)	22.330	22.822	35.065	24.901	40,8
Villach (Stadt)	14.501	13.642	34.766	21.336	62,9
Feldkirchen	7.530	6.562	30.974	18.687	65,8
Hermagor	4.515	4.020	29.379	17.636	66,6
Klagenfurt Land	14.240	12.834	35.031	22.518	55,6
St. Veit an der Glan	13.538	11.883	32.904	20.180	63,1
Spittal an der Drau	19.019	16.084	32.211	17.003	89,4
Villach Land	15.801	13.997	34.385	19.048	80,5
Völkermarkt	10.521	9.024	31.283	20.223	54,7
Wolfsberg	14.185	11.497	33.053	19.558	69,0
Kärnten	136.180	122.365	33.421	20.668	61,7

Quelle: Statistik Austria - Statistik der Lohnsteuer

Tab. 19.14 Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte 2010

Stadt	Veranlagungsfälle			Anteil der Nullfälle in %	Steuerfälle		Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte pro Steuerfall
	insgesamt	Steuerfälle	Nullfälle ¹⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	
						1.000 EURO	EURO
Klagenfurt	10.539	7.351	3.188	30,2	347.590	336.951	47.285
Villach	5.856	3.813	2.043	34,9	191.826	186.610	50.308
Eisenstadt	1.496	988	508	34,0	49.388	48.001	49.988
St. Pölten	4.478	3.082	1.396	31,2	155.322	151.017	50.396
Linz	19.095	13.486	5.609	29,4	708.297	688.035	52.521
Salzburg	19.225	13.347	5.878	30,6	654.168	633.063	49.012
Graz	30.958	21.499	9.459	30,6	1.081.526	1.050.833	50.306
Innsbruck	16.635	11.677	4.958	29,8	546.416	531.197	46.794
Bregenz	18.637	13.075	5.562	29,8	544.116	525.644	41.615
Wien	171.697	114.058	57.639	33,6	5.801.204	5.661.046	50.862

¹⁾ Nullfälle sind Einkommenssteuerpflichtige, bei denen sich durch zu niedrige Einkünfte, durch zu hohe Verluste oder durch Abzug von Sonderausgaben kein oder ein zu geringes zu versteuerndes Einkommen und - daraus resultierend - keine Steuer ergibt.

Quelle: Statistik Austria - Einkommensteuerstatistik

**Tab. 19.15 Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle 2011**

Stadt	Kraftfahrzeuge insgesamt	darunter PKW ¹⁾	Einwohner pro PKW	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	
				insgesamt	auf 100 KFZ
Klagenfurt	71.139	56.056	1,7	767	1,1
Villach	42.916	33.178	1,8	369	0,9
Eisenstadt	12.777 ²⁾	9.694 ²⁾	1,4 ²⁾	59	0,5
St. Pölten	36.985	29.143	1,8	331	0,9
Linz	118.153	96.835	2,0	1.018	0,9
Salzburg	91.177	73.484	2,0	1.163	1,3
Graz	156.682	123.348	2,2	2.023	1,3
Innsbruck	69.501	53.400	2,3	861	1,2
Bregenz	89.378 ³⁾	64.080 ³⁾	0,4	215	0,2
Wien	829.790 ⁴⁾	674.526 ⁴⁾	x	4.514	0,5

1) Einschließlich Kombinationskraftwagen.

2) Einschließlich Rust.

3) Bezirk.

4) Einschließlich KFZ von Polizei, Gendarmerie, Zollwache, Post und Bahn des gesamten Bundesgebietes.

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.16 Radwege 2011

Bezeichnung	Klagenfurt	Villach	St. Pölten	Linz ²⁾	Salzburg	Graz	Innsbruck	Bregenz	Wien
Radwege ¹⁾ im Gemeindegebiet (km)	134,8	108,6	179,8	145,5	177,9	129,0	48,6	33,0	1.196,5

1) Radwege, Radfahrstreifen sowie Geh- und Radwege (gem. §2 StVO) bzw. Radrouten und Radwanderwege.

2) Radwege insgesamt (gem. §2 StVO).

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.17 Wasserabgabe 2011

Stadt	Wasserabgabe (ohne Rohrnetzverlust) im eigenen Gemeindegebiet (ohne Werkseigenverbrauch)	
	absolut	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	1.000 m ³	m ³
Klagenfurt	6.562	69,16
Villach	4.070	68,31
Eisenstadt	1.122	85,23
St. Pölten	4.013	77,10
Linz	13.697	71,67
Salzburg	10.710	72,11
Graz	15.955	60,14
Innsbruck	8.982	74,03
Bregenz	2.024	72,27
Wien	136.288	78,72

Quelle: Statistik Austria - Österreichs Städte in Zahlen

Tab. 19.18 Wohnbevölkerung, Seehöhe u. Katasterfläche Kärntner Gemeinden

Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m ¹⁾	Katasterfläche in km ²
		VZ 2011	EW 2011	Verändg. 2011 ggü. VZ 2011						
				abs.	%	EW 2011				
	KLAGENFURT - STADT	94.483	94.882	+ 399	+ 0,42	84.334	10.548	11,12	446	120,11²⁾
	VILLACH - STADT	59.324	59.585	+ 261	+ 0,44	51.802	7.783	13,06	501	134,89
Feldkirchen	Albeck	1.057	1.064	+ 7	+ 0,66	1.017	47	4,42	837	99,32
	Feldkirchen in Kärnten	14.281	14.294	+ 13	+ 0,09	13.451	843	5,90	557	77,50
	Glanegg	1.907	1.920	+ 13	+ 0,68	1.838	82	4,27	490	25,17
	Gnesau	1.137	1.129	- 8	- 0,70	1.062	67	5,93	973	78,68
	Himmelberg	2.335	2.335	-	-	2.239	96	4,11	672	56,85
	Ossiach	723	731	+ 8	+ 1,11	683	48	6,57	510	17,41
	Reichenau	1.935	1.929	- 6	- 0,31	1.836	93	4,82	1.062	113,99
	St. Urban	1.528	1.525	- 3	- 0,20	1.391	134	8,79	792	27,27
	Steindorf am Ossiacher See	3.700	3.725	+ 25	+ 0,68	3.480	245	6,58	510	29,60
	Steuerberg	1.682	1.688	+ 6	+ 0,36	1.626	62	3,67	782	32,77
	SUMME	30.285	30.340	+ 55	+ 0,18	28.623	1.717	5,66	x	558,56
Hermagor	Dellach	1.277	1.283	+ 6	+ 0,47	1.215	68	5,30	672	36,17
	Gitschtal	1.289	1.295	+ 6	+ 0,47	1.176	119	9,19	805	56,48
	Hermagor-Pressegger See	7.055	7.063	+ 8	+ 0,11	6.561	502	7,11	602	204,84
	Kirchbach	2.671	2.682	+ 11	+ 0,41	2.556	126	4,70	642	99,03
	Kötschach-Mauthen	3.417	3.415	- 2	- 0,06	3.207	208	6,09	705	154,48
	Lesachtal	1.440	1.449	+ 9	+ 0,63	1.401	48	3,31	1.044	190,69
	St. Stefan im Gaital	1.569	1.579	+ 10	+ 0,64	1.508	71	4,50	726	66,33
	SUMME	18.718	18.766	+ 48	+ 0,26	17.624	1.142	6,09	x	808,02
Klagenfurt - Land	Ebenthal in Kärnten	7.698	7.737	+ 39	+ 0,51	7.359	378	4,89	428	54,98
	Feistritz im Rosental	2.536	2.561	+ 25	+ 0,99	2.361	200	7,81	549	71,73
	Ferlach	7.273	7.262	- 11	- 0,15	6.659	603	8,30	466	117,25
	Grafenstein	2.827	2.823	- 4	- 0,14	2.686	137	4,85	418	50,10
	Keutschach am See	2.451	2.454	+ 3	+ 0,12	2.301	153	6,23	535	28,36
	Köttmannsdorf	2.874	2.893	+ 19	+ 0,66	2.702	191	6,60	558	28,16
	Krumpendorf am Wörthersee	3.337	3.385	+ 48	+ 1,44	3.099	286	8,45	450	11,89
	Ludmannsdorf	1.821	1.836	+ 15	+ 0,82	1.750	86	4,68	564	26,17
	Magdalensberg	3.289	3.307	+ 18	+ 0,55	3.179	128	3,87	1.059	42,89
	Maria Rain	2.385	2.381	- 4	- 0,17	2.224	157	6,59	552	25,50
	Maria Saal	3.832	3.828	- 4	- 0,10	3.682	146	3,81	505	34,81
	Maria Wörth	1.492	1.501	+ 9	+ 0,60	1.373	128	8,53	450	17,39
	Moosburg	4.422	4.440	+ 18	+ 0,41	4.252	188	4,23	503	36,76
	Poggersdorf	3.082	3.055	- 27	- 0,88	2.938	117	3,83	465	30,74
	Pörtschach am Wörthersee	2.644	2.671	+ 27	+ 1,02	2.404	267	10,00	461	12,61
	St. Margareten im Rosental	1.069	1.077	+ 8	+ 0,75	1.033	44	4,09	607	44,00
	Schiefling am See	2.614	2.620	+ 6	+ 0,23	2.350	270	10,31	574	28,63
	Techelsberg am Wörthersee	2.229	2.229	-	-	2.065	164	7,36	685	28,32
	Zell	624	621	- 3	- 0,48	614	7	1,13	948	75,31
		SUMME	58.499	58.681	+ 182	+ 0,31	55.031	3.650	6,22	x	765,59

VZ = Volkszählung

¹⁾ Im Gemeindezentrum.

²⁾ Ermittlung durch die STATISTIK AUSTRIA; geringfügige Abweichung von den Flächenangaben im Kapitel 1.



Tab. 19.18 Fortsetzung

Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe in m ¹⁾	Katasterfläche in km ²
		VZ 2011	EW 2011	Verändg. 2011 ggü. VZ 2011						
				abs.	%	EW 2011				
St. Veit an der Glan	Althofen	4.656	4.657	+ 1	+ 0,02	4.444	213	4,57	714	12,29
	Brückl	2.848	2.871	+ 23	+ 0,81	2.781	90	3,13	510	46,62
	Deutsch-Griffen	940	940	-	-	911	29	3,09	847	71,41
	Eberstein	1.417	1.417	-	-	1.337	80	5,65	580	65,20
	Frauenstein	3.659	3.649	- 10	- 0,27	3.524	125	3,43	630	93,53
	Friesach	5.139	5.176	+ 37	+ 0,72	5.013	163	3,15	634	120,83
	Glödnitz	885	882	- 3	- 0,34	858	24	2,72	748	74,65
	Gurk	1.273	1.278	+ 5	+ 0,39	1.242	36	2,82	664	39,67
	Guttaring	1.516	1.518	+ 2	+ 0,13	1.440	78	5,14	642	54,93
	Hüttenberg	1.513	1.517	+ 4	+ 0,26	1.474	43	2,83	786	134,52
	Kappel am Krappfeld	1.985	1.987	+ 2	+ 0,10	1.915	72	3,62	594	49,70
	Klein St. Paul	1.904	1.894	- 10	- 0,53	1.849	45	2,38	633	68,58
	Liebenfels	3.290	3.305	+ 15	+ 0,46	3.159	146	4,42	491	58,84
	Metnitz	2.114	2.122	+ 8	+ 0,38	2.083	39	1,84	851	223,14
	Micheldorf	1.040	1.043	+ 3	+ 0,29	998	45	4,31	622	17,00
	Möbling	1.340	1.334	- 6	- 0,45	1.291	43	3,22	585	48,73
	St. Georgen am Längsee	3.610	3.626	+ 16	+ 0,44	3.499	127	3,50	537	69,80
	St. Veit an der Glan	12.602	12.603	+ 1	+ 0,01	11.664	939	7,45	482	50,73
	Straßburg	2.149	2.164	+ 15	+ 0,70	2.049	115	5,31	681	97,73
Weitensfeld im Gurktal	2.181	2.174	- 7	- 0,32	2.102	72	3,31	702	95,76	
SUMME	56.061	56.157	+ 96	+ 0,17	53.633	2.524	4,49	x	1.493,67	
Spittal an der Drau	Bad Kleinkirchheim	1.690	1.718	+ 28	+ 1,66	1.539	179	10,42	1.087	74,01
	Baldramsdorf	1.899	1.882	- 17	- 0,90	1.829	53	2,82	584	37,95
	Berg im Drautal	1.345	1.344	- 1	- 0,07	1.306	38	2,83	692	54,27
	Dellach im Drautal	1.633	1.641	+ 8	+ 0,49	1.599	42	2,56	614	76,10
	Flattach	1.239	1.260	+ 21	+ 1,69	1.211	49	3,89	696	98,69
	Gmünd	2.580	2.590	+ 10	+ 0,39	2.518	72	2,78	741	31,59
	Greifenburg	1.818	1.827	+ 9	+ 0,50	1.678	149	8,16	644	76,27
	Großkirchheim	1.408	1.427	+ 19	+ 1,35	1.373	54	3,78	1.013	109,78
	Heiligenblut	1.079	1.080	+ 1	+ 0,09	1.052	28	2,59	1.288	193,50
	Irschen	2.049	2.044	- 5	- 0,24	1.975	69	3,38	804	33,35
	Kleblach-Lind	1.189	1.197	+ 8	+ 0,67	1.178	19	1,59	589	62,98
	Krems in Kärnten	1.899	1.901	+ 2	+ 0,11	1.849	52	2,74	807	207,11
	Lendorf	1.797	1.809	+ 12	+ 0,67	1.746	63	3,48	560	34,30
	Lurnfeld	2.580	2.598	+ 18	+ 0,70	2.511	87	3,35	557	33,02
	Mallnitz	811	830	+ 19	+ 2,34	766	64	7,71	1.191	111,90
	Malta	2.029	2.049	+ 20	+ 0,99	1.995	54	2,64	843	261,77
	Millstatt	3.380	3.388	+ 8	+ 0,24	3.140	248	7,32	611	57,77
	Mörtschach	823	821	- 2	- 0,24	813	8	0,97	934	74,80
	Mühdorf	1.007	991	- 16	- 1,59	927	64	6,46	613	24,34
	Oberdrauburg	1.269	1.264	- 5	- 0,39	1.201	63	4,98	632	69,91
	Obervellach	2.300	2.363	+ 63	+ 2,74	2.212	151	6,39	687	104,41
	Radenthein	6.210	6.208	- 2	- 0,03	5.852	356	5,73	746	89,30
	Rangersdorf	1.755	1.777	+ 22	+ 1,25	1.722	55	3,10	864	84,27
	Reißeck	2.289	2.307	+ 18	+ 0,79	2.188	119	5,16	613	139,83
	Rennweg am Katschberg	1.829	1.840	+ 11	+ 0,60	1.808	32	1,74	1.140	120,81
	Sachsenburg	1.322	1.319	- 3	- 0,23	1.235	84	6,37	557	42,57
	Seeboden	6.133	6.172	+ 39	+ 0,64	5.789	383	6,21	618	44,41
	Spittal an der Drau	15.753	15.765	+ 12	+ 0,08	13.956	1.809	11,47	560	48,51
	Stall	1.641	1.649	+ 8	+ 0,49	1.620	29	1,76	867	96,41
Steinfeld	2.066	2.065	- 1	- 0,05	1.995	70	3,39	617	81,38	
Trebesing	1.226	1.239	+ 13	+ 1,06	1.210	29	2,34	735	73,74	
Weißensee	772	773	+ 1	+ 0,13	726	47	6,08	945	78,09	
Winklern	1.223	1.227	+ 4	+ 0,33	1.183	44	3,59	965	37,38	
SUMME	78.043	78.365	+ 322	+ 0,41	73.702	4.663	5,95	x	2.764,52	

Tab. 19.18 Schluss

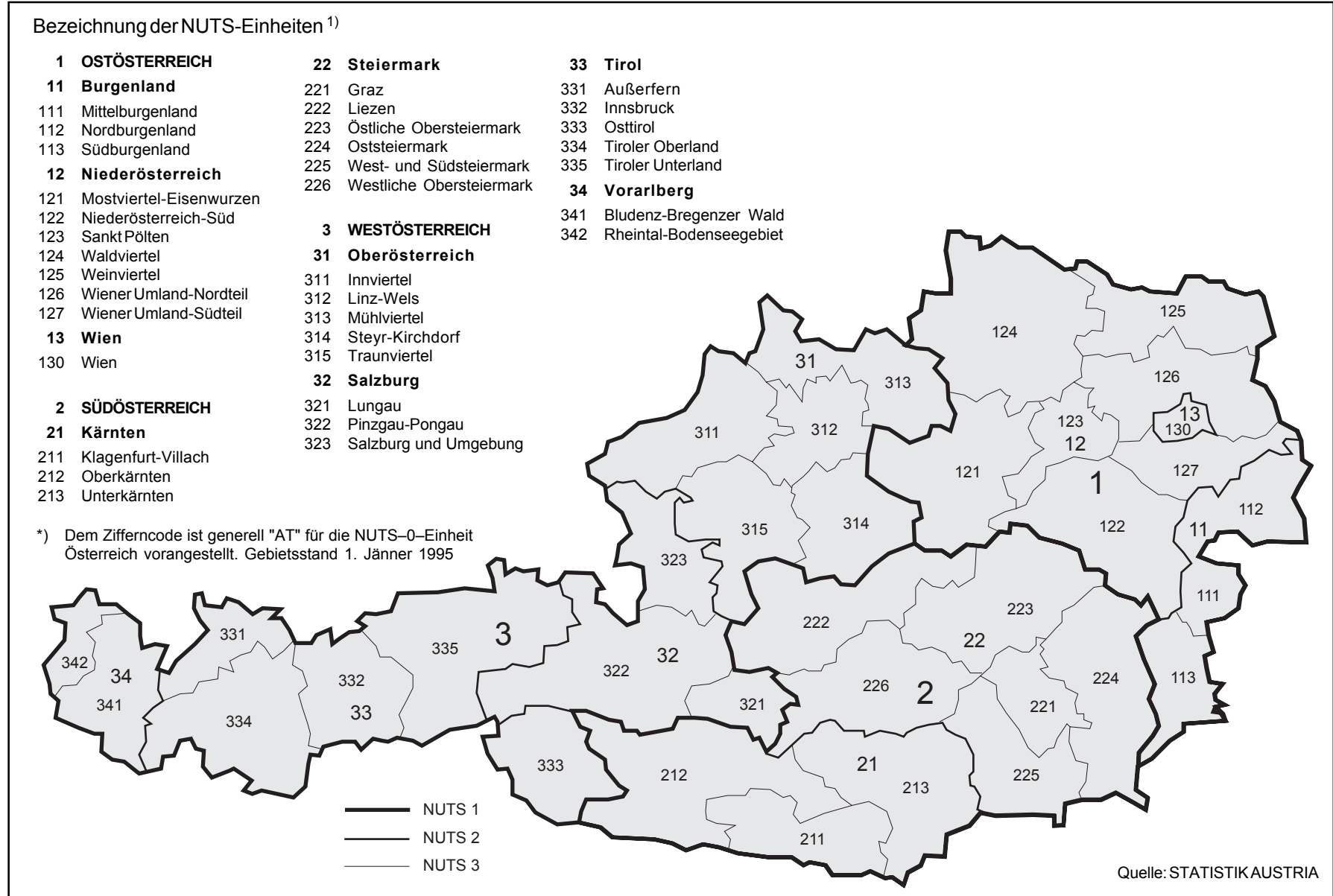
Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m ¹⁾	Katasterfläche in km ²
		VZ 2011	EW 2011	Verändg. 2011 ggü. VZ 2011						
				abs.	%	EW 2011				
Villach - Land	Afritz am See	1.413	1.413	-	-	1.368	45	3,18	711	28,02
	Arnoldstein	6.879	6.907	+ 28	+ 0,41	6.235	672	9,73	578	67,40
	Arriach	1.417	1.416	- 1	- 0,07	1.384	32	2,26	876	70,77
	Bad Bleiberg	2.404	2.402	- 2	- 0,08	2.265	137	5,70	902	44,80
	Feistritz an der Gail	652	649	- 3	- 0,46	631	18	2,77	570	19,91
	Feld am See	1.154	1.160	+ 6	+ 0,52	1.112	48	4,14	751	33,68
	Ferndorf	2.262	2.262	-	-	2.176	86	3,80	560	31,41
	Finkenstein am Faaker See	8.532	8.581	+ 49	+ 0,57	7.861	720	8,39	662	102,00
	Fresach	1.232	1.239	+ 7	+ 0,57	1.209	30	2,42	715	38,80
Villach - Land	Hohenthurn	817	807	- 10	- 1,22	765	42	5,20	620	27,16
	Nötsch im Gailtal	2.283	2.292	+ 9	+ 0,39	2.168	124	5,41	569	42,20
	Paternion	6.012	6.032	+ 20	+ 0,33	5.633	399	6,61	519	105,50
	Rosegg	1.870	1.867	- 3	- 0,16	1.750	117	6,27	477	19,17
	St. Jakob im Rosental	4.318	4.323	+ 5	+ 0,12	4.086	237	5,48	480	78,77
	Stockenboi	1.654	1.659	+ 5	+ 0,30	1.612	47	2,83	795	100,18
	Treffen am Ossiacher See	4.356	4.390	+ 34	+ 0,78	4.135	255	5,81	542	71,07
	Velden am Wörther See	8.793	8.846	+ 53	+ 0,60	8.059	787	8,90	460	52,97
	Weißenstein	3.001	3.006	+ 5	+ 0,17	2.898	108	3,59	559	49,11
	Wernberg	5.450	5.449	- 1	- 0,02	5.043	406	7,45	590	26,42
	SUMME	64.499	64.700	+ 201	+ 0,31	60.390	4.310	6,66	x	1.009,33
Völkermarkt	Bleiburg	3.896	3.899	+ 3	+ 0,08	3.613	286	7,34	479	69,72
	Diex	820	810	- 10	- 1,22	789	21	2,59	1.153	54,94
	Eberndorf	5.900	5.919	+ 19	+ 0,32	5.609	310	5,24	476	67,64
	Eisenkappel-Vellach	2.404	2.401	- 3	- 0,12	2.262	139	5,79	556	199,12
	Feistritz ob Bleiburg	2.092	2.110	+ 18	+ 0,86	2.030	80	3,79	550	54,07
	Gallizien	1.785	1.796	+ 11	+ 0,62	1.734	62	3,45	436	46,80
	Globasnitz	1.616	1.628	+ 12	+ 0,74	1.580	48	2,95	541	38,43
	Griffen	3.522	3.551	+ 29	+ 0,82	3.411	140	3,94	484	74,74
	Neuhaus	1.103	1.107	+ 4	+ 0,36	1.072	35	3,16	442	36,35
	Ruden	1.551	1.552	+ 1	+ 0,06	1.486	66	4,25	465	42,44
	St. Kanzian am Klopeiner See	4.364	4.342	- 22	- 0,50	3.993	349	8,04	442	40,94
	Sittersdorf	2.074	2.084	+ 10	+ 0,48	1.995	89	4,27	500	44,97
	Völkermarkt	11.110	11.109	- 1	- 0,01	10.489	620	5,58	462	137,33
	SUMME	42.237	42.308	+ 71	+ 0,17	40.063	2.245	5,31	x	907,49
Wolfsberg	Bad St. Leonhard im Lavanttal	4.528	4.525	- 3	- 0,07	4.381	144	3,18	714	112,00
	Frantschach - St. Gertraud	2.742	2.778	+ 36	+ 1,31	2.569	209	7,52	503	100,97
	Lavamünd	3.124	3.129	+ 5	+ 0,16	3.043	86	2,75	348	93,78
	Preitenegg	1.004	999	- 5	- 0,50	982	17	1,70	1.078	68,34
	Reichenfels	1.898	1.902	+ 4	+ 0,21	1.860	42	2,21	809	87,21
	St. Andrä	10.252	10.250	- 2	- 0,02	9.988	262	2,56	433	113,46
	St. Georgen im Lavanttal	2.017	2.027	+ 10	+ 0,50	1.990	37	1,83	453	72,39
	St. Paul im Lavanttal	3.478	3.482	+ 4	+ 0,12	3.360	122	3,50	412	47,32
	Wolfsberg	24.981	24.983	+ 2	+ 0,01	23.725	1.258	5,04	460	278,31
	SUMME	54.024	54.075	+ 51	+ 0,09	51.898	2.177	4,03	x	973,79
KÄRNTEN INSGESAMT		556.173	557.859	+ 1.686	+ 0,30	517.100	40.759	7,31	x	9.535,97

Quelle: Statistik Austria

Karte 19.1 Gliederung des Bundeslandes Kärnten in Politische Bezirke und Gemeinden mit Gemeindekennziffer



Karte 19.2 NUTS-Gliederung Österreichs der Ebenen 1 bis 3¹⁾



¹⁾ NUTS = Nomenclature des Unites Territoriales Statistiques (Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik).



LITERATUR ZUM THEMA STATISTIK

Statistische Jahrbücher der Landeshauptstadt
Klagenfurt 1949 - 2012
Nationalratswahlen 1945 - 1962
Bundespräsidentenwahlen 1951 - 1965
Die Schul- und Ausbildungspendler nach Klagenfurt
im Jahre 1967
Wahlen in Klagenfurt 1970
Gemeinderatswahl 1973, Bundespräsidentenwahl 1974

Wahlen in Klagenfurt 1979 - 1982
Viktring-Wölfnitz-St.Peter/Bichl-Hörtendorf – Bevölkerung,
Wahlsprengel, Straßen- und Häuserverzeichnis für die neuen
Stadtteile
Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1993
Landtagswahl 1994 - Vorbericht
Ergebnis der Landtagswahl 1994
Ergebnis der Volksabstimmung "Beitritt zur Europäischen Union"
Ergebnis der Nationalratswahl 1994

Klagenfurter Statistik aktuell, ab 1998 "TrendInfo"

1/95 Kindertagesstätten in Klagenfurt 1994/95
2/95 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1994
3/95 Nationalratswahl 1995 – Vorbericht
4/95 Ergebnis der Nationalratswahl 1995

1/96 Aktuelle Daten zu Jahresbeginn
2/96 Kindertagesstätten
3/96 Bedarfsschätzung Krippen/Krabbelstuben u. Kindergärten
4/96 Tourismus 1995
5/96 Arbeitsmarkt, Wintertourismus, Namensrecht, Kirchenaus-
tritte, Sondernotstandshilfe
6/96 Straßenverkehrsunfälle 1995
7/96 Bevölkerungsentwicklung
8/96 EU-Wahl - Vorbericht
8a/96 EU-Wahl - Ergebnis
9/96 EU-Wahl, Vornamen, Arbeitsmarkt
10/96 Wahlergebnisse nach Wahlsprengeln seit 1979
11/96 Tourismus im Sommerhalbjahr 1996,
Wohnbau 1995, Flughafen 1995

1/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 1997 -
Vorbericht
1a/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl - Ergebnisse
1b/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl - Nichtwähler
1c/97 Bürgermeister-Stichwahl - Ergebnisse
1d/97 Bürgermeister-Stichwahl - Nichtwähler
2/97 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1996
3/97 Bevölkerungsprognose für Klagenfurt bis 2021,
Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung,
Lebenserwartung, Arbeitsmarkt
4/97 Gemeinderats-, Bürgermeister- und Bürgermeister-
Stichwahl - Ergebnisse
5/97 Gentechnik- und Frauenvolksbegehren, Arbeitsmarkt,
Vorläufige Ergebnisse der Wohnbautätigkeit 1996,
Verbraucherpreisindex - Revision 1996
6/97 Straßenverkehrsunfälle 1996
7/97 Wintertourismus 1996/97, Kriminalität 1996, Flughafen
Klagenfurt-Wörthersee, Arbeitsmarkt Juni 1997
8/97 Die Bevölkerungsentwicklung 1996
9/97 Kindertagesheime 1996/97
10/97 Niedergelassene Ärzte, Volksbefragung "Olympia 2006"

1/98 Sommertourismus 1997, Wohnbautätigkeit 1996 mit
Städtevergleich, Schilling- und Atomvolksbegehren
2/98 Bevölkerungsstand am 1.1.1998, Bevölkerungsentwicklung
mit Städtevergleich, Abfallwirtschaft 1993 - 1996 mit
Städtevergleich, Namensführung bei Eheschließungen und
Namensänderungen in Klagenfurt 1996 - 1997, Beschäftigte
mit Städtevergleich
3/98 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1997
4/98 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1997
5/98 Kindertagesheime in Klagenfurt 1997/98
6/98 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1997
7/98 Tourismus im Winterhalbjahr 1997/98 und von Mai bis Juli
1998, Arbeitsmarkt Ende Juli 1998, Lehrlinge in Klagenfurt,
Straßenverkehrsunfälle im 1. Halbjahr 1998
8/98 Kirchenausstritte, Sondernotstandshilfe, Bruttobezüge von
Arbeitnehmern 1996, Einkommensteuerstatistik 1995
9/98 Wohnbautätigkeit 1997, Kriminalität in Klagenfurt 1997,
Sommertourismus 1998

1/99 Landtagswahl am 7. März 1999, Vorbericht
1a/99 Ergebnisse der Landtagswahl am 7. März 1999 in
Klagenfurt
2/99 Bevölkerungsentwicklung, Beschäftigung Ende Juli 1998,
Arbeitsmarkt 1998, Straßenverkehrsunfälle 1998, Perso-
nalaufwand und weitere Finanzdaten im Städtevergleich
3/99 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1998
4/99 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1998
5/99 Kindertagesheime in Klagenfurt 1998/99
6/99 Wintertourismus 1998/99, Bevölkerungsentwicklung in
Kärnten, Straßenverkehrsunfälle 1. Halbjahr 1999, Be-
schäftigung Jänner 1999, Arbeitsmarkt 1. Halbjahr 1999
6a/99 Ergebnisse der Europawahl am 13. Juni 1999 in
Klagenfurt
7/99 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1998
7a/99 Ergebnisse der Nationalratswahl am 3. Oktober 1999 in
Klagenfurt
8/99 Bevölkerungsprognose nach Stadtbezirken der Landes-
hauptstadt Klagenfurt; Brutto- und Netto-bezüge von
Arbeitnehmern 1997; Einkommensteuerstatistik 1996;
Beschäftigung Ende Juli 99; Sommertourismus 99, Städte-
und Gemeinden-Vergleich

TrendInfo - Fortsetzung

- 1/00 Bevölkerungsstand am 1.1.2000; Kirchengaustritte 1999; Arbeitsmarkt 1999; Namensführung bei Eheschließungen und Namensänderungen 1999; Straßenverkehrsunfälle 1999
- 2/00 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1999
- 3/00 Kindertagesheime in Klagenfurt 1999/00
- 4/00 Allgemeine Sozialhilfe 1999 in Klagenfurt, Städtischer Essenzustellendienst, Brutto- und Nettobezüge 1998 von Arbeitnehmern und Pensionisten - Bezirks- und Städtevergleich
- 5/00 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1999
- 6/00 Bevölkerungsentwicklung 1991-2000 in Kärntner Gemeinden und österreichischen Städten; Einstellungsmuster und Wegzugsmotive von in Stadtumlandgemeinden Zugezogenen - Projektbericht von Dr. Dieter Klammer
- 7/00 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1999
-
- 1/01 Bevölkerungsstand am 1.1.2001; Kirchengaustritte 2000; Beschäftigung Ende Juli 2000; Arbeitsmarkt 2000; Namensführung und Namensänderungen 2000; Straßenverkehrsunfälle 2000
- 2/01 Kindertagesheime in Klagenfurt 2000/01
- 3/01 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2000
- 4/01 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2000
- 5/01 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2000
- 6/01 Bildungsinitiative- und Studiengebühren-Volksbegehren; Einkommensverteilung der Klagenfurter Wohnbevölkerung; Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung 2001
-
- 1/02 Bevölkerungsstand am 1.1.2002; Kirchengaustritte 2001; Arbeitsmarkt 2001; Straßenverkehrsunfälle 2001; Volksbegehren „Veto gegen Temelin“; Das Wahlverhalten der 16- und 17-Jährigen bei den Kommunalwahlen 1996 in einigen Städten in Niedersachsen
- 2/02 Konsumerhebung 1999/2000; Vorläufige Ergebnisse der VZ 2001 Nebenwohnsitzer; Volksbegehren „Sozialstaat Österreich“
- 3/02 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2001 und im Winterhalbjahr 2001/2002
- 4/02 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2001
- 5/02 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2001
- 6a/02 Nationalratswahl 2002 - Vorbericht
- 6/02 Ergebnisse der Nationalratswahl am 24. November 2002 in Klagenfurt
-
- 1/03 Bevölkerungsstand am 1.1.2003; Kirchengaustritte 2002; Arbeitsmarkt 2002; Lehrlinge in Klagenfurt 2002; Straßenverkehrsunfälle 2002; Namensführung und Namensänderungen 2002
- 2a/03 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 9. März 2003
- 2b/03 Bürgermeister-Stichwahl am 23. März 2003
- 2/03 Gemeinderatswahl '03; Bürgermeisterwahl '03; Bürgermeister-Stichwahl '03; Pro + Contra Wahlmaschinen; Alles ganz einfach (Wahlautomaten); Die Technik der Stimmzählgeräte; Wahl per Internet
- 3/03 Kindertagesheime in Klagenfurt 2002/03
-
- 4/03 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2002 und im Winterhalbjahr 2002/2003
- 5/03 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2002
- 6/03 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2002
-
- 1/04 Bevölkerungsstand am 1.1.2004; Religionsbekenntnis VZ 2001 und Kirchengaustritte 2003; Arbeitsmarkt 2003; Lehrlinge in Klagenfurt; Straßenverkehrsunfälle 2003; Namensführung und Namensänderungen 2003; Landtagswahl 2004
- 1a/04 Landtagswahl am 7. März 2004
- 2/04 Kindertagesheime in Klagenfurt 2003/04
- 2a/04 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2004
- 2b/04 Europawahl am 13. Juni 2004
- 3/04 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2003
- 4/04 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2003 und im Winterhalbjahr 2003/04
- 5/04 ÖROK - Bevölkerungsprognose bis 2031
- 6/04 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2003
- 7/04 Bürger/Innenbefragung 2003
-
- 1/05 Bevölkerungsstand am 1.1.2005; Religionsbekenntnis VZ 2001 und Kirchengaustritte 2004; Arbeitsmarkt 2004; Straßenverkehrsunfälle 2004; Namensführung und Namensänderungen 2004
- 2/05 Großzählung 2001
- 3/05 Tourismus 2004
- 4/05 Kindertagesheime in Klagenfurt 2004/05
- 5/05 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2004
- 6/05 Ausbildung in Klagenfurt
- 7/05 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2004
-
- 1/06 Bevölkerungsstand am 1.1.2006; Kirchengaustritte 2005; Arbeitsmarkt 2005; Straßenverkehrsunfälle 2005; Namensführung und Namensänderungen 2005
- 2/06 Kindertagesheime in Klagenfurt 2005/06
- 3/06 Tourismus 2005
- 4/06 Klagenfurt - Villach, ein statistischer Vergleich
- 5/06 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2005
- 6/06 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2005
- 7a/06 Nationalratswahl am 1. Oktober 2006 in Klagenfurt
-
- 1/07 Bevölkerungsstand am 1.1.2007; Kirchengaustritte 2006; Arbeitsmarkt 2006; Lehrlinge in Klagenfurt; Namensführung und Namensänderungen 2006
- 2/07 Kindertagesheime in Klagenfurt 2006/07
- 3/07 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2006 und im Winterhalbjahr 2006/07
- 4/07 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2006
- 5/07 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2006



TrendInfo - Schluss

- | | |
|--|---|
| <p>1/08 Bevölkerungsstand am 1.1.2008; Kirchnaustritte 2007; Arbeitsmarkt 2007; Lehrlinge in Klagenfurt 2007; Namensführung und Namensänderungen 2007</p> <p>2/08 Kindertagesheime in Klagenfurt 2007/08</p> <p>3/08 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2007 und im Winterhalbjahr 2007/08</p> <p>4/08 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2007</p> <p>5/08 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2007</p> <p>5a/08 Nationalratswahl am 28. September 2008 in Klagenfurt</p>
<p>1/09 Bevölkerungsstand am 1.1.2009; Kirchnaustritte 2008; Arbeitsmarkt 2008; Lehrlinge in Klagenfurt 2008; Namensführung und Namensänderungen 2008</p> <p>2/09 Kindertagesheime in Klagenfurt 2008/09</p> <p>2a/09 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 1. März 2009</p> <p>2b/09 Landtagswahl am 1. März 2009</p> | <p>2c/09 Bürgermeister-Stichwahl am 15. März 2009</p> <p>3a/09 Europawahl am 7. Juni 2009</p>
<p>1/10 Bevölkerungsstand am 1.1.2010; Kirchnaustritte 2009; Arbeitsmarkt 2009; Lehrlinge in Klagenfurt 2009; Namensführung und Namensänderungen 2009</p> <p>2/10 Kindertagesheime in Klagenfurt 2009/10</p> <p>2a/10 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010</p> <p>3/10 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2009 und im Winterhalbjahr 2009/10</p>
<p>1/13 Volksbefragung am 20. Jänner 2013</p> <p>2/13 Landtagswahl am 3. März 2013</p> <p>3/13 Nationalratswahl am 29. September 2013</p> |
|--|---|

Alle: Herausgegeben vom Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee
Bevölkerungswesen - Statistik

ALPHABETISCHES STICHWORTVERZEICHNIS

A

Abgaben 213, 313
Abgängige Personen 183
Abgestimmte Erwerbsstatistik 223
Aktion Tagesmutter 116
Alkoholberatungsstelle der Stadt 106
Allgemeinbildende höhere Schulen 135, 136, 141
Allgemeinbildende Pflichtschulen 123 - 130
Altersaufbau der Wohnbevölkerung 30, 35, 36, 37
Altersheime 98
Altkatholische Kirche 56
Ambulatorien 58
Ankünfte, Fremdenverkehr 277, 280
Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung 138 - 142
Apotheken 58
Arbeiterkammer 235
Arbeiterkammerwahlen 208
Arbeitslose 232, 233
Arbeitsstätten 219, 220, 221
Arbeitsstättenzählung 2001 219, 220, 221
Ärzte
 Krankenanstalten 58, 59
 niedergelassene 63, 64
Aufenthaltsgesetz 187, 188, 189
Ausgleiche 184
Auspendler (VZ 2001) 24
Autobusverkehr, städtisch 283
Autostellplätze, Innenstadt 293

B

Bäder 306, 307
Badewassergüte 87
Baubewilligungen 258, 259
Baufertigstellungen 258, 259
Baukostenindex 248
Baupreisindex 249
Bautätigkeit 254, 255
Bauverwaltung 261
Bedienstete der Stadt 176, 177, 178, 179, 180
Beherbergungsbetriebe 276
Behindertenheime 97
Behindertenwerkstätten 97
Belagstage in Krankenanstalten 60, 61, 62, 63
Beleuchtung, öffentliche 267
Berbaumuseum 163, 165
Berufsbildende mittlere und höhere Schulen 137 - 141
Berufsbildende Pflichtschulen 131, 132, 133, 134
Berufsfeuerwehr 272, 273, 274
Berufsförderungsinstitut 160
Beschäftigte 219, 220, 221
Bestattung 308
Betretungsverbote 185
Betriebsfeuerwehren 275
Bettenauslastung
 Krankenanstalten 61
Bettenstand
 Beherbergungsbetriebe 276
 Krankenanstalten 58, 60, 62, 63
Bevölkerungsbewegung
 natürliche 41, 42, 43, 52
Bevölkerungsdichte 25, 26, 27, 28, 32, 33
Bevölkerungsentwicklung 19, 20, 42
Bewölkung 10, 15
Bibliotheken 162

Bilanzen - Stadtwerke Klagenfurt AG 218
Bildungsstand 158
Blue cube & kidsmobil 174
Brandeinsätze 272, 273, 275
Briefkästen 284
Bruttobezüge 315
Budget der Stadt 210, 212, 213, 216, 217
Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 138 - 142
Bundesindex der Verbraucherpreise 240 - 247
Bundespräsidentenwahl 25. April 2010 199
Bundespräsidentenwahlen 204, 205
Bürgerheime 98
Bürgermeisterwahlen 203

C

Campingplätze 276, 277, 280, 281
Christophorus 11, Flugrettung ÖAMTC 79

D

Delogierungen 184
Dentisten 63, 64
Desinfektionsanstalt, städtische 71
Diät- und Ernährungsberatungsstelle 70
Diözesanmuseum 163
Dividenden 217
Drogenambulanz 105, 106
Drogenberatungsstelle VIVA 105

E

Ehe- und Familienberatung, Lehranstalt 145
Ehescheidungen 53
Eheschließungen 42, 51, 52, 53
Einbürgerungen 185, 186, 187
Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt 6
Einkommen in Klagenfurt 233, 234
Einkommenssteuer 234, 315
Einpender
 Schüler 130, 134, 136, 141, 148, 149
Einpender (VZ 2001) 24
Eissportzentrum 168
Elektrizitätsversorgung 298
Eltern-/Mutterberatung 96
Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt 70
Ertragsanteile 213, 217
Erwerbs- und Schulpender 224
Erwerbspender 225, 226, 227, 228, 229
Erwerbspersonen (VZ 2001) 23, 24
Erwerbsstatus 223
Essenzustelldienst 100, 101
Europawahlen 195
Europawahl 7. Juni 2009 199
Evangelische Kirche 56

F

Fachärzte 63, 64
Fachhochschule für Mediz. Informationstechnik 146
Fachhochschule für Telematik u. Netzwerktechnik 146
Fachhochschulen 146
Fachschulen
 gewerblich-technische 138 - 142

**Fachschulen**

- Land- und Forstwirtschaft 138 - 142
- landwirtschaftliche 145
- Sozialdienste 138 - 142
- wirtschaftliche Berufe 138 - 142
- Fakultäten, Studienabschlüsse 155
- Familienberatung 112
- Familienstand der Wohnbevölkerung 30, 35, 36, 41
- Feinstaub 85, 86
- Feinstaubmessungen 83, 84, 85
- Fernheizkraftwerk 298
- Fernsehapparate 171
- Fernwärmeversorgung 300, 301
- Feuchtigkeit, relative 12
- Finanzschulden 314
- Fischerei 271
- Fischl, Sportzentrum 170
- Fläche des Stadtgebietes 7, 8, 25 - 28
- Fließgewässeruntersuchungen 88
- Flughafen Klagenfurt - Wörthersee 282
- Flugrettung ÖAMTC 79
- Förderung von Umweltschutzmaßnahmen 80
- Förderungen 222
- Fortgezogene 41, 44, 45
- Freiwillige Feuerwehr 274, 275
- Freizeit - Messe 236
- Fremdenpolizei 185
- Fremdenverkehr 276, 277, 278, 279, 280, 281
- Fremdstrombezug 298
- Friedhofverwaltung 308, 309
- FSME-Schutzimpfungen 68
- Funde und Verluste 183
- Fußgängerzonen 268

G

- Galerien 163
- Gartenbaufachschule 145
- Gast 236
- Gaswerk 299, 301
- Gebäude 255, 256, 257
- Gebäude (GWZ 1971, 1981, 1991 u. 2001) 250
- Gebäude (GWZ 2001) 250, 251
- Gebäude- und Wohnungszählung 2001 250, 251, 252, 253
- Geborene 46, 52
- Geldleistungen, Mindestsicherung 94
- Gemeindeabgaben 212, 213, 217
- Gemeinderatswahlen 197, 198, 202
- Gemeindevolksbegehren 205
- Geographische Lage 3
- Geschützte Werkstätten 97
- Gestorbene 41, 42, 48, 49, 50, 52
- Gesundheitsdienst 66
- Gesundheitssprengel 70
- Gewässer 7, 8, 9
- Gewerbebeamte, Straferkenntnisse 239
- Gewerbeberechtigungen 236
- Gewerbebewegungen 237, 238, 239
- Gewerbliche Beherbergungsbetriebe 276 - 281
- Großkläranlage 267
- Grundbesitz der Stadt 261
- Grundstücke 7, 8, 9
- Gründungsintensität 222
- Grundverkehrsstatistik 263
- Grundwasserspiegel Strassitz 305
- Grüner Kreis 106
- Grünflächen (Abt. Park- und Grünanlagen) 268
- Gustav-Mahler-Komponierhäuschen 163
- GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001 250
- Gymnasien 135, 136, 141

H

- Hallenbad 307
- Handelsakademie 137, 138, 139, 140, 141, 142
- Handelsschulen 137, 138, 139, 140, 141
- Hauptschulen (Neue Mittelschulen) 123 - 130
- Hausanschlüsse
 - elektrische 298
 - Fernwärme 300, 301
 - Gas 299, 301
 - Wasser 303
- Haushalte 25, 26, 27, 28
- Haushalte (VZ 2001) 22
- Hauskrankenhilfe 103, 104
- Heizgradtage 300
- Hepatitis-A-Impfungen 68
- Hilfeleistungen der Feuerwehr 272, 273
- Hilfswerk Kärnten 101
- Historischer Überblick 2
- Hochgaragen 293
- Höhere Bundeslehranstalt
 - Land- und Ernährungswissenschaft 137 - 142
 - wirtschaftliche Berufe 137 - 142
- Holzmesse Klagenfurt 236
- Hörer an österreichischen Universitäten aus Klagenfurt 156
- Hörer an österreichischen Fachhochschulen 147
- Horte 117, 118, 120
- HTL 137 - 142
- Hunde, angemeldete 270

I

- Impfstatus 69
- Impfungen 68, 69
- Index der Verbraucherpreise 240 - 247
- Inflationsrate 244
- Ingeborg-Bachmann-Museum 163
- Insolvenzen 184
- Integrierte Lohn- und Einkommensteuer 235
- Islam 56

J

- Jagd 271
- Jazz-Club 175
- Jugend am Werk 97
- Jugendforum Mozarthof 114
- Jugendfürsorgeanstalten 96
- Jugendherberge 276, 277, 280, 281
- Jugendkulturzentrum 174
- Jugendnotschlafstelle 109
- Jugendwohlfahrt 96
- Jugendwohlfahrtspflege 95, 96
- Justizanstalt 182

K

- Kammer der gewerblichen Wirtschaft 235
- Kanalisation 267
- Kärnten, Gliederung in Gemeinden und Politische Bezirke 320
- Katastralgemeinden 6, 8, 9
- Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung 144, 148
- Katholisches Bildungswerk 162
- Kidsmobil 174
- Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt" 122
- Kindergärten 117, 118, 119
- Kinderspielplätze, städtische 268
- Kindertagesheime 117, 118, 119, 120, 121

Kinos 175
Klagenfurter Ensemble 174
Klagenfurter Messe 167, 168, 236
 Kläranlage 267
Klimatische Verhältnisse 10, 11, 12, 13, 14, 15
Kolping Senioren-Stadtresidenz 98
Konkurse 184
Konservatorium 160, 161
Konzerthaus 172
Koschatmuseum 163
Krabbeltuben 117, 118, 121
Kraftfahrzeugbestand 285
Krankenanstalten 58, 59, 60, 61, 62, 63
Kriminalstatistik, polizeiliche 190, 191, 192, 193, 194
Krippen 117, 118, 121
Kulturhäuser, städtische 166
Kurzparkzonen 293
Kwadra:t 174

L

Landarbeiterkammerwahlen 209
Landes-Wohn- und Siedlungsfonds 262
Landeskonservatorium 160, 161
Landesmuseum 163
Landesmusikschulwerk 160
Landtagswahl am 3. März 2013 201
Landtagswahlen 196, 198, 201
Landwirtschaftliche Fachschule 145
Landwirtschaftskammerwahlen 209
Lange Nacht der Museen 162
Läusebefall 71
Lebendgeborene 41, 42, 46, 52
Lebensberatung 112, 113, 114
Lebensmittelaufsicht 75, 76, 77
Legitimierungen durch Eheschließungen 51
Lehramtsprüfungen, pädagogische Hochschule 142, 144
Lehrlinge 230, 231
Lehrlinge der Stadt 180
Lehrlingsheime 122
Lehrpersonen
 allgemeinbildende höhere Schulen 135, 141
 allgemeinbildende Pflichtschulen 123, 124, 126, 128
 berufsbildende mittlere und höhere Schulen 137, 141
 berufsbildende Pflichtschulen 131
 Pädagogische Hochschule Kärnten 142, 144
Lehrstellensuchende 232
Leitungsnetz
 elektrisches 299
 Fernwärme 300
 Gas 299
 Wasser 303
Lenkerprüfungen 291
Lichtspieltheater 175
Lohnsteuer - Steuerpflichtige 315
Lohnsteuerpflichtige 234
Luftdruck 10
Luftgütemessungen 80, 81
Lufttemperaturen 11, 13

M

Magistratspersonal 176, 177, 178, 179, 180
Mandatsverteilung im Gemeinderat und Stadtsenat 202
Männerbüro 111
Maria Loretto, Strandbad 306
Masernimpfungen 68
Maturanten 142
Mehrzwecksporthallen 169

Messegelände, Veranstaltungen 167, 168
Mindestsicherung 94
Minimundus 164
Mittelschulen 123, 125, 126, 127, 128, 129, 130
Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen 103
Mobilfunksender 284
Mozarthof, Jugendforum 114
Müllabfuhr 89, 90, 91
Mülldeponie 92
Müllverbrennungsanlage Arnoldstein 92
Mumpsimpfungen 68
Museen 163
Musikforum Viktring 174
Mutter-/Elternberatung 96

N

Nachtaxi 292
Nationalratswahl 200
Nationalratswahlen 195, 198
Neue Mittelschulen (Hauptschulen) 123 - 130
Nettoeinkommen 233
Niederschläge 12, 13
Notariate 185
Notarzteinsatzfahrzeug 78

O

Obdachlosenheim 99
OIKOS, Drogenambulanz 105
Opern, Stadttheater 172
Ordentliche Hörer an Fachhochschulen Österreichs 147
ORF-Theater 171
Österreichische Diabetikervereinigung 66
Österreichischer Herzverband 65
Österreichisches Rotes Kreuz 78, 79
Ozonbelastung 80

P

Pädagogische Hochschule Kärnten 142, 143, 144
Park & Ride-Parkplätze 291
Parkgebühren 294, 295
Parkgenehmigungen in der Innenstadt 294
Parkplätze 291, 293
Pensionisten des Magistrats 180
Pensionistenclubs 102
Pensionsaufwand der Stadtverwaltung 213
Personalausweise 182
Personal der Stadt 176, 177, 178, 179, 180
Personalaufwand der Stadtverwaltung 213
Pfarrämter 55
Pflegeheime 98
Pflegekinder 96
Pflegepersonen in Krankenanstalten 58
Pflegetage in Krankenanstalten 60
Pfleglingsbewegung in Krankenanstalten 61
Pflichtschulen
 allgemeinbildende 123 - 130
 berufsbildende 131, 132, 133, 134
PKW-Bestand 285
Plakatierung 309
Planetarium 164
Polizeistrafsachen 183
Polytechnische Lehrgänge 123, 125 - 130
Postämter 284
Postbusverkehr 284
Postleitzahlen 284



Praktische Ärzte 63, 64
 Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung 145
 Privatkonkurse 184
 Privatquartiere 276, 277, 279, 280, 281
 Pro Mente 98
 Problemstoffsammlung 92
 Prostituierte 67
 Psychosoziales Beratungszentrum 108

R

Rad- und Fußwege 268
 Radioapparate 171
 Rainbows 115
 Rechnungsabschluss 210, 211, 212, 213, 215
 Rechtsanwälte 185
 Reifeprüfungen 142
 Reisepässe 182
 Religionsaustritte 57
 Religionsbekenntnis (VZ 2001) 22
 Religionsbekenntnis, Änderung 56
 Reptilienzoo 165
 Rheumaring 66
 Robert-Musil-Literatur-Museum 163
 Römisch-katholische Kirche 54
 Rotes Kreuz Klagenfurt 78, 79
 Rudolf-Steiner-Schule 124, 127, 130

S

Sanitätspersonal 58
 Säuglingssterblichkeit 42, 50
 Sauna, städtische 307
 Schneehöhe 12
 Schrebergärten 268
 Schulden 215
 Schulen 124, 125, 126, 127, 128, 130
 Schülerheime 122
 Schulgesundheit 73
 Schwangeren-Turnen 70
 Schwefeldioxydmessungen 80
 Seniorenclubs 102
 Sommerkinderbetreuung 116
 Sommerzeit - Beginn und Ende 18
 Sonderschulen 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130
 Sonnenscheindauer 12, 15
 Sozial- und Gesundheitssprengel 70
 Sozialhilfe 93
 Sozialhilfeempfänger 93
 Sperrmüll 90
 Spielsuchtberatung 107
 Sportanlagen 170
 Sporteinrichtungen 169
 Sportschnuppern 171
 Sportvereine 169
 Sprengmittelangelegenheiten 182
 Staatsangehörigkeit der WB 38, 39, 40
 Stadtbezirke 4, 5
 Städtetourismus 311, 312
 Städtevergleich 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316
 Städtisches Personal 176, 177, 178, 179, 180
 Stadtpfarrturm 164
 Stadtplanung 264
 Stadttheater Klagenfurt 172, 173
 Stadtwerke Klagenfurt AG
 Bilanzen 218
 E-Werk 298, 299
 Fernheizkraftwerk 300, 301

Gaswerk 299, 301
 Grundbesitz 261
 Wasserwerk 302, 303
 Staubniederschlag 80
 Steuerfälle 315
 Steuerpflichtige Arbeitnehmer 315
 Strandbad Maiernigg 306
 Strandbäder 306
 Straßen, öffentliche 264
 Straßenbau und Straßenerhaltung 265
 Straßenbeleuchtung 267
 Straßenverkehrsunfälle 286, 287, 288, 289, 290
 Streetwork 107
 Stromversorgung 298
 Studentenheime 122
 Studienabschlüsse, Fachhochschule 146
 Studienabschlüsse an der Universität Klagenfurt 153 - 155
 Studienberechtigungsprüfungen 157
 Studierende, Alpen-Adria-Universität 150, 151, 152
 Suchtgefahrenberatungsstelle Caritas 106

T

Tagesheim der Caritas 99
 Tagesmutter, Aktion 116
 Taxistandplätze 292
 Telekommunikation, Anlagen 299
 Theater 171, 172, 173
 Tiefgaragen, öffentliche 293
 Todesursachen 49, 50
 Totgeborene 42, 46
 Tourismus 276, 277, 278, 279, 280, 281
 Tourismusgesetz, Urabstimmung 208
 Trinkwasseruntersuchungen 74
 Tuberkulosefürsorge 72

U

Übernachtungen, Fremdenverkehr 277, 278, 279, 281
 Übertragbare Krankheiten 67
 Umfang des Stadtgebietes 7
 Umgangssprache der Wohnbevölkerung (VZ 2001) 22
 Umweltbeschwerden 86
 Umweltschutzmaßnahmen, Förderungen 80
 Unehelich Lebendgeborene 42, 46
 Unikum 174
 Universität Klagenfurt 150 - 156
 Unterhaltsvorschussgesetz 95
 Unternehmensneugründungen 222

V

Verbraucherpreisindex 240 - 247
 Vereine 181
 Verkehrssignalanlagen 267
 Verkehrsunfälle 286, 287, 288, 289, 290
 Verkehrszählung 296, 297
 Verletzte bei Straßenverkehrsunfällen 286, 287, 290
 Verluste und Funde 183
 Versammlungen 181
 Verweildauer in Krankenanstalten 61, 62, 63
 Viehbestand und Viehbesitzer 270
 VIVA, Drogenberatungsstelle 105
 Volksabstimmungsergebnisse 207
 Volksbefragungsergebnisse 207
 Volksbegehren 206
 Volkshochschule Klagenfurt 159
 Volksküche, städtische 99



Volksschulen 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130
Volkssternwarte 165
Volkszählungsergebnisse 21
Volkszählungsergebnisse 2001 21 - 24, 317, 318, 319
Voranschlag 216, 217
Vornamen, häufigste 47

W

Waffenangelegenheiten 182
Wahlergebnisse 195 - 205, 208, 209
Wahlsprengel 4, 5
Währungen; Währungsumstellungen 218
Waldflächen (Abt. Park- und Grünanlagen) 268
Wanderungsbewegung 41, 44, 45
Wappensaal im Landhaus 163
Wassertemperaturen des Wörthersees 16, 17
Wasserversorgung 302
Wegweisungen 185
Weitere Wohnsitze 25, 26, 27, 28
Wildabschuss 271
Wind und Wetter 14
Windrichtungen 14
Winterdienst 265
Wirtschaftsförderungsinstitut 160

Wissenschaftliches Personal an der UNI Klagenfurt 156
Wohnbau 258, 259
Wohnbauförderung 262
Wohnbevölkerung 25 - 41
Wohnbevölkerung (VZ 2001) 21, 22, 24
Wohnbevölkerung Kärntens 317, 318, 319
Wohnsitze 25, 26, 27, 28
Wohnungen 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260
Wohnungen (GWZ 1971, 1981, 1991 u. 2001) 250
Wohnungen (GWZ 2001) 250, 251, 252, 253
Wohnungsbestand, stadteigener 260
Wohnungssuchende beim Magistrat 260
Wörthersee, Wassertemperaturen 16
Wörtherseebühne 173

Y

Youth Points 116

Z

Zählsprengel 4, 5
Zahnärzte 63, 64
Zugezogene 41, 44, 45